



Drucker CS963

Benutzerhandbuch

Juni 2024

www.lexmark.com

Gerätetyp:

5066

Modell:

680

Inhalt

- Sicherheitshinweise.....5**
 - Konventionen..... 5
 - Produkt-Statements..... 5
- Informationen zum Drucker..... 9**
 - Informationen über den Drucker finden..... 9
 - Die Seriennummer des Druckers finden..... 10
 - Druckerkonfigurationen..... 10
 - Verwenden des Bedienfelds..... 13
 - Startbildschirmsymbole..... 13
 - Farben der Kontrollleuchte..... 14
 - Ermitteln des Sicherheitssteckplatzes..... 14
 - Auswählen des Papiers..... 15
 - Zusätzliche Druckerfunktionen und Unterstützung..... 59
- Einrichten, Installieren und Konfigurieren..... 61**
 - Auswahl eines Druckerstandorts..... 61
 - Druckeranschlüsse..... 62
 - Apps und Lösungen konfigurieren..... 63
 - Einrichten und Verwenden der Barrierefreiheitsfunktionen..... 66
 - Einlegen von Papier und Spezialdruckmedien..... 71
 - Installation und Aktualisierung der Software, Treiber und Firmware..... 85
 - Installieren von Hardwareoptionen..... 89
 - Arbeiten im Netzwerk..... 234
- Sichern des Druckers..... 238**
 - Löschen des Druckerspeichers..... 238
 - Löschen des Druckerspeichers..... 238
 - Wiederherstellen der Werksvorgaben..... 238
 - Hinweis zu flüchtigem Speicher..... 239
- Drucken..... 240**
 - Von einem Computer aus drucken..... 240
 - Drucken über ein Mobilgerät..... 240
 - Drucken von einem Flash-Laufwerk..... 242

Konfigurieren vertraulicher Druckaufträge.....	243
Drucken von vertraulichen und anderen angehaltenen Druckaufträgen.....	243
Drucken einer Liste mit Schriftartbeispielen.....	244
Drucken von Verzeichnislisten.....	244
Einfügen von Trennblättern in Druckaufträge.....	244
Abbrechen eines Druckauftrags.....	245
Anpassen des Tonerauftrags.....	245
Druckermenüs.....	246
Menüzuordnung.....	246
Gerät.....	247
Drucken.....	262
Papier.....	272
USB-Laufwerk.....	274
Netzwerk/Anschlüsse.....	276
Sicherheit.....	292
Clouddienste.....	299
Berichte.....	299
Fehlersuche	300
Formularzusammenführung	300
Drucken der Menüeinstellungsseite	302
Optionen für den Finisher.....	303
Verwenden des Hefter-Finishers.....	303
Benutzung des Hefter-/Locher-Finishers.....	303
Verwenden der Ablage für versetzte Ausgabe.....	304
Verwenden des Broschüren-Finishers.....	305
Verwendung des Papiertransports mit Faltoption.....	306
Wartung des Druckers.....	307
Überprüfen des Status von Verbrauchsmaterialien und Teilen.....	307
Materialbenachrichtigungen konfigurieren.....	307
Einrichten von E-Mail-Benachrichtigungen.....	307
Generierung von Berichten und Protokollen.....	308
Bestellen von Druckerverbrauchsmaterial und -teilen.....	308
Ersetzen von Druckerverbrauchsmaterial und -teilen.....	312
Reinigen der Druckerteile.....	356

Sparen von Energie und Papier..... 360
 Umsetzen des Druckers an einen anderen Standort..... 361

Beheben eines Problems..... 362

Druckqualitätsprobleme..... 362
 Druckerfehlercodes..... 363
 Druckerprobleme..... 375
 Der Drucker reagiert nicht..... 391
 Flash-Laufwerk kann nicht gelesen werden..... 391
 Aktivieren des USB-Anschlusses..... 392
 Beseitigen von Staus..... 392
 Probleme mit der Netzwerkverbindung..... 439
 Probleme mit Hardwareoptionen..... 440
 Probleme mit Verbrauchsmaterial..... 441
 Probleme mit der Papierzufuhr..... 443
 Probleme mit der Farbqualität..... 445
 Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst..... 447

Recyceln und Entsorgen..... 448

Recycling von Lexmark Produkten..... 448
 Recycling der Verpackung von Lexmark..... 448

Hinweise..... 449

Index..... 459

Sicherheitshinweise

Konventionen






Hinweis: Ein *Hinweis* enthält nützliche Informationen.

Warnung: Durch eine *Warnung* werden Sie auf einen Umstand hingewiesen, durch den die Produkthardware oder -software beschädigt werden könnte.






WARNUNG (komplett in Großbuchstaben): Ein *WARNUNG* weist auf Gefahren hin, die zum Tod oder schweren Verletzungen führen können, wenn sie nicht vermieden werden.








VORSICHT: *Vorsicht* weist auf eine mögliche gefährliche Situation hin, die ein Verletzungsrisiko birgt.







Verschiedene Vorsichtshinweise:

-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Weist auf ein Verletzungsrisiko hin.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Weist auf das Risiko eines elektrischen Schlags hin.
-  **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Weist auf das Risiko von Verbrennungen bei Berührung hin.
-  **VORSICHT – KIPPGEFAHR:** Weist auf Quetschgefahr hin.
-  **VORSICHT – QUETSCHGEFAHR:** Weist auf das Risiko hin, zwischen beweglichen Komponenten eingequetscht zu werden.

Produkt-Statements

-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um das Risiko eines Feuers oder elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie ausschließlich das diesem Produkt beiliegende Netzkabel bzw. ein durch den Hersteller zugelassenes Ersatzkabel.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Verwenden Sie das Produkt nicht mit Verlängerungskabeln, Mehrfachsteckdosen, Mehrfachverlängerungen oder Geräten für unterbrechungsfreie Stromversorgung. Die Belastbarkeit solcher Zubehörteile kann durch Laserdrucker schnell überschritten werden, was zu Brandgefahr, Beschädigung von Eigentum oder einer eingeschränkten Druckerleistung führen kann.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Mit diesem Produkt darf nur ein Lexmark Inline Surge Protector verwendet werden, der vorschriftsgemäß zwischen dem Drucker und dem mitgelieferten Netzkabel angeschlossen ist. Die Verwendung von nicht von Lexmark stammenden Überspannungsschutzgeräten kann zu Brandgefahr, Beschädigung von Eigentum oder einer eingeschränkten Druckerleistung führen.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, platzieren und verwenden Sie dieses Produkt nicht in der Nähe von Wasser oder an feuchten Standorten.

-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, sollten Sie dieses Produkt während eines Gewitters nicht einrichten, nicht an andere elektronische Geräte anschließen und keine Kabelverbindungen z. B. mit dem Netzkabel, dem Faxgerät oder dem Telefon herstellen.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Das Netzkabel darf nicht abgeschnitten, verbogen, eingeklemmt oder gequetscht werden. Außerdem dürfen keine schweren Gegenstände darauf platziert werden. Setzen Sie das Kabel keinem Abrieb und keiner anderweitigen Belastung aus. Klemmen Sie das Netzkabel nicht zwischen Gegenstände wie z. B. Möbel oder Wände. Wenn eine dieser Gefahren vorliegt, besteht Feuer- und Stromschlaggefahr. Prüfen Sie das Netzkabel regelmäßig auf diese Gefahren. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie das Netzkabel überprüfen.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass alle externen Verbindungen wie beispielsweise Ethernet- und Telefonsystemverbindungen ordnungsgemäß an den gekennzeichneten Anschlussbuchsen angeschlossen sind.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Falls weitere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese ebenfalls aus und stecken Sie alle Kabel am Drucker aus.
-  **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags beim Reinigen des Druckergehäuses zu vermeiden, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab, bevor Sie fortfahren.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Wenn der Drucker mehr als 20 kg wiegt, sind zum sicheren Anheben mindestens zwei Personen notwendig.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Befolgen Sie vor dem Umsetzen des Druckers diese Anweisungen, um Verletzungen vorzubeugen und Schäden am Drucker zu vermeiden:
- Stellen Sie sicher, dass alle Klappen und Fächer geschlossen sind.
 - Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
 - Ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.
 - Wenn der Drucker mit optionalen separaten Standfächern ausgestattet oder mit Ausgabeoptionen verbunden ist, trennen Sie diese vor dem Umsetzen des Druckers.
 - Wenn der Drucker über eine Grundplatte mit Rollen verfügt, rollen Sie ihn vorsichtig an den neuen Standort. Seien Sie beim Passieren von Türschwellen oder Rissen im Boden besonders vorsichtig.
 - Wenn der Drucker keine Grundplatte mit Rollen hat, aber mit optionalen Fächern oder Ausgabeoptionen ausgestattet ist, entfernen Sie die Ausgabeoptionen und heben Sie den Drucker aus den Fächern. Versuchen Sie nicht, den Drucker und die Ausgabeoptionen gleichzeitig anzuheben.
 - Greifen Sie immer in die seitlichen Griffmulden am Drucker, um diesen anzuheben.
 - Wenn Sie zum Umsetzen des Druckers einen Transportwagen verwenden, muss dieser auf seiner Oberfläche die gesamte Standfläche des Druckers tragen können.
 - Beim Umsetzen der Hardware-Optionen mit einem Transportwagen muss dessen Oberfläche die Optionen mit ihren gesamten Abmessungen aufnehmen können.
 - Achten Sie darauf, dass der Drucker in einer waagerechten Position bleibt.
 - Vermeiden Sie heftige Erschütterungen.
 - Halten Sie den Drucker beim Absetzen so, dass sich Ihre Finger nicht unter dem Drucker befinden.
 - Stellen Sie sicher, dass um den Drucker herum ausreichend Platz vorhanden ist.

-  **VORSICHT – KIPPGEFAHR:** Wenn Sie mehrere Zuführungsoptionen am Drucker oder MFP angebracht haben, sollten Sie aus Stabilitätsgründen einen Rollunterschrank, ein Möbelstück oder Sonstiges verwenden, um Verletzungsrisiken zu vermeiden. Weitere Informationen zu unterstützten Konfigurationen finden Sie unter www.lexmark.com/multifunctionprinters.
-  **VORSICHT – KIPPGEFAHR:** Um zu vermeiden, dass die Komponenten instabil werden, legen Sie die Medien in jedes Fach einzeln ein. Alle anderen Fächer sollten bis zu ihrem Einsatz geschlossen bleiben.
-  **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.
-  **VORSICHT – QUETSCHGEFAHR:** Um das Risiko einer Quetschung zu vermeiden, gehen Sie in Bereichen, die mit diesem Etikett gekennzeichnet sind, mit Vorsicht vor. Quetschungen können im Bereich von beweglichen Komponenten auftreten, wie z. B. Zahnrädern, Klappen, Fächern und Abdeckungen.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Es handelt sich bei diesem Produkt um ein Lasergerät. Die Verwendung von Reglern oder Anpassungen oder die Durchführung von anderen als den im *Benutzerhandbuch* angegebenen Vorgehensweisen kann zu einer gefährlichen Strahlenbelastung führen.
-  **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Die Lithiumbatterie in diesem Produkt darf nicht ausgetauscht werden. Wird eine Lithiumbatterie nicht ordnungsgemäß ausgetauscht, besteht Explosionsgefahr. Lithiumbatterien dürfen auf keinen Fall wieder aufgeladen, auseinander genommen oder verbrannt werden. Befolgen Sie zum Entsorgen verbrauchter Lithiumbatterien die Anweisungen des Herstellers und die örtlichen Bestimmungen.



WARNING

- **VERSCHLUCKUNGSGEFAHR:** Dieses Produkt enthält eine Knopfzelle oder eine Knopfzelle.
- **TOD** oder schwere Verletzungen können bei Verschlucken auftreten.
- Eine verschluckte Knopfzelle oder Knopfzelle kann innerhalb von nur **2 Stunden innere chemische Verbrennungen** verursachen.
- **HALTEN Sie** neue und gebrauchte Batterien **AUS DER REICHWEITE VON KINDERN**.
- **Suchen Sie sofort einen Arzt auf**, wenn der Verdacht besteht, dass eine Batterie verschluckt oder in ein Körperteil eingeführt wurde.



Entfernen Sie verbrauchte Batterien und recyceln oder entsorgen Sie sie sofort gemäß den örtlichen Vorschriften und halten Sie sie von Kindern fern. Werfen Sie die Batterien nicht in den Hausmüll und verbrennen Sie sie nicht. Selbst gebrauchte Batterien können zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen. Rufen Sie eine örtliche Giftnotrufzentrale an, um Informationen zur Behandlung zu erhalten.

Batterie-Typ: CR6821

Nominale Batteriespannung: 3 V

Nicht zwangsentladen, aufladen, zerlegen, über 60 °C erhitzen oder verbrennen. Andernfalls besteht Verletzungsgefahr durch Gasaustritt, Leckage oder Explosion, was chemische Verbrennungen verursachen kann.

Dieses Gerät und die zugehörigen Komponenten wurden für eine den weltweit gültigen Sicherheitsanforderungen entsprechende Verwendung entworfen und getestet. Die sicherheitsrelevanten


Funktionen der Bauteile und Optionen sind nicht immer offensichtlich. Sofern Teile eingesetzt werden, die nicht vom Hersteller stammen, so übernimmt dieser keinerlei Verantwortung oder Haftung für dieses Produkt.

Lassen Sie alle Wartungs- und Reparaturarbeiten, die nicht in der Benutzerdokumentation beschrieben sind, ausschließlich von einem Kundendienstvertreter durchführen.

BEWAHREN SIE DIESE ANWEISUNGEN AUF.

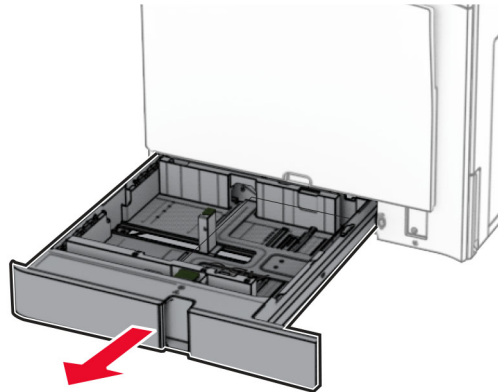
Informationen zum Drucker

Informationen über den Drucker finden

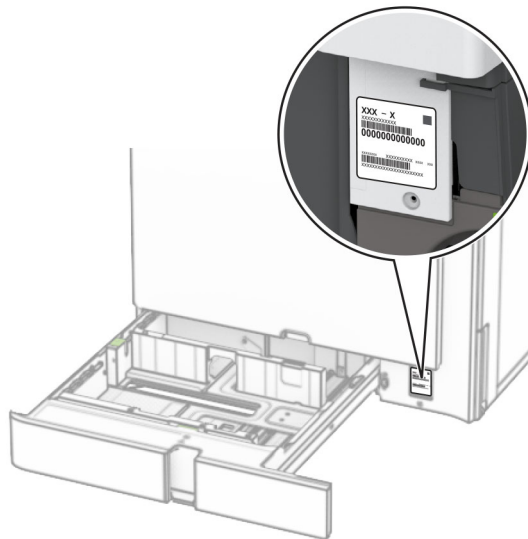
Was suchen Sie?	Hier finden Sie es
Anweisungen zur Ersteinrichtung	Siehe Dokumentation zur Einrichtung zu Ihrem Drucker.
<ul style="list-style-type: none"> • Druckersoftware • Drucker- oder Faxtreiber • Drucker-Firmware • Dienstprogramm 	Besuchen Sie www.lexmark.com/downloads .
Interaktives <i>Benutzerhandbuch</i>	Rufen Sie https://support.lexmark.com auf.
Video-Anleitungen	Rufen Sie https://infoserve.lexmark.com/idv/ auf.
Hilfeinformationen zum Verwenden der Druckersoftware.	<p>Hilfe für Microsoft Windows oder Macintosh-Betriebssysteme – Öffnen Sie ein Drucker-Softwareprogramm oder eine Anwendung und klicken Sie auf Hilfe.</p> <p>Klicken Sie auf , um kontextbezogene Informationen anzuzeigen.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Hilfe wird automatisch mit der Druckersoftware installiert. • Je nach Betriebssystem befindet sich die Druckersoftware im Druckerprogrammordner oder auf dem Desktop.
<ul style="list-style-type: none"> • Dokumentation • Live Chat-Support • E-Mail-Support • Sprachunterstützung 	<p>Rufen Sie https://support.lexmark.com auf.</p> <p>Hinweis: Wählen Sie Ihr Land oder Ihre Region und anschließend Ihr Produkt aus, damit die entsprechende Seite des Kundendiensts angezeigt wird.</p> <p>Kundendienst-Kontaktinformationen für Ihr Land oder Ihre Region finden Sie auf der Website oder auf der gedruckten Garantie, die im Lieferumfang des Druckers enthalten ist.</p> <p>Halten Sie die folgenden Informationen bereit, wenn Sie sich an den Kundensupport wenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ort und Datum des Kaufs • Gerätetyp und die Seriennummer <p>Weitere Informationen finden Sie unter "Die Seriennummer des Druckers finden" auf Seite 10.</p>
<ul style="list-style-type: none"> • Sicherheitshinweise • Hinweise • Garantieinformationen • Informationen zum Umweltschutz 	<p>Die Garantieinformationen sind je nach Land oder Region unterschiedlich.</p> <ul style="list-style-type: none"> • In den USA: Siehe die Erklärung zur beschränkten Garantie im Lieferumfang des Druckers oder gehen Sie zu https://support.lexmark.com. • Andere Länder und Regionen – Siehe die gedruckte Garantie im Lieferumfang des Druckers. <p><i>Produktinformationshandbuch</i> – Siehe Dokumentation zu Ihrem Drucker oder https://support.lexmark.com.</p>
Informationen zum digitalen Reisepass von Lexmark	Rufen Sie https://csr.lexmark.com/digital-passport.php auf.

Die Seriennummer des Druckers finden

1 Öffnen Sie das Fach.



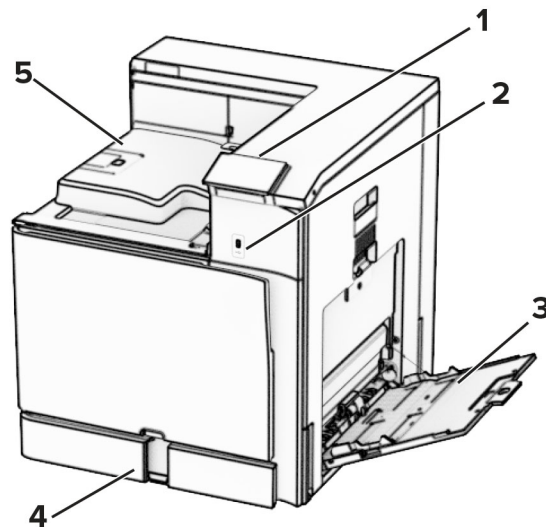
2 Die Seriennummer ist auf der rechten Seite des Druckers zu finden.



Druckerkonfigurationen

Hinweis: Konfigurieren Sie den Drucker auf einer flachen stabilen Oberfläche.

Grundmodell

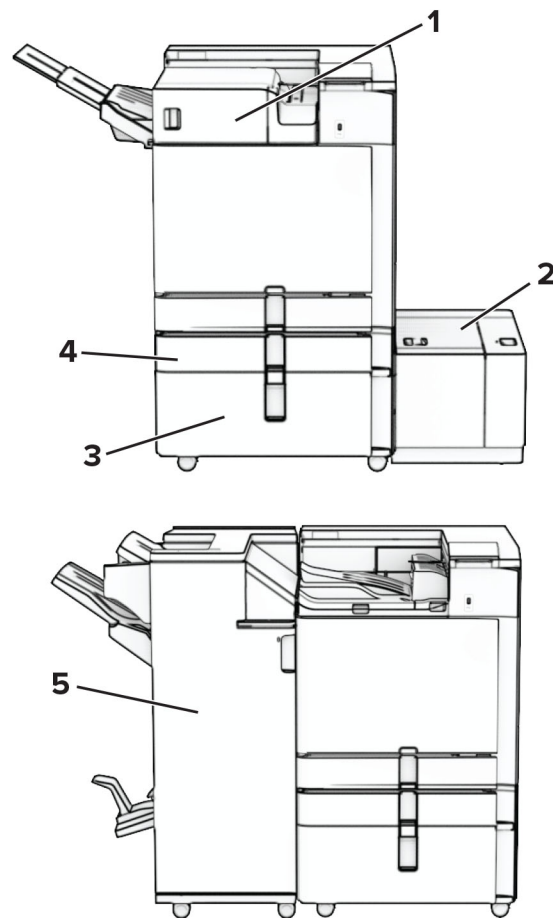


1	Bedienfeld
2	USB-Anschluss
3	Universalführung
4	Standard-550-Blatt-Fach
5	Standardablage

Konfiguriertes Modell

⚠ VORSICHT – KIPPGEFAHR: Wenn Sie mehrere Optionen am Drucker oder MFP angebracht haben, sollten Sie aus Stabilitätsgründen eine Standbasis mit Rollen, ein Möbelstück oder Sonstiges verwenden, um Verletzungsrisiken zu vermeiden. Weitere Informationen zu unterstützten Konfigurationen finden Sie unter www.lexmark.com/multifunctionprinters.

⚠ VORSICHT – KIPPGEFAHR: Um zu vermeiden, dass die Komponenten instabil werden, legen Sie die Medien in jedes Fach einzeln ein. Alle anderen Fächer sollten bis zu ihrem Einsatz geschlossen bleiben.



#	Hardwareoption	Alternative Hardwareoption
1	Hefter-Finisher ¹	<ul style="list-style-type: none"> • Ablage für versetzte Ausgabe¹ • Papiertransport • Papiertransport mit Faltoption
2	1500-Blatt-Fach ²	Keine
3	2000-Blatt-Doppelzuführung ³	<ul style="list-style-type: none"> • 2 x 550-Blatt-Fach³ • Schrank³
4	Optionales 550-Blatt-Fach	Keine
5	Broschüren-Finisher ⁴	Hefter-/Locher-Finisher ⁴

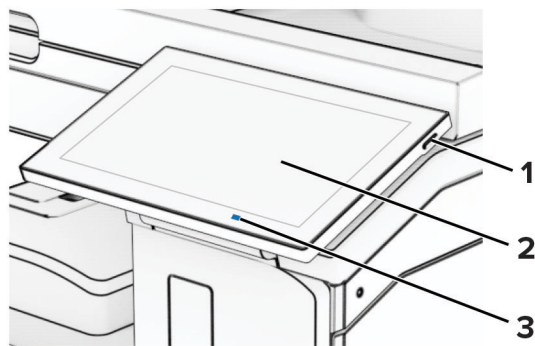
¹ Kann nicht zusammen mit einem Broschürenfinisher oder einem Hefter- und Locher-Finisher installiert werden.

² Muss immer zusammen mit einem optionalen 550-Blatt-Fach und einer der folgenden Optionen installiert werden: 2 x 550-Blatt-Fach oder 2000-Blatt-Doppelzuführung.

³ Muss immer zusammen mit einem optionalen 550-Blatt-Fach installiert werden.

⁴ Muss immer zusammen mit einem optionalen 550-Blatt-Fach und einer der folgenden Optionen installiert werden: 2 x 550-Blatt-Fach, 2000-Blatt-Doppelzuführung oder Schrank.

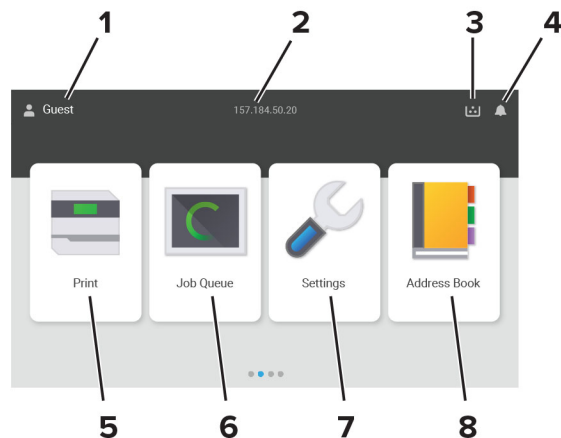
Verwenden des Bedienfelds



	Bedienfeldkomponente	Funktion
1	Netzschalter	<ul style="list-style-type: none"> Schalten Sie den Drucker ein oder aus. Hinweis: Zum Ausschalten des Druckers halten Sie die Netztaaste für fünf Sekunden gedrückt. Versetzen Sie den Drucker in den Energiesparmodus. Aktivieren des Druckers aus dem Stromspar- oder Ruhemodus.
2	Anzeige	<ul style="list-style-type: none"> Beachten Sie die Druckermeldungen und den Verbrauchsmaterialstatus. Einrichten und Inbetriebnahme des Druckers.
3	Kontrollleuchte	Gibt den Druckerstatus an.

Startbildschirmsymbole

Hinweis: Der Startbildschirm kann je nach Anpassungseinstellungen, Verwaltungskonfiguration und aktiven eingebetteten Lösungen unterschiedlich aussehen.



#	Symbolname	Funktion
1	Benutzer	Zeigt an, ob ein Benutzer am Drucker angemeldet ist.
2	Angezeigte Informationen	Zeigen Sie benutzerdefinierte Druckerinformationen wie die IP-Adresse des Druckers oder Datum und Uhrzeit an.

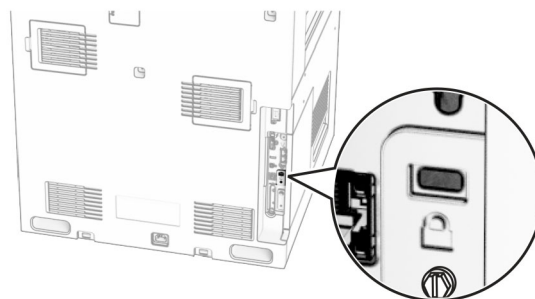
#	Symbolname	Funktion
3	Verbrauchsmaterial	Zeigen Sie den Verbrauchsmaterialstatus an.
4	Benachrichtigung	<ul style="list-style-type: none"> • Zeigt eine Druckerwarnung oder Fehlermeldung an, sobald der Drucker einen Benutzereingriff erfordert, um die Verarbeitung fortzusetzen. • Weitere Informationen zur Druckerwarnung oder Fehlermeldung und wie Sie die Meldung löschen.
5	Drucken	Fotos und Dokumente drucken.
6	Auftrags-Warteschlange	Zeigen Sie alle aktuellen Druckaufträge an.
7	Einstellungen	Zugriff auf die Druckermenüs.
8	Adressbuch	Zugreifen auf, Erstellen und Organisieren von Kontakten.

Farben der Kontrollleuchte

Farbe der Kontrollleuchte	Druckerstatus
Aus	Der Drucker ist ausgeschaltet.
Konstant blau	Der Drucker ist bereit.
Blau blinkend	Der Drucker druckt oder verarbeitet gerade Daten.
Rot blinkend	Der Drucker wartet auf eine Aktion des Benutzers.
Konstant gelb	Der Drucker befindet sich im Energiesparmodus.
Gelb blinkend	Der Drucker ist im Ruhe- oder Energiesparmodus.

Ermitteln des Sicherheitssteckplatzes

Der Drucker verfügt über eine Sicherheitssperrfunktion. Der Drucker kann mit einem gängigen, für Laptops geeigneten Sicherheitsschloss an seinem Standort gesichert werden (Anbringungsart siehe Abbildung).



Auswählen des Papiers

Richtlinien für Papier

Verwenden Sie das geeignete Papier, um Papierstaus zu vermeiden und einen störungsfreien Druck zu gewährleisten.

- Verwenden Sie stets neues, unbeschädigtes Papier.
- Achten Sie vor dem Einlegen auf die empfohlene Druckseite des Papiers. Ein entsprechender Hinweis befindet sich normalerweise auf der Verpackung des Papiers.
- Verwenden Sie kein Papier, das manuell zugeschnitten wurde.
- Legen Sie keine unterschiedlichen Papierformate, -sorten und -gewichte in ein Fach ein. Dadurch werden Papierstaus verursacht.
- Verwenden Sie kein beschichtetes Papier, es sei denn, es ist speziell für den elektrofotografischen Druck vorgesehen.

Weitere Informationen finden Sie im *Leitfaden zu Papier und Spezialdruckmedien*.

Papiereigenschaften

Die folgenden Papiereigenschaften beeinflussen die Druckqualität und die Zuverlässigkeit des Druckers. Beachten Sie diese Faktoren vor dem Drucken.

Gewicht

Fächer können Papier mit unterschiedlichem Gewicht zuführen. Papier unter 60 g/m² ist unter Umständen nicht fest genug, um korrekt eingezogen zu werden, sodass Papierstaus verursacht werden. Weitere Informationen finden Sie unter "Unterstützte Papiergewichte".

Wellen

Unter "gewellt" versteht man die Neigung von Papier, sich an den Kanten zu wellen. Übermäßiges Wellen kann Probleme bei der Papierzufuhr verursachen. Die Wellung kann auftreten, nachdem das Papier den Drucker durchlaufen hat, in dem es hohen Temperaturen ausgesetzt wurde. Wenn Sie Papier unverpackt in einer heißen, feuchten, kalten oder trockenen Umgebung aufbewahren, kann sich das Papier vor dem Druckvorgang wellen, wodurch Einzugsprobleme verursacht werden können.

Glätte

Der Glättegrad von Papier beeinflusst unmittelbar die Druckqualität. Wenn Papier zu rau ist, kann der Toner nicht richtig auf dem Papier fixiert werden. Wenn das Papier zu glatt ist, können Einzugsprobleme oder Probleme hinsichtlich der Druckqualität verursacht werden. Wir empfehlen die Verwendung von Papier mit 50 Sheffield-Punkten.

Feuchtigkeitsgehalt

Der Feuchtigkeitsgehalt des Papiers beeinflusst die Druckqualität und die Fähigkeit des Druckers, das Papier ordnungsgemäß einzuziehen. Bewahren Sie Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden. Das Aussetzen des Papiers an Feuchtigkeitsschwankungen, kann sich negativ auf die Qualität des Papiers auswirken.

Bewahren Sie das Papier vor dem Drucken 24 bis 48 Stunden in der Originalverpackung auf. Die Umgebung, in der das Papier gelagert wird, muss der des Druckers entsprechen. Dehnen Sie die Zeit auf mehrere Tage aus, wenn die Lager- oder Transportumgebung stark von der Druckerumgebung abweicht. Bei dickem Papier ist möglicherweise ebenfalls ein längerer Aufbereitungszeitraum erforderlich.

Faserrichtung

Die Faserrichtung bezieht sich auf die Ausrichtung der Papierfasern in einem Blatt Papier. Die Faserrichtung ist entweder *vertikal*, d. h. die Fasern verlaufen in Längsrichtung des Papiers, oder *horizontal*, d. h. die Fasern verlaufen in Querrichtung des Papiers. Informationen zur empfohlenen Faserrichtung finden Sie unter "Unterstützte Papiergewichte".

Fasergehalt

Die meisten hochwertigen xerografischen Papiere bestehen aus 100 % chemisch zerfasertem Holz. Dieser Gehalt gibt dem Papier eine hohe Stabilität, sodass weniger Probleme bei der Papierzufuhr auftreten und eine höhere Druckqualität erzielt wird. Papier, das Fasern wie z. B. Baumwolle enthält, kann sich negativ auf die Papierhandhabung auswirken.

Unzulässige Papiersorten

Die folgenden Papiersorten sollten nicht für den Drucker verwendet werden:

- Chemisch behandelte Papiere, die zum Erstellen von Kopien ohne Kohlepapier verwendet werden. Sie werden auch als kohlefreies Papier, selbstdurchschreibendes Kopierpapier (CCP) oder kohlepapierfreies Papier (NCR) bezeichnet.
- Vordrucktes Papier, das mit Chemikalien hergestellt wurde, die den Drucker verunreinigen können.
- Vordrucktes Papier, das durch die Temperatur in der Druckerfixierstation beeinträchtigt werden kann.
- Vordrucktes Papier, bei dem eine Registereinstellung (genaue Druckposition auf der Seite) erforderlich ist, die größer oder kleiner ist als $\pm 2,3$ mm ($\pm 0,09$ Zoll). Zum Beispiel Optical Character Recognition (OCR, optische Zeichenerkennung).

Manchmal kann die Registereinstellung mit einer Softwareanwendung geändert werden, um solche Formulare zu drucken.

- Beschichtetes Papier (korrekturgeeignetes Feinpostpapier), synthetisches Papier, Thermopapier.
- Papier mit rauen Kanten, Papier mit einer rauen oder stark strukturierten Oberfläche sowie gewelltes Papier.
- Papiersorten die nicht EN12281:2002 (europäisch) entsprechen.
- Papier mit einem Gewicht unter 60g/m^2 (16lb).
- Mehrteilige Formulare oder Dokumente.

Verwenden von Recycling-Papier

Lexmark arbeitet daran, die Umweltauswirkungen von Papier zu reduzieren, indem es seinen Kunden eine Auswahl an Druckmöglichkeiten bietet. Dies erreichen wir u. a. dadurch, dass wir unsere Produkte testen, um sicherzustellen, dass Recyclingpapier verwendet werden kann, d. h. Papier, das zu 30 %, 50 % oder 100 % aus Recyclingmaterial besteht. Wir erwarten, dass recyceltes Papier in unseren Druckern genauso gut funktioniert wie neues Papier. Obwohl es keine offizielle Norm für die Verwendung von Papier in Bürogeräten gibt, verwendet Lexmark die europäische Norm EN 12281 als Standard für die Mindestanforderungen. Um eine breite Palette von Tests zu gewährleisten, umfasst das Testpapier 100 % recyceltes Papier aus Nordamerika, Europa und Asien, und die Tests werden bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von 8-80 % durchgeführt. Der Test umfasst

den Duplexdruck. Es darf Büropapier sowohl aus erneuerbaren, recycelten als auch aus chlorfreien Materialien verwendet werden.

Aufbewahren von Papier

Befolgen Sie die folgenden Richtlinien zum Aufbewahren von Papier, um Papierstaus zu vermeiden und eine gleichbleibende Druckqualität sicherzustellen:

- Lagern Sie das Papier 24 bis 48 Stunden in seiner Originalverpackung in der gleichen Umgebung, in der sich auch der Drucker befindet.
- Dehnen Sie die Zeit auf mehrere Tage aus, wenn die Lager- oder Transportumgebung stark von der Druckerumgebung abweicht. Bei dickem Papier ist möglicherweise ebenfalls ein längerer Aufbereitungszeitraum erforderlich.
- Die besten Ergebnisse erzielen Sie, wenn Sie Papier bei einer Temperatur von 21 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 40 % aufbewahren.
- Die meisten Hersteller empfehlen, bei Temperaturen zwischen 18 und 24 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 40 bis 60 % zu drucken.
- Lagern Sie Kartons mit Papier nicht direkt auf dem Boden, sondern auf einer Palette oder in einem Regal.
- Lagern Sie Einzelpakete auf einer ebenen Fläche.
- Legen Sie keine Gegenstände auf Papierpaketen ab.
- Nehmen Sie das Papier erst aus dem Karton oder der Verpackung, wenn Sie es in den Drucker einlegen möchten. Das Papier bleibt sauber, trocken und plan, wenn Sie es im Karton oder in der Verpackung aufbewahren.

Auswählen vorgedruckter Formulare und Briefbögen

- Verwenden Sie Papier mit vertikaler Faserrichtung.
- Verwenden Sie nur Formulare und Briefbögen, die im Offset-Lithographie-Verfahren oder im Gravurdruckverfahren bedruckt wurden.
- Vermeiden Sie die Verwendung von rauem Papier oder Papier mit stark strukturierter Oberfläche.
- Verwenden Sie Farben, die nicht durch das Harz im Toner beeinträchtigt werden. Farben auf Oxidations- oder Ölbasis erfüllen diese Anforderungen in der Regel; für Latexfarben gilt das möglicherweise nicht.
- Führen Sie stets Testdrucke auf vorgedruckten Formularen und Briefbögen durch, die Sie verwenden möchten, bevor Sie große Mengen kaufen. Damit wird bestimmt, ob die Tinte auf dem vorgedruckten Formular oder Briefbogen die Druckqualität beeinflusst.
- Wenden Sie sich im Zweifelsfall an Ihren Papierlieferanten.
- Legen Sie beim Bedrucken von Briefbögen das Papier in der richtigen Ausrichtung für Ihren Drucker ein. Weitere Informationen finden Sie im *Leitfaden zu Papier und Spezialdruckmedien*.

Unterstützte Papierformate

Von der Grundkonfiguration unterstützte Papierformate

Papierformat	Ausrichtung	Standard-550-Blatt-Fach	Universalzuführung	Beidseitiger Druck
4x6 Karte	Zuführung an der kurzen Kante	X	✓	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X
A6 105 x 148 mm (4,13 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X
1/3 A4	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X
A5 148 x 210 mm (5,83 x 8,27 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	X	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓
A4 210 x 297 mm (8,27 x 11,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	X	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓
A3 297 x 420 mm (11,69 x 16,54 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	✓	✓
JIS B5 182 x 257 mm (7,17 x 10,1 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	X	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓
JIS B4 257 x 364 mm (10,12 x 14,33 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	✓	✓

¹ Nur unterstützt, wenn im Menü Universaleinrichtung konfiguriert.

² Unterstützt Papierformate zwischen 95 x 139,7 mm (3,74 x 5,5 Zoll) und 297 x 355,6 mm (11,69 x 14 Zoll).

³ Die Maximallänge der Papiergröße „Universal“ liegt im Falle von Bannerpapier bei 1320,8 x 52 Zoll. Laden Sie nur einen Bogen Bannerpapier auf einmal.

⁴ Unterstützt Papierformate zwischen 95 x 139,7 mm (3,74 x 5,5 Zoll) und 320 x 457,2 mm (12,6 x 18 Zoll).

⁵ Unterstützt Papierformate zwischen 105 x 139,7 mm (4,13 x 5,5 Zoll) und 320 x 457,2 mm (12,59 x 18 Zoll).

Papierformat	Ausrichtung	Standard-550-Blatt-Fach	Universalzuführung	Beidseitiger Druck
Statement 139,7 x 215,9 mm (5,5 x 8,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	X	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓
Executive 184,2 x 266,7 mm (7,25 x 10,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	X	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓
Letter 215,9 x 279,4 mm (8,5 x 11 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	X	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓
Folio 215,9 x 330,2 mm (8,5 x 13 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
Oficio (Mexico) 215,9 x 340,4 mm (8,5 x 13,4 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
Legal 215,9 x 355,6 mm (8,5 x 14 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
Ledger 279,4 x 431,8 mm (11 x 17 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	✓	✓
12x18 304,8 x 457,2 mm (12,0 x 18,0 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	✓	✓
SRA3 320,04 x 449,58 mm (12,6 x 17,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	✓	✓
Umschlag (Chokei #3) 120 x 235 mm (4,75 x 9,25 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X

¹ Nur unterstützt, wenn im Menü Universaleinrichtung konfiguriert.

² Unterstützt Papierformate zwischen 95 x 139,7 mm (3,74 x 5,5 Zoll) und 297 x 355,6 mm (11,69 x 14 Zoll).

³ Die Maximallänge der Papiergröße „Universal“ liegt im Falle von Bannerpapier bei 1320,8 x 52 Zoll. Laden Sie nur einen Bogen Bannerpapier auf einmal.

⁴ Unterstützt Papierformate zwischen 95 x 139,7 mm (3,74 x 5,5 Zoll) und 320 x 457,2 mm (12,6 x 18 Zoll).

⁵ Unterstützt Papierformate zwischen 105 x 139,7 mm (4,13 x 5,5 Zoll) und 320 x 457,2 mm (12,59 x 18 Zoll).

Papierformat	Ausrichtung	Standard-550-Blatt-Fach	Universalzuführung	Beidseitiger Druck
Hagaki 100 x 148 mm (3,94 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X
B5 Umschlag 176 x 250 mm (6,93 x 9,84 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X
Briefumschlag (Commercial #9) 98,4 x 225,4 mm (3,875 x 8,9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X
Briefumschlag (Commercial #10) 104,8 x 241,3 mm (4,12 x 9,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X
Umschlag (Monarch 7-3/4) 98,4 x 190,5 mm (3,875 x 7,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X
Umschlag (DL) 110 x 220 mm (4,33 x 8,66 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X
Umschlag (ISO C4) 229 x 324 mm (9 x 12,8 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	✓ ¹	X
Umschlag (ISO C5) 162 x 229 mm (6,38 x 9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X
Universal	N/V	✓ ²	✓ ^{3, 4}	✓ ⁵

¹ Nur unterstützt, wenn im Menü Universaleinrichtung konfiguriert.

² Unterstützt Papierformate zwischen 95 x 139,7 mm (3,74 x 5,5 Zoll) und 297 x 355,6 mm (11,69 x 14 Zoll).

³ Die Maximallänge der Papiergröße „Universal“ liegt im Falle von Bannerpapier bei 1320,8 x 52 Zoll. Laden Sie nur einen Bogen Bannerpapier auf einmal.

⁴ Unterstützt Papierformate zwischen 95 x 139,7 mm (3,74 x 5,5 Zoll) und 320 x 457,2 mm (12,6 x 18 Zoll).

⁵ Unterstützt Papierformate zwischen 105 x 139,7 mm (4,13 x 5,5 Zoll) und 320 x 457,2 mm (12,59 x 18 Zoll).

Von den optionalen Fächern unterstützte Papierformate

Papierformat	Ausrichtung	Optionales 550-Blatt-Fach	2 x 550-Blatt-Fach	2000-Blatt-Doppelzuführung	1500-Blatt-Fach
4x6 Karte	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X
A6 105 x 148 mm (4,13 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X
1/3 A4	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X
A5 148 x 210 mm (5,83 x 8,27 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	X	X
A4 210 x 297 mm (8,27 x 11,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓	✓
A3 297 x 420 mm (11,69 x 16,54 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
JIS B5 182 x 257 mm (7,17 x 10,1 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	X	✓
JIS B4 257 x 364 mm (10,12 x 14,33 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
Statement 139,7 x 215,9 mm (5,5 x 8,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X
Executive 184,2 x 266,7 mm (7,25 x 10,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	X	X

¹ Nur unterstützt, wenn im Menü Universaleinrichtung konfiguriert.

² Unterstützt Papierformate zwischen 139,7 x 215,9 mm (5,5 x 8,5 Zoll) und 304,8 x 457,2 mm (12 x 18 Zoll).

Papierformat	Ausrichtung	Optionales 550-Blatt-Fach	2 x 550-Blatt-Fach	2000-Blatt-Doppelzuführung	1500-Blatt-Fach
Letter 215,9 x 279,4 mm (8,5 x 11 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓	✓
Folio 215,9 x 330,2 mm (8,5 x 13 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
Oficio (Mexico) 215,9 x 340,4 mm (8,5 x 13,4 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
Legal 215,9 x 355,6 mm (8,5 x 14 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
Ledger 279,4 x 431,8 mm (11 x 17 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
12x18 304,8 x 457,2 mm (12 x 18 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
SRA3 320,04 x 449,58 mm (12,6 x 17,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
Umschlag (Chokei #3) 120 x 235 mm (4,75 x 9,25 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
Hagaki 100 x 148 mm (3,94 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓ ¹	✓ ¹	X	X
B5 Umschlag 176 x 250 mm (6,93 x 9,84 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
Briefumschlag (Commercial #9) 98,4 x 225,4 mm (3,875 x 8,9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓ ¹	✓ ¹	X	X

¹ Nur unterstützt, wenn im Menü Universaleinrichtung konfiguriert.

² Unterstützt Papierformate zwischen 139,7 x 215,9 mm (5,5 x 8,5 Zoll) und 304,8 x 457,2 mm (12 x 18 Zoll).

Papierformat	Ausrichtung	Optionales 550-Blatt-Fach	2 x 550-Blatt-Fach	2000-Blatt-Doppelzuführung	1500-Blatt-Fach
Briefumschlag (Commercial #10) 104,8 x 241,3 mm (4,12 x 9,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
Umschlag (Monarch 7-3/4) 98,4 x 190,5 mm (3,875 x 7,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
Umschlag (DL) 110 x 220 mm (4,33 x 8,66 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
Umschlag (ISO C4) 229 x 324 mm (9 x 12,8 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
Umschlag (ISO C5) 162 x 229 mm (6,38 x 9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	X
Universal	N/V	✓ ²	✓ ²	✓	✓

¹ Nur unterstützt, wenn im Menü Universaleinrichtung konfiguriert.

² Unterstützt Papierformate zwischen 139,7 x 215,9 mm (5,5 x 8,5 Zoll) und 304,8 x 457,2 mm (12 x 18 Zoll).

Von den Ablagen unterstützte Papierformate

Hinweis: Der Papiertransport und entweder der Hefter-/Locher-Finisher oder der Broschürenfinisher sind im Drucker installiert.

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport + Hefter-/Locher-Finisher			Papiertransport + Broschürenfinisher		
		Standardablage (obere Ablage des Finishers)	Ablage 1 (Hefter, Locher-Finisher, Versatzfach)	Ablage 2 (Papiertransportablage)	Standardablage (obere Ablage des Finishers)	Ablage 1 (Hefter, Locher-Finisher, Versatzfach)	Ablage 2 (Ablage des Broschüren Finishers)
4x6 Karte	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓	✓	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X	X	X

¹ Unterstützt Papierformate zwischen 90 x 148 mm (3,55 x 5,83 Zoll) und 320 x 600 mm (12,59 x 23,62 Zoll).

² Unterstützt Papierformate zwischen 90 x 148 mm (3,55 x 5,83 Zoll) und 320 x 1260 mm (12,59 x 49,6 Zoll).

³ Unterstützt Papierformate zwischen 182 x 257 mm (7,17 x 10,12 Zoll) und 304,8 x 457,2 mm (12 x 18 Zoll).

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport + Hefter-/Locher-Finisher			Papiertransport + Broschüren		
		Standardablage (obere Ablage des Finishers)	Ablage 1 (Hefter, Locher- Finisher, Versatzfach)	Ablage 2 (Papiertransportablage)	Standardablage (obere Ablage des Finishers)	Ablage 1 (Hefter, Locher- Finisher, Versatzfach)	Ablage 2 (Ablage des Broschüren- Finishers)
A6 105 x 148 mm (4,13 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓	✓	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X	X	X
1/3 A4	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓	✓	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X	X	X
A5 148 x 210 mm (5,83 x 8,27 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓	✓	X
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓	✓	✓	X
A4 210 x 297 mm (8,27 x 11,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓	✓	✓	✓
A3 297 x 420 mm (11,69 x 16,54 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓	✓	✓

¹ Unterstützt Papierformate zwischen 90 x 148 mm (3,55 x 5,83 Zoll) und 320 x 600 mm (12,59 x 23,62 Zoll).

² Unterstützt Papierformate zwischen 90 x 148 mm (3,55 x 5,83 Zoll) und 320 x 1260 mm (12,59 x 49,6 Zoll).

³ Unterstützt Papierformate zwischen 182 x 257 mm (7,17 x 10,12 Zoll) und 304,8 x 457,2 mm (12 x 18 Zoll).

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport + Hefter-/Locher-Finisher			Papiertransport + Broschüren		
		Standardablage (obere Ablage des Finishers)	Ablage 1 (Hefter, Locher- Finisher, Versatzfach)	Ablage 2 (Papiertransportablage)	Standardablage (obere Ablage des Finishers)	Ablage 1 (Hefter, Locher- Finisher, Versatzfach)	Ablage 2 (Ablage des Broschüren- Finishers)
JIS B5 182 x 257 mm (7,17 x 10,1 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓	✓	✓	X
JIS B4 257 x 364 mm (10,12 x 14,33 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Statement 139,7 x 215,9 mm (5,5 x 8,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓	✓	X
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓	✓	✓	X
Executive 184,2 x 266,7 mm (7,25 x 10,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓	✓	X
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓	✓	✓	X
Letter 215,9 x 279,4 mm (8,5 x 11 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓	✓	✓	X
Folio 215,9 x 330,2 mm (8,5 x 13 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓	✓	✓

¹ Unterstützt Papierformate zwischen 90 x 148 mm (3,55 x 5,83 Zoll) und 320 x 600 mm (12,59 x 23,62 Zoll).

² Unterstützt Papierformate zwischen 90 x 148 mm (3,55 x 5,83 Zoll) und 320 x 1260 mm (12,59 x 49,6 Zoll).

³ Unterstützt Papierformate zwischen 182 x 257 mm (7,17 x 10,12 Zoll) und 304,8 x 457,2 mm (12 x 18 Zoll).

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport + Hefter-/Locher-Finisher			Papiertransport + Broschüren		
		Standardablage (obere Ablage des Finishers)	Ablage 1 (Hefter, Locher- Finisher, Versatzfach)	Ablage 2 (Papiertransportablage)	Standardablage (obere Ablage des Finishers)	Ablage 1 (Hefter, Locher- Finisher, Versatzfach)	Ablage 2 (Ablage des Broschüren- Finishers)
Oficio (Mexico) 215,9 x 340,4 mm (8,5 x 13,4 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Legal 215,9 x 355,6 mm (8,5 x 14 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Ledger 279,4 x 431,8 mm (11 x 17 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓	✓	✓
12x18 304,8 x 457,2 mm (12 x 18 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓	✓	✓
SRA3 320,04 x 449,58 mm (12,6 x 17,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	✓	✓	X
Umschlag (Chokei #3) 120 x 235 mm (4,75 x 9,25 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	✓	X	X	X
Hagaki 100 x 148 mm (3,94 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	✓	X	X	X
B5 Umschlag 176 x 250 mm (6,93 x 9,84 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	✓	X	X	X

¹ Unterstützt Papierformate zwischen 90 x 148 mm (3,55 x 5,83 Zoll) und 320 x 600 mm (12,59 x 23,62 Zoll).

² Unterstützt Papierformate zwischen 90 x 148 mm (3,55 x 5,83 Zoll) und 320 x 1260 mm (12,59 x 49,6 Zoll).

³ Unterstützt Papierformate zwischen 182 x 257 mm (7,17 x 10,12 Zoll) und 304,8 x 457,2 mm (12 x 18 Zoll).

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport + Hefter-/Locher-Finisher			Papiertransport + Broschüren		
		Standardablage (obere Ablage des Finishers)	Ablage 1 (Hefter, Locher- Finisher, Versatzfach)	Ablage 2 (Papiertransportablage)	Standardablage (obere Ablage des Finishers)	Ablage 1 (Hefter, Locher- Finisher, Versatzfach)	Ablage 2 (Ablage des Broschüren- Finishers)
Briefumschlag (Commercial #9) 98,4 x 225,4 mm (3,875 x 8,9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	✓	X	X	X
Briefumschlag (Commercial #10) 104,8 x 241,3 mm (4,12 x 9,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	✓	X	X	X
Umschlag (Monarch 7-3/4) 98,4 x 190,5 mm (3,875 x 7,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	✓	X	X	X
Umschlag (DL) 110 x 220 mm (4,33 x 8,66 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	✓	X	X	X
Umschlag (ISO C4) 229 x 324 mm (9 x 12,8 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	✓	X	X	X
Umschlag (ISO C5) 162 x 229 mm (6,38 x 9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	✓	X	X	X
Universal	N/V	✓ ¹	✓ ¹	✓ ²	✓ ¹	✓ ¹	✓ ³

¹ Unterstützt Papierformate zwischen 90 x 148 mm (3,55 x 5,83 Zoll) und 320 x 600 mm (12,59 x 23,62 Zoll).

² Unterstützt Papierformate zwischen 90 x 148 mm (3,55 x 5,83 Zoll) und 320 x 1260 mm (12,59 x 49,6 Zoll).

³ Unterstützt Papierformate zwischen 182 x 257 mm (7,17 x 10,12 Zoll) und 304,8 x 457,2 mm (12 x 18 Zoll).

Hinweis: Der Papiertransport mit Faltoption und entweder der Hefter-/Locher-Finisher oder der Broschürenfinisher sind im Drucker installiert.

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport mit Falzoption + Hefter-/Locher-Finisher			Papiertransport mit Falzoption + B		
		Standardablage (obere Ablage des Finishers)	Ablage 1 (Hefter, Locher- Finisher, Versatzfach)	Ablage 2 (Papiertransportablage)	Standardablage (obere Ablage des Finishers)	Ablage 1 (Hefter, Locher- Finisher, Versatzfach)	Ablage 2 (Ablage des Broschüren- Finishers)
4x6 Karte	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓	✓	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X	X	X
A6 105 x 148 mm (4,13 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓	✓	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X	X	X
1/3 A4	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓	✓	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X	X	X
A5 148 x 210 mm (5,83 x 8,27 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓	✓	X
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓	✓	✓	X
A4 210 x 297 mm (8,27 x 11,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓	✓	✓	X

¹ Unterstützt Papierformate zwischen 90 x 148 mm (3,55 x 5,83 Zoll) und 320 x 600 mm (12,59 x 23.62 Zoll).

² Unterstützt Papierformate zwischen 90 x 148 mm (3,55 x 5,83 Zoll) und 297 x 1260 mm (11,69 x 49.6 Zoll).

³ Unterstützt Papierformate zwischen 182 x 257 mm (7,17 x 10,12 Zoll) und 304.8 x 457,2 mm (12 x 18 Zoll).

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport mit Falzoption + Hefter-/Locher-Finisher			Papiertransport mit Falzoption + B		
		Standardablage (obere Ablage des Finishers)	Ablage 1 (Hefter, Locher- Finisher, Versatzfach)	Ablage 2 (Papiertransportablage)	Standardablage (obere Ablage des Finishers)	Ablage 1 (Hefter, Locher- Finisher, Versatzfach)	Ablage 2 (Ablage des Broschüren- Finishers)
A3 297 x 420 mm (11,69 x 16,54 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓	✓	✓
JIS B5 182 x 257 mm (7,17 x 10,1 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓	✓	✓	X
JIS B4 257 x 364 mm (10,12 x 14,33 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Statement 139,7 x 215,9 mm (5,5 x 8,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓	✓	X
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓	✓	✓	X
Executive 184,2 x 266,7 mm (7,25 x 10,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓	✓	✓	X
Letter 215,9 x 279,4 mm (8,5 x 11 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓	✓	✓	X

¹ Unterstützt Papierformate zwischen 90 x 148 mm (3,55 x 5,83 Zoll) und 320 x 600 mm (12,59 x 23,62 Zoll).

² Unterstützt Papierformate zwischen 90 x 148 mm (3,55 x 5,83 Zoll) und 297 x 1260 mm (11,69 x 49,6 Zoll).

³ Unterstützt Papierformate zwischen 182 x 257 mm (7,17 x 10,12 Zoll) und 304,8 x 457,2 mm (12 x 18 Zoll).

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport mit Falzoption + Hefter-/Locher-Finisher			Papiertransport mit Falzoption + B		
		Standardablage (obere Ablage des Finishers)	Ablage 1 (Hefter, Locher- Finisher, Versatzfach)	Ablage 2 (Papiertransportablage)	Standardablage (obere Ablage des Finishers)	Ablage 1 (Hefter, Locher- Finisher, Versatzfach)	Ablage 2 (Ablage des Broschüren- Finishers)
Folio 215,9 x 330,2 mm (8,5 x 13 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Oficio (Mexico) 215,9 x 340,4 mm (8,5 x 13,4 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Legal 215,9 x 355,6 mm (8,5 x 14 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Ledger 279,4 x 431,8 mm (11 x 17 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓	✓	✓
12x18 304,8 x 457,2 mm (12 x 18 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	✓	✓	✓
SRA3 320,04 x 449,58 mm (12,6 x 17,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	✓	✓	X
Umschlag (Chokei #3) 120 x 235 mm (4,75 x 9,25 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	✓	X	X	X
Hagaki 100 x 148 mm (3,94 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	✓	X	X	X

¹ Unterstützt Papierformate zwischen 90 x 148 mm (3,55 x 5,83 Zoll) und 320 x 600 mm (12,59 x 23,62 Zoll).

² Unterstützt Papierformate zwischen 90 x 148 mm (3,55 x 5,83 Zoll) und 297 x 1260 mm (11,69 x 49,6 Zoll).

³ Unterstützt Papierformate zwischen 182 x 257 mm (7,17 x 10,12 Zoll) und 304,8 x 457,2 mm (12 x 18 Zoll).

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport mit Falzoption + Hefter-/Locher-Finisher			Papiertransport mit Falzoption + B		
		Standardablage (obere Ablage des Finishers)	Ablage 1 (Hefter, Locher-Finisher, Versatzfach)	Ablage 2 (Papiertransportablage)	Standardablage (obere Ablage des Finishers)	Ablage 1 (Hefter, Locher-Finisher, Versatzfach)	Ablage 2 (Ablage des Broschüren-Finishers)
B5 Umschlag 176 x 250 mm (6,93 x 9,84 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	✓	X	X	X
Briefumschlag (Commercial #9) 98,4 x 225,4 mm (3,875 x 8,9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	✓	X	X	X
Briefumschlag (Commercial #10) 104,8 x 241,3 mm (4,12 x 9,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	✓	X	X	X
Umschlag (Monarch 7-3/4) 98,4 x 190,5 mm (3,875 x 7,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	✓	X	X	X
Umschlag (DL) 110 x 220 mm (4,33 x 8,66 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	✓	X	X	X
Umschlag (ISO C4) 229 x 324 mm (9 x 12,8 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	✓	X	X	X
Umschlag (ISO C5) 162 x 229 mm (6,38 x 9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	✓	X	X	X
Universal	N/V	✓ ¹	✓ ¹	✓ ²	✓ ¹	✓ ¹	✓ ³

¹ Unterstützt Papierformate zwischen 90 x 148 mm (3,55 x 5,83 Zoll) und 320 x 600 mm (12,59 x 23,62 Zoll).

² Unterstützt Papierformate zwischen 90 x 148 mm (3,55 x 5,83 Zoll) und 297 x 1260 mm (11,69 x 49,6 Zoll).

³ Unterstützt Papierformate zwischen 182 x 257 mm (7,17 x 10,12 Zoll) und 304,8 x 457,2 mm (12 x 18 Zoll).

Unterstützte Papierformate für Heft- und Lochaufträge

Vom Hefter-Finisher unterstützte Papierformate

Papierformat	Ausrichtung	geheftet		
		Einmal	Doppelt	Doppelt links
4x6 Karte	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X
A6 105 x 148 mm (4,13 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X
1/3 A4	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X
A5 148 x 210 mm (5,83 x 8,27 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X
A4 210 x 297 mm (8,27 x 11,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓
A3 297 x 420 mm (11,69 x 16,54 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
JIS B5 182 x 257 mm (7,17 x 10,1 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓
JIS B4 257 x 364 mm (10,12 x 14,33 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
Statement 139,7 x 215,9 mm (5,5 x 8,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X
Executive 184,2 x 266,7 mm (7,25 x 10,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	X	X
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓
Letter 215,9 x 279,4 mm (8,5 x 11 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	X
Folio 215,9 x 330,2 mm (8,5 x 13 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X
Oficio (Mexico) 215,9 x 340,4 mm (8,5 x 13,4 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X

Papierformat	Ausrichtung	geheftet		
		Einmal	Doppelt	Doppelt links
Legal 215,9 x 355,6 mm (8,5 x 14 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
Ledger 279,4 x 431,8 mm (11 x 17 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓
12x18 304,8 x 457,2 mm (12 x 18 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
SRA3 320,04 x 449,58 mm (12,6 x 17,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
Umschlag (Chokei #3) 120 x 235 mm (4,75 x 9,25 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
Hagaki 100 x 148 mm (3,94 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
B5 Umschlag 176 x 250 mm (6,93 x 9,84 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
Briefumschlag (Commercial #9) 98,4 x 225,4 mm (3,875 x 8,9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
Briefumschlag (Commercial #10) 104,8 x 241,3 mm (4,12 x 9,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
Umschlag (Monarch 7-3/4) 98,4 x 190,5 mm (3,875 x 7,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
Umschlag (DL) 110 x 220 mm (4,33 x 8,66 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
Umschlag (ISO C4) 229 x 324 mm (9 x 12,8 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X
Umschlag (ISO C5) 162 x 229 mm (6,38 x 9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X

Vom Hefter-/Locher-Finisher unterstützte Papierformate

Papierformat	Ausrichtung	geheftet			Locher		
		Einmal	Doppelt	Doppelt links	2-Loch	3-Loch	4-Loch"
4x6 Karte	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X	X	X
A6 105 x 148 mm (4,13 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X	X	X
1/3 A4	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X	X	X
A5 148 x 210 mm (5,83 x 8,27 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	✓	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	✓	X	X
A4 210 x 297 mm (8,27 x 11,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓	X	X
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓	✓	✓	✓
A3 297 x 420 mm (11,69 x 16,54 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓	✓	✓
JIS B5 182 x 257 mm (7,17 x 10,1 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓	X	X
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓	✓	✓	✓
JIS B4 257 x 364 mm (10,12 x 14,33 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	✓	✓	✓
Statement 139,7 x 215,9 mm (5,5 x 8,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	✓	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	✓	X	X
Executive 184,2 x 266,7 mm (7,25 x 10,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓	X	X
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓	✓	✓	✓

Papierformat	Ausrichtung	geheftet			Locher		
		Einmal	Doppelt	Doppelt links	2-Loch	3-Loch	4-Loch"
Letter 215,9 x 279,4 mm (8,5 x 11 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓	X	X
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Folio 215,9 x 330,2 mm (8,5 x 13 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓	X	X
Oficio (Mexico) 215,9 x 340,4 mm (8,5 x 13,4 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓	X	X
Legal 215,9 x 355,6 mm (8,5 x 14 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓	X	X
Ledger 279,4 x 431,8 mm (11 x 17 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓	✓	✓
12x18 304,8 x 457,2 mm (12 x 18 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	X	X
SRA3 320,04 x 449,58 mm (12,6 x 17,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	X	X
Umschlag (Chokei #3) 120 x 235 mm (4,75 x 9,25 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	X	X
Hagaki 100 x 148 mm (3,94 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	X	X
B5 Umschlag 176 x 250 mm (6,93 x 9,84 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	X	X
Briefumschlag (Commercial #9) 98,4 x 225,4 mm (3,875 x 8,9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	X	X
Briefumschlag (Commercial #10) 104,8 x 241,3 mm (4,12 x 9,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	X	X
Umschlag (Monarch 7-3/4) 98,4 x 190,5 mm (3,875 x 7,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	X	X

Papierformat	Ausrichtung	geheftet			Locher		
		Einmal	Doppelt	Doppelt links	2-Loch	3-Loch	4-Loch"
Umschlag (DL) 110 x 220 mm (4,33 x 8,66 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	X	X
Umschlag (ISO C4) 229 x 324 mm (9 x 12,8 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	X	X
Umschlag (ISO C5) 162 x 229 mm (6,38 x 9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	X	X

Vom Broschüren-Finisher unterstützte Papierformate

Papierformat	Ausrichtung	geheftet			Locher		
		Einmal	Doppelt	Doppelt links	2-Loch	3-Loch	4-Loch
4x6 Karte	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X	X	X
A6 105 x 148 mm (4,13 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X	X	X
1/3 A4	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X	X	X
A5 148 x 210 mm (5,83 x 8,27 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	✓	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	✓	X	X
A4 210 x 297 mm (8,27 x 11,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓	X	X
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓	✓	✓	✓
A3 297 x 420 mm (11,69 x 16,54 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓	✓	✓
JIS B5 182 x 257 mm (7,17 x 10,1 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓	✓	X	X

Papierformat	Ausrichtung	geheftet			Locher		
		Einmal	Doppelt	Doppelt links	2-Loch	3-Loch	4-Loch
JIS B4 257 x 364 mm (10,12 x 14,33 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	X	✓	✓	✓
Statement 139,7 x 215,9 mm (5,5 x 8,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	✓	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	✓	X	X
Executive 184,2 x 266,7 mm (7,25 x 10,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓	X	X
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Letter 215,9 x 279,4 mm (8,5 x 11 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓	X	X
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Folio 215,9 x 330,2 mm (8,5 x 13 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓	X	X
Oficio (Mexico) 215,9 x 340,4 mm (8,5 x 13,4 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓	X	X
Legal 215,9 x 355,6 mm (8,5 x 14 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓	X	X
Ledger 279,4 x 431,8 mm (11 x 17 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓	✓	✓
12x18 304,8 x 457,2 mm (12 x 18 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	X	X
SRA3 320,04 x 449,58 mm (12,6 x 17,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	X	X
Umschlag (Choeki #3) 120 x 235 mm (4,75 x 9,25 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	X	X
Hagaki 100 x 148 mm (3,94 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	X	X

Papierformat	Ausrichtung	geheftet			Locher		
		Einmal	Doppelt	Doppelt links	2-Loch	3-Loch	4-Loch
B5 Umschlag 176 x 250 mm (6,93 x 9,84 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	X	X
Briefumschlag (Commercial #9) 98,4 x 225,4 mm (3,875 x 8,9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	X	X
Briefumschlag (Commercial #10) 104,8 x 241,3 mm (4,12 x 9,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	X	X
Umschlag (Monarch 7-3/4) 98,4 x 190,5 mm (3,875 x 7,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	X	X
Umschlag (DL) 110 x 220 mm (4,33 x 8,66 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	X	X
Umschlag (ISO C4) 229 x 324 mm (9 x 12,8 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	X	X
Umschlag (ISO C5) 162 x 229 mm (6,38 x 9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	X	X

Unterstützte Papierformate für Falzaufträge

Vom Papiertransport mit Falzoption unterstützte Papierformate

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport nur mit Falzoption			
		C-Faltung	Z-Faltung	Z-Faltung Halbbogen	V-Faltung
		Standardablage	Standardablage	Standardablage	Standardablage
4x6 Karte	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X
A6 105 x 148 mm (4,13 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport nur mit Faltoption			
		C-Faltung	Z-Faltung	Z-Faltung Halbbogen	V-Faltung
		Standardablage	Standardablage	Standardablage	Standardablage
1/3 A4	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X
A5 148 x 210 mm (5,83 x 8,27 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X
A4 210 x 297 mm (8,27 x 11,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X
A3 297 x 420 mm (11,69 x 16,54 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓
JIS B5 182 x 257 mm (7,17 x 10,1 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X
JIS B4 257 x 364 mm (10,12 x 14,33 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	✓	✓
Statement 139,7 x 215,9 mm (5,5 x 8,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X
Executive 184,2 x 266,7 mm (7,25 x 10,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X
Letter 215,9 x 279,4 mm (8,5 x 11 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X
Folio 215,9 x 330,2 mm (8,5 x 13 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
Oficio (Mexico) 215,9 x 340,4 mm (8,5 x 13,4 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport nur mit Faltoption			
		C-Faltung	Z-Faltung	Z-Faltung Halbbogen	V-Faltung
		Standardablage	Standardablage	Standardablage	Standardablage
Legal 215,9 x 355,6 mm (8,5 x 14 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓
Ledger 279,4 x 431,8 mm (11 x 17 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓
12x18 304,8 x 457,2 mm (12 x 18 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
SRA3 320,04 x 449,58 mm (12,6 x 17,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
Umschlag (Chokei #3) 120 x 235 mm (4,75 x 9,25 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
Hagaki 100 x 148 mm (3,94 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
B5 Umschlag 176 x 250 mm (6,93 x 9,84 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
Briefumschlag (Commercial #9) 98,4 x 225,4 mm (3,875 x 8,9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
Briefumschlag (Commercial #10) 104,8 x 241,3 mm (4,12 x 9,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
Umschlag (Monarch 7-3/4) 98,4 x 190,5 mm (3,875 x 7,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
Umschlag (DL) 110 x 220 mm (4,33 x 8,66 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
Umschlag (ISO C4) 229 x 324 mm (9 x 12,8 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport nur mit Faltoption			
		C-Faltung	Z-Faltung	Z-Faltung Halbbogen	V-Faltung
		Standardablage	Standardablage	Standardablage	Standardablage
Umschlag (ISO C5) 162 x 229 mm (6,38 x 9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X

Vom Papiertransport und vom Broschürenfinisher unterstützte Papierformate

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport + Broschürenfinisher	
		V-Faltung mehrfach	V-Faltung
		Ablage 2	Standardablage, Ablage 1, Ablage 2
4x6 Karte	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X
A6 105 x 148 mm (4,13 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X
1/3 A4	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X
A5 148 x 210 mm (5,83 x 8,27 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X
A4 210 x 297 mm (8,27 x 11,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	X	X
A3 297 x 420 mm (11,69 x 16,54 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
JIS B5 182 x 257 mm (7,17 x 10,1 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	X	X
JIS B4 257 x 364 mm (10,12 x 14,33 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
Statement 139,7 x 215,9 mm (5,5 x 8,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X
Executive 184,2 x 266,7 mm (7,25 x 10,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport + Broschürenfinisher	
		V-Faltung mehrfach	V-Faltung
		Ablage 2	Standardablage, Ablage 1, Ablage 2
Letter 215,9 x 279,4 mm (8,5 x 11 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	X	X
Folio 215,9 x 330,2 mm (8,5 x 13 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
Oficio (Mexico) 215,9 x 340,4 mm (8,5 x 13,4 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
Legal 215,9 x 355,6 mm (8,5 x 14 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
Ledger 279,4 x 431,8 mm (11 x 17 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
12x18 304,8 x 457,2 mm (12 x 18 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
SRA3 320,04 x 449,58 mm (12,6 x 17,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
Umschlag (Chokei #3) 120 x 235 mm (4,75 x 9,25 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
Hagaki 100 x 148 mm (3,94 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
B5 Umschlag 176 x 250 mm (6,93 x 9,84 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
Briefumschlag (Commercial #9) 98,4 x 225,4 mm (3,875 x 8,9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
Briefumschlag (Commercial #10) 104,8 x 241,3 mm (4,12 x 9,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport + Broschürenfinisher	
		V-Faltung mehrfach	V-Faltung
		Ablage 2	Standardablage, Ablage 1, Ablage 2
Umschlag (Monarch 7-3/4) 98,4 x 190,5 mm (3,875 x 7,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
Umschlag (DL) 110 x 220 mm (4,33 x 8,66 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
Umschlag (ISO C4) 229 x 324 mm (9 x 12,8 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
Umschlag (ISO C5) 162 x 229 mm (6,38 x 9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X

Papierformate, die vom Papiertransport mit Falzoption und Hefter-/Locher-Finisher unterstützt werden

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport mit Falzoption + Hefter-/Locher-Finisher			
		C-Faltung	Z-Faltung	Z-Faltung Halbbogen	V-Faltung
		Ablage 2	Ablage 2	Standardablage, Ablage 2	Standardablage, Ablage 2
4x6 Karte	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X
A6 105 x 148 mm (4,13 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X
1/3 A4	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X
A5 148 x 210 mm (5,83 x 8,27 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X
A4 210 x 297 mm (8,27 x 11,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport mit Falzoption + Hefter-/Locher-Finisher			
		C-Faltung	Z-Faltung	Z-Faltung Halbbogen	V-Faltung
		Ablage 2	Ablage 2	Standardablage, Ablage 2	Standardablage, Ablage 2
A3 297 x 420 mm (11,69 x 16,54 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓
JIS B5 182 x 257 mm (7,17 x 10,1 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X
JIS B4 257 x 364 mm (10,12 x 14,33 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	✓	✓
Statement 139,7 x 215,9 mm (5,5 x 8,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X
Executive 184,2 x 266,7 mm (7,25 x 10,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X
Letter 215,9 x 279,4 mm (8,5 x 11 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X
Folio 215,9 x 330,2 mm (8,5 x 13 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
Oficio (Mexico) 215,9 x 340,4 mm (8,5 x 13,4 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓
Legal 215,9 x 355,6 mm (8,5 x 14 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓
Ledger 279,4 x 431,8 mm (11 x 17 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓
12x18 304,8 x 457,2 mm (12 x 18 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	✓

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport mit Falzoption + Hefter-/Locher-Finisher			
		C-Faltung	Z-Faltung	Z-Faltung Halbbogen	V-Faltung
		Ablage 2	Ablage 2	Standardablage, Ablage 2	Standardablage, Ablage 2
SRA3 320,04 x 449,58 mm (12,6 x 17,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	✓
Umschlag (Chokei #3) 120 x 235 mm (4,75 x 9,25 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
Hagaki 100 x 148 mm (3,94 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
B5 Umschlag 176 x 250 mm (6,93 x 9,84 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
Briefumschlag (Commercial #9) 98,4 x 225,4 mm (3,875 x 8,9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
Briefumschlag (Commercial #10) 104,8 x 241,3 mm (4,12 x 9,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
Umschlag (Monarch 7-3/4) 98,4 x 190,5 mm (3,875 x 7,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
Umschlag (DL) 110 x 220 mm (4,33 x 8,66 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
Umschlag (ISO C4) 229 x 324 mm (9 x 12,8 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X
Umschlag (ISO C5) 162 x 229 mm (6,38 x 9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X

Papierformate, die vom Papiertransport mit Falzoption und Broschüren-Finisher unterstützt werden

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport mit Falzoption + Broschürenfinisher				
		C-Faltung	Z-Faltung	Z-Faltung Halbbogen	V-Faltung mehrfach	V-Faltung
		Ablage 3	Ablage 3	Standardablage, Ablage 1, Ablage 3	Ablage 2	Standardablage, Ablage 1, Ablage 2, Ablage 3
4x6 Karte	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X	X
A6 105 x 148 mm (4,13 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X	X
1/3 A4	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X	X
A5 148 x 210 mm (5,83 x 8,27 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X	X
A4 210 x 297 mm (8,27 x 11,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X	X
A3 297 x 420 mm (11,69 x 16,54 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓	✓
JIS B5 182 x 257 mm (7,17 x 10,1 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X	X
JIS B4 257 x 364 mm (10,12 x 14,33 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	✓	✓	✓
Statement 139,7 x 215,9 mm (5,5 x 8,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X	X

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport mit Falzoption + Broschürenfinisher				
		C-Faltung	Z-Faltung	Z-Faltung Halbbogen	V-Faltung mehrfach	V-Faltung
		Ablage 3	Ablage 3	Standardablage, Ablage 1, Ablage 3	Ablage 2	Standardablage, Ablage 1, Ablage 2, Ablage 3
Executive 184,2 x 266,7 mm (7,25 x 10,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X	X
Letter 215,9 x 279,4 mm (8,5 x 11 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	X	X	X	X	X
Folio 215,9 x 330,2 mm (8,5 x 13 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	✓	✓
Oficio (Mexico) 215,9 x 340,4 mm (8,5 x 13,4 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓	✓
Legal 215,9 x 355,6 mm (8,5 x 14 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓	✓
Ledger 279,4 x 431,8 mm (11 x 17 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓	✓	✓	✓
12x18 304,8 x 457,2 mm (12 x 18 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	✓
SRA3 320,04 x 449,58 mm (12,6 x 17,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	✓
Umschlag (Chokei #3) 120 x 235 mm (4,75 x 9,25 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	X
Hagaki 100 x 148 mm (3,94 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	X
B5 Umschlag 176 x 250 mm (6,93 x 9,84 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	X

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport mit Falzoption + Broschürenfinisher				
		C-Faltung	Z-Faltung	Z-Faltung Halbbogen	V-Faltung mehrfach	V-Faltung
		Ablage 3	Ablage 3	Standardablage, Ablage 1, Ablage 3	Ablage 2	Standardablage, Ablage 1, Ablage 2, Ablage 3
Briefumschlag (Commercial #9) 98,4 x 225,4 mm (3,875 x 8,9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	X
Briefumschlag (Commercial #10) 104,8 x 241,3 mm (4,12 x 9,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	X
Umschlag (Monarch 7-3/4) 98,4 x 190,5 mm (3,875 x 7,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	X
Umschlag (DL) 110 x 220 mm (4,33 x 8,66 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	X
Umschlag (ISO C4) 229 x 324 mm (9 x 12,8 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	X
Umschlag (ISO C5) 162 x 229 mm (6,38 x 9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X	X	X	X

Unterstützte Papierformate für Druckaufträge mit Versatz-Stapelfunktion

Von der Ablage für versetzte Ausgabe oder dem Hefter-Finisher unterstützte Papierformate

Papierformat	Ausrichtung	Ablage für versetzte Ausgabe	Hefter-Finisher
4x6 Karte	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X
A6 105 x 148 mm (4,13 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X
1/3 A4	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X

¹ Unterstützt Papierformate zwischen 90 x 148 mm (3,55 x 5,83 Zoll) und 320 x 600 mm (12,59 x 23,62 Zoll).

² Unterstützt Papierformate zwischen 148 x 148 mm (5,83 x 5,83 Zoll) und 297 x 431,8 mm (11,69 x 17 Zoll).

Papierformat	Ausrichtung	Ablage für versetzte Ausgabe	Hefter-Finisher
A5 148 x 210 mm (5,83 x 8,27 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓
A4 210 x 297 mm (8,27 x 11,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓
A3 297 x 420 mm (11,69 x 16,54 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
JIS B5 182 x 257 mm (7,17 x 10,1 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓
JIS B4 257 x 364 mm (10,12 x 14,33 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
Statement 139,7 x 215,9 mm (5,5 x 8,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	X
	Zuführung an der langen Kante	✓	X
Executive 184,2 x 266,7 mm (7,25 x 10,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓
Letter 215,9 x 279,4 mm (8,5 x 11 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓
Folio 215,9 x 330,2 mm (8,5 x 13 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
Oficio (Mexico) 215,9 x 340,4 mm (8,5 x 13,4 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
Legal 215,9 x 355,6 mm (8,5 x 14 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
Ledger 279,4 x 431,8 mm (11 x 17 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
12x18 304,8 x 457,2 mm (12 x 18 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X

¹ Unterstützt Papierformate zwischen 90 x 148 mm (3,55 x 5,83 Zoll) und 320 x 600 mm (12,59 x 23,62 Zoll).

² Unterstützt Papierformate zwischen 148 x 148 mm (5,83 x 5,83 Zoll) und 297 x 431,8 mm (11,69 x 17 Zoll).

Papierformat	Ausrichtung	Ablage für versetzte Ausgabe	Hefter-Finisher
SRA3 320,04 x 449,58 mm (12,6 x 17,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
Umschlag (Chokei #3) 120 x 235 mm (4,75 x 9,25 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	X
Hagaki 100 x 148 mm (3,94 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	X
B5 Umschlag 176 x 250 mm (6,93 x 9,84 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	X
Briefumschlag (Commercial #9) 98,4 x 225,4 mm (3,875 x 8,9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	X
Briefumschlag (Commercial #10) 104,8 x 241,3 mm (4,12 x 9,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	X
Umschlag (Monarch 7-3/4) 98,4 x 190,5 mm (3,875 x 7,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	X
Umschlag (DL) 110 x 220 mm (4,33 x 8,66 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	X
Umschlag (ISO C4) 229 x 324 mm (9 x 12,8 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	X
Umschlag (ISO C5) 162 x 229 mm (6,38 x 9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	X
Universal	N/V	✓ ¹	✓ ²

¹ Unterstützt Papierformate zwischen 90 x 148 mm (3,55 x 5,83 Zoll) und 320 x 600 mm (12,59 x 23,62 Zoll).

² Unterstützt Papierformate zwischen 148 x 148 mm (5,83 x 5,83 Zoll) und 297 x 431,8 mm (11,69 x 17 Zoll).

Von den Ablagen unterstützte Papierformate

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport + Hefter-/Locher- Finisher	Papiertransport + Broschürenfinisher
		Ablage 1	Ablage 1
4x6 Karte	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X
A6 105 x 148 mm (4,13 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X
1/3 A4	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X
A5 148 x 210 mm (5,83 x 8,27 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓
A4 210 x 297 mm (8,27 x 11,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓
A3 297 x 420 mm (11,69 x 16,54 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
JIS B5 182 x 257 mm (7,17 x 10,1 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓
JIS B4 257 x 364 mm (10,12 x 14,33 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
Statement 139,7 x 215,9 mm (5,5 x 8,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓
Executive 184,2 x 266,7 mm (7,25 x 10,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓
Letter 215,9 x 279,4 mm (8,5 x 11 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓
Folio 215,9 x 330,2 mm (8,5 x 13 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓

¹ Unterstützt Papierformate zwischen 139,7 x 148 mm (5,5 x 5,83 Zoll) und 304,8 x 600 mm (12 x 23,62 Zoll).

² Unterstützt Papierformate zwischen 125 x 148 mm (4,93 x 5,83 Zoll) und 304,8 x 457,2 mm (12 x 18 Zoll).

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport + Hefter-/Locher- Finisher	Papiertransport + Broschürenfinisher
		Ablage 1	Ablage 1
Oficio (Mexico) 215,9 x 340,4 mm (8,5 x 13,4 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
Legal 215,9 x 355,6 mm (8,5 x 14 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
Ledger 279,4 x 431,8 mm (11 x 17 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
12x18 304,8 x 457,2 mm (12 x 18 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
SRA3 320,04 x 449,58 mm (12,6 x 17,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
Umschlag (Chokei #3) 120 x 235 mm (4,75 x 9,25 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
Hagaki 100 x 148 mm (3,94 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
B5 Umschlag 176 x 250 mm (6,93 x 9,84 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
Briefumschlag (Commercial #9) 98,4 x 225,4 mm (3,875 x 8,9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
Briefumschlag (Commercial #10) 104,8 x 241,3 mm (4,12 x 9,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
Umschlag (Monarch 7-3/4) 98,4 x 190,5 mm (3,875 x 7,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
Umschlag (DL) 110 x 220 mm (4,33 x 8,66 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X

¹ Unterstützt Papierformate zwischen 139,7 x 148 mm (5,5 x 5,83 Zoll) und 304,8 x 600 mm (12 x 23,62 Zoll).

² Unterstützt Papierformate zwischen 125 x 148 mm (4,93 x 5,83 Zoll) und 304,8 x 457,2 mm (12 x 18 Zoll).

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport + Hefter-/Locher- Finisher	Papiertransport + Broschürenfinisher
		Ablage 1	Ablage 1
Umschlag (ISO C4) 229 x 324 mm (9 x 12,8 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
Umschlag (ISO C5) 162 x 229 mm (6,38 x 9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
Universal	N/V	√ ¹	√ ²
¹ Unterstützt Papierformate zwischen 139,7 x 148 mm (5,5 x 5,83 Zoll) und 304,8 x 600 mm (12 x 23,62 Zoll). ² Unterstützt Papierformate zwischen 125 x 148 mm (4,93 x 5,83 Zoll) und 304,8 x 457,2 mm (12 x 18 Zoll).			

Von den Ablagen unterstützte Papierformate (bei Papiertransport mit Falzoption)

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport mit Falzoption + Hefter-/Locher- Finisher	Papiertransport mit Falzoption + Broschürenfinisher
		Ablage 1	Ablage 1
4x6 Karte	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X
A6 105 x 148 mm (4,13 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X
1/3 A4	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
	Zuführung an der langen Kante	X	X
A5 148 x 210 mm (5,83 x 8,27 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓
A4 210 x 297 mm (8,27 x 11,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓
A3 297 x 420 mm (11,69 x 16,54 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
JIS B5 182 x 257 mm (7,17 x 10,1 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓
¹ Unterstützt Papierformate zwischen 139,7 x 148 mm (5,5 x 5,83 Zoll) und 304,8 x 600 mm (12 x 23,62 Zoll). ² Unterstützt Papierformate zwischen 125 x 148 mm (4,93 x 5,83 Zoll) und 304,8 x 457,2 mm (12 x 18 Zoll).			

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport mit Falzoption + Hefter-/Locher-Finisher	Papiertransport mit Falzoption + Broschürenfinisher
		Ablage 1	Ablage 1
JIS B4 257 x 364 mm (10,12 x 14,33 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
Statement 139,7 x 215,9 mm (5,5 x 8,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓
Executive 184,2 x 266,7 mm (7,25 x 10,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓
Letter 215,9 x 279,4 mm (8,5 x 11 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
	Zuführung an der langen Kante	✓	✓
Folio 215,9 x 330,2 mm (8,5 x 13 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
Oficio (Mexico) 215,9 x 340,4 mm (8,5 x 13,4 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
Legal 215,9 x 355,6 mm (8,5 x 14 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
Ledger 279,4 x 431,8 mm (11 x 17 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
12x18 304,8 x 457,2 mm (12 x 18 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	✓	✓
SRA3 320,04 x 449,58 mm (12,6 x 17,7 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
Umschlag (Chokei #3) 120 x 235 mm (4,75 x 9,25 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
Hagaki 100 x 148 mm (3,94 x 5,83 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X

¹ Unterstützt Papierformate zwischen 139,7 x 148 mm (5,5 x 5,83 Zoll) und 304,8 x 600 mm (12 x 23,62 Zoll).

² Unterstützt Papierformate zwischen 125 x 148 mm (4,93 x 5,83 Zoll) und 304,8 x 457,2 mm (12 x 18 Zoll).

Papierformat	Ausrichtung	Papiertransport mit Falzoption + Hefter-/Locher-Finisher	Papiertransport mit Falzoption + Broschürenfinisher
		Ablage 1	Ablage 1
B5 Umschlag 176 x 250 mm (6,93 x 9,84 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
Briefumschlag (Commercial #9) 98,4 x 225,4 mm (3,875 x 8,9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
Briefumschlag (Commercial #10) 104,8 x 241,3 mm (4,12 x 9,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
Umschlag (Monarch 7-3/4) 98,4 x 190,5 mm (3,875 x 7,5 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
Umschlag (DL) 110 x 220 mm (4,33 x 8,66 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
Umschlag (ISO C4) 229 x 324 mm (9 x 12,8 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
Umschlag (ISO C5) 162 x 229 mm (6,38 x 9 Zoll)	Zuführung an der kurzen Kante	X	X
Universal	N/V	√ ¹	√ ²

¹ Unterstützt Papierformate zwischen 139,7 x 148 mm (5,5 x 5,83 Zoll) und 304,8 x 600 mm (12 x 23,62 Zoll).

² Unterstützt Papierformate zwischen 125 x 148 mm (4,93 x 5,83 Zoll) und 304,8 x 457,2 mm (12 x 18 Zoll).

Unterstütztes Papiergewicht

Standard- oder optionales 550-Blatt-Fach, 2 x 550-Blatt-Fach, 1500-Blatt-Fach und 2000-Blatt-Doppelzuführung	Universalzuführung	Beidseitiger Druck
60 - 300 g/m ² (16–80-lb bond)	60 - 300 g/m ² (16–80-lb bond)	60 - 220 g/m ² (16–59-lb bond)

Unterstützte Papiersorten

Von der Grundkonfiguration unterstützte Papiersorten

Papierformat	Standard-550-Blatt-Fach	Universalzuführung	Beidseitiger Druck
Normalpapier	✓	✓	✓
Karton	✓	✓	✓
Folien	x	x	x
Recyclingpapier	✓	✓	✓
Glanzpapier	✓	✓	✓
Schweres Glanzpapier	✓	✓	✓
Etiketten	✓	✓	x
Vinyletiketten	✓	✓	x
Feinpostpapier	✓	✓	✓
Briefumschlag	✓	✓	x
Rauer Umschlag	✓	✓	x
Briefbögen	✓	✓	✓
Vordrucke	✓	✓	✓
Farbpapier	✓	✓	✓
Leichtes Papier	✓	✓	✓
Schweres Papier	✓	✓	✓
Rau/Baumwolle	✓	✓	✓
Benutzersorte	✓	✓	✓

Von optionalen Fächern unterstützte Papiersorten

Papierformat	Optionales 550-Blatt-Fach	2 x 550-Blatt-Fach	2000-Blatt-Doppelzuführung	1500-Blatt-Fach
Normalpapier	✓	✓	✓	✓
Karton	✓	✓	✓	✓
Folien	x	x	x	x
Recyclingpapier	✓	✓	✓	✓
Glanzpapier	✓	✓	✓	✓
Schweres Glanzpapier	✓	✓	✓	✓
Etiketten	✓	✓	x	x
Vinyletiketten	✓	✓	x	x
Feinpostpapier	✓	✓	✓	✓
Briefumschlag	✓	✓	x	x
Rauer Umschlag	✓	✓	x	x

Papierformat	Optionales 550-Blatt-Fach	2 x 550-Blatt-Fach	2000-Blatt-Doppelzuführung	1500-Blatt-Fach
Briefbögen	✓	✓	✓	✓
Vordrucke	✓	✓	✓	✓
Farbpapier	✓	✓	✓	✓
Leichtes Papier	✓	✓	✓	✓
Schweres Papier	✓	✓	✓	✓
Rau/Baumwolle	✓	✓	✓	✓
Benutzersorte	✓	✓	✓	✓

Von der Ablage unterstützte Papiersorten

Papierformat	Papiertransport + Hefter-/Locher-Finisher			Papiertransport + Broschürenfinisher			
	Standardablage (obere Ablage des Finishers)	Fach 1 (Hefter, Locher-Finisher, Versatzfach)	Ablage 2 (Papiertransportablage)	Standardablage (obere Ablage des Finishers)	Fach 1 (Hefter, Locher-Finisher, Versatzfach)	Ablage 2 (Ablage des Broschüren-Finishers)	Ablage 3 (Papiertransportablage)
Normalpapier	✓	✓	✓	✓	✓	✓*	
Karton	✓	✓	✓	✓	✓	x	
Recyclingpapier	✓	✓	✓	✓	✓	✓*	
Glanzpapier	✓	✓	✓	✓	✓	✓*	
Schweres Glanzpapier	✓	✓	✓	✓	✓	x	
Etiketten	✓	✓	✓	✓	✓	x	
Vinyletiketten	✓	✓	✓	✓	✓	x	
Feinpostpapier	✓	✓	✓	✓	✓	✓*	
Briefumschlag	x	x	✓	x	x	x	
Rauer Umschlag	x	x	✓	x	x	x	
Briefbögen	✓	✓	✓	✓	✓	✓*	
Vordrucke	✓	✓	✓	✓	✓	✓*	
Farbpapier	✓	✓	✓	✓	✓	✓*	
Leichtes Papier	✓	✓	✓	✓	✓	✓*	
Schweres Papier	✓	✓	✓	✓	✓	x	
Rau/Baumwolle	✓	✓	✓	✓	✓	x	
Benutzersorte	✓	✓	✓	✓	✓	✓*	

* Die Maximallänge der Papiergröße „Universal“ liegt im Falle von Bannerpapier bei 1320,8 x 52 Zoll. Laden Sie nur einen Bogen Bannerpapier ein.

Von der Ablage unterstützte Papiertypen (bei Papiertransport mit Falzoption)

Papierformat	Papiertransport mit Falzoption + Hefter-/Locher-Finisher			Papiertransport mit Falzoption + Broschürenfinisher			
	Standardablage (obere Ablage des Finishers)	Fach 1 (Hefter, Locher- Finisher, Versatzfach)	Ablage 2 (Papiertransportablage)	Standardablage (obere Ablage des Finishers)	Fach 1 (Hefter, Locher- Finisher, Versatzfach)	Ablage 2 (Ablage des Broschüren- Finishers)	Ablage 3 (Papiertra
Normalpapier	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
Karton	✓	✓	✓	✓	✓	x	
Recyclingpapier	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
Glanzpapier	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
Schweres Glanzpapier	✓	✓	✓	✓	✓	x	
Etiketten	✓	✓	✓	✓	✓	x	
Vinyletiketten	✓	✓	✓	✓	✓	x	
Feinpostpapier	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
Briefumschlag	x	x	✓	x	x	x	
Rauer Umschlag	x	x	✓	x	x	x	
Briefbögen	✓	✓	✓	✓	✓	x	
Vordrucke	✓	✓	✓	✓	✓	x	
Farbpapier	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
Leichtes Papier	✓	✓	✓	✓	✓	✓	
Schweres Papier	✓	✓	✓	✓	✓	x	
Rau/Baumwolle	✓	✓	✓	✓	✓	x	
Benutzersorte	✓	✓	✓	✓	✓	✓*	

* Die Maximallänge der Papiergröße „Universal“ liegt im Falle von Bannerpapier bei 1320,8 x 52 Zoll. Laden Sie nur einen Bogen Banner einmal.

Papiertypen, die vom Papiertransport mit Falzoption, Ablage für versetzte Ausgabe und Hefterfinisher unterstützt werden

Papierformat	Papiertransport nur mit Falzoption	Ablage für versetzte Ausgabe	Hefter-Finisher
Normalpapier	✓	✓	✓
Karton	✓	✓	✓
Recyclingpapier	✓	✓	✓
Glanzpapier	✓	✓	✓
Schweres Glanzpapier	✓	✓	✓
Etiketten	✓	✓	✓
Vinyletiketten	✓	✓	✓

Papierformat	Papiertransport nur mit Faltoption	Ablage für versetzte Ausgabe	Hefter-Finisher
Feinpostpapier	✓	✓	✓
Briefumschlag	✓	✓	✓
Rauer Umschlag	✓	✓	✓
Briefbögen	✓	✓	✓
Vordrucke	✓	✓	✓
Farbpapier	✓	✓	✓
Leichtes Papier	✓	✓	✓
Schweres Papier	✓	✓	✓
Rau/Baumwolle	✓	✓	✓
Benutzersorte	✓	✓	✓

Vom Hefter-/Locher-Finisher und Broschüren-Finisher unterstützte Papiersorten

Papierformat	Obere Ablage des Finishers (Standardablage)				Hefter-Finisher-Ablage (Ablage 1)			
	Versatz	Locher	geheftet	Falten	Versatz	Locher	geheftet	Falten
Normalpapier	x	✓	x	✓	✓	✓	✓	✓
Karton	x	x	x	x	✓	x	x	x
Folien	x	x	x	x	x	x	x	x
Recyclingpapier	x	✓	x	✓	✓	✓	✓	✓
Glanzpapier	x	✓	x	✓	✓	✓	✓	✓
Schweres Glanzpapier	x	x	x	x	✓	x	x	x
Etiketten	x	x	x	x	✓	x	x	x
Vinyletiketten	x	x	x	x	✓	x	x	x
Feinpostpapier	x	✓	x	✓	✓	✓	✓	✓
Briefbögen	x	✓	x	✓	✓	✓	✓	✓
Vordrucke	x	✓	x	✓	✓	✓	✓	✓
Farbpapier	x	✓	x	✓	✓	✓	✓	✓
Leichtes Papier	x	✓	x	✓	✓	✓	✓	✓
Schweres Papier	x	x	x	x	✓	x	x	x
Rau/Baumwolle	x	✓	x	x	✓	✓	x	x
Benutzersorte	x	✓	x	✓	✓	✓	✓	✓

Zusätzliche Druckerfunktionen und Unterstützung

Unterstützte Anwendungen

- Anpassung Display

Unterstützte Flash-Laufwerke und Dateitypen

Flash-Laufwerke

- Flash-Laufwerke, die USB 2.0 oder niedriger unterstützen.
- Flash-Laufwerke, die ein New Technology File System (NTFS) oder das Dateisystem File Allocation Table (FAT32) unterstützen.

Dateitypen

Dokumente	Bilder
<ul style="list-style-type: none"> • PDF (Version 1.7 oder frühere) • Microsoft Dateiformate (DOC, DOCX, XLS, XLSX, PPT, PPTX) 	<ul style="list-style-type: none"> • JPEG oder JPG • TIFF oder TIF • GIF • BMP • PNG • PCX • DCX

Verfügbare interne Optionen


- Intelligenter Speicher (ISD)
 - Schriftarten
 - Vereinfachtes Chinesisch
 - Traditionelles Chinesisch
 - Japanisch
 - Koreanisch
 - Arabisch
 - Massenspeicher
- Festplatte
- Lizenzierte Funktionen
 - IPDS
 - Barcode
- Internal Solutions Port (ISP) von Lexmark™
 - RS-232C serielle Schnittstellenkarte
 - MarkNet™ N8230 Glasfaser-Ethernet 100BASE-FX(LC), 1000BASE-SX(LC)


Hinweis: Zur Aktivierung der Formularzusammenführung und einiger IPDS-Funktionen ist ein ISD oder eine Festplatte erforderlich.

Einrichten, Installieren und Konfigurieren

Auswahl eines Druckerstandorts

- Lassen Sie ausreichend Platz zum Öffnen von Papierfächern, Abdeckungen und Klappen sowie für das Installieren von Hardwareoptionen.
- Stellen Sie den Drucker in der Nähe einer Steckdose auf.

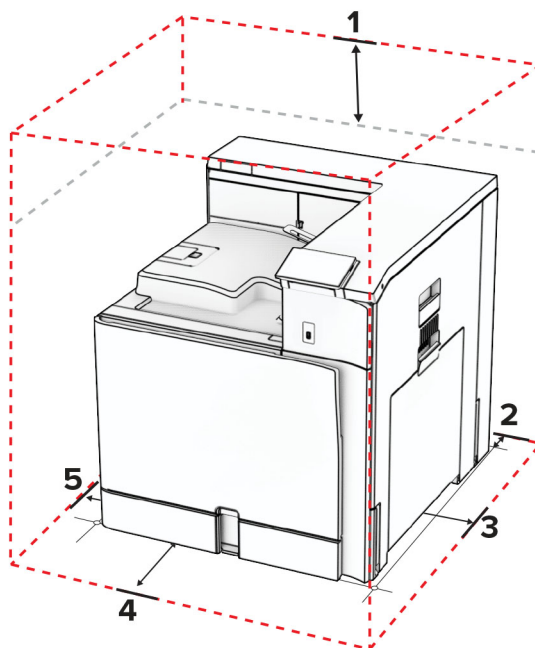
 **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

 **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, platzieren und verwenden Sie dieses Produkt nicht in der Nähe von Wasser oder an feuchten Standorten.

- Stellen Sie sicher, dass der Luftstrom am Aufstellort der aktuellen Richtlinie ASHRAE 62 bzw. Norm 156 des Europäischen Komitees für Normung (CEN) entspricht.
- Der Drucker muss auf einer flachen, robusten und stabilen Fläche stehen.
- Halten Sie den Drucker
 - sauber, trocken und staubfrei.
 - frei von Heft- und Büroklammern.
 - weg vom direkten Luftzug von Klimaanlage, Heizungen oder Ventilatoren.
 - weg von direkter Sonneneinstrahlung und extremer Feuchtigkeit.
- Halten Sie die empfohlenen Temperaturen ein und vermeiden Sie Temperaturschwankungen:

Umgebungstemperatur	10 bis 32,2 °C
Lagerungstemperatur	15,6 bis 32,2 °C

- Folgender Platzbedarf ist für eine ausreichende Belüftung erforderlich:



1	Oben	305 mm (12 Zoll)
2	Rückseite	203 mm (8 Zoll)
3	Rechte Seite	574 mm (22,6 Zoll)
4	Vorne	338 mm (13,3 Zoll)
5	Linke Seite	152 mm (6 Zoll)

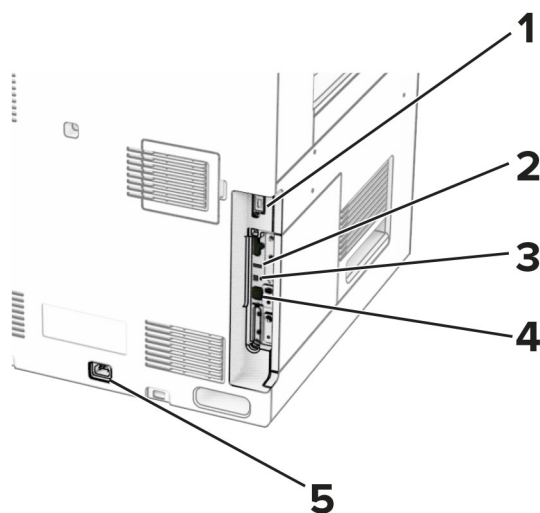
Druckeranschlüsse

⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR: Um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden, sollten Sie dieses Produkt während eines Gewitters nicht einrichten, nicht an andere elektronische Geräte anschließen und keine Kabelverbindungen z. B. mit dem Netzkabel, dem Faxgerät oder dem Telefon herstellen.

⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, verwenden Sie ausschließlich das diesem Produkt beiliegende Netzkabel bzw. ein durch den Hersteller zugelassenes Ersatzkabel.

Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie während eines Druckvorgangs nicht das USB-Kabel, den WLAN-Adapter oder einen der gezeigten Bereiche des Druckers, um Datenverluste oder Störungen zu vermeiden.



	Druckeranschluss	Funktion
1	Finisher oder optionaler Anschluss	Verbinden Sie den Drucker mit einem Finisher oder einer Option.
2	USB-Anschluss	Schließen Sie eine Tastatur oder eine kompatible Option an.
3	USB-Druckeranschluss	Schließen Sie den Drucker an einen Computer an.
4	Ethernet-Anschluss	Verbinden Sie den Drucker mit einem Netzwerk.
5	Anschluss für Netzkabel	Anschluss des Druckers an eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose

Apps und Lösungen konfigurieren

Verwenden der Anzeigenanpassung

Hinweis: Vergewissern Sie sich, dass die Einstellungen für Bildschirmschoner, Diashow und Hintergrundbild auf dem Embedded Web Server aktiviert sind. Navigieren Sie zu **Apps > Anzeigenanpassung > Konfigurieren**.

Verwalten der Bilder für Bildschirmschoner und Diashow

- 1 Im entsprechenden Abschnitt für Bildschirmschoner und Diashow können Sie Bilder hinzufügen, bearbeiten oder löschen.

Hinweise:

- Es können bis zu zehn Bilder hinzugefügt werden.
- Wenn diese Option aktiviert ist, werden die Statussymbole nur dann auf dem Bildschirmschoner angezeigt, wenn Fehler, Warnungen oder cloudbasierte Benachrichtigungen auftreten.

- 2 Speichern Sie die Änderungen.

Ändern des Hintergrundbilds

- 1 Wählen Sie in der Systemsteuerung **Hintergrundbild ändern**.
- 2 Wählen Sie ein zu verwendendes Bild aus.

3 Speichern Sie die Änderungen.

Eine Diashow von einem Flash-Laufwerk anzeigen

1 Schließen Sie ein Flash-Laufwerk an den USB-Anschluss an.

2 Drücken Sie auf dem Bedienfeld die Taste **Diashow**.

Hinweis: Sie können das Flash-Laufwerk entfernen, wenn die Diashow angezeigt wird, aber die Bilder werden nicht im Drucker gespeichert. Wenn Die Diashow stoppt, müssen Sie das Flash-Laufwerk wieder anschließen, um die Bilder anzusehen.

Konfigurieren von Lesezeichen

Erstellen von Lesezeichen

1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2 Klicken Sie auf **Lesezeichen > Lesezeichen hinzufügen**, und geben Sie dann einen Namen für das Lesezeichen ein.

3 Wählen Sie einen Protokolltyp für die Adresse aus, und gehen Sie anschließend wie folgt vor:

- Geben Sie bei HTTP und HTTPS die URL ein, für die Sie ein Lesezeichen setzen wollen.
- Stellen Sie sicher, dass Sie für HTTPS den Hostnamen anstelle der IP-Adresse verwenden. Geben Sie z. B. **myWebsite.com/sample.pdf** anstatt **123.123.123.123/sample.pdf** ein. Stellen Sie sicher, dass der Hostname auch mit dem gemeinsamen Namen (CN) auf dem Serverzertifikat übereinstimmt. Weitere Informationen zur Ermittlung des CNs auf dem Serverzertifikat finden Sie in den Hilfeinformationen zu Ihrem Webbrowser.
- Geben Sie für FTP die FTP-Adresse ein. Zum Beispiel: **myServer/myDirectory**. Geben Sie die FTP-Portnummer ein. Port 21 ist der Standardport für das Senden von Befehlen.
- Für SMB: Geben Sie die Netzwerkordneradresse ein. Beispiel: **myServer\myShare\ myFile.pdf**. Geben Sie den Namen der Netzwerkdomäne ein.
- Falls erforderlich, wählen Sie den Typ der **Authentifizierung** für FTP und SMB aus.

Um den Zugriff auf das Lesezeichen zu beschränken, geben Sie eine PIN ein.

Hinweis: Die Anwendung unterstützt nur die folgenden Dateitypen: PDF, JPEG und TIFF. Andere Dateitypen wie DOCX und XLSX werden von einigen Druckermodellen unterstützt.

4 Klicken Sie auf **Speichern**.

Erstellen von Ordnern

1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2 Klicken Sie auf **Lesezeichen > Ordner hinzufügen**, und geben Sie dann einen Namen für den Ordner ein.

Hinweis: Zur Beschränkung des Zugriffs auf den Ordner können Sie eine PIN eingeben.

3 Klicken Sie auf **Speichern**.

Konfigurieren des Adressbuchs

Hinzufügen von Kontakten

1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2 Klicken Sie auf **Adressbuch** und dann auf **Kontakt hinzufügen**.

3 Geben Sie gegebenenfalls eine Methode für die Anmeldung an und erlauben Sie so der Anwendung den Zugriff.

4 Klicken Sie auf **Speichern**.

Hinzufügen von Gruppen

1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2 Klicken Sie auf **Adressbuch** und dann auf **Kontakt hinzufügen**.

Hinweis: Sie können der Gruppe einen oder mehrere Kontakte hinzufügen.

3 Klicken Sie auf **Speichern**.

Einrichten und Verwenden der Barrierefreiheitsfunktionen

Sprachsteuerung wird aktiviert

Über den Startbildschirm

- 1 Wischen Sie mit einer Bewegung eines Fingers langsam nach links und dann nach oben auf dem Display, bis Sie eine Sprachnachricht hören.
- 2 Berühren Sie mit zwei Fingern **OK**.

Hinweis: Wenn die Geste nicht funktioniert, üben Sie mehr Druck aus.

Auf der Tastatur

- 1 Halten Sie Taste **5** gedrückt, bis eine Sprachnachricht wahrgenommen wird.
- 2 Drücken Sie **Tab**, um den Bildfokus-Cursor zur OK-Taste zu navigieren, und drücken Sie dann **Enter**.

Hinweise:

- Wenn die Sprachsteuerung aktiviert ist, immer mit zwei Fingern ein beliebiges Element auf dem Display auswählen.
- Die Sprachsteuerung hat nur eine begrenzte Sprachunterstützung.

Deaktivieren der Sprachsteuerung

- 1 Wischen Sie mit einer Bewegung eines Fingers langsam nach links und dann nach oben auf dem Display, bis Sie eine Sprachnachricht hören.
- 2 Führen Sie mit zwei Fingern einen der folgenden Schritte aus:
 - Wählen Sie **Sprachführung** und wählen Sie dann **OK**.
 - Klicken Sie auf **Abbrechen**.

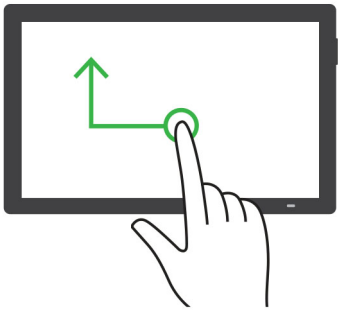
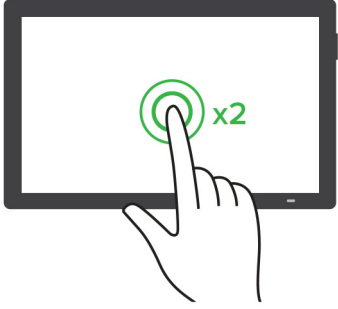
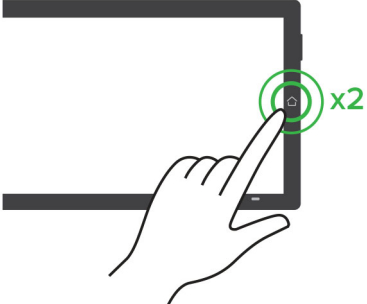
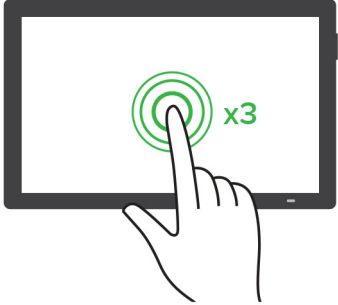
Hinweis: Wenn die Geste nicht funktioniert, üben Sie mehr Druck aus.

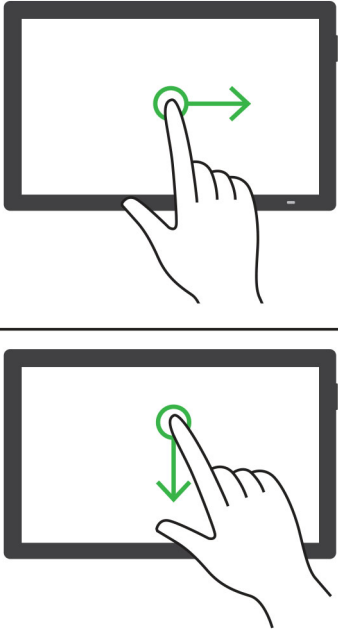
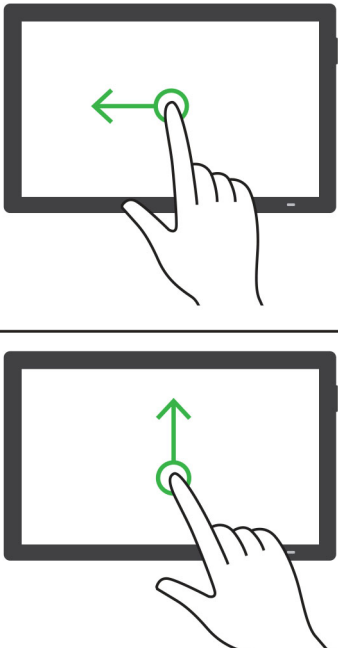
Wenn Sie den Netzschalter drücken oder den Drucker in den Ruhe- oder Energiesparmodus versetzen, wird die Sprachführung ebenfalls deaktiviert.

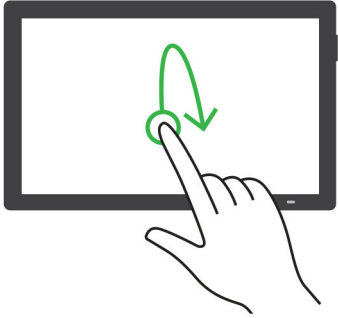
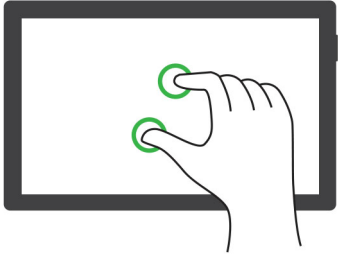
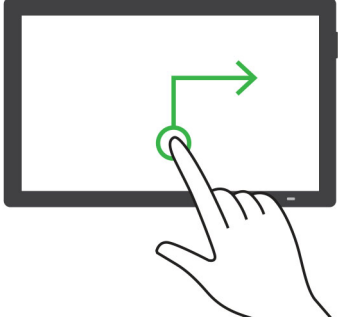
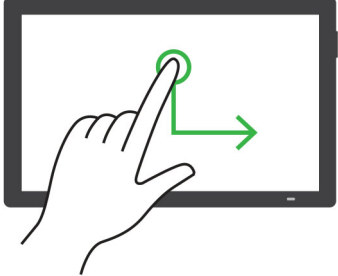
Navigieren auf dem Bildschirm mit Gesten

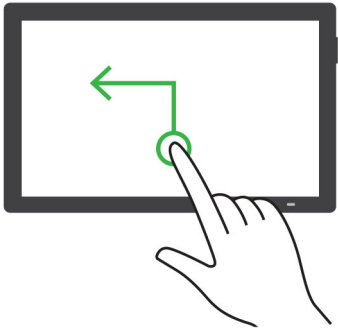
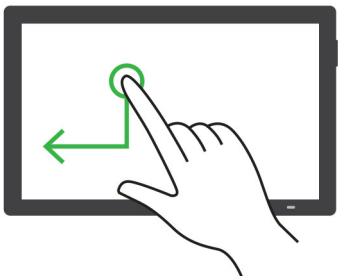
Hinweise:

- Die meisten Gesten können nur verwendet werden, wenn die Sprachsteuerung aktiviert ist.
- Verwenden Sie eine physikalische Tastatur, um die Zeichen einzugeben und bestimmte Einstellungen anzupassen.

Geste	Funktion
<p>Mit einem Finger nach links und dann nach oben wischen</p> 	<p>Starten Sie den Modus für Barrierefreiheit oder beenden Sie ihn.</p> <p>Hinweis: Diese Geste ist auch anwendbar, wenn sich der Drucker im normalen Modus befindet.</p>
<p>Mit einem Finger doppelt tippen</p> 	<p>Eine Option oder ein Element auf dem Bildschirm auswählen.</p>
<p>Mit zwei Fingern doppelt auf das Startseitensymbol tippen</p> 	<p>Deaktivieren des Modus für Barrierefreiheit.</p>
<p>Mit einem Finger dreimal tippen</p> 	<p>Vergrößern oder verkleinern von Texten und Bildern.</p> <p>Hinweis: Aktivieren Sie den Vergrößerungsmodus, um die Zoomfunktion zu verwenden.</p>

Geste	Funktion
<p data-bbox="151 275 760 302">Mit einem Finger nach rechts oder nach unten wischen</p>  <p>The illustration shows two sequential actions on a tablet. In the first, a hand's index finger is positioned on the screen with a green circle around the contact point and a green arrow pointing to the right. In the second, the hand's index finger is positioned lower on the screen with a green circle around the contact point and a green arrow pointing downwards.</p>	<p data-bbox="870 275 1474 302">Zum nächsten Element auf dem Bildschirm wechseln.</p>
<p data-bbox="151 1008 735 1035">Mit einem Finger nach links oder nach oben wischen</p>  <p>The illustration shows two sequential actions on a tablet. In the first, a hand's index finger is positioned on the right side of the screen with a green circle around the contact point and a green arrow pointing to the left. In the second, the hand's index finger is positioned lower on the screen with a green circle around the contact point and a green arrow pointing upwards.</p>	<p data-bbox="870 1008 1474 1035">Zum vorherigen Element auf dem Bildschirm wechseln.</p>

Geste	Funktion
<p>Mit einem Finger nach oben und dann nach unten wischen</p> 	<p>Zum ersten Element auf dem Bildschirm wechseln.</p>
<p>Verschieben</p> 	<p>Zugriff auf Teile des gezoomten Bildes zu, die der Bildschirm sonst nicht anzeigt.</p> <p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none">• Ziehen Sie ein gezoomtes Bild mit zwei Fingern.• Aktivieren Sie den Vergrößerungsmodus, um die Schwenkgeste zu verwenden.
<p>Wischen Sie mit einem Finger nach oben und dann nach rechts</p> 	<p>Erhöhen Sie die Lautstärke.</p> <p>Hinweis: Diese Geste ist auch anwendbar, wenn sich der Drucker im normalen Modus befindet.</p>
<p>Wischen Sie mit einem Finger nach unten und dann nach rechts</p> 	<p>Verringern Sie die Lautstärke.</p> <p>Hinweis: Diese Geste ist auch anwendbar, wenn sich der Drucker im normalen Modus befindet.</p>

Geste	Funktion
<p>Wischen mit einem Finger nach oben und dann nach links</p> 	<p>Beenden einer Anwendung und zurück zum Startbildschirm kehren.</p>
<p>Wischen mit einem Finger nach unten und dann nach links</p> 	<p>Gehen Sie zurück zur vorherigen Einstellung.</p>

Verwendung der Bildschirmtastatur

Wenn die Bildschirmtastatur angezeigt wird, führen Sie einen oder mehrere der folgenden Schritte aus:

- Berühren Sie eine Taste, um anzukündigen, und geben Sie das Zeichen in das Feld ein.
- Ziehen Sie einen Finger über verschiedene Zeichen, um anzukündigen, und geben Sie das Zeichen in das Feld ein.
- Berühren Sie ein Textfeld mit zwei Fingern, um die Zeichen im Feld anzukündigen.
- Drücken Sie die **Rücktaste**, um Zeichen zu löschen.

Aktivieren des Vergrößerungsmodus

- 1 Wischen Sie mit einer Bewegung eines Fingers langsam nach links und dann nach oben auf dem Display, bis Sie eine Sprachnachricht hören.

Hinweis: Verwenden Sie bei Druckermodellen ohne integrierte Lautsprecher Kopfhörer, um die Nachricht zu hören.

- 2 Führen Sie mit zwei Fingern Folgendes aus:
 - a Berühren Sie **Vergrößerungsmodus**.
 - b Drücken Sie **OK**.

Hinweis: Wenn die Geste nicht funktioniert, üben Sie mehr Druck aus.

Für weitere Informationen zur Navigation auf einem vergrößerten Bildschirm siehe ["Navigieren auf dem Bildschirm mit Gesten" auf Seite 66](#).

Anpassen der Sprachgeschwindigkeit für die Sprachsteuerung

- 1 Navigieren Sie vom Bedienfeld zu **Einstellungen > Gerät > Barrierefreiheit > Sprechgeschwindigkeit**.
- 2 Wählen Sie die Sprechgeschwindigkeit aus.

Anpassen der standardmäßigen Kopfhörerlautstärke

- 1 Navigieren Sie vom Bedienfeld zu **Einstellungen > Gerät > Barrierefreiheit**.
- 2 Passen Sie die Kopfhörerlautstärke an.

Hinweis: Die Lautstärke wird auf den Standardwert zurückgesetzt, wenn der Benutzer den Modus für Barrierefreiheit beendet oder der Drucker aus dem Stromspar- oder Ruhemodus geweckt wird.

Anpassen der standardmäßigen Lautstärke des internen Lautsprechers

- 1 Wischen Sie auf dem Bedienfeld nach rechts zum Kontrollzentrum.
- 2 Passen Sie die Lautstärke an.

Hinweise:

- Im stillen Modus werden die akustische Benachrichtigungen ausgeschaltet. Diese Einstellung beeinträchtigt außerdem die Druckerleistung.
- Die Lautstärke wird auf den Standardwert zurückgesetzt, nachdem der Benutzer den Modus für Barrierefreiheit beendet hat oder der Drucker aus dem Stromspar- oder Ruhemodus geweckt wird.

Aktivieren der Ansage von Kennwörtern oder persönlichen Identifikationsnummern

- 1 Navigieren Sie vom Bedienfeld zu **Einstellungen > Gerät > Barrierefreiheit > Passwörter/PINs ansagen**.
- 2 Aktivieren Sie die Einstellung.

Einlegen von Papier und Spezialdruckmedien

Festlegen des Formats und der Sorte der Spezialdruckmedien

Für Spezialdruckmedien wie Etiketten, Karten oder Umschlägen gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte**.
- 2 Wählen Sie einen Papiereinzug aus und stellen Sie dann das Format und die Sorte des Spezialdruckmediums ein.

Konfigurieren des Papierformats Universal

Im Menü **Universaleinrichtung** können Sie die Breite und Höhe eines Papierformats einstellen, das nicht im Drucker voreingestellt ist.

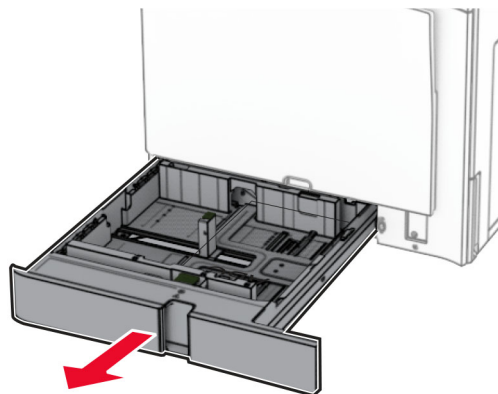
- 1 Navigieren Sie im Bedienfeld zu **Einstellungen > Papier > Medienkonfiguration > Universaleinrichtung**.
- 2 Wählen Sie **Alle Papierzuführungen**, und konfigurieren Sie dann die Einstellungen für das Papierformat, das Sie anpassen möchten.

Einlegen von Druckmedien in das 550-Blatt-Fach

⚠ VORSICHT – KIPPGEFAHR: Um zu vermeiden, dass die Komponenten instabil werden, legen Sie die Medien in jedes Fach einzeln ein. Alle anderen Fächer sollten bis zu ihrem Einsatz geschlossen bleiben.

- 1 Öffnen Sie das Fach.

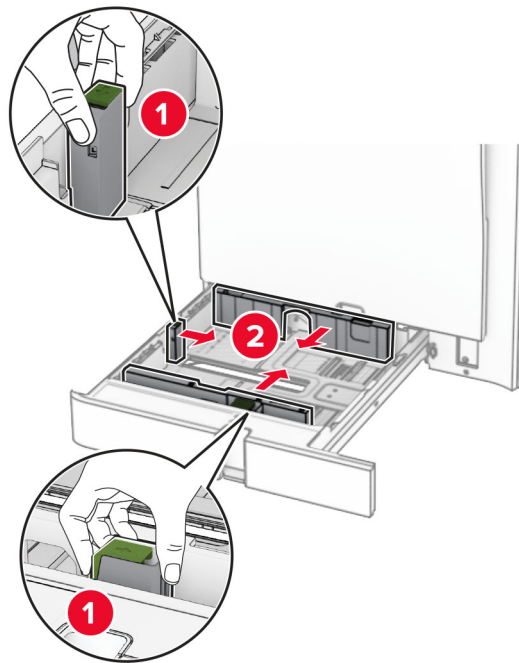
Hinweis: Zur Vermeidung von Papierstaus öffnen Sie keine Fächer, während der Drucker aktiv ist.



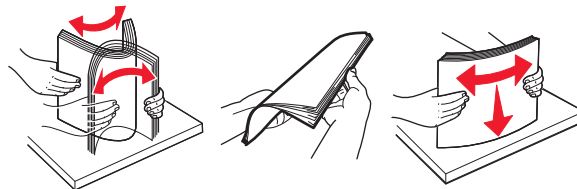
- 2 Passen Sie die Führungen so an, dass sie dem Format des eingelegten Papiers entsprechen.

Hinweise:

- Schieben Sie die Führungen mithilfe der Markierungen unten im Fach in die richtige Position.
- Vorgelochtes Papier wird nur im Standard-550-Blatt-Fach unterstützt.
- Das Papierformat A3 wird nur im optionalen 550-Blatt-Fach unterstützt.



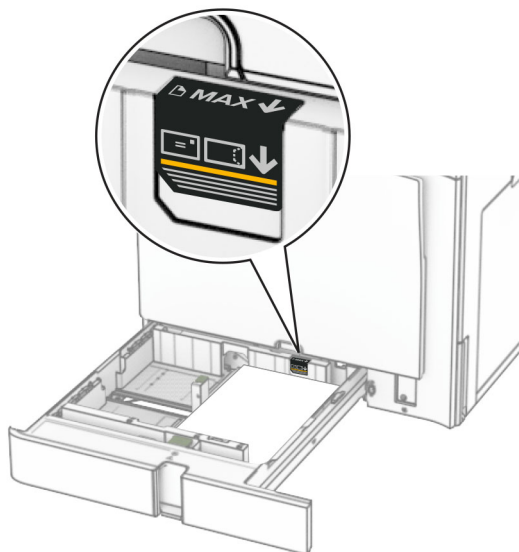
3 Biegen Sie das Papier vor dem Einlegen in beide Richtungen, fächern Sie es auf, und gleichen Sie die Kanten an.



4 Legen Sie den Papierstapel mit der Druckseite nach oben ein.

Hinweise:

- Schieben Sie das Papier nicht in das Fach.
- Stellen Sie sicher, dass die Papierführungen eng am Papier anliegen.
- Stellen Sie sicher, dass die Stapelhöhe die Markierung für maximale Papierfüllung nicht überschreitet. Durch Überladen des Fachs können Papierstaus entstehen.

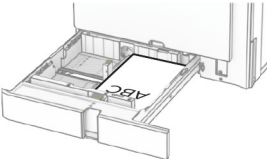
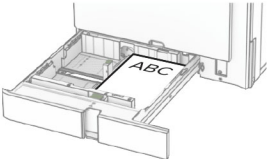
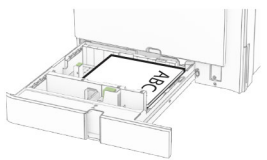
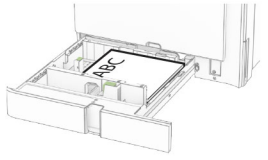
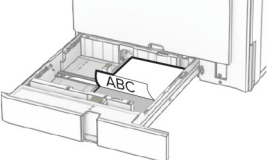
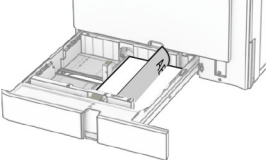


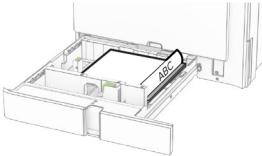
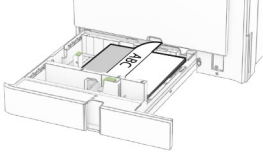
5 Schieben Sie das Fach in den Drucker.

Stellen Sie bei Bedarf Papierformat und -sorte so ein, dass sie dem im Fach eingelegten Papier entsprechen.

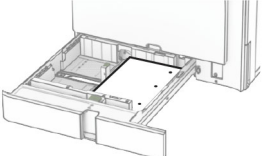
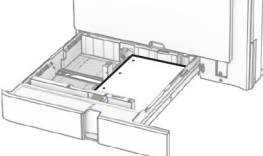
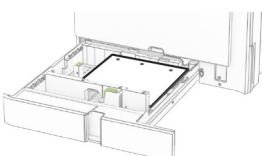
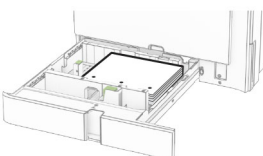
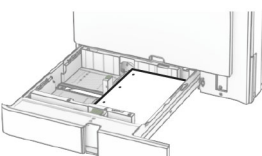
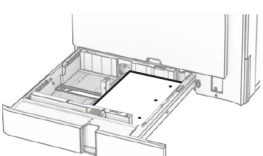
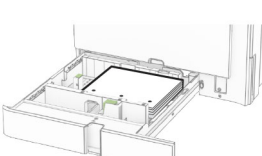
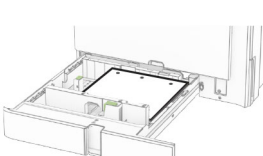
Hinweis: Wenn ein Finisher installiert ist, werden die Seiten beim Drucken um 180° gedreht.

Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, wenn Sie Briefbögen einlegen:

Ohne Finisher	Mit Finisher
 <p data-bbox="159 1276 583 1304">Einseitiger Druck über die lange Kante</p>	 <p data-bbox="618 1276 1042 1304">Einseitiger Druck über die lange Kante</p>
 <p data-bbox="159 1514 583 1541">Einseitiger Druck über die kurze Kante</p>	 <p data-bbox="618 1514 1042 1541">Einseitiger Druck über die kurze Kante</p>
 <p data-bbox="151 1751 591 1778">Beidseitiger Druck über die lange Kante</p>	 <p data-bbox="610 1751 1050 1778">Beidseitiger Druck über die lange Kante</p>

Ohne Finisher	Mit Finisher
	
Beidseitiger Druck über die kurze Kante	Beidseitiger Druck über die kurze Kante

Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, wenn Sie vorgelochtes Papier einlegen:

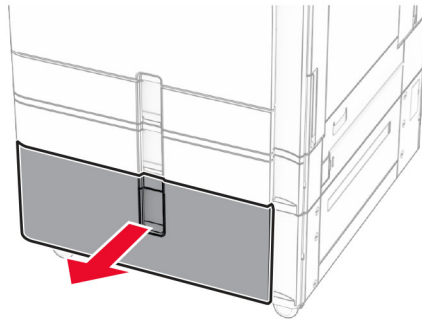
Ohne optionalen Finisher	Mit optionalem Finisher
	
Einseitiger Druck über die lange Kante	Einseitiger Druck über die lange Kante
	
Einseitiger Druck über die kurze Kante	Einseitiger Druck über die kurze Kante
	
Beidseitiger Druck über die lange Kante	Beidseitiger Druck über die lange Kante
	
Beidseitiger Druck über die kurze Kante	Beidseitiger Druck über die kurze Kante

Befüllen der 2000-Blatt-Doppelzuführung

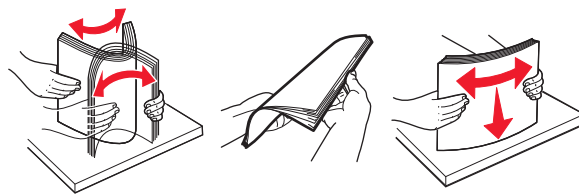
⚠ VORSICHT – KIPPGEFAHR: Um zu vermeiden, dass die Komponenten instabil werden, legen Sie die Medien in jedes Fach einzeln ein. Alle anderen Fächer sollten bis zu ihrem Einsatz geschlossen bleiben.

1 Öffnen Sie das Fach.

Hinweis: Zur Vermeidung von Papierstaus nehmen Sie kein Fach heraus, während der Drucker arbeitet.



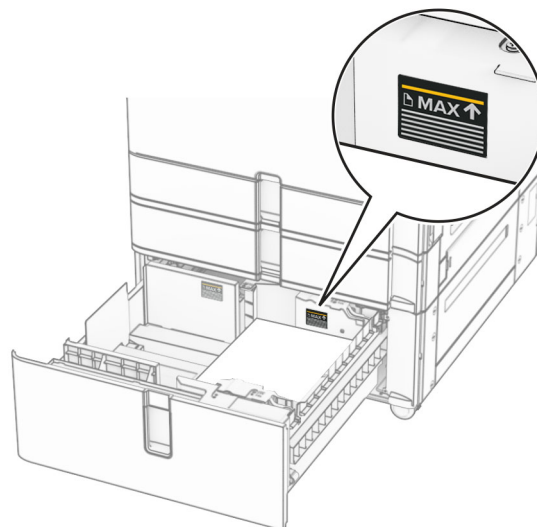
2 Biegen Sie das Papier vor dem Einlegen in beide Richtungen, fächern Sie es auf, und gleichen Sie die Kanten an.



3 Legen Sie den Papierstapel mit der bedruckbaren Seite nach oben in den rechten Facheinschub ein.

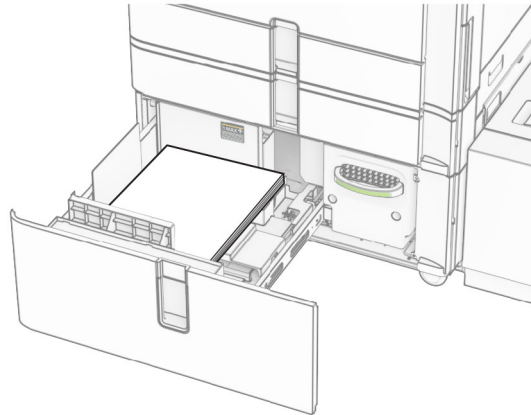
Hinweise:

- Schieben Sie das Papier nicht in das Fach.
- Stellen Sie sicher, dass die Stapelhöhe die Markierung für maximale Papierfüllung nicht überschreitet. Durch Überladen des Fachs können Papierstaus entstehen.



4 Setzen Sie den rechten Facheinschub in den Drucker ein.

- 5** Legen Sie den Papierstapel mit der bedruckbaren Seite nach oben in den linken Facheinschub ein.

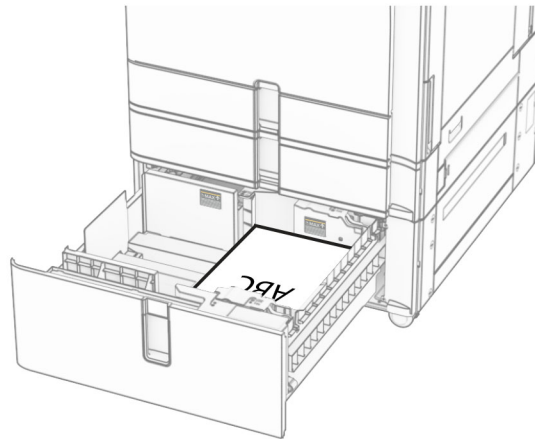


- 6** Schieben Sie das Fach in den Drucker.

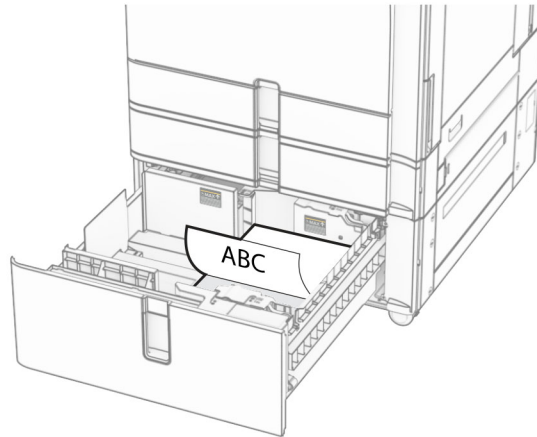
Stellen Sie bei Bedarf im Menü "Papier" sicher, dass die Einstellungen "Papierformat" und "Papiersorte" mit dem im Fach eingelegten Papier übereinstimmen.

Hinweis: Wenn ein Finisher installiert ist, werden die Seiten beim Drucken um 180° gedreht.

Legen Sie Briefbögen für einseitiges Drucken mit dem Briefkopf nach oben vorn in das Fach ein.



Legen Sie Briefbögen für zweiseitiges Drucken mit dem Briefkopf nach unten vorn in das Fach ein.

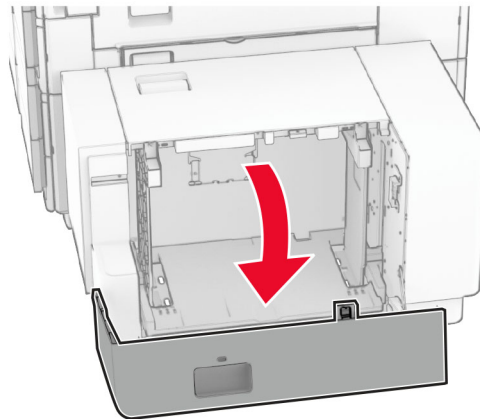


Einlegen von Druckmedien in das 1500-Blatt-Fach

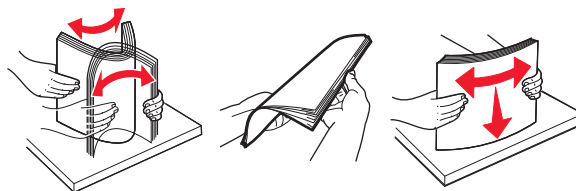
⚠ VORSICHT – KIPPGEFAHR: Um zu vermeiden, dass die Komponenten instabil werden, legen Sie die Medien in jedes Fach einzeln ein. Alle anderen Fächer sollten bis zu ihrem Einsatz geschlossen bleiben.

1 Öffnen Sie Klappe K.

Hinweis: Zur Vermeidung von Papierstaus öffnen Sie keine Fächer, während der Drucker aktiv ist.



2 Biegen Sie das Papier vor dem Einlegen in beide Richtungen, fächern Sie es auf, und gleichen Sie die Kanten an.

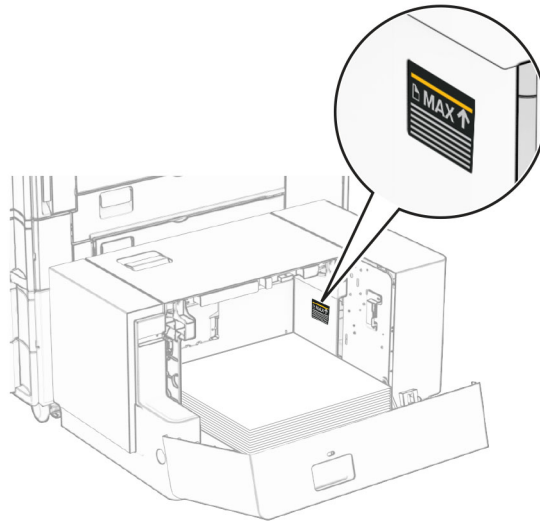


3 Legen Sie den Papierstapel mit der zu bedruckenden Seite nach unten ein.

Hinweise:

- Schieben Sie das Papier nicht in das Fach.

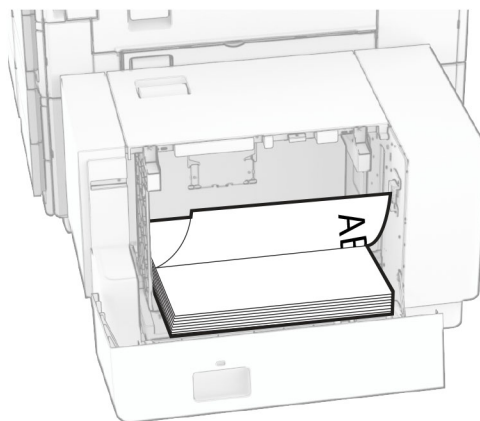
- Stellen Sie sicher, dass die Stapelhöhe die Markierung für maximale Papierfüllung nicht überschreitet. Durch Überladen des Fachs können Papierstaus entstehen.



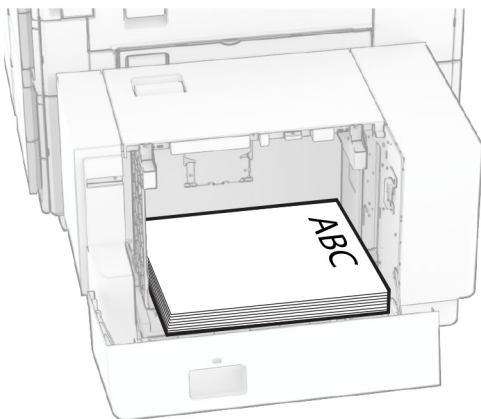
4 Schließen Sie Klappe K.

Stellen Sie bei Bedarf im Menü "Papier" sicher, dass die Einstellungen "Papierformat" und "Papiersorte" mit dem im Fach eingelegten Papier übereinstimmen.

Beim Einlegen von Briefbögen für einseitigen Druck, legen Sie diese mit der Druckseite nach oben und dem Briefkopf nach hinten in den Drucker ein.

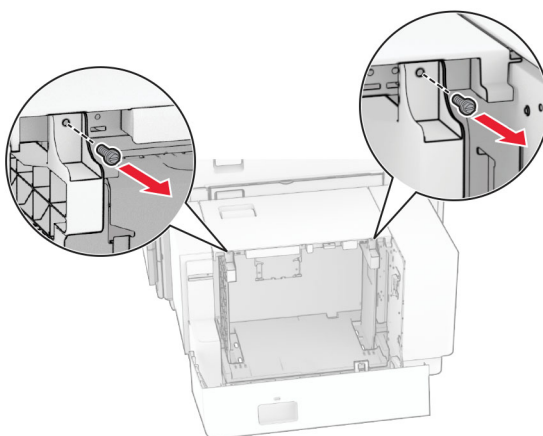


Beim Einlegen von Briefbögen für zweiseitigen Druck, legen Sie diese mit der Druckseite nach oben und dem Briefkopf nach hinten in den Drucker ein.

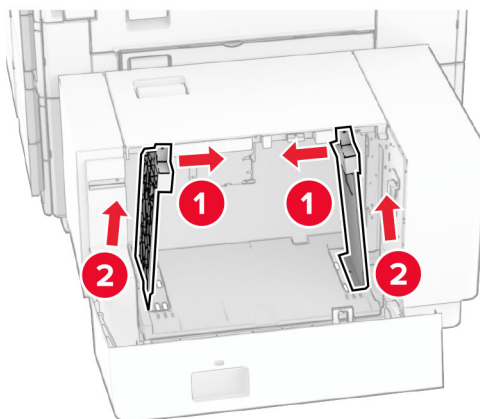


Wenn Sie ein anderes Papierformat einlegen, achten Sie darauf, die Führungen anzupassen. Gehen Sie folgendermaßen vor:

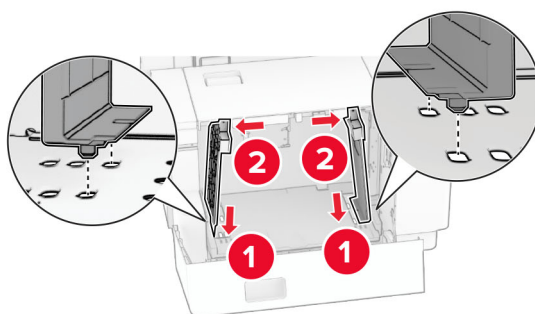
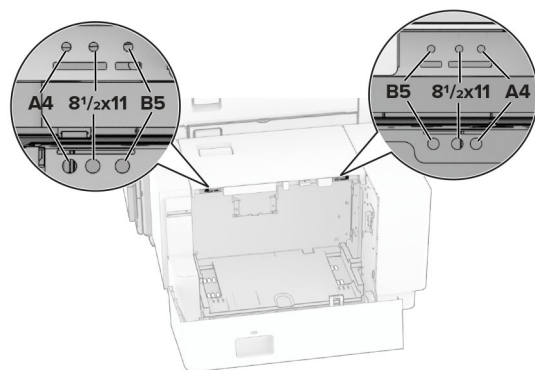
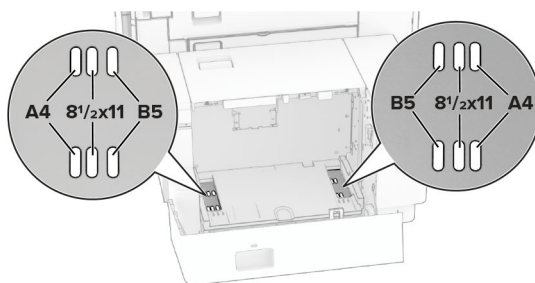
- 1 Entfernen Sie die Schrauben der Papierführungen mit einem Schlitzschraubendreher.



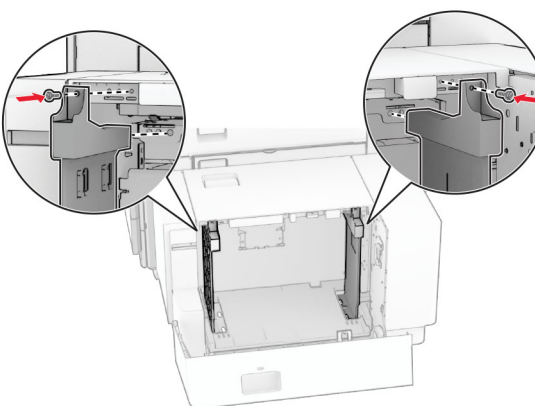
- 2 Entfernen Sie die Papierführungen.



3 Richten Sie die Papierführungen so aus, dass sie dem Format des eingelegten Papiers entsprechen.

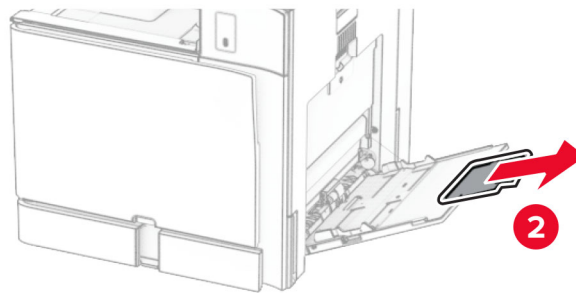
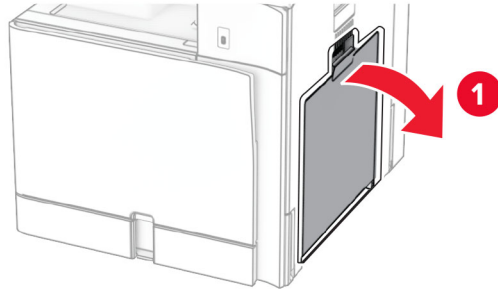


4 Bringen Sie die Schrauben an den Papierführungen an.

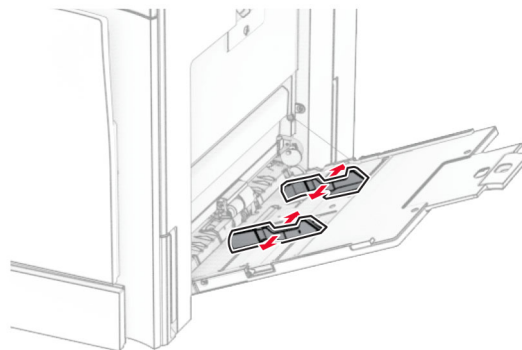


Einlegen von Druckmedien in die Universalzuführung

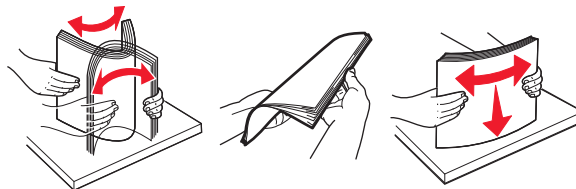
1 Öffnen Sie die Universalzuführung.



2 Passen Sie die Papierführungen so an, dass sie dem Format des eingelegten Papiers entsprechen.



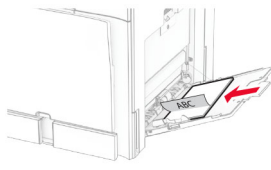
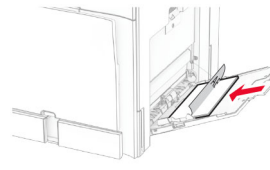
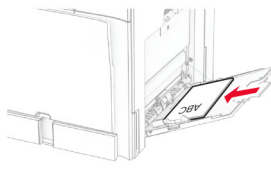
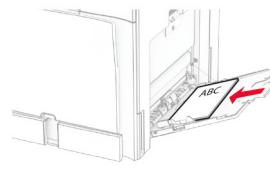
3 Biegen Sie das Papier vor dem Einlegen in beide Richtungen, fächern Sie es auf, und gleichen Sie die Kanten an.



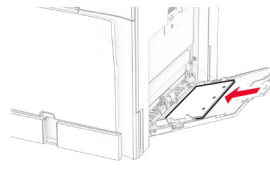
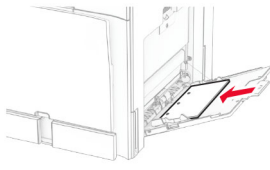
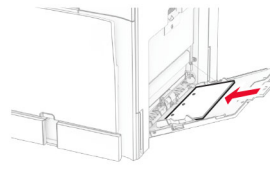
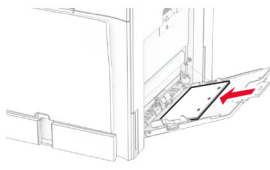
4 Legen Sie das Papier ein.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass die Papierführungen eng am Papier anliegen.

- Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, wenn Sie Briefbögen einlegen:

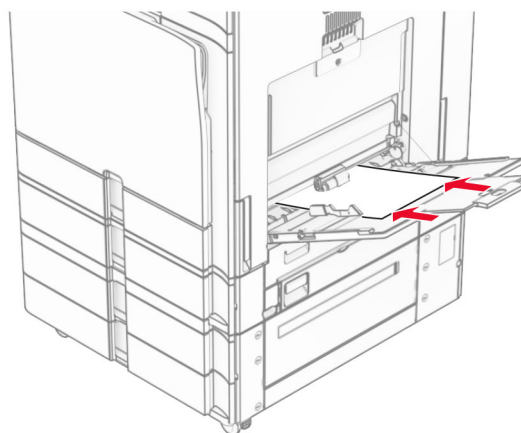
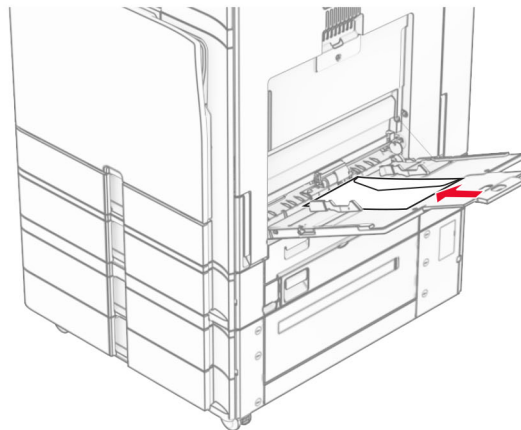
Ohne Finisher	Mit Finisher
 <p data-bbox="406 483 836 514">Einseitiger Druck über die lange Kante</p>	 <p data-bbox="860 483 1291 514">Einseitiger Druck über die lange Kante</p>
 <p data-bbox="406 714 836 745">Beidseitiger Druck über die lange Kante</p>	 <p data-bbox="860 714 1291 745">Beidseitiger Druck über die lange Kante</p>

Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, wenn Sie vorgelochtes Papier einlegen:

Ohne Finisher	Mit Finisher
 <p data-bbox="381 1066 812 1098">Einseitiger Druck über die lange Kante</p>	 <p data-bbox="844 1066 1274 1098">Einseitiger Druck über die lange Kante</p>
 <p data-bbox="381 1297 812 1329">Beidseitiger Druck über die lange Kante</p>	 <p data-bbox="844 1297 1274 1329">Beidseitiger Druck über die lange Kante</p>

Für Umschläge

Legen Sie Briefumschläge so ein, dass die Umschlagklappe nach oben und zur hinteren Seite des Druckers weist. Legen Sie den europäischen Briefumschlag mit der Klappe nach oben zuerst in den Mehrzweckeinzug ein.



Hinweis: Wenn ein Finisher installiert ist, dreht der Drucker die Seiten um 180°.

Verbinden von Fächern

1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2 Klicken Sie auf **Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration**.

3 Legen Sie bei den Fächern, die Sie verbinden, das gleiche Papierformat und die gleiche Papiersorte fest.

Hinweis: Achten Sie darauf, die miteinander verbundenen Fächer mit Papier in der gleichen Papierausrichtung zu bestücken.

4 Speichern Sie die Einstellungen.

5 Klicken Sie auf **Einstellungen > Gerät > Wartung > Konfigurationsmenü > Fachkonfiguration**.

6 Stellen Sie die **Fachverbindung** auf **Automatisch**.

7 Speichern Sie die Einstellungen.

Stellen Sie zum Trennen der Verbindung der Fächer sicher, dass keine Fächer die gleichen Einstellungen für Papierformat oder Papiersorte haben.

Warnung—Mögliche Schäden: Die Temperatur der Fixierstation variiert je nach angegebener Papiersorte. Prüfen Sie zur Vermeidung von Druckproblemen, ob die Einstellung für die Papiersorte im Drucker dem im Fach eingelegten Papier entspricht.

Installation und Aktualisierung der Software, Treiber und Firmware

Installieren der Druckersoftware

Hinweise:

- Der Druckertreiber ist im Software-Installationspaket enthalten.
 - Bei Macintosh-Computern mit macOS-Version 10.7 oder höher müssen Sie den Treiber nicht installieren, um auf einem AirPrint-zertifizierten Drucker zu drucken. Wenn Sie benutzerdefinierte Druckfunktionen wünschen, laden Sie den Druckertreiber herunter.
- 1** Sie benötigen eine Kopie des Softwareinstallationspakets.
 - Von der im Lieferumfang des Druckers enthaltenen Software-CD.
 - Besuchen Sie www.lexmark.com/downloads.
 - 2** Führen Sie das Installationsprogramm aus, und folgen Sie den Anweisungen auf dem Computerbildschirm.

Hinzufügen von Druckern zu einem Computer

Führen Sie vor Beginn einen der folgenden Schritte aus:

- Schließen Sie den Drucker und den Computer an dasselbe Netzwerk an. Weitere Informationen zum Anschließen des Druckers an ein Netzwerk finden Sie unter "[Verbinden des Druckers mit einem Wi-Fi-Netzwerk](#)" auf Seite 234.
- Verbinden Sie den Computer mit dem Drucker. Weitere Informationen finden Sie unter "[Anschließen des Computers an den Drucker](#)" auf Seite 236.
- Schließen Sie den Drucker mit einem USB-Kabel an den Computer an. Weitere Informationen finden Sie unter "[Druckeranschlüsse](#)" auf Seite 62.

Hinweis: Das USB-Kabel ist nicht im Lieferumfang enthalten.

Für Windows-Benutzer

- 1** Installieren Sie den Druckertreiber auf dem Computer.

Hinweis: Weitere Informationen finden Sie unter "[Installieren der Druckersoftware](#)" auf Seite 85.

- 2** Öffnen Sie **Drucker und Scanner** und klicken Sie dann auf **Drucker oder Scanner hinzufügen**.

3 Führen Sie je nach Druckerverbindung einen der folgenden Schritte aus:

- Wählen Sie den Drucker aus der Liste aus, und klicken Sie dann auf **Gerät hinzufügen**.
- Klicken Sie auf **Wi-Fi Direct-Drucker anzeigen**, wählen Sie einen Drucker aus, und klicken Sie dann auf **Gerät hinzufügen**.
- Klicken Sie auf **Der gewünschte Drucker ist nicht aufgeführt**, und führen Sie dann im Fenster **Drucker hinzufügen** die folgenden Schritte aus:
 - a** Wählen Sie **Drucker über eine IP-Adresse oder Host-Namen hinzufügen** und klicken Sie dann auf **Weiter**.
 - b** Wählen Sie im Feld Gerätetyp **TCP/IP-Gerät**.
 - c** Geben Sie im Feld Hostname oder IP-Adresse die IP-Adresse des Druckers ein, und klicken Sie dann auf **Weiter**.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.
- d** Wählen Sie einen Druckertreiber aus, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- e** Wählen Sie **Den Druckertreiber verwenden, der derzeit installiert ist (empfohlen)** und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- f** Geben Sie einen Druckernamen ein, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- g** Klicken Sie auf **Fertigstellen**.

Für Macintosh-Benutzer

1 Öffnen Sie **Drucker und Scanner**.

2 Klicken Sie auf **Drucker, Scanner oder Fax hinzufügen** und wählen Sie dann einen Drucker aus.

3 Wählen Sie aus dem Menü **Drucker hinzufügen** einen Druckertreiber.

Hinweise:

- Um den Macintosh-Druckertreiber zu verwenden, wählen Sie entweder **AirPrint** oder **Secure AirPrint** aus.
- Wenn Sie benutzerdefinierte Druckfunktionen wünschen, wählen Sie den Lexmark Druckertreiber aus. Informationen zum Installieren des Treibers finden Sie unter "[Installieren der Druckersoftware](#)" auf Seite 85.

4 Fügen Sie den Drucker hinzu.

Exportieren einer Konfigurationsdatei

1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.

- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2 Klicken Sie im Embedded Web Server auf **Konfiguration exportieren**.

3 Wählen Sie eine Konfiguration zum Exportieren.

Hinweis: Je nach der von Ihnen gewählten Konfiguration werden die Dateien entweder im ZIP- oder im CSV-Format exportiert.

Importieren einer Konfigurationsdatei

1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

2 Klicken Sie im Embedded Web Server auf **Konfiguration importieren**.

3 Navigieren Sie zu dem Ort, an dem die Datei gespeichert ist.

Hinweis: Die Dateien werden entweder im ZIP- oder CSV-Format gespeichert.

4 Klicken Sie auf **Importieren**.

Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber

Für Windows-Benutzer

1 Öffnen Sie den Druckerordner.

2 Wählen Sie den Drucker aus, den Sie aktualisieren möchten und führen Sie dann einen der folgenden Schritte aus:

- Wählen Sie bei Windows 7 oder höher **Druckereigenschaften** aus.
- Wählen Sie bei älteren Versionen **Eigenschaften** aus.

3 Navigieren Sie zu der Registerkarte **Konfiguration** und wählen Sie dann **Jetzt aktualisieren – Drucker fragen**.

4 Speichern Sie die Änderungen.

Für Macintosh-Benutzer

1 Öffnen Sie **Drucker und Scanner**.

2 Klicken Sie auf **Drucker, Scanner oder Fax hinzufügen** und wählen Sie dann einen Drucker aus.

3 Wählen Sie einen Druckertreiber aus.

4 Speichern Sie die Änderungen.

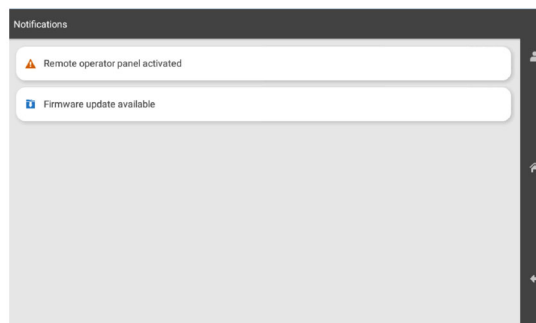
Firmware-Aktualisierung

Aktualisierung der Firmware über das Bedienfeld

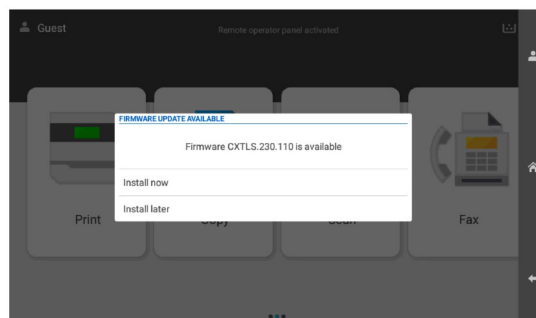
Verwendung des Benachrichtigungscenters

Diese Methode kann nur bei bestimmten Druckermodellen angewendet werden.

- 1 Navigieren Sie vom Bedienfeld zum Benachrichtigungszentrum und wählen Sie dann **Firmware-Update verfügbar**.



- 2 Wählen Sie **Jetzt installieren**.



Der Drucker wird nach der Aktualisierung automatisch neu gestartet.

Verwenden des Menüs „Einstellungen“

- 1 Gehen Sie vom Bedienfeld zu **Einstellungen > Gerät > Firmware aktualisieren**.
- 2 Wählen Sie je nach Druckermodell **Nach Updates suchen** oder **Jetzt nach Updates suchen**.
- 3 Wenn ein neues Update verfügbar ist, wählen Sie **Jetzt installieren**.

Der Drucker wird nach der Aktualisierung automatisch neu gestartet.

Aktualisierung der Firmware über den Embedded Web Server

Stellen Sie zu Beginn Folgendes sicher:

- Sie haben die neueste Drucker-Firmware von <https://support.lexmark.com> heruntergeladen und auf Ihrem Flash-Laufwerk oder Computer gespeichert.

Hinweis: Um die Drucker-Firmware zu installieren, extrahieren Sie die FLS-Firmware-Datei aus der ZIP-Datei.

- Sie verwenden keinen speziellen Code auf Ihrem Drucker, mit dem der Verlust dieser Funktion vermieden werden kann.

Warnung—Mögliche Schäden: Die Drucker, deren Firmware aktualisiert wird, müssen während des gesamten Aktualisierungsvorgangs eingeschaltet bleiben. Durch Ausschalten eines Druckers während der Firmware-Aktualisierung kann es zu schweren Beschädigungen am Drucker kommen.

Wenn der Drucker bei der Suche nach Updates mit dem Netzwerk verbunden ist, ist das Herunterladen der Firmware nicht erforderlich.

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie auf **Gerät**.

- 3 Blättern Sie nach unten und klicken Sie dann auf **Firmware aktualisieren**.

- 4 Klicken Sie je nach Druckermodell auf **Nach Updates suchen** oder auf **Jetzt nach Updates suchen**.

Wenn ein neues Update verfügbar ist, klicken Sie auf **Ich stimme zu, Update starten**.

Der Drucker wird nach der Aktualisierung automatisch neu gestartet.

Installieren von Hardwareoptionen

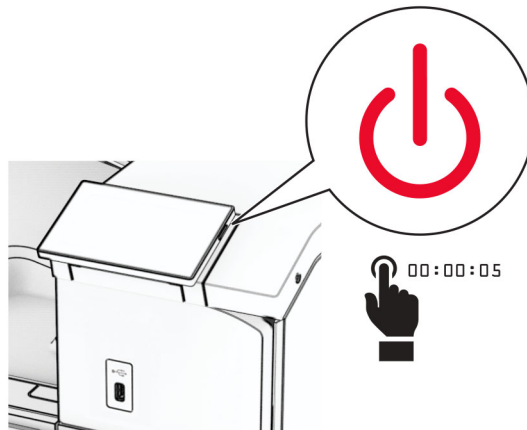
Einsetzen eines optionalen 550-Blatt-Fachs



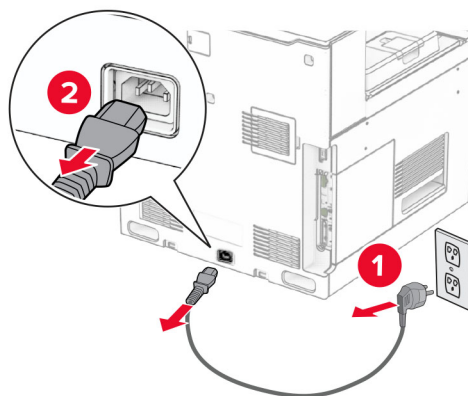
VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR: Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese ebenfalls aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

Hinweis: Hierfür benötigen Sie einen Schlitzschraubendreher.

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.



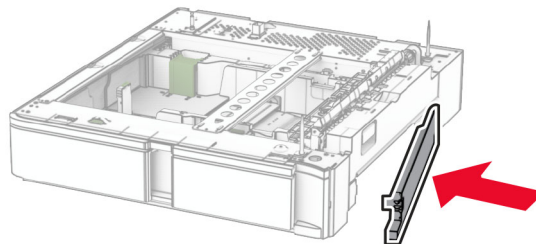
- 2 Entfernen Sie das Netzkabel von der Steckdose und anschließend vom Drucker.



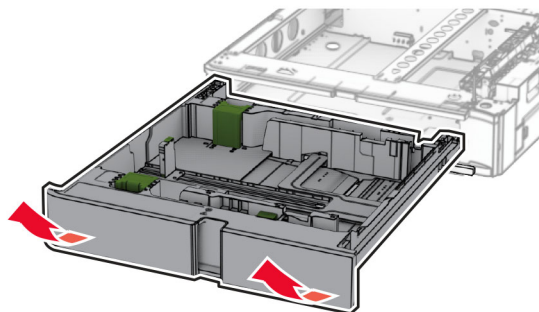
- 3 Packen Sie das optionale 550-Blatt-Fach aus.

Hinweis: Um eine Beschädigung des Fachs zu vermeiden, müssen Sie es beim Anheben an der Vorder- und Rückseite festhalten.

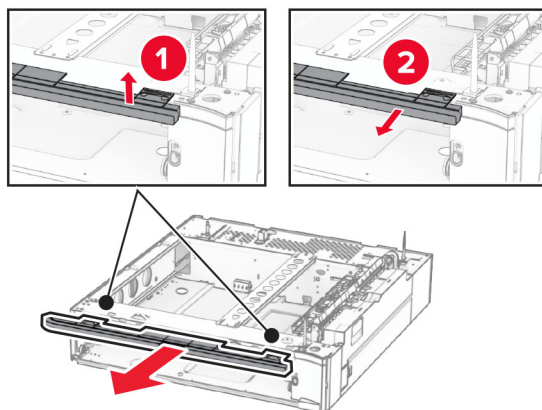
- 4 Bringen Sie die richtige Fachabdeckung an.



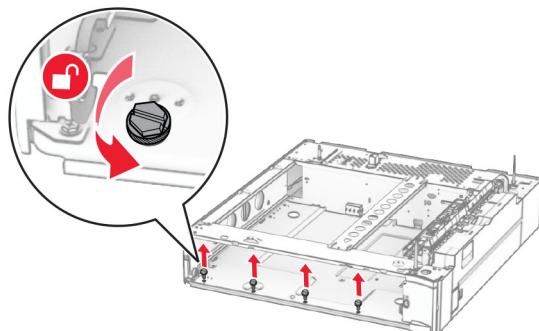
5 Ziehen Sie den 550-Blatt-Facheinschub heraus.



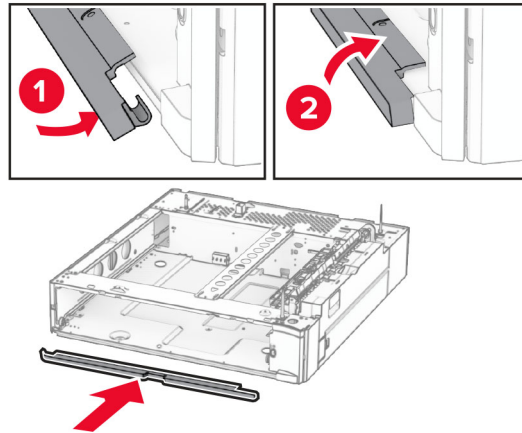
6 Entfernen Sie die obere Fachabdeckung.



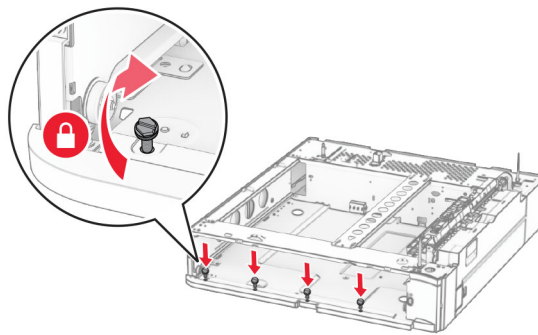
7 Entfernen Sie die Schrauben.



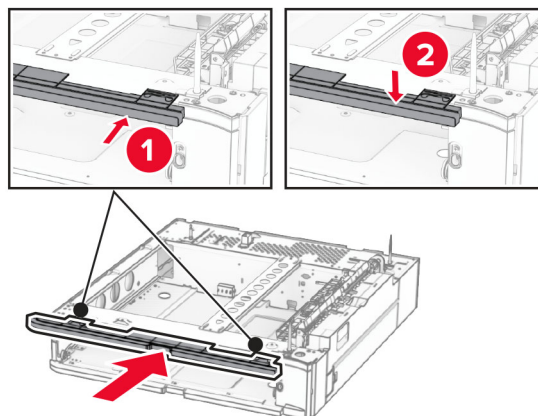
8 Bringen Sie die untere Fachabdeckung an.



9 Bringen Sie die Schrauben an.

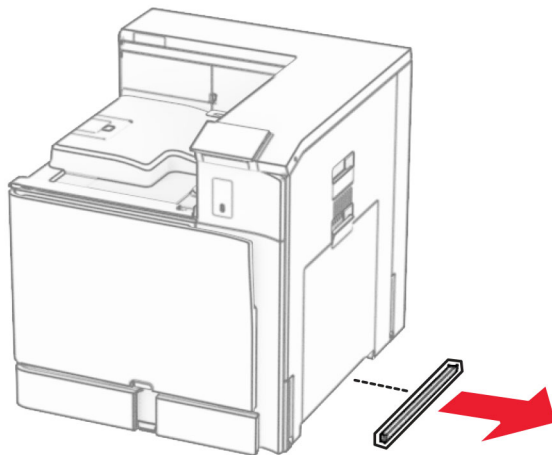


10 Bringen Sie die obere Fachabdeckung an.



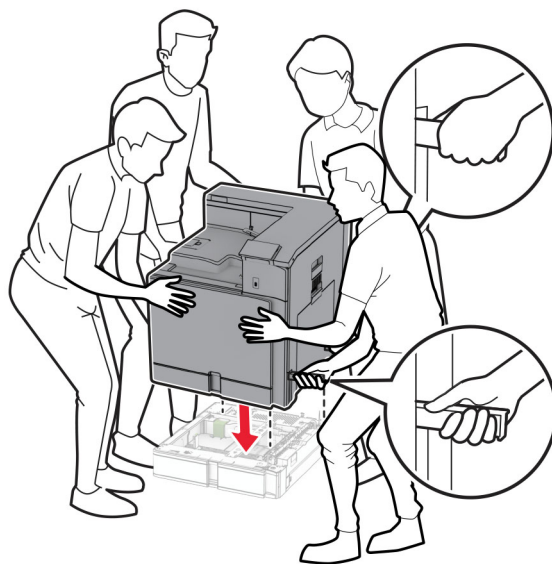
11 Setzen Sie den 550-Blatt-Facheinschub ein.

12 Entfernen Sie die Abdeckung unter der rechten Seite des Druckers.

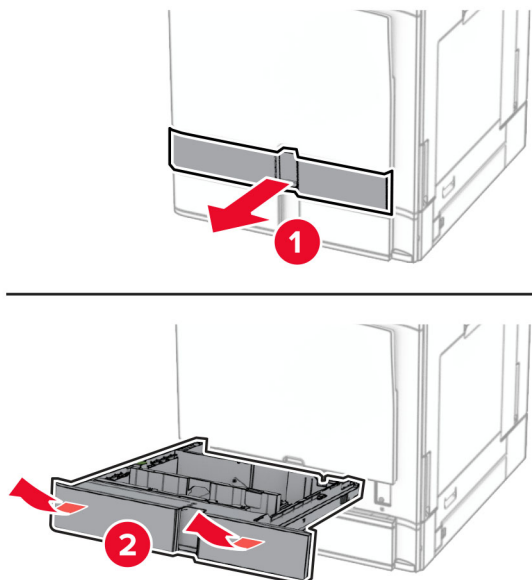


13 Richten Sie den Drucker an dem 550-Blatt-Fach aus und setzen Sie es dann an seinem Platz ab.

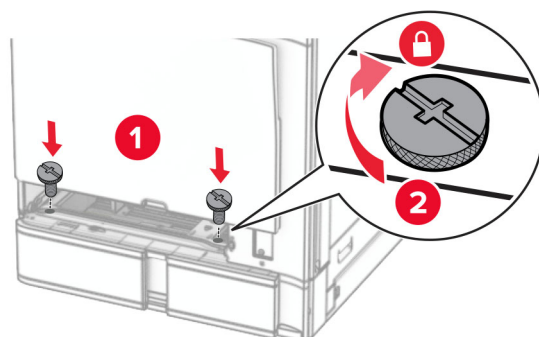
⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Wenn der Drucker mehr als 20 kg wiegt, sind zum sicheren Anheben mindestens zwei Personen notwendig.



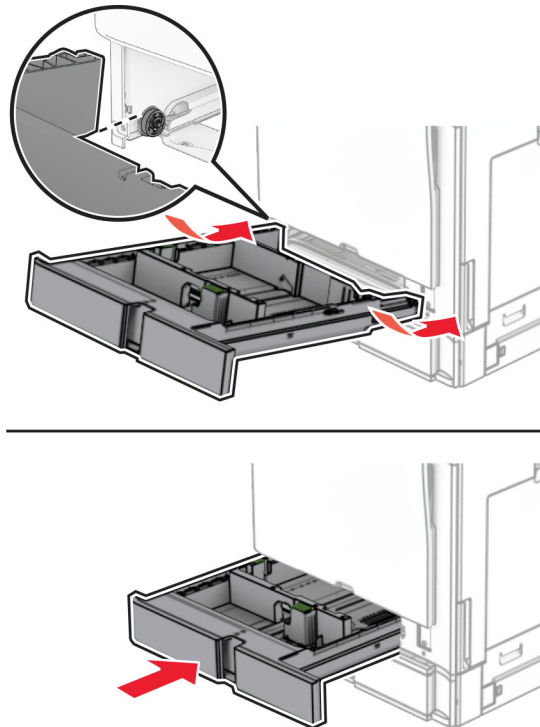
14 Ziehen Sie den Standardfacheinschub heraus.



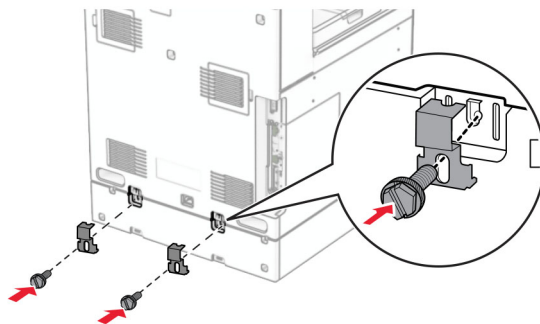
15 Bringen Sie die 550-Blatt-Zuführung am Drucker an.



16 Setzen Sie den Standardfacheinschub ein.



17 Befestigen Sie den hinteren Teil des 550-Blatt-Fachs am Drucker.



18 Verbinden Sie ein Ende des Netzkabels mit dem Drucker, und stecken Sie das andere Ende in die Netzsteckdose.

⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

19 Schalten Sie den Drucker ein.

Fügen Sie das Fach im Druckertreiber hinzu, um es für Druckaufträge zur Verfügung zu stellen. Weitere Informationen finden Sie unter ["Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber" auf Seite 87](#).

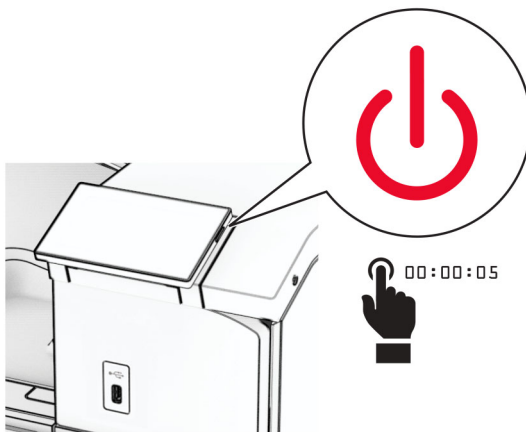
Installieren des 2 x 550-Blatt-Fachs

⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR: Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese ebenfalls aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

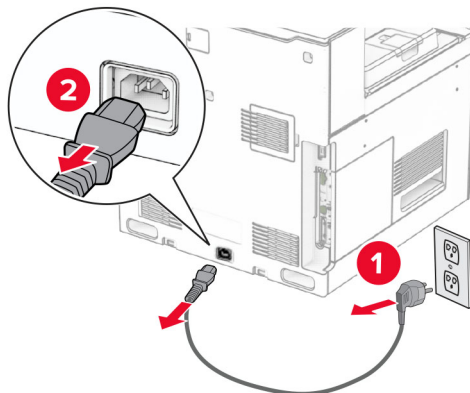
Hinweise:

- Diese Option muss zusammen mit einem optionalen 550-Blatt-Fach installiert werden. Platzieren Sie die Option an der Unterseite der Konfiguration.
- Wenn bereits ein 550-Blatt-Fach installiert ist, entfernen Sie das Fach, nehmen Sie die seitliche Fachabdeckung ab, nehmen das untere Fach heraus und platzieren es oben auf dieser Option.
- Hierfür benötigen Sie einen Schlitzschraubendreher.

1 Schalten Sie den Drucker aus.

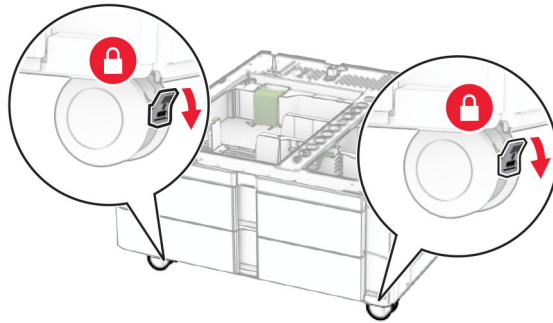


2 Entfernen Sie das Netzkabel von der Steckdose und anschließend vom Drucker.



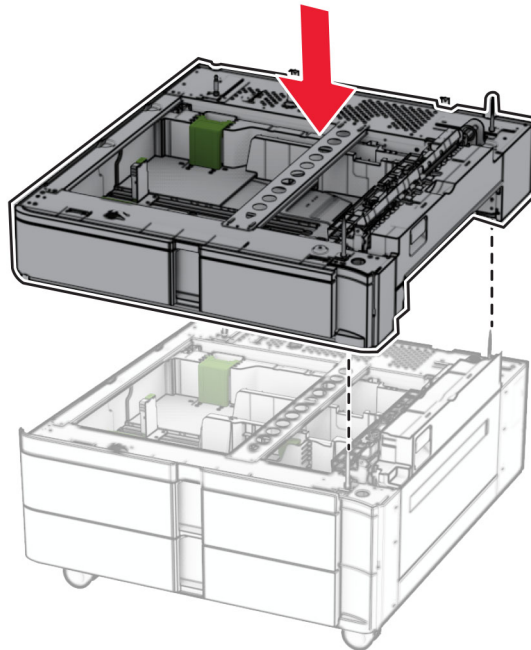
3 Nehmen Sie das 2 x 550-Blatt-Fach aus der Verpackung und entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial.

- 4 Sperren Sie die Rollablage, um zu verhindern, dass sich das 2 x 550-Blatt-Fach bewegt.

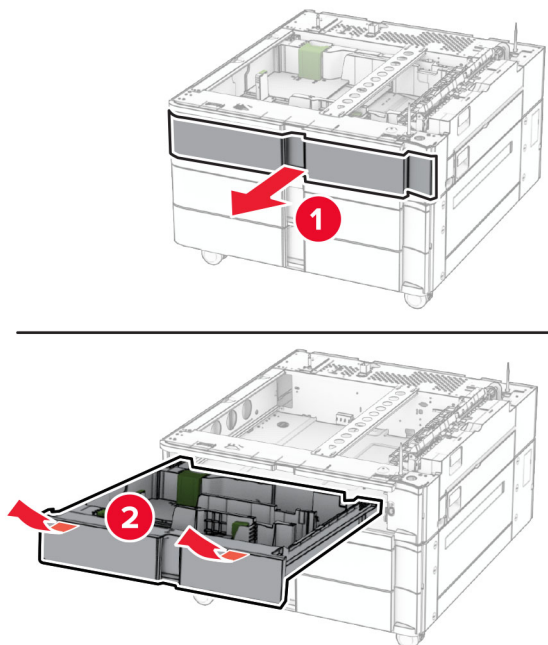


- 5 Richten Sie das 550-Blatt-Fach am 2 x 550-Blatt-Fach aus und setzen Sie es dann an seiner Position ab.

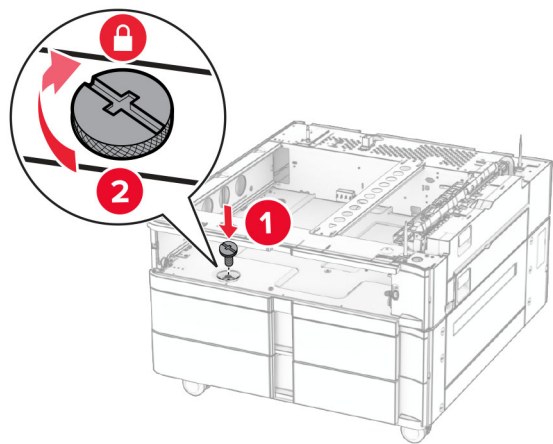
Hinweis: Um eine Beschädigung des Fachs zu vermeiden, müssen Sie es beim Anheben an der Vorder- und Rückseite festhalten.



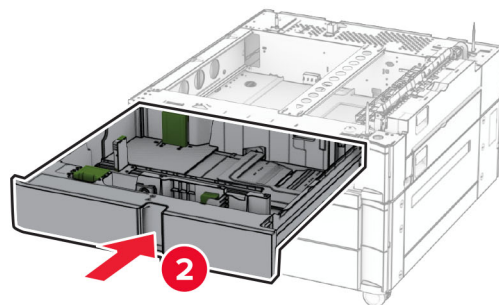
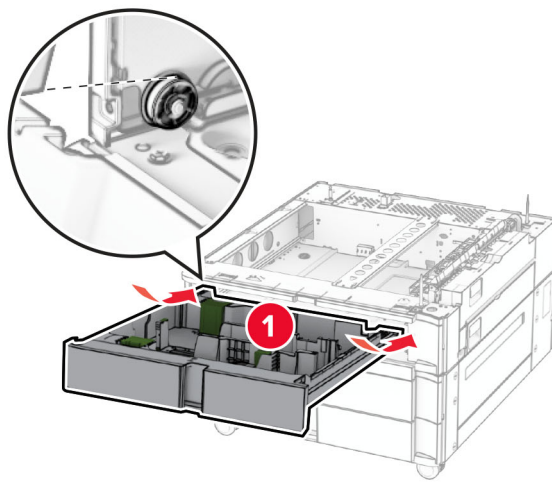
6 Ziehen Sie den 550-Blatt-Facheinschub heraus.



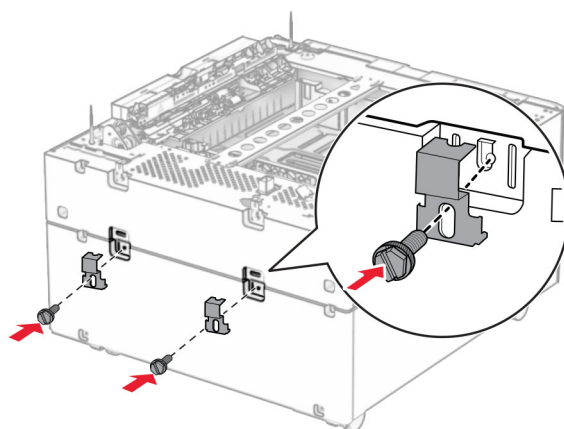
7 Befestigen Sie das 550-Blatt-Fach am 2 x 550-Blatt-Fach.



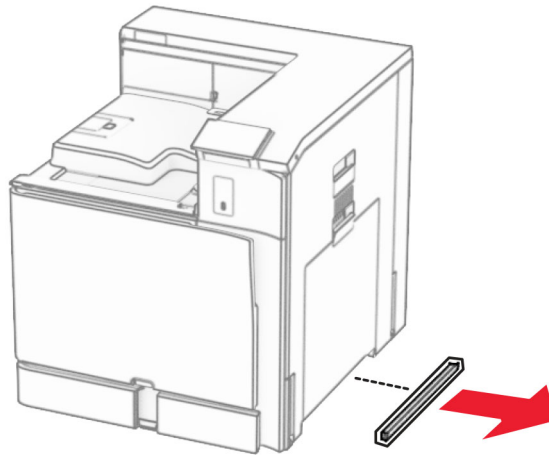
8 Setzen Sie den 550-Blatt-Facheinschub ein.



9 Befestigen Sie den hinteren Teil des 550-Blatt-Fachs am 2 x 550-Blatt-Fach.

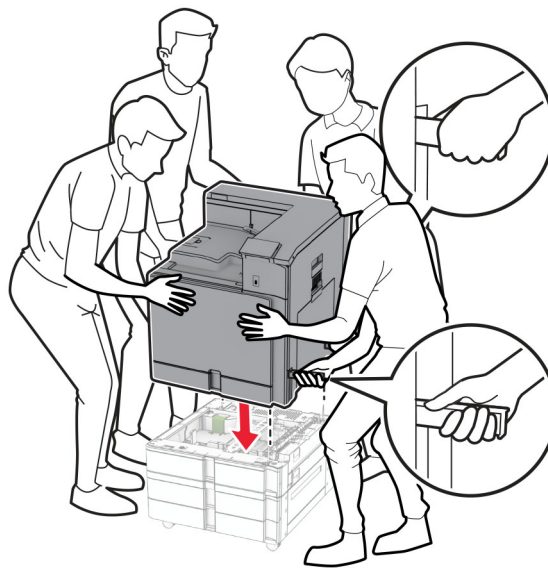


10 Entfernen Sie die Abdeckung unter der rechten Seite des Druckers.

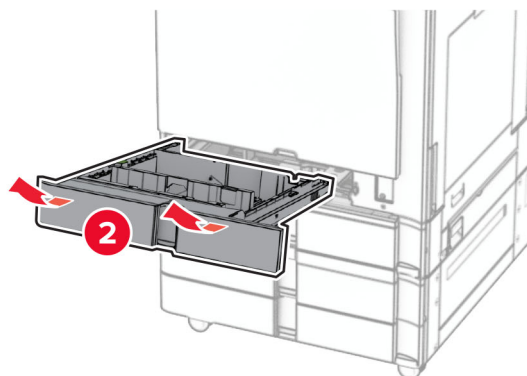
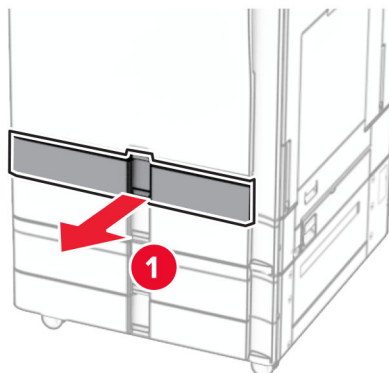


11 Richten Sie den Drucker an den optionalen Fächern aus und setzen Sie ihn ab.

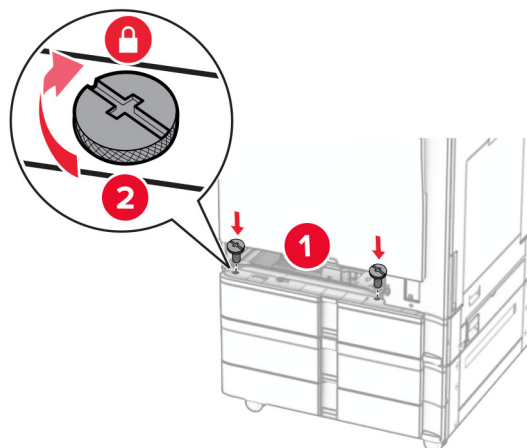
⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Wenn der Drucker mehr als 20 kg wiegt, sind zum sicheren Anheben mindestens zwei Personen notwendig.



12 Ziehen Sie den Standardfacheinschub heraus.

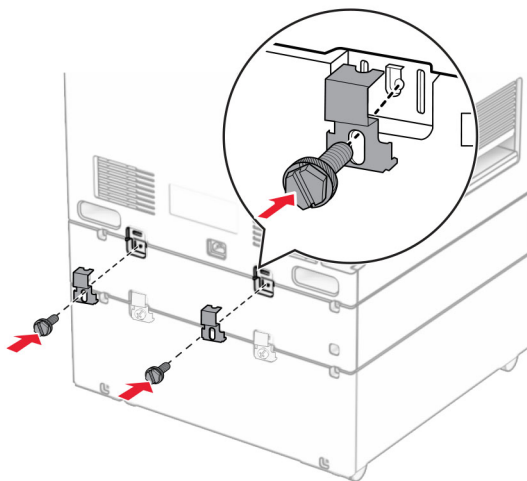


13 Bringen Sie die 550-Blatt-Zuführung am Drucker an.



14 Setzen Sie den Standardfacheinschub ein.

15 Befestigen Sie den hinteren Teil des 550-Blatt-Fachs am Drucker.



16 Verbinden Sie ein Ende des Netzkabels mit dem Drucker, und stecken Sie das andere Ende in die Netzsteckdose.

⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

17 Schalten Sie den Drucker ein.

Fügen Sie das Fach im Druckertreiber hinzu, um es für Druckaufträge zur Verfügung zu stellen. Weitere Informationen finden Sie unter ["Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber" auf Seite 87](#).

Installieren der 2000-Blatt-Doppelzuführung

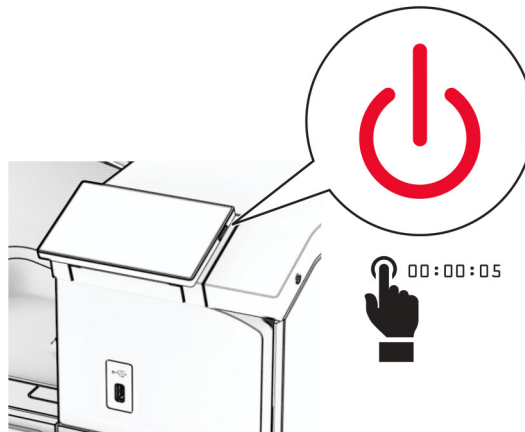
⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGEFAHR: Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese ebenfalls aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

Hinweise:

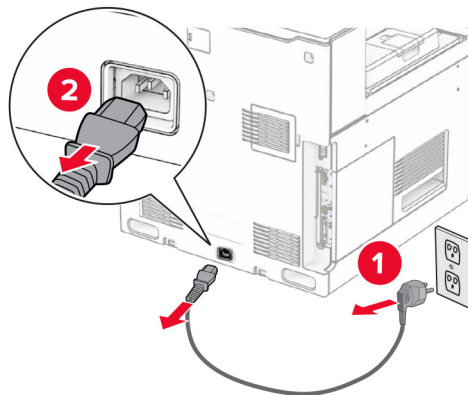
- Diese Option muss zusammen mit einem optionalen 550-Blatt-Fach installiert werden. Platzieren Sie diese Option an der Unterseite der Konfiguration.
- Wenn bereits ein 550-Blatt-Fach installiert ist, entfernen Sie das Fach, nehmen Sie die seitliche Fachabdeckung ab, nehmen das untere Fach heraus und platzieren es oben auf dieser Option.

- Hierfür benötigen Sie einen Schlitzschraubendreher.

1 Schalten Sie den Drucker aus.

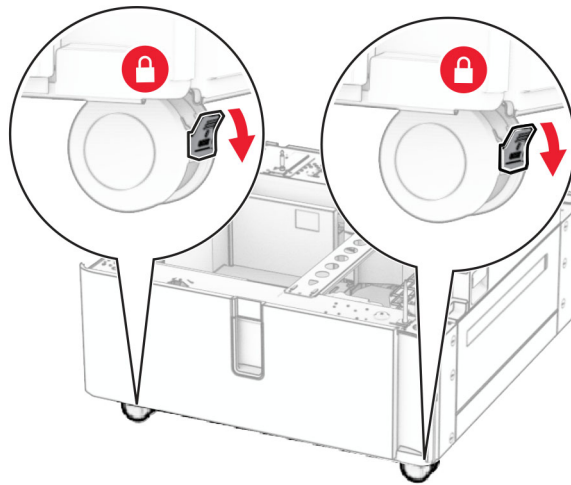


2 Entfernen Sie das Netzkabel von der Steckdose und anschließend vom Drucker.



3 Nehmen Sie das Tandem-Fach aus der Verpackung und entfernen Sie alles Verpackungsmaterial.

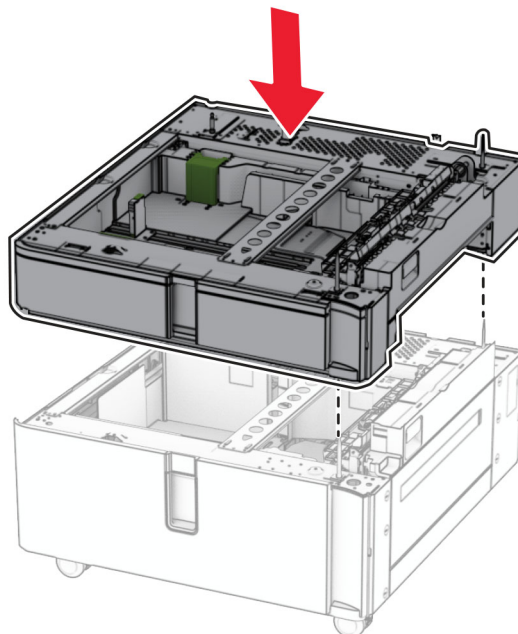
- 4 Sperren Sie die Rollablage, um zu verhindern, dass sich das Tandem-Fach bewegt.



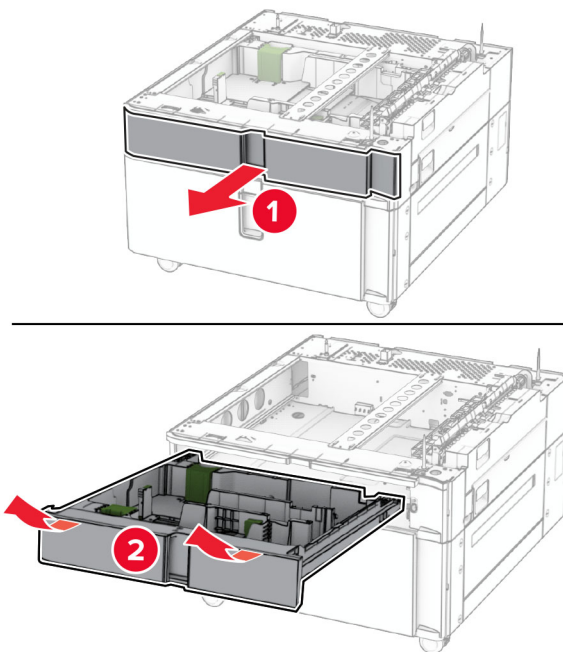
D

- 5 Richten Sie das 550-Blatt-Fach mit dem Tandem-Fach aus und setzen Sie es auf seinem Platz ab.

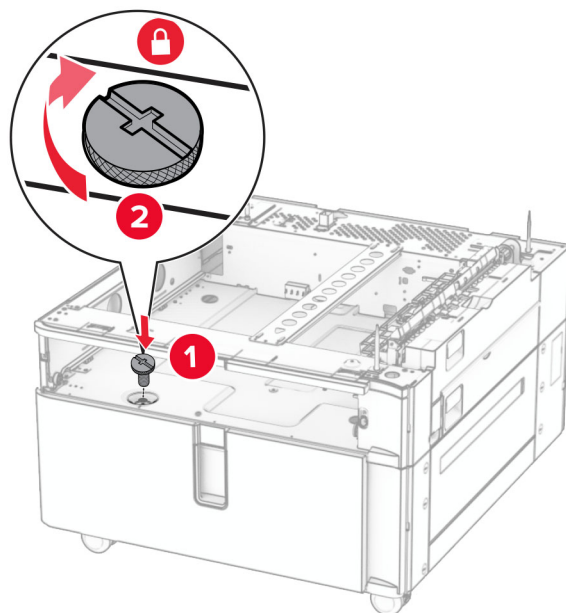
Hinweis: Um eine Beschädigung des Fachs zu vermeiden, müssen Sie es beim Anheben an der Vorder- und Rückseite festhalten.



6 Ziehen Sie den 550-Blatt-Facheinschub heraus.

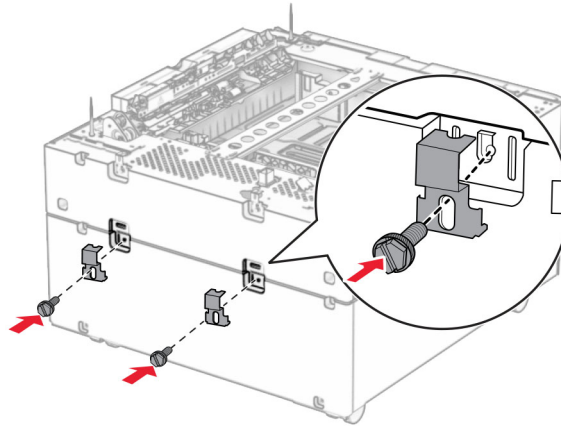


7 Bringen Sie das 550-Blatt-Fach am Tandem-Fach an.

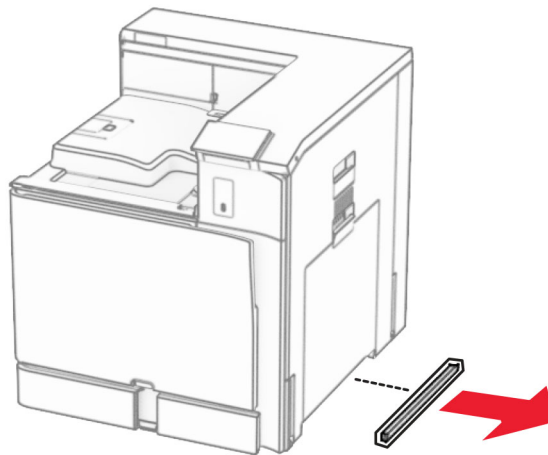


8 Setzen Sie den Facheinschub ein.

- 9 Befestigen Sie den hinteren Teil des 550-Blatt-Fachs am Tandem-Fach.

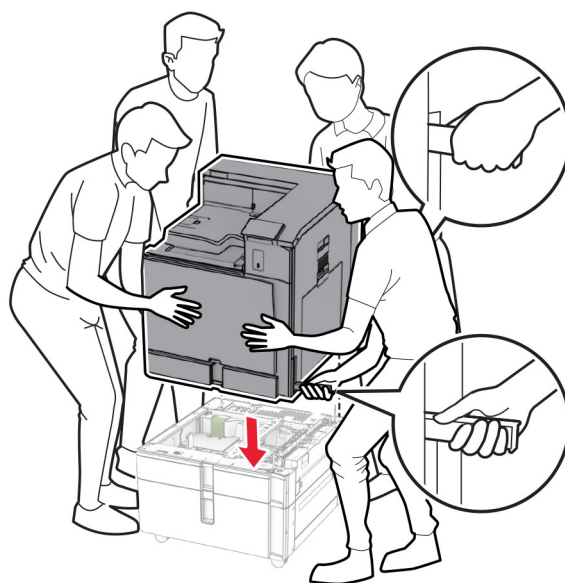


- 10 Entfernen Sie die Abdeckung unter der rechten Seite des Druckers.

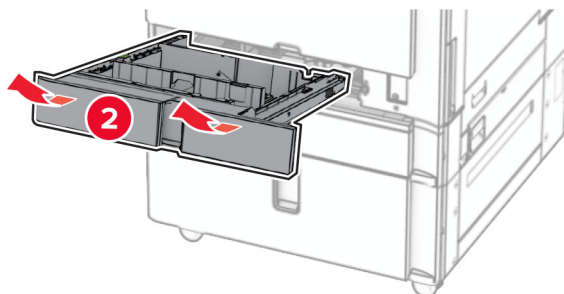
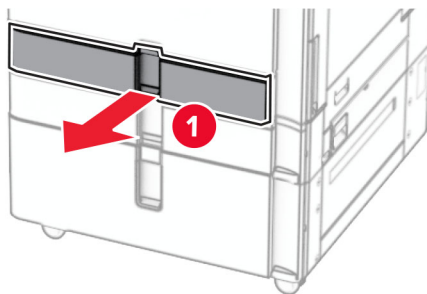


- 11 Richten Sie den Drucker an den optionalen Fächern aus und setzen Sie ihn ab.

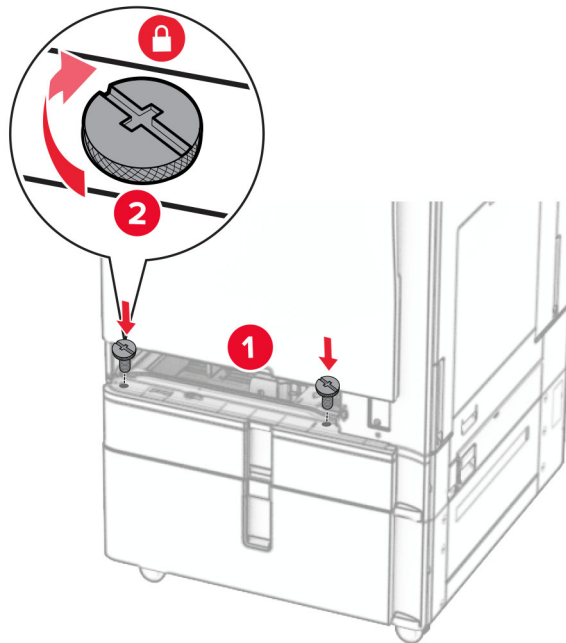
⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Wenn der Drucker mehr als 20 kg wiegt, sind zum sicheren Anheben mindestens zwei Personen notwendig.



12 Ziehen Sie das Standardfach heraus.

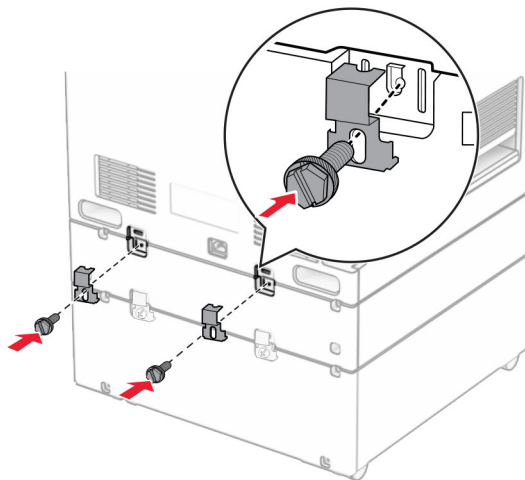


13 Bringen Sie die 550-Blatt-Zuführung am Drucker an.



14 Schieben Sie das Fach in den Drucker.

15 Befestigen Sie den hinteren Teil des 550-Blatt-Fachs am Drucker.



16 Verbinden Sie ein Ende des Netzkabels mit dem Drucker, und stecken Sie das andere Ende in die Netzsteckdose.

⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

17 Schalten Sie den Drucker ein.

Fügen Sie das Fach im Druckertreiber hinzu, um es für Druckaufträge zur Verfügung zu stellen. Weitere Informationen finden Sie unter "[Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber](#)" auf Seite 87.

Installieren des Schrankes

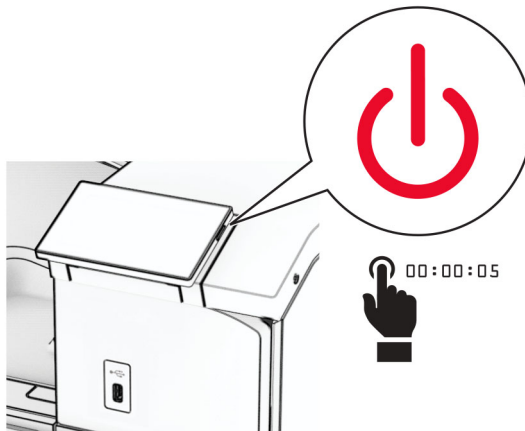
⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR: Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese ebenfalls aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

Hinweise:

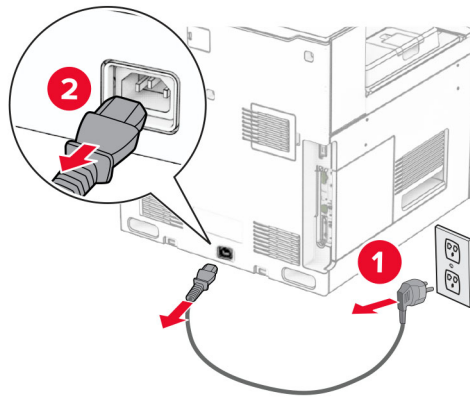
- Diese Option muss zusammen mit einem 550-Blatt-Fach installiert werden. Platzieren Sie diese Option an der Unterseite der Konfiguration.
- Wenn bereits ein 550-Blatt-Fach installiert ist, entfernen Sie das Fach, nehmen Sie die untere Fachabdeckung ab und platzieren Sie sie auf dieser Option.
- Hierfür benötigen Sie einen Schlitzschraubendreher.

1 Packen Sie den Schrank aus, und bauen Sie ihn zusammen.

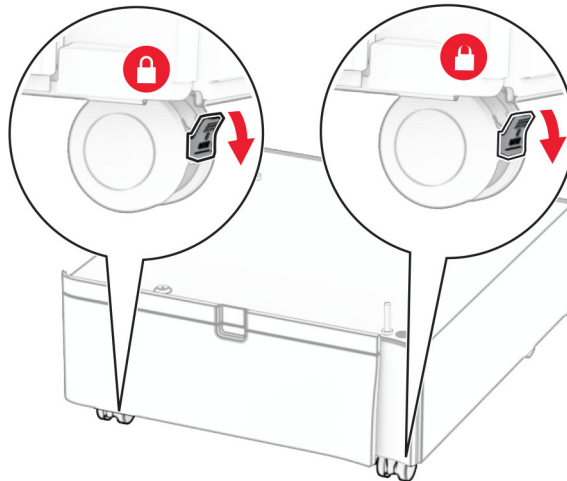
2 Schalten Sie den Drucker aus.



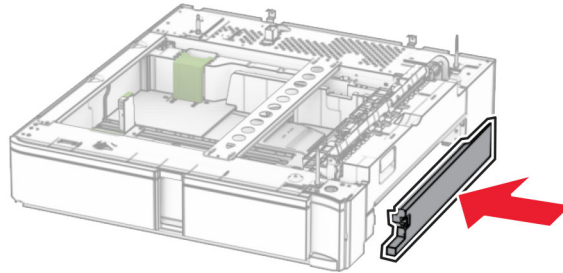
3 Entfernen Sie das Netzkabel von der Steckdose und anschließend vom Drucker.



4 Sperren Sie die Rollablage, um zu vermeiden, dass sich das Gehäuse bewegt.

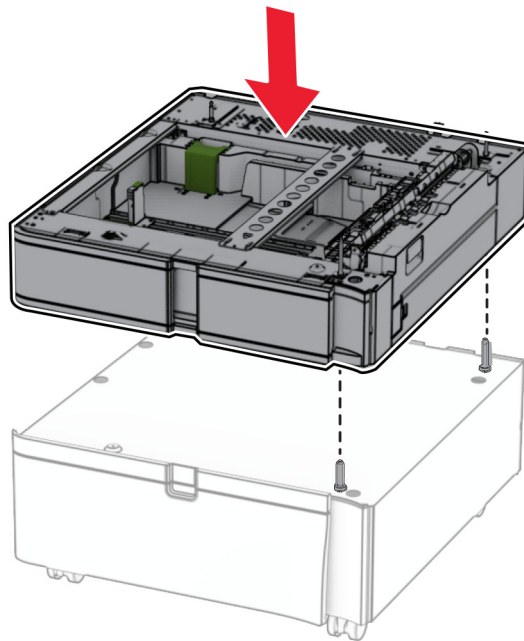


- 5 Bringen Sie die Seitenabdeckung des 550-Blatt-Fachs an.

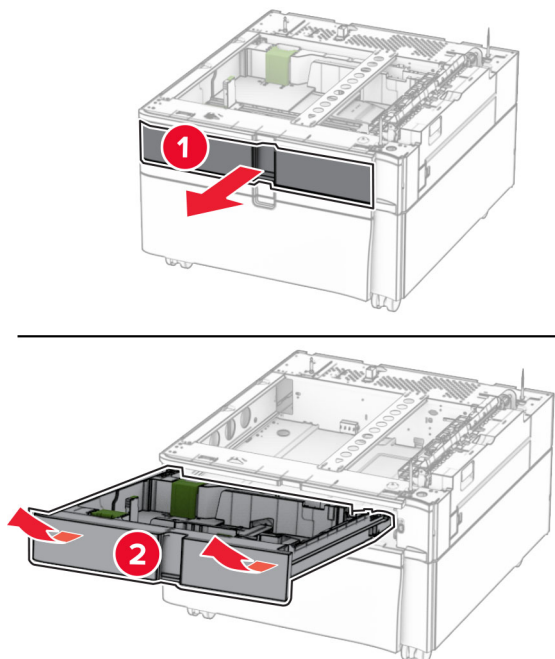


- 6 Richten Sie das Fach an dem Schrank aus und setzen Sie es dann an seinem Platz ab.

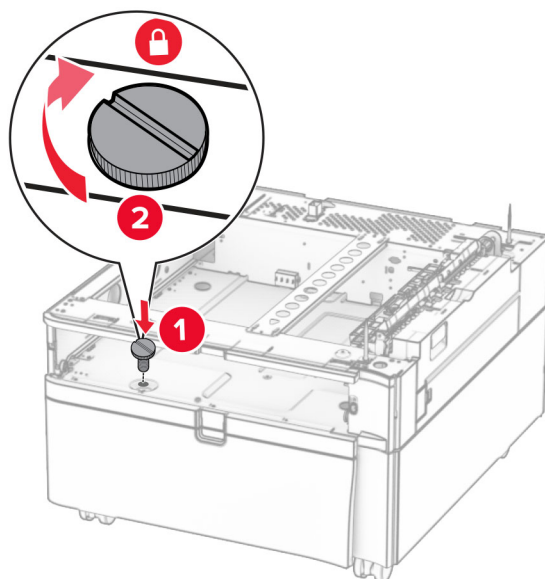
Hinweis: Um eine Beschädigung des Fachs zu vermeiden, müssen Sie es beim Anheben an der Vorder- und Rückseite festhalten.



7 Ziehen Sie den Facheinschub vollständig heraus.

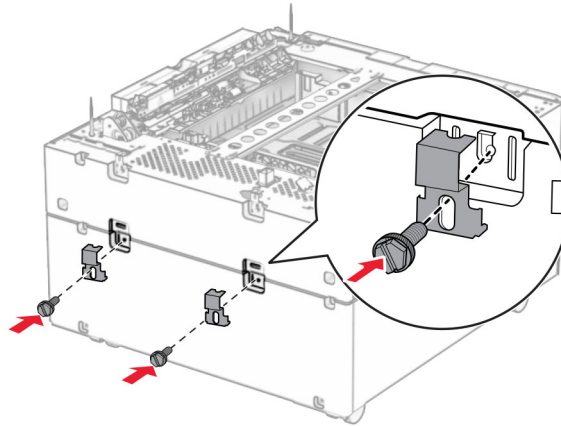


8 Befestigen Sie das Fach am Schrank.

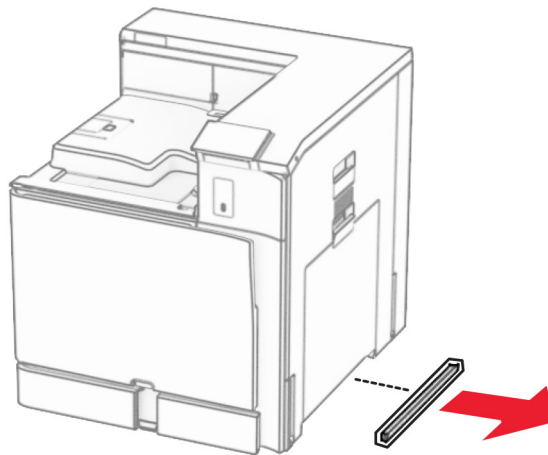


9 Setzen Sie den Facheinschub ein.

10 Befestigen Sie den hinteren Teil des Fachs am Schrank.

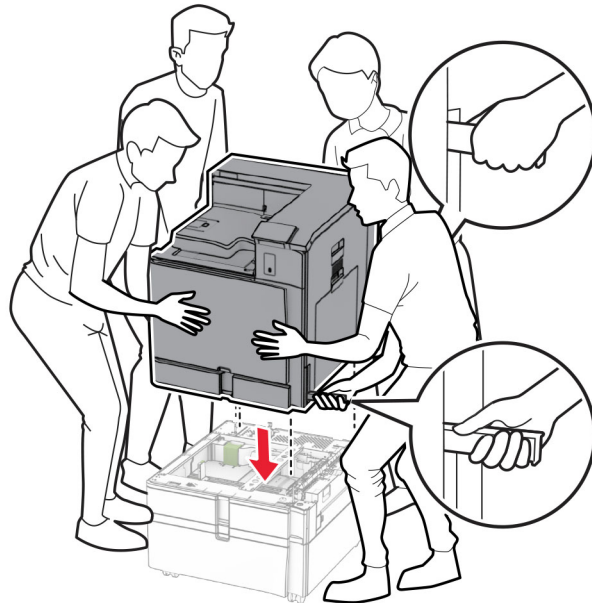


11 Entfernen Sie die Abdeckung unter der rechten Seite des Druckers.



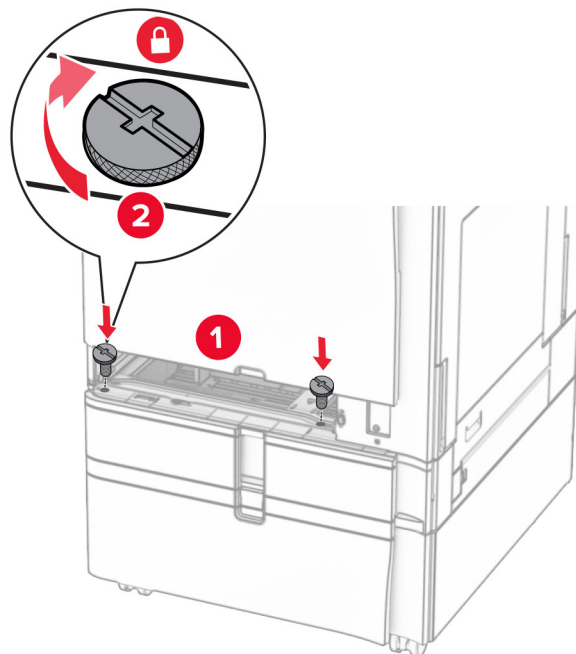
12 Richten Sie den Drucker mit dem Schrank und dem Fach aus und setzen Sie ihn auf seinem Platz ab.

⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Wenn der Drucker mehr als 20 kg wiegt, sind zum sicheren Anheben mindestens zwei Personen notwendig.



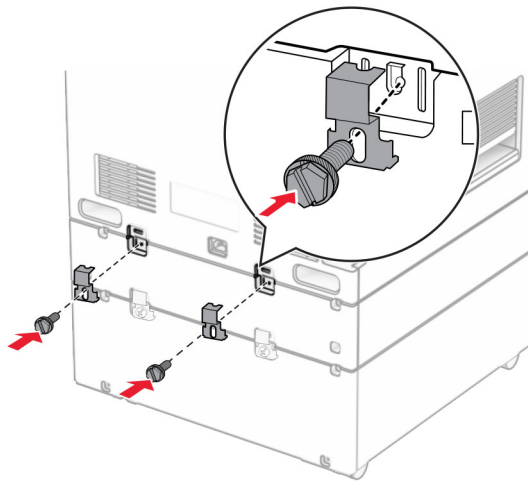
13 Ziehen Sie den Standardfacheinschub heraus.

14 Bringen Sie die 550-Blatt-Zuführung am Drucker an.



15 Setzen Sie den Standardfacheinschub ein.

16 Befestigen Sie den hinteren Teil des 550-Blatt-Fachs am Drucker.



17 Verbinden Sie ein Ende des Netzkabels mit dem Drucker, und stecken Sie das andere Ende in die Netzsteckdose.

⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

18 Schalten Sie den Drucker ein.

Einsetzen der 1500-Blatt-Zuführung

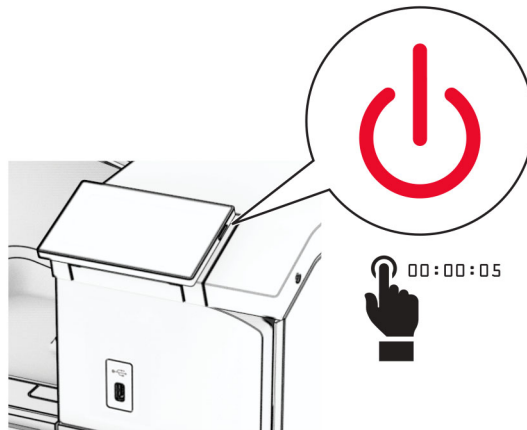
⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR: Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese ebenfalls aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

Hinweise:

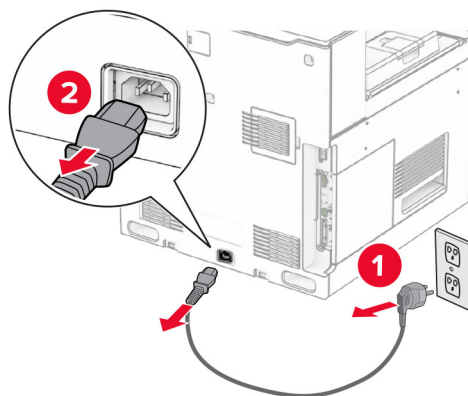
- Vergewissern Sie sich vor der Installation dieser Option, dass ein optionales 550-Blatt-Fach und entweder das 2 x 550-Blatt-Fach oder die 2000-Blatt-Zuführung bereits installiert sind.
- Hierfür benötigen Sie einen Schlitzschraubendreher.

Hinweis:

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.

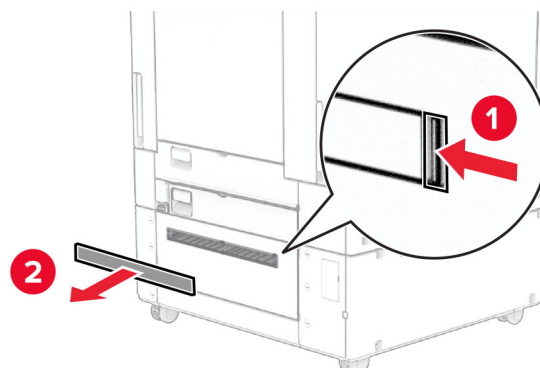


- 2 Entfernen Sie das Netzkabel von der Steckdose und anschließend vom Drucker.



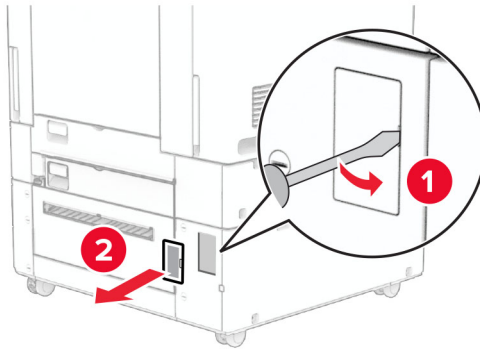
- 3 Entfernen Sie die Schutzabdeckung am Druckeranschluss.

Hinweis: Die Abdeckung nicht wegwerfen.



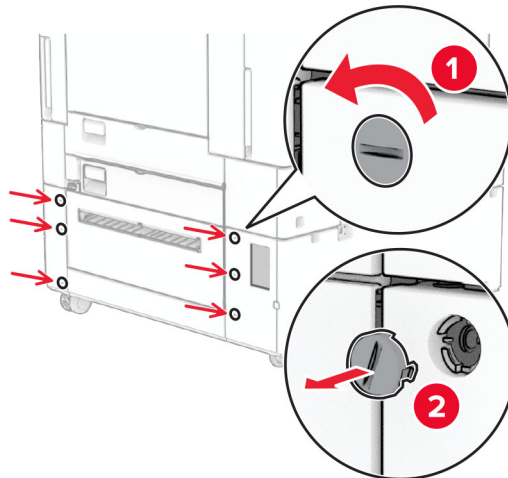
- 4 Entfernen Sie die Anschlussabdeckung.

Hinweis: Die Abdeckung nicht wegwerfen.



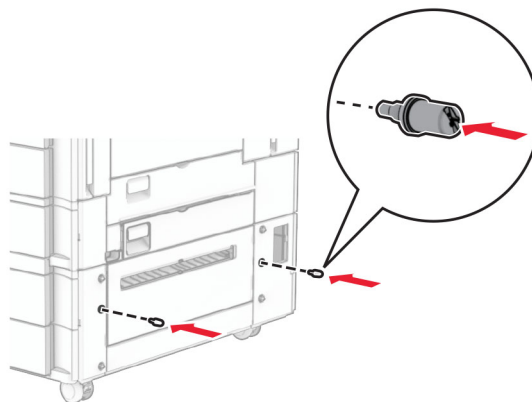
5 Entfernen Sie die Schraubenkappen vom Drucker.

Hinweis: Werfen Sie die Schraubenkappen nicht weg.



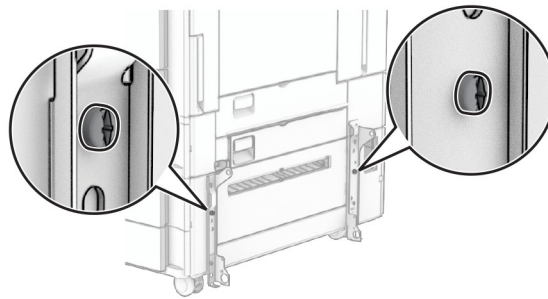
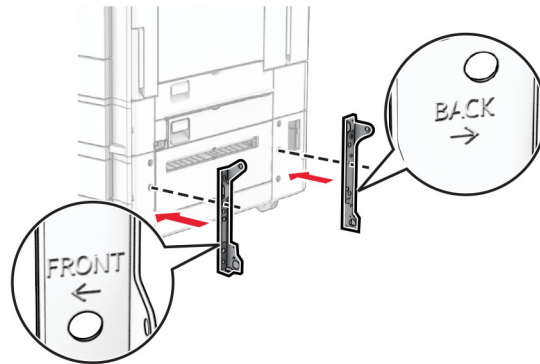
6 Nehmen Sie das 1500-Blatt-Fach aus der Verpackung und entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial.

7 Bringen Sie die Schrauben für die Montagehalterung an.

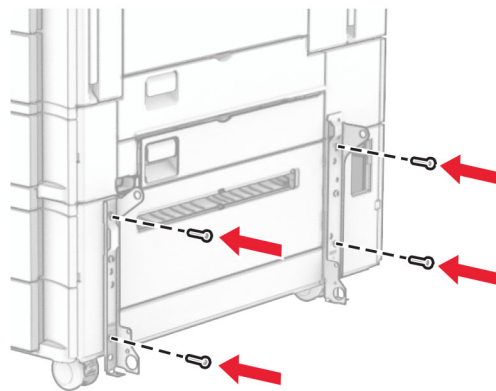


8 Bringen Sie die Montagehalterung am Drucker an.

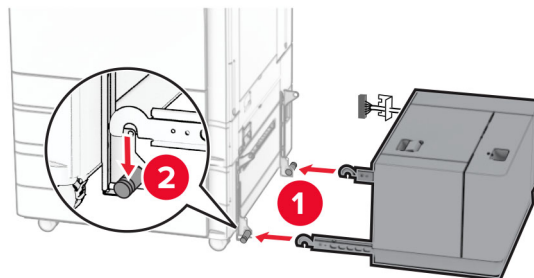
Hinweis: Verwenden Sie die Montagehalterung und die Schrauben, die mit dem 1500-Blatt-Fach geliefert wurden.



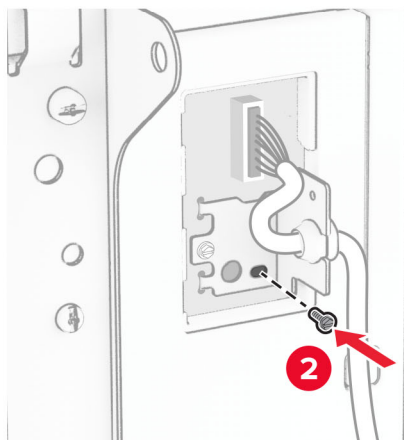
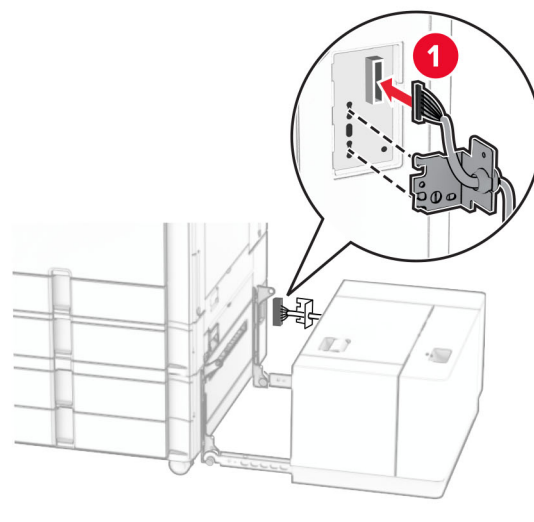
9 Bringen Sie die übrigen Schrauben an.



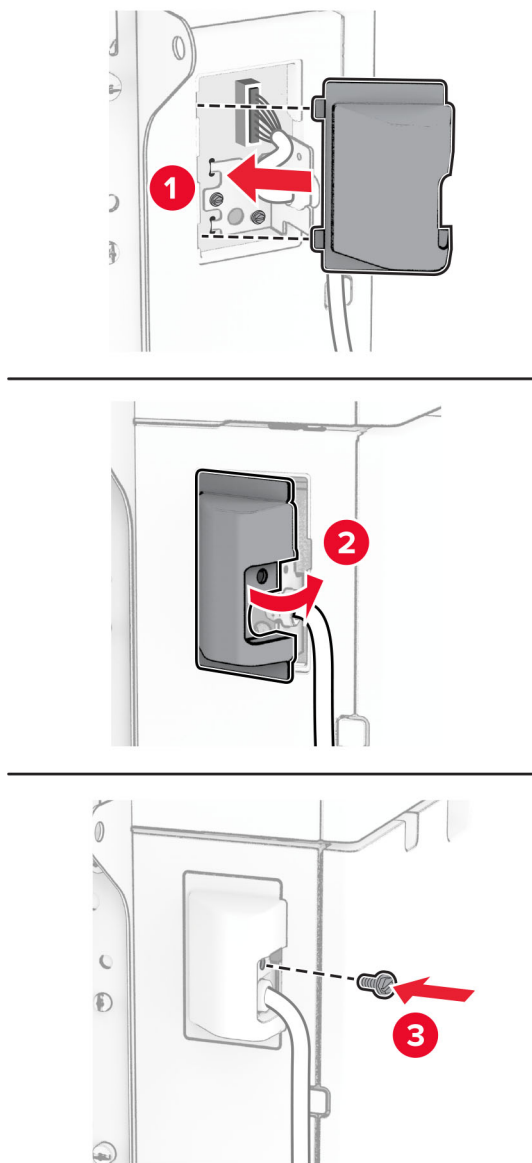
10 Installieren Sie das 1500-Blatt-Fach.



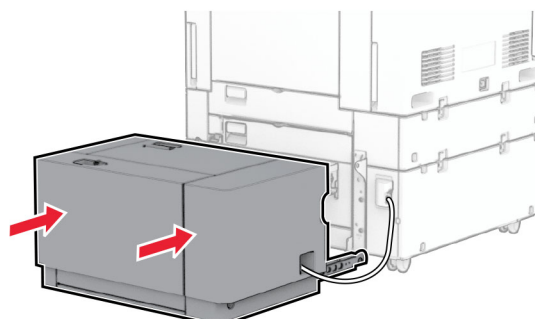
11 Schließen Sie das Fachkabel an den Drucker an.




12 Bringen Sie die Fachkabelabdeckung wieder an.



13 Schieben Sie das 1500-Blatt-Fach in den Drucker ein.




- 14 Verbinden Sie ein Ende des Drucker-Netzkabels mit dem Drucker, und stecken Sie das andere Ende in die Netzsteckdose.

 **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

- 15 Schalten Sie den Drucker ein.

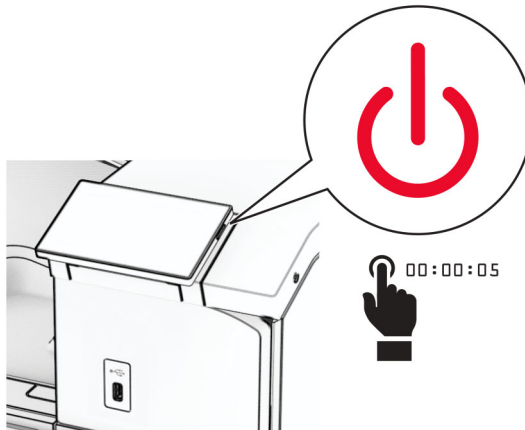
Fügen Sie das Fach im Druckertreiber hinzu, um es für Druckaufträge zur Verfügung zu stellen. Weitere Informationen finden Sie unter "[Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber](#)" auf Seite 87.

Installieren Sie den Hefter-Finisher

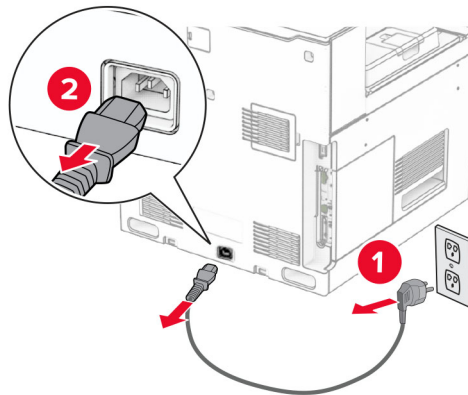
 **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese ebenfalls aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

Hinweis: Hierfür benötigen Sie einen Schlitzschraubendreher.

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.

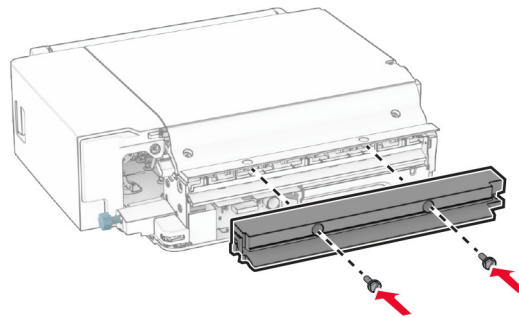


2 Entfernen Sie das Netzkabel von der Steckdose und anschließend vom Drucker.



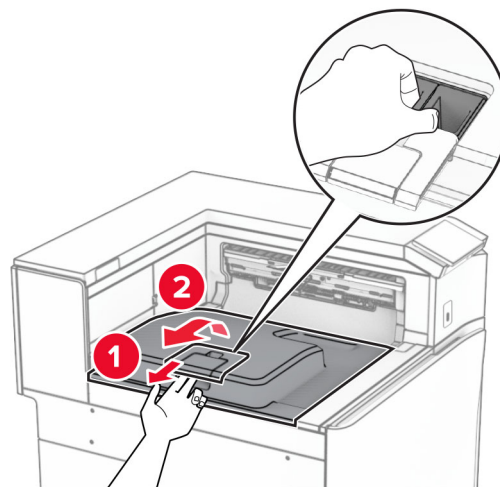
3 Nehmen Sie den Hefter-Finisher aus der Verpackung und entfernen Sie alles Verpackungsmaterial.

4 Installieren Sie die Papierführung.



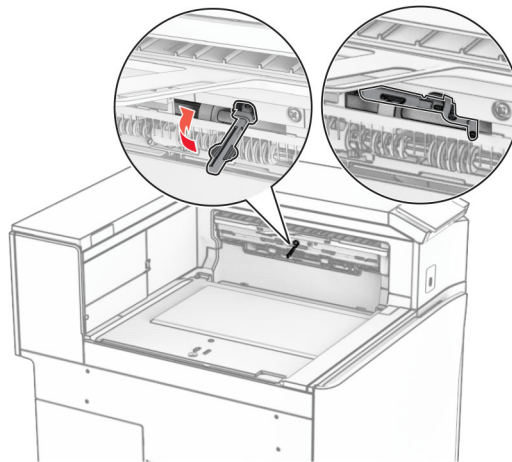
5 Entfernen Sie die Standardablage.

Hinweis: Werfen Sie den Behälter nicht weg.



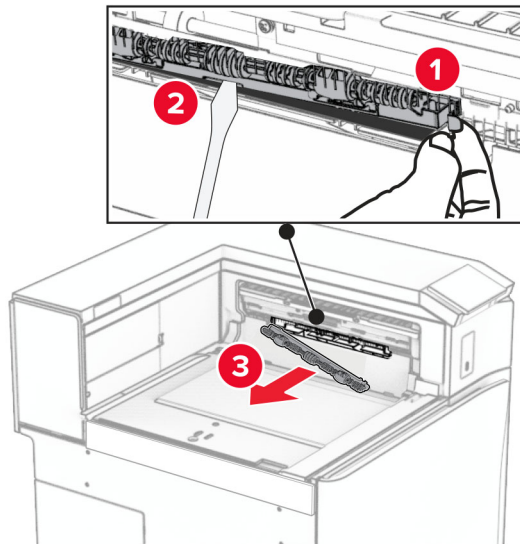
6 Bringen Sie vor dem Einbau der Option die Fahne der Ablage in die geschlossene Position.

Hinweis: Wenn die Option entfernt wird, bringen Sie die Fahne der Ablage in die offene Position.

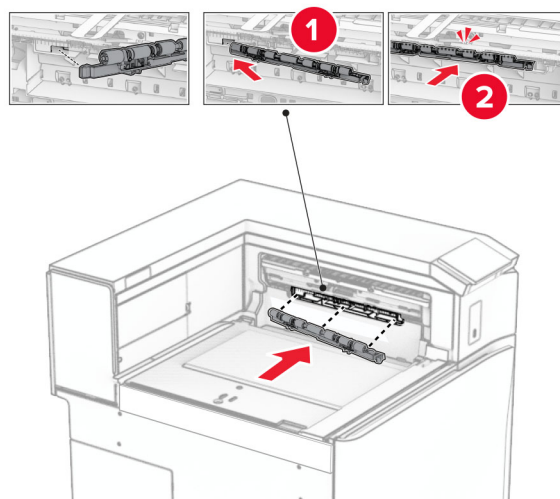


7 Entfernen Sie die Andruckrolle.

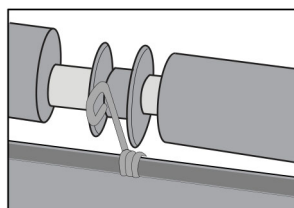
Hinweis: Werfen Sie die Rolle nicht weg.



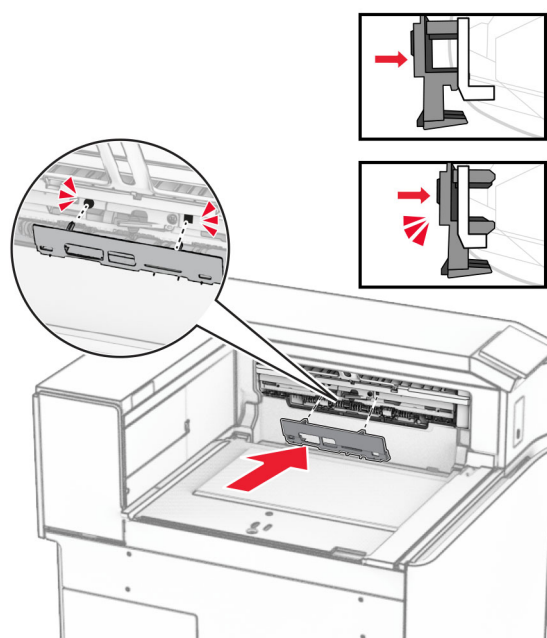
8 Setzen Sie die mit dem Hefter-Finisher gelieferte Einzugsrolle ein, bis sie *hörbar* einrastet.



Hinweis: Achten Sie darauf, dass die Metallfeder vor der Einzugsrolle liegt.

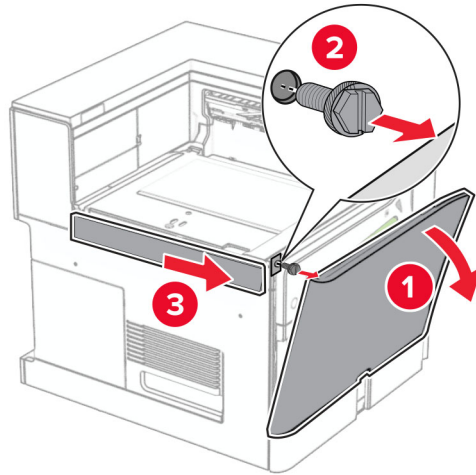


9 Bringen Sie die Rollenabdeckung so an, dass sie *hörbar* einrastet.



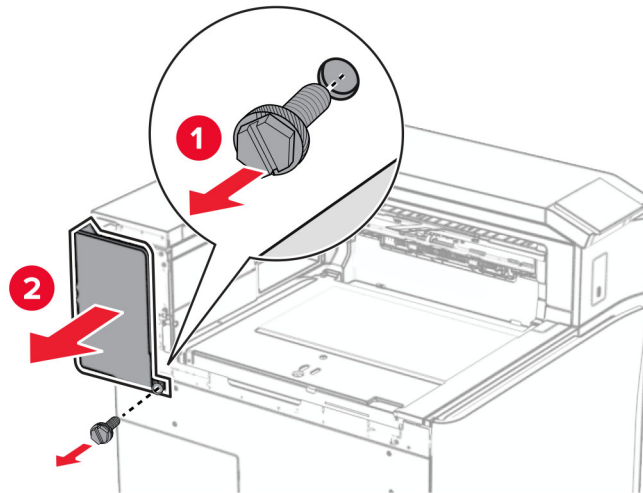
- 10** Öffnen Sie die vordere Klappe des Druckers und entfernen Sie anschließend die Abdeckung auf der linken Seite des Druckers.

Hinweis: Werfen Sie die Schraube und die Abdeckung nicht weg.



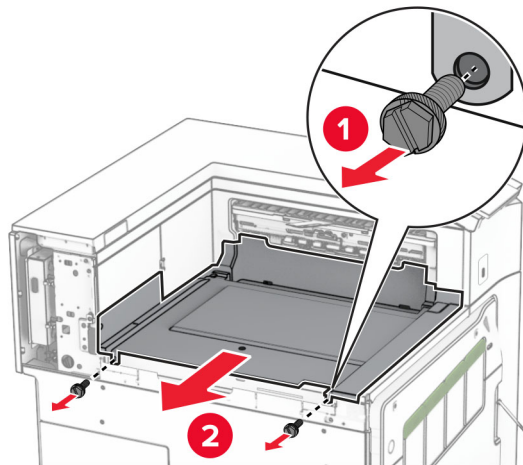
- 11** Entfernen Sie die Abdeckung hinten links.

Hinweis: Werfen Sie die Schraube und die Abdeckung nicht weg.

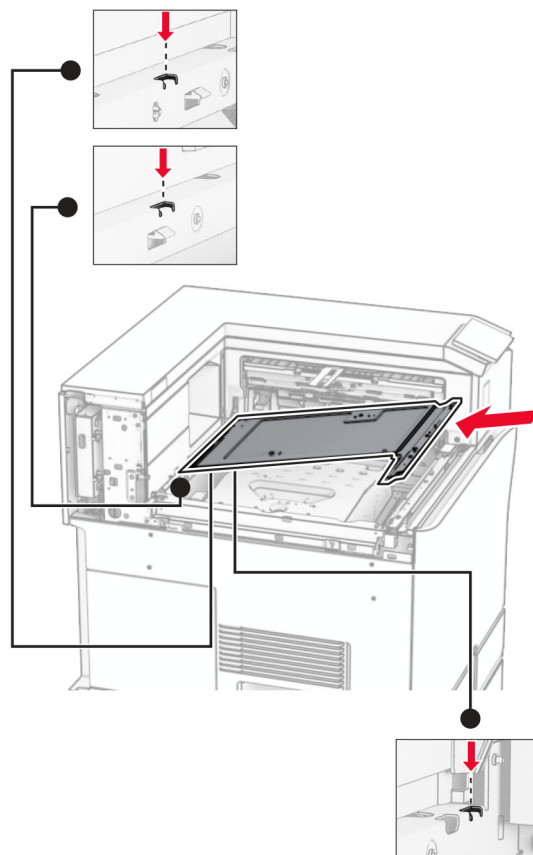


- 12** Entfernen Sie die innere Ablagenabdeckung.

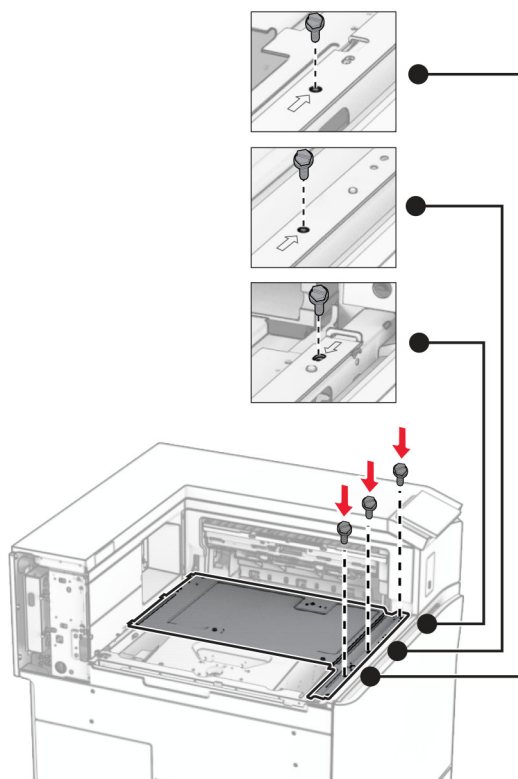
Hinweis: Die Abdeckung nicht wegwerfen.



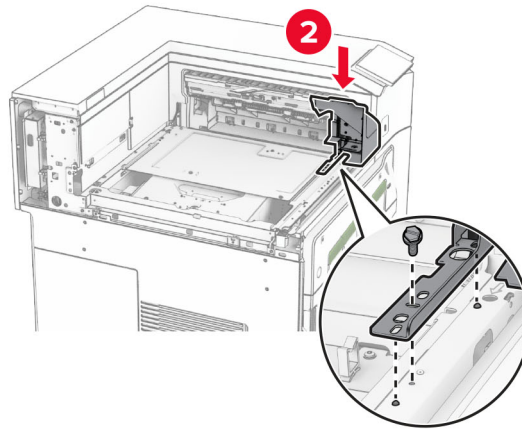
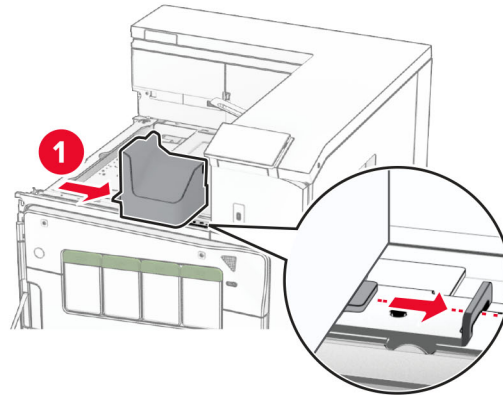
13 Richten Sie die innere Ablagenabdeckung aus, die mit dem Hefter-Finisher geliefert wurde, und setzen Sie sie dann ein.



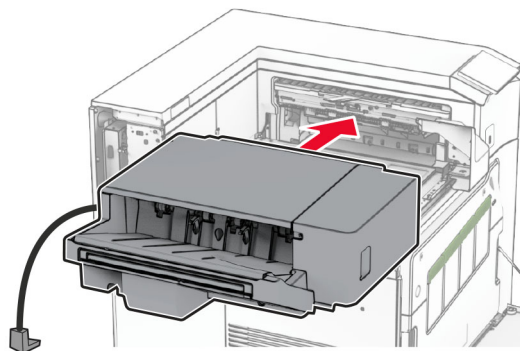
14 Bringen Sie die Schrauben an der innere Ablagenabdeckung an.



15 Bringen Sie den Schieber des Hefter-Finishers an.

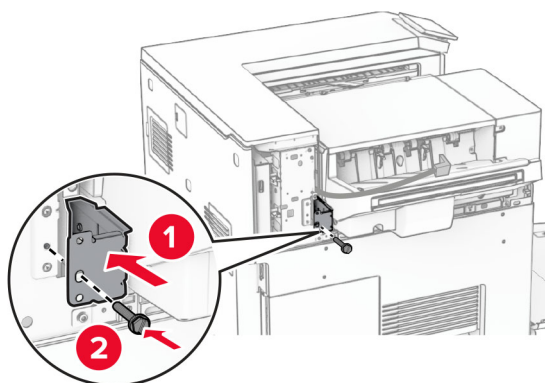


16 Setzen Sie den Hefter-Finisher ein.

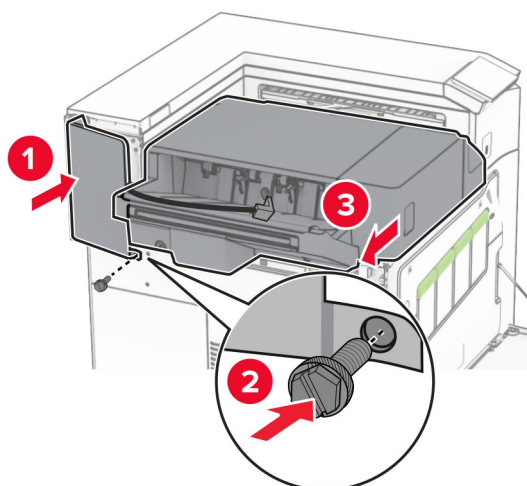


17 Bringen Sie die Montagehalterung an, um den Finisher am Drucker zu befestigen.

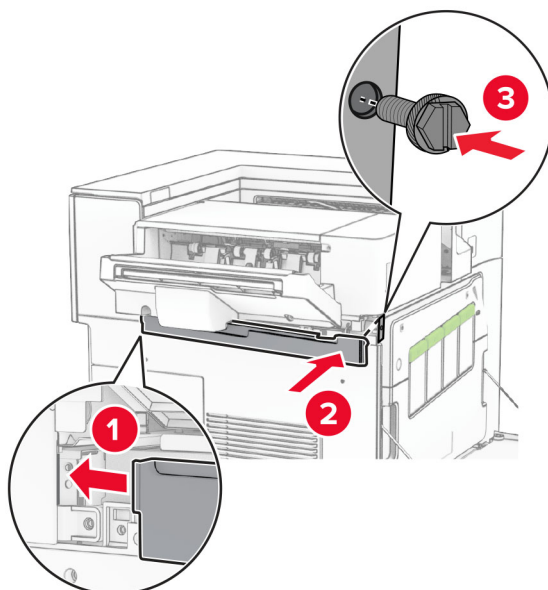
Hinweis: Verwenden Sie die im Lieferumfang Ihres Finishers enthaltene Schraube.



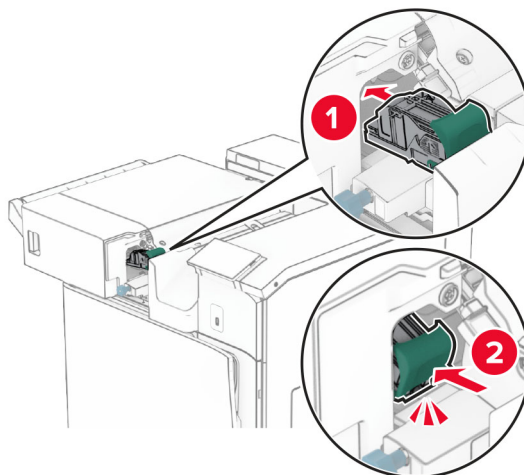
18 Bringen Sie die linke hintere Abdeckung an, und schieben Sie dann den Hefterfinisher nach links.



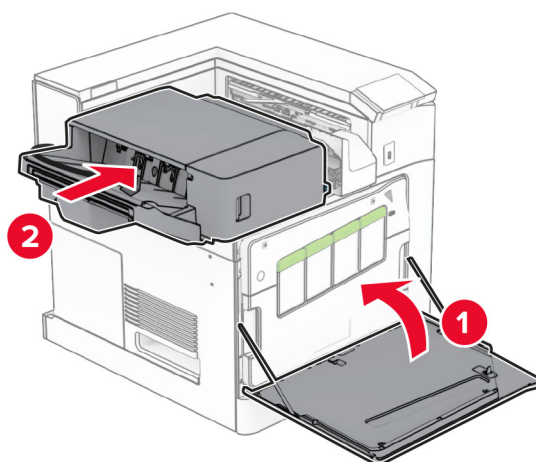
19 Bringen Sie die linke obere Blendenabdeckung an, die mit dem Finisher geliefert wurde.



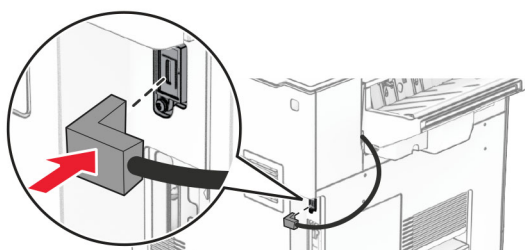
20 Setzen Sie die Heftklammerkassette so in den Finisher ein, dass sie *hörbar* einrastet.



21 Schließen Sie die vordere Klappe, und schieben Sie den Finisher in Richtung Drucker.



22 Schließen Sie das Kabel der Option an den Drucker an.



- 23** Verbinden Sie ein Ende des Drucker-Netzkabels mit dem Drucker, und stecken Sie das andere Ende in die Netzsteckdose.

⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

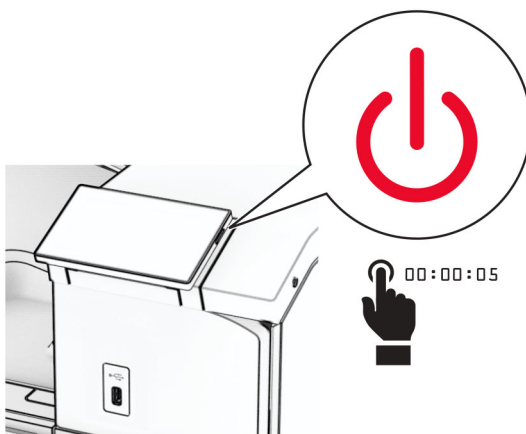
- 24** Schalten Sie den Drucker ein.

Fügen Sie den Finisher im Druckertreiber hinzu, um ihn für Druckaufträge zur Verfügung zu stellen. Weitere Informationen finden Sie unter "[Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber](#)" auf Seite 87.

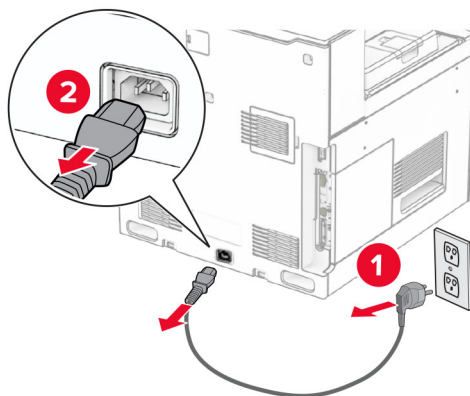
Installieren der Ablage für versetzte Ausgabe

⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR: Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese ebenfalls aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

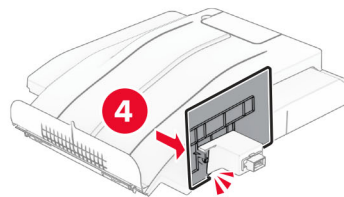
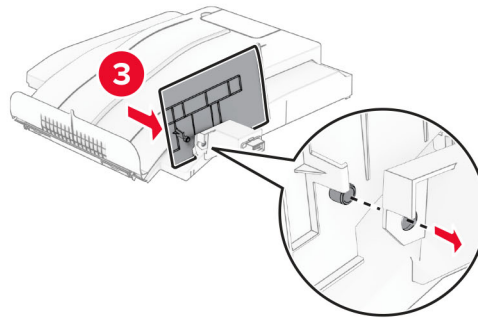
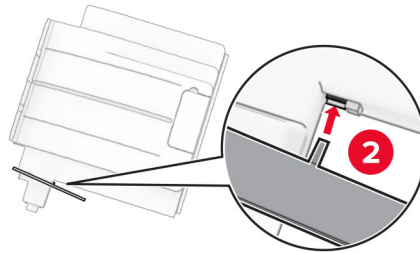
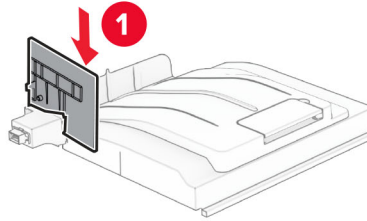
- 1** Schalten Sie den Drucker aus.



- 2** Entfernen Sie das Netzkabel von der Steckdose und anschließend vom Drucker.

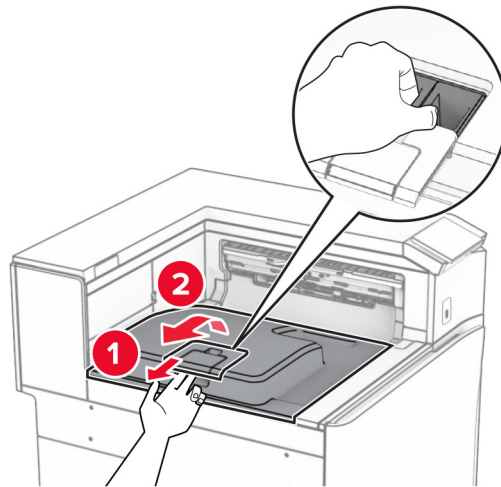


- 3 Nehmen Sie die Ablage für versetzte Ausgabe aus der Verpackung und entfernen Sie alles Verpackungsmaterial.
- 4 Bringen Sie die innere hintere Abdeckung an der Ablage für versetzte Ausgabe an.



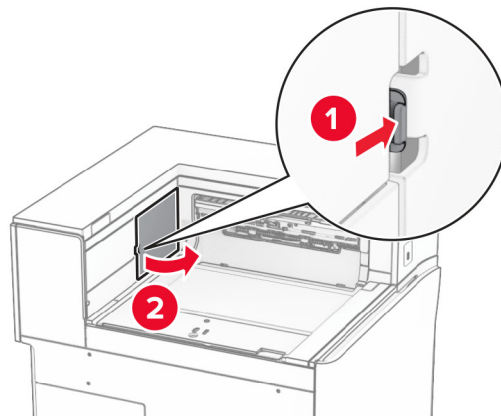
- 5 Entfernen Sie die Standardablage.

Hinweis: Werfen Sie den Behälter nicht weg.

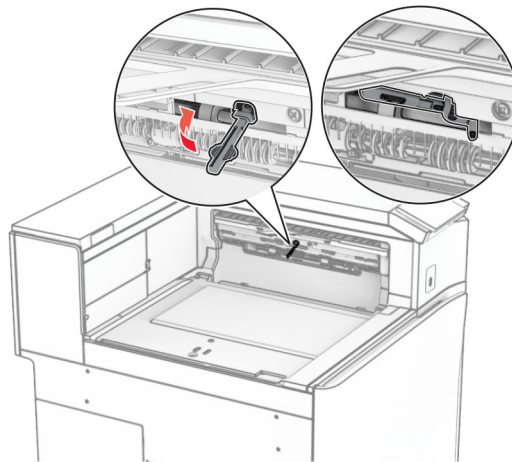


6 Entfernen sie die Abdeckung des Papiertransportanschlusses.

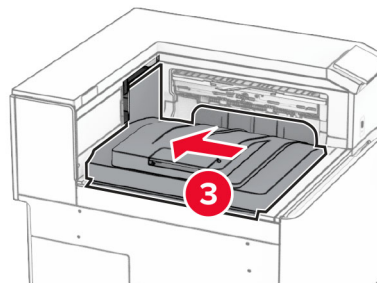
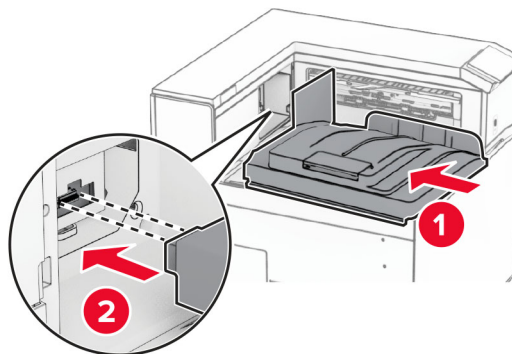
Hinweis: Die Abdeckung nicht wegwerfen.



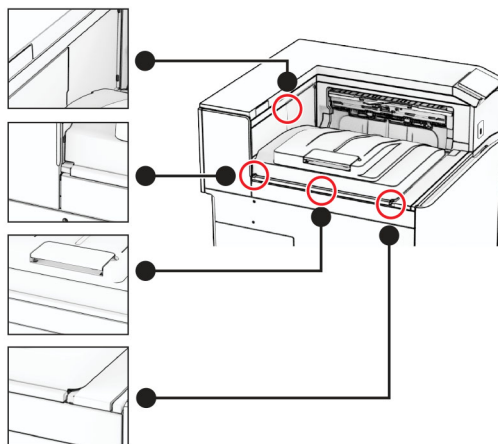
7 Bringen Sie vor dem Einbau der Option die Fahne der Ablage in die geschlossene Position.



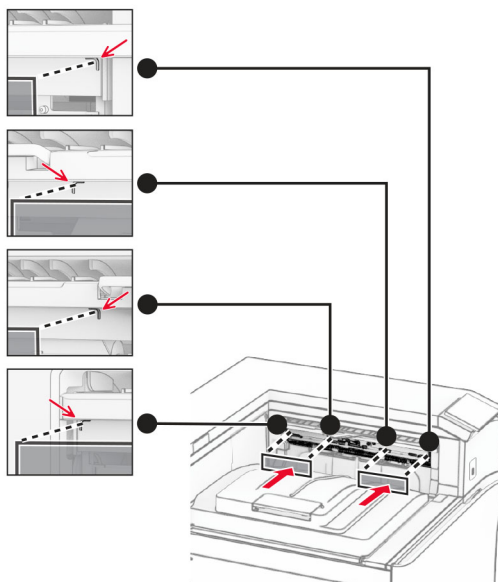
8 Richten Sie die Ablage für versetzte Ausgabe aus und installieren Sie sie dann am Drucker.



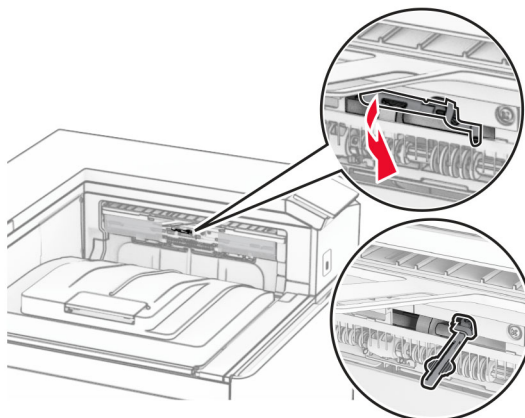
Hinweis: Vergewissern Sie sich, dass die Teile sicher befestigt und am Drucker ausgerichtet sind.



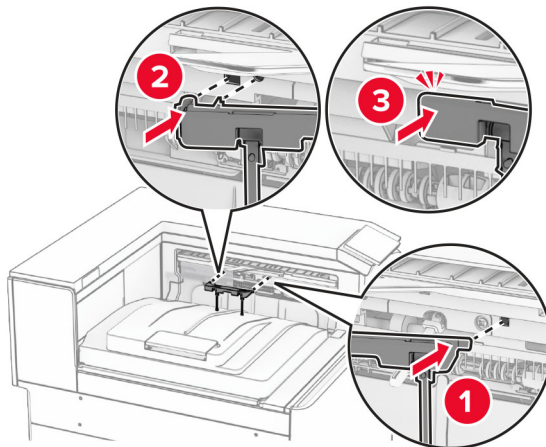
9 Bringen Sie die Schutzstreifen der Ablage für versetzte Ausgabe am Drucker an.



10 Bringen Sie die Fahne der Ablage in die geöffnete Position.



11 Bringen Sie die Ablagefahnenabdeckung so an, dass sie hörbar *einrastet*.



12 Verbinden Sie ein Ende des Drucker-Netzkabels mit dem Drucker, und stecken Sie das andere Ende in die Netzsteckdose.

⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

13 Schalten Sie den Drucker ein.

Fügen Sie die Ablage für versetzte Ausgabe im Druckertreiber hinzu, um sie für Druckaufträge zur Verfügung zu stellen. Weitere Informationen finden Sie unter ["Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber" auf Seite 87](#).

Installieren des Papiertransports mit Faltoption

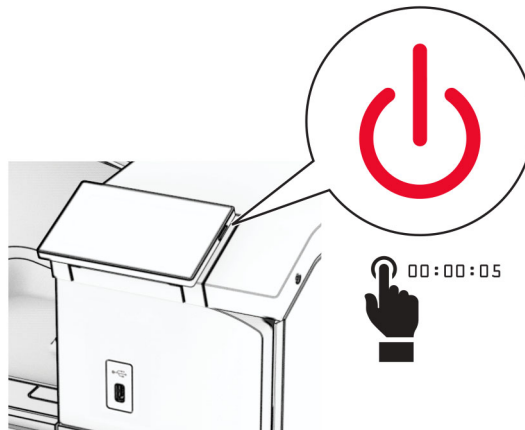
⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR: Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese ebenfalls aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

Hinweise:

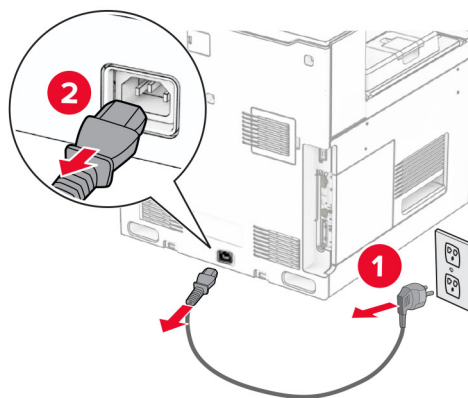
- Diese Option kann auch zusammen mit einem Hefter- und Locher-Finisher oder einem Broschürenfinisher installiert werden.

- Hierfür benötigen Sie einen Schlitzschraubendreher.

1 Schalten Sie den Drucker aus.



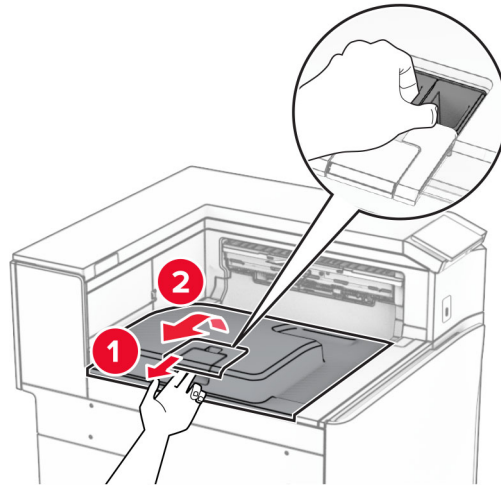
2 Entfernen Sie das Netzkabel von der Steckdose und anschließend vom Drucker.



3 Packen Sie den Papiertransport mit Faltoption aus und entfernen Sie dann das gesamte Verpackungsmaterial.

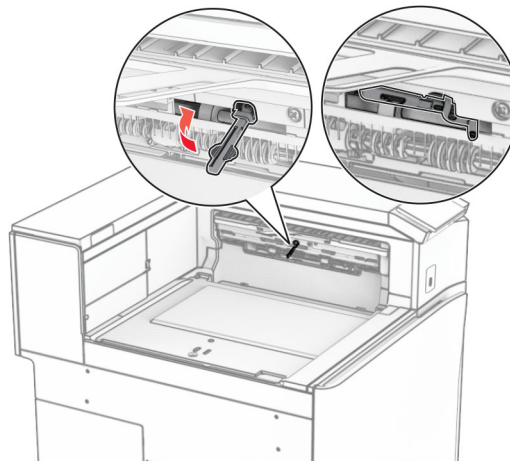
4 Entfernen Sie die Standardablage.

Hinweis: Werfen Sie den Behälter nicht weg.



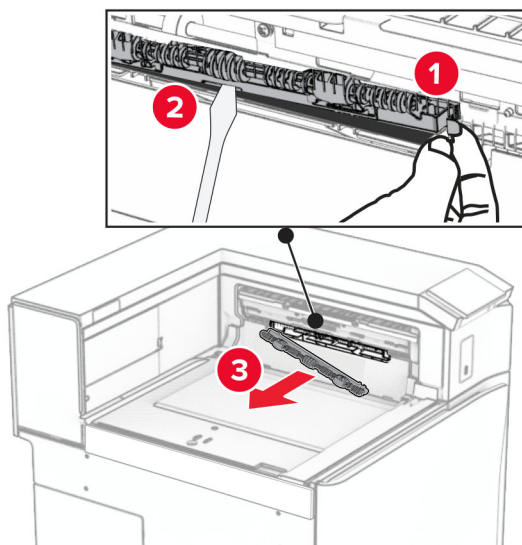
5 Bringen Sie vor dem Einbau der Option die Fahne der Ablage in die geschlossene Position.

Hinweis: Wenn die Option entfernt wird, bringen Sie die Fahne der Ablage in die offene Position.

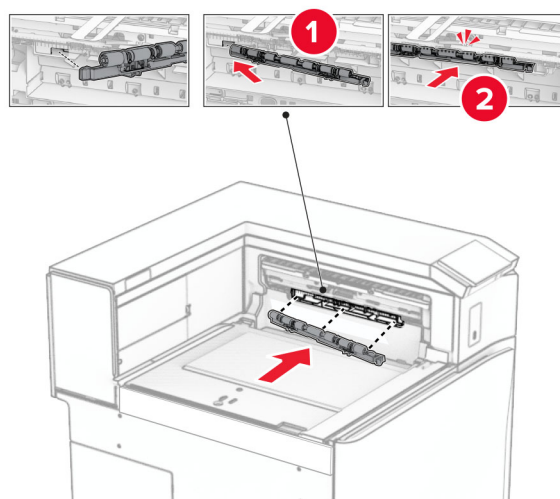


6 Entfernen Sie die Andruckrolle.

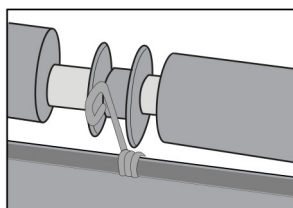
Hinweis: Werfen Sie die Rolle nicht weg.



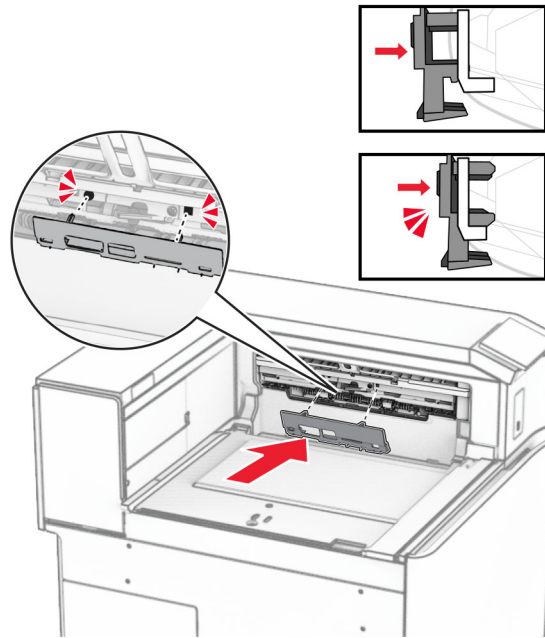
7 Setzen Sie die mit der Option gelieferte Einzugsrolle ein, bis sie *hörbar* einrastet.



Hinweis: Achten Sie darauf, dass die Metallfeder vor der Einzugsrolle liegt.

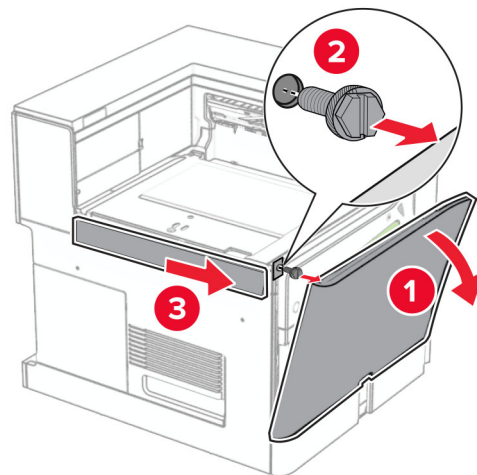


- 8** Bringen Sie die Rollenabdeckung so an, dass sie *hörbar* einrastet.



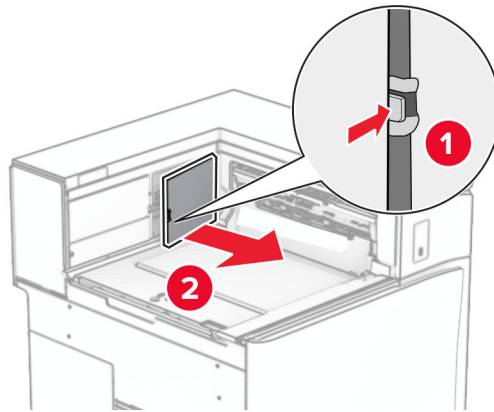
- 9** Öffnen Sie die vordere Klappe des Druckers und entfernen Sie anschließend die Abdeckung auf der linken Seite des Druckers.

Hinweis: Werfen Sie die Schraube und die Abdeckung nicht weg.



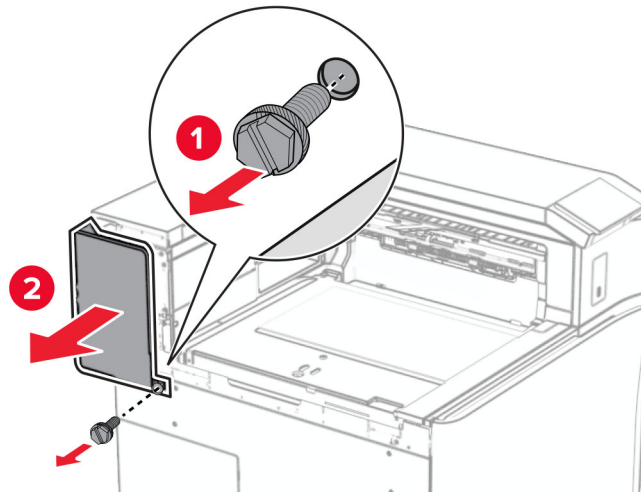
- 10** Schließen Sie die vordere Klappe.
- 11** Entfernen sie die Abdeckung des Papiertransportanschlusses.

Hinweis: Die Abdeckung nicht wegwerfen.



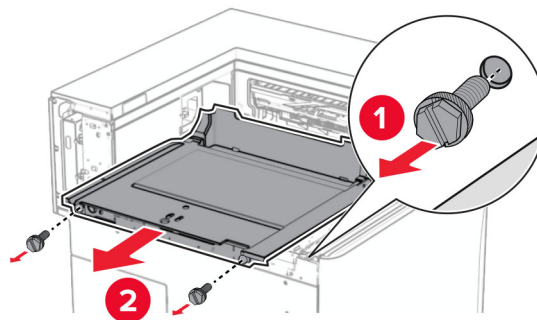
12 Entfernen Sie die Abdeckung hinten links.

Hinweis: Werfen Sie die Schraube und die Abdeckung nicht weg.

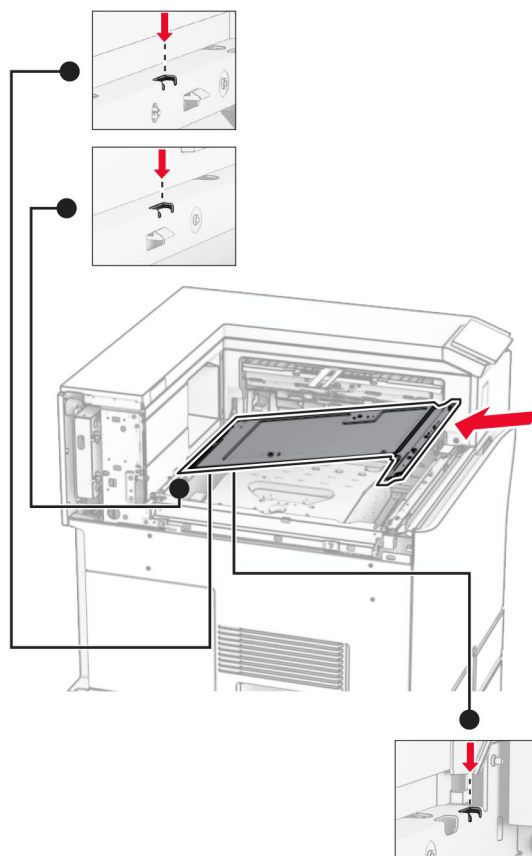


13 Entfernen Sie die innere Ablagenabdeckung.

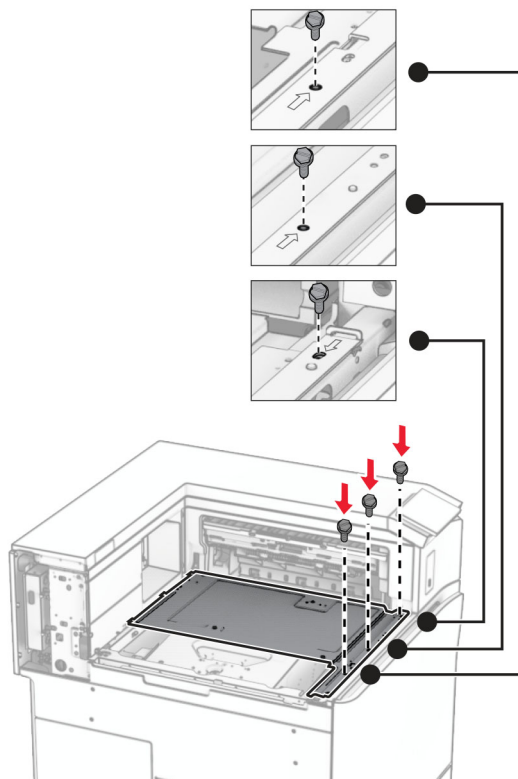
Hinweis: Werfen Sie die Schraube und die Abdeckung nicht weg.



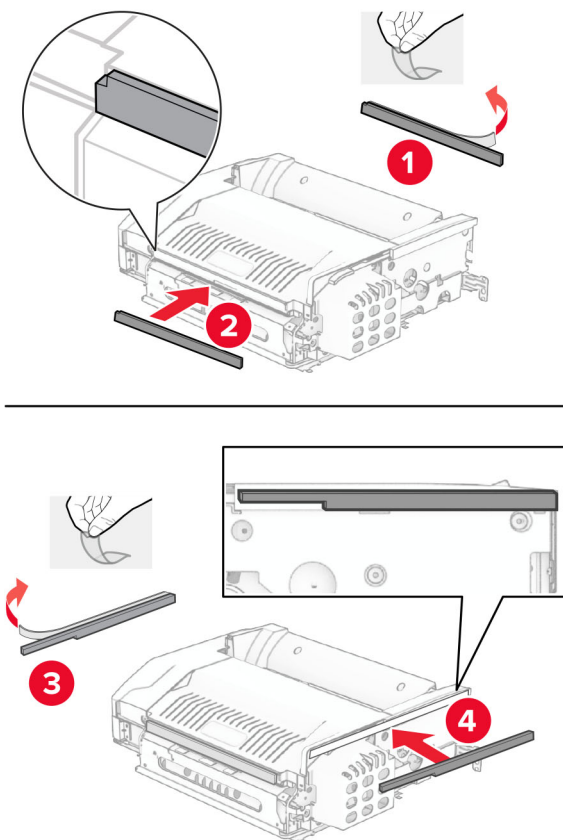
- 14** Richten Sie die innere Ablagenabdeckung aus, die mit der Option geliefert wurde, und setzen Sie sie dann ein.



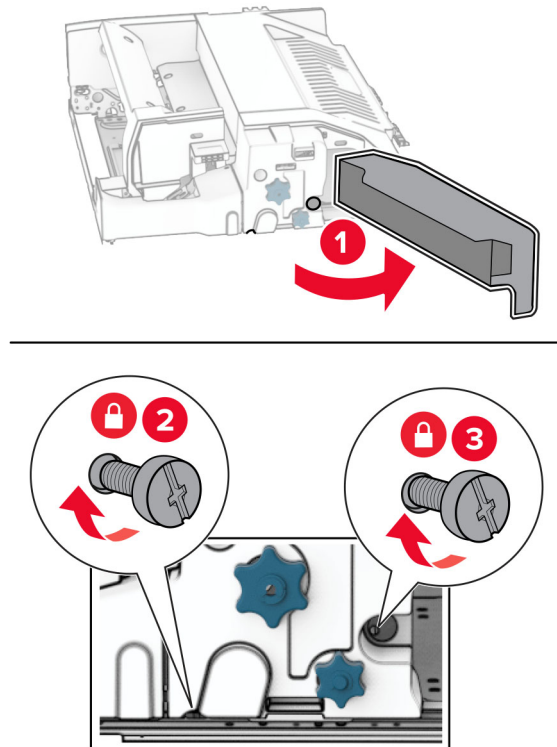
15 Bringen Sie die Schrauben an der innere Ablagenabdeckung an.



16 Befestigen Sie die Schaumstoffstreifen an der Option.

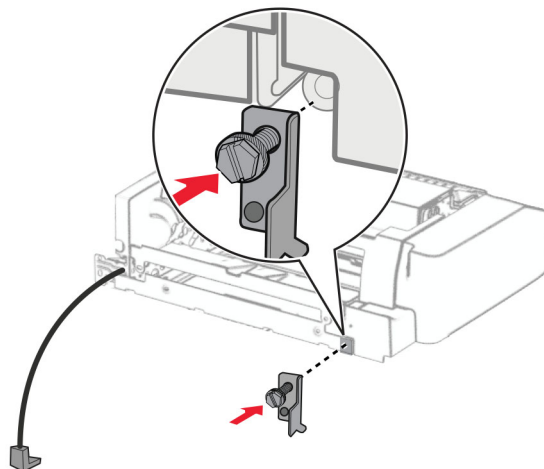


17 Öffnen Sie die Klappe F und ziehen Sie die Schrauben fest.



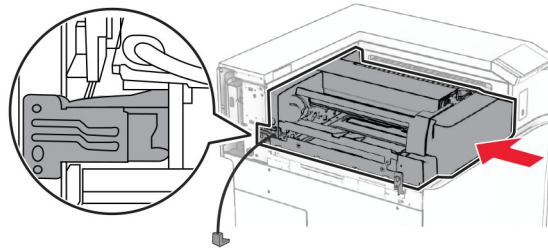
18 Schließen Sie Klappe F.

19 Bringen Sie die Metallhalterung an der Option an.

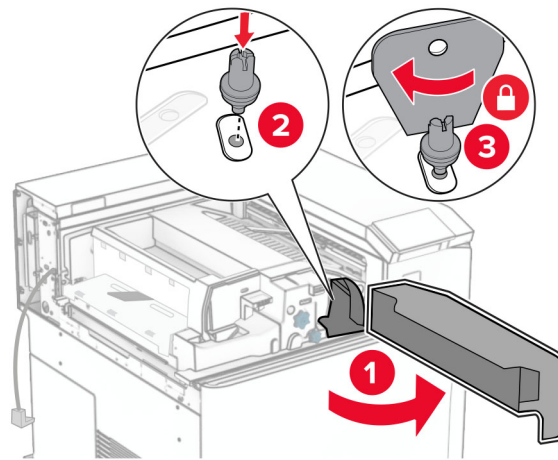


20 Setzen Sie die Option ein.

Hinweis: Achten Sie darauf, dass sich die Metallhalterung vor dem Drucker befindet.

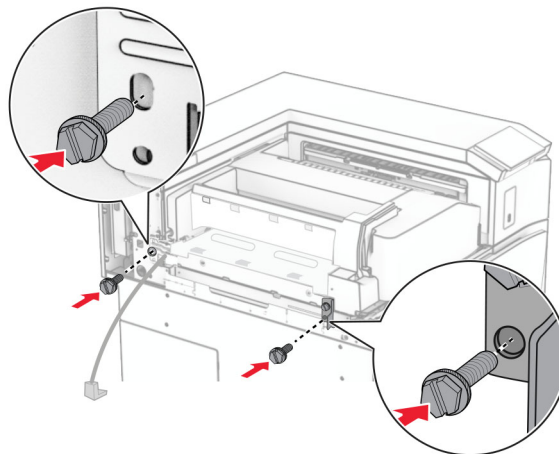


21 Öffnen Sie Klappe F und bringen Sie die Schraube mit dem mitgelieferten Schraubendreher an.

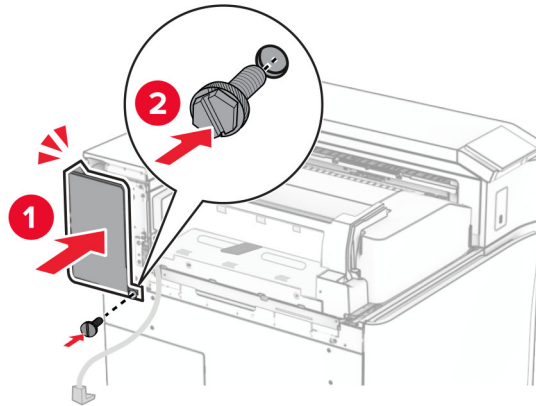


22 Schließen Sie Klappe F.

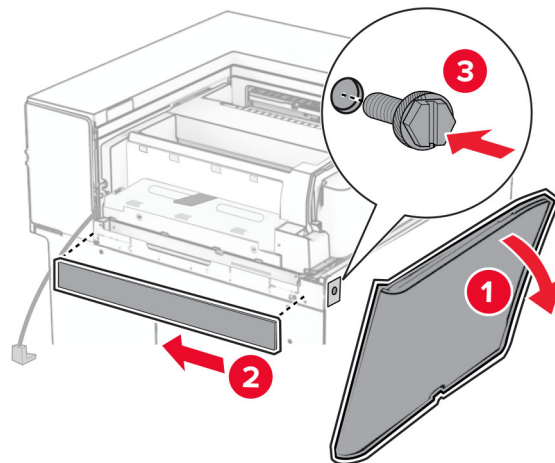
23 Bringen Sie die Schrauben an der Option an.



24 Bringen Sie die hintere linke Abdeckung an.

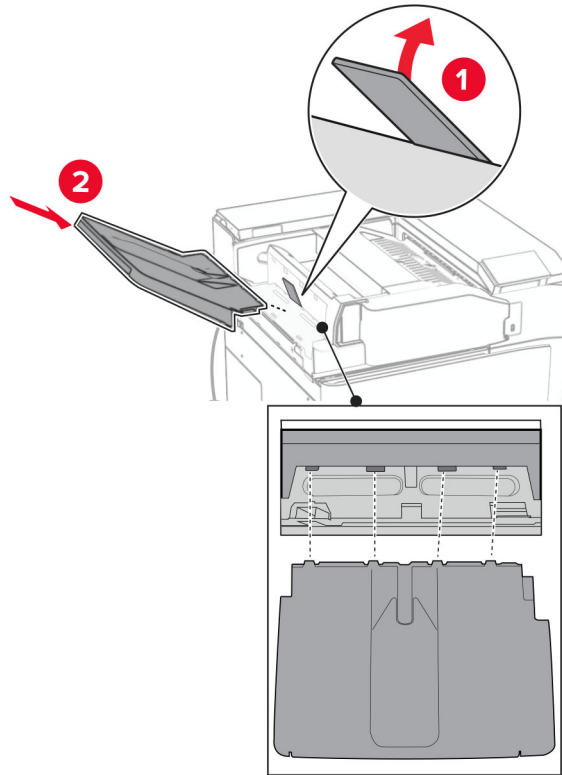


25 Öffnen Sie die vordere Klappe des Druckers und bringen Sie anschließend die Abdeckung auf der linken Seite des Druckers an.

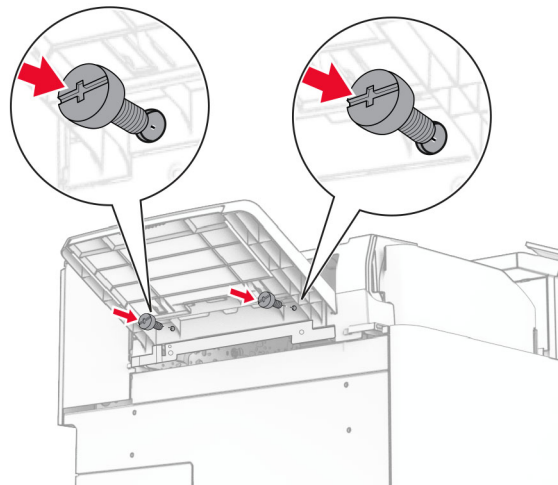


26 Schließen Sie die vordere Klappe.

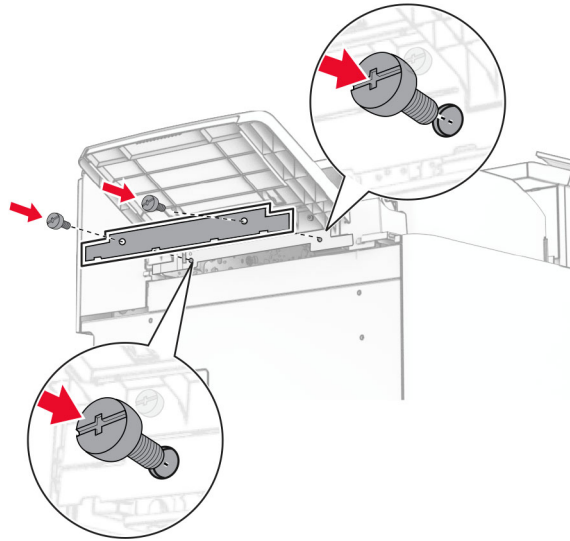
27 Heben Sie die Behälterklappe an, richten Sie den Optionsbehälter aus und bringen Sie ihn an.



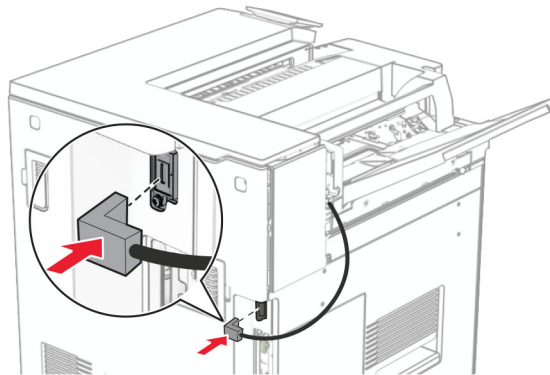
28 Bringen Sie die Schrauben an der Optionsablage an.



29 Bringen Sie die Blendenabdeckung an.



30 Schließen Sie das Kabel der Option an den Drucker an.



31 Verbinden Sie ein Ende des Netzkabels mit dem Drucker, und stecken Sie das andere Ende in die Netzsteckdose.

⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

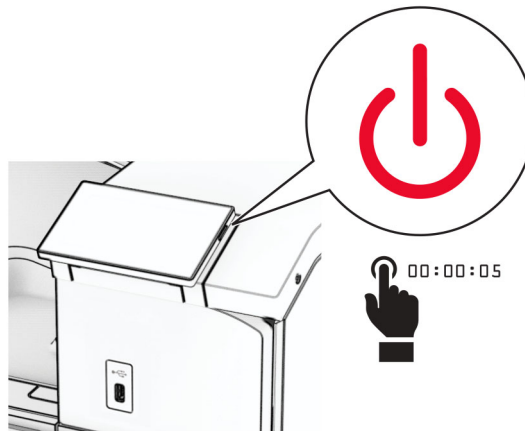
32 Schalten Sie den Drucker ein.

Installation des Finishers für Heftung, Lochung und des Papiertransports

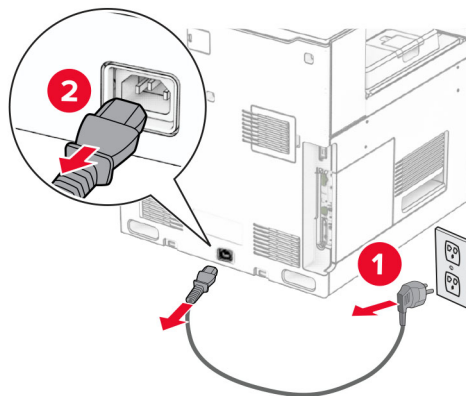
⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR: Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese ebenfalls aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

Hinweis: Hierfür benötigen Sie einen Schlitzschraubendreher.

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.

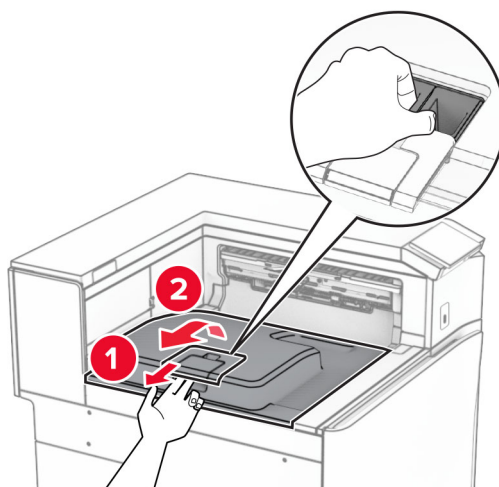


- 2 Entfernen Sie das Netzkabel von der Steckdose und anschließend vom Drucker.



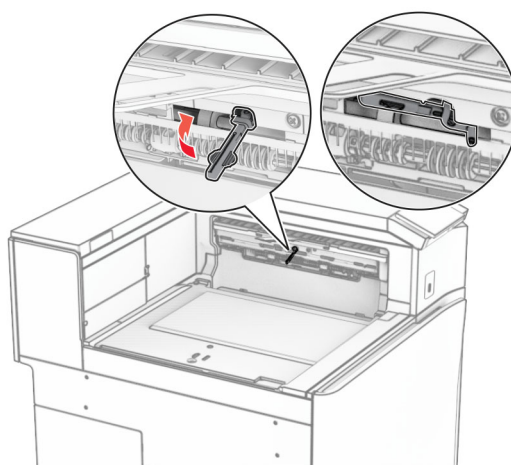
- 3 Packen Sie den Papiertransport aus.
- 4 Entfernen Sie die Standardablage.

Hinweis: Werfen Sie den Behälter nicht weg.



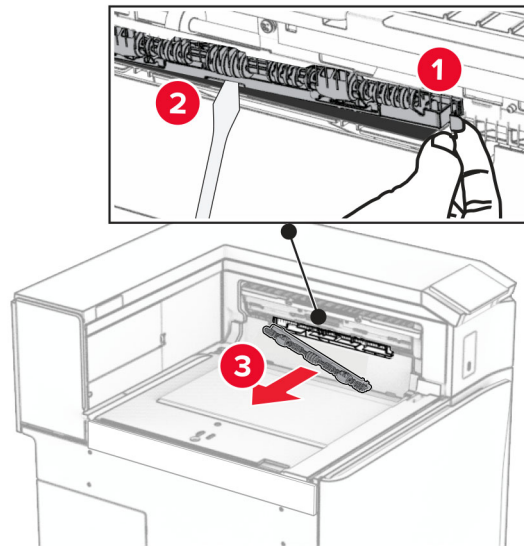
5 Bringen Sie vor dem Einbau der Option die Fahne der Ablage in die geschlossene Position.

Hinweis: Wenn die Option entfernt wird, bringen Sie die Fahne der Ablage in die offene Position.

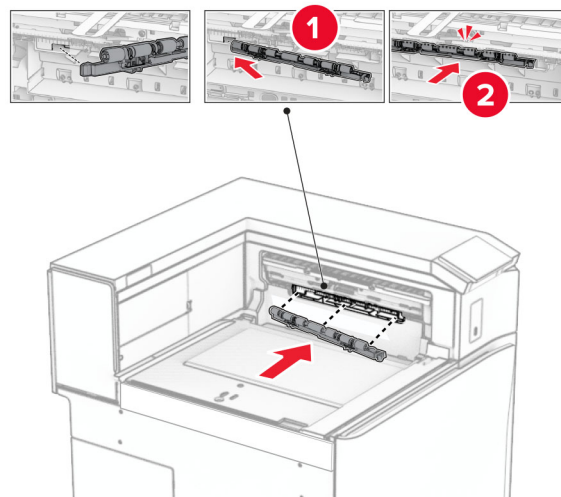


6 Entfernen Sie die Andruckrolle.

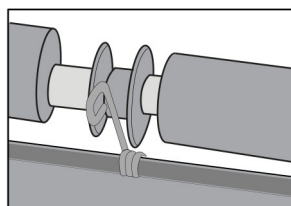
Hinweis: Werfen Sie die Rolle nicht weg.



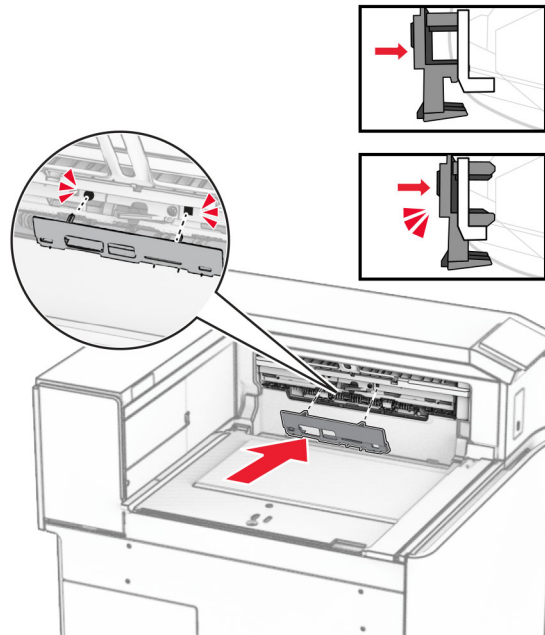
7 Setzen Sie die mit dem Papiertransport gelieferte Einzugsrolle ein, bis sie *hörbar* einrastet.



Hinweis: Achten Sie darauf, dass die Metallfeder vor der Einzugsrolle liegt.

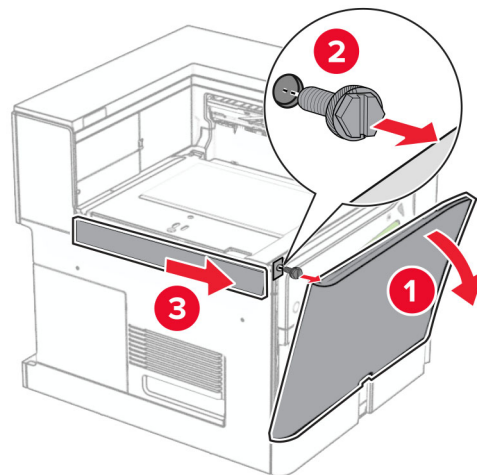


- 8** Bringen Sie die Abdeckung so an, dass sie *hörbar* einrastet.



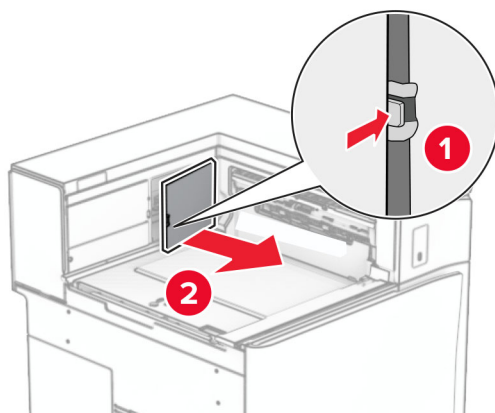
- 9** Öffnen Sie die vordere Klappe des Druckers und entfernen Sie anschließend die Abdeckung auf der linken Seite des Druckers.

Hinweis: Werfen Sie die Schraube und die Abdeckung nicht weg.



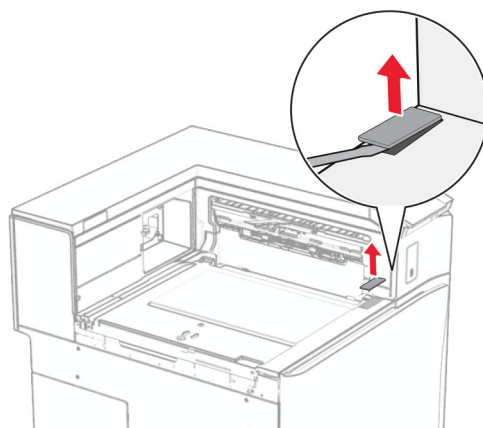
- 10** Schließen Sie die vordere Klappe.
- 11** Entfernen sie die Abdeckung des Papiertransportanschlusses.

Hinweis: Die Abdeckung nicht wegwerfen.

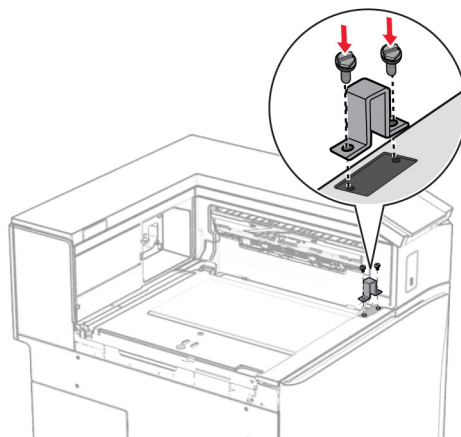


12 Entfernen Sie die Abdeckung.

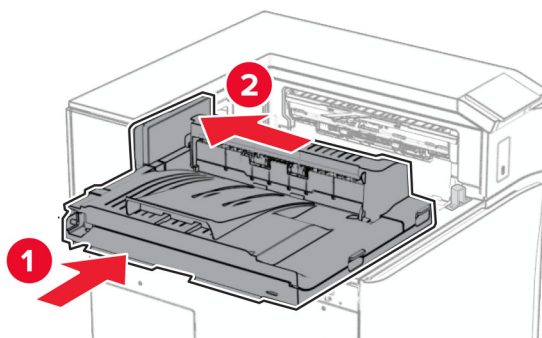
Hinweis: Die Abdeckung nicht wegwerfen.



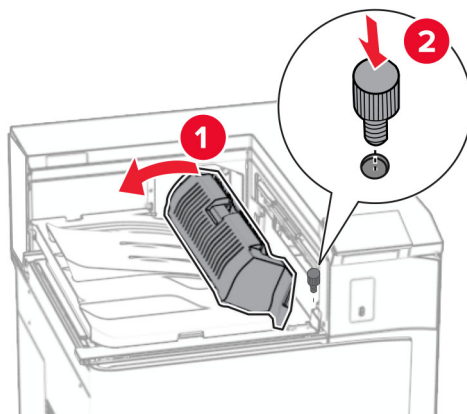
13 Befestigen Sie die Metallhalterung.



14 Setzen Sie den Papiertransport ein.

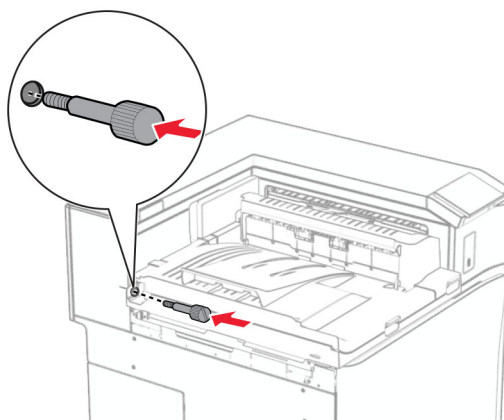


15 Öffnen Sie den Griff G, und bringen Sie die Schraube an der Vorderseite des Papiertransports an.

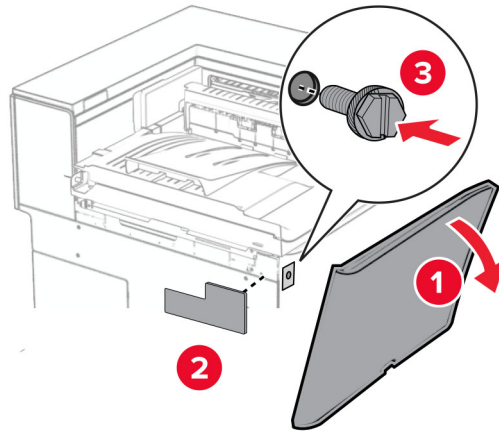


16 Schließen Sie den Griff G.

17 Bringen Sie die Schraube an der Rückseite des Papiertransports an.



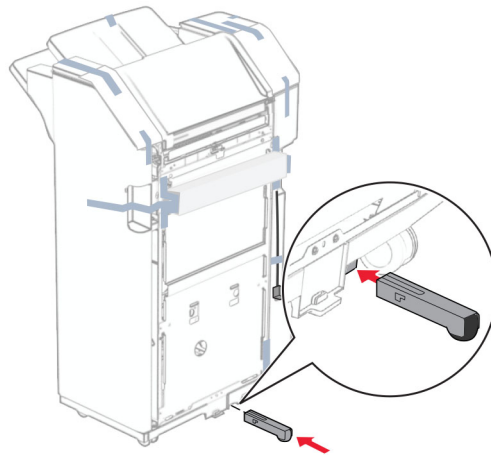
- 18** Öffnen Sie die vordere Klappe und bringen Sie dann die mit dem Papiertransport gelieferte Abdeckung an der linken Seite des Druckers an.



- 19** Schließen Sie die vordere Klappe.

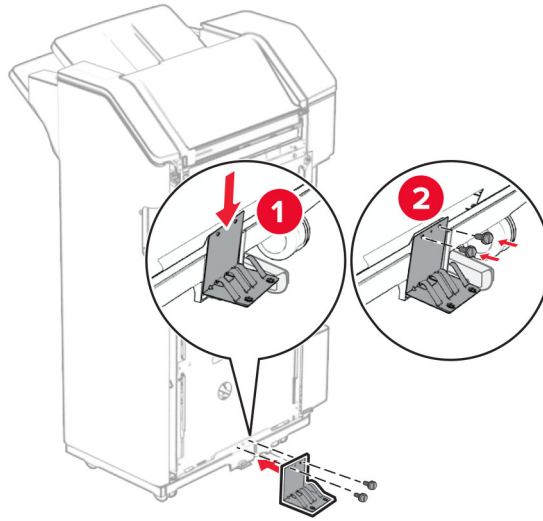
- 20** Nehmen Sie den Hefter-/Locher-Finisher aus der Verpackung.

- 21** Bringen Sie den Stabilisator an.

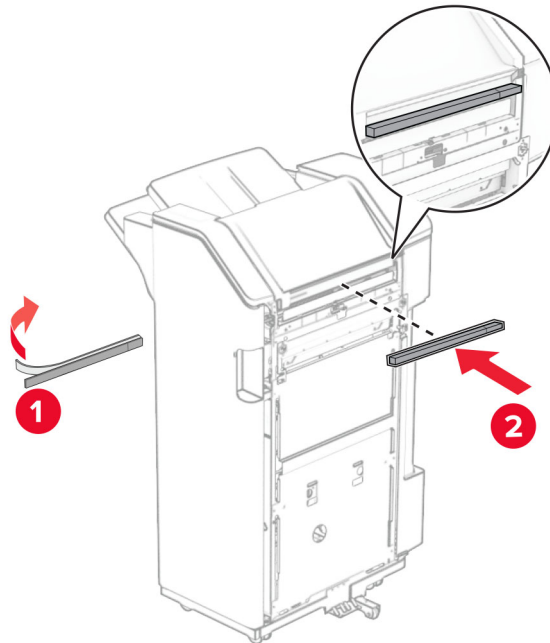


- 22** Entfernen Sie die Klebebandreste vom Finisher.

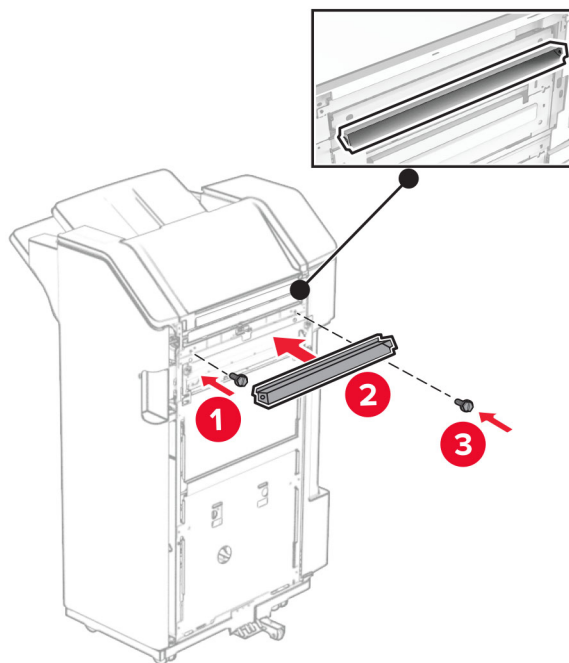
23 Bringen Sie die Halterung am Finisher an.



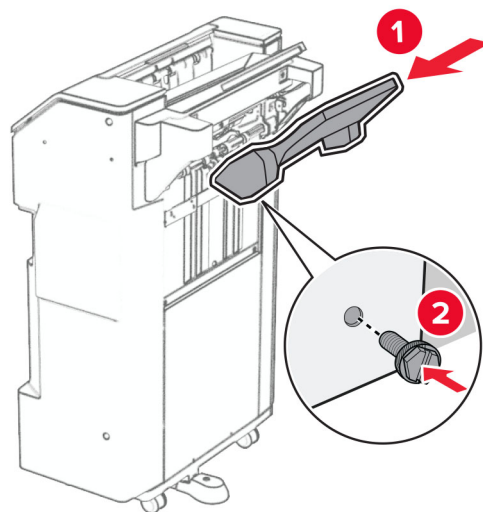
24 Bringen Sie den Schaumstoffstreifen am Finisher an.



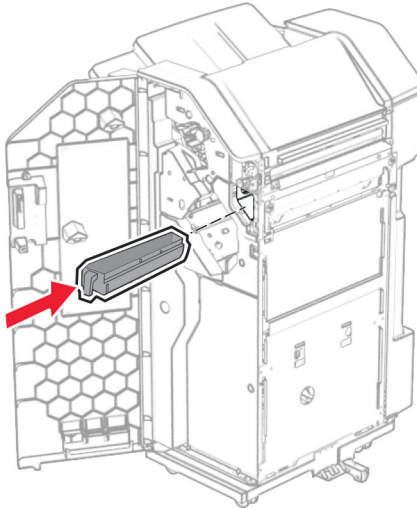
25 Bringen Sie die Papierführung am Finisher an.



26 Bringen Sie die Ablage am Finisher an.



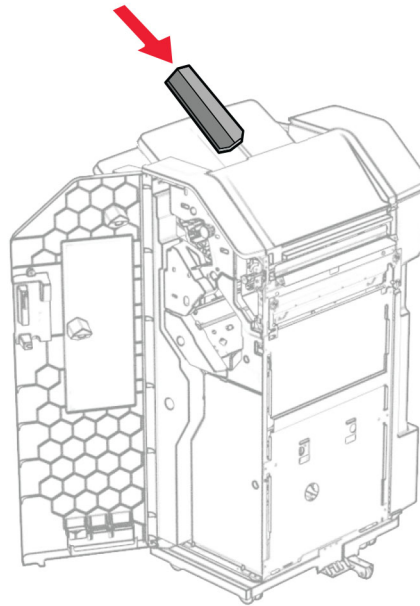
27 Öffnen Sie die Finisher-Klappe und setzen Sie dann den Locherbehälter ein.



28 Setzen Sie die Verlängerung der Ablage in den Finisher-Behälter ein.

Hinweise:

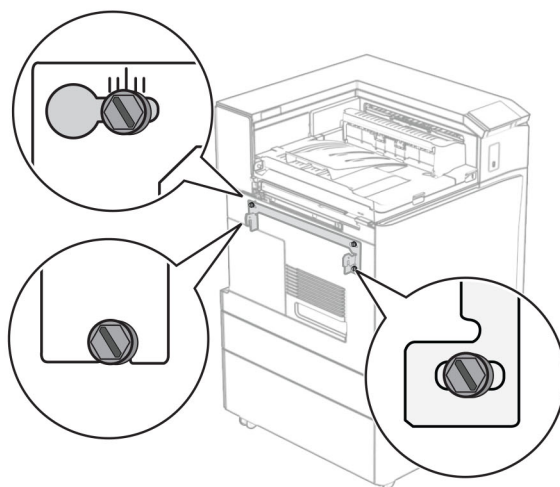
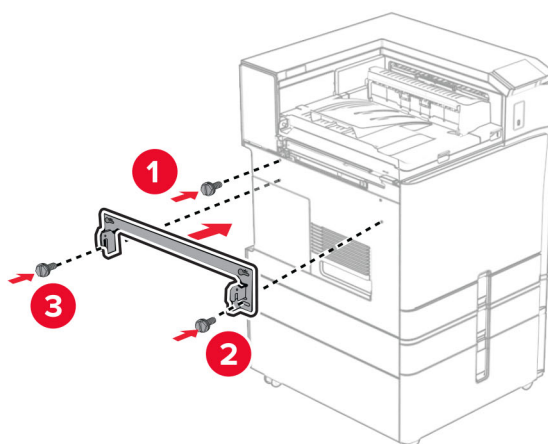
- Die Verlängerung der Ablage wird für Papier im Format A3 oder länger und bei hoher Luftfeuchtigkeit verwendet, um das Stapeln des Papiers zu erleichtern.
- Das Fassungsvermögen der Ablage verringert sich, wenn die Verlängerung verwendet wird.



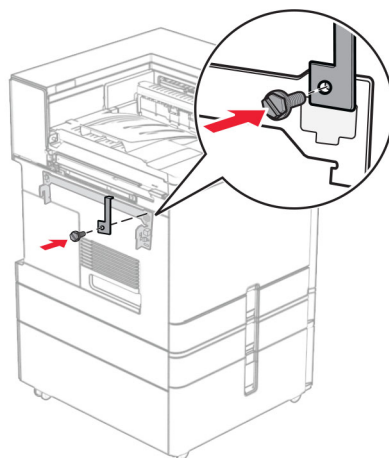
29 Schließen Sie die Finisher-Klappe.

30 Bringen Sie die Montagehalterung am Drucker an.

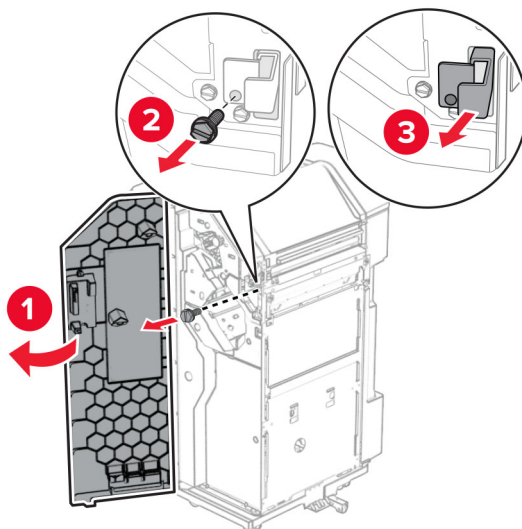
Hinweis: Achten Sie darauf, dass die Schrauben an den Markierungen auf der Montagehalterung ausgerichtet sind.



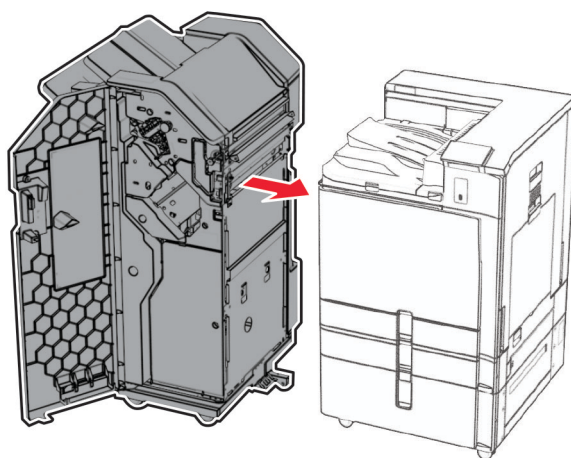
31 Bringen Sie die mit dem Papiertransport gelieferte Metallhalterung am Drucker an.



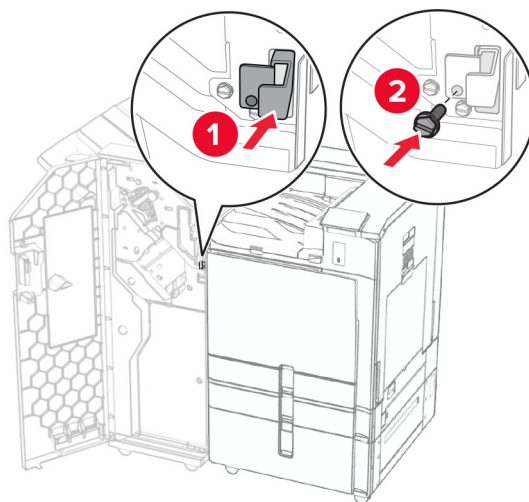
- 32** Öffnen Sie die Finisher-Klappe, entfernen Sie die Schraube und ziehen Sie dann die Verriegelung des Finishers ab.



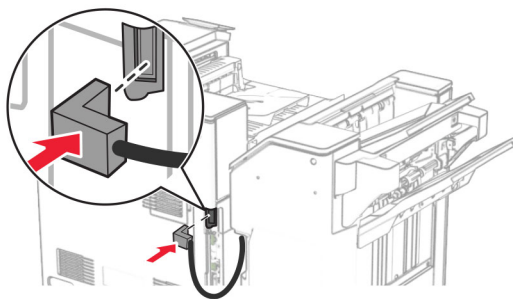
- 33** Bringen Sie den Finisher an den Drucker an.



34 Verriegeln Sie den Finisher am Drucker und bringen Sie dann die Schraube an.



35 Schließen Sie das Finisher-Kabel an den Drucker an.



36 Verbinden Sie ein Ende des Netzkabels mit dem Drucker, und stecken Sie das andere Ende in die Netzsteckdose.

⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

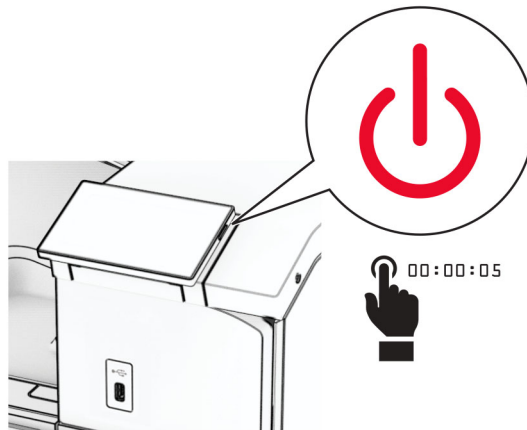
37 Schalten Sie den Drucker ein.

Installation des Finishers für Heftung, Lochung und des Papiertransports mit Faltoption

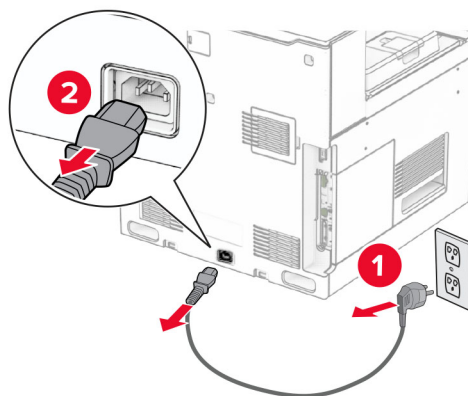
⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR: Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese ebenfalls aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

Hinweis: Hierfür benötigen Sie einen Schlitzschraubendreher.

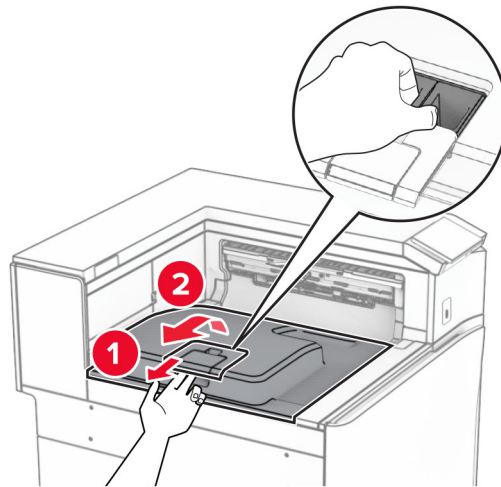
- 1 Schalten Sie den Drucker aus.



- 2 Entfernen Sie das Netzkabel von der Steckdose und anschließend vom Drucker.

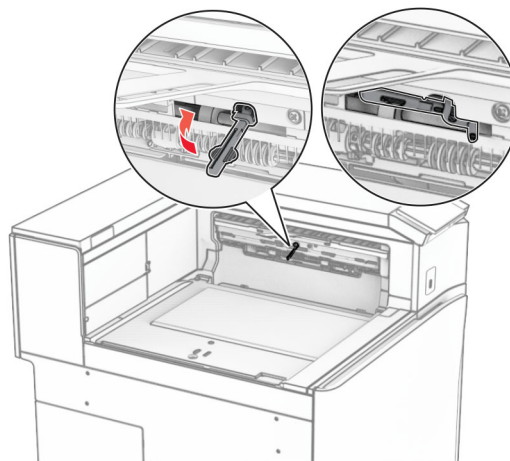


- 3 Packen Sie den Papiertransport mit Faltoption aus und entfernen Sie dann das gesamte Verpackungsmaterial.
- 4 Entfernen Sie die Standardablage.
Hinweis: Werfen Sie den Behälter nicht weg.



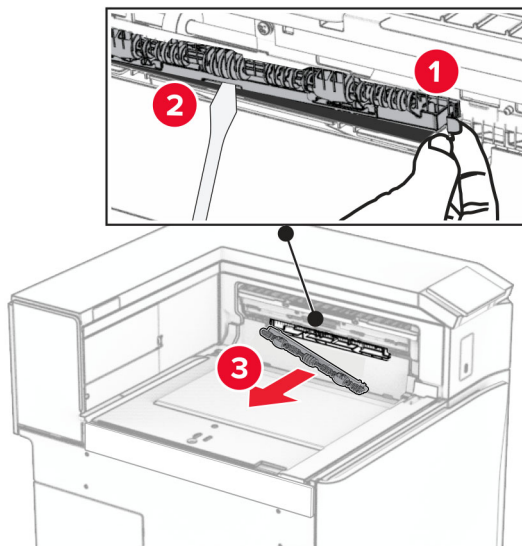
5 Bringen Sie vor dem Einbau der Option die Fahne der Ablage in die geschlossene Position.

Hinweis: Wenn die Option entfernt wird, bringen Sie die Fahne der Ablage in die offene Position.

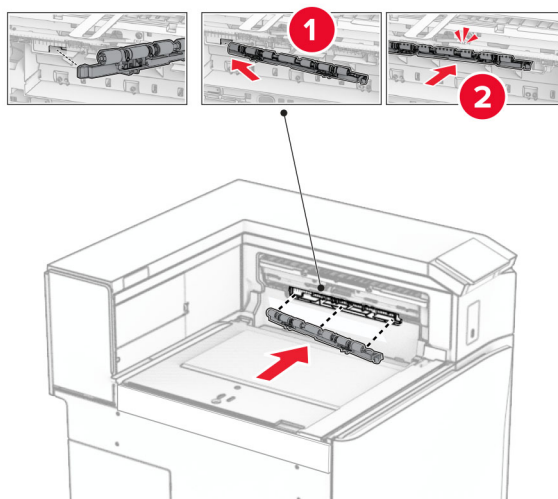


6 Entfernen Sie die Andruckrolle.

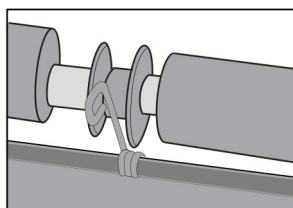
Hinweis: Werfen Sie die Rolle nicht weg.



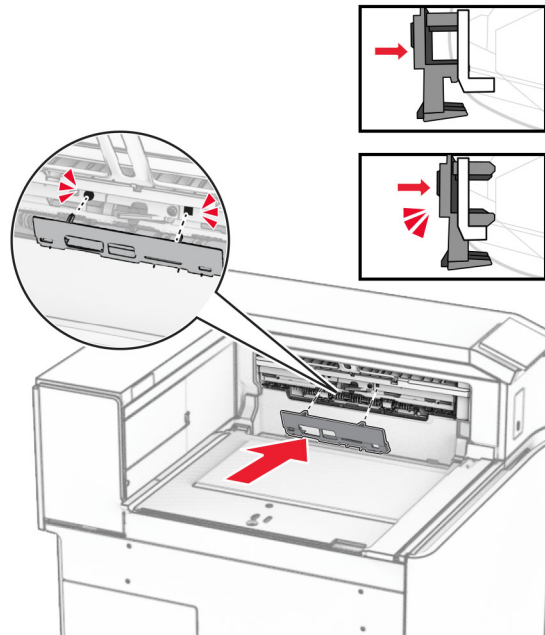
7 Setzen Sie die mit der Option gelieferte Einzugsrolle ein, bis sie *hörbar* einrastet.



Hinweis: Achten Sie darauf, dass die Metallfeder vor der Einzugsrolle liegt.

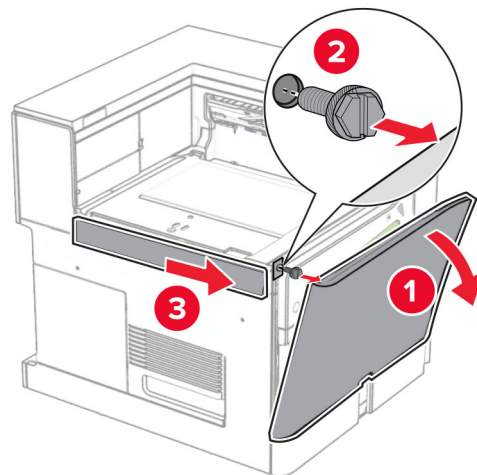


- 8** Bringen Sie die Abdeckung so an, dass sie *hörbar* einrastet.



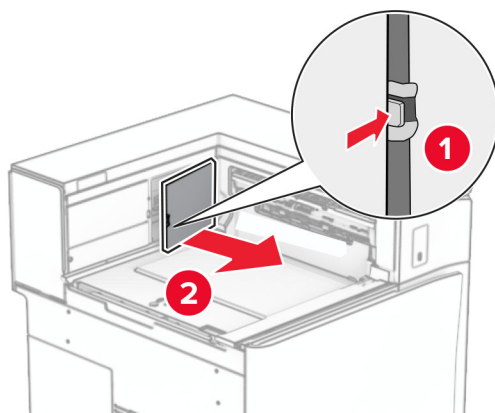
- 9** Öffnen Sie die vordere Klappe des Druckers und entfernen Sie anschließend die Abdeckung auf der linken Seite des Druckers.

Hinweis: Werfen Sie die Schraube und die Abdeckung nicht weg.



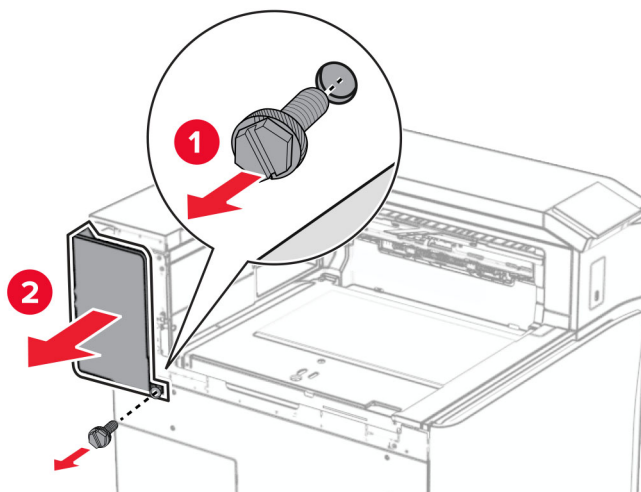
- 10** Schließen Sie die vordere Klappe.
- 11** Entfernen sie die Abdeckung des Papiertransportanschlusses.

Hinweis: Die Abdeckung nicht wegwerfen.



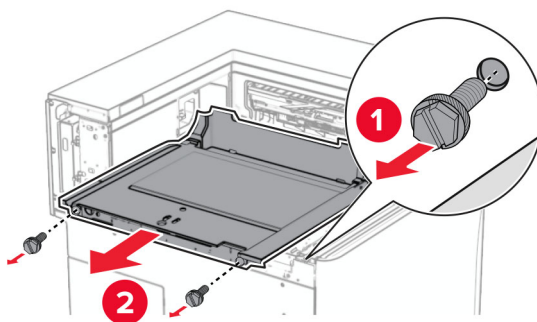
12 Entfernen Sie die Abdeckung hinten links.

Hinweis: Werfen Sie die Schraube und die Abdeckung nicht weg.

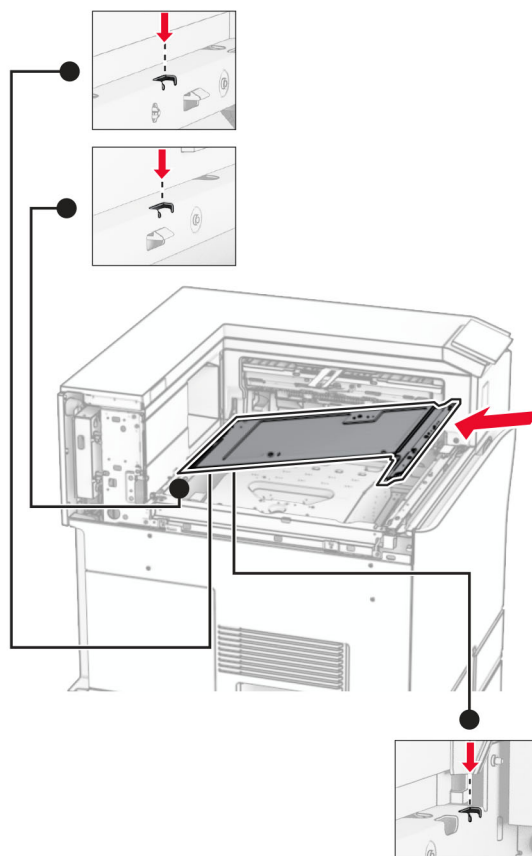


13 Entfernen Sie die innere Ablagenabdeckung.

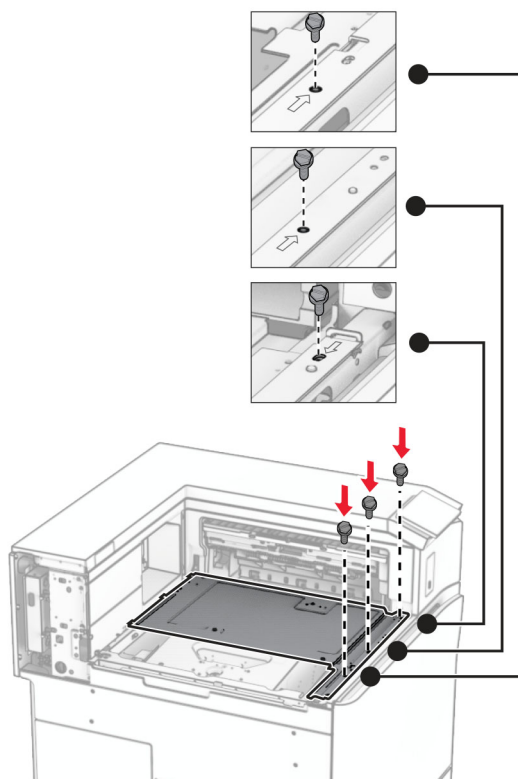
Hinweis: Werfen Sie die Schraube und die Abdeckung nicht weg.



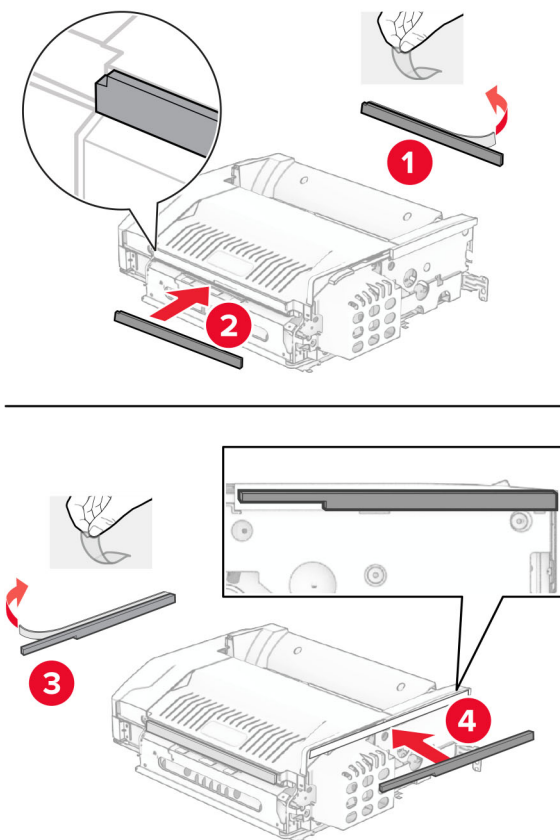
- 14** Richten Sie die innere Ablagenabdeckung aus, die mit dem Papiertransport mit Faltoption geliefert wurde, und setzen Sie sie dann ein.



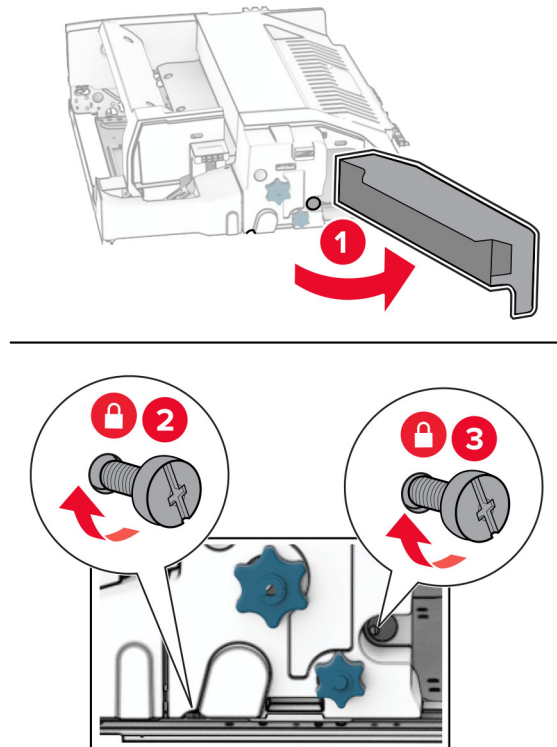
15 Bringen Sie die Schrauben an der innere Ablagenabdeckung an.



16 Befestigen Sie die Schaumstoffstreifen an der Option.

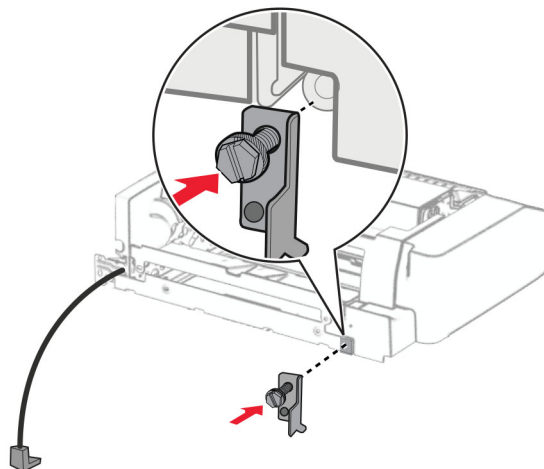


17 Öffnen Sie die Klappe F und ziehen Sie die Schrauben fest.



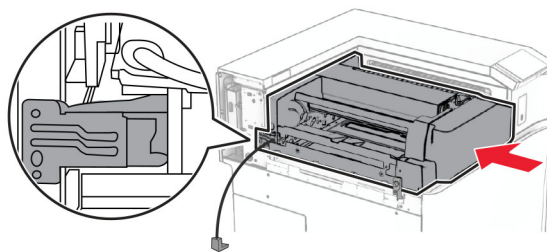
18 Schließen Sie Klappe F.

19 Bringen Sie die Halterung an der Option an.

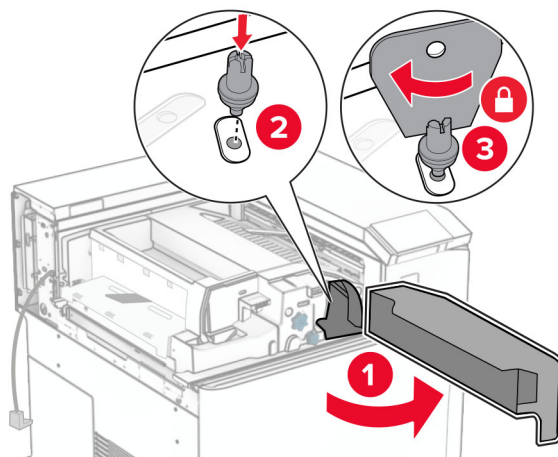


20 Setzen Sie die Option ein.

Hinweis: Achten Sie darauf, dass sich die Metallhalterung vor dem Drucker befindet.

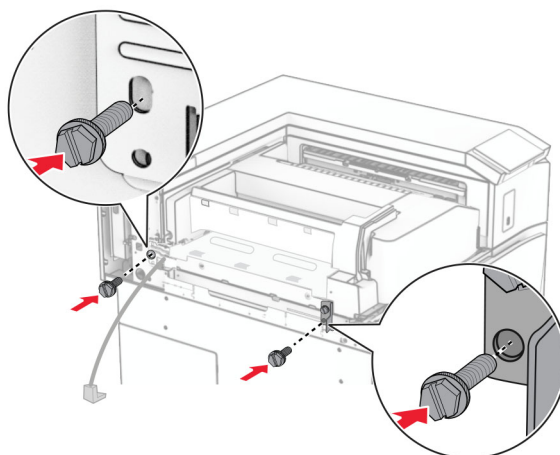


21 Öffnen Sie Klappe F und bringen Sie die Schraube mit dem mitgelieferten Schraubendreher an.

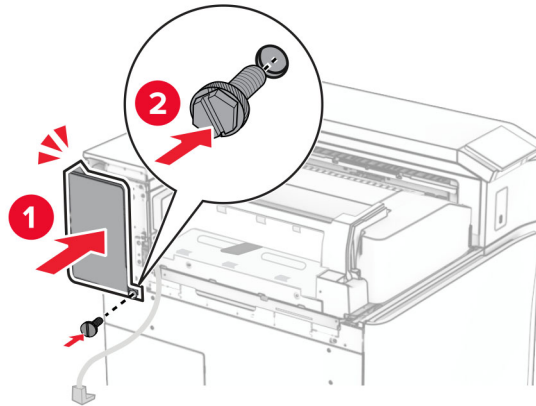


22 Schließen Sie Klappe F.

23 Bringen Sie die Schrauben an der Option an.

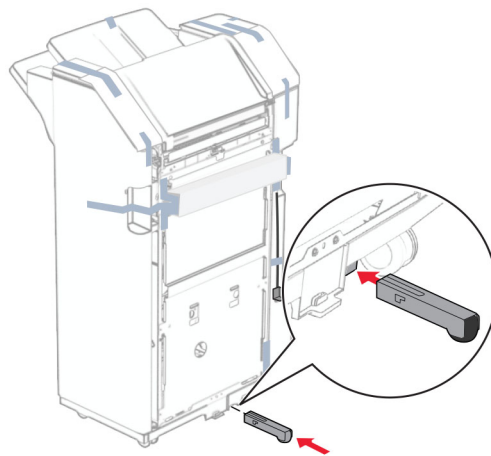


24 Bringen Sie die hintere linke Abdeckung an.



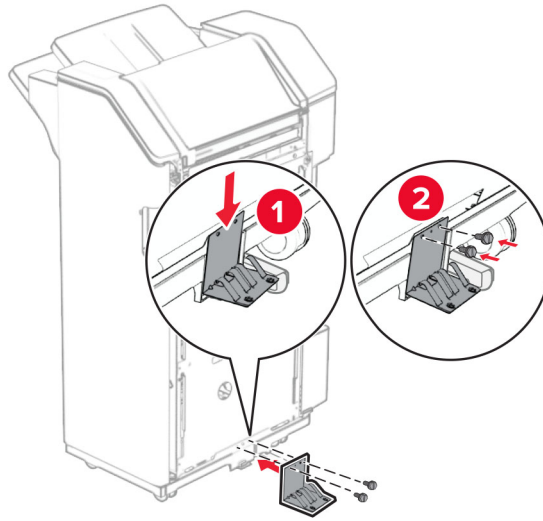
25 Nehmen Sie den Hefter-/Locher-Finisher aus der Verpackung.

26 Bringen Sie den Stabilisator an.

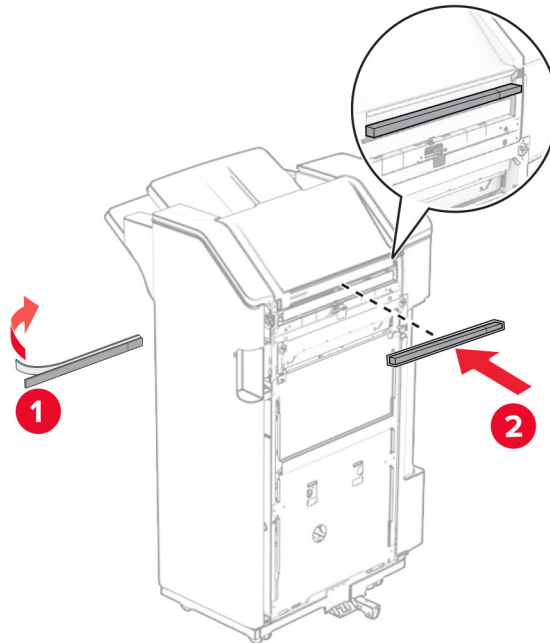


27 Entfernen Sie die Klebebandreste vom Finisher.

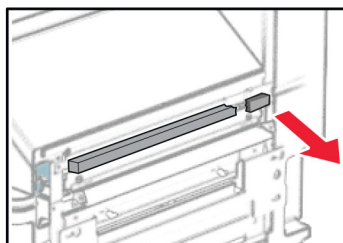
28 Bringen Sie die Halterung am Finisher an.



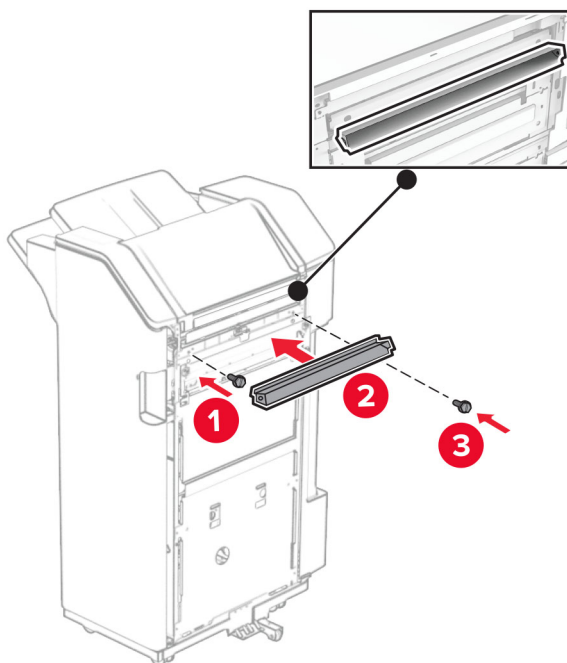
29 Bringen Sie den Schaumstoffstreifen am Finisher an.



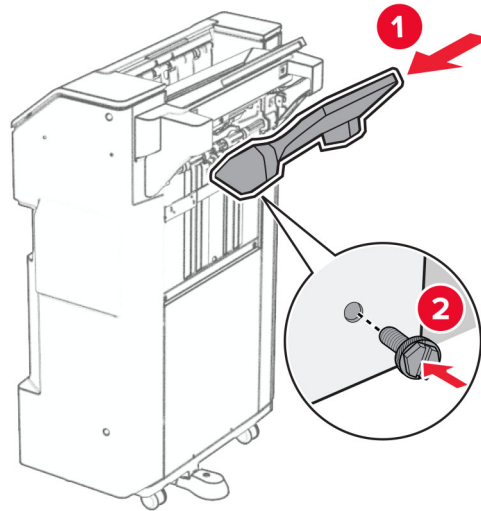
Hinweis: Entfernen Sie die kleine Menge Schaumstoff auf der rechten Seite des Finishers.



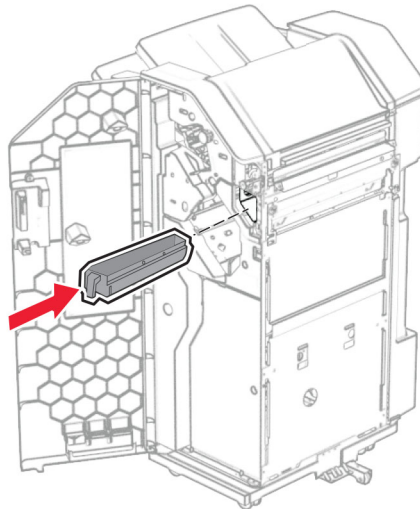
30 Bringen Sie die Papierführung am Finisher an.



31 Bringen Sie die Ablage am Finisher an.



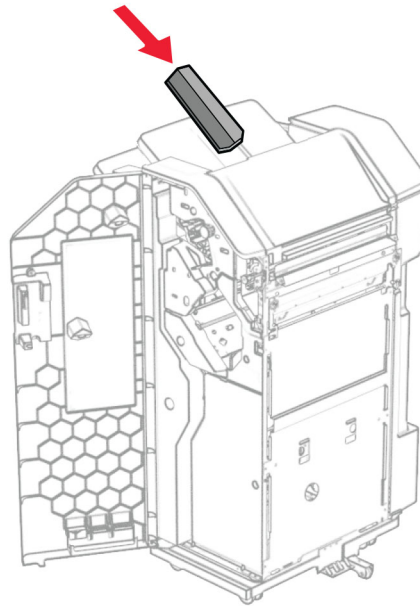
32 Öffnen Sie die Finisher-Klappe und setzen Sie dann den Locherbehälter ein.



33 Setzen Sie die Verlängerung der Ablage in den Finisher-Behälter ein.

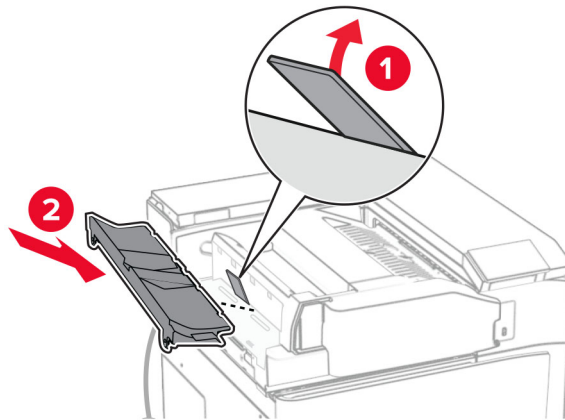
Hinweise:

- Die Verlängerung der Ablage wird für Papier im Format A3 oder länger und bei hoher Luftfeuchtigkeit verwendet, um das Stapeln des Papiers zu erleichtern.
- Das Fassungsvermögen der Ablage verringert sich, wenn die Verlängerung verwendet wird.

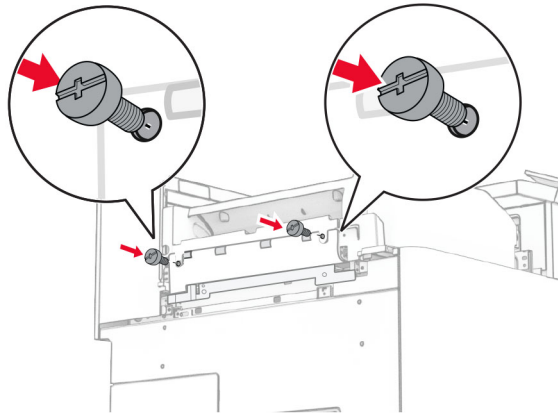


34 Schließen Sie die Finisher-Klappe.

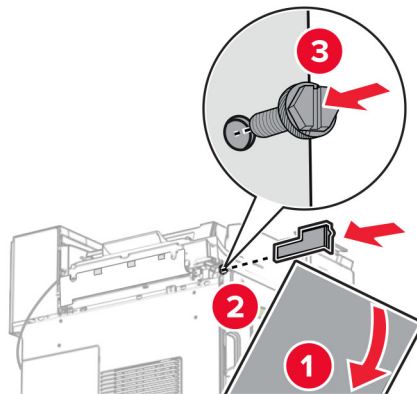
35 Heben Sie die Behälterklappe an, richten Sie die Optionsabdeckung aus und bringen Sie sie an.



36 Bringen Sie die Schrauben an.

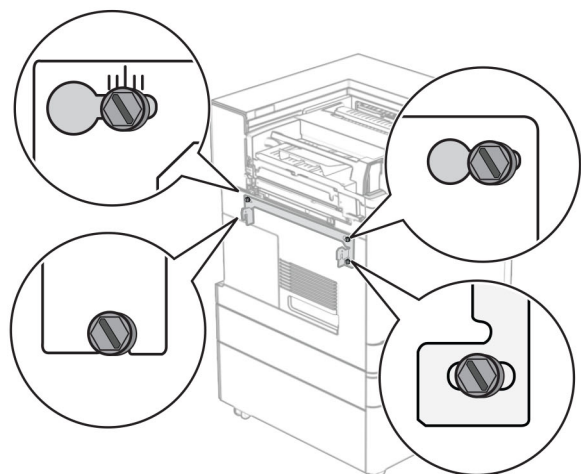
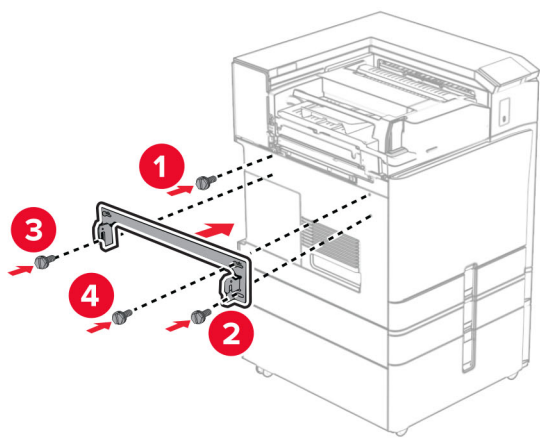


37 Öffnen Sie die Vordertür, und bringen Sie die mit der Option gelieferte Blendenabdeckung an.

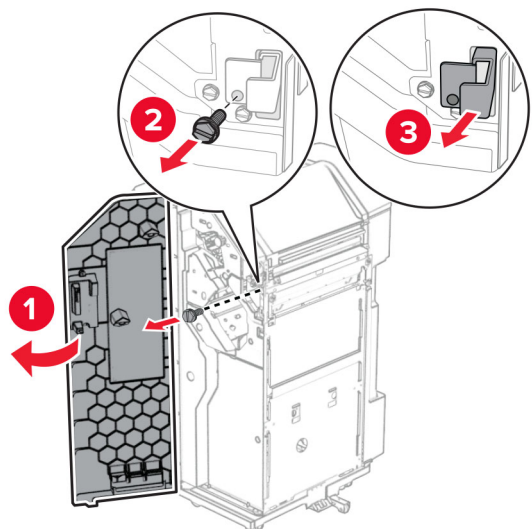


38 Bringen Sie die Montagehalterung am Drucker an.

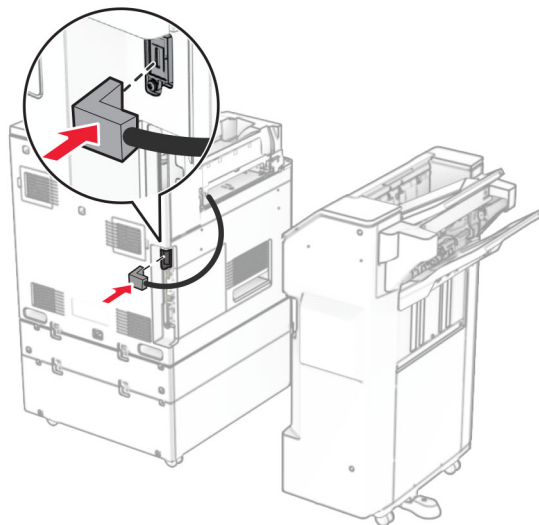
Hinweis: Achten Sie darauf, dass die Schrauben an den Markierungen auf der Montagehalterung ausgerichtet sind.



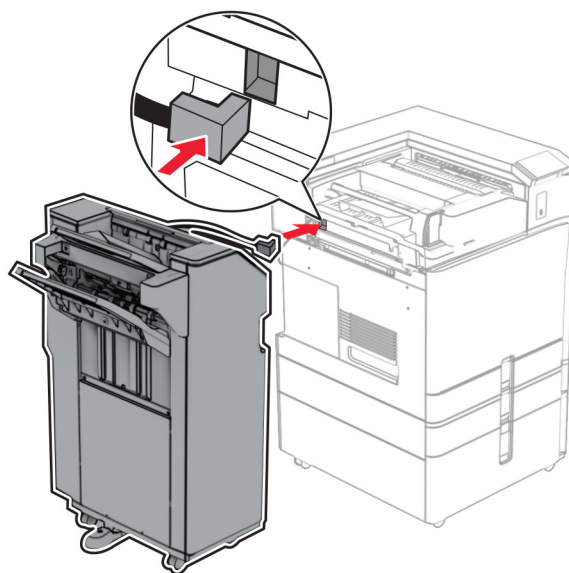
39 Öffnen Sie die Finisher-Klappe, entfernen Sie die Schraube und ziehen Sie dann die Verriegelung des Finishers ab.



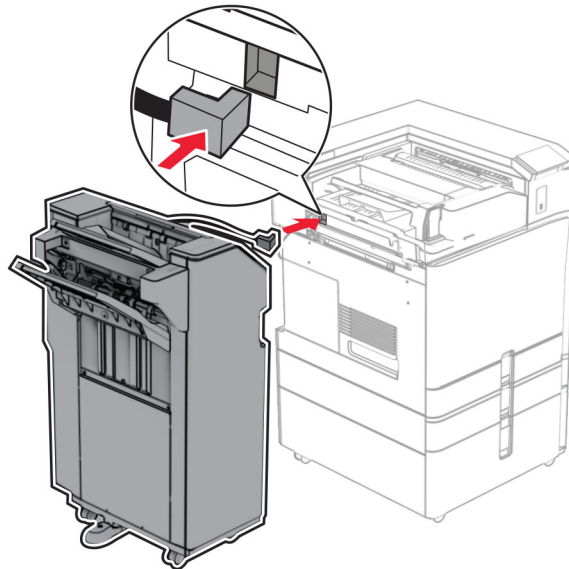
40 Schließen Sie das Kabel der Option an den Drucker an.



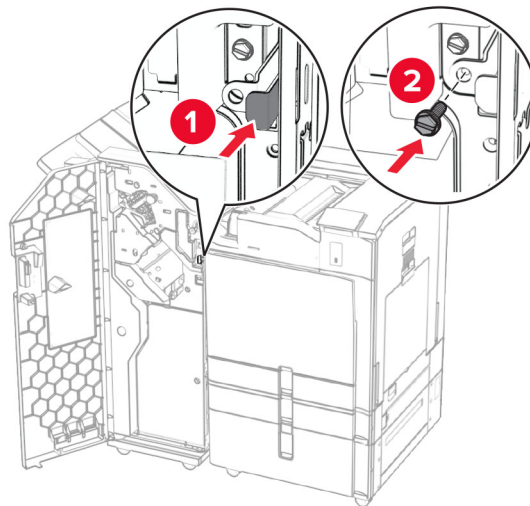
41 Schließen Sie das Finisher-Kabel an die Option an.



42 Bringen Sie den Finisher an den Drucker an.



43 Verriegeln Sie den Finisher am Drucker und bringen Sie dann die Schraube an.



44 Schließen Sie die Finisher-Klappe.

45 Verbinden Sie ein Ende des Netzkabels mit dem Drucker, und stecken Sie das andere Ende in die Netzsteckdose.

⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

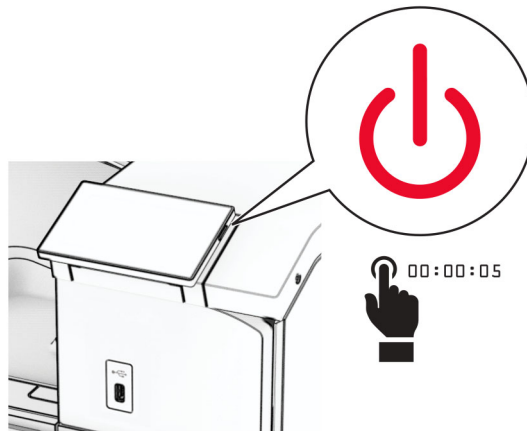
46 Schalten Sie den Drucker ein.

Installieren des Broschürenfinishers und der Papiertransportoption

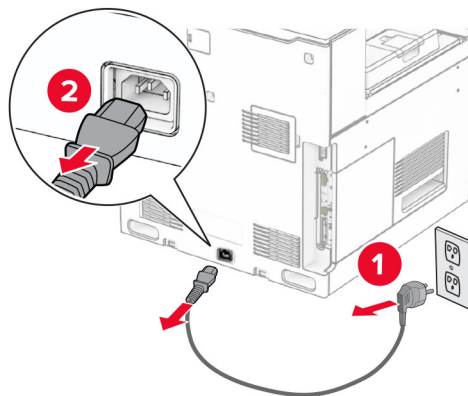
⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR: Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese ebenfalls aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

Hinweis: Hierfür benötigen Sie einen Schlitzschraubendreher.

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.

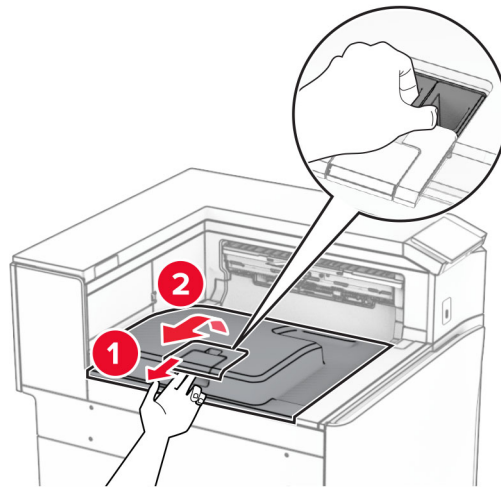


- 2 Entfernen Sie das Netzkabel von der Steckdose und anschließend vom Drucker.



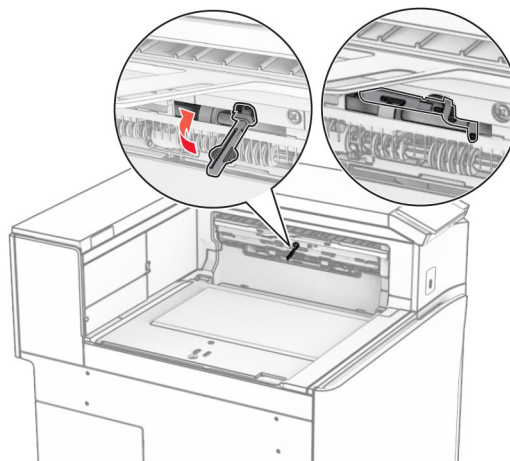
- 3 Packen Sie den Papiertransport aus.
- 4 Entfernen Sie die Standardablage.

Hinweis: Werfen Sie den Behälter nicht weg.



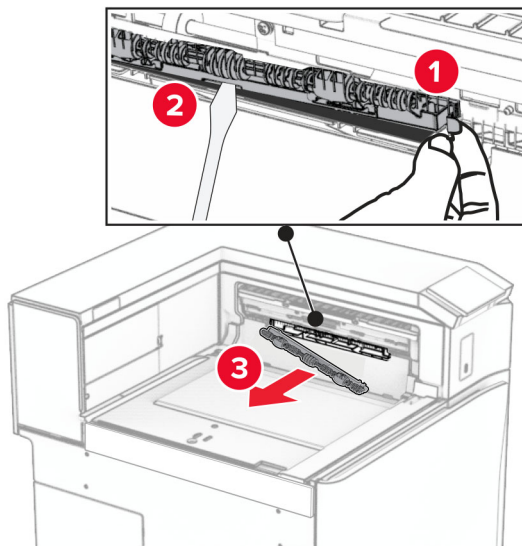
5 Bringen Sie vor dem Einbau der Option die Fahne der Ablage in die geschlossene Position.

Hinweis: Wenn die Option entfernt wird, bringen Sie die Fahne der Ablage in die offene Position.

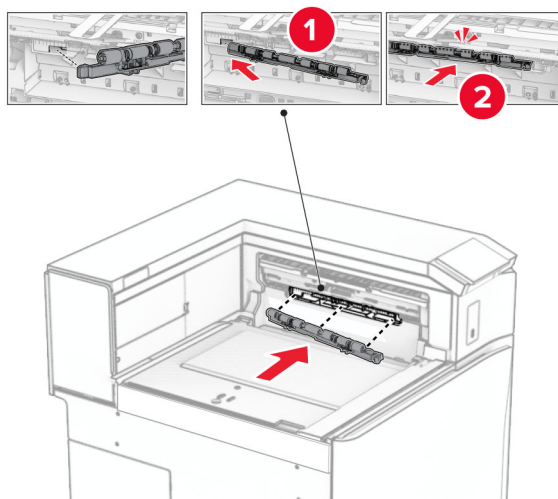


6 Entfernen Sie die Andruckrolle.

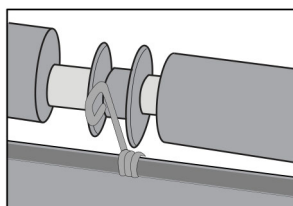
Hinweis: Werfen Sie die Rolle nicht weg.



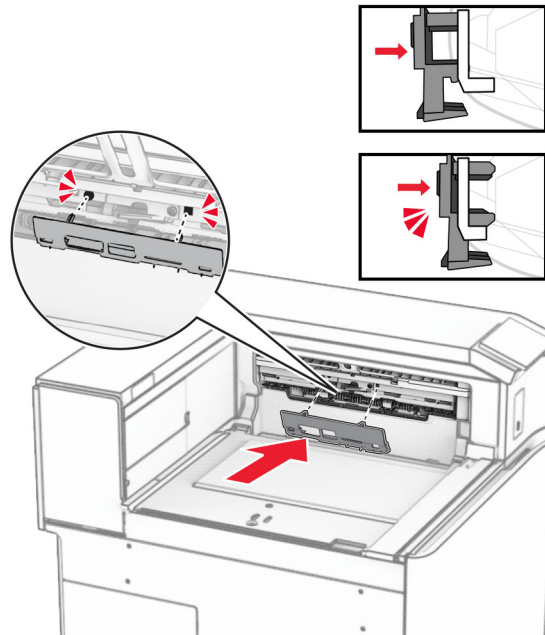
7 Setzen Sie die mit dem Papiertransport gelieferte Einzugsrolle ein, bis sie *hörbar* einrastet.



Hinweis: Achten Sie darauf, dass die Metallfeder vor der Einzugsrolle liegt.

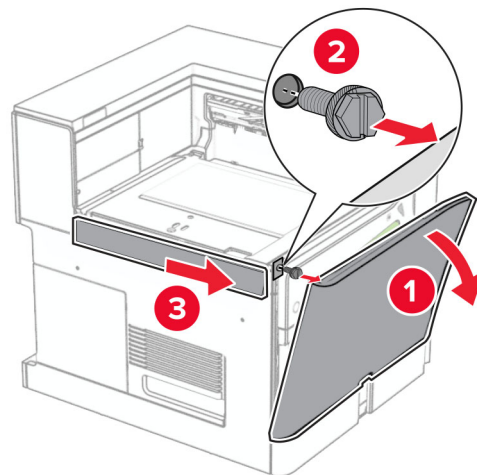


- 8** Bringen Sie die Rollenabdeckung so an, dass sie *hörbar* einrastet.



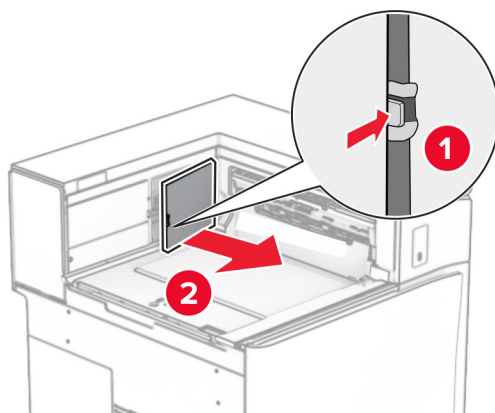
- 9** Öffnen Sie die vordere Klappe des Druckers und entfernen Sie anschließend die Abdeckung auf der linken Seite des Druckers.

Hinweis: Werfen Sie die Schraube und die Abdeckung nicht weg.



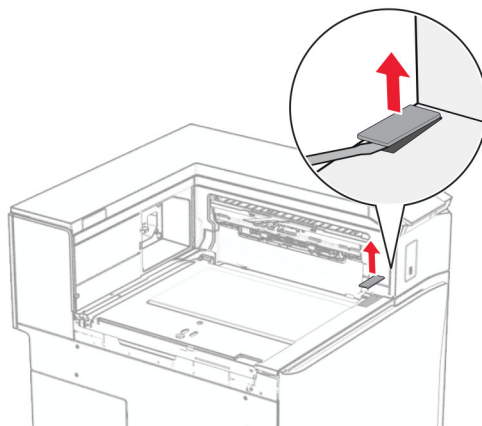
- 10** Schließen Sie die vordere Klappe.
11 Entfernen sie die Abdeckung des Papiertransportanschlusses.

Hinweis: Die Abdeckung nicht wegwerfen.

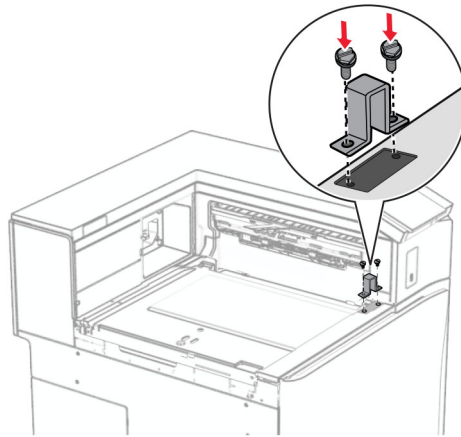


12 Entfernen Sie die Abdeckung.

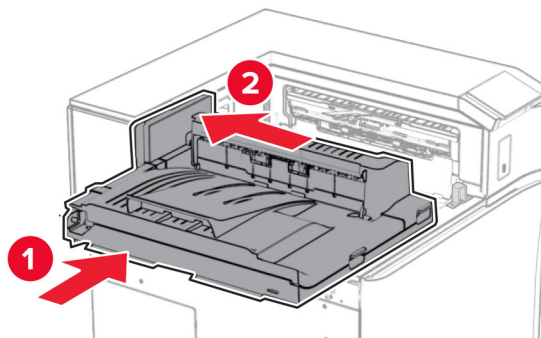
Hinweis: Die Abdeckung nicht wegwerfen.



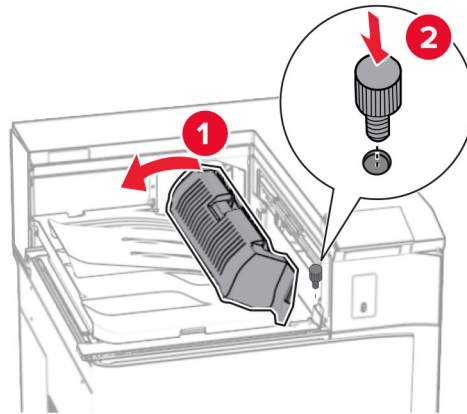
13 Befestigen Sie die Metallhalterung.



14 Setzen Sie den Papiertransport ein.

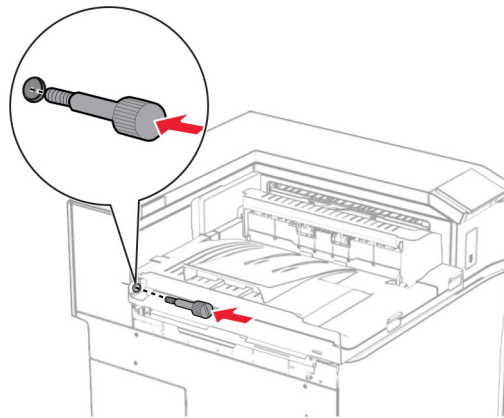


15 Öffnen Sie den Griff G, und bringen Sie die Schraube an der Vorderseite des Papiertransports an.

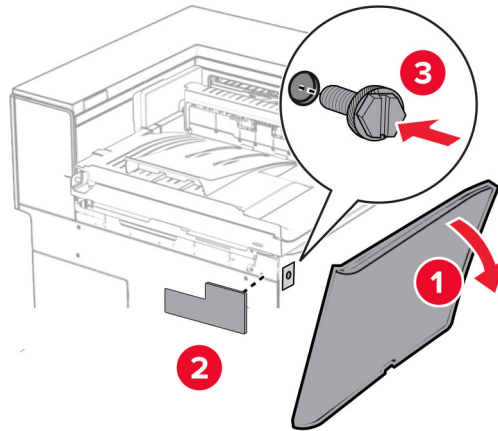


16 Schließen Sie den Griff G.

17 Bringen Sie die Schraube an der Rückseite des Papiertransports an.



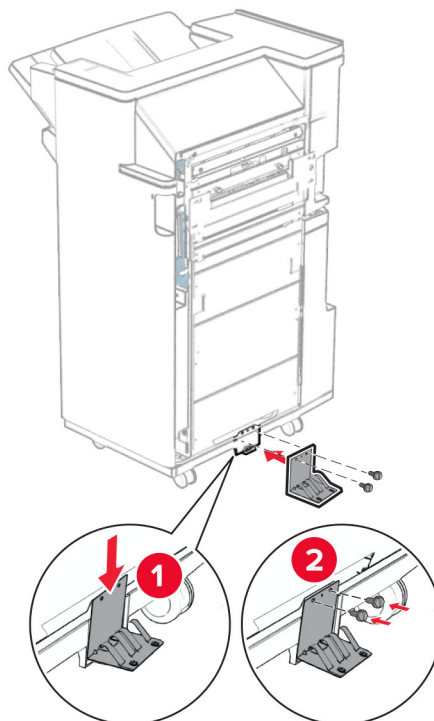
- 18** Öffnen Sie die vordere Klappe und bringen Sie dann die mit dem Papiertransport gelieferte Abdeckung an der linken Seite des Druckers an.



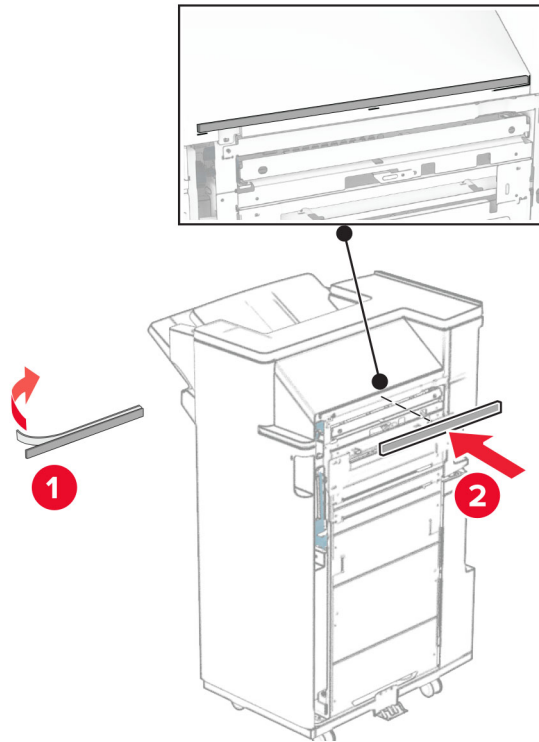
- 19** Schließen Sie die vordere Klappe.

- 20** Nehmen Sie den Broschüren-Finisher aus der Verpackung und entfernen Sie alles Verpackungsmaterial.

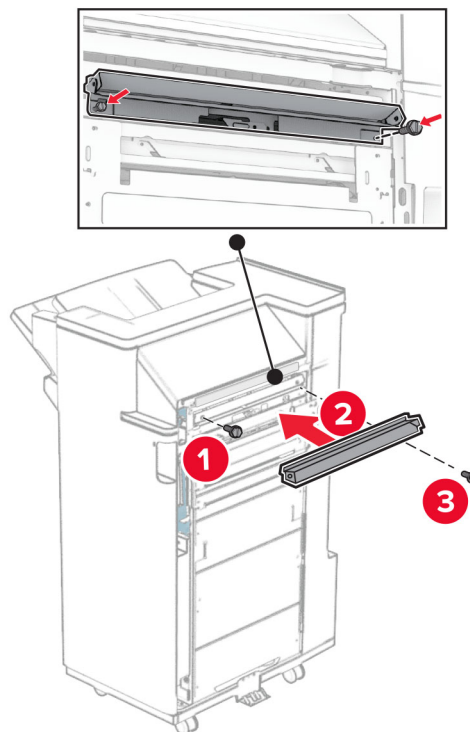
- 21** Bringen Sie die Halterung am Finisher an.



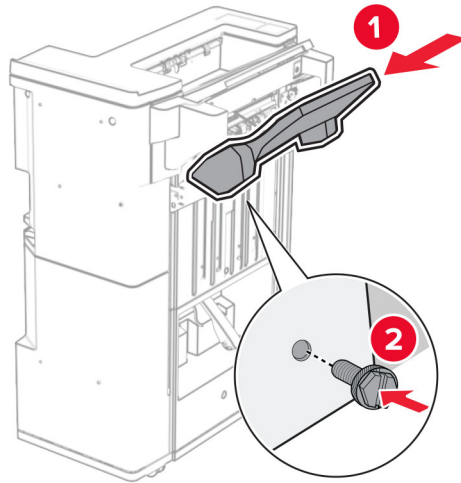
22 Bringen Sie den Schaumstoffstreifen am Finisher an.



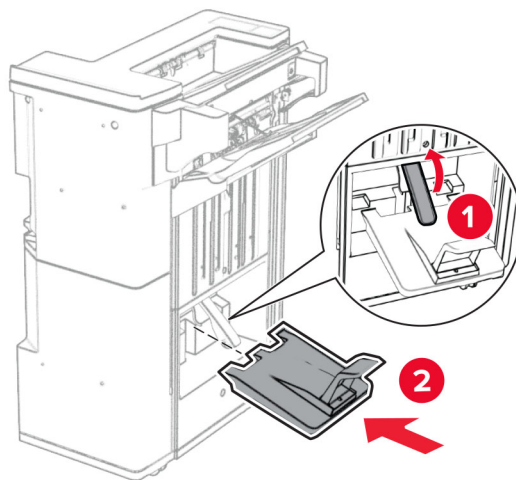
23 Bringen Sie die Papierführung am Finisher an.



24 Bringen Sie die obere Ablage am Finisher an.

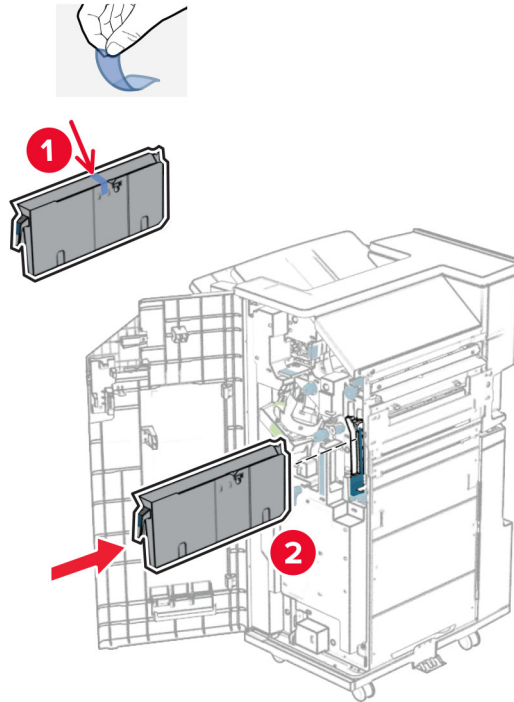


25 Heben Sie die Behälterklappe an und befestigen Sie dann den unteren Behälter am Finisher.



26 Öffnen Sie die Finisher-Klappe.

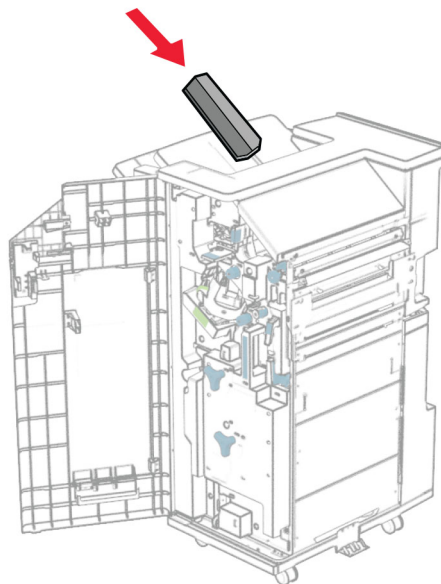
27 Entfernen Sie das Verpackungsmaterial aus der Locherbox und setzen Sie sie dann in den Finisher ein.



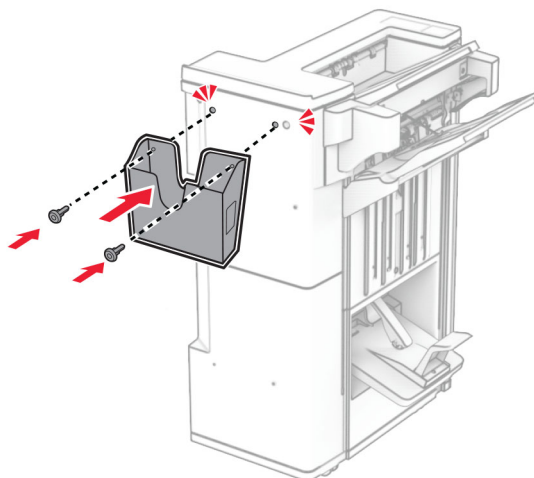
28 Platzieren Sie die Verlängerung der Ablage auf dem Finisher-Behälter.

Hinweise:

- Die Verlängerung der Ablage wird für Papier im Format A3 oder länger und bei hoher Luftfeuchtigkeit verwendet, um das Stapeln des Papiers zu erleichtern.
- Das Fassungsvermögen der Ablage verringert sich, wenn die Verlängerung verwendet wird.



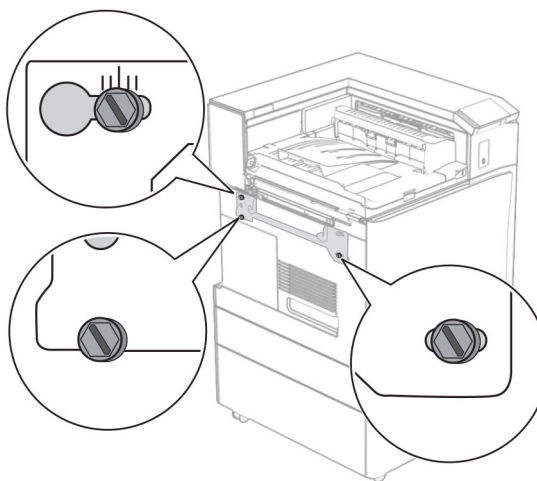
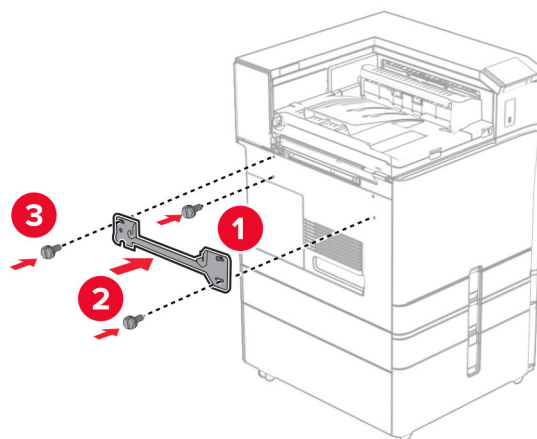
29 Befestigen Sie den Korb an der Rückseite des Finishers.



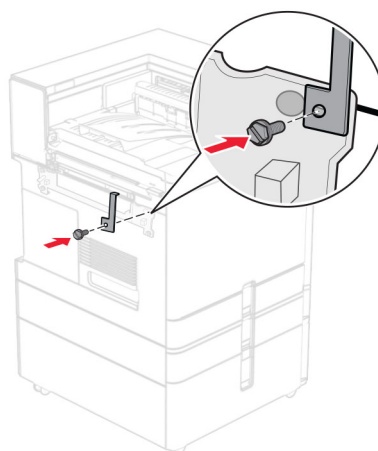
30 Schließen Sie die Finisher-Klappe.

31 Bringen Sie die Montagehalterung am Drucker an.

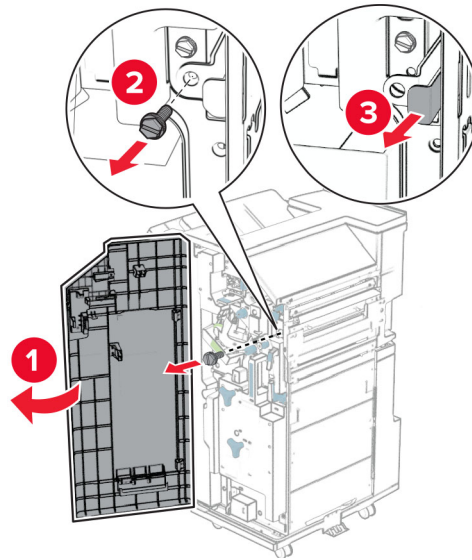
Hinweis: Achten Sie darauf, dass die Schrauben an den Markierungen auf der Montagehalterung ausgerichtet sind.



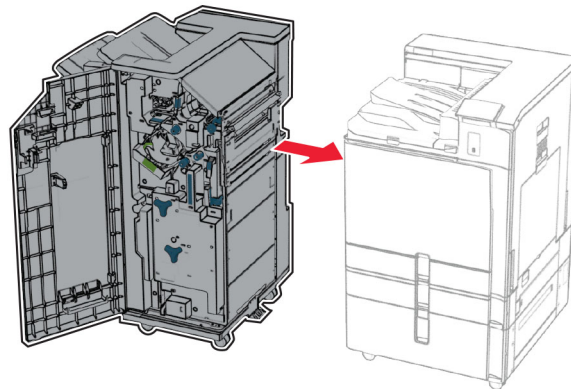
32 Bringen Sie die mit dem Papiertransport gelieferte Halterung am Drucker an.



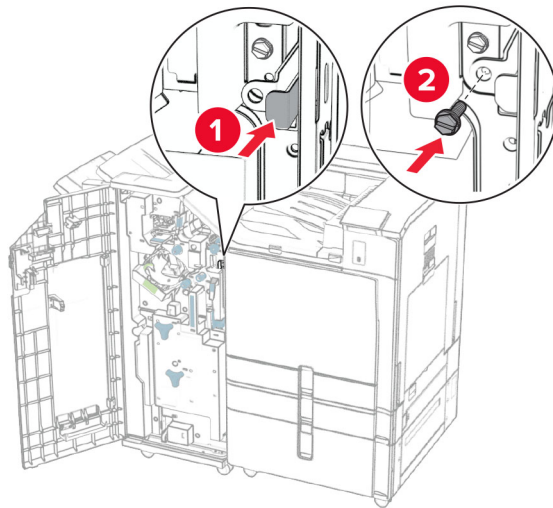
- 33** Öffnen Sie die Finisher-Klappe, entfernen Sie die Schraube und ziehen Sie dann die Verriegelung des Finishers ab.



- 34** Bringen Sie den Finisher an den Drucker an.

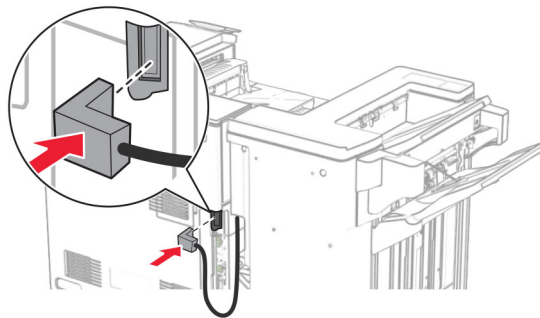


35 Verriegeln Sie den Finisher am Drucker und bringen Sie dann die Schraube an.



36 Schließen Sie die Finisher-Klappe.

37 Schließen Sie das Finisher-Kabel an den Drucker an.



38 Verbinden Sie ein Ende des Netzkabels mit dem Drucker, und stecken Sie das andere Ende in die Netzsteckdose.

⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

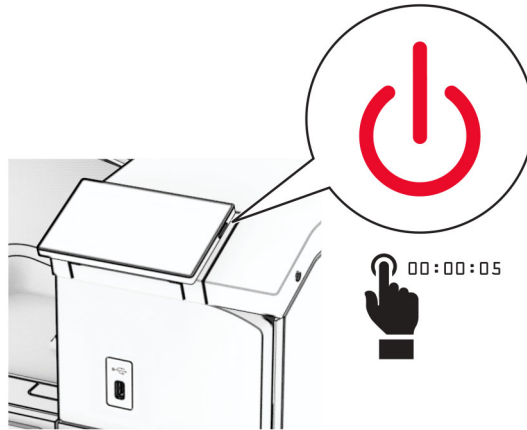
39 Schalten Sie den Drucker ein.

Installieren des Broschürenfinishers und der Papiertransportoption mit Faltoption

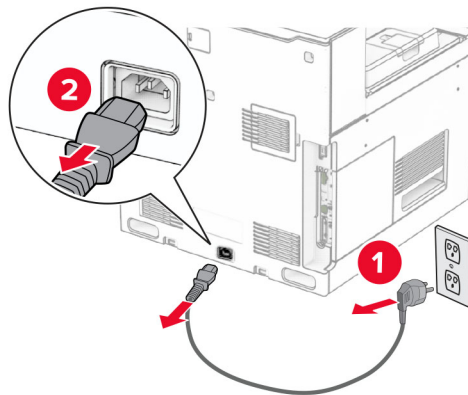
⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR: Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese ebenfalls aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

Hinweis: Hierfür benötigen Sie einen Schlitzschraubendreher.

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.



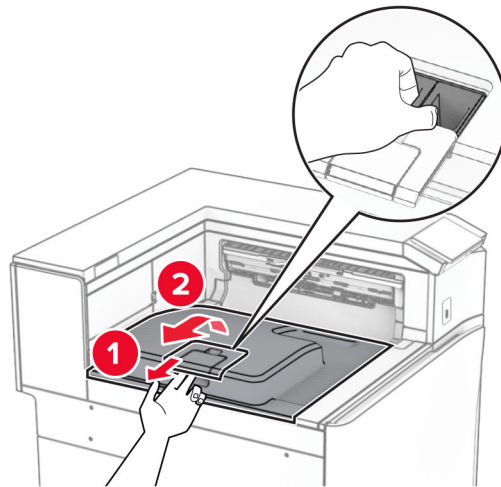
- 2 Entfernen Sie das Netzkabel von der Steckdose und anschließend vom Drucker.



- 3 Packen Sie den Papiertransport mit Faltoption aus.

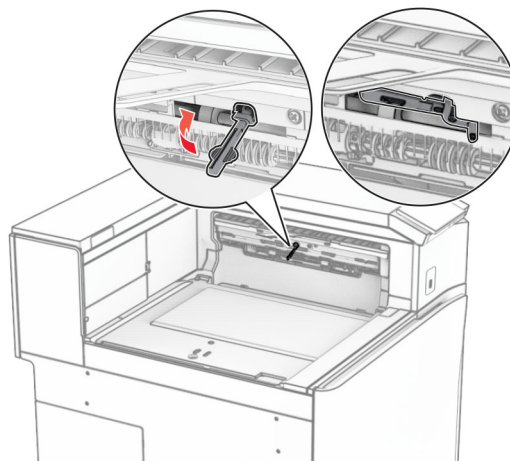
- 4 Entfernen Sie die Standardablage.

Hinweis: Werfen Sie den Behälter nicht weg.



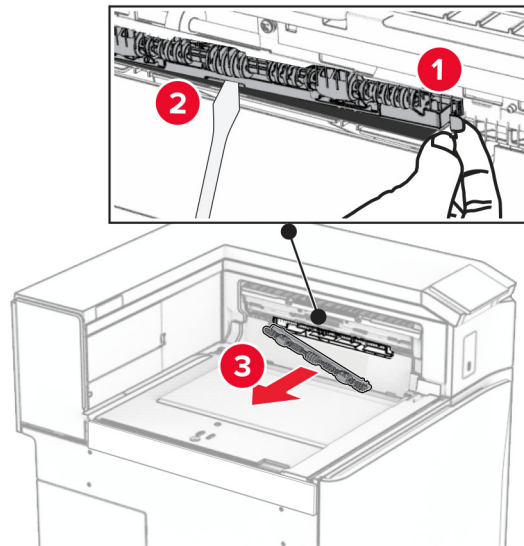
5 Bringen Sie vor dem Einbau der Option die Fahne der Ablage in die geschlossene Position.

Hinweis: Wenn die Option entfernt wird, bringen Sie die Fahne der Ablage in die offene Position.

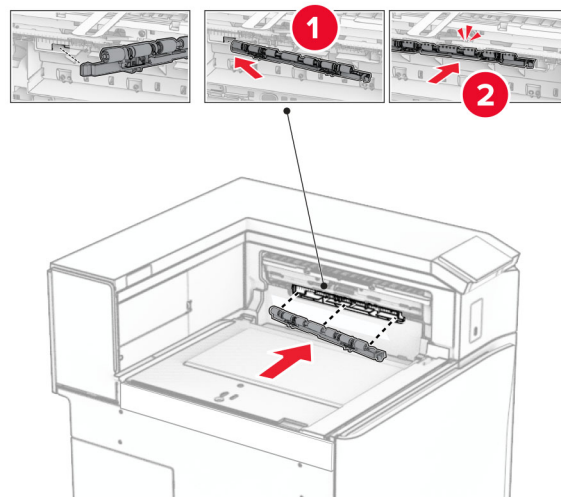


6 Entfernen Sie die Andruckrolle.

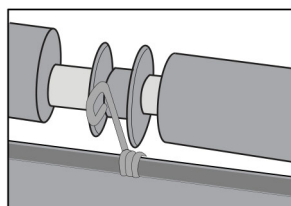
Hinweis: Werfen Sie die Rolle nicht weg.



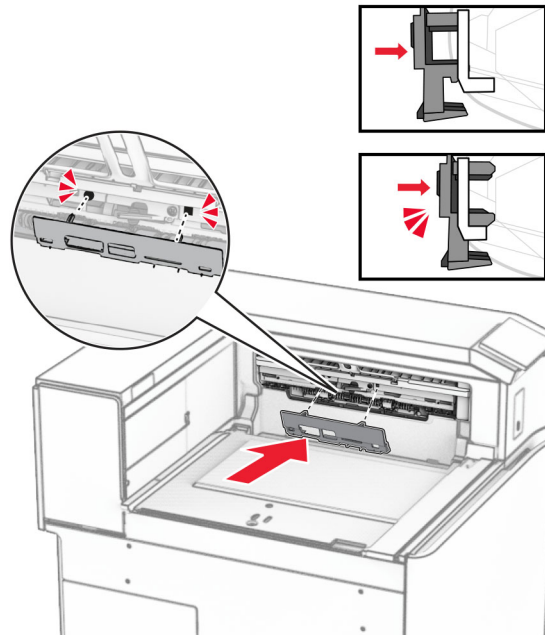
7 Setzen Sie die mit der Option gelieferte Einzugsrolle ein, bis sie *hörbar* einrastet.



Hinweis: Achten Sie darauf, dass die Metallfeder vor der Einzugsrolle liegt.

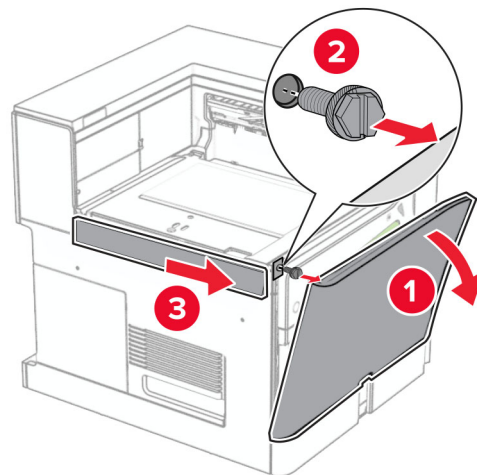


- 8** Bringen Sie die Rollenabdeckung so an, dass sie *hörbar* einrastet.



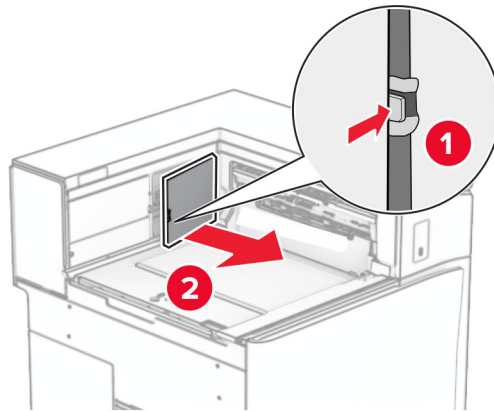
- 9** Öffnen Sie die vordere Klappe des Druckers und entfernen Sie anschließend die Abdeckung auf der linken Seite des Druckers.

Hinweis: Werfen Sie die Schraube und die Abdeckung nicht weg.



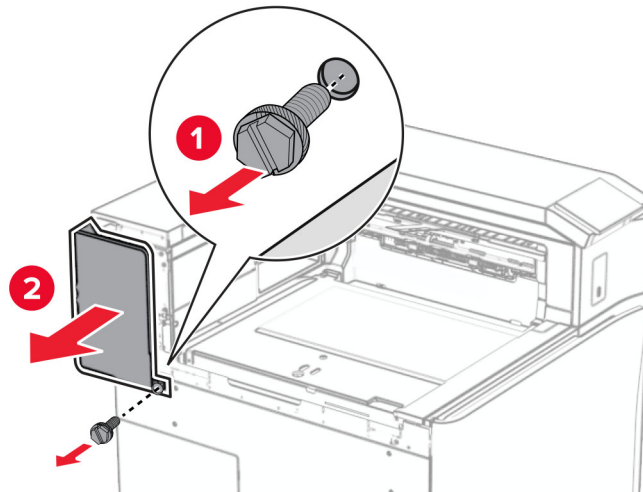
- 10** Schließen Sie die vordere Klappe.
11 Entfernen sie die Abdeckung des Papiertransportanschlusses.

Hinweis: Die Abdeckung nicht wegwerfen.



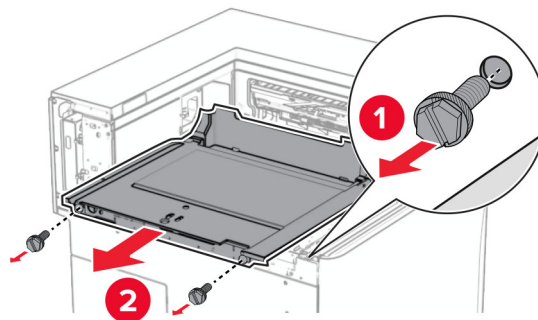
12 Entfernen Sie die Abdeckung hinten links.

Hinweis: Werfen Sie die Schraube und die Abdeckung nicht weg.

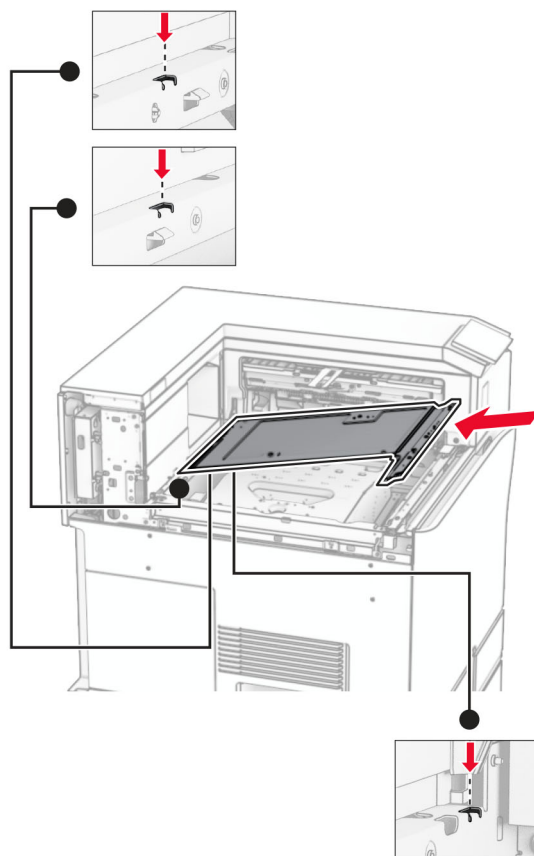


13 Entfernen Sie die innere Ablagenabdeckung.

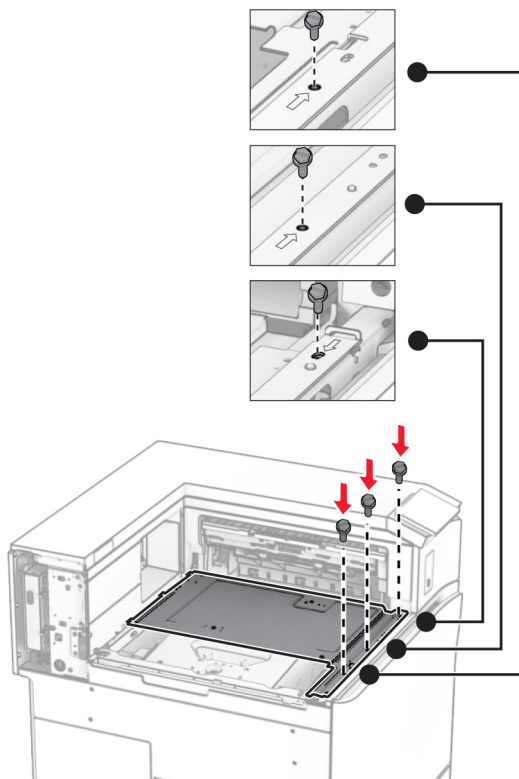
Hinweis: Werfen Sie die Schraube und die Abdeckung nicht weg.



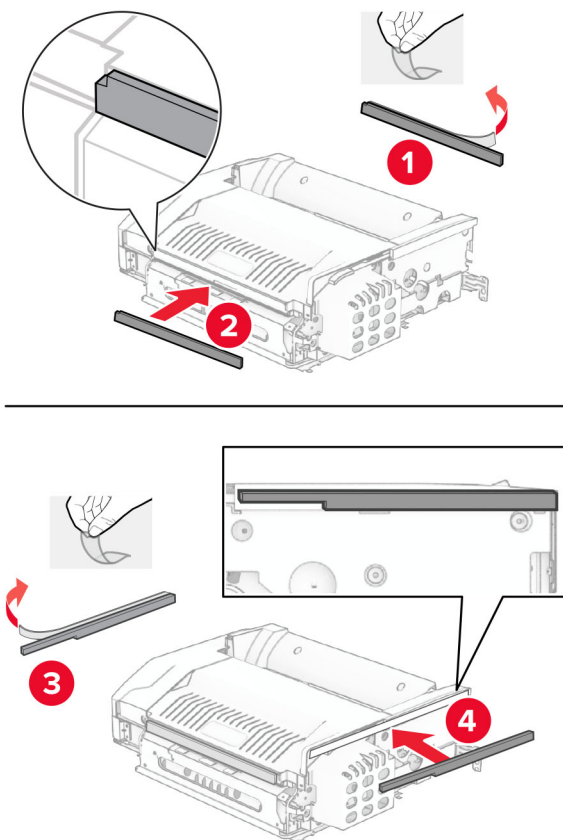
- 14** Richten Sie die innere Ablagenabdeckung aus, die mit der Option geliefert wurde, und setzen Sie sie dann ein.



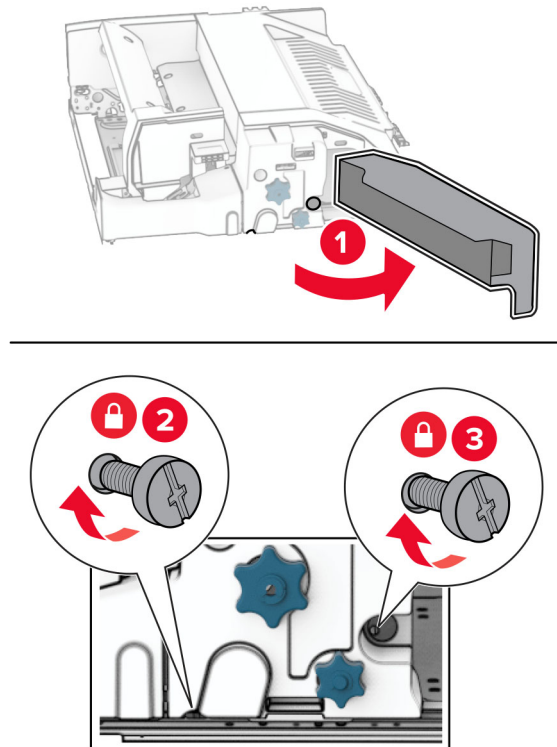
15 Bringen Sie die Schrauben an der innere Ablagenabdeckung an.



16 Befestigen Sie die Schaumstoffstreifen an der Option.

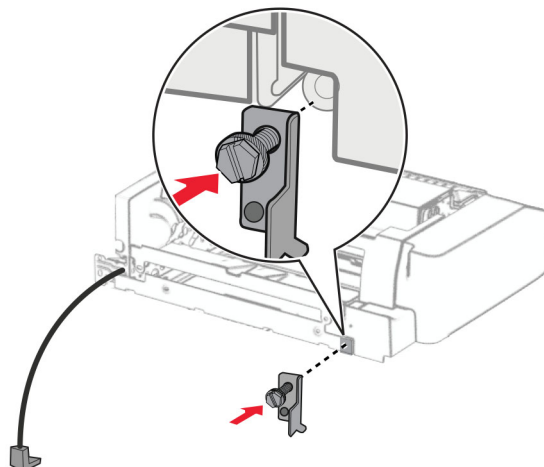


17 Öffnen Sie die Klappe F und ziehen Sie die Schrauben fest.



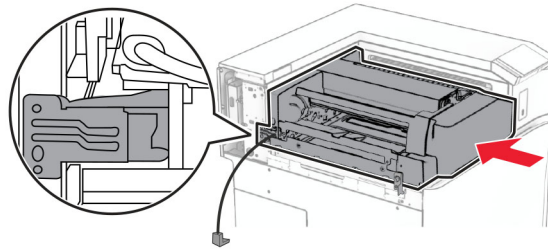
18 Schließen Sie Klappe F.

19 Bringen Sie die Halterung an der Option an.

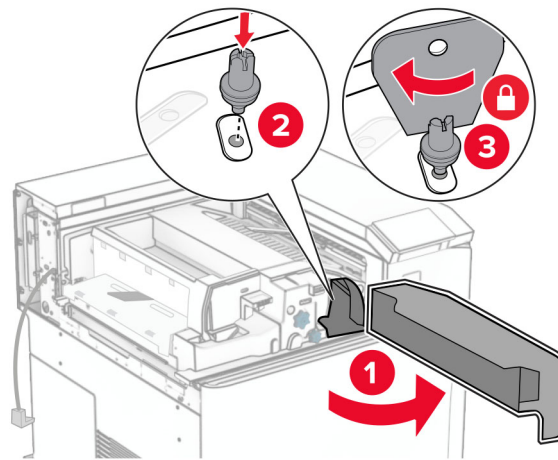


20 Setzen Sie die Option ein.

Hinweis: Achten Sie darauf, dass sich die Metallhalterung vor dem Drucker befindet.

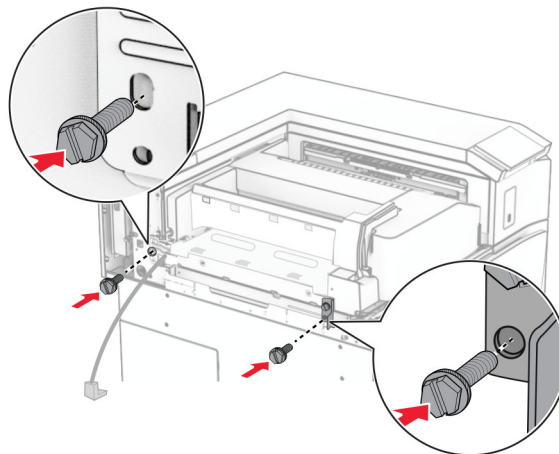


21 Öffnen Sie Klappe F und bringen Sie die Schraube mit dem mitgelieferten Schraubendreher an.

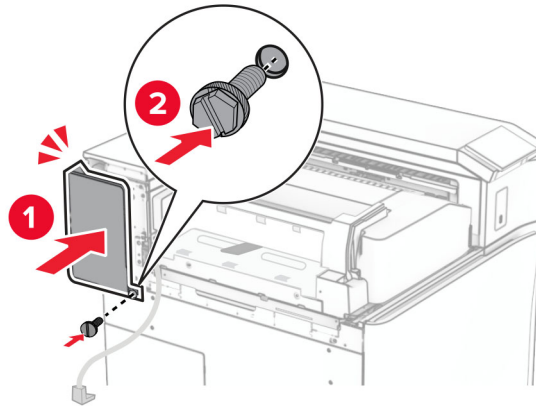


22 Schließen Sie Klappe F.

23 Bringen Sie die Schrauben an der Option an.

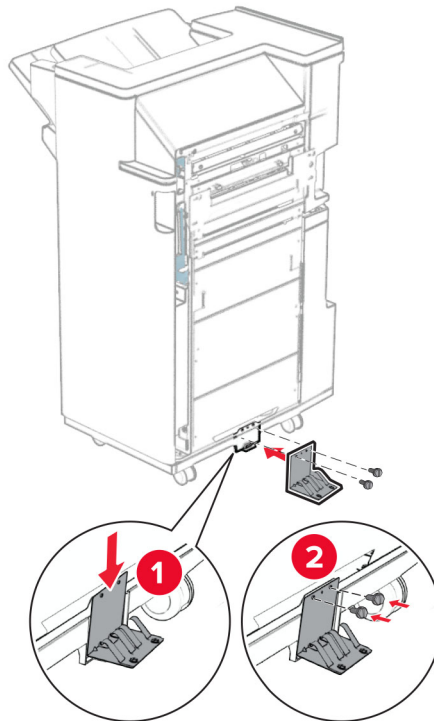


24 Bringen Sie die hintere linke Abdeckung an.

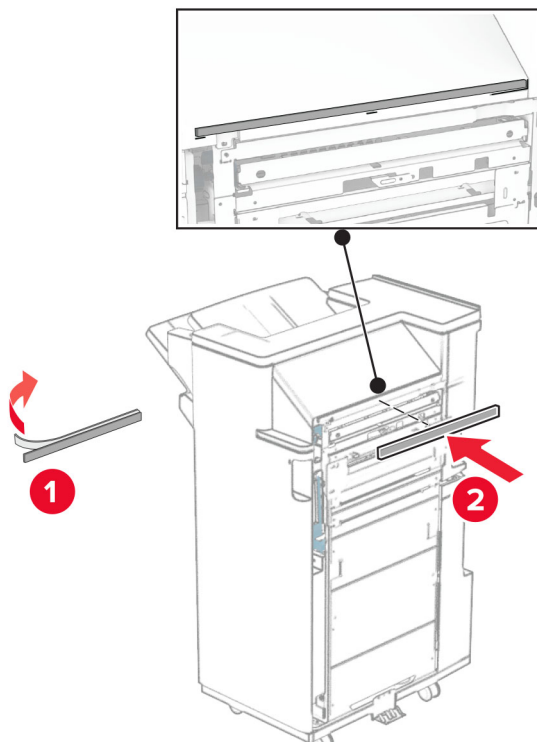


25 Nehmen Sie den Broschüren-Finisher aus der Verpackung und entfernen Sie alles Verpackungsmaterial.

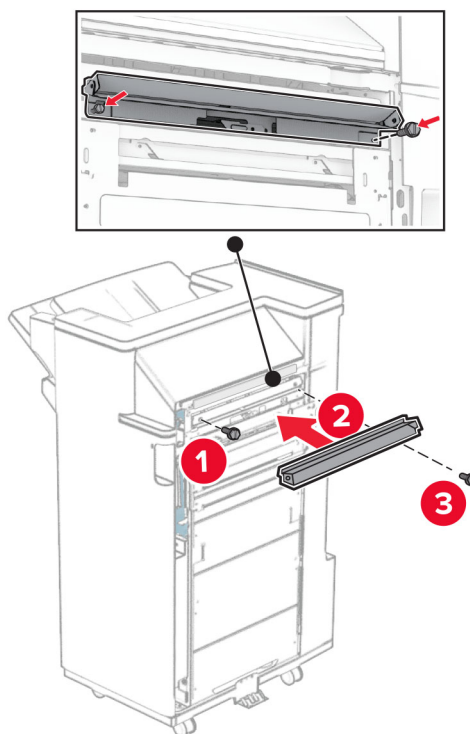
26 Bringen Sie die Halterung am Finisher an.



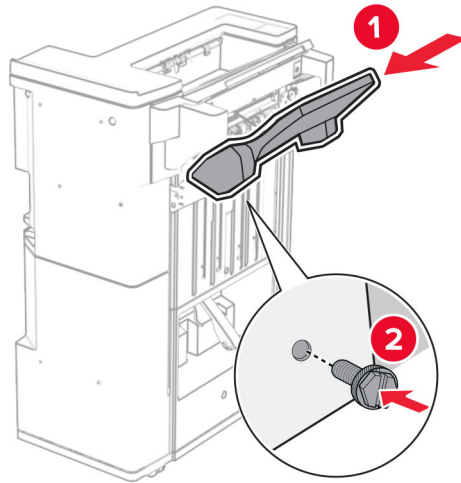
27 Bringen Sie den Schaumstoffstreifen am Finisher an.



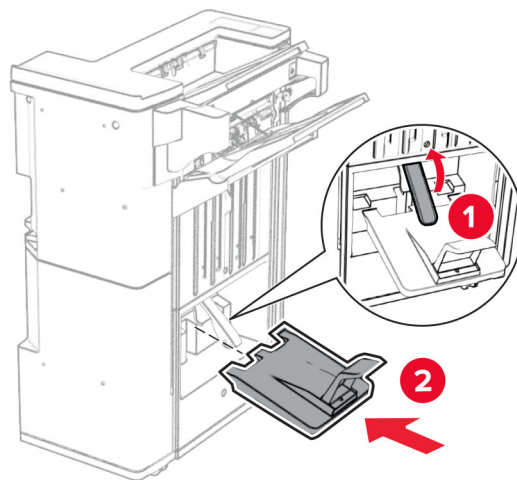
28 Bringen Sie die Papierführung am Finisher an.



29 Bringen Sie die obere Ablage am Finisher an.

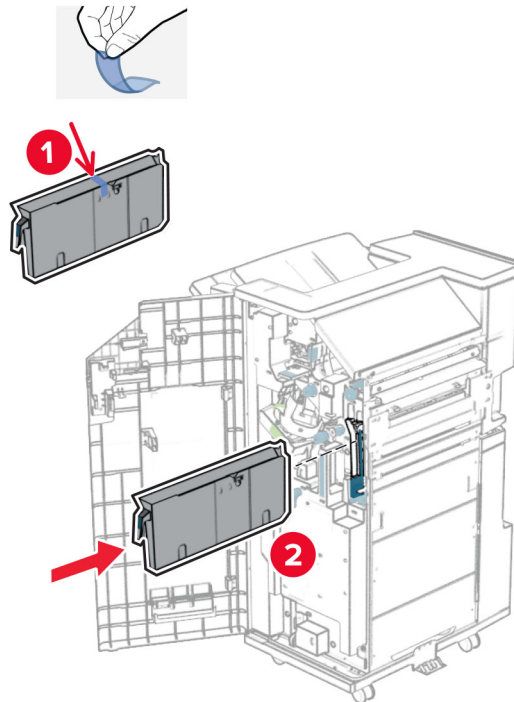


30 Heben Sie die Behälterklappe an und befestigen Sie dann den unteren Behälter am Finisher.



31 Öffnen Sie die Finisher-Klappe.

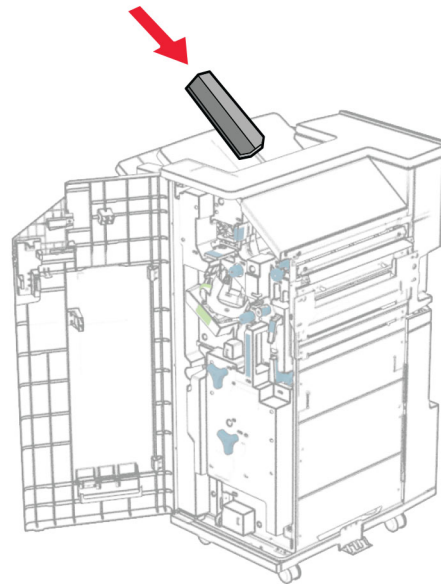
32 Entfernen Sie das Verpackungsmaterial aus der Locherbox und setzen Sie sie dann in den Finisher ein.



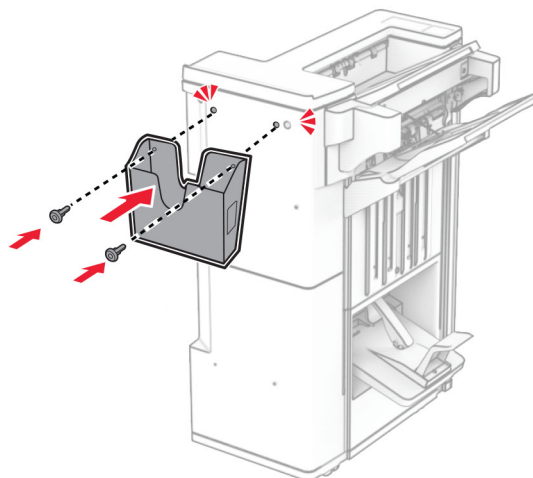
33 Platzieren Sie die Verlängerung der Ablage auf dem Finisher-Behälter.

Hinweise:

- Die Verlängerung der Ablage wird für Papier im Format A3 oder länger und bei hoher Luftfeuchtigkeit verwendet, um das Stapeln des Papiers zu erleichtern.
- Das Fassungsvermögen der Ablage verringert sich, wenn die Verlängerung verwendet wird.

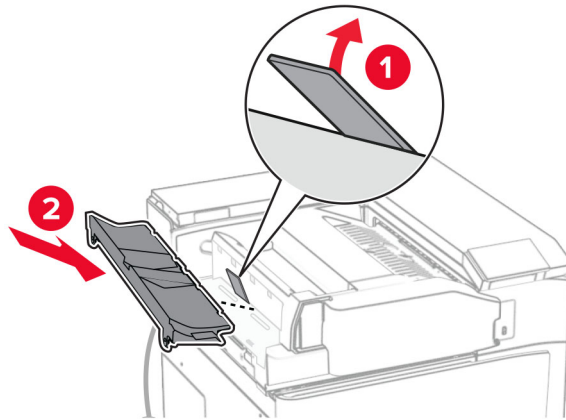


34 Befestigen Sie den Korb an der Rückseite des Finishers.

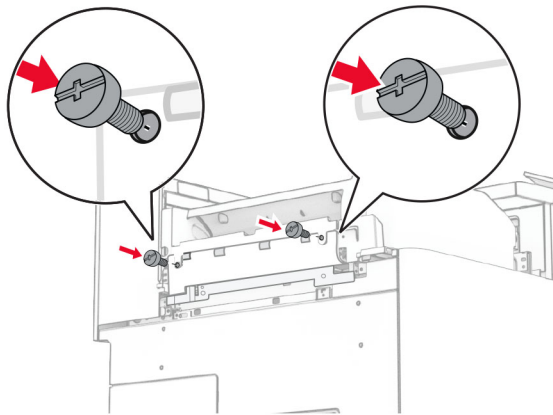


35 Schließen Sie die Finisher-Klappe.

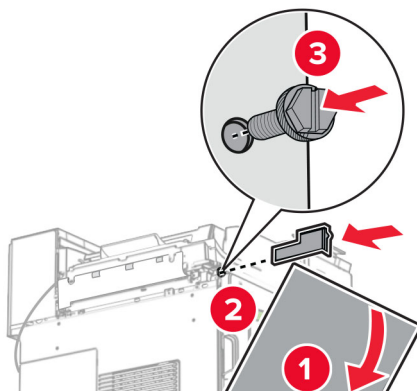
36 Heben Sie die Behälterklappe an, richten Sie die Optionsabdeckung aus und bringen Sie sie an.



37 Bringen Sie die Schrauben an.

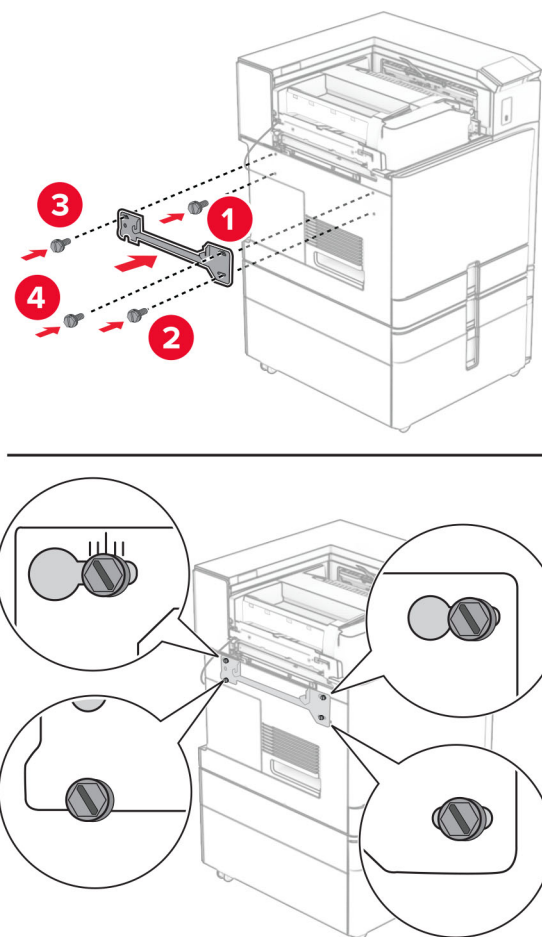


38 Öffnen Sie die Vordertür, und bringen Sie die mit der Option gelieferte Blendenabdeckung an.

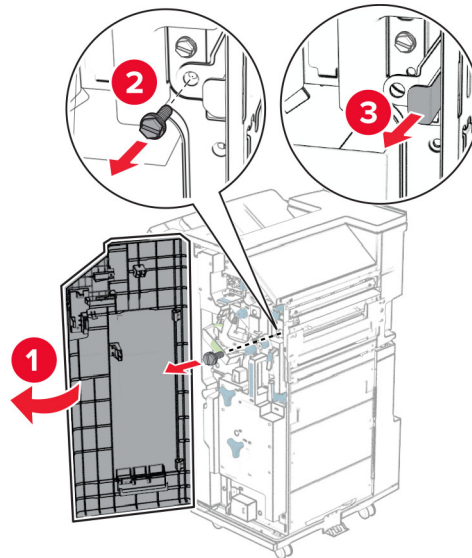


39 Bringen Sie die Montagehalterung am Drucker an.

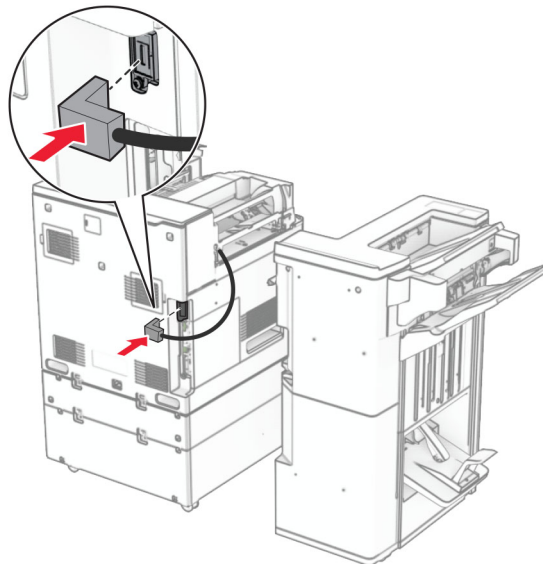
Hinweis: Achten Sie darauf, dass die Schrauben an den Markierungen auf der Montagehalterung ausgerichtet sind.



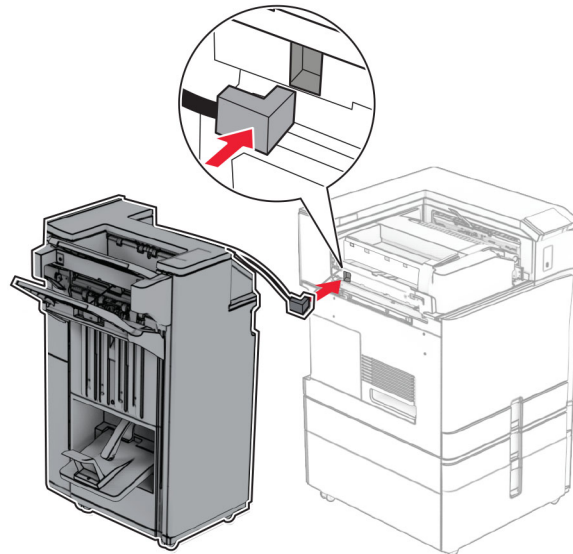
- 40** Öffnen Sie die Finisher-Klappe, entfernen Sie die Schraube und ziehen Sie dann die Verriegelung des Finishers ab.



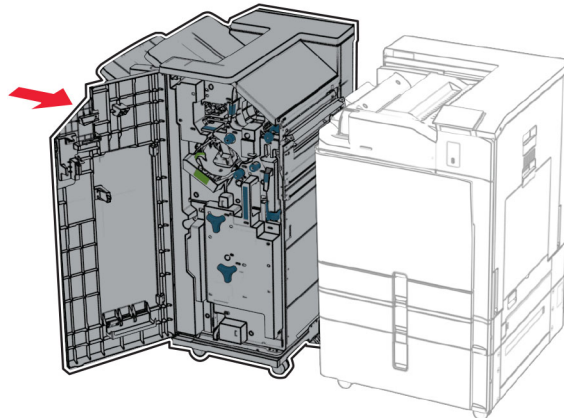
- 41** Schließen Sie das Kabel der Option an den Drucker an.



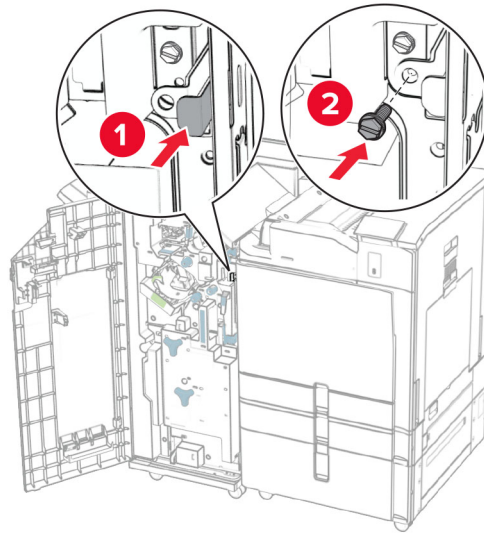
42 Schließen Sie das Finisher-Kabel an die Option an.



43 Bringen Sie den Finisher an den Drucker an.



44 Verriegeln Sie den Finisher am Drucker und bringen Sie dann die Schraube an.



45 Schließen Sie die Finisher-Klappe.

46 Verbinden Sie ein Ende des Netzkabels mit dem Drucker, und stecken Sie das andere Ende in die Netzsteckdose.

⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

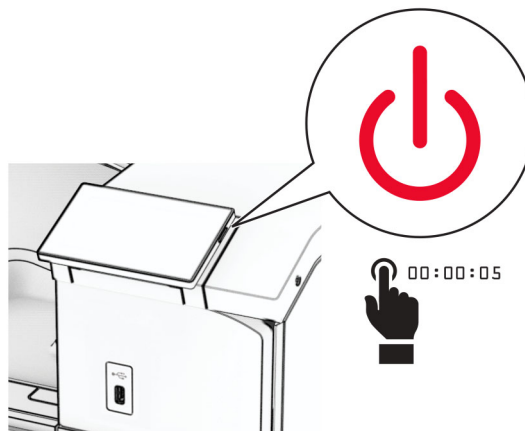
47 Schalten Sie den Drucker ein.

Installation des intelligenten Speichers

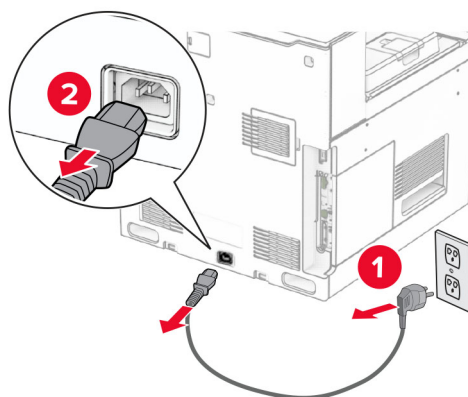
⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR: Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese ebenfalls aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

Hinweis: Hierfür benötigen Sie einen Schlitzschraubendreher.

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.

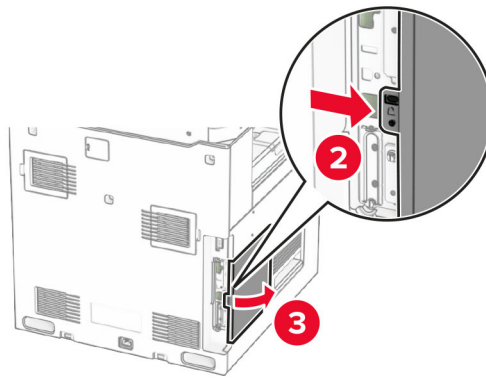
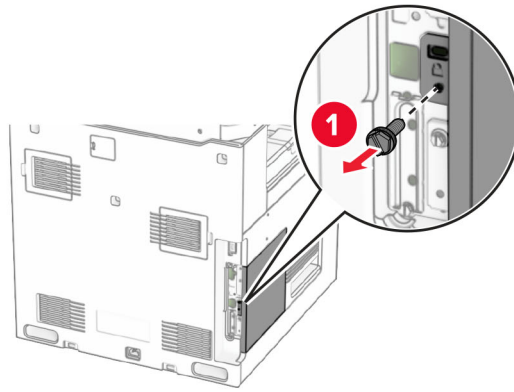


- 2 Entfernen Sie das Netzkabel von der Steckdose und anschließend vom Drucker.



- 3 Öffnen Sie die Abdeckung der Steuerungsplatine.

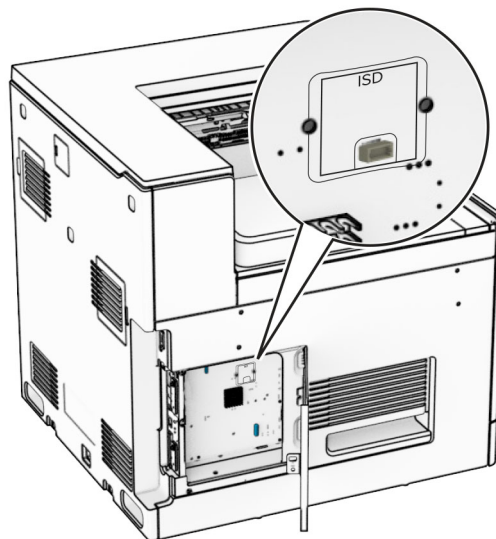
Warnung—Mögliche Schäden: Die elektronischen Komponenten der Steuerungsplatine können leicht durch statische Entladung beschädigt werden. Berühren Sie einen Metallgegenstand am Drucker, bevor Sie Komponenten oder Anschlüsse auf der Steuerungsplatine berühren.



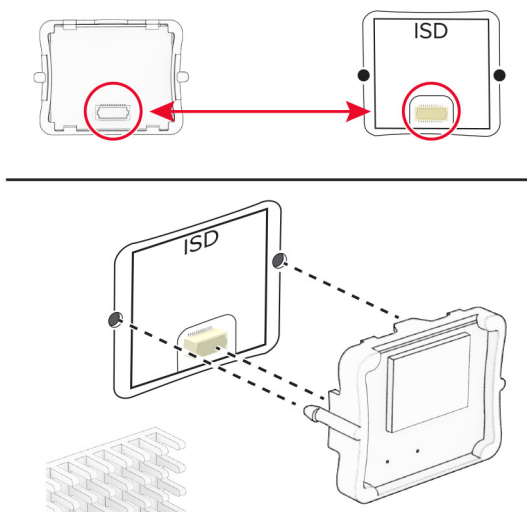
4 Packen Sie den intelligenten Speicher (ISD) aus.

Warnung—Mögliche Schäden: Vermeiden Sie jede Berührung mit den Kontakten an der Kante des Speichers.

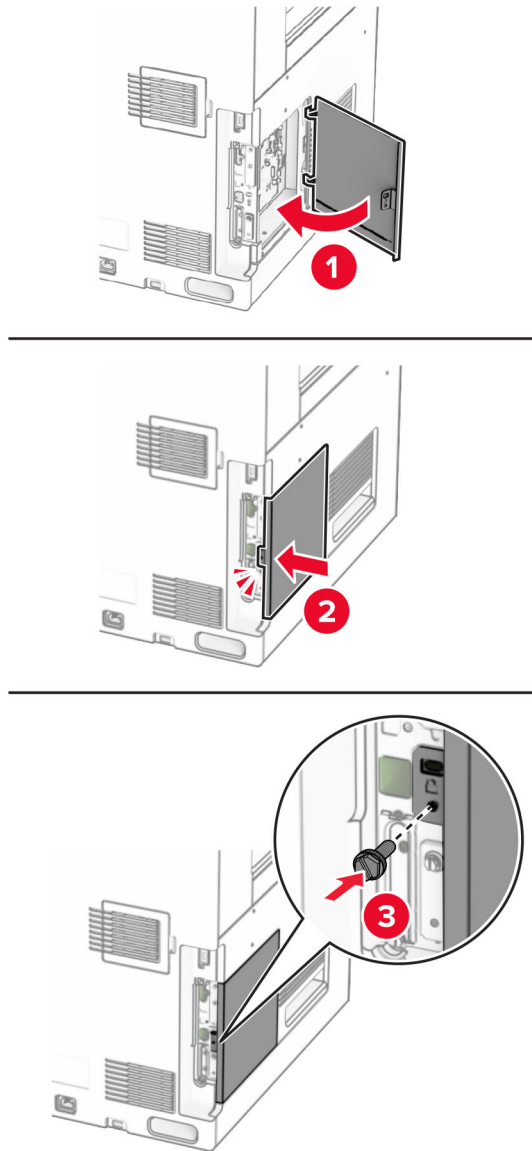
5 Suchen Sie den ISD-Anschluss.



6 Stecken Sie das ISD in seinen Anschluss.



7 Schließen Sie die Abdeckung der Steuerungsplatine.



8 Verbinden Sie ein Ende des Netzkabels mit dem Drucker, und stecken Sie das andere Ende in die Netzsteckdose.

⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

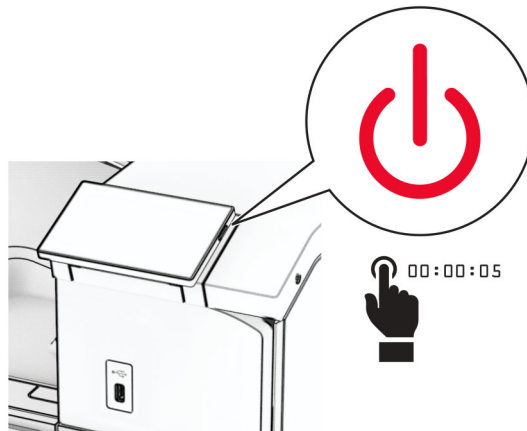
9 Schalten Sie den Drucker ein.

Installation eines Internal Solutions Port

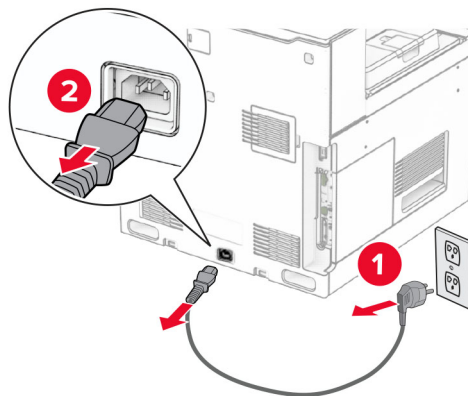
⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR: Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese ebenfalls aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

Hinweis: Hierfür benötigen Sie einen Schlitzschraubendreher.

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.

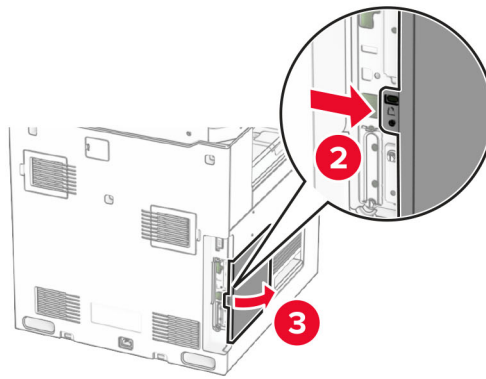
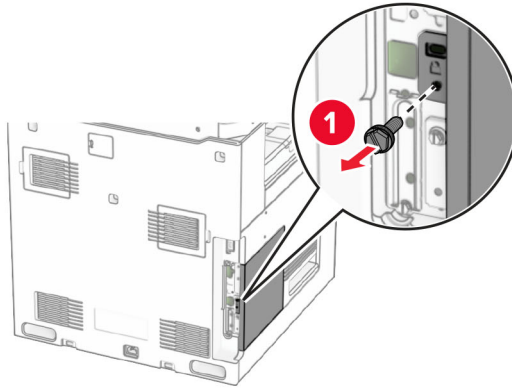


- 2 Entfernen Sie das Netzkabel von der Steckdose und anschließend vom Drucker.



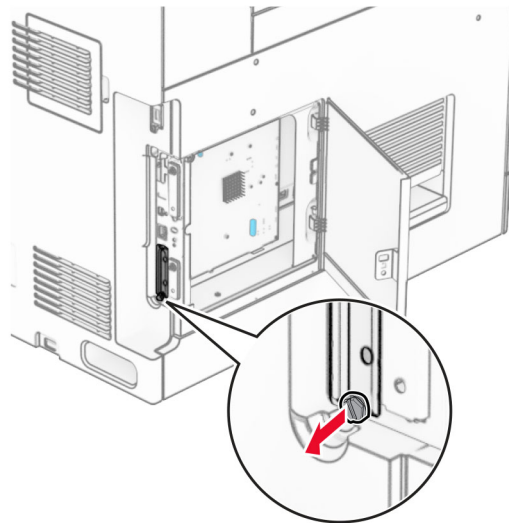
- 3 Öffnen Sie die Abdeckung der Steuerungsplatine.

Warnung—Mögliche Schäden: Die elektronischen Komponenten der Steuerungsplatine können leicht durch statische Entladung beschädigt werden. Berühren Sie eine Metalloberfläche am Drucker, bevor Sie die elektronischen Komponenten oder Anschlüsse auf der Steuerungsplatine berühren.

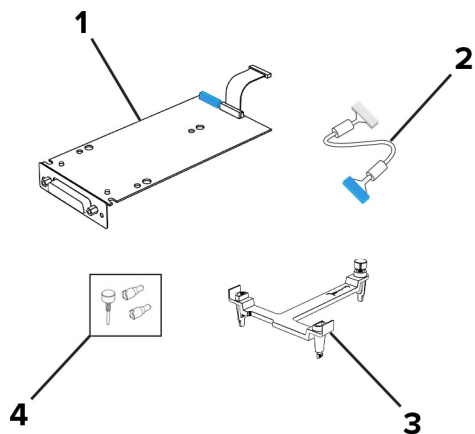


4 Entfernen Sie die Abdeckung des Internal Solutions Port (ISP).

Hinweis: Werfen Sie die Schraube und die Abdeckung nicht weg.

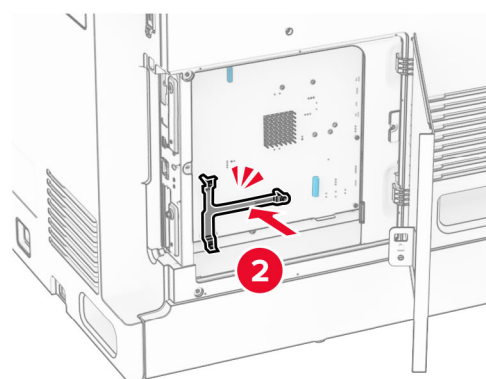
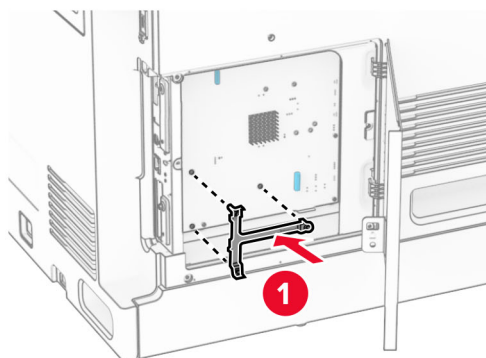


5 Nehmen Sie das ISP-Kit aus der Verpackung.

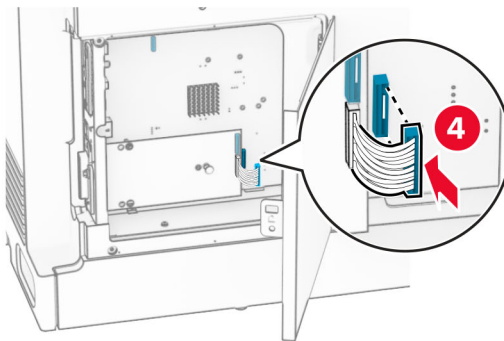
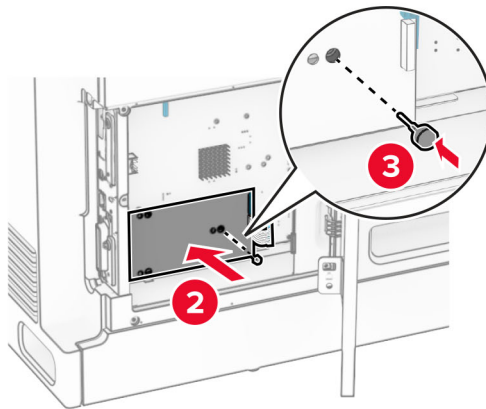
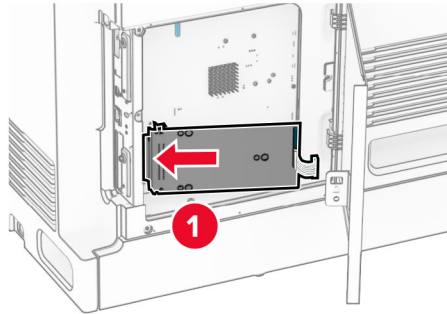


1	ISP
2	ISP-Verlängerungskabel
3	Halterung
4	Rändelschrauben

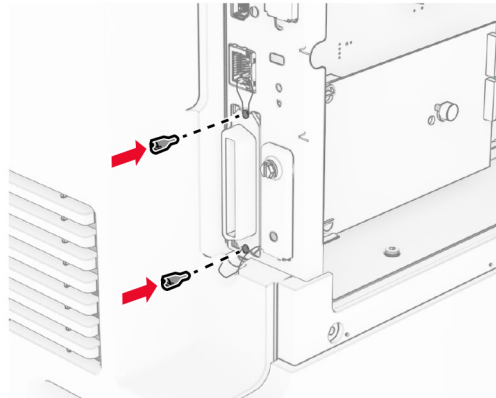
6 Befestigen Sie die Halterung so an der Steuerungsplatine, dass sie *hörbar* einrastet.



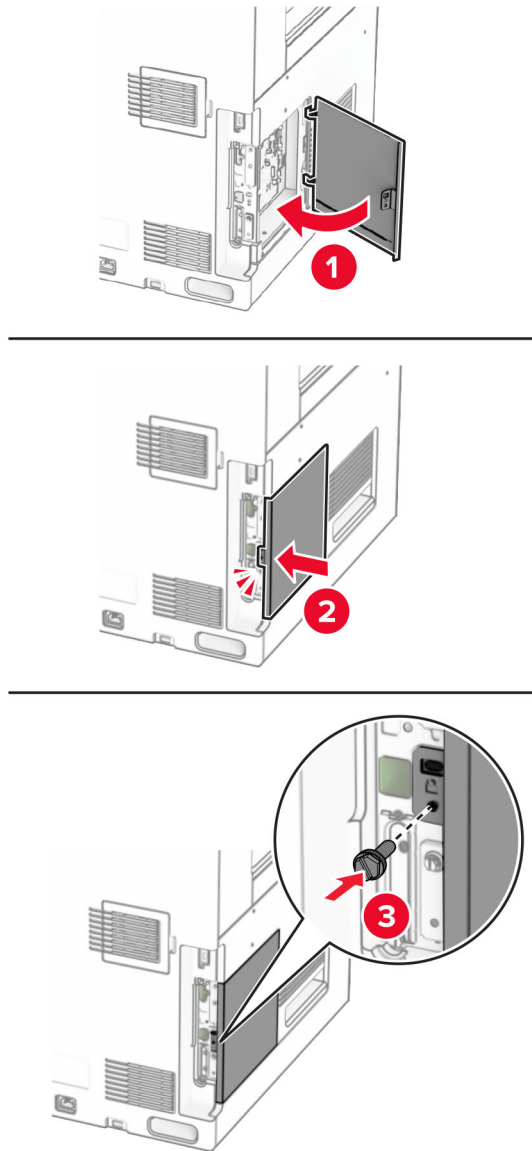
- 7** Befestigen Sie den ISP an der Montagehalterung und schließen Sie dann das ISP-Verlängerungskabel an seinen Anschluss auf der Steuerplatine an.



8 Befestigen Sie den ISP am Drucker.



- 9 Schließen Sie die Abdeckung der Steuerungsplatine.



- 10 Verbinden Sie ein Ende des Netzkabels mit dem Drucker, und stecken Sie das andere Ende in die Netzsteckdose.

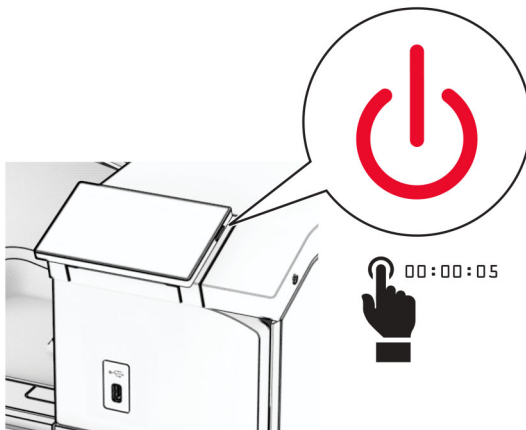
⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

- 11 Schalten Sie den Drucker ein.

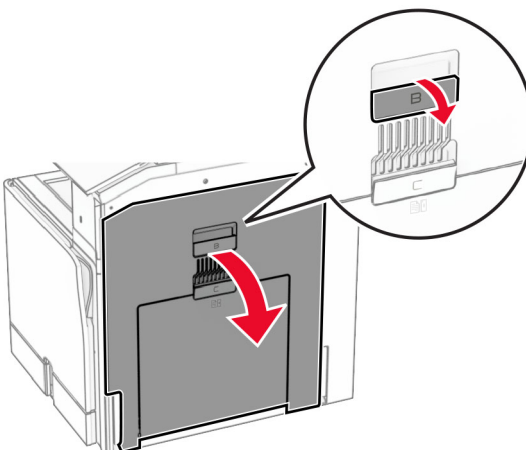
Installieren des Kartenlesers

⚠ VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR: Wenn Sie nach der Einrichtung des Druckers auf die Steuerungsplatine zugreifen oder optionale Hardware oder Speichermedien installieren möchten, schalten Sie zunächst den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Wenn andere Geräte an den Drucker angeschlossen sind, schalten Sie diese ebenfalls aus und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.

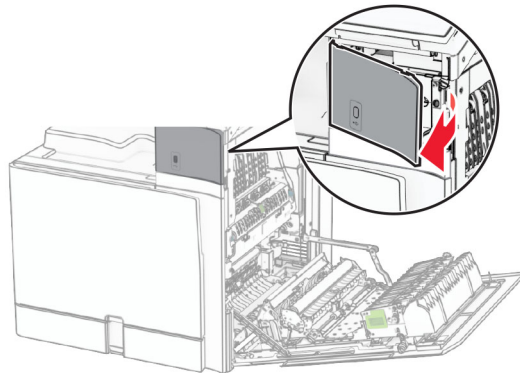
- 1 Schalten Sie den Drucker aus.



- 2 Öffnen Sie Klappe B.

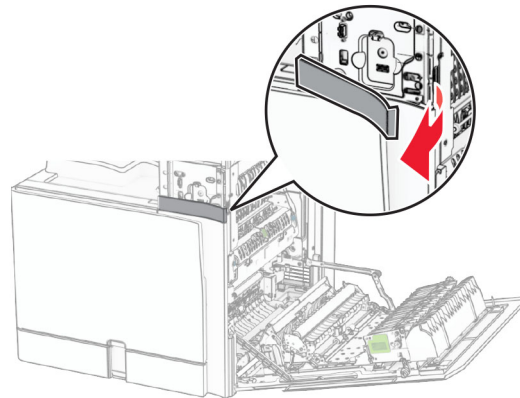


3 Öffnen Sie die Abdeckung des vorderen USB-Anschlusses.

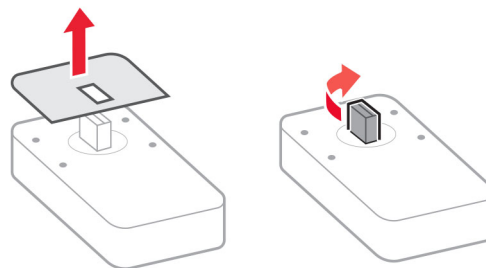


4 Entfernen Sie die Abdeckung des unteren USB-Anschlusses.

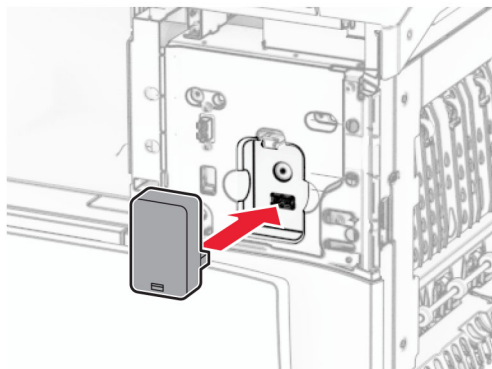
Hinweis: Wenn Ihr Drucker nicht über dieses Teil verfügt, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.



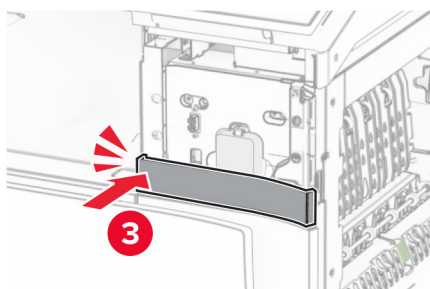
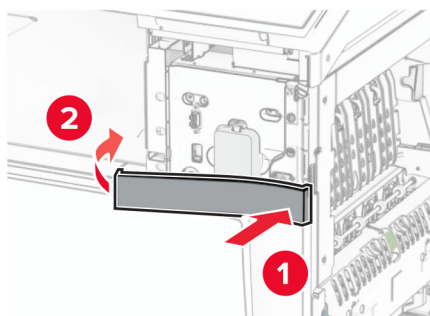
5 Entfernen Sie die Schutzabdeckung vom Kartenleser.



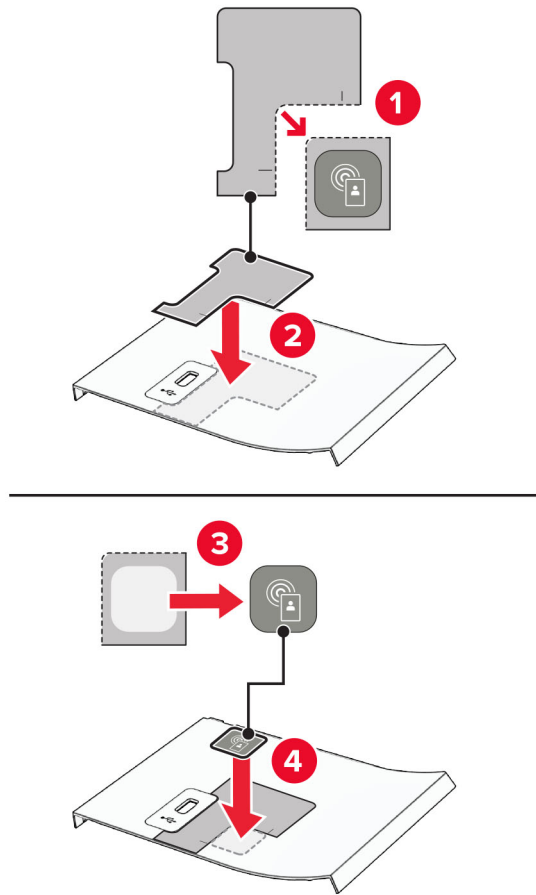
6 Setzen Sie den Kartenleser ein.



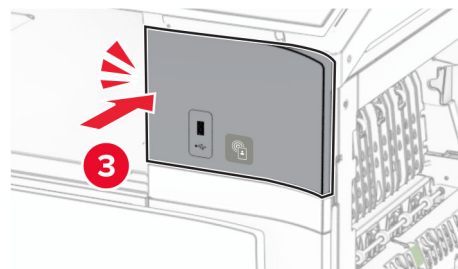
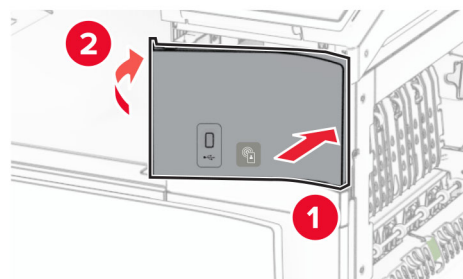
7 Bringen Sie die Abdeckung des unteren Anschlusses so an, dass sie hörbar *einrastet*.



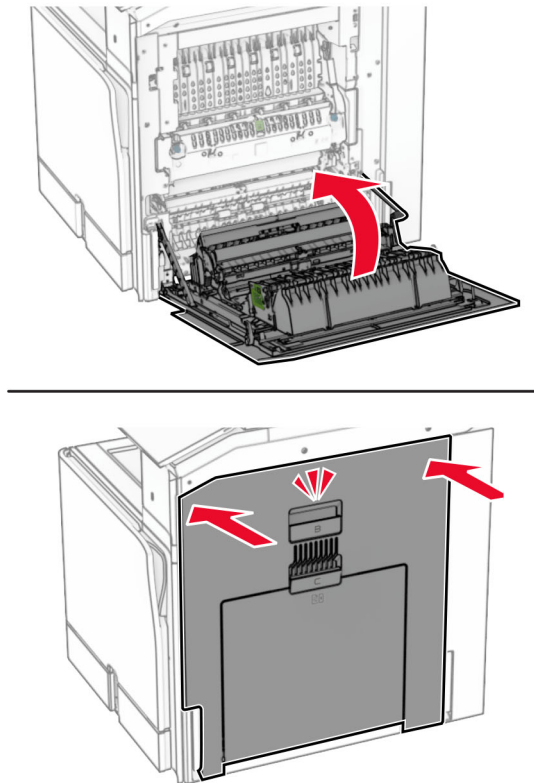
8 Bringen Sie die Aufkleberführung an.



9 Bringen Sie die Abdeckung des vorderen USB-Anschlusses so an, dass sie hörbar *einrastet*.



10 Schließen Sie Klappe B bis sie *einrastet*.



11 Schalten Sie den Drucker ein.

Ändern der Anschlusseinstellungen des Druckers nach Installation eines Internal Solutions Ports

Hinweise:

- Wenn der Drucker über eine statische IP-Adresse verfügt dürfen Sie keine Änderungen an der Konfiguration vornehmen.
- Wenn die Computer so eingerichtet wurden, dass anhand des Netzwerknamens statt anhand der IP-Adresse gedruckt wird dürfen Sie keine Änderungen an der Konfiguration vornehmen.
- Falls Sie einem Drucker, der bereits für eine Ethernet-Verbindung konfiguriert wurde, einen WLAN-Internal Solutions Port (ISP) hinzufügen, müssen Sie den Drucker vom Ethernet-Netzwerk trennen.

Für Windows-Benutzer

- 1** Öffnen Sie den Druckerordner.
- 2** Öffnen Sie die Druckereigenschaften im Kontextmenü des Druckers mit dem neuen ISP.
- 3** Konfigurieren Sie den Anschluss über die Liste.
- 4** Aktualisieren Sie die IP-Adresse.
- 5** Wenden Sie die Änderungen an.

Für Macintosh-Benutzer

- 1 Navigieren Sie in den Systemeinstellungen im Apple-Menü zur Druckerliste, und wählen Sie dann + > **IP**.
- 2 Geben Sie die IP-Adresse in das Adressfeld ein.
- 3 Wenden Sie die Änderungen an.

Arbeiten im Netzwerk

Verbinden des Druckers mit einem Wi-Fi-Netzwerk

Stellen Sie zu Beginn Folgendes sicher:

- Aktiver Adapter ist auf Auto festgelegt. Tippen Sie auf dem Bedienfeld auf **Einstellungen** > **Netzwerk/Anschlüsse** > **Netzwerkübersicht** > **Aktiver Adapter**.
- Das Ethernet-Kabel ist nicht an den Drucker angeschlossen.

Verwenden des Bedienfelds

- 1 Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen** > **Netzwerk/Anschlüsse** > **Drahtlos** > **Einrichtung am Druckerbedienfeld** > **Netzwerk wählen**.
- 2 Wählen Sie ein Wi-Fi-Netzwerk aus, und geben Sie dann das Netzwerkennwort ein.

Hinweis: Bei Druckern mit integrierter WLAN-Funktion wird bei der Ersteinrichtung eine Aufforderung zur Einrichtung des Wi-Fi-Netzwerks angezeigt.

Verbinden des Druckers mit einem WLAN mithilfe von Wi-Fi Protected Setup (WPS)

Stellen Sie zu Beginn Folgendes sicher:

- Der Zugriffspunkt (WLAN-Router) ist WPS-zertifiziert oder WPS-kompatibel. Weitere Informationen finden Sie im Handbuch für den Zugriffspunkt.
- In Ihrem Drucker ist ein WLAN-Adapter installiert. Weitere Informationen finden Sie in der Kurzanleitung des Adapters.
- Aktiver Adapter ist auf Auto festgelegt. Tippen Sie auf dem Bedienfeld auf **Einstellungen** > **Netzwerk/Anschlüsse** > **Netzwerkübersicht** > **Aktiver Adapter**.

Verwenden der Tastendruckmethode

- 1 Navigieren Sie vom Bedienfeld zu **Einstellungen** > **Netzwerk/Anschlüsse** > **WLAN** > **Wi-Fi Protected Setup** > **Tastendruck-Methode starten**.
- 2 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display.

Verwenden der persönlichen Identifikationsnummer (PIN)

- 1 Navigieren Sie vom Bedienfeld zu **Einstellungen** > **Netzwerk/Anschlüsse** > **WLAN** > **Wi-Fi Protected Setup** > **PIN-Methode starten**.
- 2 Kopieren Sie die achtstellige WPS-PIN.

3 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse Ihres Zugriffspunkts in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Die IP-Adresse finden Sie in der Dokumentation des Zugriffspunkts.
- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

4 Rufen Sie die WPS-Einstellungen auf. Weitere Informationen finden Sie im Handbuch für den Zugriffspunkt.

5 Geben Sie die achtstellige PIN ein und speichern Sie die Änderung.

Konfigurieren von Wi-Fi Direct

Wi-Fi Direct® ermöglicht Wi-Fi-Geräten die direkte Verbindung mit einander, ohne dass ein Zugriffspunkt (WLAN-Router) nötig ist.

1 Navigieren Sie im Bedienfeld zu **Einstellungen > Netzwerk/Anschlüsse > Wi-Fi Direct**.

2 Konfigurieren Sie die Einstellungen.

- **Wi-Fi Direct aktivieren:** Ermöglicht es dem Drucker, sein eigenes Wi-Fi Direct-Netzwerk zu übertragen.
- **WiFi Direct-Name:** Weist dem Wi-Fi Direct-Netzwerk einen Namen zu.
- **WiFi Direct-Kennwort festlegen:** Weist das Kennwort für die Verhandlung der WLAN-Sicherheit bei Verwendung der Peer-to-Peer-Verbindung zu.
- **Kennwort auf Einrichtungsseite anzeigen:** Anzeigen des Kennworts auf der Netzwerk-Konfigurationsseite.
- **Bevorzugte Kanalnummer:** Weist den bevorzugten Kanal des Wi-Fi Direct-Netzwerks zu.
- **IP-Adresse des Gruppenbesitzers:** Weist die IP-Adresse des Gruppenbesitzers zu.
- **Tastendruckanforderungen autom. best.:** Der Drucker akzeptiert automatisch Verbindungsanforderungen.

Hinweis: Das automatische Akzeptieren von Tastendruckanforderungen ist nicht sicher.

Hinweise:


- Standardmäßig wird das Wi-Fi Direct-Netzwerkennwort auf dem Druckerdisplay nicht angezeigt. Damit das Kennwort angezeigt wird, aktivieren Sie das Symbol zum Anzeigen des Kennworts. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Sicherheit > Verschiedenes > Anzeige von Kennwort/PIN aktivieren**.
- Um das Kennwort des Wi-Fi Direct-Netzwerks zu ermitteln, ohne es auf dem Druckerdisplay anzuzeigen, drucken Sie die **Netzwerk-Konfigurationsseite**. Navigieren Sie im Bedienfeld zu **Einstellungen > Berichte > Netzwerk > Netzwerk-Konfigurationsseite**.

Verbinden eines Mobilgeräts mit dem Drucker

Stellen Sie vor dem Verbinden des mobilen Geräts sicher, dass Wi-Fi Direct konfiguriert wurde. Weitere Informationen finden Sie unter ["Konfigurieren von Wi-Fi Direct" auf Seite 235](#).

Verwenden von Wi-Fi Direct

Hinweis: Diese Anweisungen gelten nur für mobile Geräte, die auf der Plattform Android™ laufen.

- 1 Gehen Sie auf dem Mobilgerät zum Menü **Einstellungen**.
- 2 Aktivieren Sie das **WLAN** und tippen Sie dann auf  > **Wi-Fi Direct**.
- 3 Wählen Sie den Wi-Fi Direct-Namen des Druckers aus.
- 4 Bestätigen Sie die Verbindung auf dem Bedienfeld des Druckers.

Verwenden von Wi-Fi Direct

- 1 Gehen Sie auf dem Mobilgerät zum Menü **Einstellungen**.
- 2 Tippen Sie auf **WLAN**, und wählen Sie den Wi-Fi Direct-Namen des Druckers aus.

Hinweis: Die Zeichenfolge DIRECT-xy (wobei x und y zwei zufällige Zeichen sind) wird vor dem Wi-Fi Direct-Namen hinzugefügt.

- 3 Geben Sie das Wi-Fi Direct-Kennwort ein.

Anschließen des Computers an den Drucker

Stellen Sie vor dem Verbinden des Computers sicher, dass Wi-Fi Direct konfiguriert wurde. Weitere Informationen finden Sie unter ["Konfigurieren von Wi-Fi Direct" auf Seite 235](#).

Für Windows-Benutzer

- 1 Öffnen Sie **Drucker und Scanner** und klicken Sie dann auf **Drucker oder Scanner hinzufügen**.
- 2 Klicken Sie auf **Wi-Fi Direct-Drucker anzeigen**, und wählen Sie dann den Wi-Fi Direct-Namen des Druckers aus.
- 3 Notieren Sie die achtstellige PIN des Druckers auf dem Druckerdisplay.
- 4 Geben Sie die PIN auf dem Computer ein.

Hinweis: Wenn der Druckertreiber noch nicht installiert ist, lädt Windows den entsprechenden Treiber herunter.

Für Macintosh-Benutzer

- 1 Klicken Sie auf das WLAN-Symbol, und wählen Sie dann den Wi-Fi Direct-Namen des Druckers aus.

Hinweis: Die Zeichenfolge DIRECT-xy (wobei x und y zwei zufällige Zeichen sind) wird vor dem Wi-Fi Direct-Namen hinzugefügt.

- 2 Geben Sie das Wi-Fi Direct-Kennwort ein.

Hinweis: Sie können Ihren Computer nach dem Trennen der Wi-Fi Direct-Verbindung wieder mit dem vorherigen Netzwerk verbinden.

Deaktivieren des Wi-Fi-Netzwerks

- 1 Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Netzwerk/Ports > Netzwerkübersicht > Aktiver Adapter > Standardnetzwerk**.
- 2 Wählen Sie **Ja**, um den Drucker neu zu starten.

Überprüfen der Druckerverbindung

- 1 Navigieren Sie im Bedienfeld zu **Einstellungen > Berichte > Netzwerk > Netzwerk-Konfigurationsseite**.
- 2 Schauen Sie im ersten Abschnitt der Seite nach, ob als Status „Verbunden“ angegeben ist.
Wenn der Status „Nicht verbunden“ lautet, ist möglicherweise der LAN-Drop nicht aktiv oder das Netzwerkkabel fehlerhaft. Wenden Sie sich an den Administrator, um das Problem zu beheben.

Einrichten des seriellen Drucks (nur Windows)

- 1 Stellen Sie die Parameter im Drucker ein.
 - a Rufen Sie über das Bedienfeld das Menü für die Anschlusseinstellungen auf.
 - b Öffnen Sie das Menü für die Einstellungen des seriellen Anschlusses und passen Sie die Einstellungen gegebenenfalls an.
 - c Wenden Sie die Änderungen an.
- 2 Öffnen Sie über den Drucker den Druckerordner, und wählen Sie Ihren Drucker.
- 3 Öffnen Sie die Druckereigenschaften, und wählen Sie den Kommunikationsanschluss (COM) aus der Liste.
- 4 Stellen Sie die Parameter für den Kommunikationsanschluss (COM) in Geräte-Manager ein.

Hinweise:

- Serieller Druck reduziert die Druckgeschwindigkeit.
- Vergewissern Sie sich, dass das serielle Kabel an den seriellen Anschluss des Druckers angeschlossen ist.

Sichern des Druckers

Löschen des Druckerspeichers

Zum Löschen des flüchtigen Speichers oder in Ihrem Drucker zwischengespeicherter Daten schalten Sie den Drucker aus.

Zum Löschen des nicht flüchtigen Speichers, der Geräte-, Netzwerk- und Sicherheitseinstellungen sowie von Embedded Solutions gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Gerät > Wartung > Außer Betrieb Löschen**.
- 2 Wählen Sie **Alle Infos im permanenten Speicher bereinigen** und wählen Sie dann **LÖSCHEN**.
- 3 Wählen Sie **Assistent für Ersteinrichtung starten** oder **Drucker offline belassen**, und wählen Sie dann **Weiter**.
- 4 Starten Sie den Vorgang.

Hinweis: Mit diesem Vorgang wird auch der Kodierungsschlüssel zerstört, der zum Schutz der Benutzerdaten verwendet wird. Nach dem Zerstören des Kodierungsschlüssels sind die Daten nicht wiederherstellbar.

Löschen des Druckerspeichers

- 1 Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Gerät > Wartung > Außer Betrieb Löschen**.
- 2 Führen Sie je nach dem Speicherlaufwerk, das auf Ihrem Drucker installiert ist, einen der folgenden Schritte aus:
 - Für die Festplatte wählen Sie **Alle Festplatteninformationen bereinigen**, wählen Sie **LÖSCHEN**, und wählen Sie dann eine Methode zum Löschen der Daten aus.

Hinweis: Der Vorgang zum Bereinigen der Festplatte kann von wenigen Minuten bis zu mehr als einer Stunde dauern. In dieser Zeit steht der Drucker nicht für andere Aufgaben zur Verfügung.
 - Für ein intelligentes Speicherlaufwerk wählen Sie **Kryptografisches Löschen aller Benutzerdaten auf ISD**, und wählen Sie dann **LÖSCHEN**.

Wiederherstellen der Werksvorgaben

- 1 Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Gerät > Werkseinstellungen wiederherstellen**.
- 2 Wählen Sie **Einstellungen wiederherstellen**.
- 3 Wählen Sie die Einstellungen aus, die Sie wiederherstellen möchten, und wählen Sie dann **WIEDERHERSTELLEN**.

Hinweis zu flüchtigem Speicher

Speichertyp	Beschreibung
Flüchtiger Speicher	Der Drucker verwendet einen standardmäßigen RAM-Speicher (Random Access Memory), um Benutzerdaten bei einfachen Druck- und Kopieraufträgen vorübergehend zu speichern.
Nicht flüchtiger Speicher	Der Drucker kann zwei Arten von nicht flüchtigem Speicher verwenden: EEPROM und NAND (Flash-Speicher). Bei beiden Typen werden das Betriebssystem, die Druckereinstellungen und die Netzwerkinformationen gespeichert. Sie speichern auch Scanner- und Lesezeicheneinstellungen und embedded solutions.
Festplattenspeicher	In einigen Druckern ist möglicherweise eine Festplatte installiert. Die Druckerfestplatte ist für druckerspezifische Funktionen ausgelegt. Die Festplatte ermöglicht dem Drucker, zwischengespeicherte Benutzerdaten aus komplexen Druckaufträgen sowie Formular- und Schriftartdaten beizubehalten.
Intelligenter Speicher (ISD)	In einigen Druckern ist möglicherweise ein ISD installiert. Ein ISD verwendet einen nicht flüchtigen Flash-Speicher, um Benutzerdaten aus komplexen Druckaufträgen, Formulardaten und Schriftartdaten zu speichern.

Unter folgenden Umständen sollte der Inhalt des installierten Druckerspeichers gelöscht werden:

- Der Drucker wird ausgemustert.
- Die Druckerfestplatte oder der ISD wird ausgetauscht.
- Der Drucker wird in eine andere Abteilung oder an einen anderen Standort verlegt.
- Der Drucker wird von einem Techniker gewartet, der nicht dem Unternehmen angehört.
- Der Drucker wird aus Wartungsgründen aus den Firmenräumen entfernt.
- Der Drucker wird an ein anderes Unternehmen veräußert.

Hinweis: Befolgen Sie zum Entsorgen eines Speicherlaufwerks die Richtlinien und Verfahren Ihres Unternehmens.

Drucken

Von einem Computer aus drucken

Für Windows-Benutzer

- 1 Klicken Sie bei geöffnetem Dokument auf **Datei > Drucken**.
- 2 Wählen Sie einen Drucker aus, und klicken Sie anschließend auf **Eigenschaften, Einstellungen, Optionen** oder **Einrichtung**.
Passen Sie nach Bedarf die Einstellungen an.
- 3 Klicken Sie auf **OK** und anschließend auf **Drucken**.

Für Macintosh-Benutzer

- 1 Wählen Sie bei geöffnetem Dokument **Datei > Drucken** aus.
- 2 Wählen Sie einen Drucker aus, und wählen Sie dann eine Einstellung aus **Voreinstellungen**.
Passen Sie nach Bedarf die Einstellungen an.
- 3 Klicken Sie auf **Drucken**.

Drucken über ein Mobilgerät

Drucken über ein Mobilgerät mithilfe von Lexmark Print

Lexmark Print ist eine mobile Drucklösung für Mobilgeräte mit Android Version 6.0 oder höher. Es ermöglicht das Senden von Dokumenten und Bildern an Drucker mit Netzwerkverbindung und Druckmanagement-Server.



Hinweise:

- Stellen Sie sicher, dass Sie die Lexmark Print-Anwendung von Google Play™ herunterladen und in Ihrem Mobilgerät aktivieren.
 - Stellen Sie sicher, dass der Drucker und das Mobilgerät mit demselben Netzwerk verbunden sind.
- 1 Öffnen Sie auf Ihrem Mobilgerät ein Dokument, und wählen Sie im Dateimanager ein Dokument aus.
 - 2 Sie müssen das Dokument an die Anwendung „Lexmark Druck“ senden oder dafür freigeben.
Hinweis: Von einigen Drittanbieteranwendungen wird die Sende- oder Freigabefunktion u. U. nicht unterstützt. Weitere Informationen finden Sie in der Anleitung, die mit der App geliefert wurde.
 - 3 Wählen Sie einen Drucker aus.
Passen Sie nach Bedarf die Einstellungen an.
 - 4 Drucken Sie das Dokument.

Drucken von einem Mobilgerät mit dem Mopria™-Druckdienst

Der Mopria-Druckservice ist eine mobile Drucklösung für Mobilgeräte mit Android Version 5.0 oder höher. Damit können Sie direkt auf jedem Mopria™-zertifizierten Drucker drucken.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass Sie den Mopria-Druckservice von Google Play herunterladen und auf Ihrem Mobilgerät aktivieren.


- 1 Öffnen Sie auf Ihrem Mobilgerät eine kompatible App oder wählen Sie ein Dokument aus dem Dateimanager.
- 2 Tippen Sie auf  > **Drucken**.
- 3 Wählen Sie einen Drucker aus, und passen Sie die Einstellungen ggf. an.
- 4 Tippen Sie auf .

Drucken über ein Mobilgerät mithilfe von AirPrint

Die AirPrint-Softwarefunktion ist eine mobile Drucklösung, die Sie direkt von Apple-Geräten auf einem AirPrint-zertifizierten-Drucker drucken lässt.

Hinweise:



- Stellen Sie sicher, dass das Apple-Gerät und der Drucker mit demselben Netzwerk verbunden sind. Wenn das Netzwerk über mehrere drahtlose Hubs verfügt, stellen Sie sicher, dass beide Geräte mit demselben Subnetz verbunden sind.
- Diese Anwendung wird nur von einigen Apple-Geräten unterstützt.

- 1 Wählen Sie auf Ihrem Mobilgerät ein Dokument aus Ihrem Dateimanager aus, oder starten Sie eine kompatible Anwendung.
- 2 Tippen Sie auf  > **Drucken**.
- 3 Wählen Sie einen Drucker aus, und passen Sie die Einstellungen ggf. an.
- 4 Drucken Sie das Dokument.

Drucken über ein Mobilgerät mithilfe von Wi-Fi Direct®

Wi-Fi Direct ist ein Druckdienst, mit dem Sie auf jedem Wi-Fi Direct-fähigen Drucker drucken können.

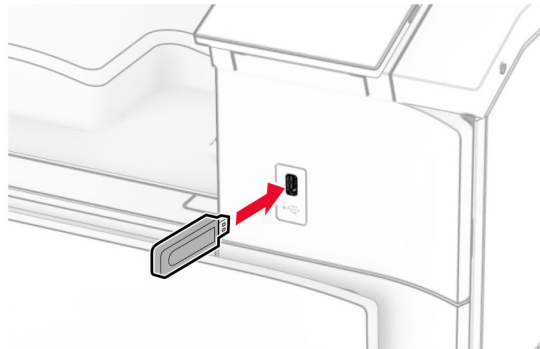
Hinweis: Stellen Sie sicher, dass das Mobilgerät an das WLAN des Druckers angeschlossen ist. Weitere Informationen finden Sie unter "[Verbinden eines Mobilgeräts mit dem Drucker](#)" auf Seite 236.

- 1 Öffnen Sie auf Ihrem Mobilgerät eine kompatible Anwendung, oder wählen Sie ein Dokument aus dem Dateimanager.
- 2 Abhängig von Ihrem Mobilgerät befolgen Sie einen der folgenden Schritte:
 - Tippen Sie auf  > **Drucken**.
 - Tippen Sie auf  > **Drucken**.
 - Tippen Sie auf **...** > **Drucken**.
- 3 Wählen Sie einen Drucker aus, und passen Sie die Einstellungen ggf. an.
- 4 Drucken Sie das Dokument.

Drucken von einem Flash-Laufwerk

1 Setzen Sie das Flash-Laufwerk ein.

Siehe ["Unterstützte Flash-Laufwerke und Dateitypen" auf Seite 60](#) für weitere Informationen zu unterstützten Flash-Laufwerken.



Hinweise:

- Wenn Sie ein Flash-Laufwerk anschließen und eine Fehlermeldung angezeigt wird, dann ignoriert der Drucker das Flash-Laufwerk.
- Wenn Sie ein Flash-Laufwerk anschließen, während der Drucker andere Aufträge verarbeitet, wird die Meldung **Belegt** auf dem Display angezeigt.

2 Wählen Sie auf dem Bedienfeld **Drucken**.

3 Wählen Sie **USB-Laufwerk** und dann das Dokument, das Sie drucken wollen.

Passen Sie gegebenenfalls die Einstellungen an.

4 Drucken Sie das Dokument.

Warnung—Mögliche Schäden: Flash-Laufwerk oder Drucker sollten im angezeigten Bereich während eines Druck-, Lese- oder Schreibvorgangs mittels Speichermedium nicht berührt werden, um einen Datenverlust oder eine Störung zu vermeiden.



Konfigurieren vertraulicher Druckaufträge

- 1 Navigieren Sie im Druckerbedienfeld zu **Einstellungen > Sicherheit > Vertrauliches Drucken einrichten**.
- 2 Konfigurieren Sie die Einstellungen.

Einstellung	Beschreibung
Max. ungültige PINs	Legen Sie den Grenzwert für die Eingabe einer ungültigen PIN fest. Hinweis: Ist der Grenzwert erreicht, werden die Druckaufträge für diesen Benutzernamen gelöscht.
Ablauffrist für vertrauliche Aufträge	Legen Sie für jeden angehaltenen Auftrag eine individuelle Ablauffrist fest, bevor er automatisch aus dem Drucker Speicher, von der Festplatte oder vom intelligenten Speicher gelöscht wird. Hinweis: Ein angehaltener Auftrag gilt entweder als ein Vertraulicher Auftrag , Wiederholungsauftrag , Reservierter Auftrag oder Abgleichauftrag .
Ablauffrist für Druckwiederholung	Legen Sie das Zeitlimit für Druckaufträge fest, die Sie wiederholen möchten.
Ablauffrist für zu überprüfende Aufträge	Legen Sie das Zeitlimit so fest, dass der Drucker eine Kopie ausdruckt und Sie die Qualität der Kopie überprüfen können, bevor er die restlichen Kopien druckt.
Ablauffrist für reservierten Druck	Legen Sie das Zeitlimit für Aufträge fest, die Sie für einen späteren Druck im Drucker speichern möchten.
Anhalten aller Aufträge erfordern	Stellen Sie ein, dass der Drucker alle Druckaufträge anhält.
Doppelte Dokumente beibehalten	Stellen Sie den Drucker so ein, dass alle Dokumente mit demselben Dateinamen beibehalten werden.

Drucken von vertraulichen und anderen angehaltenen Druckaufträgen

Für Windows-Benutzer

- 1 Klicken Sie bei geöffnetem Dokument auf **Datei > Drucken**.
- 2 Wählen Sie einen Drucker aus, und klicken Sie anschließend auf **Eigenschaften, Einstellungen, Optionen** oder **Einrichtung**.
- 3 Klicken Sie auf **Drucken und Zurückhalten**.
- 4 Klicken Sie auf **Drucken und Zurückhalten verwenden** und weisen Sie dann einen Benutzernamen zu.
- 5 Wählen Sie einen der folgenden Druckauftragstypen aus:
 - **Vertraulicher Druck**- Der Drucker fragt Sie nach einer persönlichen Identifikationsnummer, bevor er Sie den Auftrag drucken lässt.
Hinweis: Wenn Sie diese Auftragsart wählen, geben Sie eine vierstellige persönliche Identifikationsnummer (PIN) ein.
 - **Bestätigter Druck**- Der Drucker druckt nur eine Kopie aus und hält die restlichen über den Druckertreiber angeforderten Exemplare im Drucker Speicher zurück.

- **Reservierter Druck**- Der Drucker speichert den Auftrag im Speicher, damit Sie ihn später drucken können.
- **Wiederholter Druck**- Der Drucker druckt alle angeforderten Kopien des Auftrags und speichert den Auftrag im Druckerspeicher, so dass Sie später weitere Kopien drucken können.

6 Klicken Sie auf **OK**.

7 Klicken Sie auf **Drucken**.

8 Geben Sie den Druckauftrag am Druckerbedienfeld frei.

a Wählen Sie **Drucken**.

b Wählen Sie **Angehaltene Aufträge** und wählen Sie dann Ihren Benutzernamen.

Hinweis: Für vertrauliche Druckaufträge wählen Sie **Vertraulich**, geben die PIN ein und wählen dann **OK**.

c Wählen Sie den Druckauftrag aus und wählen Sie dann **Drucken**.

Für Macintosh-Benutzer

1 Wählen Sie bei geöffnetem Dokument **Datei > Drucken** aus.

2 Wählen Sie einen Drucker aus.

3 Aktivieren Sie im Dropdown-Menü **Druckauftragssicherheit** die Option **Drucken mit PIN** und geben Sie dann eine vierstellige PIN ein.

4 Klicken Sie auf **Drucken**.

5 Geben Sie den Druckauftrag am Druckerbedienfeld frei.

a Wählen Sie **Angehaltene Aufträge** und wählen Sie dann den Computernamen.

b Wählen Sie **Vertraulich** und geben Sie dann die PIN ein.

c Wählen Sie den Druckauftrag aus und wählen Sie dann **Drucken**.

Drucken einer Liste mit Schriftartbeispielen

1 Gehen Sie über das Bedienfeld zu **Einstellungen > Berichte > Drucken > Druckerschriftarten**.

2 Wählen Sie den Typ der Schriftart aus.

Drucken von Verzeichnislisten

1 Navigieren Sie vom Bedienfeld zu **Einstellungen > Berichte > Drucken**.

2 Wählen Sie **Verzeichnis drucken**.

Einfügen von Trennblättern in Druckaufträge

1 Klicken Sie bei geöffnetem Dokument auf **Datei > Drucken**.

2 Wählen Sie einen Drucker aus, und klicken Sie anschließend auf **Eigenschaften, Einstellungen, Optionen** oder **Einrichtung**.

3 Klicken Sie auf **Papier/Finishing**.

- 4 Wählen Sie im Menü **Trennseiten** eine Einstellung aus.
- 5 Klicken Sie auf **OK** und anschließend auf **Drucken**.

Abbrechen eines Druckauftrags

- 1 Drücken Sie auf dem Bedienfeld die Taste **Auftragswarteschlange**.
- 2 Wählen Sie **Drucken** und dann einen Druckauftrag, den Sie abbrechen möchten.

Hinweis: Wenn ein Dokument bereits gedruckt wird, wählen Sie **Auftrag abbrechen** in der unteren rechten Ecke der Anzeige, um den Druckvorgang zu beenden.

Anpassen des Tonerauftrags

- 1 Navigieren Sie vom Bedienfeld zu **Einstellungen > Drucken > Qualität**.
- 2 Passen Sie die Einstellung für **Tonerauftrag** an.

Druckermenüs

Menüzuordnung

Gerät	<ul style="list-style-type: none"> • Einstellungen • Sparmodus • Druckerfernes Bedienfeld • Benachrichtigungen • Energiemanagement • Daten mit Lexmark teilen 	<ul style="list-style-type: none"> • Zugriff • Standardeinstellungen wiederherstellen • Wartung • Firmware aktualisieren • Druckerinformationen
Drucken	<ul style="list-style-type: none"> • Layout • Papierausgabe¹ • Installation • Qualität • Auftragsabrechnung 	<ul style="list-style-type: none"> • PDF • PostScript • PCL • Bild
Papier	<ul style="list-style-type: none"> • Fachkonfiguration • Medien-Konfiguration 	<ul style="list-style-type: none"> • Ablage-Konfiguration¹
USB-Laufwerk	Druck von Flash-Laufwerk	
Netzwerk/Anschlüsse	<ul style="list-style-type: none"> • Netzwerkübersicht • WLAN • Wi-Fi Direct • Mobile Dienstverwaltung • Ethernet • TCP/IP • SNMP 	<ul style="list-style-type: none"> • IPSec • 802.1x • LPD-Konfiguration • HTTP/FTP-Einstellungen • ThinPrint • USB • Externen Netzwerkzugriff einschränken
Sicherheit	<ul style="list-style-type: none"> • Anmeldemethoden • USB-Geräte planen • Sicherheitsüberwachungsprotokoll • Anmeldeeinschränkung 	<ul style="list-style-type: none"> • Druckeinrichtung für vertrauliches Drucken • Verschlüsselung • Temporäre Dateien löschen • Solutions LDAP-Einstellungen • Verschiedenes
Clouddienste	Clouddienste-Integration	
Berichte	<ul style="list-style-type: none"> • Menüeinstellungsseite • Gerät 	<ul style="list-style-type: none"> • Drucken • Netzwerk
Fehlersuche	Testseite drucken	
Formularzusammenführung ²	Formularzusammenführung	
¹ Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn ein Finisher installiert ist. ² Wird nur angezeigt, wenn ein Speicherlaufwerk installiert ist.		

Gerät

Einstellungen

Menüeintrag	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Anzeigesprache	N/V	[Sprachenliste]	Legen Sie fest, in welcher Sprache der Text auf dem Display angezeigt wird.
Land/Region	N/V	[Liste der Länder oder Regionen]	Identifizieren Sie das Land oder die Region, in dem bzw. in der der Drucker für den Betrieb konfiguriert wurde.
Startsetup ausführen	N/V	Aus* Ein	Ausführen des Konfigurationsassistenten.
Tastatur	Tastaturtyp	[Sprachenliste]	Wählen Sie eine Sprache als Tastaturtyp. Hinweis: Es können möglicherweise nicht alle Tastaturtyp -Werte angezeigt werden oder eine bestimmte Hardware ist erforderlich, damit sie angezeigt werden.
Datum und Uhrzeit	Konfigurieren	Akt. Datum/Uhrzeit Datum und Uhrzeit manuell einstellen Datumsformat (MM-TT-JJJJ*) Zeitformat (12 Stunden AM/PM*) Zeitzone DST (GMT)-Verschiebung Beginn der Sommerzeit Ende der Sommerzeit Unterschied zu Sommerzeit	Konfigurieren Sie Druckerdatum und -uhrzeit sowie Network Time Protocol. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • MM-DD-YYYY ist die Werksvorgabe in den USA. TT-MM-JJJJ ist die internationale Werksvorgabe. • UTC (GMT)-Verschiebung, Beginn der Sommerzeit, Ende der Sommerzeit und Verschiebung zur Sommerzeit werden nur angezeigt, wenn Zeitzone auf (UTC+Benutzer) Benutzerdefiniert eingestellt ist. • Schlüssel-ID und Kennwort werden nur angezeigt, wenn Authentifizierung aktiv auf MD5-Schlüssel eingestellt ist.
	Network Time Protocol (NTP)	NTP aktivieren (Ein*) NTP Server Authentifizierung aktiv. (Keine*) Schlüssel-ID Kennwort	
Papierformate	N/V	U.S.* Metrische Werte	Gibt die Maßeinheit für Papierformate an. Hinweis: Das Land oder die Region, die während der Erstinstallation ausgewählt wurden, bestimmen die Anfangseinstellung für das Papierformat.
Anzeigeelligkeit	N/V	20–100% (100*)	Passen Sie die Anzeigehelligkeit an.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.			

Menüeintrag	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Zugriff auf das Flash-Laufwerk	N/V	Deaktiviert Aktiviert*	Aktivieren Sie den Zugriff auf die Flash-Drive-Funktion des Druckers.
Hintergrundentfernung zulassen	N/V	Aus Ein*	Legen Sie fest, ob die Hintergrundentfernung zulässig ist.
Gerätetöne	Alle Töne stummschalten	Aus* Ein	Konfigurieren Sie die Toneinstellungen des Druckers.
	Tastentrückmeldung	Aus Ein*	
	Lautstärke	0–10 (5*)	
	Alarmsteuerung	Aus Einmal* Fortlaufend	
	Kassetten-Alarm	Aus Einmal* Fortlaufend	
Anzeige-Zeitsperre	N/V	5–300 Sekunden (60*)	Stellen Sie die inaktive Zeit des Druckers in Sekunden ein, die vergehen muss, bevor das Display den Startbildschirm anzeigt oder der Drucker sich automatisch von einem Benutzerkonto abmeldet.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.			

Sparmodus

Menüeintrag	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Drucken	Seiten	Einseitig Zweiseitig*	Geben Sie an, ob das Papier ein- oder beidseitig bedruckt werden soll.
	Seiten pro Seite	Aus* 2 Seiten pro Seite 3 Seiten pro Seite 4 Seiten pro Seite 6 Seiten pro Seite 9 Seiten pro Seite 12 Seiten pro Seite 16 Seiten pro Seite	Geben Sie die Anzahl der Seiten an, die auf eine Seite eines Papierblatts gedruckt werden sollen.
	Tonerauftrag	1–5 (4*)	Legen Sie die Helligkeit bzw. Dunkelheit von Textbildern fest.
	Farbsparmodus	Aus* Ein	Stellen Sie ein, dass die vom Drucker verwendete Tonermenge beim Drucken von Grafiken und Bildern in Farbe verringert wird.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.			

Druckerfernes Bedienfeld

Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Externe VNC-Verbindung	Nicht zulassen* Zulassen	Verbinden Sie einen externen Virtual Network Computing (VNC) Client mit dem druckerfernen Bedienfeld.
Authentifizierungstyp	Keine* Standardauthentifizierung	Stellen Sie den Authentifizierungstyp beim Zugriff auf den VNC-Client-Server ein.
VNC-Passwort	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie das Passwort für die Verbindung mit dem VNC-Clientserver ein. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn Authentifizierungstyp auf Standardauthentifizierung eingestellt ist.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.		

Benachrichtigungen

Menüeintrag	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Alarmsteuerung	N/V	Aus Einmal* Fortlaufend	Legen Sie fest, wie oft das Warnsignal ertönt, wenn der Drucker einen Benutzereingriff erfordert.
Verbrauchsmaterial	Verbrauchsmaterialschätzungen anzeigen	Schätzungen anzeigen* Schätzungen nicht anzeigen	Zeigt den geschätzten Status der Verbrauchsmaterialien an.
	Kassetten-Alarm	Aus Einmal* Fortlaufend	Legen Sie fest, wie oft das Warnsignal ertönt, wenn der Tonerstand in der Tonerkassette niedrig ist.
	Hefter-Alarm	Aus* Einmal Fortlaufend	Legen Sie fest, wie oft das Warnsignal ertönt, wenn die Heftklammern alle sind. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein Hefter-Finisher installiert ist.
	Locher-Alarm	Aus* Einmal Fortlaufend	Stellen Sie ein, wie oft der Alarm ertönen soll, wenn der Locherbehälter voll ist oder fehlt. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein Hefter-/Locher-Finisher installiert ist.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.			

Menüeintrag	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
E-Mail-Benachrichtigungen einrichten	Primäres SMTP-Gateway	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie die IP-Adresse oder den Hostnamen des primären SMTP-Servers ein.
	Primärer SMTP-Gateway-Port	1–65535 (25*)	Geben Sie die Port-Nummer des primären SMTP-Servers ein.
	Sekundäres SMTP-Gateway	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie die IP-Adresse oder den Hostnamen des sekundären SMTP-Servers ein.
	Sekundärer SMTP-Gateway-Anschluss	1–65535 (25*)	Geben Sie die Server-Anschlussnummer des sekundären SMTP-Servers ein.
	SMTP-Zeitsperre	5–30 Sekunden (30*)	Geben Sie die Zeit in Sekunden an, die der SMTP-Server abwartet, bevor er den Versuch aufgibt, eine E-Mail zu senden.
	Rückantwort-Adresse	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie in der E-Mail eine Adresse für die Rückantwort an.
	Immer SMTP-Standardantwortadresse verwenden	Ein Aus*	Verwenden Sie im SMTP-Server immer die standardmäßige Adresse für die Rückantwort.
	SSL/TLS verwenden	Deaktiviert* Aushandeln Erforderlich	Senden Sie eine E-Mail über einen verschlüsselten Link.
	Vertrauenswürdige Zertifikat erforderlich	Ein* Aus	Fordern Sie ein vertrauenswürdige Zertifikat beim Zugriff auf den SMTP-Server an.

Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

Menüeintrag	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
E-Mail-Benachrichtigungen einrichten	SMTP-Server-Authentifizierung	Keine Authentifizierung erforderlich* Anmeldung/Normal NTLM CRAM-MD5 Digest-MD5 Kerberos 5	Stellen Sie den Authentifizierungstyp für den SMTP-Server ein.
	Vom Gerät initiierte E-Mail	Keine* SMTP-Anmeldeinformationen des Geräts verwenden	Stellen Sie ein, ob für vom Gerät initiierte E-Mails Authentifizierungsinformationen erforderlich sind.
	Vom Benutzer initiierte E-Mail	Keine* SMTP-Anmeldeinformationen des Geräts verwenden Benutzer-ID und Kennwort verwenden E-Mail-Adresse und Kennwort verwenden Benutzer auffordern	Stellen Sie ein, ob Authentifizierungsinformationen für Benutzer initiierte E-Mail erforderlich sind.
	Anmeldeinformation des Active Directory verwenden	Ein Aus*	Aktivieren Sie die Benutzeranmeldeinformationen und Gruppenbezeichnungen für die Verbindung mit dem SMTP-Server.
	Geräte-Benutzer-ID	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie die Benutzer-ID für die Anmeldung am SMTP-Server an.
	Gerätekenntwort	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie das Kennwort für die Anmeldung am SMTP-Server an.
	Kerberos 5 REALM	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie den Bereich für das Kerberos 5-Authentifizierungsprotokoll an.
	NTLM-Domäne	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie den Domänennamen für das NTLM-Sicherheitsprotokolls an.
	Fehler „SMTP Server nicht eingerichtet“ deaktivieren	Ein Aus*	Deaktivieren Sie eine Fehlermeldung über die Einrichtung des SMTP-Servers.
	E-Mail-Listen und -Benachrichtigungen einrichten	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie die E-Mail-Adressen an und aktivieren Sie die E-Mail-Benachrichtigungsereignisse. Hinweis: Diese Menüoption wird nur im Embedded Web Server angezeigt.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.			

Menüeintrag	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Fehlerverhinderung	Auto. fortfahren	Aus Ein* Automatisch fortfahren – Uhrzeit	Lassen Sie den Drucker Druckaufträge automatisch weiter verarbeiten oder drucken, nachdem bestimmte Aufmerksamkeitsbedingungen automatisch behoben wurden. Hinweis: Bei der Einstellung Ein lautet die Standardeinstellung 5 Sekunden.
	Automatischer Neustart	Neu starten, wenn inaktiv Immer neu starten* Nie neu starten	Legen Sie fest, dass der Drucker neu startet, wenn ein Fehler auftritt.
	Max. automatische Neustarts	1–20 (2*)	Legen Sie die Anzahl automatischer Neustarts fest, die der Drucker durchführen kann.
	Fenster für automatische Neustarts	1–525600 (720*)	Legen Sie die Anzahl der Sekunden fest, die vergehen müssen, bevor der Drucker einen automatischen Neustart durchführt.
	Zähler für automatische Neustarts	Die Einstellung ist eine schreibgeschützte Information.	Zeigen Sie die Anzahl automatischer Neustarts an, die der Drucker durchgeführt hat.
	Fehler „Papier ist zu kurz“ anz.	Ein Auto-Löschen*	Legen Sie fest, dass der Drucker eine Meldung anzeigt, wenn der Fehler „Papier ist zu kurz“ auftritt. Hinweis: „Papier ist zu kurz“ bezieht sich auf das Format des eingelegten Papiers.
	Seitenschutz	Aus* Ein	Stellen Sie ein, dass der Drucker die gesamte Seite im Speicher ablegt, bevor er diese druckt.
Gestaute Seiten wiederherstellen	Nach Stau weiter	Aus Ein Automatisch*	Stellen Sie ein, dass der Drucker gestaute Seiten neu ausdruckt.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.			

Energiemanagement

Menüeintrag	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Energiesparm.-Profil	Im Energiesparmodus drucken	Nach Drucken nicht in den Energiesparmodus wechseln Nach Drucken in den Energiesparmodus wechseln*	Stellen Sie den Drucker so ein, dass er nach dem Drucken aktiv bleibt oder in den Energiesparmodus wechselt.
	Tippen, um den Ruhezustand zu beenden	Aus Ein*	Aufwecken des Druckers aus dem Ruhezustand .
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.			

Menüeintrag	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Zeitsperren	Energiesparmodus	1-114 Minuten (15*)	Legt den Leerlaufzeitraum fest, bevor der Drucker in den Energiesparmodus wechselt.
	Ruhemodus-Zeitsperre	Deaktiviert 1 Stunde 2 Stunden 3 Stunden 6 Stunden 1 Tag 2 Tage 3 Tage* 1 Woche 2 Wochen 1 Monat	Stellen Sie die Zeit ein, bevor der Drucker ausgeschaltet wird.
	Ruhemodus-Zeitsperre auf Anschluss	Ruhemodus Nicht in Ruhemodus wechseln*	Legen Sie Ruhemodus-Zeitsperre fest, um den Drucker auszuschalten, während eine aktive Ethernet-Verbindung vorhanden ist.
Energiemodus planen	Zeitpläne	Neuen Zeitplan hinzufügen	Planen Sie die Aktivierung des Energiesparmodus oder des Ruhezustands für den Drucker.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.			

Daten mit Lexmark teilen

Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Daten mit Lexmark teilen	Ja Nein*	Senden Sie den Druckerverbrauch und Informationen zur Druckerleistung an Lexmark.
Sendezeit für Daten teilen	Startzeit Stoppzeit	Wählen Sie das Zeitfenster für die Sammlung und Übertragung von Daten. Hinweis: Sendezeit für Daten teilen wird nur angezeigt, wenn Sie Ja unter Daten mit Lexmark teilen wählen.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.		

Zugriff

Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Tastenanschlagsintervall duplizieren	0.00–5.00 (0.00*)	Legen Sie das Zeitintervall in Sekunden fest, in der das Gerät doppelte Tasteneingaben auf einer verbundenen Tastatur ignoriert.
Verzögerung bei Tastenwiederholung	0.25–5.00 (1.00*)	Legen Sie die ursprüngliche Verzögerungszeit in Sekunden fest, bevor eine Wiederholungstaste beginnt zu wiederholen.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.		

Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Tastenwiederholgeschwindigkeit	0.5–30.0 (30.0*)	Passen Sie die Anzahl von Auslösungen pro Sekunde für eine Wiederholungstaste an.
Anzeige-Zeitspe. verl.	Aus* Ein	Lassen Sie den Benutzer an derselben Stelle bleiben, und setzen Sie die Anzeige-Zeitsperre zurück, wenn Sie abläuft, anstatt zum Startbildschirm zurückzukehren.
Kopfhörerlautstärke	1–10 (5*)	Passen Sie die Kopfhörerlautstärke an.
Bei angeschlossenem Kopfhörer Sprachsteuerung aktivieren	Aus* Ein	Aktivieren Sie die Sprachführung, wenn ein Kopfhörer in die Kopfhörerbuchse eingesteckt ist.
Ansage von Passwörtern/PINs	Aus* Ein	Stellen Sie den Drucker so ein, dass er Passwörter oder persönliche Identifikationsnummern laut vorliest.
Sprachgeschwindigkeit	Sehr langsam Langsam Normal* Schnell Etwas schneller Schnell Schneller Sehr schnell Am schnellsten	Passen Sie die Sprechgeschwindigkeit für die Sprachsteuerung an.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.		

Standardeinstellungen wiederherstellen

Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Einstellungen wiederherstellen	Alle Einstellungen wiederherstellen Druckereinstellungen wiederherstellen Netzwerkeinstellungen wiederherstellen App-Einst. wiederherstellen	Stellen Sie die Werkseinstellungen des Druckers wieder her.

Wartung

Konfigurationsmenü

Menüeintrag	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
USB-Konfiguration	USB PnP	1* 2	Ändern Sie den USB-Treiber-Modus des Druckers, um dessen Kompatibilität mit einem PC zu verbessern.
	USB-Geschw.	voll Automatisch*	Stellen Sie ein, dass der USB-Anschluss mit voller Geschwindigkeit arbeitet, und deaktivieren Sie dessen Hi-Speed-Funktion.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.			

Menüeintrag	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Fachkonfiguration	Formaterkennung	Fach [x] Erkennung (Ein*)	Stellen Sie das Fach so ein, dass es automatisch das eingelegte Papierformat erkennt.
	Fachverbindung	Automatisch* Aus	Richten Sie den Drucker so ein, dass er Fächer mit denselben Einstellungen für Papiersorte und Papierformat verbindet.
	Meldung Facheinschub anzeigen	Aus Nur für unbekannte Papiergrößen* Immer	Zeigt eine Meldung an, mit der ein Benutzer die Einstellungen für Papierformat und Papiersorte nach dem Einlegen des Fachs ändern kann.
	Papieraufforderungen	Automatisch* Universalzuführung Manuelle Zuführung	Stellen Sie die Papierzuführung ein, die der Benutzer füllt, wenn er zum Einlegen von Papier aufgefordert wird. Hinweis: Damit die Universalzuführung angezeigt wird, stellen Sie im Menü Papier unter MP konfigurieren die Option Kassette ein.
	Umschlaganforderungen	Automatisch* Universalzuführung Briefumschlag manuell	Stellen Sie die Papierzuführung ein, die der Benutzer füllt, wenn er zum Einlegen von Umschlägen aufgefordert wird. Hinweis: Damit die Universalzuführung angezeigt wird, stellen Sie im Menü Papier unter MP konfigurieren die Option Kassette ein.
	Aktion für Aufford.	Benutzer auffordern* Fortfahren Aktuelle Einstellung verwenden	Richten Sie den Drucker so ein, dass er Eingabeaufforderungen in Bezug auf Papier- bzw. Umschlagwechsel ausgibt.
	Mehrere Universalformate	Aus* Ein	Stellen Sie das Fach so ein, dass es mehrere Universalpapierformate unterstützt.
Berichte	N/V	Menüeinstellungsseite Ereignisprotokoll Ereignisprotokollzusammenfassung	Drucken Sie Berichte zu den Menüeinstellungen des Druckers, Status- und Ereignisprotokolle.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.			

Menüeintrag	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung	
Verbrauchsmaterialien und Zähler	Verlauf des Verbrauchsmaterials löschen	Start	Setzen Sie die Historie der Nutzung von Verbrauchsmaterialien auf den Werkszustand zurück.	
	ZÜM zurücksetzen	Start	Setzen Sie den Zähler nach dem Einsetzen eines neuen Verbrauchsmaterials oder Wartungskits zurück.	
	Patronenz. Schwarz zurücks.	Start		
	Patronenzähler Cyan zurücksetzen	Start		
	Patronenzähler Magenta zurücksetzen	Start		
	Patronenzähler Gelb zurücksetzen	Start		
	Zähler Imaging-Einheit Schwarz zurücksetzen	Start		
	Zähler Imaging-Einheit Farbe zurücks.	Start		
	Rollenkitzähler zurücksetzen	Start		
	Rollenkitzähler zurücks.	Start		
	Mehrstufige Reichweite	Mehrstufige Abrechnungsmetriken (anzeigen*)		
		Mehrstufige Reichweite		
Anpassungen für große Medien	Aus* Ein		Ermöglicht Anpassungen beim Bedrucken von großformatigem oder dickem Papier.	

Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

Menüeintrag	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung	
Druckeremulationen	PPDS-Emulation	Aus* Ein	Richten Sie den Drucker zur Erkennung und Verwendung des PPDS-Datenstroms ein.	
	PS-Emulation	Aus Ein*	Richten Sie den Drucker zur Erkennung und Verwendung des PS-Datenstroms ein.	
	Formularzusammenführung aktivieren	Aus* Ein	Aktivieren Sie Formularzusammenführung. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Die Lizenz für die Formularzusammenführung muss installiert sein. • Es muss ein Benutzer-Flash-Speicher installiert sein. 	
	Prescribe aktivieren	Aus* Ein	Aktivieren Sie die Druckersprache PRESCRIBE. Hinweis: Die PRESCRIBE-Lizenz muss installiert sein.	
	Emulator-Sicherheit	Seiten-Timeout (60*)		Stellen Sie das Seiten-Timeout während der Emulation ein.
		Emulator nach Auftrag zurücksetzen (Aus*)		Setzen Sie den Emulator nach einem Druckauftrag zurück.
Druckermeldungszugriff deaktivieren (Ein*)			Stellen Sie fest, ob der Emulator auf die ursprüngliche Druckereinrichtung zugreifen kann oder nicht.	
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.				

Menüeintrag	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Druckkonfiguration	Nur Schwarz-Modus	Aus* Ein	Drucken Sie Nicht-Kopieraufträge in Graustufen.
	Überdrucken	Aus 1 2* 3 4 5	Verbessern Sie die Druckausgabe, und kompensieren Sie auf diese Weise falsche Farbregistrierungen im Drucker.
	Schriftartverschärfung	0–150 (24*)	Legen Sie einen Höchstwert für die Punktgröße des Textes fest, unter dem beim Drucken von Schriftartdaten Hochfrequenzbildschirme verwendet werden. Wenn Sie beispielsweise den Wert 24 festlegen, werden bei allen Schriftarten mit Punktgröße 24 oder weniger die Hochfrequenzbildschirme verwendet.
	Native ISD-Schriftarten verwenden	Ein* Aus	Überlassen Sie dem Benutzer die Wahl, ob er die freien Schriftarten auf dem intelligenten Speicherlaufwerk (ISD) verwenden möchte. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein ISD installiert ist.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.			

Menüeintrag	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Gerätebetrieb	Stiller Modus	Aus* Ein	Stellen Sie ein, wie laut die Geräusche sind, die der Drucker erzeugt. Hinweis: Bei Aktivierung dieser Einstellung wird die Gesamtleistung des Druckers verlangsamt.
	Sicherer Modus	Aus* Ein	Richten Sie den Drucker für den Betrieb in einem speziellen Modus ein, in dem er trotz bekannter Probleme weiterhin so viele Funktionen wie möglich anbietet. Wenn beispielsweise Ein eingestellt wurde und der Duplexmotor nicht betriebsbereit ist, führt der Drucker einen einseitigen Druck durch, auch wenn ein zweiseitiger Druck in Auftrag gegeben wurde. Hinweis: Wenn Sie diese Einstellung aktivieren, können Sie nur über den Mehrzweckeinzug drucken.
	Benutzerdefinierten Status löschen	Start	Löschen Sie benutzerdefinierte Strings für standardisierte oder alternative benutzerdefinierte Nachrichten.
	Alle von per Fernzugriff installierten Meldungen löschen	Start	Löschen Sie Nachrichten, die druckerfern installiert wurden.
	Fehlerbildschirme automatisch anzeigen	Aus Ein*	Bestehende Fehlermeldungen auf dem Display anzeigen, nachdem der Drucker auf dem Startbildschirm für eine Zeit inaktiv ist.
	Permanenter Speicher des Verschlüsselungsdienstes	Verschlüsselungsstatus	Zeigen Sie den Verschlüsselungsstatus des Speicherlaufwerks an.
Permanenter Speicher des Verschlüsselungsdienstes		Aktivieren Sie die Spiegelverschlüsselung manuell.	

Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

Menüeintrag	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Tonerdichtesensor einrichten	Bevorzugte Kalibrierungsfrequenz	Deaktiviert Geringste Farbanpassungen Geringere Farbanpassungen Normal* Bessere Farbtreue Beste Farbtreue	Richten Sie den Drucker so ein, dass er die richtige Toner Menge ausgibt, um die Farbkonsistenz zu erhalten.
	Vollständige Kalibrierung	Start	Führen Sie die vollständige Farbkalibrierung durch.
	TPS-Informationseite drucken	Start	Drucken Sie eine Diagnoseseite, auf der Informationen über die Kalibrierung des Tonerdichtesensors ausgegeben werden.
App-Konfiguration	LES-Anwendungen	Aus Ein*	Aktivieren Sie die Lexmark Embedded Solutions (LES)-Anwendungen.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.			

Löschen außer Betrieb

Menüeintrag	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Löschen außer Betrieb	Druckerspeicher zuletzt bereinigt	Die Einstellung ist eine schreibgeschützte Information.	Zeigt an, wann der Druckerspeicher zuletzt gelöscht wurde.
	Festplatte zuletzt bereinigt	Die Einstellung ist eine schreibgeschützte Information.	Zeigt an, wann die Festplatte zuletzt gelöscht wurde. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn eine Festplatte installiert ist.
	ISD zuletzt gelöscht	Die Einstellung ist eine schreibgeschützte Information.	Zeigt an, wann das intelligente Speicherlaufwerk (ISD) zuletzt gelöscht wurde. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein ISD installiert ist.
	Alle Infos im permanenten Speicher bereinigen	Alle Drucker- und Netzwerkeinstellungen löschen Alle Apps und App-Einst. löschen	Alle Daten im permanenten Speicher löschen.
	Alle Festplattendaten bereinigen	Downloads entf. (entfernt alle Makros, Schriften, PFOs etc.) Gepufferte Aufträge entfernen Angeh. Auftr. entf.	Alle Daten auf der Festplatte löschen. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn eine Festplatte installiert ist.
	Intelligentes Speicherlaufwerk löschen	Alle Benutzerdaten auf ISD verschlüsselt löschen	Löschen Sie alle Informationen auf dem ISD. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein ISD installiert ist.

Firmware aktualisieren

Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Aktuelle Version	Die Einstellung ist eine schreibgeschützte Information.	Zeigen Sie die derzeit auf dem Drucker installierte Firmware-Version an.
Jetzt nach Aktualisierungen suchen	Jetzt installieren Später installieren	Suchen Sie nach Firmware-Aktualisierungen.
Automatisch nach Aktualisierungen suchen	Ein Aus*	Legen Sie fest, dass der Drucker automatisch nach Firmware-Aktualisierungen sucht.

Druckerinformationen

Menüeintrag	Beschreibung
Gerätenummer	Geben Sie den Standort des Druckers an.
Standort des Druckers	Gibt den Druckerstandort an.
Kontakt	Geben Sie Kontaktinformationen für den Drucker an.
Firmware-Version	Zeigen Sie die auf dem Drucker installierte Firmware-Version an.
Druckwerk	Zeigen Sie die Engine-Nummer des Druckers an.
Seriennummer	Zeigt die Seriennummer des Druckers an.
Konfigurationsdatei in USB exportieren	Exportieren Sie die Konfigurationsdatei in ein Flash-Laufwerk.
Kompr. Logdat. an USB export.	Exportieren Sie die komprimierte Protokolldatei in ein Flash-Laufwerk.
Sendeprotokolle	Senden Sie Druckerprotokoll-Informationen an Lexmark.

Drucken

Layout

Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Seiten	Einseitig Zweiseitig*	Geben Sie an, ob das Papier ein- oder beidseitig bedruckt werden soll.
Stil "Umblättern"	Lange Kante* Kurze Kante	Legen Sie bei zweiseitigem Druck fest, welche Seite des Papiers gebunden wird.
Leere Seiten	Drucken Nicht drucken*	Drucken Sie leere Seiten in einem Druckauftrag aus.
Sortieren	Aus (1,1,1,2,2,2) Ein (1,2,1,2,1,2)*	Behalten Sie die Reihenfolge der Seiten eines Druckauftrags bei, insbesondere beim Drucken mehrerer Exemplare des Druckauftrags.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.		

Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Trennseiten	Keine* Zwischen Kopien Zwischen Aufträgen Zwischen Seiten	Fügen Sie beim Drucken leere Trennseiten ein.
Trennseitenquelle	Fach [x] (1*) Universalzuführung	Legt fest, aus welchem Papiereinzug die Trennseite zugeführt wird.
Seiten pro Seite	Aus* 2 Seiten pro Seite 3 Seiten pro Seite 4 Seiten pro Seite 6 Seiten pro Seite 9 Seiten pro Seite 12 Seiten pro Seite 16 Seiten pro Seite	Drucken Sie mehrseitige Bilder auf einem Blatt Papier.
Seiten pro Seite (Reihenfolge)	Horizontal* Umgekehrt horizontal Vertikal Umgekehrt vertikal	Legen Sie beim Mehrseitendruck die Position der Seitenbilder fest, wenn Sie das Menü Seiten pro Seite verwenden.
Seiten pro Blattausrichtung	Automatisch* Querformat Hochformat	Legen Sie beim Mehrseitendruck die Ausrichtung der Seitenbilder fest, wenn Sie das Menü Seiten pro Seite verwenden.
Seiten pro Seite (Rand)	Keine* Vollton	Drucken Sie einen Rahmen um die einzelnen Seitenbilder, wenn Sie das Menü Seiten pro Seite verwenden.
Kopien	1–9999 (1*)	Geben Sie die Anzahl an Kopien für jeden Druckauftrag an.
Druckbereich	Normal* An Seite anpassen Ganze Seite	Legen Sie den bedruckbaren Bereich auf einem Blatt Papier fest.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.		

Papierausgabe

Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Heftauftrag	Aus* 1 Heftklammer, links oben 2 Heftklammern, links 1 Heftklammer, rechts oben 2 Heftklammern, oben 1 Heftklammer, links unten 2 Heftklammern, unten 1 Heftklammer, rechts unten 2 Heftklammern, rechts	Legen Sie die Heftklammernposition für alle Druckaufträge fest. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein Hefter-Finisher installiert ist.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.		

Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Hefter-Test	Start	Stellen Sie fest, ob der Hefter-Finisher einwandfrei funktioniert. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein Hefter-Finisher installiert ist.
Locher	Aus* Ein	Lochen Sie die Kante des Ausdrucks. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein Hefter-/Locher-Finisher installiert ist.
Lochmodus	2 Löcher 3 Löcher 4 Löcher	Richten Sie den Locher-Modus für die Druckausgabe ein. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> Die US-Werksvorgabe lautet 3 Löcher. Die internationale Werksvorgabe lautet 4 Löcher. Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein Hefter-/Locher- oder Broschüren-Finisher installiert ist.
Versetzt stapeln	Keine* Zwischen Kopien Zwischen Aufträgen	Versetzen Sie die Ausgabe eines Druckauftrags oder jeder Kopie eines Druckauftrags. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> Mit Zwischen Kopien wird jede Kopie eines Druckauftrags versetzt gestapelt, sofern für Sortieren die Option Ein [1,2,1,2,1,2] festgelegt wurde. Wenn für Sortieren die Option Aus [1,1,1,2,2,2] eingestellt ist, wird jeder Satz gedruckter Seiten versetzt gestapelt, beispielsweise alle mit 1 bezeichnete Seiten und alle mit 2 bezeichnete Seiten. Mit Zwischen Aufträgen wird für den gesamten Druckauftrag unabhängig von der Anzahl gedruckter Exemplare dieselbe versetzte Position festgelegt.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.		

Installation

Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Druckersprache	PCL-Emulation PS-Emulation*	Legen Sie die Druckersprache fest. Hinweis: Wenn eine Standarddruckersprache festgelegt wird, kann ein Softwareprogramm trotzdem Druckaufträge in einer anderen Druckersprache senden.
Auftrag wartet	Aus* Ein	Halten Sie Druckaufträge zurück, die bestimmtes Verbrauchsmaterial erfordern, sodass Aufträge, die das fehlende Verbrauchsmaterial nicht benötigen, gedruckt werden können. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein Speicherlaufwerk installiert ist.
Zeitsperre für Auftrag zurückhalten	0–255 (30*)	Legen Sie die Zeit in Sekunden fest, die der Drucker auf einen Benutzereingriff wartet, bevor Aufträge aufgrund nicht verfügbarer Ressourcen angehalten werden. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein Speicherlaufwerk installiert ist.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.		

Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Laden in	RAM* Flash-Speicher Festplatte	Geben Sie an, wo alle permanente Ressourcen, die auf den Drucker heruntergeladen wurden, gespeichert werden sollen. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein Speicherlaufwerk installiert ist.
Druckerverwendung	Max. Geschwindigkeit Maximale Kapazität*	Stellen Sie fest, ob die Rückzugshardware die Farbentwicklereinheiten während des Drucks aus- oder einrastet. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Bei der Einstellung Max. Kapazität bleibt die Hardware mit den Farbentwicklereinheiten verbunden, wenn sich der Drucker im Leerlauf befindet. • Bei der Einstellung Max. Geschwindigkeit bleibt die Hardware mit den Farbentwicklereinheiten verbunden, unabhängig davon, ob ein Auftrag Schwarzweiß- oder Farbinhalte enthält.
Verwendung von Druckern mit niedriger Geschwindigkeit	Maximale Kapazität* Max. Geschwindigkeit	Lassen Sie den Drucker zwischen hoher Ergiebigkeit (nur Schwarz) und hoher Geschwindigkeit (Farbmodus) wechseln, wenn er mit niedriger Geschwindigkeit läuft. Hinweis: Diese Einstellung ändert das Druckerverhalten nur, wenn das Druckwerk mit einer Verarbeitungsgeschwindigkeit von 25 Seiten pro Minute läuft. Dies hat keine Auswirkungen, wenn das Druckwerk mit höheren Verarbeitungsgeschwindigkeiten läuft.
Ressourcen speichern	Aus* Ein	Legen Sie fest, wie der Drucker mit heruntergeladenen Ressourcen verfahren soll, wenn ein Druckauftrag eingeht, für den der verfügbare Speicher nicht ausreicht. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Bei der Einstellung Aus bewahrt der Drucker die heruntergeladenen Ressourcen nur so lange auf, bis der Speicher anderweitig benötigt wird. Mit der inaktiven Druckersprache verbundene Ressourcen werden gelöscht. • Bei der Einstellung Ein behält der Drucker alle dauerhaft heruntergeladenen Ressourcen bei allen Sprachumschaltungen bei. Falls erforderlich, zeigt der Drucker an, wenn der Speicher belegt ist, anstatt dauerhafte Ressourcen zu löschen.
Alle Druckaufträge drucken	Alphabetisch* Neueste zuerst Älteste zuerst	Legen Sie die Reihenfolge fest, wenn Sie alle vertraulichen und angehaltenen Druckaufträge drucken möchten.
Automatisches Löschen von angehaltenen Druckaufträgen	Aus* Ein	Stellen Sie ein, dass der Drucker in der Warteschlange befindliche Druckaufträge, die durch Fehler wie Papierstaus und fehlende Verbrauchsmaterialien unterbrochen werden, automatisch löscht.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.		

Qualität

Menüeintrag	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Druckmodus	N/V	Schwarzweiß Farbe*	Legen Sie fest, wie der Drucker Farbinhalte generiert.
Auflösung	N/V	4800 CQ* 1200 dpi	Legen Sie die Auflösung für die Druckausgabe fest. Hinweis: 4800 CQ bietet hochwertige Ausdrücke bei maximaler Geschwindigkeit.
Tonerauftrag	N/V	1 bis 5 (4*)	Legen Sie die Helligkeit bzw. Dunkelheit von Textbildern fest.
Halbton	N/V	Normal* Details	Verbessert die Druckausgabe mit weicheren Linien mit schärferem Rand.
Farbsparmodus	N/V	Aus* Ein	Reduzieren Sie die Toner Menge zum Drucken von Grafiken und Bildern. Hinweis: Bei Auswahl von Ein überschreibt diese Einstellung den Wert für die Einstellung Tonerauftrag .
RGB-Helligkeit	N/V	-6 bis 6 (0*)	Passen Sie die Helligkeit jedes RGB- und grauen Objekts auf der Seite an. Hinweis: Diese Einstellung hat keinen Einfluss auf Dateien, in denen CMYK-Farbspezifikationen verwendet werden.
RGB-Kontrast	N/V	0 bis 5 (0*)	Passen Sie den Kontrast jedes RGB- und grauen Objekts auf einer Seite an. Hinweis: Diese Einstellung hat keinen Einfluss auf Dateien, in denen CMYK-Farbspezifikationen verwendet werden.
RGB-Sättigung	N/V	0 bis 5 (0*)	Die Schwarzweißwerte werden beibehalten, während die Farbwerte jedes Objekts auf der Seite angepasst werden. Hinweis: Diese Einstellung hat keinen Einfluss auf Dateien, in denen CMYK-Farbspezifikationen verwendet werden.

Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

Menüeintrag	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Erweiterte Bildfunktionen	Farbausgleich	Cyan (0*) Magenta (0*) Gelb (0*) Schwarz (0*)	Passen Sie die für jede Farbe verwendete Toner Menge an.
		Auf Stand. zurücks.	Setzt alle Farbeinstellungen auf ihre Standardwerte zurück.
	Farbanpassung	Aus Automatisch* Manuell	Ändern Sie die Farbeinstellungen, die für den Druck von Dokumenten genutzt werden. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Aus—bewirkt, dass der Drucker die Farbanpassung von der Software empfängt. • Auto—bewirkt, dass der Drucker unterschiedliche Farbprofile auf jedes Objekt der gedruckten Seite anwendet. • Manuell—ermöglicht die benutzerspezifische Anpassung der auf die einzelnen Objekte der gedruckten Seite angewandten RGB- bzw. CMYK-Farbumwandlungstabellen.
	Farbmuster	Farbmuster drucken	Druckt Musterseiten für die einzelnen RGB- und CMYK-Farbumwandlungstabellen aus, die im Drucker verwendet werden.
	Farbe anpassen	Farbe anpassen	Kalibrieren Sie den Drucker, um Farbvariationen im Ausdruck anzupassen.
	Austausch von Schmuckfarben	Benutzerdefinierte CMYK festlegen	Weist 20 angegebenen Schmuckfarben bestimmte CMYK-Werte zu.

Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

Auftragsabrechnung

Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Auftragsabrechnung	Aus* Ein	Stellen Sie den Drucker so ein, dass ein Protokoll der empfangenen Druckaufträge erstellt wird.
Intervall für Berichtsprotokoll	Täglich Wöchentlich Monatlich*	Legen Sie fest, wie oft der Drucker eine Protokolldatei erstellen soll.

Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Intervall für Berichtsprotokoll	Keine* Aktuelles Protokoll per E-Mail senden Aktuelles Protokoll per E-Mail senden und löschen Aktuelles Protokoll auf Webseite stellen Akt. Protokoll auf Webseite stellen und löschen	Legen Sie fest, wie der Drucker reagieren soll, wenn der Intervallwert überschritten wird. Hinweis: Der unter Intervall für Abrechnungsprotokoll definierte Wert legt fest, wann die Aktion ausgeführt wird.
Protokoll fast voll	Ein* (5MB) Aus	Gibt die maximale Größe der Protokolldatei an, bevor der Drucker die Protokollaktion fast voll ausführt. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein Speicherlaufwerk installiert ist.
Protokollaktion fast voll	Keine* Aktuelles Protokoll per E-Mail senden Aktuelles Protokoll per E-Mail senden und löschen Ältestes Protokoll per E-Mail senden und löschen Aktuelles Protokoll auf Webseite stellen Akt. Protokoll auf Webseite stellen und löschen Ältestes Protokoll auf Webseite stellen und löschen Aktuelles Protokoll löschen Ältestes Protokoll löschen Alle außer aktuelles Protokoll löschen Alle Protokolle löschen	Legen Sie fest, wie der Drucker reagieren soll, wenn ein Speicherlaufwerk fast voll ist. Hinweis: Der unter Protokoll fast voll definierte Wert legt fest, wann die Aktion ausgeführt wird.
Protokollaktion voll	Keine* Aktuelles Protokoll per E-Mail senden und löschen Ältestes Protokoll per E-Mail senden und löschen Akt. Protokoll auf Webseite stellen und löschen Ältestes Protokoll auf Webseite stellen und löschen Aktuelles Protokoll löschen Ältestes Protokoll löschen Alle außer aktuelles Protokoll löschen Alle Protokolle löschen	Legen Sie fest, wie der Drucker reagieren soll, wenn ein Speicherlaufwerk den Maximalwert (100 MB) erreicht.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.		

Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
URL der Webseite auf der das Protokoll abgelegt werden soll	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Legen Sie fest, wo der Drucker die Auftragsabrechnungsprotokolle ablegen soll.
E-Mail-Adresse zum Senden von Protokollen	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie die E-Mail-Adresse an, an die der Drucker Auftragsabrechnungsprotokolle senden soll.
Prot.-Datei-Präfix	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie das gewünschte Präfix für die Protokolldateien an. Hinweis: Der im Menü "TCP/IP" definierte aktuelle Hostname wird als Standardpräfix für die Protokolldatei verwendet.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.		

PDF

Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Größe anpassen	Aus* Ein	Skaliert den Seiteninhalt auf das ausgewählte Papierformat.
Anmerkungen	Drucken Nicht drucken*	Legen Sie fest, ob Anmerkungen in der PDF-Datei gedruckt werden sollen.
PDF-Fehler drucken	Aus Ein*	Ermöglichen Sie das Drucken von PDF-Fehlern.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.		

PostScript

Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
PS-Fehler drucken	Aus* Ein	Drucken Sie eine Seite mit der Beschreibung des PostScript-Emulation-Fehlers aus. Hinweis: Wenn ein Fehler auftritt, wird die Verarbeitung des Druckauftrags beendet, der Drucker druckt eine Fehlermeldung, und der restliche Druckauftrag wird abgebrochen.
Minimale Linienbreite	1–30 (2*)	Legen Sie die Mindeststrichbreite fest. Hinweis: Mit 1200 dpi gedruckte Aufträge verwenden den Wert direkt.
PS-Startmodus sperren	Aus Ein*	Deaktivieren Sie die SysStart-Datei. Hinweis: Durch Aktivieren der SysStart-Datei wird Ihr Drucker oder Netzwerk einem Sicherheitsrisiko ausgesetzt.
Bildglättung	Aus* Ein	Verbessern des Kontrasts und der Schärfe von Bildern mit niedriger Auflösung. Hinweis: Diese Einstellung hat keine Auswirkung auf Bilder mit einer Auflösung von 300 dpi oder höher.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.		

Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Schriftpriorität	Resident* Flash/Festplatte	Legen Sie die Reihenfolge fest, in der Schriftarten gesucht werden. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Resident— lässt den Drucker zunächst den Druckerspeicher nach der angeforderten Schriftart durchsuchen, bevor er auf dem Speicherlaufwerk sucht. • Flash/Festplatte—lässt den Drucker zunächst auf dem Speicherlaufwerk nach der angeforderten Schriftart suchen, bevor er im Druckerspeicher sucht. • Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein Speicherlaufwerk installiert ist.
Wartezeitssperre	Aus Ein*	Legen Sie fest, dass der Drucker auf den Empfang weiterer Daten warten soll, bevor er einen Druckauftrag abbricht. Hinweis: Bei der Einstellung Ein lautet die Werksvorgabe 40 Sekunden.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.		

PCL

Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Schriftartquelle	Resident* Festplatte Herunterladen Flash-Speicher Schriftartenkarte Alle	Wählen Sie die Quelle aus, in der die Standardschriftartauswahl enthalten ist. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Festplatte—wird nur angezeigt, wenn eine funktionierende, nicht lese-/schreibgeschützte Festplatte mit Schriftarten installiert ist. • Herunterladen—wird nur angezeigt, wenn sich heruntergeladene Schriftarten im Druckerspeicher befinden. • Flash-Speicher—wird nur angezeigt, wenn ein funktionierender, nicht lese-/schreibgeschützter Flash-Speicher mit Schriftarten installiert ist. • Schriftartenkarte—wird nur angezeigt, wenn eine gültige Schriftartenkarte installiert oder ein intelligentes Speicherlaufwerk konfiguriert ist.
Schriftartname	[Liste der verfügbaren Schriftarten] (Courier*)	Wählen Sie eine Schriftart aus der angegebenen Schriftartquelle aus.
Zeichensatz	[Liste der verfügbaren Zeichensätze] (10U PC-8*)	Legen Sie den Zeichensatz für die einzelnen Schriftartnamen fest. Hinweis: Unter Zeichensatz versteht man einen Satz von alphabetischen und numerischen Zeichen, Interpunktionszeichen und Sonderzeichen. Zeichensätze unterstützen die verschiedenen Anforderungen für Texte in verschiedenen Sprachen oder für bestimmte Fachgebiete, wie z. B. mathematische Symbole für wissenschaftliche Texte.
Teilung	0.08–100.00 (10.00*)	Geben Sie die Teilung der Schriftarten mit festgelegtem oder einheitlichem Zeichenabstand an. Hinweis: Diese Menüoption bezieht sich auf die Anzahl der Zeichen mit festem Abstand pro horizontalem Zoll.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.		

Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Ausrichtung	Hochformat* Querformat Umgekehrtes Hochformat Umgekehrtes Querformat	Legen Sie die Ausrichtung von Text und Grafiken auf der Seite fest.
Zeilen pro Seite	1–255	Legen Sie die Anzahl der Textzeilen für jede über den PCL®-Datenstrom gedruckte Seite fest. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Diese Menüoption aktiviert den vertikalen Vorschub. Dieser veranlasst, dass die Anzahl an erforderlichen Zeilen zwischen den Standardrändern der Seite gedruckt wird. • Die Werksvorgabe in den USA lautet 60. Die internationale Werksvorgabe lautet 64.
PCL5 Minimale Linienbreite	1–30 (2*)	Legen Sie die anfängliche Mindeststrichbreite eines Auftrags fest, der über den entsprechenden Emulator mit 1200 dpi gedruckt wird.
PCLXL Minimale Linienbreite	1–30 (2*)	
Breite A4	198 mm* 203 mm	Stellen Sie die Breite der logischen Seite für das Format A4 ein. Hinweis: Die logische Seite ist der Raum auf der physischen Seite, auf den Daten gedruckt werden.
Auto WR nach ZV	Ein Aus*	Stellen Sie ein, dass der Drucker nach einem Steuerbefehl zum Zeilenvorschub automatisch einen Wagenrücklauf durchführt. Hinweis: Der Wagenrücklauf ist eine Vorrichtung, die dem Drucker befiehlt, die Position des Cursors an die erste Position in der derselben Zeile zu rücken.
Auto ZV nach WR	Ein Aus*	Stellen Sie ein, dass der Drucker nach einem Steuerbefehl zum Wagenrücklauf automatisch einen Zeilenvorschub durchführt.
Fachumkehrung	Uni.Zuf.-Zuordnung Fach Zuordnung [x] Man.Pap.-Zuordnung Man. Briefumschl. zuweisen	Konfigurieren Sie den Drucker für die Zusammenarbeit mit einem anderen Druckertreiber oder einer benutzerdefinierten Anwendung, die andere Zuordnungen von Zuführungen und Papierfächern verwenden. Folgende Möglichkeiten stehen Ihnen zur Verfügung: Aus*: Der Drucker verwendet die Werkseinstellungen für die Zuordnung der Papierzuführung. Keine —Die Papierzuführung ignoriert den Befehl Papierzufuhr auswählen. 0–199 —Wählen Sie einen numerischen Wert, um einer Papierzuführung einen benutzerdefinierten Wert zuzuordnen.
	Werksvorgaben anzeigen	Zeigen Sie die Werksvorgabewerte für die einzelnen Papierzuführungen an.
	Vorgaben wiederherst.	Setzen Sie die Fachumkehrungswerte auf die Werkseinstellungen zurück.
Druckzeitsperre	Aus Ein* (90)	Legen Sie fest, dass der Drucker einen Druckauftrag beendet, nachdem er sich über den festgelegten Zeitraum im Leerlauf befand.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.		

Bild

Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Autom. anpassen	Ein Aus*	Wählen Sie das beste verfügbare Papierformat und die gewünschte Ausrichtung für ein Bild aus. Hinweis: Bei Auswahl von Ein überschreibt diese Menüoption die Skalierungs- und Ausrichtungseinstellungen für das Bild.
Umkehrung	Aus* Ein	Invertiert Schwarzweißbilder. Hinweis: Diese Menüoption kann bei GIF- oder JPEG-Grafikformaten nicht verwendet werden.
Skalierung	Beste Anpassung* Oben links verankern Mittig verankern Höhe/Breite anpassen Höhe anpassen Breite anpassen	Passen Sie das Bild optimal an den Druckbereich an. Hinweis: Wenn die Option Autom. anpassen auf Ein gesetzt ist, wird als Skalierung automatisch Beste Anpassung festgelegt.
Ausrichtung	Hochformat* Querformat Umgekehrtes Hochformat Umgekehrtes Querformat	Legen Sie die Ausrichtung von Text und Grafiken auf der Seite fest.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.		

Papier

Fachkonfiguration

Menüeintrag	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Standardeinzug	N/V	Fach [x] (*) Universalzuführung Manuelle Zuführung Briefumschlag manuell	Festlegen des Standardpapiereinzugs für alle Druckaufträge.
Papierformat/-sorte	Fach [x] Universalzuführung Manuelle Zuführung Briefumschlag manuell	Größe Sorte	Geben Sie das Papierformat oder die Papiersorte an, die in die jeweilige Papierquelle eingelegt wird.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.			

Menüeintrag	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Ersatzformat	N/V	Aus Statement/A5 Letter/A4 11 x 17/A3 Aufgelistete*	Legen Sie fest, dass der Drucker ein angegebenes Papierformat durch ein anderes ersetzt, wenn das angeforderte Papierformat in keinem der Papiereinzüge eingelegt ist. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Aus—fordert den Benutzer auf, das benötigte Papierformat einzulegen. • Aufgelistete—lässt alle verfügbaren Ersatzoptionen zu.
Universal-Zufuhr konfigurieren	N/V	Tonerkassette* Manuell Zuerst	Legen Sie das Verhalten der Universalzuführung fest. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Tonerkassette—konfiguriert die Universalzuführung als automatische Papierzufuhr. • Manuell—verwendet die Universalzuführung nur für Druckaufträge, für die die manuelle Zuführung ausgewählt ist. • Zuerst—konfiguriert die Universalzuführung als primäre Papierzufuhr.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.			

Medien-Konfiguration

Menüeintrag	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Maßeinheiten	N/V	Zoll Millimeter	Geben Sie die Maßeinheit für das Papierformat „Universal“ an. Hinweis: Die Werksvorgabe in den USA lautet Zoll . Die internationale Werkseinstellung lautet Millimeter .
Konfiguration Universal	Alle Papierfächer	Hochformat-Breite	Einstellen der Hochformatbreite des Papierformats „Universal“.
		Hochformat-Höhe	Einstellen der Hochformathöhe des Papierformats „Universal“.
		Einzugsrichtung (kurze Kante*)	Stellen Sie ein, dass der Drucker das Papier entweder über die kurze Kante oder die lange Kante einzieht. Hinweis: Lange Kante wird nur angezeigt, wenn die längste Kante kürzer als die maximal unterstützte Breite ist.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.			

Menüeintrag	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Einrichtung der Druckmedien	[Liste der Papiersorten]	Struktur Gewicht Laderichtung An Ablage senden	Geben Sie die Struktur, das Gewicht und die Ausrichtung des Papiers an.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.			

Ablage-Konfiguration

Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Papierablage	Standardablage* Ablage [x]	Geben Sie die Ablage für die Druckaufträge an.
Ablagen konfigurieren	Mailbox* Ablage verbinden Option verbinden Typzuweisung	Konfigurieren Sie den Betriebsmodus für die Papierablagen. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Mailbox—ermöglicht die separate Auswahl der Standardablage und jeder optionalen Ablage. • Verbinden—ermöglicht, dass alle Papierablagen wie zu einer großen Ablage zusammengelegt werden. • Option verbinden—behandelt alle verfügbaren Ablagen als eine große Ablage. • Typzuweisung—weist jeder Papiersorte eine Ablage oder eine Reihe von verbundenen Ablagen zu.
Benutzerdefinierte Papierablagenamen	Standardablage Ablage [x]	Weisen Sie jeder Ablage einen Namen zu.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.		

USB-Laufwerk

Druck von Flash-Laufwerk

Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Anzahl an Kopien	1–9999 (1*)	Legen Sie die Anzahl der Kopien für einen Druckauftrag fest.
Papiereinzug	Fach [x] (1*) Universalzuführung Manuelle Zuführung Briefumschlag manuell	Legen Sie die Papierzuführung für den Druckauftrag fest.
Farbe	Aus Ein*	Drucken Sie den Inhalt des Flash-Laufwerks in Farbe.
Sortieren	Aus [1,1,1,2,2,2] Ein [1,2,1,2,1,2]*	Behalten Sie die Reihenfolge der Seiten eines Druckauftrags bei, insbesondere beim Drucken mehrerer Exemplare des Druckauftrags.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.		

Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Seiten	Einseitig* Zweiseitig	Geben Sie an, ob das Papier ein- oder beidseitig bedruckt werden soll.
geheftet	Aus* 1 Heftklammer, links oben 2 Heftklammern, links 1 Heftklammer, rechts oben 2 Heftklammern, oben 1 Heftklammer, links unten 2 Heftklammern, unten 1 Heftklammer, rechts unten 2 Heftklammern, rechts	Legen Sie die Heftklammernposition für alle Druckaufträge fest. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein Hefter-Finisher installiert ist.
Locher	Aus* 2 Löcher 3 Löcher 4 Löcher	Legen Sie den Lochmodus für alle Druckaufträge fest. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein Hefter-/Locher- oder Broschüren-Finisher installiert ist.
Versetzt stapeln	Keine* Zwischen Kopien Zwischen Aufträgen	Versetzen Sie die Ausgabe eines Druckauftrags oder jeder Kopie eines Druckauftrags. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Zwischen Kopien—stapelt jede Kopie eines Druckauftrags versetzt, sofern für Sortieren die Option Ein [1,2,1,2,1,2] festgelegt wurde. Wenn für Sortieren die Option Aus [1,1,1,2,2,2] eingestellt ist, wird jeder Satz gedruckter Seiten versetzt gestapelt, beispielsweise alle mit 1 bezeichnete Seiten und alle mit 2 bezeichnete Seiten. • Mit Zwischen Aufträgen wird für den gesamten Druckauftrag unabhängig von der Anzahl gedruckter Exemplare dieselbe versetzte Position festgelegt.
Stil "Umblättern"	Lange Kante* Kurze Kante	Legen Sie bei zweiseitigem Druck fest, welche Seite des Papiers gebunden wird.
Seiten pro Seite	Aus* 2 Seiten pro Seite 3 Seiten pro Seite 4 Seiten pro Seite 6 Seiten pro Seite 9 Seiten pro Seite 12 Seiten pro Seite 16 Seiten pro Seite	Drucken Sie mehrseitige Bilder auf einem Blatt Papier.
Seiten pro Seite (Reihenfolge)	Horizontal* Umgekehrt horizontal Umgekehrt vertikal Vertikal	Legen Sie beim Mehrseitendruck die Position der Seitenbilder fest, wenn Sie das Menü Seiten pro Seite verwenden.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.		

Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Seiten pro Blattausrichtung	Automatisch* Querformat Hochformat	Legen Sie beim Mehrseitendruck die Ausrichtung der Seitenbilder fest, wenn Sie das Menü Seiten pro Seite verwenden.
Seiten pro Seite (Rand)	Keine* Vollton	Drucken Sie einen Rahmen um die einzelnen Seitenbilder, wenn Sie das Menü Seiten pro Seite verwenden.
Trennseiten	Aus* Zwischen Kopien Zwischen Aufträgen Zwischen Seiten	Fügen Sie beim Drucken leere Trennseiten ein.
Trennseitenquelle	Fach [x] (1*) Universalzuführung	Legt fest, aus welchem Papiereinzug die Trennseite zugeführt wird.
Leere Seiten	Nicht drucken* Drucken	Drucken Sie leere Seiten in einem Druckauftrag.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.		

Netzwerk/Anschlüsse

Netzwerkübersicht

Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Aktiver Adapter	Automatisch* Standard-Netzwerk WLAN	Geben Sie den Typ der Netzwerkverbindung an. Hinweis: WLAN steht nur für Drucker zur Verfügung, die drahtlos verbunden sind.
Netzwerkstatus	Die Einstellung ist eine schreibgeschützte Information.	Zeigen Sie den Verbindungsstatus des Druckernetzwerks an.
Netzwerkstatus am Drucker anzeigen	Aus Ein*	Zeigen Sie den Netzwerkstatus auf dem Display an.
Geschwindigkeit, Duplex	Die Einstellung ist eine schreibgeschützte Information.	Zeigen Sie die Geschwindigkeit der momentan aktiven Netzwerkkarte an.
IPv4	Die Einstellung ist eine schreibgeschützte Information.	Zeigen Sie die IPv4-Adresse an.
Alle IPv6-Adressen	Die Einstellung ist eine schreibgeschützte Information.	Zeigen Sie alle IPv6-Adressen an.
Druckserver zurücksetzen	Start	Setzen Sie alle aktiven Netzwerkverbindungen am Drucker zurück. Hinweis: Diese Einstellung entfernt alle Netzwerk-Konfigurationseinstellungen.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.		

Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Netzwerk-Job-Zeitsperre	Aus Ein* (90 Sekunden)	Legen Sie den Zeitraum fest, nach dessen Ablauf der Drucker einen Netzwerk-Druckauftrag abbricht.
Deckblatt	Aus* Ein	Drucken Sie ein Deckblatt.
Netzwerkverbindungen aktivieren	Aus Ein*	Lassen Sie zu, dass der Drucker sich mit einem Netzwerk verbindet.
LLDP aktivieren	Aus* Ein	Zeigen Sie den Netzwerkstatus auf dem Startbildschirm an.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.		

WLAN

Hinweis: Dieses Menü ist nur bei Druckern verfügbar, die mit einem WLAN-Netzwerk verbunden sind, oder bei Druckern mit einem WLAN-Adapter.

Menüeintrag	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Installation auf Druckerbedienfeld	Netzwerk auswählen	[Liste der verfügbaren WLAN-Netzwerke]	Legen Sie fest, mit welchem WLAN der Drucker verbunden werden soll.
	Wi-Fi-Netzwerk hinzufügen	Netzwerkname Netzwerkmodus (Infrastruktur*) WLAN-Sicherheitsmodus (deaktiviert*)	Geben Sie manuell einen Netzwerknamen und einen Netzwerktyp ein.
Wi-Fi Protected Setup	N/V	Tastendruck-Methode starten PIN-Methode starten	Richten Sie ein WLAN-Netzwerk ein, und aktivieren Sie die Netzwerksicherheit. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> Durch Tastendruck-Methode starten wird der Drucker mit einem WLAN-Netzwerk verbunden, indem innerhalb einer bestimmten Zeitspanne Tasten am Drucker und am Zugriffspunkt (WLAN-Router) gedrückt werden. Durch Start durch PIN-Eingabe wird der Drucker mit einem WLAN-Netzwerk verbunden, indem eine PIN für den Drucker in die WLAN-Einstellungen des Zugriffspunkts eingegeben wird.
Netzwerkmodus	N/V	BSS-Typ Infrastruktur*	Geben Sie den Netzwerkmodus an.

Menüeintrag	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Kompatibilität	N/V	802.11b/g/n (2,4 GHz)* 802.11a/b/g/n/ac (2,4 GHz/5 GHz) 802.11a/n/ac (5 GHz)	Geben Sie die Standardeinstellung für das Wi-Fi-Netzwerk an. Hinweis: 802.11a/b/g/n/ac (2,4 GHz/5 GHz) und 802.11a/n/ac (5 GHz) werden nur angezeigt, wenn eine WLAN-Option installiert ist.
WLAN-Sicherheitsmodus	N/V	Deaktiviert* WPA2/WPA – Personal WPA2 – Personal WPA3/WPA – Personal WPA3 – Personal 802.1x - RADIUS	Wählen Sie den Sicherheitsmodus, um den Drucker mit WLAN-Geräten zu verbinden.
WPA2/WPA Personal	N/V	AES	Aktivieren Sie die WLAN-Sicherheit mithilfe des Wi-Fi Protected Access (WPA). Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn der WLAN-Sicherheitsmodus auf WPA2/WPA - Personal eingestellt ist.
PSK einstellen	N/V	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Legen Sie das Kennwort für eine sichere WLAN-Verbindung fest.
WPA2–Personal	N/V	AES	Aktivieren Sie die WLAN-Sicherheit mithilfe des WPA2. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn der WLAN-Sicherheitsmodus auf WPA2 - Personal eingestellt ist.
802.1x-Verschlüsselungsmodus	N/V	WPA+ WPA2*	Aktivieren Sie die WLAN-Sicherheit über die Standardoption 802.1x. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn der WLAN-Sicherheitsmodus auf 802.1x - RADIUS eingestellt ist. • 802.1x - RADIUS kann nur über den Embedded Web Server geändert werden.
IPv4	DHCP akt.	Ein* Aus	Aktivieren und konfigurieren Sie die IPv4-Einstellungen im Drucker.
	Statische IP-Adresse einrichten	IP-Adresse Netzmaske Gateway	

Menüeintrag	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
IPv6	IPv6 aktivieren	Ein* Aus	Aktivieren und konfigurieren Sie die IPv6-Einstellungen im Drucker.
	DHCPv6 aktivieren	Ein Aus*	
	Zustandslose Adressenautokonfiguration	Ein* Aus	
	DNS-Serveradresse	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	
	Manuell zugewiesene IPv6-Adresse	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	
	Manuell zugewiesener IPv6-Router	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	
	Adressen-Präfix	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	
	Alle IPv6-Adressen	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	
	Alle IPv6-Router-Adressen	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	
Netzwerkadresse	N/V	UAA LAA	Zeigt die Netzwerkadressen an.
PCL-SmartSwitch	N/V	Aus Ein*	<p>Konfigurieren Sie den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers automatisch zur PCL-Emulation wechselt, wenn ein Druckauftrag dies erfordert.</p> <p>Hinweis: Wenn PCL-SmartSwitch auf Aus gestellt wurde, werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht geprüft und es wird die im Menü Konfiguration festgelegte Standarddruckersprache verwendet.</p>
PS-SmartSwitch	N/V	Aus Ein*	<p>Konfigurieren Sie den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers automatisch zur PS-Emulation wechselt, wenn ein Druckauftrag dies erfordert.</p> <p>Hinweis: Wenn PS-SmartSwitch auf Aus gestellt wurde, werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht geprüft und es wird die im Menü Konfiguration festgelegte Standarddruckersprache verwendet.</p>

Menüeintrag	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Job-Pufferung	N/V	Ein Aus*	Speichern Sie Druckaufträge vor dem Drucken vorübergehend auf dem Speicherlaufwerk. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein Speichergerät installiert ist.
MAC-Binär-PS	N/V	Automatisch* Ein Aus	Stellen Sie den Drucker für die Verarbeitung von binären Macintosh PostScript-Emulation-Druckaufträgen ein. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Bei Ein werden unformatierte binäre PostScript-Emulation-Druckaufträge verarbeitet. • Bei Aus werden Druckaufträge unter Verwendung des Standardprotokolls gefiltert.

Wi-Fi Direct

Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Wi-Fi Direct aktivieren	Ein Aus*	Wählen Sie diese Einstellung, wenn sich der Drucker direkt mit WLAN-Geräten verbinden soll.
Wi-Fi Direct-Name	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie den Namen des WLAN-Netzwerks an.
Wi-Fi Direct-Kennwort	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Legen Sie das Kennwort für die Authentifizierung und Validierung von Benutzern über eine WLAN-Verbindung fest.
Kennwort auf Einrichtungsseite anzeigen	Aus Ein*	Zeigen Sie das Wi-Fi Direct-Kennwort auf der Netzwerk-Konfigurationsseite .
Bevorzugte Kanalnummer	1–11 Automatisch*	Legen Sie den bevorzugten Kanal des WLAN-Netzwerks fest.
IP-Adresse des Gruppenbesitzers	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie die IP-Adresse des Gruppenbesitzers an.
Tastendruckanforderungen autom. best.	Aus* Ein	Akzeptieren Sie Anfragen, um die Verbindung zum Netzwerk automatisch herzustellen. Hinweis: Das automatische Akzeptieren von Clients ist nicht sicher.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.		

Mobile Dienstverwaltung

Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
IPP-Druck aktivieren	Ein* Aus	Aktivieren Sie einen Netzwerkdrucker für Druckaufträge, die das Internet Printing Protocol (IPP) nutzen.
IPP über USB aktivieren	Ein* Aus	Aktivieren Sie einen USB-Drucker zum Senden von Druckaufträgen mit IPP. Hinweis: IPP ist normalerweise für Netzwerkdrucker gedacht.
Mopria-Erkennung aktivieren	Ein* Aus	Ermöglichen Sie es mobilen Geräten, einen Mopria™-zertifizierten Drucker zu erkennen.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.		

Ethernet

Menüeintrag	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Netzwerkgeschw.	N/V	Die Einstellung ist eine schreibgeschützte Information.	Lassen Sie die Geschwindigkeit des aktiven Netzwerk-Adapters anzeigen.
IPv4	DHCP akt.	Ein* Aus	Konfigurieren Sie die IPv4-Einstellungen. Hinweis: Die Einstellungen sind benutzerdefiniert.
	Statische IP-Adresse einrichten	IP-Adresse Netzmaske Gateway	
IPv6	IPv6 aktivieren	Ein* Aus	Konfigurieren Sie die IPv6-Einstellungen.
	DHCPv6 aktivieren	Aus* Ein	
	Zustandslose Adressenautokonfiguration	Ein* Aus	
	DNS-Serveradresse	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	
	Manuell zugewiesene IPv6-Adresse	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	
	Manuell zugewiesener IPv6-Router	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	
	Adressen-Präfix (64*)	0–128 (64*)	
	Alle IPv6-Adressen	Die Einstellung ist eine schreibgeschützte Information.	
Alle IPv6-Router-Adressen	Die Einstellung ist eine schreibgeschützte Information.		
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.			

Menüeintrag	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Netzwerkadresse	N/V	UAA LAA	Geben Sie die Netzwerkadresse an.
PCL-SmartSwitch	N/V	Aus Ein*	Konfigurieren Sie den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers automatisch zur PCL-Emulation wechselt, wenn ein Druckauftrag dies erfordert. Hinweis: Wenn diese Einstellung deaktiviert ist, werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht geprüft, und es wird die im Menü Installation festgelegte Standarddruckersprache verwendet.
PS-SmartSwitch	N/V	Aus Ein*	Konfigurieren Sie den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers automatisch zur PostScript-Emulation wechselt, wenn ein Druckauftrag dies erfordert. Hinweis: Wenn diese Einstellung deaktiviert ist, werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht geprüft, und es wird die im Menü Installation festgelegte Standarddruckersprache verwendet.
Job-Pufferung	N/V	Aus* Ein	Speichern Sie Aufträge vor dem Drucken vorübergehend auf dem Speicherlaufwerk. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein Speicherlaufwerk installiert ist.
MAC-Binär-PS	N/V	Automatisch* Aus Ein	Stellen Sie den Drucker für die Verarbeitung von binären Macintosh PostScript-Emulation-Druckaufträgen ein. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Bei Auswahl von Auto verarbeitet der Drucker Druckaufträge von Computern, die entweder Windows oder das Macintosh-Betriebssystem verwenden. • Aus filtert PostScript-Emulation-Druckaufträge unter Verwendung des Standardprotokolls.
Energieeffizientes Ethernet	N/V	Ein Aus Automatisch*	Reduzieren Sie den Stromverbrauch, wenn der Drucker keine Daten vom Ethernet-Netzwerk empfängt.

Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.

TCP/IP

Hinweis: Dieses Menü wird nur für Netzwerkdrucker und an Druckserver angeschlossene Drucker angezeigt.

Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Hostnamen festlegen	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Legen Sie den aktuellen TCP/IP-Hostnamen fest.
Domänenname	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Legen Sie den Domännennamen fest.
Aktualisierung des NTP-Servers durch DHCP/BOOTP zulassen	Ein* Aus	Zulassen, dass die Clients des Dynamic Host Configuration Protocol (DHCP) und des BOOTstrap Protocol (BOOTP), die NTP-Einstellungen des Druckers zu aktualisieren.
Name für konfigurationsfreie Lösung	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie einen Dienstenamen für das konfigurationsfreie Netzwerk an.
Auto-IP aktivieren	Aus Ein*	Weisen Sie automatisch eine IP-Adresse zu.
DNS-Serveradresse	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie die Server-Adresse des aktuellen Domain Name System (DNS) ein.
Ersatz-DNS-Serveradresse	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie die Ersatz-DNS-Serveradressen an.
Ersatz-DNS-Serveradresse 2		
Ersatz-DNS-Serveradresse 3		
Domänen-Suchfolge	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie eine Liste von Domännennamen zum Auffinden des Druckers und seiner Ressourcen ein, die sich in unterschiedlichen Domänen im Netzwerk befinden.
DDNS akt.	Aus* Ein	Aktualisieren Sie die dynamischen DNS-Einstellungen.
DDNS-TTL	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie die aktuellen DDNS-Einstellungen an.
Standard-TTL		
DDNS-Aktualisierungszeit		
mDNS akt.	Aus Ein*	Aktualisieren Sie die Multicast-DNS-Einstellungen.
WINS-Serveradresse	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie eine Serveradresse für den Windows Internet Name Service (WINS) ein.
BOOTP aktivieren	Aus* Ein	Lassen Sie den BOOTP eine Drucker-IP-Adresse zuweisen.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.		

Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Eingeschr. Serverliste	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie die IP-Adressen an, die mit dem Drucker über TCP/IP kommunizieren dürfen. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie ein Komma, um die einzelnen IP-Adressen abzutrennen. • Sie können bis zu 50 IP-Adressen eingeben.
Optionen für die eingeschränkte Serverliste	Alle Ports sperren* Nur Drucken sperren Nur Drucken und HTTP sperren	Geben Sie die Zugriffsoption für IP-Adressen an, die nicht in der Liste sind.
MTU	256–1500 Ethernet (1500*)	Legen Sie einen Parameter für die Maximale Transmission Unit (MTU) für TCP-Verbindungen fest.
Raw Print-Anschluss	1–65535 (9100*)	Geben Sie eine Raw-Anschlussnummer für die im Netzwerk angeschlossenen Drucker an.
Outbound Traffic – maximale Geschwindigkeit	Aus* Ein	Legen Sie die maximale Übertragungsrate des Druckers fest. Hinweis: Bei Aktivierung ist die Option für diese Einstellung 100–1.000.000 Kilobit/s.
TLS-Unterstützung	TLSv1.0 aktivieren (Aus*) TLSv1.1 aktivieren (Aus*) TLSv1.2 aktivieren (Ein*)	Aktivieren Sie das Transport Layer Security-Protokoll.
SSL-Ziffernliste	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Legen Sie die Verschlüsselungsalgorithmen fest, die für die SSL- oder die TLS-Verbindungen verwendet werden sollen.
TLSv1.3-SSL-Ziffernliste		
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.		

SNMP

Hinweis: Dieses Menü wird nur bei Netzwerkdruckern oder Druckern angezeigt, die an Druckserver angeschlossen sind.

Menüeintrag	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
SNMP-Versionen 1 und 2c	Aktiviert	Aus Ein*	Konfigurieren Sie die Versionen 1 und 2c des Simple Network Management Protocol (SNMP) für die Installation von Druckertreibern und Anwendungen.
	SNMP-Einstellung zulassen	Aus Ein*	
	PPM/MIB aktivieren	Aus Ein*	
	SNMP-Gemeinschaft	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.			

Menüeintrag	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
SNMP Version 3	Aktiviert	Aus Ein*	Konfigurieren Sie die Version 3 des SNMP zur Installation und Aktualisierung der Druckersicherheit.
	Kontextname	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie den Kontextnamen ein.
	Anmeldeinformationen mit lese-/schreibgeschützt festlegen	Benutzername Authentifizierungskennwort Datenschutz-Kennwort	Geben Sie die Lese- und Schreibberechtigungen für SNMP Version 3 ein.
	Anmeldeinformationen mit Lesezugriff festlegen	Benutzername Authentifizierungskennwort Datenschutz-Kennwort	Geben Sie die Anmeldeinformationen mit Lesezugriff für SNMP Version 3 ein.
	Authentifizierungs-Hash	MD5 SHA1*	Legen Sie den entsprechenden Authentifizierungs-Hash fest.
	Mindest-Authentifizierungsstufe	Keine Authentifizierung, kein Datenschutz Authentifizierung, kein Datenschutz Authentifizierung, Datenschutz*	Legen Sie die entsprechende Mindestauthentifizierungsstufe fest.
	Datenschutz-Algorithmus	DES AES-128*	Legen Sie den anwendbaren Datenschutzalgorithmus fest.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.			

IPSec

Hinweis: Dieses Menü wird nur bei Netzwerkdruckern oder Druckern angezeigt, die an Druckserver angeschlossen sind.

Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
IPSec aktivieren	Aus* Ein	Aktivieren Sie das IP-Sicherheitsprotokoll (IPSec).
Grundkonfiguration	Standard* Kompatibilität Sicher	Richten Sie die IPSec-Basiskonfiguration ein. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn für IPSec aktivieren die Einstellung Ein gewählt wurde.
DH-Gruppenvorschlag (Diffie-Hellman)	modp2048 (14)* modp3072 (15) modp4096 (16) modp6144 (17)	Richten Sie die IPSec-Basiskonfiguration ein. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn die Basiskonfiguration auf Kompatibilität gesetzt ist.
Vorgeschlagener Verschlüsselungsmodus	3DES AES*	Legen Sie die Verschlüsselungsmethode fest. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn die Basiskonfiguration auf Kompatibilität gesetzt ist.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.		

Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Vorgeschlagene Authentifizierungsmethode	SHA1 SHA256* SHA512	Legen Sie die Authentifizierungsmethode fest. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn die Basiskonfiguration auf Kompatibilität gesetzt ist.
Laufzeit IKE SA (Stunden)	1 2 4 8 24*	Legen Sie die IKE SA-Ablaufzeit fest. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn die Basiskonfiguration auf Sicher gesetzt ist.
Laufzeit IPSec SA (Stunden)	1 2 4 8 24*	Legen Sie die IPSec SA-Ablaufzeit fest. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn die Basiskonfiguration auf Sicher gesetzt ist.
IPSec-Gerätezertifikat	Standard*	Legen Sie ein IPSec Zertifikat fest. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn für IPSec aktivieren die Einstellung Ein gewählt wurde.
Mit vorläufigem gemeinsamem Schlüssel authentifizierte Verbindungen	Host [x]	Konfigurieren Sie die authentifizierte Verbindungen des Druckers. Hinweis: Diese Menüoptionen werden nur angezeigt, wenn für IPSec aktivieren die Einstellung Ein gewählt wurde.
Mit Zertifikat authentifizierte Verbindungen	Host [x] Adresse[/Subnetz]	
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.		

802.1x

Hinweis: Dieses Menü wird nur bei Netzwerkdruckern oder Druckern angezeigt, die an Druckserver angeschlossen sind.

Menüeintrag	Menüeinträge	Einstellungen	Beschreibung
Aktiv	N/V	Aus* Ein	Erlauben Sie, dass der Drucker eine Verbindung zu Netzwerken herstellt, die vor dem Zugriff eine Authentifizierung erfordern.
802.1x-Authentifizierung	Geräte-Anmelde-name	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie den eindeutigen Anmeldenamen an.
	Geräte-Anmeldepasswort	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie das eindeutige Kennwort an.
	Server-Zertifikat validieren	Ein* Aus	Aktivieren Sie diese Option, um die Überprüfung des Sicherheitszertifikats auf dem authentifizierenden Server zu verlangen.
	Ereignisprotokollierung aktivieren	Ein Aus*	Aktivieren Sie die Aufzeichnung von Verbindungsprotokollen durch den Drucker.
	802.1x-Geräte-zertifikat	Standard*	Wählen Sie das digitale Zertifikat, das Sie verwenden möchten. Hinweis: Wenn nur ein Zertifikat installiert ist, erscheint als einzige Option Standard .
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.			

Menüeintrag	Menüeinträge	Einstellungen	Beschreibung
Authentifizierungsmechanismus	EAP - MD5	Ein* Aus	Aktivieren Sie das MD5-Framework des Extensible Authentication Protocol (EAP).
	EAP - MSCHAPv2	Ein* Aus	Aktivieren Sie das Authentifizierungsverfahren EAP Microsoft Challenge Handshake Authentication Protocol (MSCHAP) Version 2.
	LEAP	Ein* Aus	Aktivieren Sie Lightweight Extensible Authentication Protocol (LEAP), eine modifizierte Version von MSCHAP.
	PEAP	Ein* Aus	Aktivieren Sie Protected Extensible Authentication Protocol (PEAP), eine Methode, die eine sicherere Authentifizierung für 802.11-WLANs bietet. PEAP unterstützt die 802,1x-Port-Zugangskontrolle.
	EAP - TLS	Ein* Aus	Aktivieren Sie EAP Transport Layer Security (TLS), ein Protokoll, bei dem sich Client und Server gegenseitig mit digitalen Zertifikaten authentifizieren.
	EAP - TTLS	Ein* Aus	Aktivieren Sie EAP getunnelte Transport Layer Security (TLS), ein Protokoll, das EAP_TLS ähnelt, mit dem Unterschied, dass nur der Server über ein Zertifikat verfügt, um sich gegenüber dem Client zu authentifizieren.
	TTLS-Authentifizierungsmethode	CHAP MSCHAP MSCHAPv2* PAP	Wählen Sie aus, welche EAP-TTLS-Methode für Ihr Gerät verwendet werden soll.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.			

LPD-Konfiguration

Hinweis: Dieses Menü wird nur bei Netzwerkdruckern oder Druckern angezeigt, die an Druckserver angeschlossen sind.

Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
LPD-Zeitsperre	0–65535 Sekunden (90*)	Stellen Sie einen Wert für die Zeitsperre ein, damit das LPD-Programm (Line Printer Daemon) nicht unbegrenzte Zeit auf hängende oder ungültige Druckaufträge wartet.
LPD-Deckblatt	Aus* Ein	Drucken Sie ein Deckblatt für alle LPD-Druckaufträge aus. Hinweis: Ein Deckblatt ist die erste Seite eines Druckauftrags. Es wird zur Trennung von Druckaufträgen und zur Identifizierung des Urhebers der Druckanforderung verwendet.
LPD-Folgeseite	Aus* Ein	Drucken Sie eine Folgeseite für alle LPD-Druckaufträge aus. Hinweis: Eine Folgeseite ist die letzte Seite eines Druckauftrags.
LPD-Wagenrücklaufkonvertierung	Aus* Ein	Aktivieren Sie die Wagenrücklaufkonvertierung. Hinweis: Der Wagenrücklauf ist eine Vorrichtung, die dem Drucker befiehlt, die Position des Cursors an die erste Position in der derselben Zeile zu rücken.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.		

HTTP/FTP-Einstellungen

Menüeintrag	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Proxy	IP-Adresse des HTTP-Proxy	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Konfigurieren der HTTP-Servereinstellungen.
	HTTP IP-Standard-Port	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Konfigurieren Sie die Standardadresse des IP-Port für HTTP. Hinweis: Die Werksvorgabe für den HTTP-Port ist 80.
	IP-Adresse des FTP-Proxy	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Konfigurieren Sie die FTP-Einstellungen.
	FTP IP-Standardanschluss	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Konfigurieren Sie die Standardadresse des IP-Port für FTP. Hinweis: Die Werksvorgabe für den HTTP-Port ist 21.
	Authentifizierung	Keine Automatisch* Standard Digest NTLM	Geben Sie die Anmeldedaten für die Authentifizierung an.
	Benutzername	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie den eindeutigen Benutzernamen an.
	Kennwort	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie das eindeutige Kennwort an.
	Lokale Domänen	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie Domännennamen für HTTP- und FTP-Server ein.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.			

Menüeintrag	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Andere Einstellungen	HTTP-Server aktivieren	Ein* Aus	Greifen Sie auf den Embedded Web Server zu, um den Drucker zu überwachen und zu verwalten.
	HTTPS aktivieren	Ein* Aus	Aktivieren Sie Hypertext Transfer Protocol Secure (HTTPS) zum Verschlüsseln der Datenübertragung von und zum Druckserver.
	HTTPS-Verbindungen erzwingen	Ein Aus*	Legen Sie fest, dass der Drucker HTTPS-Verbindungen verwendet.
	FTP/TFTP aktivieren	Ein* Aus	Versenden Sie Dateien mit FTP/TFTP.
	HTTPS-Gerätezertifikat	Standard*	Zeigt das auf dem Drucker verwendete HTTP-Gerätezertifikat an.
	Zeitsperre für HTTP/FTP-Anforderungen	1–299 Sekunden (30*)	Legen Sie den Zeitraum fest, bevor die Serververbindung unterbrochen wird.
	Wiederholversuche für HTTP/FTP-Anforderungen	1–299 Sekunden (3*)	Legen Sie die Anzahl der Einwahlversuche beim HTTP/FTP-Server fest.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.			

ThinPrint

Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
ThinPrint aktivieren	Aus* Ein	Drucken Sie mit ThinPrint.
Portnummer	4000–4999 (4000*)	Stellen Sie die Portnummer für den ThinPrint-Server ein.
Bandbreite (Bit/Sek.)	100–100000 (0*)	Legen Sie die Geschwindigkeit fest, mit der Daten in einer ThinPrint-Umgebung übertragen werden.
Paketgröße (KByte)	0–64000 (0*)	Legen Sie die Paketgröße für die Datenübertragung fest.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.		

USB

Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
PCL-SmartSwitch	Aus Ein*	Konfiguriert den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers zur PCL-Emulation wechselt, wenn ein über einen USB-Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert. Hinweis: Wenn diese Einstellung deaktiviert ist, werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht geprüft, und es wird die im Menü Installation festgelegte Standarddruckersprache verwendet.
PS-SmartSwitch	Aus Ein*	Konfiguriert den Drucker so, dass er ungeachtet der Standardsprache des Druckers zur PostScript-Emulation wechselt, wenn ein über einen USB-Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert. Hinweis: Wenn diese Einstellung deaktiviert ist, werden die eingehenden Daten vom Drucker nicht geprüft, und es wird die im Menü Installation festgelegte Standarddruckersprache verwendet.
Job-Pufferung	Aus* Ein	Speichern Sie Aufträge vor dem Drucken vorübergehend auf dem Speicherlaufwerk. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein Speicherlaufwerk installiert ist.
MAC-Binär-PS	Automatisch* Ein Aus	Stellen Sie den Drucker für die Verarbeitung von binären Macintosh PostScript-Emulation-Druckaufträgen ein. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Bei Auswahl von Auto verarbeitet der Drucker Druckaufträge von Computern, die entweder Windows oder das Macintosh-Betriebssystem verwenden. • Aus filtert PostScript-Emulation-Druckaufträge unter Verwendung des Standardprotokolls.
USB-Anschluss aktivieren	Aus Ein*	Aktivieren Sie die vorderen und hinteren USB-Laufwerksanschlüsse.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.		

Externen Netzwerkzugriff einschränken

Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Externen Netzwerkzugriff einschränken	Aus* Ein	Zugriff auf Netzwerkseiten einschränken.
Externe Netzwerkadresse	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie die Netzwerkadressen mit eingeschränktem Zugang an.
E-Mail-Adresse für Benachrichtigung	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie eine E-Mail-Adresse zum Zusenden von protokollierten Ereignissen an.
Pingintervall	1–300 (10*)	Geben Sie das Netzwerkabfrageintervall in Sekunden an.
Betreff	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie den Betreff und den Text der Benachrichtigungs-E-Mail ein.
Nachricht		
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.		

Sicherheit

Anmeldemethoden

Berechtigungen verwalten

Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Funktionszugriff	In Apps auf Adressbuch zugreifen Adressbuch bearbeiten Kurzwahlnummern/Verknüpfungen verwalten Profile erstellen Lesezeichen verwalten Druck von Flash-Laufwerk Farbdruck von Flash-Laufwerk Zugriff auf angeh. Druckaufträge Profile verwenden Aufträge am Gerät abbuchen Sprache ändern Internet Printing Protocol (IPP) Scans fernstarten S/W-Druck Farbdruck	Geben Sie die Druckerfunktionen an, auf die der Benutzer zugreifen kann. Hinweis: Manche Menüoptionen werden nur angezeigt, wenn ein Speicherlaufwerk installiert ist.
Verwaltungsmenüs	Menü Sicherheit Menü Netzwerk/Anschlüsse Menü Papier Menü "Berichte" Menüs Funktionskonfiguration Menü Verbr.Mat. Menü Optionskarte SE-Menü Menü Gerät	Steuern Sie den Zugriff auf die Menüeinstellungen des Druckers.
Geräteverwaltung	Remote-Verwaltung Firmware-Aktualisierungen Konfiguration der Anwendungen Zugriff auf Embedded Web Server Alle Einstellungen importieren/exportieren Löschen außer Betrieb Clouddienste-Integration	Geben Sie die Geräteverwaltungsfunktionen an, auf die der Benutzer zugreifen kann.
Apps	Neue Apps Diashow Hintergrundbild ändern Bildschirmschoner	Kontrollieren Sie den Zugriff auf die Drucker-Apps.

Lokale Konten

Menüeintrag	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Gruppen/Berechtigungen verwalten	Gruppe hinzufügen	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie die Gruppen an, die Zugriff auf Druckerfunktionen, Verwaltungsmenüs, Druckerverwaltungsoptionen und Anwendungen haben.
	Alle Benutzer	Zugriffssteuerungen importieren	Importieren Sie Zugriffskontrollen von Konten, die im Drucker registriert sind.
Benutzer hinzufügen	Benutzername/Kennwort Benutzername Kennwort PIN	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Fügen Sie einen Benutzer hinzu und geben Sie die Anmeldemethode für den Drucker an.

Standard-Anmeldemethoden

Hinweis: Dieses Menü erscheint nur, wenn die Einstellungen im Menü **Lokale Konten** konfiguriert sind.

Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Bedienfeld	Benutzername/Kennwort Benutzername Kennwort PIN	Legen Sie die Standard-Anmeldemethode für den Zugriff auf das Bedienfeld fest.
Browser	Benutzername/Kennwort Benutzername Kennwort PIN	Legen Sie die Standard-Anmeldemethode für den Zugriff auf den Browser fest.

USB-Geräte planen

Menüeintrag	Menüeinträge	Einstellungen	Beschreibung
Zeitpläne	Neuen Zeitplan hinzufügen	Zeitplan speichern Aktion Tag(e) Uhrzeit	Planen Sie den Zugriff auf den frontseitigen USB-Anschluss.

Sicherheitsüberwachungsprotokoll

Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Überwachung aktivieren	Aus* Ein	Stellen Sie den Drucker so ein, dass er die Ereignisse im sicheren Audit-Protokoll und im Remote-Syslog aufzeichnet.
Remote-Syslog aktivieren	Aus* Ein	Stellen Sie den Drucker so ein, dass er Audit-Protokolle an einen Remote-Server sendet.
Remote Syslog Server	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie den Remote-Syslog-Server an.
Remote-Syslog-Port	1–65535 (514*)	Geben Sie den Port an, über den der Drucker protokollierte Ereignisse an einen Remote-Server übermittelt.
Remote-Syslog-Methode	Normaler UDP* Stunnel	Geben Sie das vom Drucker für die Übertragung von protokollierten Ereignissen an einen Remote-Server verwendete Protokoll an.
Remote-Sys.prot.einrichtung	0 – Kernel-Meldungen 1 – Meldungen auf Benutzerebene 2 – Mailsystem 3 – System-Daemons 4 – Sicherheits-/Autorisierungsmeldungen* 5 – Meldungen, die intern von Syslogs generiert wurden 6 – Zeilendrucker 7 – Netzwerknachrichten-Subsystem 8 – UUCP-Subsystem 9 – Uhrzeit-Daemon 10 – Sicherheits-/Autorisierungsmeldungen 11 – FTP-Daemon 12 – NTP-Subsystem 13 – Protokollüberwachung 14 – Protokollwarnung 15 – Uhrzeit-Daemon 16 – lokale Verwendung 0 (local0) 17 – lokale Verwendung 1 (local1) 18 – lokale Verwendung 2 (local2) 19 – lokale Verwendung 3 (local3) 20 – lokale Verwendung 4 (local4) 21 – lokale Verwendung 5 (local5) 22 – lokale Verwendung 6 (local6) 23 – lokale Verwendung 7 (local7)	Geben Sie einen Facility-Wert ein, den der Drucker beim Senden von protokollierten Ereignissen an einen Remote-Server verwendet.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.		

Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Schweregrad der zu protokollierenden Ereignisse	0 – Notfall 1 – Warnung 2 – Kritisch 3 - Fehler 4 – Warnung* 5 - Hinweis 6 – Information 7 – Fehlerbehebung	Geben Sie für jedes Ereignis den Schweregrad an.
Remote Syslog nicht prot. Ereignisse	Aus* Ein	Stellen Sie den Drucker so ein, dass er alle zutreffenden Ereignisse sendet.
E-Mail-Adresse des Administrators	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Geben Sie die E-Mail-Adresse des Druckeradministrators an, der über bestimmte Protokollereignisse informiert werden soll.
E-Mail-Warnung Protokoll gelöscht	Aus* Ein	Stellen Sie den Drucker so ein, dass er jedes Mal, wenn ein Protokoll gelöscht wird, eine E-Mail an den Administrator sendet.
E-Mail-Warnung Protokoll überschrieben	Aus* Ein	Stellen Sie den Drucker so ein, dass er dem Administrator eine E-Mail sendet, wenn Protokolleinträge überschrieben werden.
Vollständiges Verhalten protokollieren	Älteste Einträge überschreiben* Protokoll per E-Mail senden u. alle Einträge löschen	Legen Sie fest, wie der Drucker Probleme mit der Protokollspeicherung löst, wenn das Protokoll den ihm zugewiesenen Speicherplatz füllt.
E-Mail-Warnung bei % voll	Aus* Ein	Stellen Sie den Drucker so ein, dass er dem Administrator eine E-Mail schickt, wenn das Protokoll den ihm zugewiesenen Speicherplatz belegt.
% voll – Warn-Level	1–99 (90*)	Stellen Sie fest, ob der vom Protokoll belegte Speicherplatz dem Wert für den Warnlevel für vollen Speicher entspricht oder diesen überschreitet.
E-Mail-Warnung Protokoll exportiert	Aus* Ein	Senden Sie eine E-Mail-Benachrichtigung an den Administrator, wenn ein Protokoll exportiert wird.
E-Mail-Warnung Protokolleinstellungen geändert	Aus* Ein	Legen Sie fest, dass der Drucker eine E-Mail an den Administrator sendet, wenn der Wert im Menü Überwachung aktivieren geändert wird.
Protokollzeilenenden	ZV (\n)* WR (\r) WRZV (\r\n)	Legen Sie fest, wie der Drucker Zeilenenden in der Protokolldatei behandelt, je nachdem, unter welchem Betriebssystem die Datei geparkt oder angezeigt wird.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.		

Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Exporte digital signieren	Aus* Ein	Legen Sie fest, dass der Drucker exportierte Sicherheitsprotokolle automatisch signiert.
Protokoll löschen	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Löschen Sie alle Überwachungsprotokolle.
Protokoll exportieren	Syslog (RFC 5424) Syslog (RFC 3164) CSV	Exportieren Sie Protokolle vom Drucker oder Flash-Laufwerk.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.		

Anmeldeeingrenzung

Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Anmeldefehler	1–10 (3*)	Legen Sie die Anzahl der fehlgeschlagenen Anmeldeversuche fest, bevor der Benutzer gesperrt ist.
Fehlerzeitrahmen	1-60 Minuten (5*)	Legen Sie den Zeitraum fest, in dem fehlgeschlagene Anmeldeversuche erlaubt sind, bevor der Benutzer gesperrt wird.
Sperrzeit	1-60 Minuten (5*)	Legen Sie den Zeitraum fest, in dem keine Anmeldungen zulässig sind.
Zeitsperre für die Web-Anmeldung	1-120 Minuten (10*)	Geben Sie an, wie lange eine Remote-Schnittstelle, z. B. eine Webseite, inaktiv bleiben darf, bevor der Benutzer automatisch abgemeldet wird.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.		

Druckeinrichtung für vertrauliches Drucken

Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Max. ungültige PINs	2–10	Legen Sie den Grenzwert für die Eingabe einer ungültigen PIN fest. Hinweis: Ist der Grenzwert erreicht, werden die Druckaufträge für diesen Benutzernamen gelöscht.
Ablaufzeit für vertrauliche Aufträge	Aus* 1 Stunde 4 Stunden 24 Stunden 72 Stunden 1 Woche	Legen Sie für jede Art von angehaltenem Auftrag eine individuelle Ablaufzeit fest, nach der er automatisch vom Drucker aus dem Druckerspeicher gelöscht wird. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> Die Arten angehaltener Druckaufträge sind Vertraulich, Wiederholen, Reserviert und Bestätigen. Wenn die Einstellung für die Ablaufzeit geändert wird, während sich vertrauliche Druckaufträge im Druckerspeicher oder auf der Festplatte des Druckers befinden, wird die Ablaufzeit für diese Druckaufträge nicht auf den neuen Standardwert geändert. Wenn der Drucker ausgeschaltet wird, werden alle vertraulichen Druckaufträge im Speicher des Druckers gelöscht.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.		

Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Ablaufzeit für Druckwiederholung	Aus* 1 Stunde 4 Stunden 24 Stunden 72 Stunden 1 Woche	Legen Sie das Zeitlimit für Druckaufträge fest, die Sie wiederholen möchten.
Ablaufzeit für zu überprüfende Aufträge	Aus* 1 Stunde 4 Stunden 24 Stunden 72 Stunden 1 Woche	Legen Sie das Zeitlimit so fest, dass der Drucker eine Kopie ausdruckt und Sie die Qualität der Kopie überprüfen können, bevor er die restlichen Kopien druckt.
Ablaufzeit für reservierten Druck	Aus* 1 Stunde 4 Stunden 24 Stunden 72 Stunden 1 Woche	Legen Sie das Zeitlimit für Aufträge fest, die Sie für einen späteren Druck im Drucker speichern möchten.
Anhalten aller Aufträge erfordern	Aus* Ein	Stellen Sie ein, dass der Drucker alle Druckaufträge anhält.
Doppelte Dokumente beibehalten	Aus* Ein	Stellen Sie den Drucker so ein, dass alle Dokumente mit demselben Dateinamen beibehalten werden.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.		

Verschlüsselung

Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Interner Speicher	Die Einstellung ist eine schreibgeschützte Information.	Zeigen Sie den Verschlüsselungsstatus des internen Speichers an.
Festplatte	Die Einstellung ist eine schreibgeschützte Information.	Zeigen Sie den Verschlüsselungsstatus der Festplatte an. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn eine Festplatte installiert ist.
Intelligenter Speicher	Die Einstellung ist eine schreibgeschützte Information.	Zeigen Sie den Verschlüsselungsstatus des intelligenten Speicherlaufwerks (ISD) an. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein ISD installiert ist.

Temporäre Dateien löschen

Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Im Onboard-Speicher gespeichert	Aus* Ein	Legt fest, dass der Drucker alle Daten eines Auftrags nach dessen Abschluss aus dem Speicher löscht.
Auf Festplatte gesp.	Löschen einfach* Löschen dreifach Löschen siebenfach	Legen Sie die Methode fest, mit der der Drucker nach Auftragsabschluss alle Auftragsdaten von der Festplatte löscht. Hinweis: Diese Menüoption erscheint nur, wenn eine Drucker-Festplatte installiert ist.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.		

Solutions LDAP-Einstellungen

Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
LDAP-Empfehlungen befolgen	Aus* Ein	Durchsuchen Sie die verschiedenen Server in der Domäne nach dem angemeldeten Benutzerkonto.
LDAP-Zertifizierungsüberprüfung	Ja Nein*	Aktivieren Sie die Verifizierung von LDAP-Zertifikaten.

Verschiedenes

Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Geschützte Funktionen	Anzeigen* Ausblenden	Zeigen Sie alle Funktionen an, die von Function Access Control (FAC) geschützt werden, unabhängig von der Sicherheitsberechtigung des Benutzers. Hinweis: Bei der Auswahl von Ausblenden werden nur FAC-geschützte Funktionen angezeigt, auf die der Benutzer zugreifen kann.
Druckberechtigung	Aus* Ein	Dem Benutzer abverlangen, sich vor dem Drucken anzumelden.
Anmeldung für Standard-Druckbereich	Benutzername/Kennwort* Benutzername	Stellen Sie die Standard-Anmeldung für die Druckberechtigung ein.
Sicherheits-Reset-Jumper	Gastzugriff aktivieren* Keine Auswirkung	Definieren Sie den Benutzerzugriff auf den Drucker. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Mit Gastzugriff aktivieren kann eine beliebige Person auf alle Aspekte des Druckers zugreifen. • Mit Keine Auswirkung kann auf den Drucker möglicherweise nicht zugegriffen werden, wenn die erforderlichen Sicherheitsinformationen nicht verfügbar sind.
Intelligentes Speicherlaufwerk für Benutzerdaten verwenden	Aus Ein*	Aktivieren Sie das intelligente Speicherlaufwerk zum Speichern von Benutzerdaten. Hinweis: Diese Menüoption ist deaktiviert, wenn eine Festplatte installiert ist.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.		

Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Minimale Kennwortlänge	0–32 (0*)	Geben Sie die minimale Kennwortlänge an, die für interne Konten wie Passwort und Benutzername/Passwort verwendet wird.
Anzeige von Kennwort/PIN aktivieren	Aus Ein*	Zeigen Sie das Kennwort oder die persönliche Identifikationsnummer an.
Verschlüsselung des permanenten Speichers des Dienstes zulassen	Aus* Ein	Aktivieren Sie den Verschlüsselungsservice für den nichtflüchtigen Speicher in Ihrem Gerät. Hinweis: Diese Einstellung ist verfügbar, wenn Verschlüsselungsservice für den nichtflüchtigen Speicher deaktiviert ist.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.		

Clouddienste

Clouddienste-Integration

Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Weitere Informationen anzeigen	Die Einstellung ist eine schreibgeschützte Information.	Sehen Sie weitere Informationen zur Nutzung der Lexmark Cloud Services.
Kommunikation mit Lexmark Clouddienste ermöglichen	Aus* Ein	Aktivieren Sie die Kommunikation des Druckers mit Lexmark Cloud Services.
Aktuellen Status anzeigen	Die Einstellung ist eine schreibgeschützte Information.	Zeigen Sie den Verbindungsstatus zwischen dem Drucker und Lexmark Cloud Services an.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.		

Berichte

Menüeinstellungsseite

Menüoption	Beschreibung
Menüeinstellungsseite	Drucken Sie einen Bericht, der die Druckermenüs enthält.

Gerät

Menüeintrag	Beschreibung
Geräteinformationen	Drucken Sie einen Bericht, der Informationen über den Drucker enthält.
Gerätestatistik	Drucken Sie einen Bericht über den Versorgungsstatus, die Papiermenge, Auftragsinformationen und mehr.
Profilliste	Drucken Sie eine Liste der im Drucker gespeicherten Profile.

Menüeintrag	Beschreibung
Bestandsbericht	Drucken Sie ein Diagnosetool für Druckprobleme. Hinweis: Um zu vermeiden, dass der Inhalt abgeschnitten wird, drucken Sie den Bericht auf Papier im Format Letter oder A4.

Drucken

Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Schrift. drucken	PCL-Schriften PS-Schriftarten	Drucken Sie Muster und Informationen der Schriftarten, die in jeder Druckersprache zur Verfügung stehen.
Demo drucken	Demo-Seite	Drucken Sie ein Diagnosetool für Druckprobleme. Hinweise: <ul style="list-style-type: none"> • Um zu vermeiden, dass der Inhalt abgeschnitten wird, drucken Sie den Bericht auf Papier im Format Letter oder A4. • Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn der Drucker eine Demoseite installiert hat.
Verzeichnis drucken	Die Einstellung ist benutzerdefiniert.	Drucken Sie einen Bericht, der die auf dem Flash-Laufwerk oder der Druckerfestplatte gespeicherten Ressourcen anzeigt.

Netzwerk

Menüeintrag	Beschreibung
Netzwerk-Konfigurationsseite	Drucken Sie eine Seite, die das konfigurierte Netzwerk und die WLAN-Einstellungen auf dem Drucker anzeigt. Hinweis: Diese Menüoption wird nur für Netzwerkdrucker und an Druckserver angeschlossene Drucker angezeigt.
Wi-Fi Direct verbundene Clients	Drucken Sie eine Seite, auf der alle Geräte aufgelistet sind, die mit dem Drucker über Wi-Fi Direct verbunden sind. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn Wi-Fi Direct aktivieren auf Ein festgelegt ist.

Fehlersuche

Menüeintrag	Beschreibung
Testseite drucken	Drucken Sie Testseiten, um Druckqualitätsmängel zu identifizieren und zu beheben.

Formularzusammenführung

Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn ein Speicherlaufwerk installiert ist.

Menüeintrag	Menüeintrag	Einstellungen	Beschreibung
Zusammenführungsmodus	N/V	Drucken* Datenerfassung Deaktiviert	Geben Sie den Betriebsmodus für die Formularzusammenführung an.
Datenerfassungsziel	N/V	Flash-Speicher*	Legen Sie das Ziel fest, an das die erfassten Daten weitergeleitet werden. Hinweis: Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn der Zusammenführungsmodus auf Datenerfassung eingestellt ist.
Druckport- und Filtereinstellungen	Netzwerkport	Ein* Aus	Aktivieren Sie die Formularzusammenführung, um alle Daten zu verarbeiten, die an den Netzwerkport gesendet werden.
	Netzwerkfilter	Deaktiviert* NULL OFIS OFIS+NULL* OFIS+AS400* AS400 PCL ZPL ZPLF	Geben Sie den Netzwerkfilter für alle Daten an, die an den Drucker gesendet werden.
	USB-Anschluss	Ein* Aus	Aktivieren Sie die Formularzusammenführung, um alle Daten zu verarbeiten, die an den USB-Anschluss gesendet werden.
	USB-Filter	Deaktiviert* NULL OFIS OFIS+NULL* OFIS+AS400* AS400 PCL ZPL ZPLF	Geben Sie den USB-Filter für alle Daten an, die an den Drucker gesendet werden.
	Zeitsperre für lokalen Port	1–100 (10*)	Geben Sie den Zeitüberschreitungswert für Formularzusammenführungsaufträge an, die an den lokalen Port gesendet werden.
Verschiedenes	Alle Formulare drucken	Start	Drucken Sie alle Formulare, die auf dem intelligenten Speicherlaufwerk oder der Festplatte des Druckers gespeichert sind.
	Drucken einer Fehlerseite	Ein* Aus	Aktivieren Sie das Drucken einer Fehlerseite, wenn ein Fehler in einem Formularzusammenführungsauftrag auftritt.
Hinweis: Ein Sternchen (*) neben einem Wert zeigt die Werksvorgabe an.			

Drucken der Menüeinstellungsseite

- 1 Navigieren Sie vom Bedienfeld zu **Einstellungen > Berichte**.
- 2 Wählen Sie **Menüeinstellungsseite**.

Optionen für den Finisher

Verwenden des Hefter-Finishers

Heften mit dem Druckertreiber

Für Windows-Benutzer

- 1 Klicken Sie bei geöffnetem Dokument auf **Datei > Drucken**.
- 2 Wählen Sie einen Drucker aus, und klicken Sie anschließend auf **Eigenschaften, Einstellungen, Optionen** oder **Einrichtung**.
- 3 Klicken Sie auf **Papier/Finishing**, und konfigurieren Sie dann die Einstellungen unter **Papier**.
- 4 Wählen Sie im Menü **Geheftet** eine Einstellung aus.
- 5 Klicken Sie auf **OK** und anschließend auf **Drucken**.

Für Macintosh-Benutzer

- 1 Wählen Sie bei geöffnetem Dokument **Datei > Drucken** aus.
- 2 Wählen Sie einen Drucker aus.
- 3 Wählen Sie im Menü **Finishing-Optionen** die Option **Finishings anwenden > Druckeroptionen**.
- 4 Klicken Sie auf **Heften**, und wählen Sie anschließend eine Einstellung aus.
- 5 Klicken Sie auf **Drucken**.

Heften mithilfe der Bedienerkonsole

- 1 Wählen Sie am Bedienfeld die Option **Drucken** und wählen Sie dann die Quelle des Druckauftrags.
- 2 Wählen Sie das Dokument.
- 3 Wählen Sie **Weitere Einstellungen**, und dann **Finishing-Optionen**.
- 4 Wählen Sie **Heften** und wählen Sie anschließend eine Einstellung aus.
- 5 Drucken Sie das Dokument.

Benutzung des Hefter-/Locher-Finishers

Heften oder Lochen von Papier über den Druckertreiber

Für Windows-Benutzer

- 1 Klicken Sie bei geöffnetem Dokument auf **Datei > Drucken**.
- 2 Wählen Sie einen Drucker aus, und klicken Sie anschließend auf **Eigenschaften, Einstellungen, Optionen** oder **Einrichtung**.
- 3 Klicken Sie auf **Papier/Finishing**, und konfigurieren Sie dann die Einstellungen unter **Papier**.

4 Je nach gewünschtem Finishing wählen Sie eine Einstellung für **Heften** oder **Lochen**.

Hinweis: Sie können eine Einstellung für beides wählen, wenn Sie die gedruckten Materialien heften und lochen möchten.

5 Klicken Sie auf **OK** und anschließend auf **Drucken**.

Für Macintosh-Benutzer

1 Klicken Sie bei geöffnetem Dokument auf **Datei > Drucken**.

2 Wählen Sie einen Drucker aus.

3 Wählen Sie im Menü **Finishing-Optionen** die Option **Finishings anwenden > Druckeroptionen**.

4 Klicken Sie auf **Heften** oder **Lochen** und wählen Sie anschließend eine Einstellung aus.

5 Klicken Sie auf **Drucken**.

Heften oder Lochen von Papier über das Bedienfeld

1 Wählen Sie am Bedienfeld die Option **Drucken** und wählen Sie dann die Quelle des Druckauftrags.

2 Wählen Sie das Dokument.

3 Wählen Sie **Weitere Einstellungen**, und dann **Finishing-Optionen**.

4 Je nach gewünschtem Finishing wählen Sie eine Einstellung für **Heften** oder **Lochen**.

Hinweis: Sie können eine Einstellung für beides wählen, wenn Sie die gedruckten Materialien heften und lochen möchten.

5 Drucken Sie das Dokument.

Verwenden der Ablage für versetzte Ausgabe

Ablage für versetzte Ausgabe mit dem Druckertreiber nutzen

Für Windows-Benutzer

1 Klicken Sie bei geöffnetem Dokument auf **Datei > Drucken**.

2 Wählen Sie einen Drucker aus, und klicken Sie anschließend auf **Eigenschaften, Einstellungen, Optionen** oder **Einrichtung**.

3 Klicken Sie auf **Papier/Finishing**, und konfigurieren Sie dann die Einstellungen unter **Papier**.

4 Wählen Sie im Menü **Versetzt** eine Einstellung aus.

5 Klicken Sie auf **OK** und anschließend auf **Drucken**.

Für Macintosh-Benutzer

1 Klicken Sie bei geöffnetem Dokument auf **Datei > Drucken**.

2 Wählen Sie einen Drucker aus.

3 Wählen Sie im Menü **Finishing-Optionen** die Option **Finishings anwenden > Druckeroptionen**.

4 Klicken Sie auf **Versatz** und wählen Sie eine Einstellung aus.

5 Klicken Sie auf **Drucken**.

Ablage für versetzte Ausgabe über das Bedienfeld nutzen

1 Legen Sie ein Originaldokument in das ADF-Fach oder auf das Scannerglas.

Hinweis: Um zu vermeiden, dass ein Bild beschnitten wird, muss das Papierformat des Originaldokuments und des Ausdrucks identisch sein.

- 2 Wählen Sie auf dem Bedienfeld die Option **Kopieren** aus, und geben Sie dann die Anzahl der Kopien an.
- 3 Wählen Sie **Weitere Einstellungen** und dann **Seitenversatz**.
- 4 Aktivieren Sie das Menü und wählen Sie eine Einstellung.
- 5 Drucken Sie das Dokument.

Verwenden des Broschüren-Finishers

Hinweis: Bevor Sie eine Broschüre erstellen, legen Sie das Papier mit der kurzen Seite nach rechts in das Fach ein.

Erstellen einer Broschüre mit dem Druckertreiber

Für Windows-Benutzer

- 1 Klicken Sie bei geöffnetem Dokument auf **Datei > Drucken**.
- 2 Wählen Sie einen Drucker aus, und klicken Sie anschließend auf **Eigenschaften, Einstellungen, Optionen** oder **Einrichtung**.
- 3 Wählen Sie **Broschüre** aus.
- 4 Klicken Sie auf die Registerkarte **Papier/Finishing** und konfigurieren Sie dann die Einstellungen unter Papier.
- 5 Wählen Sie im Menü **Falten** eine Einstellung aus.
- 6 Klicken Sie auf **OK** und anschließend auf **Drucken**.

Für Macintosh-Benutzer

- 1 Klicken Sie bei geöffnetem Dokument auf **Datei > Drucken**.
- 2 Wählen Sie einen Drucker aus.
- 3 Wählen Sie im Menü **Finishing-Optionen** die Option **Finishings anwenden > Druckeroptionen**.
- 4 Wählen Sie **Booklet** und dann eine Einstellung unter **Falten**.
- 5 Klicken Sie auf **OK**.

Erstellen einer Broschüre mithilfe des Bedienfelds

1 Legen Sie ein Originaldokument in das ADF-Fach oder auf das Scannerglas.

Hinweis: Um zu vermeiden, dass ein Bild beschnitten wird, muss das Papierformat des Originaldokuments und des Ausdrucks identisch sein.

- 2 Wählen Sie im Bedienfeld **Kopieren** und konfigurieren Sie dann die Einstellungen.
- 3 Wählen Sie **Weitere Einstellungen** und dann **Broschüre erstellen**.

- 4 Aktivieren Sie **Broschüren-Finishing** und wählen Sie dann eine Einstellung.
- 5 Kopieren Sie das Dokument.

Verwendung des Papiertransports mit Faltoption

Falten von Papier mit dem Druckertreiber

Für Windows-Benutzer

- 1 Klicken Sie bei geöffnetem Dokument auf **Datei > Drucken**.
- 2 Wählen Sie einen Drucker aus, und klicken Sie anschließend auf **Eigenschaften, Einstellungen, Optionen** oder **Einrichtung**.
- 3 Klicken Sie auf **Papier/Finishing** und konfigurieren Sie dann die Einstellungen unter Papier.
- 4 Wählen Sie im Menü **Falten** eine Einstellung aus.
- 5 Klicken Sie auf **OK** und anschließend auf **Drucken**.

Für Macintosh-Benutzer

- 1 Wählen Sie bei geöffnetem Dokument **Datei > Drucken** aus.
- 2 Wählen Sie einen Drucker aus.
- 3 Wählen Sie im Menü **Finishing-Optionen** die Option **Finishings anwenden > Druckeroptionen**.
- 4 Klicken Sie auf **Falten** und wählen Sie anschließend eine Einstellung aus.
- 5 Klicken Sie auf **Drucken**.


Falten von Papier über das Bedienfeld


- 1 Legen Sie ein Originaldokument in das ADF-Fach oder auf das Scannerglas.
Hinweis: Um zu vermeiden, dass ein Bild beschnitten wird, muss das Papierformat des Originaldokuments und des Ausdrucks identisch sein.
- 2 Wählen Sie auf dem Bedienfeld die Option **Kopieren** aus, und geben Sie dann die Anzahl der Kopien an.
- 3 Wählen Sie **Weitere Einstellungen**, und dann **Finishing-Optionen**.
- 4 Wählen Sie **Falten** und anschließend eine Einstellung aus.
- 5 Kopieren Sie das Dokument.

Wartung des Druckers

Warnung—Mögliche Schäden: Falls der Drucker nicht ordnungsgemäß gewartet bzw. Teile und Verbrauchsmaterialien nicht ausgetauscht werden, kann das Gerät beschädigt werden.

Überprüfen des Status von Verbrauchsmaterialien und Teilen

- 1 Wählen Sie in der oberen rechten Ecke des Bedienfelds .
- 2 Überprüfen Sie den Status der Teile und Verbrauchsmaterialien des Druckers.

Hinweis: Sie können auch  wählen, um Benachrichtigungen zu prüfen, die einen Benutzereingriff erfordern.

Materialbenachrichtigungen konfigurieren

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen > Gerät > Benachrichtigungen**.
- 3 Klicken Sie auf **Benutzerdefinierte Materialbenachrichtigungen**.
- 4 Wählen Sie eine Benachrichtigung für jedes Verbrauchsmaterial.
- 5 Speichern Sie die Änderungen.

Einrichten von E-Mail-Benachrichtigungen

- 1 Öffnen Sie einen Webbrowser, und geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Adressfeld ein.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse des Druckers auf dem Startbildschirm des Druckers an. Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Wenn Sie einen Proxy verwenden, deaktivieren Sie ihn vorübergehend, um die Webseite ordnungsgemäß zu laden.

- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen > Gerät > Benachrichtigungen**.

- 3 Klicken Sie auf **Einrichtung der E-Mail-Benachrichtigung** und konfigurieren Sie dann die Einstellungen.
Hinweis: Weitere Informationen zu SMTP-Einstellungen erhalten Sie von Ihrem E-Mail-Anbieter.
- 4 Speichern Sie die Änderungen.
- 5 Klicken Sie auf **E-Mail-Listen und Warnungen einrichten**, und konfigurieren Sie dann die Einstellungen.
- 6 Speichern Sie die Änderungen.

Generierung von Berichten und Protokollen

- 1 Navigieren Sie vom Bedienfeld zu **Einstellungen > Berichte**.
- 2 Wählen Sie den Bericht oder das Protokoll aus, das Sie drucken möchten.
 - **Menüeinstellungsseite**- Zeigt die aktuellen Druckereinstellungen und -konfigurationen an.
 - **Gerät**
 - Geräteinformationen**- Zeigt die Seriennummer des Druckers, die installierten Lösungen und das Fax an.
 - Gerätestatistik**- Zeigt den Verbrauchsmaterialstatus, die Gesamtzahl der gedruckten Blätter und Informationen zu Druckaufträgen an.
 - Profilliste**- Zeigt eine Liste der Profile oder Verknüpfungen an, die im Drucker gespeichert sind.
 - Bestandsbericht**- Zeigt den Bericht mit Druckerbestandsinformationen wie die Seriennummer und den Modellnamen des Druckers an.
 - **Drucken**
 - Druckschriftarten**- Zeigt die in jeder Druckersprache verfügbaren Schriftarten an.
 - Druckdemo**- Zeigt die Demo-Dateien an, die in der Firmware, in der Flash-Option und auf der optionalen Festplatte verfügbar sind.
 - Druckerverzeichnis**- Zeigt die Ressourcen an, die auf dem Flash-Laufwerk, der Festplatte oder in dem intelligenten Speicher (ISD) gespeichert sind.
 - Hinweis:** Der Bericht wird nur angezeigt, wenn ein Flash-Laufwerk, eine Druckerfestplatte oder ein ISD installiert ist.
 - **Netzwerk**
 - Netzwerk-Konfigurationsseite**- Zeigt das konfigurierte Netzwerk und die WLAN-Einstellungen auf dem Drucker an.
 - Hinweis:** Dieser Bericht wird nur für Netzwerkdrucker und an Druckserver angeschlossene Drucker angezeigt.
 - Mit Wi-Fi Direct verbundene Clients**- Zeigt eine Liste der Geräte an, die derzeit über Wi-Fi Direct mit dem Drucker verbunden sind.
 - Hinweis:** Dieser Bericht wird nur angezeigt, wenn **Wi-Fi Direct aktivieren** auf **Ein** eingestellt ist.

Bestellen von Druckerverbrauchsmaterial und -teilen

In den USA erhalten Sie unter der Nummer 1-800-539-6275 Informationen zu autorisierten Händlern für Lexmark Verbrauchsmaterial in Ihrer Nähe. Hinweise für andere Länder oder Regionen finden Sie unter www.lexmark.com oder wenden Sie sich an den Fachhändler, bei dem Sie den Drucker erworben haben.

Hinweis: Die geschätzte Lebensdauer aller Verbrauchsmaterialien bezieht sich auf die Verwendung von Normalpapier im Letter- oder A4-Format.

Warnung—Mögliche Schäden: Falls der Drucker nicht ordnungsgemäß gewartet bzw. Teile und Verbrauchsmaterialien nicht ausgetauscht werden, kann das Gerät beschädigt werden.

Verwenden von Originalzubehör und -verbrauchsmaterialien von Lexmark

Eine optimale Funktionsweise Ihres Lexmark Druckers kann nur mit Originalteilen und -verbrauchsmaterialien von Lexmark gewährleistet werden. Die Verwendung von Verbrauchsmaterialien oder Teilen von Drittanbietern könnte die Leistung, Zuverlässigkeit oder Lebensdauer des Druckers und seiner Bildkomponenten beeinträchtigen. Außerdem wird die Garantiedeckung beeinträchtigt. Schäden, die durch die Verwendung von Verbrauchsmaterialien oder Teilen von Drittanbietern entstanden sind, werden nicht durch die Garantie abgedeckt. Sämtliche Lebensdauerindikatoren sind darauf ausgerichtet, dass Verbrauchsmaterialien und Teile von Lexmark verwendet werden. Werden Verbrauchsmaterialien oder Teile von Drittanbietern verwendet, kann dies zu unvorhersehbaren Ergebnissen führen. Werden Bildkomponenten länger als vorgesehen verwendet, können der Lexmark Drucker oder entsprechende Komponenten dadurch beschädigt werden.

Warnung—Mögliche Schäden: Verbrauchsmaterialien und Teile ohne Bedingungen des Rückgabe-Programms können zurückgesetzt und wiederaufbereitet werden. Die Herstellergarantie deckt jedoch keine Schäden, die durch nicht originale Verbrauchsmaterialien oder Teile entstehen. Zurücks. der Zähler auf das Verbr.mat. oder Teil ohne ordnungsgem. Aufber. kann zu einer Besch. des Druckers führen. Nach dem Zurücks. d. Verbr.mat. oder Teilez., kann der Drucker Fehler zum Vorhandensein d. zurückges. Elements anzeigen.

Bestellen von Tonerkassetten

Hinweise:

- Die geschätzte Kassettenkapazität basiert auf dem ISO/IEC 19798-Standard.
- Eine sehr geringe Deckung über einen längeren Zeitraum kann sich negativ auf die tatsächliche Kapazität auswirken.

Rückgabe-Tonerkassetten für Lexmark CS963

Artikel	USA, Kanada, Australien und Neuseeland	Europäische Union, Europäischer Wirtschaftsraum, Island, Liechtenstein, Norwegen, Schweiz	Restlicher Asien-Pazifik-Raum	Lateinamerika, Puerto Rico und Mexiko	Restliches Europa, Naher Osten, Afrika, Mittel- und Osteuropa, Gemeinschaft unabhängiger Staaten
Cyan	77L10C0	77L20C0	77L30C0	77L40C0	77L50C0
Magenta	77L10M0	77L20M0	77L30M0	77L40M0	77L50M0
Gelb	77L10Y0	77L20Y0	77L30Y0	77L40Y0	77L50Y0
Schwarz	77L10K0	77L20K0	77L30K0	77L40K0	77L50K0

Weitere Informationen zu einzelnen Ländern in der jeweiligen Region finden Sie unter www.lexmark.com/regions.

Rückgabe-Tonerkassetten mit extra hoher Kapazität für Lexmark CS963

Artikel	USA, Kanada, Australien und Neuseeland	Europäische Union, Europäischer Wirtschaftsraum, Island, Liechtenstein, Norwegen, Schweiz	Restlicher Asien-Pazifik-Raum	Lateinamerika, Puerto Rico und Mexiko	Restliches Europa, Naher Osten, Afrika, Mittel- und Osteuropa, Gemeinschaft unabhängiger Staaten
Cyan	77L1HC0	77L2HC0	77L3HC0	77L4HC0	77L5HC0
Magenta	77L1HM0	77L2HM0	77L3HM0	77L4HM0	77L5HM0
Gelb	77L1HY0	77L2HY0	77L3HY0	77L4HY0	77L5HY0
Schwarz	77L1HK0	77L2HK0	77L3HK0	77L4HK0	77L5HK0

Weitere Informationen zu einzelnen Ländern in der jeweiligen Region finden Sie unter www.lexmark.com/regions.

Standard-Tonerkassetten mit hoher Kapazität für Lexmark CS963

Artikel	Weltweit
Cyan	77L0H20
Magenta	77L0H30
Gelb	77L0H40
Schwarz	77L0H10

Weitere Informationen zu einzelnen Ländern in der jeweiligen Region finden Sie unter www.lexmark.com/regions.

Bestellung einer Imaging-Einheit Schwarz

Artikel	Teilenummer
Rückgabe-Programm für Imaging-Einheit Schwarz	77L0ZK0
Imaging-Einheit Schwarz	77L0Z10

Bestellen einer Imaging-Einheit Farbe

Artikel	Teilenummer
Rückgabeprogramm für Imaging-Einheit Farbe	77L0ZV0
Standard-Imaging-Einheit Farbe	77L0Z50

Bestellen des Resttonerbehälters

Artikel	Teilenummer
Resttonerbehälter	77LOW00

Bestellen von Heftklammerkassetten

Artikel	Teilenummer
Heftklammerkassette (4er-Pack) ¹	20L7500
Heftklammerkassette (3er-Pack) ²	25A0013
¹ Nur für die Broschürenherstellung verfügbar.	
² Nur für den Broschüren-Finisher, den Hefter-Finisher und den Hefter-Loch-Finisher verfügbar.	

Bestellen eines Wartungskits

Das Wartungskit muss mit der Druckerspannung übereinstimmen.

Hinweise:

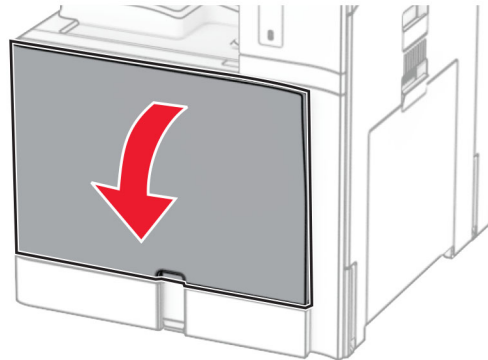
- Werden bestimmte Papiersorten verwendet, muss das Wartungskit unter Umständen häufiger ausgetauscht werden.
- Das Wartungskit enthält eine Fixierstation und Einzugsrollen. Diese können bei Bedarf einzeln bestellt und ausgetauscht werden.

Artikel	Teilenummer
100 V - Rückgabeprogramm – Wartungskit für Fixierstation, Typ 02	41X5654
100-120 V - Rückgabeprogramm – Wartungskit für Fixierstation, Typ 00	41X5655
220-240 V - Rückgabeprogramm – Wartungskit für Fixierstation, Typ 01	41X5656
100 V - Reguläres Wartungskit für Fixierstation, Typ 12	41X6053
110-120 V - Reguläres Wartungskit für Fixierstation, Typ 10	41X6051
220-240 V - Reguläres Wartungskit für Fixierstation, Typ 11	41X6052
Hinweis: Nur ein autorisierter Servicetechniker kann das Wartungskit ersetzen. Wenden Sie sich an Ihren Serviceanbieter.	

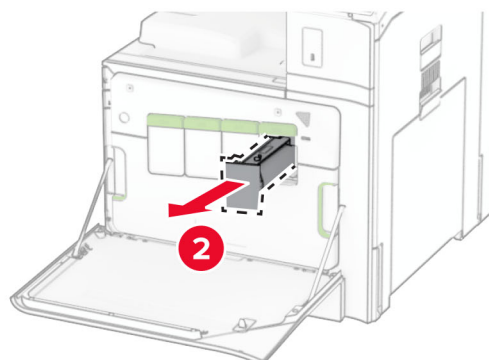
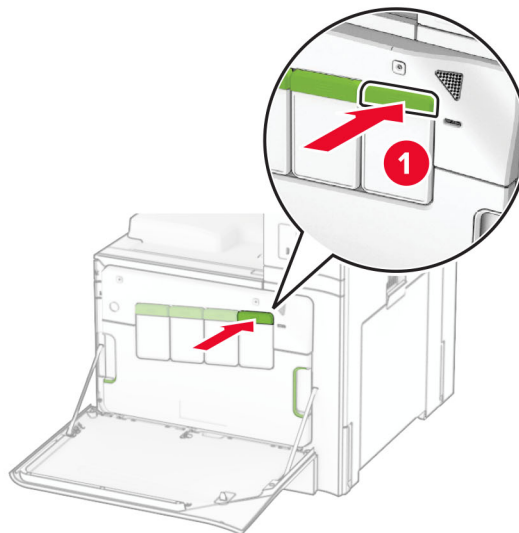
Ersetzen von Druckerverbrauchsmaterial und -teilen

Austausch der Tonerkassette

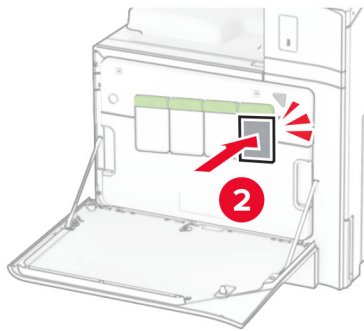
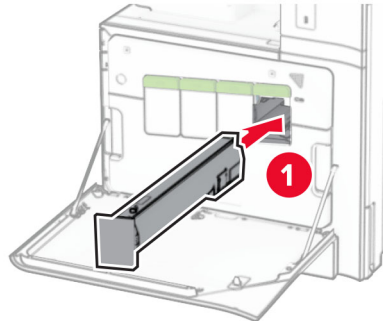
1 Öffnen Sie die vordere Klappe.



2 Entfernen Sie die verbrauchte Tonerkassette.



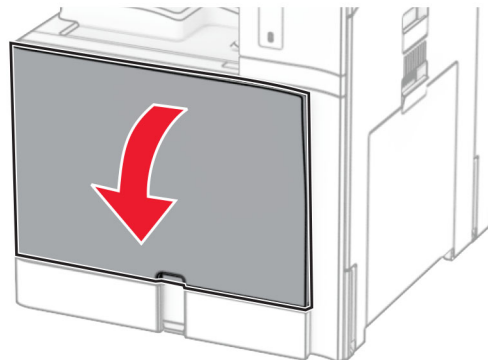
- 3 Nehmen Sie die neue Tonerkassette aus der Verpackung.
- 4 Setzen Sie die neue Tonerkassette so ein, dass sie *hörbar* einrastet.



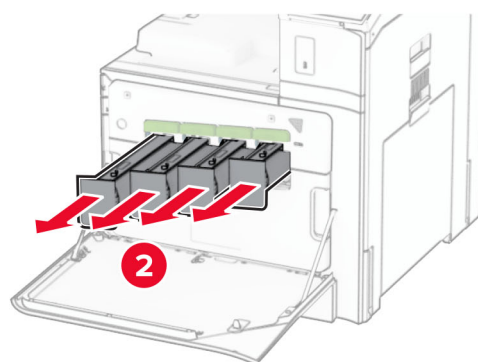
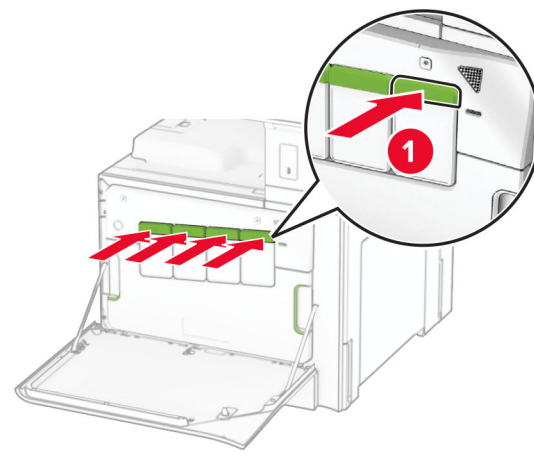
- 5 Schließen Sie die Klappe.

Austauschen der schwarzen Belichtungseinheit

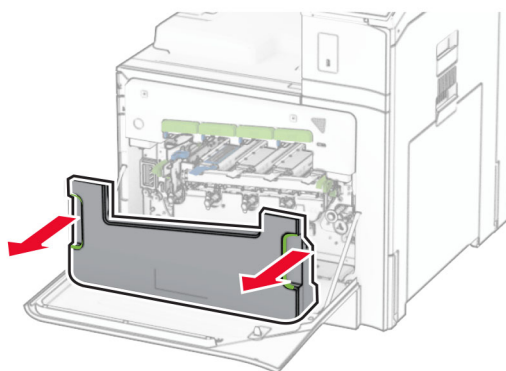
- 1 Öffnen Sie die vordere Klappe.



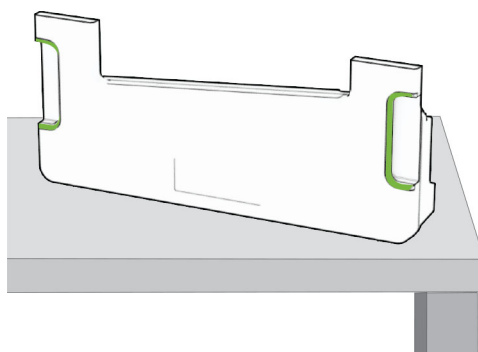
2 Nehmen Sie die Tonerkassetten heraus.



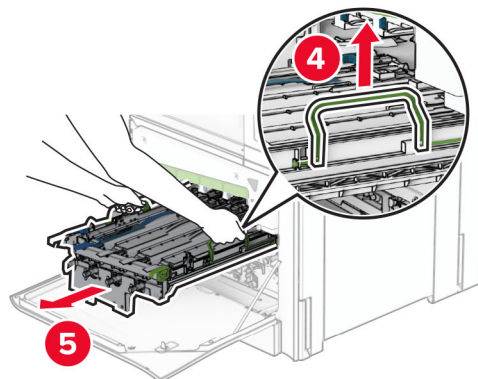
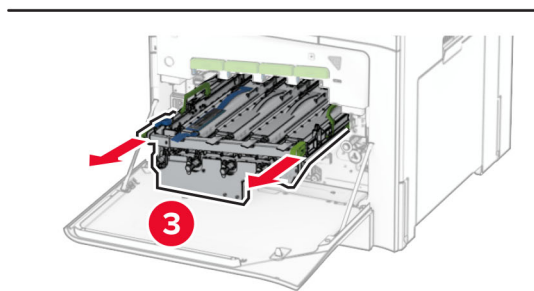
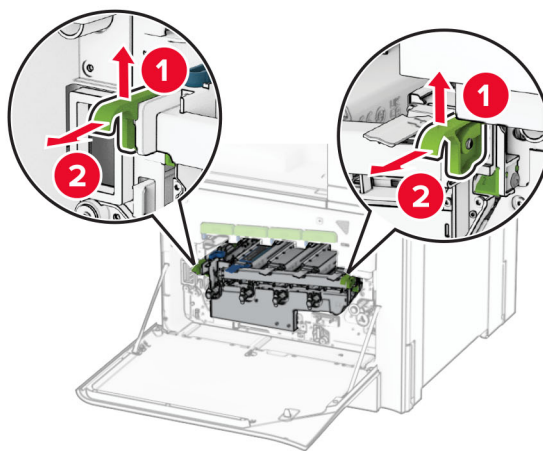
3 Nehmen Sie den Resttonerbehälter heraus.



Hinweis: Um ein Auslaufen des Toners zu vermeiden, halten Sie die Flasche in einer aufrechten Position.

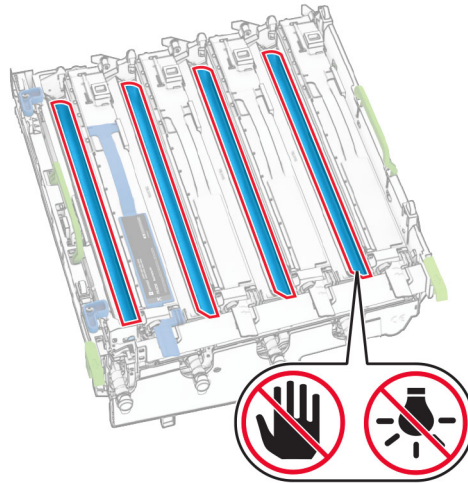


4 Entfernen Sie die Belichtungseinheit.

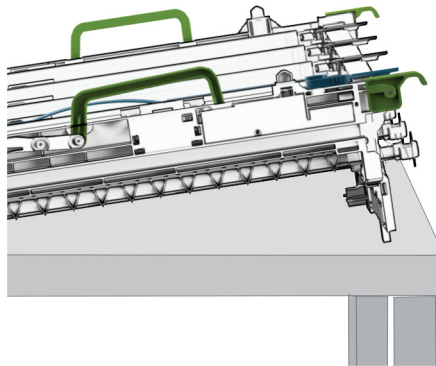


Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Imaging-Einheit nicht direktem Sonnenlicht aus. Wenn sie zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.

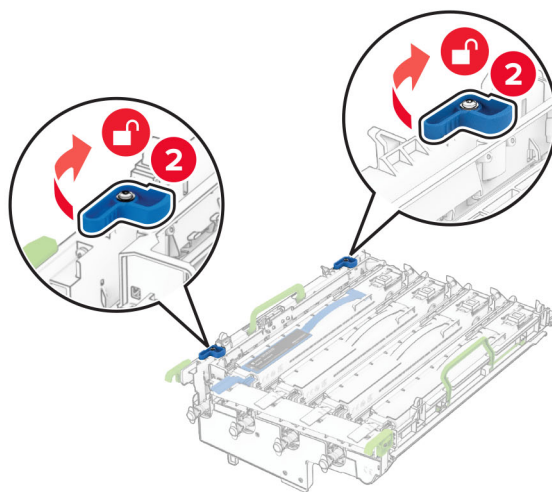
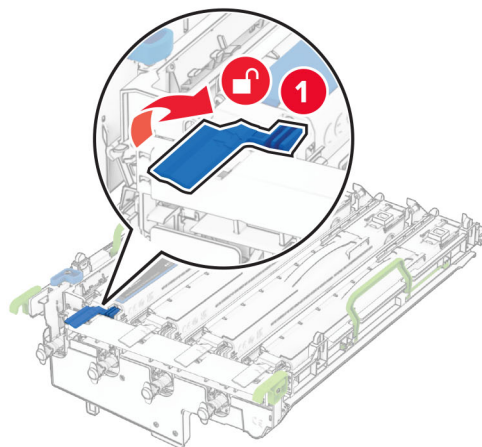
Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.



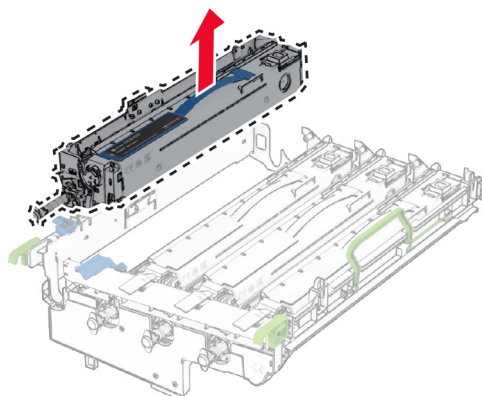
Hinweis: Stellen Sie die Imaging-Einheit auf eine saubere, ebene Fläche und in aufrechter Position, um Kratzer oder Beschädigungen der Fotoleitertrommel zu vermeiden.



5 Entsperren Sie die gebrauchte schwarze Belichtungseinheit.

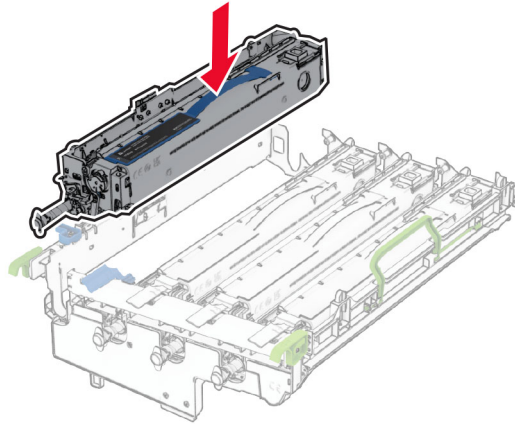


6 Nehmen Sie die gebrauchte schwarze Belichtungseinheit heraus.

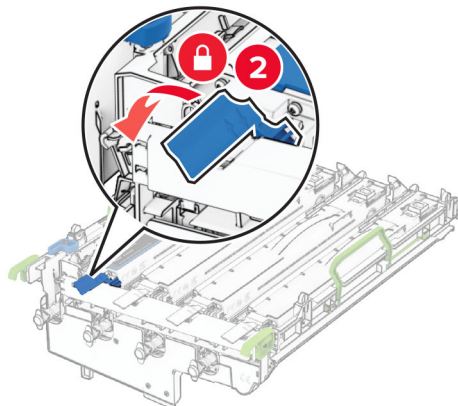
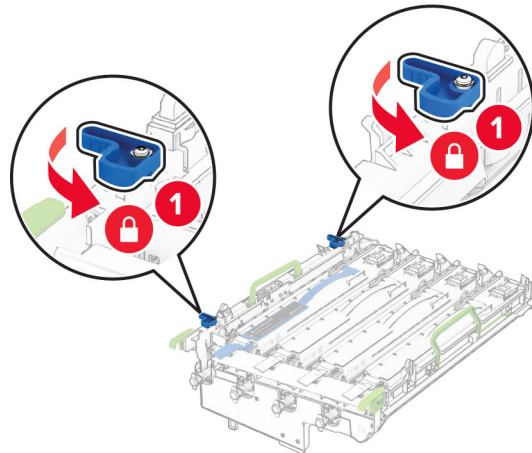


7 Packen Sie die neue schwarze Belichtungseinheit aus.

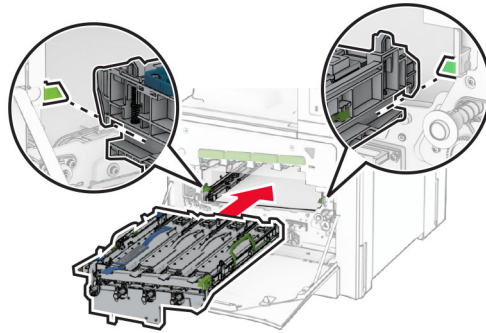
8 Setzen Sie die neue schwarze Belichtungseinheit ein.



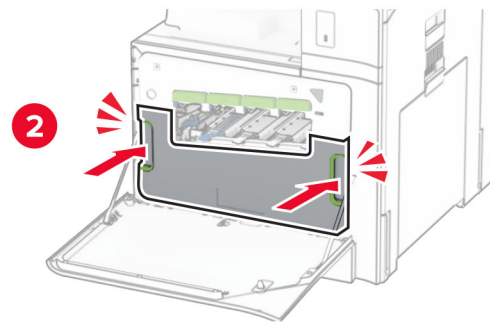
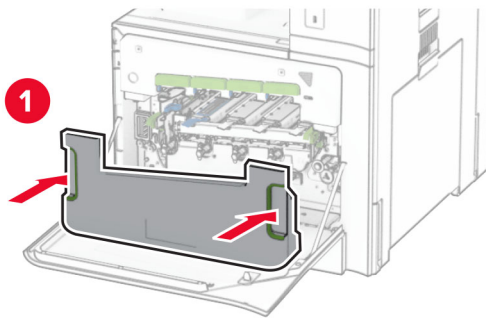
9 Verriegeln Sie die neue schwarze Belichtungseinheit in ihrer Position.



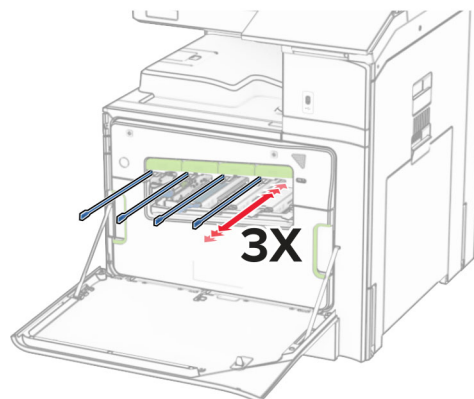
10 Setzen Sie die Imaging-Einheit ein, bis diese fest einrastet.



11 Setzen Sie den Resttonerbehälter so ein, dass er *hörbar* einrastet.

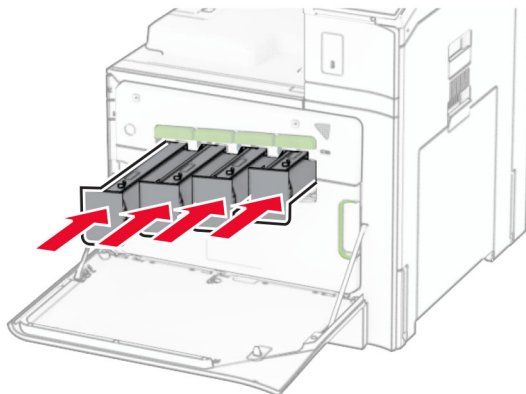


12 Ziehen Sie die Druckkopfwischblätter vorsichtig heraus, und reinigen Sie dann die Druckkopflinsen.



Weitere Informationen zur Reinigung der Druckkopflinsen finden Sie unter ["Druckkopflinsen reinigen"](#) auf [Seite 357](#).

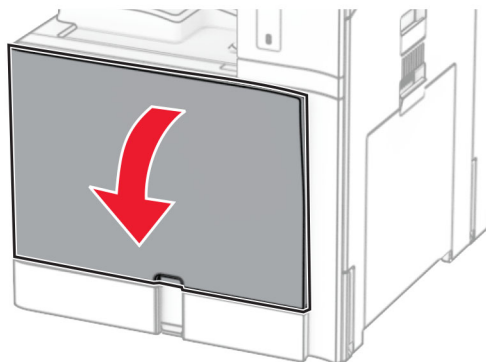
13 Setzen Sie die Tonerkassetten ein.



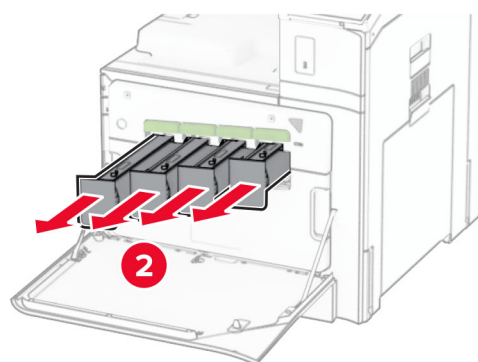
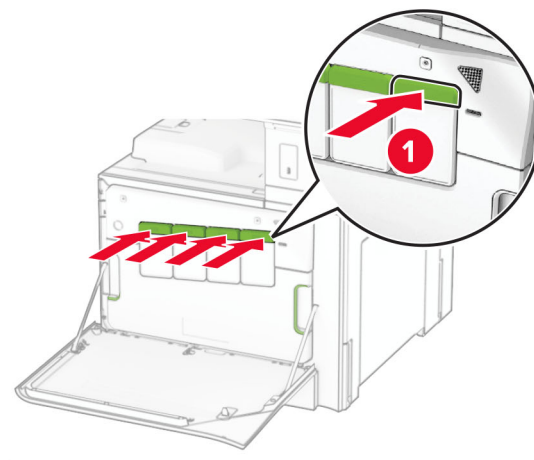
14 Schließen Sie die Klappe.

Farb-Imaging-Einheit austauschen

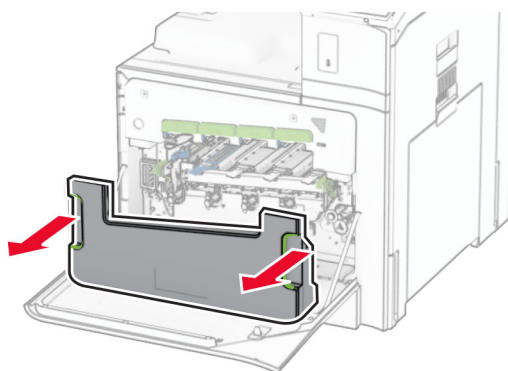
1 Öffnen Sie die vordere Klappe.



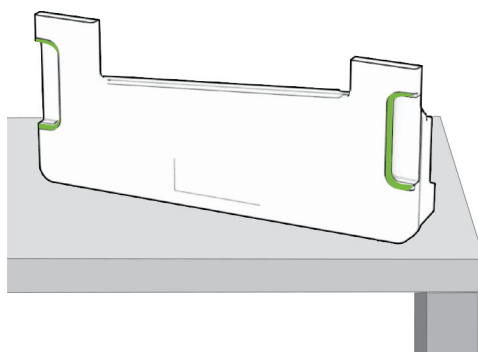
2 Nehmen Sie die Tonerkassetten heraus.



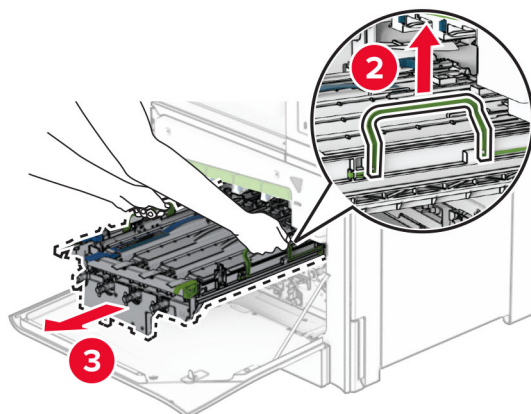
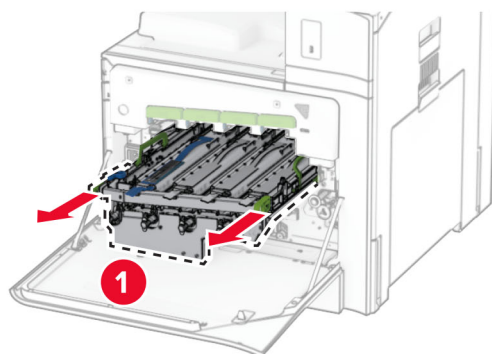
3 Nehmen Sie den Resttonerbehälter heraus.



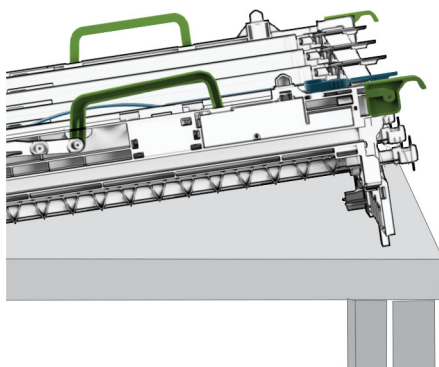
Hinweis: Um ein Auslaufen des Toners zu vermeiden, halten Sie die Flasche in einer aufrechten Position.



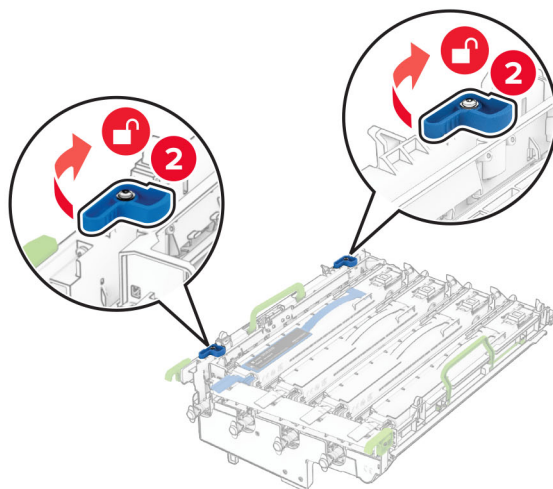
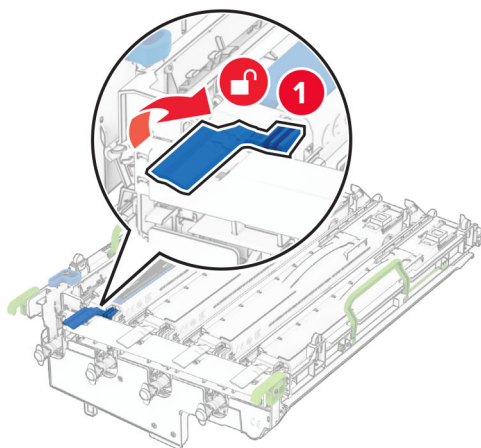
4 Entfernen Sie die gebrauchte Imaging-Einheit.



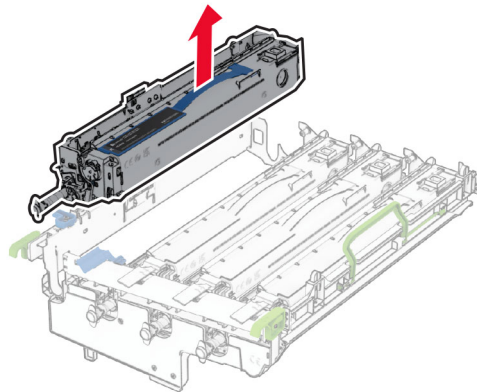
Hinweis: Stellen Sie die Imaging-Einheit auf eine saubere, ebene Fläche und in aufrechter Position, um Kratzer oder Beschädigungen der Fotoleitertrommel zu vermeiden.



5 Entriegeln Sie die schwarze Belichtungseinheit.



- 6 Nehmen Sie die schwarze Belichtungseinheit heraus.



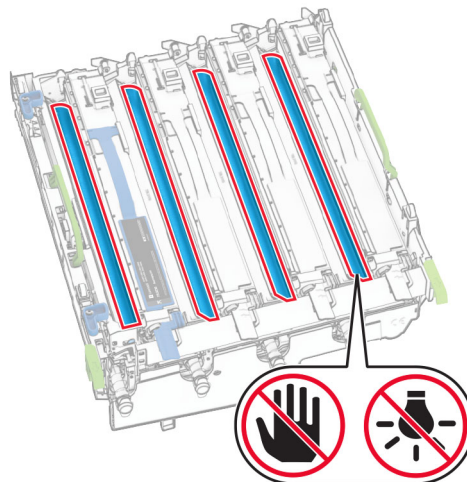
Hinweis: Werfen Sie die schwarze Belichtungseinheit nicht weg. Sie wird auf der neuen Imaging-Einheit installiert.

- 7 Nehmen Sie die neue Imaging-Einheit aus der Verpackung.

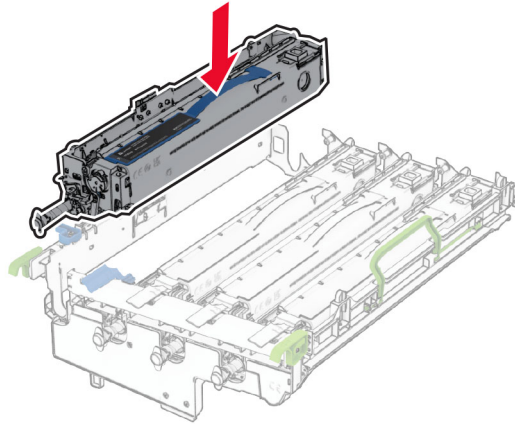
Hinweis: Die Imaging-Einheit umfasst den Tonerhalter sowie die Entwicklereinheiten für Cyan, Magenta und Gelb.

Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Imaging-Einheit nicht direktem Sonnenlicht aus. Wenn sie zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.

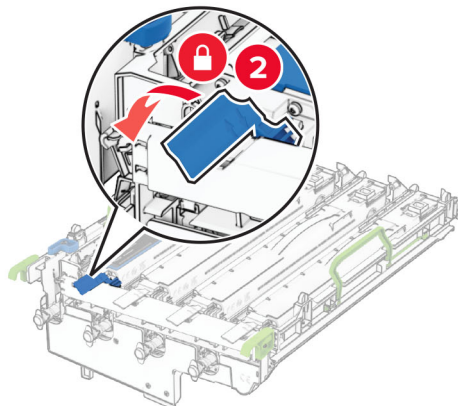
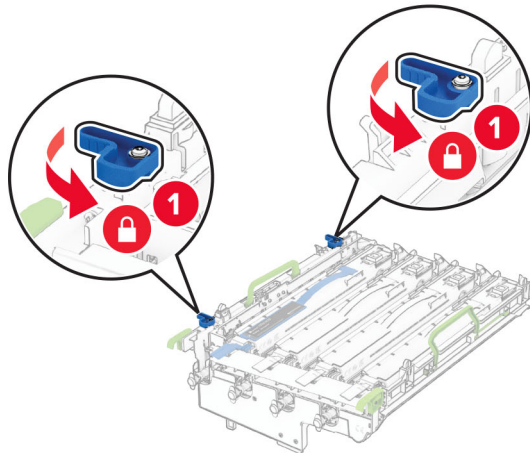
Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.



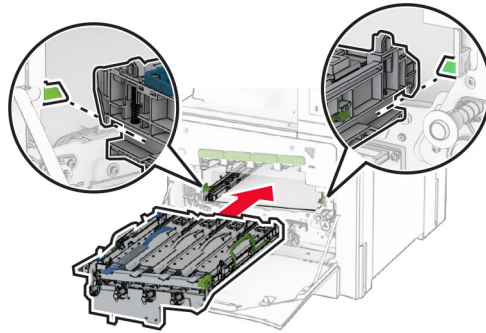
8 Setzen Sie die schwarze Bildeinheit in das neue Belichtungskit ein.



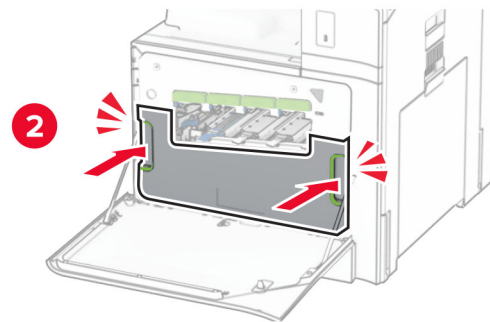
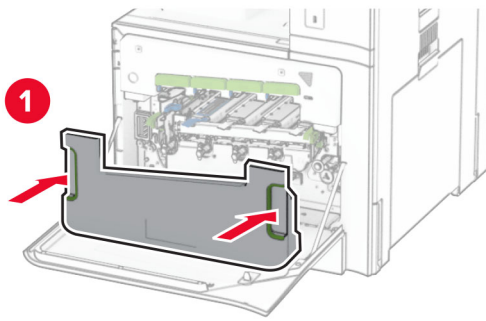
9 Verriegeln Sie die schwarze Bildeinheit in ihrer Position.



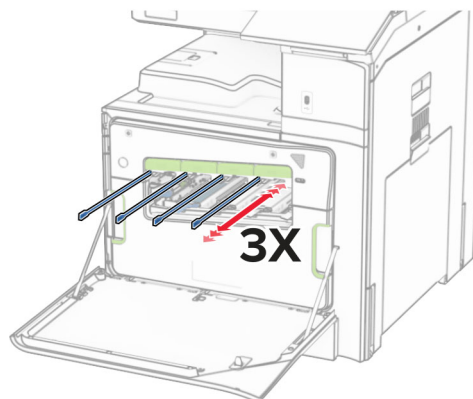
10 Setzen Sie die neue Imaging-Einheit ein, bis diese fest einrastet.



11 Setzen Sie den Resttonerbehälter so ein, dass er *hörbar* einrastet.

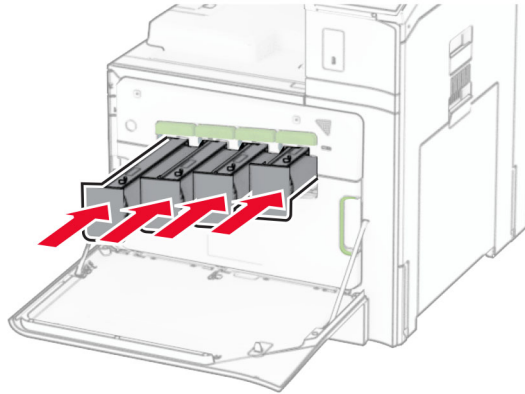


12 Ziehen Sie die Druckkopfwischblätter vorsichtig heraus, und reinigen Sie dann die Druckkopflinsen.



Weitere Informationen zur Reinigung der Druckkopflinsen finden Sie unter ["Druckkopflinsen reinigen"](#) auf Seite 357.

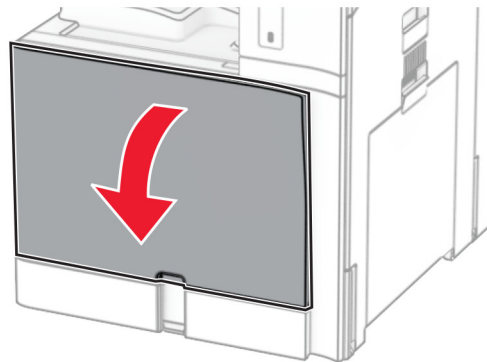
13 Setzen Sie die Tonerkassetten ein.



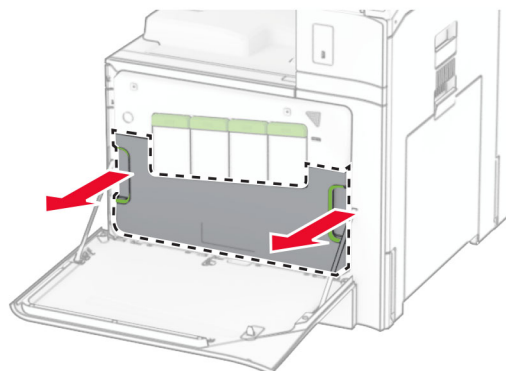
14 Schließen Sie die Klappe.

Austausch des Resttonerbehälters

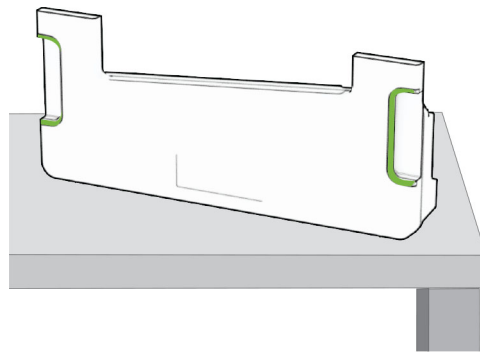
1 Öffnen Sie die vordere Klappe.



2 Nehmen Sie den alten Resttonerbehälter heraus.

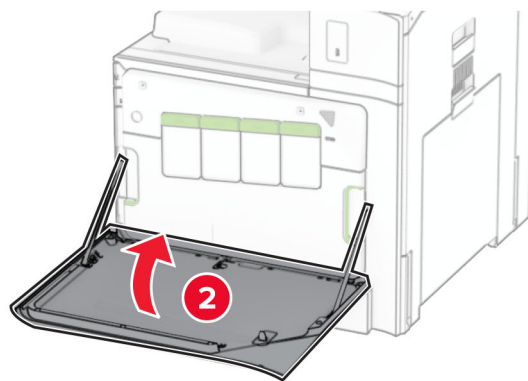
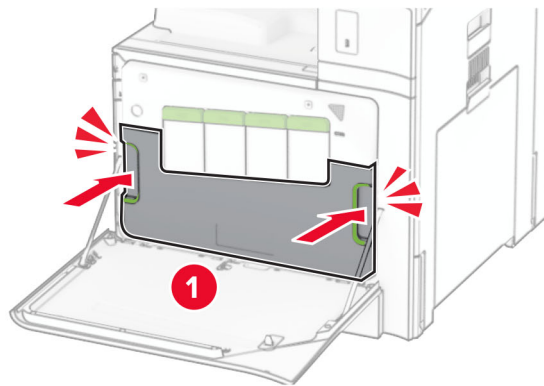


Hinweis: Um ein Auslaufen des Toners zu vermeiden, halten Sie die Flasche in einer aufrechten Position.



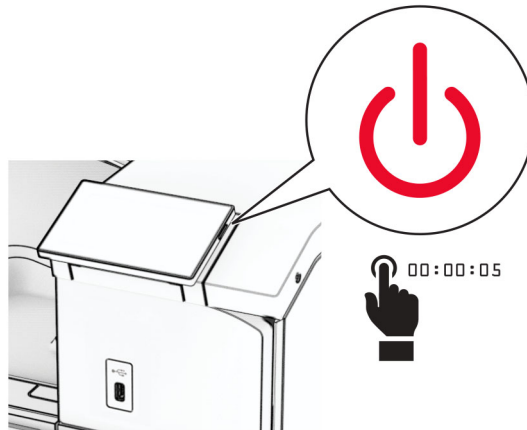
3 Nehmen Sie den neuen Resttonerbehälter aus der Verpackung.

4 Setzen Sie den neuen Resttonerbehälter so ein, dass er *hörbar* einrastet, und schließen Sie die Klappe.




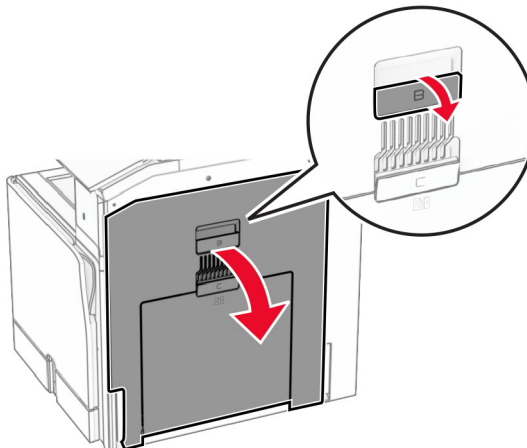
Austausch der Fixierstation

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.

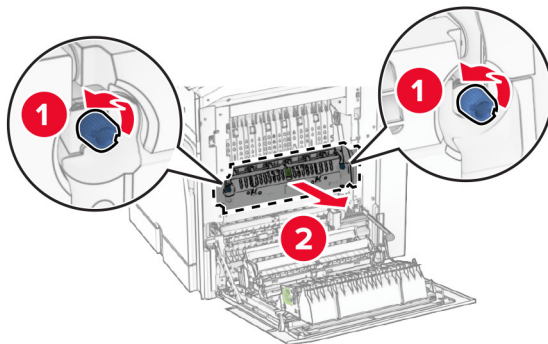


- 2 Entfernen Sie das Netzkabel von der Steckdose und anschließend vom Drucker.
- 3 Öffnen Sie Klappe B.

 **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.

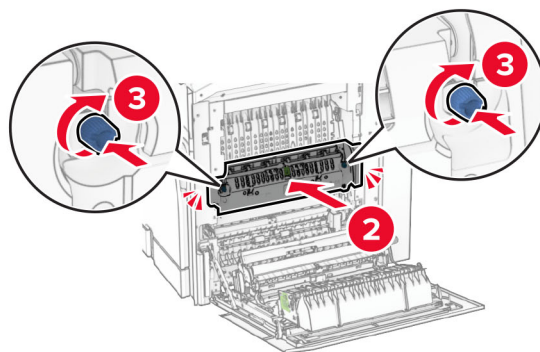
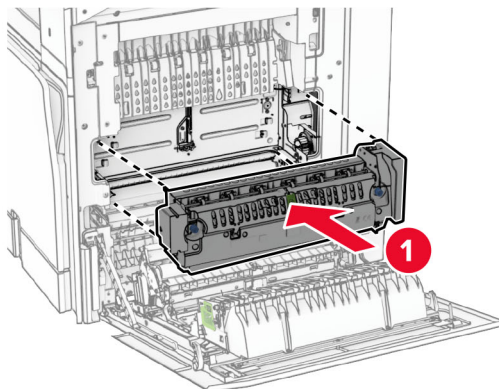


- 4 Entriegeln Sie die gebrauchte Fixierstation und entfernen Sie sie.



- 5 Nehmen Sie die neue Fixierstation aus der Verpackung.

- 6 Setzen Sie die neue Fixierstation so ein, dass sie hörbar einrastet, und verriegeln Sie sie.



- 7 Schließen Sie Klappe B.

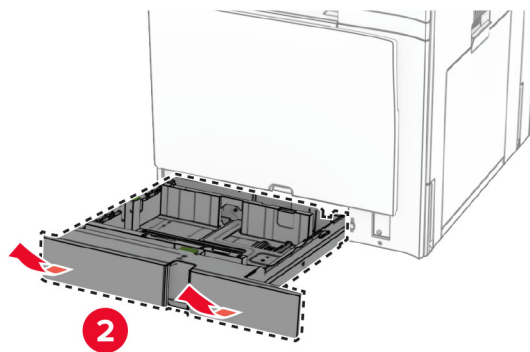
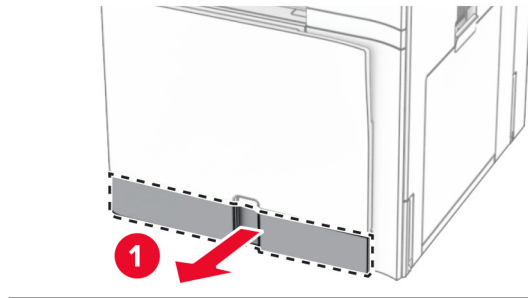
- 8 Verbinden Sie ein Ende des Netzkabels mit dem Drucker, und stecken Sie das andere Ende in die Netzsteckdose.

⚠ VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

- 9 Schalten Sie den Drucker ein.

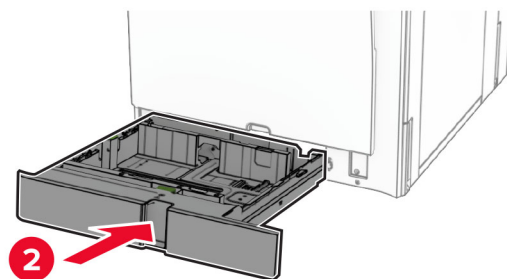
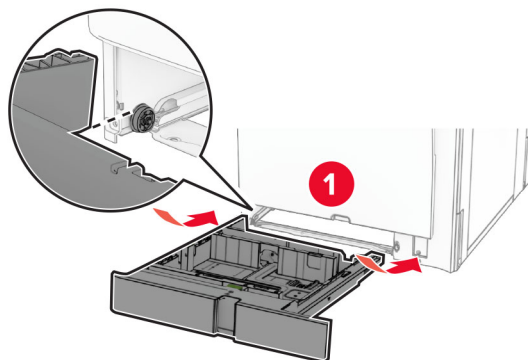
Tauschen Sie den Facheinschub aus.

1 Ziehen Sie den gebrauchten Facheinschub heraus.



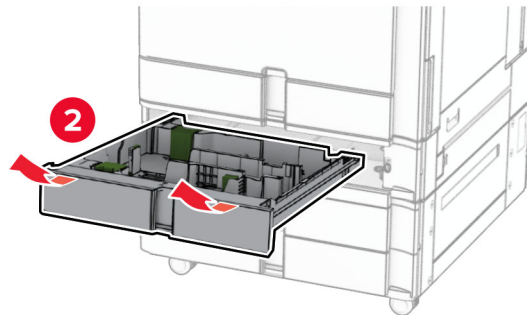
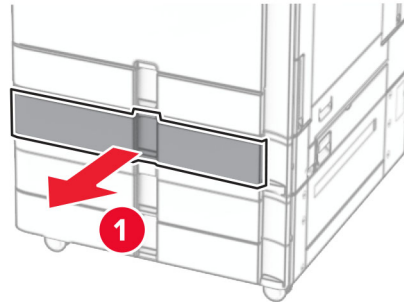
2 Nehmen Sie den neuen Facheinschub aus der Verpackung.

3 Setzen Sie den neuen Facheinschub ein.

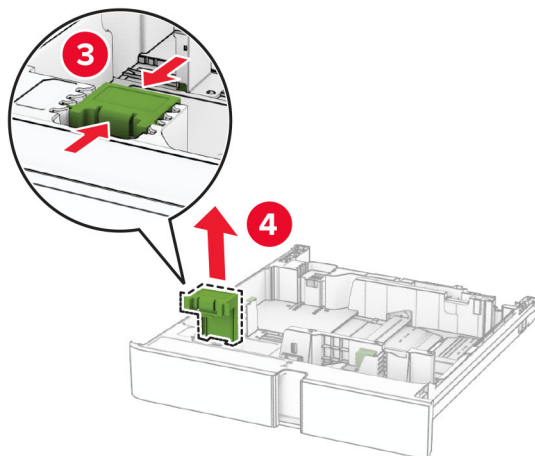
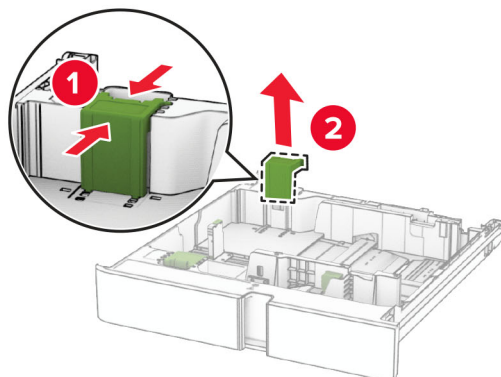


Austauschen der Papierführungen im optionalen 550-Blatt-Fach

1 Ziehen Sie das Fach heraus.

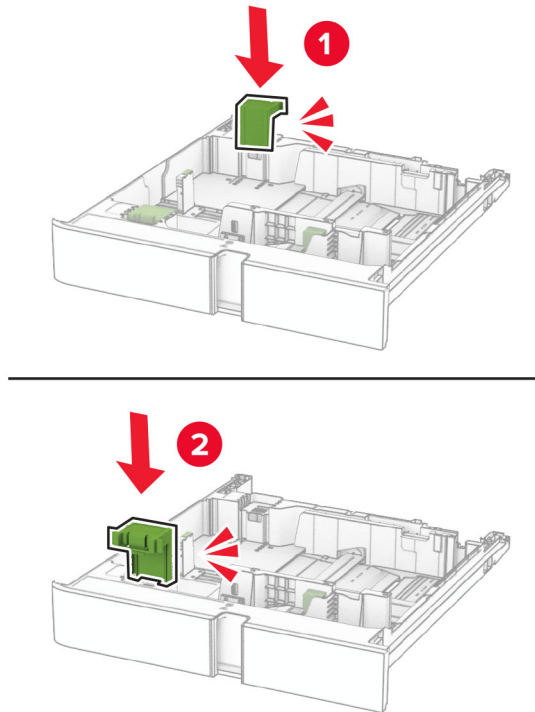


2 Entfernen Sie die gebrauchten Papierführungen.



3 Packen Sie die neuen Papierführungen aus.

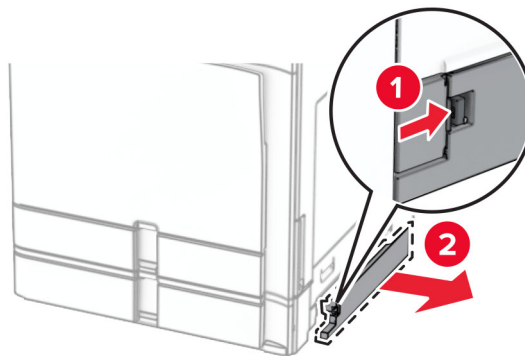
4 Setzen Sie die neuen Papierführungen ein, bis sie hörbar *einrasten*.



5 Schieben Sie das Fach in den Drucker.

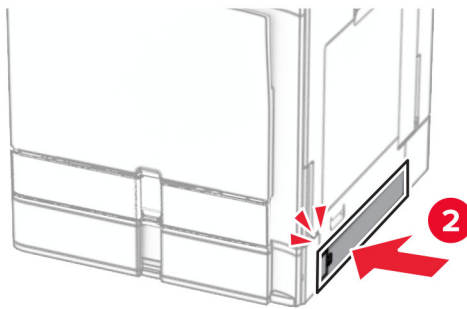
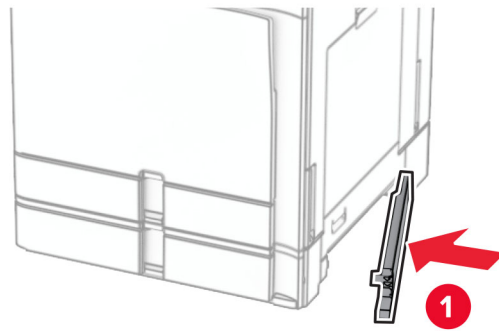
Austauschen der Abdeckung im optionalen 550-Blatt-Fach

1 Entfernen Sie die gebrauchte Fachabdeckung.



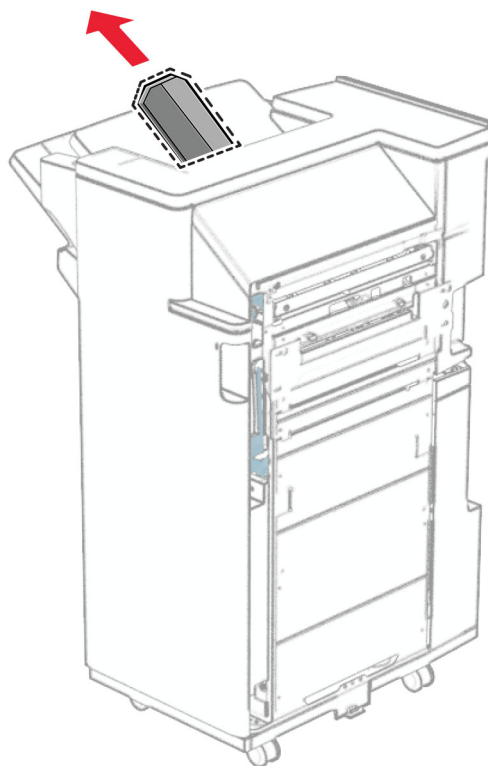
2 Nehmen Sie die neue Fachabdeckung aus der Verpackung.

3 Setzen Sie die neue Fachabdeckung so ein, dass sie hörbar einrastet.



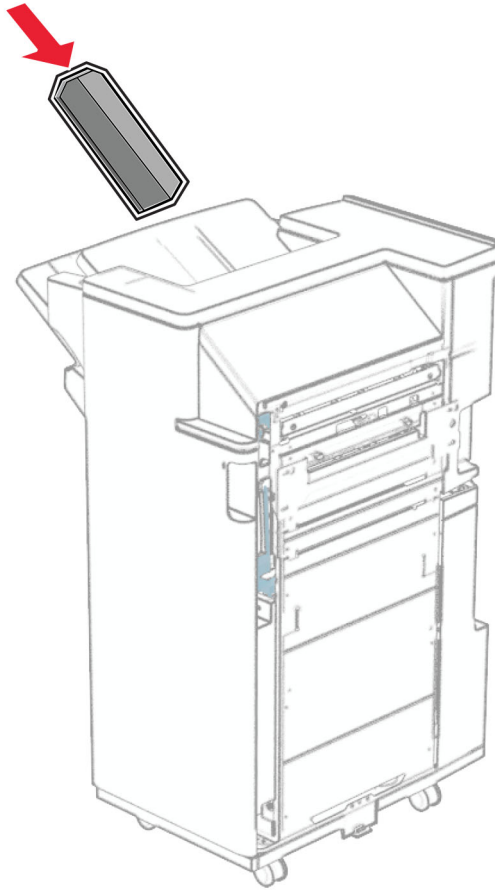
Auswechseln der Erweiterung des oberen Behälters des Broschürenfinishers

- 1 Entfernen Sie die gebrauchte Erweiterung des oberen Behälters.



- 2 Packen Sie die neue Erweiterung des oberen Behälters aus.

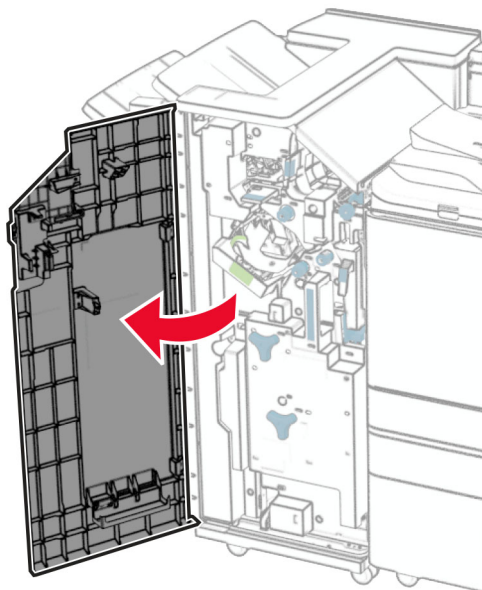
3 Setzen Sie die neue Erweiterung des oberen Behälters ein.



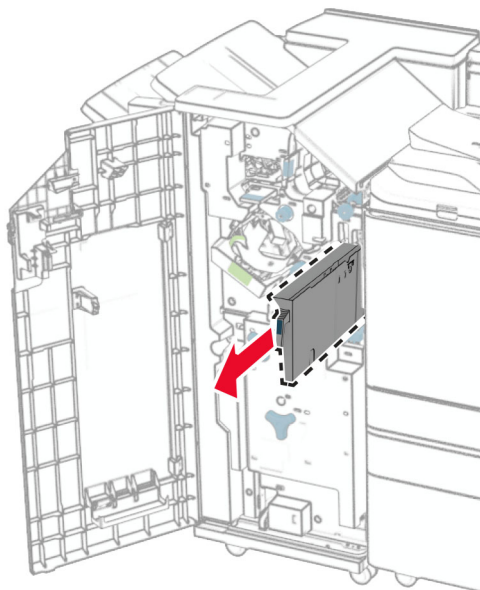
Austauschen des Locherbehälters

Hinweis: Je nach installiertem Finisher kann das Aussehen des Locherbehälters variieren.

- 1 Öffnen Sie die Finisher-Klappe.

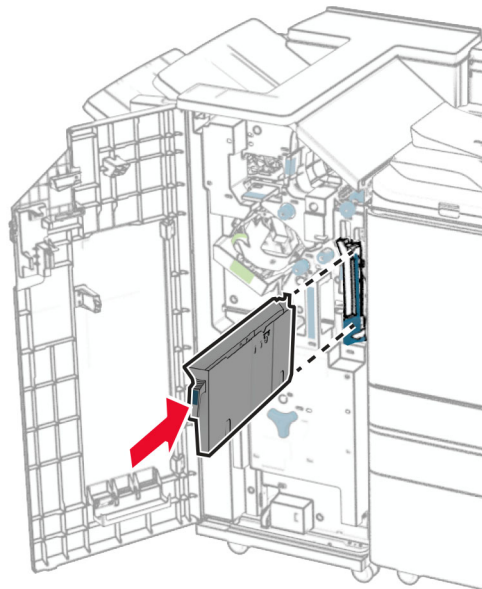


- 2 Entfernen Sie den gebrauchten Locherbehälter.



- 3 Nehmen Sie den neuen Locherbehälter aus der Verpackung.

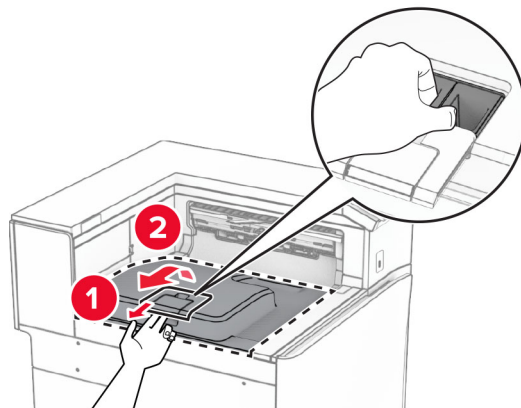
- 4 Setzen Sie den neuen Locherbehälter ein.



- 5 Schließen Sie die Finisher-Klappe.

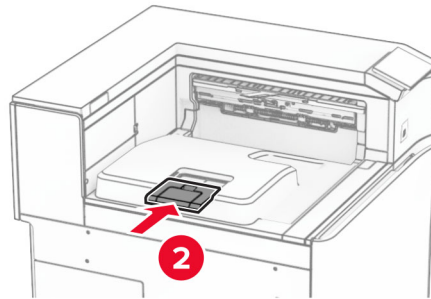
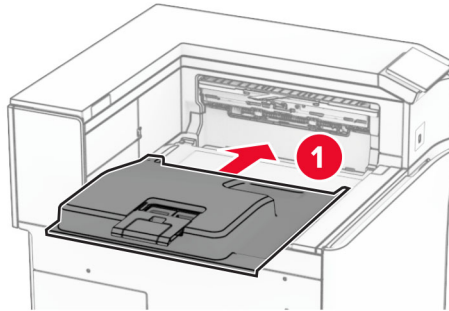
Ersetzen der Standardablage

- 1 Entfernen der benutzten Standardablage.



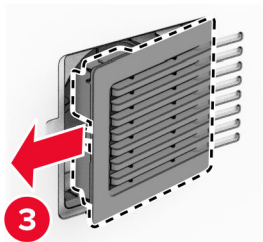
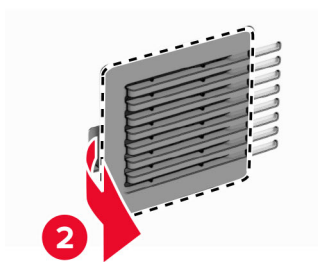
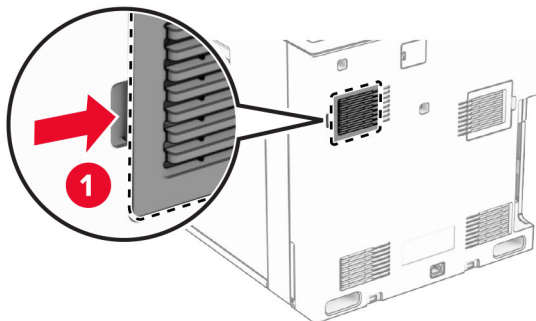
- 2 Nehmen Sie die neue Standardablage aus der Verpackung.

3 Befestigen Sie die neue Standardablage.



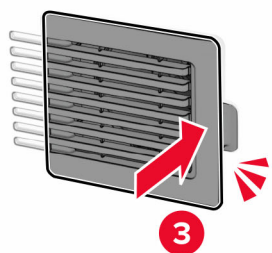
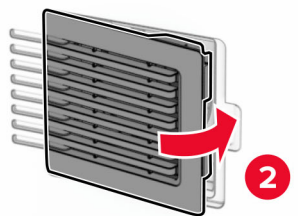
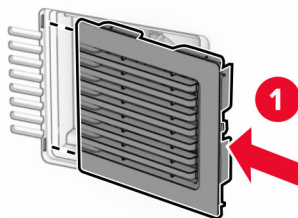
Austausch der Lüfterabdeckung

1 Entfernen Sie die gebrauchte Lüfterabdeckung.



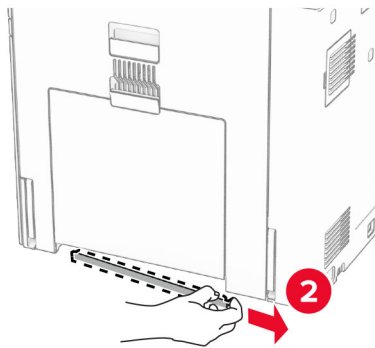
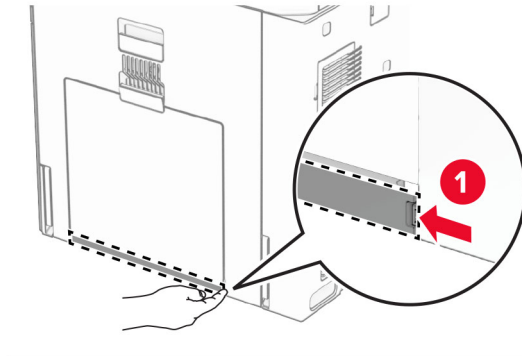
2 Nehmen Sie die neue Abdeckung aus der Verpackung.

3 Setzen Sie die neue Abdeckung so ein, dass sie *hörbar* einrastet.



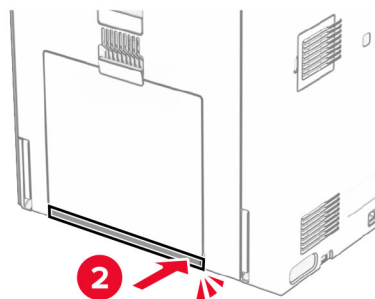
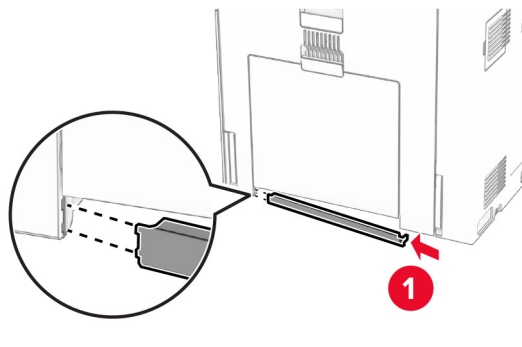
Austausch der rechten Abdeckung

1 Entfernen Sie die gebrauchte rechte Abdeckung.



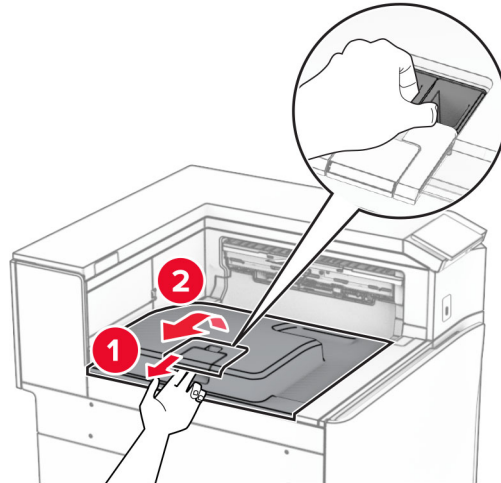
2 Nehmen Sie die neue Abdeckung aus der Verpackung.

3 Setzen Sie die neue Abdeckung so ein, dass sie *hörbar* einrastet.

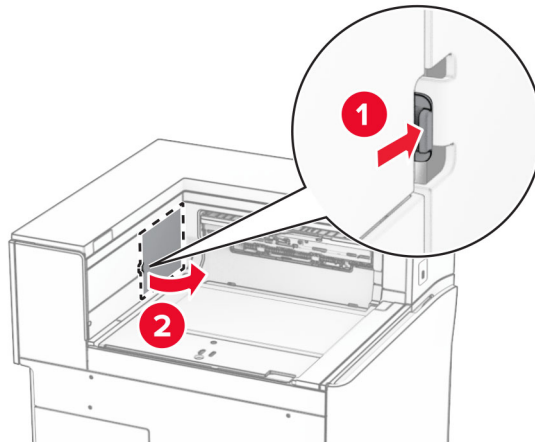


Ersetzen der Abdeckung des Papiertransportanschlusses

1 Entfernen Sie die Standardablage.

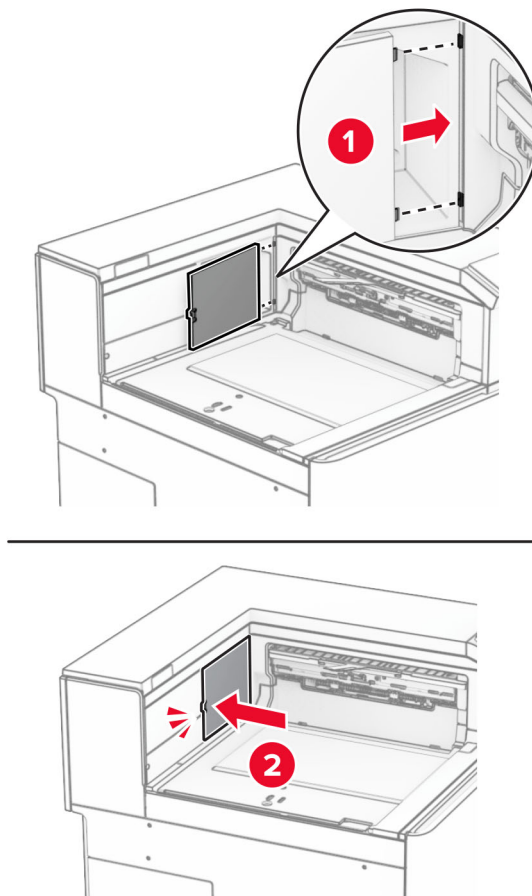


2 Ersetzen sie die gebrauchte Abdeckung des Papiertransportanschlusses.

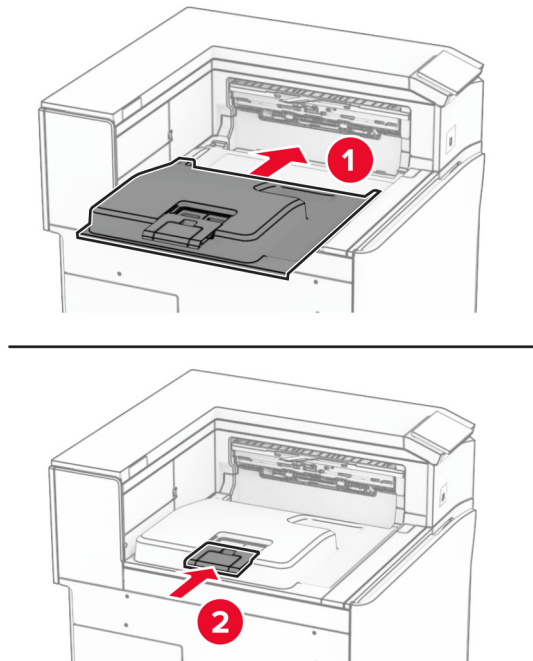


3 Nehmen Sie die neue Abdeckung des Anschlusses aus der Verpackung.

4 Bringen Sie die neue Anschlussabdeckung so an, dass sie mit einem *Klick* einrastet.



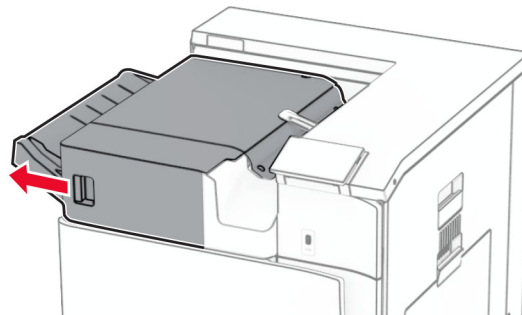
5 Anbringen der Standardablage.



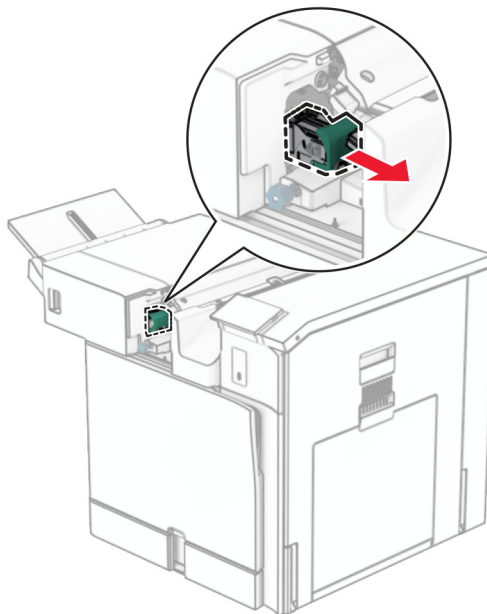
Austauschen der Heftklammerkassette

Austauschen der Heftklammerkassette im Hefter-Finisher

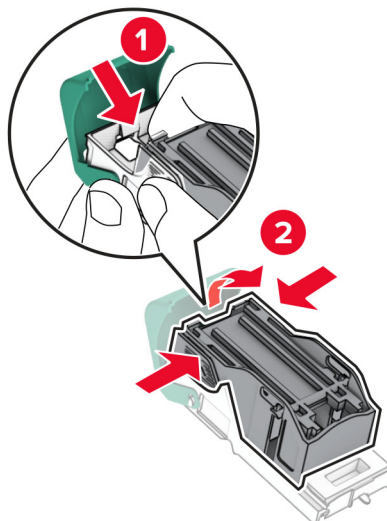
1 Ergreifen Sie den Griff F und schieben Sie dann den Hefter-Finisher nach links.



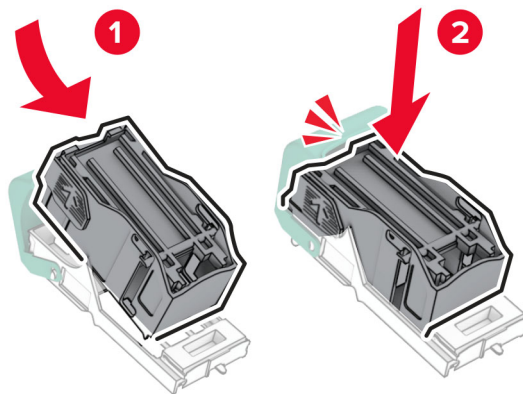
2 Nehmen Sie die Halterung der Heftklammerkassette heraus.



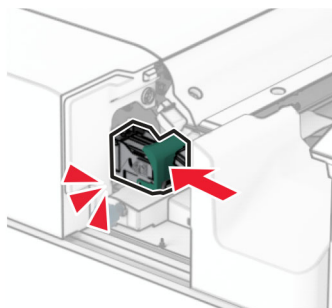
3 Nehmen Sie die leere Heftklammerkassette heraus.



4 Setzen Sie die neue Heftklammerkassette so ein, dass sie hörbar *einrastet*.



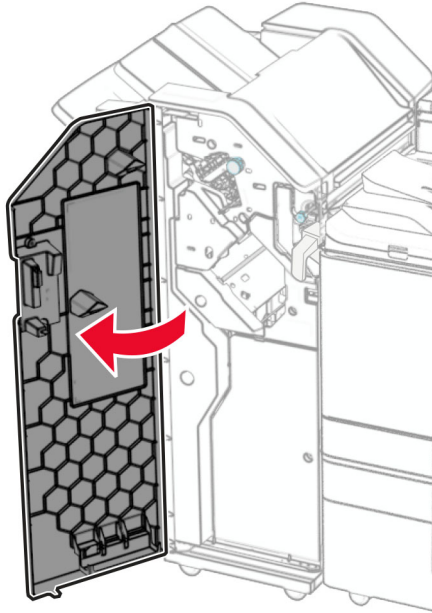
5 Einsetzen der Halterung der Heftklammerkassette, bis sie hörbar *einrastet*.



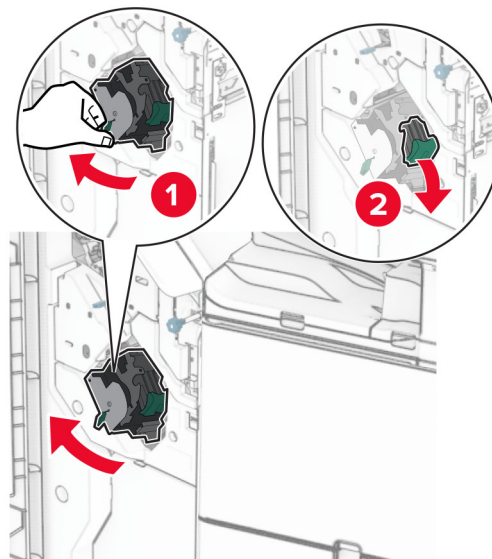
6 Schieben Sie den Hefter-Finisher nach rechts.

Austauschen der Heftklammerkassette im Heftklammer-/Locher-Finisher

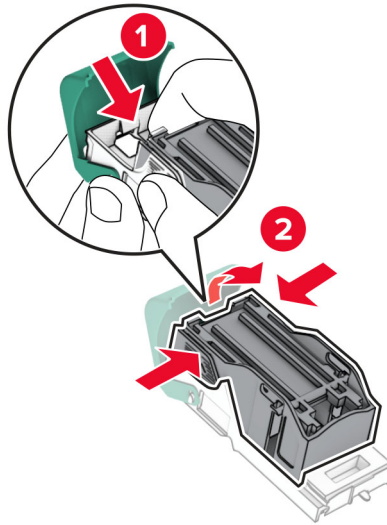
1 Öffnen Sie Klappe H.



2 Ziehen Sie den grünen Griff heraus und entfernen Sie dann die Halterung der Heftklammerkassette.

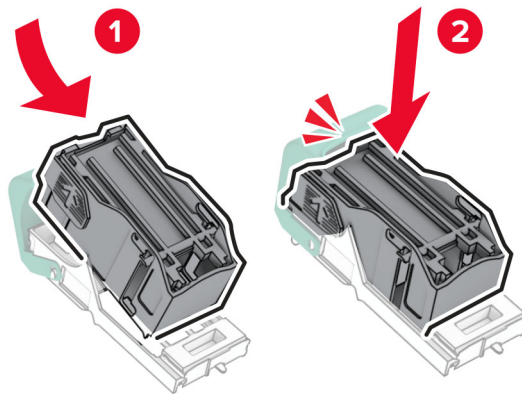


3 Nehmen Sie die leere Heftklammerkassette heraus.

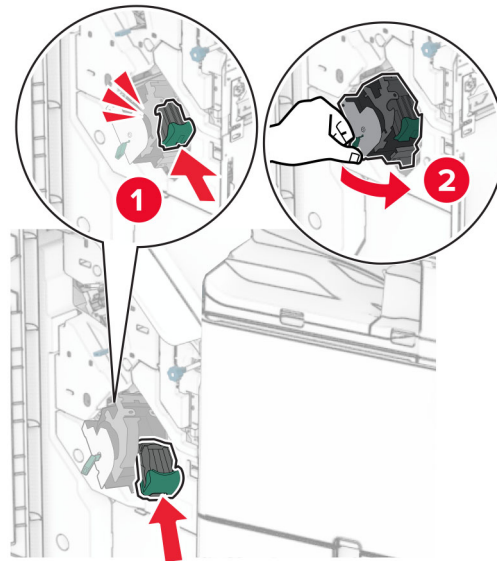


4 Nehmen Sie die neue Heftklammerkassette aus der Verpackung.

5 Setzen Sie die neue Heftklammerkassette so ein, dass sie hörbar *einrastet*.



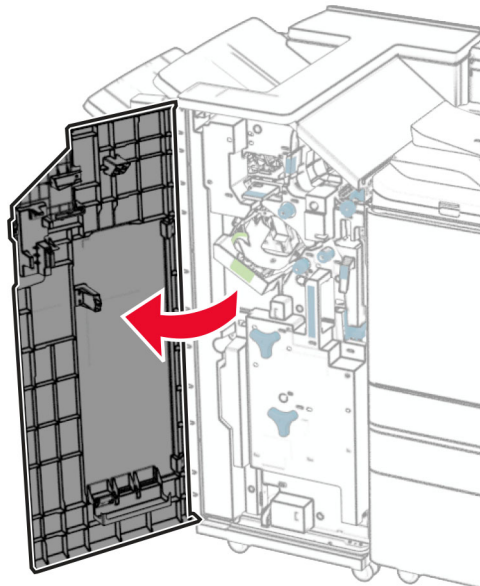
6 Einsetzen der Halterung der Heftklammerkassette, bis sie hörbar *einrastet*.



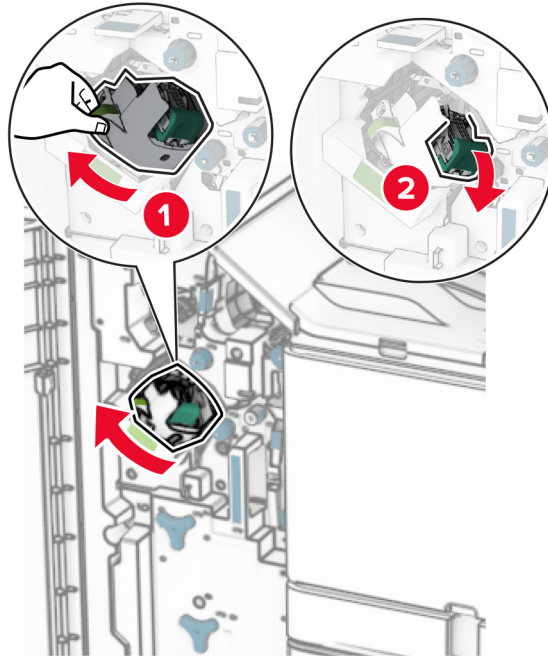
7 Schließen Sie Klappe H.

Austauschen der Heftklammerkassette im Broschüren-Finisher

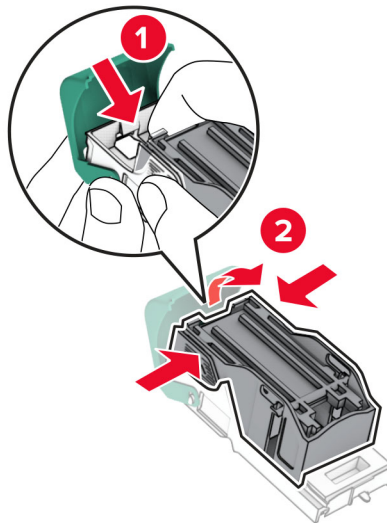
1 Öffnen Sie Klappe H.



2 Ziehen Sie den grünen Griff heraus und entfernen Sie dann die Halterung der Heftklammerkassette.

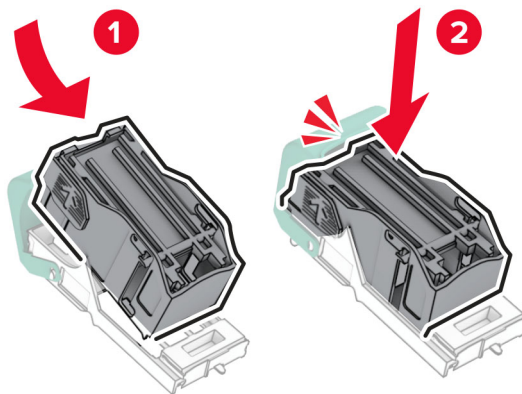


3 Nehmen Sie die leere Heftklammerkassette heraus.

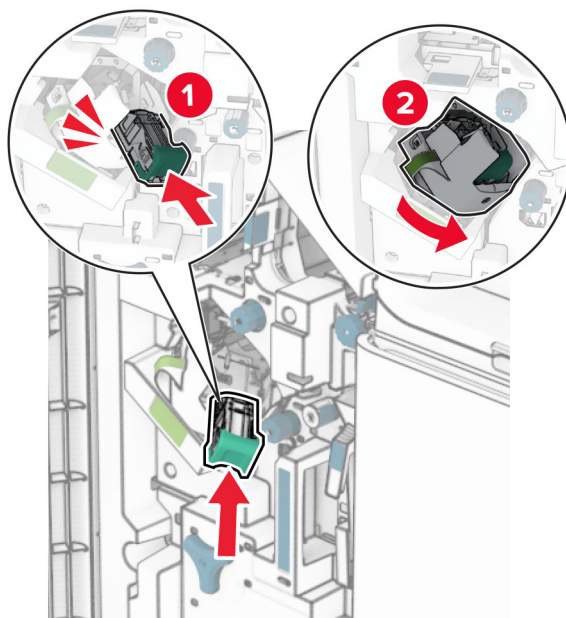


4 Nehmen Sie die neue Heftklammerkassette aus der Verpackung.

5 Setzen Sie die neue Heftklammerkassette so ein, dass sie hörbar *einrastet*.



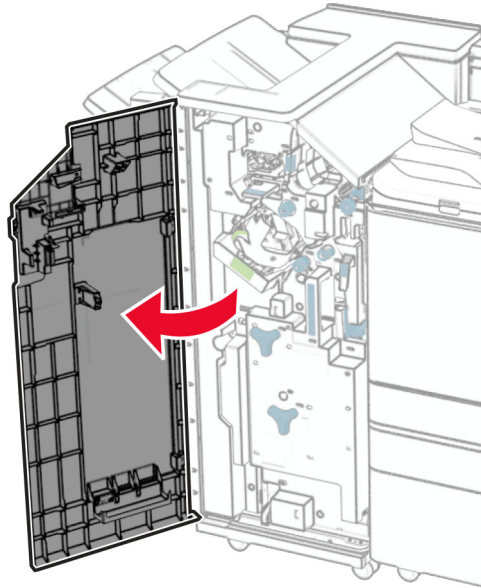
6 Einsetzen der Halterung der Heftklammerkassette, bis sie hörbar *einrastet*.



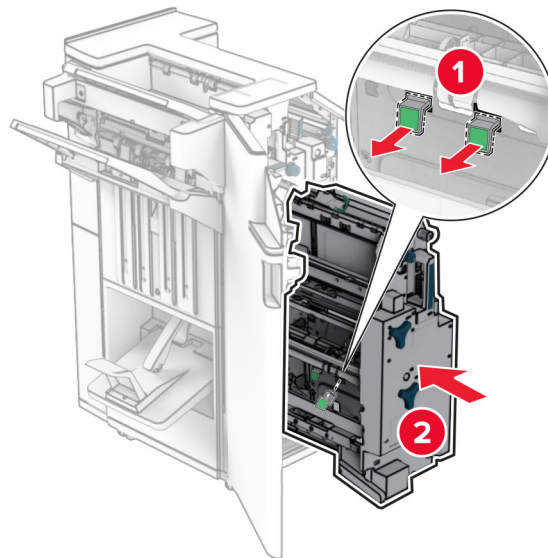
7 Schließen Sie Klappe H.

Austausch der Heftklammerkassettenhalterungen im Broschüren-Finisher

- 1 Öffnen Sie die Finisher-Klappe.

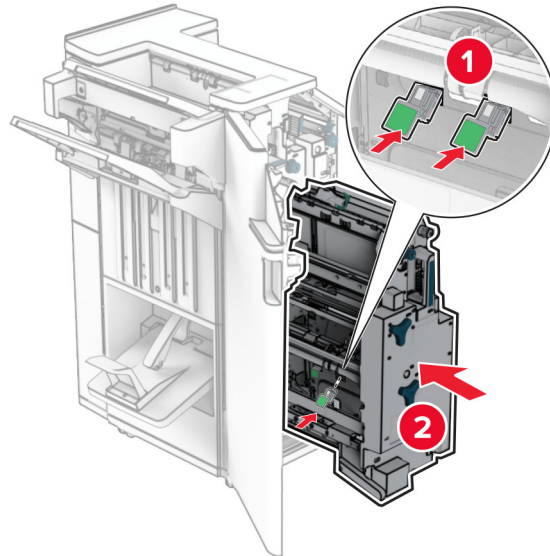


- 2 Ziehen Sie die Broschüreneinheit heraus und entfernen Sie dann die gebrauchten Heftklammerkassettenhalterungen.



- 3 Nehmen Sie die neuen Heftklammerkassettenhalterungen aus der Verpackung.

- 4 Setzen Sie die neuen Heftklammerkassettenhalterungen ein.



- 5 Setzen Sie die Broschüreineinheit ein und schließen Sie die Finisher-Klappe.


Zurücksetzen der Verbrauchsmaterialzähler

- 1 Navigieren Sie vom Bedienfeld zu **Einstellungen > Gerät > Wartung > Konfigurationsmenü > Verbrauchsmaterial und Zähler**.
- 2 Wählen Sie den Zähler aus, den Sie zurücksetzen möchten.

Warnung—Mögliche Schäden: Verbrauchsmaterialien und Teile ohne Bedingungen des Rückgabe-Programms können zurückgesetzt und wiederaufbereitet werden. Die Herstellergarantie deckt jedoch keine Schäden, die durch nicht originale Verbrauchsmaterialien oder Teile entstehen. Das Zurücksetzen von Zählern für Verbrauchsmaterial oder Teile ohne ordnungsgemäße Wiederaufbereitung kann zu Schäden am Drucker führen. Nach dem Zurücksetzen des Zählers für Verbrauchsmaterial oder Teile zeigt der Drucker möglicherweise einen Fehler an, der auf das Vorhandensein des zurückgesetzten Elements hinweist.

Reinigen der Druckerteile

Reinigen des Druckers


 **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags beim Reinigen des Druckergehäuses zu vermeiden, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab, bevor Sie fortfahren.

Hinweise:


- Führen Sie diese Tätigkeit alle paar Monate durch.
 - Die Gewährleistung für den Drucker schließt Schäden aus, die durch eine unsachgemäße Behandlung des Druckers verursacht werden.
- 1 Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
 - 2 Entfernen Sie das Papier aus der Standardablage und der Universalzuführung.
 - 3 Entfernen Sie Staub, Flusen und Papierfetzen am Drucker mit Hilfe einer weichen Bürste oder eines Staubsaugers.
 - 4 Wischen Sie die Außenseiten des Druckers mit einem feuchten, weichen, fusselfreien Tuch ab.

Hinweise:

- Verwenden Sie keine Reinigungsmittel, da diese die Oberfläche des Druckers beschädigen können.
 - Stellen Sie sicher, dass alle Bereiche des Druckers nach der Reinigung trocken sind.
- 5 Schließen Sie das Netzkabel an die Steckdose an und schalten Sie den Drucker ein.

 **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.


Reinigen des Touchscreens

 **VORSICHT – STROMSCHLAGGEFAHR:** Um das Risiko eines elektrischen Schlags beim Reinigen des Druckergehäuses zu vermeiden, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, und ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab, bevor Sie fortfahren.

- 1 Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
- 2 Reinigen Sie den Touchscreen mit einem angefeuchteten weichen, fusselfreien Tuch.

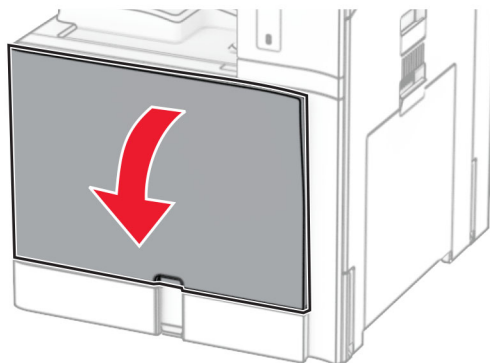
Hinweise:

- Verwenden Sie keine Haushaltsreiniger oder Reinigungsmittel, da diese den Touchscreen beschädigen können.
 - Stellen Sie sicher, dass der Touchscreen nach der Reinigung trocken ist.
- 3 Schließen Sie das Netzkabel an die Steckdose an und schalten Sie den Drucker ein.

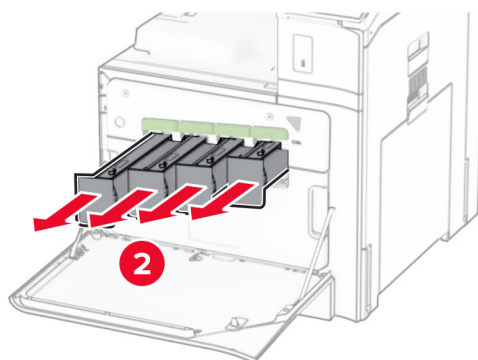
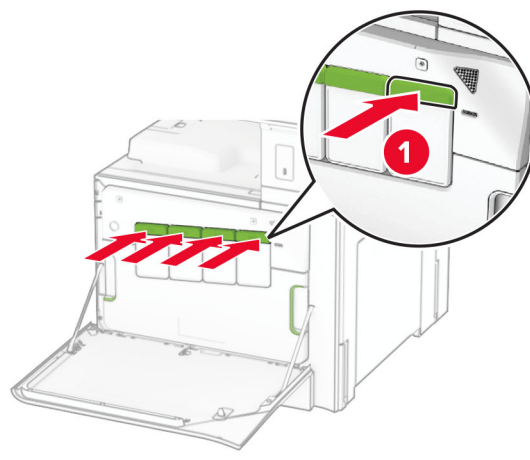
 **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

Druckkopflinsen reinigen

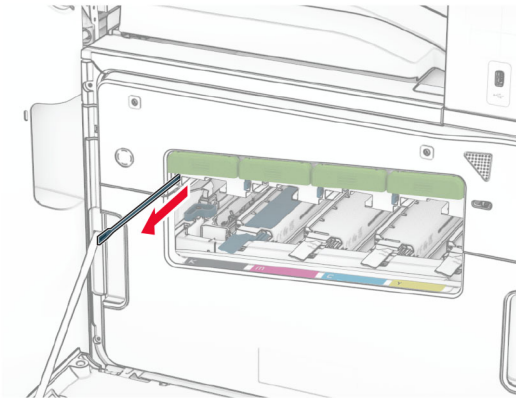
1 Öffnen Sie die vordere Klappe.



2 Nehmen Sie die Tonerkassetten heraus.

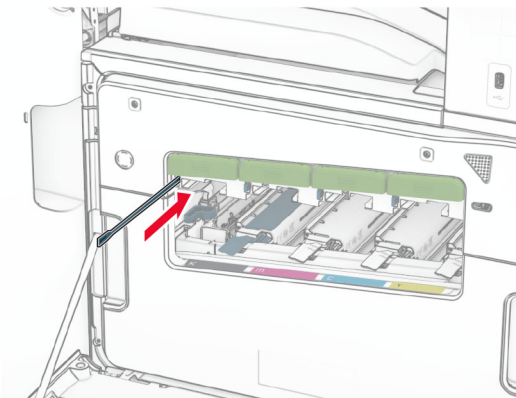


- 3** Ziehen Sie das Wischblatt vorsichtig bis zum Anschlag heraus.



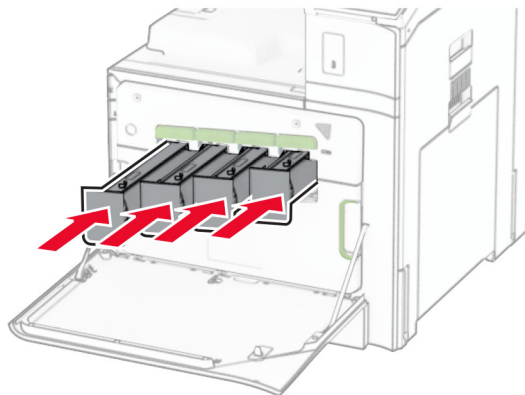
Hinweis: Das Wischblatt lässt sich nicht vom Drucker lösen.

- 4** Schieben Sie das Wischblatt bis zum Anschlag in den Druckkopf zurück.



- 5** Wiederholen Sie [Schritt 3](#) und [Schritt 4](#) dreimal für jeden Druckkopf.

- 6** Setzen Sie die Tonerkassetten ein.

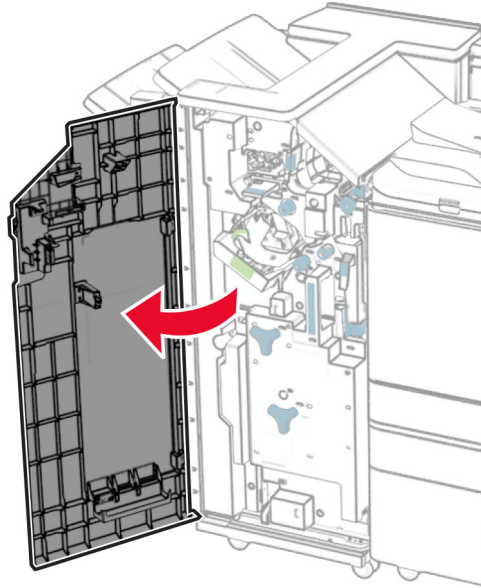


- 7** Schließen Sie die vordere Klappe.

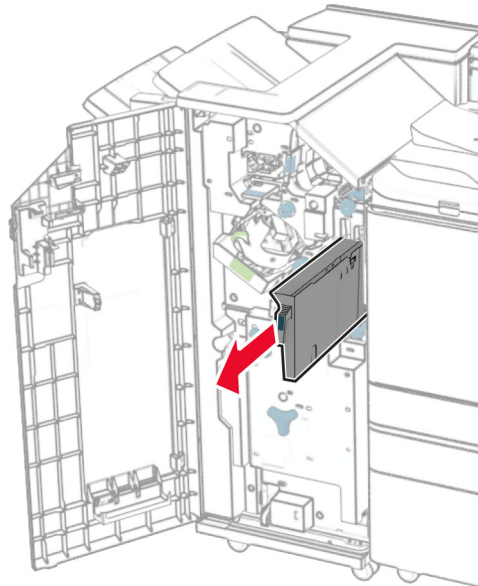
Leeren des Locherbehälters

Hinweis: Je nach installiertem Finisher kann das Aussehen des Locherbehälters variieren.

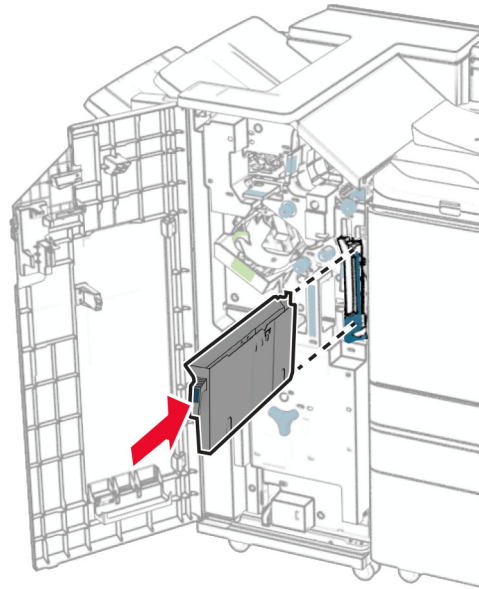
- 1 Öffnen Sie die Finisher-Klappe.



- 2 Entfernen und leeren Sie dann den Locherbehälter.



3 Setzen Sie den Locherbehälter ein.



4 Schließen Sie die Finisher-Klappe.

Sparen von Energie und Papier

Konfigurieren der Stromsparmodes-Einstellungen

Energiesparmodus

- 1 Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Gerät > Energieverwaltung > Zeitüberschreitungen > Energiesparmodus**.
- 2 Wählen Sie die Zeitspanne, die der Drucker bis zur Aktivierung des **Energiesparmodus** warten soll.

Ruhemodus

- 1 Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Gerät > Energieverwaltung > Zeitüberschreitungen > Ruhemodus-Zeitsperre**.
- 2 Stellen Sie die Zeitspanne ein, die der Drucker bis zur Aktivierung des Ruhemodus warten soll.

Hinweise:

- Stellen Sie die **Ruhemodus-Zeitsperre** unter **Ruhemodus-Zeitsperre auf Anschluss** auf **Ruhemodus**.
- Der Embedded Web Server ist deaktiviert, wenn sich der Drucker im Ruhemodus befindet.

Anpassen der Anzeigehelligkeit

- 1 Navigieren Sie vom Bedienfeld zu **Einstellungen > Gerät > Voreinstellungen**.
- 2 Passen Sie im Menü **Anzeigehelligkeit** die Einstellung an.

Einsparen von Verbrauchsmaterial


- Bedrucken Sie Papier beidseitig.

Hinweis: Zweiseitiger Druck ist die Standardeinstellung im Drucker.

- Drucken Sie mehrere Seiten auf einem Blatt Papier.
- Nutzen Sie die Vorschaufunktion, um vor dem Drucken zu sehen, wie das Dokument aussieht.
- Drucken Sie zunächst eine Kopie des Dokuments, und prüfen Sie, ob Inhalt und Format korrekt sind.

Umsetzen des Druckers an einen anderen Standort

 **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Wenn der Drucker mehr als 20 kg wiegt, sind zum sicheren Anheben mindestens zwei Personen notwendig.

 **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Um das Risiko eines Feuers oder elektrischen Schlags zu vermeiden, verwenden Sie ausschließlich das diesem Produkt beiliegende Netzkabel bzw. ein durch den Hersteller zugelassenes Ersatzkabel.

 **VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR** Befolgen Sie vor dem Umsetzen des Druckers diese Anweisungen, um Verletzungen vorzubeugen und Schäden am Drucker zu vermeiden:

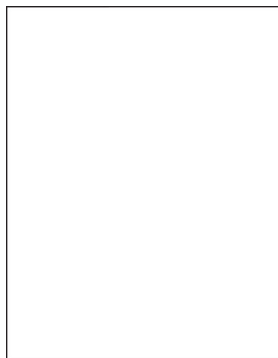
- Stellen Sie sicher, dass alle Klappen und Fächer geschlossen sind.
- Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
- Ziehen Sie alle Kabel vom Drucker ab.
- Wenn der Drucker mit optionalen separaten Standfächern ausgestattet oder mit Ausgabeoptionen verbunden ist, trennen Sie diese vor dem Umsetzen des Druckers.
- Wenn der Drucker über eine Grundplatte mit Rollen verfügt, rollen Sie ihn vorsichtig an den neuen Standort. Seien Sie beim Passieren von Türschwellen oder Rissen im Boden besonders vorsichtig.
- Wenn der Drucker keine Grundplatte mit Rollen hat, aber mit optionalen Fächern oder Ausgabeoptionen ausgestattet ist, entfernen Sie die Ausgabeoptionen, und heben Sie den Drucker aus den Fächern. Versuchen Sie nicht, den Drucker und die Ausgabeoptionen gleichzeitig anzuheben.
- Greifen Sie immer in die seitlichen Griffmulden am Drucker, um diesen anzuheben.
- Wenn Sie zum Umsetzen des Druckers einen Transportwagen verwenden, muss dieser auf seiner Oberfläche die gesamte Standfläche des Druckers tragen können.
- Beim Umsetzen der Hardware-Optionen mit einem Transportwagen muss dessen Oberfläche die Optionen mit ihren gesamten Abmessungen aufnehmen können.
- Achten Sie darauf, dass der Drucker in einer waagerechten Position bleibt.
- Vermeiden Sie heftige Erschütterungen.
- Halten Sie den Drucker beim Absetzen so, dass sich Ihre Finger nicht unter dem Drucker befinden.
- Stellen Sie sicher, dass um den Drucker herum ausreichend Platz vorhanden ist.

Hinweis: Die Gewährleistung für den Drucker schließt Schäden aus, die durch unsachgemäßes Umsetzen des Druckers verursacht werden.

Beheben eines Problems

Druckqualitätsprobleme

Suchen Sie nach dem Bild, das Ihrem Problem hinsichtlich der Druckqualität entspricht, und klicken Sie anschließend auf den nachstehenden Link, um Anweisungen zum Lösen des Problems zu erhalten.



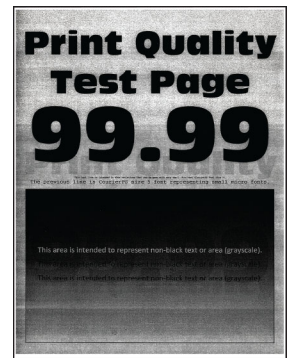
["Leere oder weiße Seiten" auf Seite 375](#)



["Zu dunkler Druck" auf Seite 376](#)



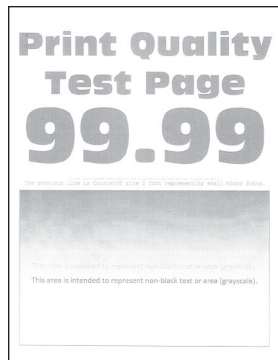
["Geisterbilder" auf Seite 377](#)



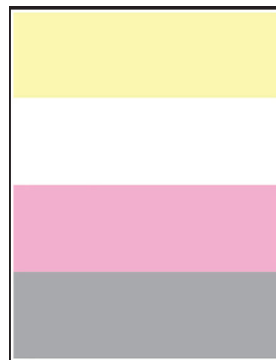
["Grauer oder farbiger Hintergrund" auf Seite 377](#)



["Fehlerhafte Ränder" auf Seite 378](#)



["Heller Druck" auf Seite 379](#)



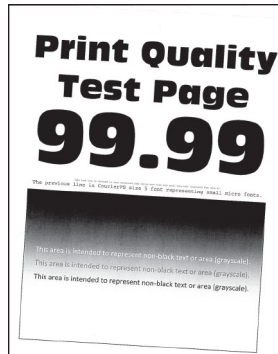
["Fehlende Farben" auf Seite 380](#)



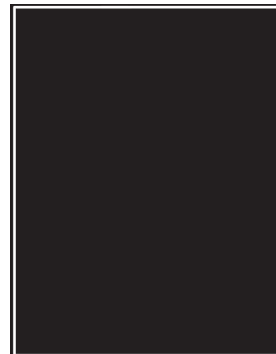
["Fleckige Drucke und Punkte" auf Seite 380](#)



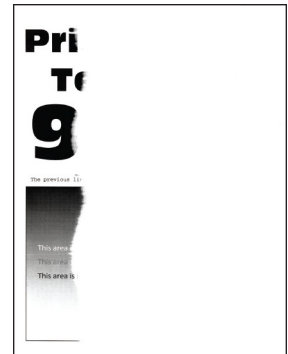
["Papier wellt sich" auf Seite 443](#)



["Schiefher oder verzerrter Ausdruck" auf Seite 381](#)



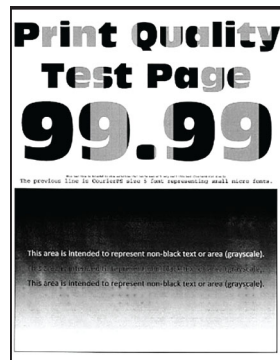
["Vollflächig einfarbige oder schwarze Bilder" auf Seite 382](#)



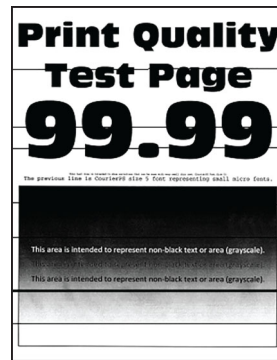
["Abgeschnittene Texte oder Bilder" auf Seite 383](#)



["Toner lässt sich leicht abwischen" auf Seite 383](#)



["Ungleichmäßiger Deckungsgrad" auf Seite 384](#)



["Horizontale dunkle Linien" auf Seite 385](#)



["Vertikale dunkle Linien" auf Seite 386](#)



["Horizontale weiße Linien" auf Seite 387](#)



["Vertikale weiße Linien" auf Seite 387](#)




["Sich wiederholende Fehler" auf Seite 388](#)

Druckerfehlercodes

Fehlercodes	Fehlermeldung	Lösung
2.01	Verbrauchsmaterial erforderlich.	Wählen Sie Auftrag abbrechen und bestellen Sie das erforderliche Verbrauchsmaterial. Weitere Informationen finden Sie unter "Bestellen von Druckerverbrauchsmaterial und -teilen" auf Seite 308.
3.01	Die Standardpapierablage ist voll.	Entfernen Sie das Papier aus der Ablage und wählen Sie dann Fortfahren .
3.02, 3.03, 3.04	Entfernen von Papier aus Ablage [x].	Entfernen Sie das Papier aus der Ablage und wählen Sie dann Fortfahren .
7.13, 7.23, 7.33, 7.43	Fach [x] einsetzen.	Setzen Sie das angezeigte Fach ein.
8.01	Schließen Sie die vordere Klappe.	Öffnen Sie die vordere Klappe nur zu Wartungszwecken.
8.02, 8.03, 8.04, 8.05, 8.08, 8.10, 8.11	Klappe [x] schließen.	Öffnen Sie die angezeigte Klappe nur zu Wartungszwecken.
8.06	Setzen Sie das 1500-Blatt-Fach wieder ein.	Stellen Sie sicher, dass das Fach ordnungsgemäß am Drucker installiert ist.

Fehlercodes	Fehlermeldung	Lösung
8.07	Bringen Sie den Hefter-Finisher wieder an.	Stellen Sie sicher, dass der Finisher ordnungsgemäß am Drucker installiert ist.
8.08	Schließen Sie die Papiertransportabdeckung F.	Halten Sie die Abdeckung geschlossen, wenn Sie keine Wartung durchführen.
8.09	Schließen Sie die Papiertransport-Abdeckung G.	
9	Drucker musste neu gestartet werden. Letzter Auftrag ist u. U. unvollständig.	Wählen Sie Fortfahren aus, um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen.
11.11, 11.21, 11.31, 11.41, 11.51, 11.81, 11.91	Legen Sie <Quelle/> mit <Sorte/> <Format/> ein.	Legen Sie Papier in das angegebene Fach ein. Weitere Informationen finden Sie unter "Einlegen von Papier und Spezialdruckmedien" auf Seite 71.
11.12, 11.22, 11.32, 11.42, 11.82, 11.92	Legen Sie <Quelle/> mit <Sorte/> <Format/> <Ausrichtung/> ein.	
12.11, 12.21, 12.31, 12.41, 12.51, 12.91	Wechseln Sie <Quelle/> zu <Sorte/> <Format/>.	Ziehen Sie das angegebene Fach heraus, entfernen Sie das Papier, und legen Sie die richtige Papiersorte in dem richtigen Papierformat ein. Weitere Informationen finden Sie unter "Einlegen von Papier und Spezialdruckmedien" auf Seite 71.
12.12, 12.22, 12.32, 12.42, 12.92	Wechseln Sie <Quelle/> zu <Sorte/> <Format/> <Ausrichtung/>.	
31.00	Locherbehälter fehlt oder ist voll.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Öffnen Sie Klappe H. 2 Entfernen Sie den Locherbehälter. Hinweis: Wenn der Locherbehälter voll ist, leeren Sie ihn. 3 Setzen Sie den Locherbehälter ein. 4 Schließen Sie Klappe H.
31.35, 31.35 A, 31.35B	Setzen Sie den fehlenden oder nicht reagierenden Resttonerbehälter wieder ein.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Öffnen Sie die vordere Klappe. 2 Nehmen Sie den Resttonerbehälter heraus. Hinweis: Um ein Auslaufen des Toners zu vermeiden, halten Sie die Flasche in einer aufrechten Position. 3 Setzen Sie den Resttonerbehälter ein. 4 Schließen Sie die vordere Klappe.
31.40z, 31.41z, 31.42z, 31.43z	Fehlende oder nicht reagierende Tonerkassette [Farbe] wieder einsetzen.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Öffnen Sie die vordere Klappe. 2 Nehmen Sie die Druckkassette heraus. 3 Setzen Sie die Druckkassette ein. 4 Schließen Sie die vordere Klappe.

Fehlercodes	Fehlermeldung	Lösung
31.60z	Setzen Sie die fehlende oder nicht reagierende schwarze Belichtungseinheit erneut ein.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Öffnen Sie die vordere Klappe. 2 Nehmen Sie die Tonerkassetten heraus. 3 Nehmen Sie den Resttonerbehälter heraus. Hinweis: Um ein Auslaufen des Toners zu vermeiden, halten Sie die Flasche in einer aufrechten Position. 4 Entfernen Sie die Belichtungseinheit. Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Imaging-Einheit nicht direktem Sonnenlicht aus. Wenn sie zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen. Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken. 5 Entriegeln Sie die schwarze Belichtungseinheit und entfernen Sie sie dann. 6 Setzen Sie die schwarze Belichtungseinheit ein und lassen Sie sie einrasten. 7 Setzen Sie die Imaging-Einheit ein, bis diese fest einrastet. 8 Setzen Sie den Resttonerbehälter ein. 9 Setzen Sie die Tonerkassetten ein. 10 Schließen Sie die vordere Klappe.
31.64z	Installieren Sie die fehlende, nicht angeschlossene oder nicht reagierende Imaging-Einheit Farbe erneut.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Öffnen Sie die vordere Klappe. 2 Nehmen Sie die Tonerkassetten heraus. 3 Nehmen Sie den Resttonerbehälter heraus. Hinweis: Um ein Auslaufen des Toners zu vermeiden, halten Sie die Flasche in einer aufrechten Position. 4 Entfernen Sie die Belichtungseinheit. Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Imaging-Einheit nicht direktem Sonnenlicht aus. Wenn sie zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen. Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken. 5 Setzen Sie die Imaging-Einheit ein, bis diese fest einrastet. 6 Setzen Sie den Resttonerbehälter ein. 7 Setzen Sie die Tonerkassetten ein. 8 Schließen Sie die vordere Klappe.

Fehlercodes	Fehlermeldung	Lösung
31.80z	Installieren Sie die fehlende oder nicht reagierende Fixierstation erneut.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Öffnen Sie Klappe B.  VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE: Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren. <ol style="list-style-type: none"> 2 Entriegeln Sie die Fixierstation und entfernen Sie sie dann. 3 Führen Sie die Fixierstation ein und lassen Sie sie einrasten. 4 Schließen Sie Klappe B.
32.40z, 32.41z, 32.42z, 32.43z	Tauschen Sie die nicht unterstützte Tonerkassette [Farbe] aus.	Weitere Informationen finden Sie unter "Austausch der Tonerkassette" auf Seite 312.
32.60z	Nicht unterstützte schwarze Imaging-Einheit austauschen.	Weitere Informationen finden Sie unter "Austauschen der schwarzen Belichtungseinheit" auf Seite 313.
32.65z	Nicht unterstützte Imaging-Einheit Farbe austauschen.	Weitere Informationen finden Sie unter "Farb-Imaging-Einheit austauschen" auf Seite 320.
33.40z, 33.41z, 33.42z, 33.43z	Wiederaufgefüllte Standard-Druckkassette [Farbe]	Weitere Informationen finden Sie unter "Wiederaufgefüllte Standard-Druckkassette [Farbe]" auf Seite 442.
33.60z	Belichtungseinheit Schwarz (nicht original), siehe Benutzerhandbuch.	Weitere Informationen finden Sie unter "Nicht von Lexmark stammendes Verbrauchsmaterial" auf Seite 442.
33.64z	Imaging-Einheit Farbe (nicht original), siehe Benutzerhandbuch.	
34.00	Papier zu kurz.	Stellen Sie das Papierformat so ein, dass es dem eingelegten Papier entspricht. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu Einstellungen > Papier > Fach > Konfiguration > Papierformat/-sorte.
34.10, 34.20, 34.30, 34.40, 34.50	Überprüfen Sie [source] und passen Sie Führungen und Ausrichtung an.	Ziehen Sie das angegebene Fach heraus und stellen Sie sicher, dass das Papier richtig eingelegt ist. Weitere Informationen finden Sie unter "Einlegen von Papier und Spezialdruckmedien" auf Seite 71.
34.90	Überprüfen Sie die Universalzuführung und passen Sie Führungen und Ausrichtung an.	Stellen Sie sicher, dass das Papier richtig eingelegt ist. Weitere Informationen finden Sie unter "Einlegen von Druckmedien in die Universalzuführung" auf Seite 82.
37.1	Nicht genug Speicher zum Sortieren des Druckauftrags.	Führen Sie einen der folgenden Schritte aus: <ul style="list-style-type: none"> • Zum Drucken des bereits gespeicherten Teils des Auftrags und zum Sortieren des restlichen Druckauftrags wählen Sie Fortfahren. • Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.
37.3	Nicht genug Speicher, einige angehaltene Druckaufträge wurden gelöscht.	Wählen Sie Fortfahren aus, um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen.

Fehlercodes	Fehlermeldung	Lösung
38.1	Speicher voll.	Versuchen Sie es mit einer oder mehreren der folgenden Maßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> • Wählen Sie Fortfahren aus, um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen. • Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab. • Installieren Sie zusätzlichen Druckerspeicher. • Verringern Sie die Anzahl der Seiten in dem Druckauftrag.
39.1	Komplexe Seite, einige Daten wurden u. U. nicht gedruckt.	Versuchen Sie es mit einer oder mehreren der folgenden Maßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> • Wählen Sie Fortfahren aus, um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen. • Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab. • Installieren Sie zusätzlichen Druckerspeicher. • Verringern Sie die Komplexität und Größe des Druckauftrags, bevor Sie ihn erneut zum Drucken senden. • Verringern Sie die Anzahl der Seiten in dem Druckauftrag. • Reduzieren Sie die Anzahl und Größe der heruntergeladenen Schriftarten. • Löschen Sie alle nicht benötigten Schriftarten oder Makros aus dem Druckauftrag. • Verringern Sie die Anzahl der Abbildungen im Druckauftrag.
42. YyC, 42.yyK, 42.yyM, 42.yyY	Tonerkassette [Farbe] austauschen, falsche Druckerregion.	Weitere Informationen finden Sie unter "Druckkassette austauschen, falsche Druckerregion" auf Seite 441.
43.40J, 43.41J, 43.42J, 43.43J	Setzen Sie die Druckkassette [Farbe] wieder ein.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Öffnen Sie die vordere Klappe. 2 Nehmen Sie die Druckkassette heraus. 3 Setzen Sie die Druckkassette ein. 4 Schließen Sie die vordere Klappe.
43.40Z, 43.41Z, 43.42Z, 43.43Z	Tonerkassette [Farbe] austauschen.	Weitere Informationen finden Sie unter "Austausch der Tonerkassette" auf Seite 312.
50	Fehler PPDS-Schrift.	Installieren Sie die im Druckauftrag angegebene PPDS-Schriftart und wählen Sie dann Fortfahren , um den Drucker nach der Ersatzschriftart suchen zu lassen.
51	Beschädigter Flash-Speicher gefunden.	Versuchen Sie es mit einer oder mehreren der folgenden Maßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> • Tauschen Sie den Flash-Speicher aus. • Wählen Sie Fortfahren aus, um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen. • Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

Fehlercodes	Fehlermeldung	Lösung
52	Nicht genügend freier Flash-Speicher für Ressourcen.	Versuchen Sie es mit einer oder mehreren der folgenden Maßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> • Wählen Sie Fortfahren aus, um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen. • Löschen Sie Schriftarten, Makros und andere Daten, die im Flash-Speicher abgelegt sind. • Installieren Sie ein Speicherlaufwerk. Hinweis: Geladene Schriftarten und Makros, die nicht zuvor in den Flash-Speicher geschrieben wurden, werden gelöscht.
58.4	Falsche Konfiguration der Ausgabeoption.	Schalten Sie den Drucker aus, und setzen Sie dann die richtige Ablage oder den richtigen Finisher ein.
61	Defekte Festplatte entfernen.	Defekten Speicher austauschen.
62	Festplatte voll.	Versuchen Sie es mit einer oder mehreren der folgenden Maßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> • Wählen Sie Fortfahren aus, um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen. • Löschen Sie Schriftarten, Makros und andere Daten, die im Speicherlaufwerk abgelegt sind. • Installieren Sie ein Speicherlaufwerk.
63	Formatieren Sie die Festplatte.	Die Formatierung löscht jetzt alle Informationen aus dem Speicher. Zum Formatieren der Festplatte gehen Sie wie folgt vor: <ol style="list-style-type: none"> 1 Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu Einstellungen > Gerät > Wartung > Außer Betrieb Löschen. 2 Wählen Sie Alle Daten auf der Festplatte bereinigen und dann LÖSCHEN.
71.4	Die Uhrzeit des Druckers ist nicht korrekt.	Konfigurieren Sie die Zeit des Druckers. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu Einstellungen > Gerät > Voreinstellungen > Datum und Uhrzeit > Konfigurieren .
75.01	Sicherheitselement erkannt.	Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
75.02	Sicherheitselement nicht erkannt.	<ul style="list-style-type: none"> • Installiertes Sicherheitselement verwenden. Hinweis: Der Drucker löscht alle vorhandenen Zertifikate und kann auch das Speicherlaufwerk löschen und neu formatieren. <ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie den Drucker aus und entfernen Sie dann das Sicherheitselement.
75.03	Fehler bei Kommunikation mit Sicherheitselement.	Führen Sie einen der folgenden Schritte aus: <ul style="list-style-type: none"> • Sicherheitselement nicht mehr verwenden. Hinweis: Der Drucker löscht alle vorhandenen Zertifikate und kann auch das Speicherlaufwerk löschen und neu formatieren. <ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie den Drucker aus, entfernen Sie das Sicherheitselement und installieren Sie es neu.

Fehlercodes	Fehlermeldung	Lösung
75.11	Aktualisierung des Sicherheitselements fehlgeschlagen.	Führen Sie einen der folgenden Schritte aus: <ul style="list-style-type: none"> • Versuchen Sie die Aktualisierung erneut. • Brechen Sie die Aktualisierung ab. Hinweis: Der Drucker löscht möglicherweise alle vorhandenen Zertifikate und den Inhalt des Speicherlaufwerks.
75.12	Aktualisierung des Sicherheitselements unvollständig.	Führen Sie einen der folgenden Schritte aus: <ul style="list-style-type: none"> • Starten Sie den Drucker neu. • Brechen Sie die Aktualisierung ab. Hinweis: Der Drucker löscht möglicherweise alle vorhandenen Zertifikate und den Inhalt des Speicherlaufwerks.
80.01, 80.09	Wartungskit fast leer.	Wählen Sie Fortfahren aus, um die Meldung zu löschen.
80.11, 80.19	Wartungskit hat wenig Kapazität.	
80.21, 80.29	Wartungskit hat sehr wenig Kapazität.	
80.31	Ersetzen Sie das Wartungskit, um mit dem Drucken fortzufahren.	Weitere Informationen finden Sie unter "Austausch der Fixierstation" auf Seite 329 .
80.31	Wartungskit austauschen, empfohlene Lebensdauer überschritten.	
81.11	Rollenkit für das 1500-Blatt-Fach niedrig.	Wählen Sie Fortfahren aus, um die Meldung zu löschen.
81.31	Rollenkit für das 1500-Blatt-Fach ersetzen, empfohlene Lebensdauer überschritten.	Für weitere Informationen kontaktieren Sie Kundensupport .
82.00, 82.02, 82.09	Der Resttonerbehälter ist nahezu voll.	Weitere Informationen finden Sie unter "Austausch des Resttonerbehälters" auf Seite 327 .
82.3, 82.32, 82.33, 82.39	Tauschen Sie den Resttonerbehälter aus.	
83.1y	Transfermodul niedrig.	Wählen Sie Fortfahren aus, um die Meldung zu löschen.
83.3y	Transfermodul austauschen, empf. Lebensdauer überschritten.	Für weitere Informationen kontaktieren Sie Kundensupport .
83.4y	Transfermodul austauschen.	
83.20	Hefthklammerkassette demnächst leer.	Wählen Sie Fortfahren aus, um die Meldung zu löschen.
83.20	Hefter S2 innen niedrig.	
83.20	Hefter S2 außen niedrig.	

Fehlercodes	Fehlermeldung	Lösung
83.30	Heftklammerkassette leer oder fehlt.	Führen Sie einen der folgenden Schritte aus: <ul style="list-style-type: none"> • Entfernen Sie die Heftklammerkassette und setzen Sie sie erneut ein. • Tauschen Sie die Heftklammerkassette aus. Weitere Informationen finden Sie unter "Austauschen der Heftklammerkassette im Hefter-Finisher" auf Seite 346 oder "Austauschen der Heftklammerkassette im Heftklammer-/Locher-Finisher" auf Seite 349.
83.30	Die Heftklammerkassette S1 ist leer oder fehlt.	Führen Sie einen der folgenden Schritte aus: <ul style="list-style-type: none"> • Entfernen Sie die Heftklammerkassette und setzen Sie sie erneut ein. • Tauschen Sie die Heftklammerkassette aus. Weitere Informationen finden Sie unter "Austauschen der Heftklammerkassette im Broschüren-Finisher" auf Seite 351.
83.30	Die innere Heftklammer S2 ist leer oder fehlt.	Führen Sie einen der folgenden Schritte aus: <ul style="list-style-type: none"> • Entfernen Sie die Heftklammerkassette und setzen Sie sie erneut ein. • Tauschen Sie die Heftklammerkassette aus. Weitere Informationen finden Sie unter "Austausch der Heftklammerkassettenhalterungen im Broschüren-Finisher" auf Seite 354.
83.30	Die äußere Heftklammer S2 ist leer oder fehlt.	
84.01K, 84.03K, 84.09K	Imaging-Einheit Schwarz fast leer.	Wählen Sie Fortfahren aus, um die Meldung zu löschen.
84.11K, 84.13K, 84.19K	Imaging-Einheit Schwarz niedrig.	
84.21C, 84.03C, 84.09C	Imaging-Einheit Schwarz sehr niedrig.	
84.01C, 84.03C, 84.09C	Belichtungskit Farbe fast leer.	
84.11C, 84.13C, 84.19C	Belichtungskit Farbe wenig Kapazität.	
84.21C, 84.23C, 84.29C	Imaging-Einheit Farbe sehr wenig Kapazität.	
84.31, 84.33	Schwarze Imaging-Einheit austauschen, empfohlene Lebensdauer überschritten.	
84.31, 84.33	Farbige Imaging-Einheit austauschen, empfohlene Lebensdauer überschritten.	Weitere Informationen finden Sie unter "Farb-Imaging-Einheit austauschen" auf Seite 320.
84.41, 84.43, 84.48	Tauschen Sie die schwarze Imaging-Einheit aus, um den Druckauftrag fortzusetzen.	Weitere Informationen finden Sie unter "Austauschen der schwarzen Belichtungseinheit" auf Seite 313.
84.41, 84.43, 84.48	Tauschen Sie die farbige Imaging-Einheit aus, um den Druckauftrag fortzusetzen.	Weitere Informationen finden Sie unter "Farb-Imaging-Einheit austauschen" auf Seite 320.

Fehlercodes	Fehlermeldung	Lösung
88.00[x], 88.07[x], 88.08[x], 88.09[x]	Die Tonerkassette [Farbe] ist fast leer.	Wählen Sie Fortfahren aus, um die Meldung zu löschen.
88.10[x], 88.17[x], 88.18[x], 88.19[x]	Die Tonerkassette [Farbe] enthält nur noch wenig Toner.	
88.20[x], 88.27[x], 88.28[x], 88.29[x]	Die Tonerkassette [Farbe] ist sehr niedrig.	
88.30[x], 88.37[x], 88.38[x]	Ersetzen Sie die Tonerkassette [Farbe], noch etwa <NUM/> Seiten übrig.	Weitere Informationen finden Sie unter "Austausch der Tonerkassette" auf Seite 312.
88.30[x], 88.37[x], 88.38[x]	Tonerkassette [Farbe] austauschen.	
88.40[x], 88.47[x], 88.48[x]	Tauschen Sie die Tonerkassette [Farbe] aus, noch 0 verbleibende Seiten.	
88.40[x], 88.47[x], 88.48[x]	Tonerkassette [Farbe] austauschen.	

Fehlercodes	Fehlermeldung	Lösung
200.03, 200.05, 200.12, 200.13, 200.14, 200.15, 200.22, 200.23, 200.24, 200.25, 200.26, 200.32, 200.33, 200.34, 200.35, 200.36, 200.42, 200.43, 200.44, 200.45, 200.46, 200.52, 200.53, 200.54, 200.55, 200.56, 200.91, 201.91, 202.02, 202.03, 202.04, 202.05, 202.12, 202.13, 202.14, 202.15, 202.22, 202.23, 202.24, 202.25, 202.32, 202.33, 202.34, 202.35, 202.42, 202.43, 202.44, 202.45, 202.52, 202.53, 202.54, 202.55, 202.91, 202.93, 202.95, 231.03, 231.05, 231.13, 231.15, 231.23, 231.25, 231.33, 231.35, 231.43, 231.45, 231.53, 231.55, 231.91, 232.03, 232.05, 232.13, 232.15, 232.23, 232.25, 232.33, 232.35, 232.43, 232.45, 232.53, 232.55, 232.93, 232.94, 232.95, 240.05, 240.25, 240.35, 240.45, 240.55, 240.91, 240.95, 241.12, 241.14, 241.15, 241.91	Papierstau in [LOCATION/].	Weitere Informationen finden Sie unter "Papierstau in Klappe B" auf Seite 401.
240.06	Papierstau in [LOCATION/].	Weitere Informationen finden Sie unter "Papierstau in der Universalzuführung" auf Seite 397.

Fehlercodes	Fehlermeldung	Lösung
241.16, 241.82, 241.83, 241.84, 661.13, 661.84	Fehler beim Einlegen von Papier in [LOCATION/].	<ol style="list-style-type: none"> 1 Fach 1 öffnen. 2 Entfernen Sie den Papierstapel und richten Sie ihn dann neu aus. 3 Passen Sie gegebenenfalls die Papierführungen an. 4 Füllen Sie Fach 1 auf. 5 Schließen Sie Fach 1.
242.23, 242.25, 242.35, 242.45, 242.55, 242.91	Papierstau in [LOCATION/].	Weitere Informationen finden Sie unter "Papierstau im optionalen 550-Blatt-Fach" auf Seite 396.
242.33, 242.43, 243.33, 243.35, 243.36, 243.43, 243.35, 243.45, 243.45, 243.55, 243.91, 244.43, 244.45, 244.91	Papierstau in [LOCATION/].	Weitere Informationen finden Sie an den folgenden Stellen: <ul style="list-style-type: none"> • "Papierstau im 2 x 550-Blatt-Fach" auf Seite 398 • "Papierstau in der 2000-Blatt-Doppelzuführung" auf Seite 400
243.43, 243.53, 244.43, 244.45, 244.46, 244.91, 245.53, 245.56, 245.55, 245.91, 602.59, 664.43, 665.53	Papierstau in [LOCATION/].	Weitere Informationen finden Sie unter "Papierstau im 1500-Blatt-Fach" auf Seite 400.
400.11, 400.13, 400.15, 401.11, 401.13, 401.15, 404.19, 438.11, 438.21, 444.66, 450.21, 450.23, 450.25, 450.98, 450.99, 451.21, 451.23, 451.25, 452.66, 453.21, 453.23, 454.21, 454.23, 454.25, 457.21, 457.23, 457.25, 460.66, 461.66, 464.66, 465.66, 466.66, 467.66, 468.66, 469.66, 472.66, 477.66, 480.66, 483.66, 486.29, 504.11, 504.15, 505.11, 505.15, 514.19, 698.29	Papierstau in [LOCATION/].	Weitere Informationen finden Sie unter "Papierstau im Hefter-/Locher-Finisher" auf Seite 410.

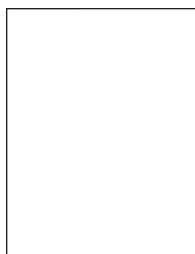
Fehlercodes	Fehlermeldung	Lösung
400.11, 400.13, 400.15, 401.11, 401.13, 401.15, 404.19, 438.11, 438.21, 442.66, 444.66, 445.66, 450.21, 450.23, 450.25, 451.21, 451.23, 451.25, 451.98, 451.99, 452.66, 453.21, 453.23, 453.25, 454.21, 454.23, 454.25, 457.21, 457.23, 457.25, 459.66, 460.66, 461.66, 462.66, 463.66, 464.66, 465.66, 466.66, 467.66, 468.66, 469.66, 470.66, 472.66, 473.66, 476.66, 477.66, 480.66, 483.66, 486.29, 490.66, 491.21, 491.25, 491.66, 493.21, 494.21, 492.66, 494.66, 495.66, 496.66, 497.66, 504.11, 504.15, 505.11, 505.15, 514.19, 698.29	Papierstau in [LOCATION/].	Weitere Informationen finden Sie unter " Papierstau im Broschüren-Finisher " auf Seite 421.
420.11, 420.13, 420.15, 420.99, 421.56, 422.56, 423.56, 424.56, 425.13, 425.15, 425.11, 426.11, 426.15, 428.56 A, 428.56B, 431.56, 435.56, 438.11, 439.19, 461.56, 698.19	Papierstau in [LOCATION/].	Weitere Informationen finden Sie unter " Papierstau im Hefter-Finisher " auf Seite 405.

Fehlercodes	Fehlermeldung	Lösung
438.11, 500.11, 500.13, 500.15, 500.99, 502.11, 502.13, 502.15, 504.11, 504.13, 504.15, 505.13, 506.11, 506.13, 506.15, 507.11, 507.13, 507.15, 508.56, 509.56, 510.56, 511.56, 512.56, 513.56, 514.19, 698.19, 698.29	Papierstau in [LOCATION/].	Weitere Informationen finden Sie unter "Papierstau im Papiertransport mit Faltoption" auf Seite 407.
602.29, 662.23	Fehler beim Einlegen von Papier in Fach 2.	Weitere Informationen finden Sie unter "Einlegen von Druckmedien in das 550-Blatt-Fach" auf Seite 72.
602.39, 663.33	Fehler beim Einlegen von Papier in Fach 3.	Weitere Informationen finden Sie an den folgenden Stellen: <ul style="list-style-type: none"> • "Einlegen von Druckmedien in das 550-Blatt-Fach" auf Seite 72 • "Befüllen der 2000-Blatt-Doppelzuführung" auf Seite 75
602.49, 664.43	Fehler beim Einlegen von Papier in Fach 4.	Weitere Informationen finden Sie unter "Einlegen von Druckmedien in das 550-Blatt-Fach" auf Seite 72.

Druckerprobleme

Druckqualität ist schlecht

Leere oder weiße Seiten



Hinweise:

- Drucken Sie die Testseiten aus, bevor Sie das Problem beheben. Navigieren Sie vom Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlersuche > Seiten zum Qualitätstest drucken**.
- Verwenden Sie Fach 1 zum Drucken der Beispielseiten und achten Sie darauf, dass das Papier im Hochformat eingelegt ist.

Versuchen Sie es mit einer oder mehreren der folgenden Maßnahmen:

- Vergewissern Sie sich, dass das gesamte Verpackungsmaterial aus der Imaging-Einheit, der Belichtungseinheit und den Tonerkassetten entfernt wurde.
- Überprüfen Sie, ob der Drucker eine unterstützte Original-Tonerkassette von Lexmark verwendet.

Hinweis: Wenn die Kassette nicht unterstützt wird, setzen Sie eine unterstützte Kassette ein.

- Stellen Sie sicher, dass die Imaging-Einheit und die schwarze Belichtungseinheit ordnungsgemäß installiert sind.

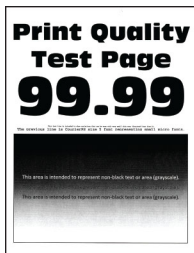
1 Entfernen Sie die Imaging-Einheit und entfernen Sie dann die schwarze Belichtungseinheit.

Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Imaging-Einheit und die schwarze Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn sie zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.

Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel unter der Imaging-Einheit Farbe und der Imaging-Einheit. Schwarz. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.

2 Setzen Sie die schwarze Belichtungseinheit und dann die Imaging-Einheit ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, kontaktieren Sie den [Kundensupport](#).

Zu dunkler Druck**Hinweise:**

- Drucken Sie die Testseiten aus, bevor Sie das Problem beheben. Navigieren Sie vom Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlersuche > Seiten zum Qualitätstest drucken**.
- Verwenden Sie Fach 1 zum Drucken der Beispielseiten und achten Sie darauf, dass das Papier im Hochformat eingelegt ist.

Versuchen Sie es mit einer oder mehreren der folgenden Maßnahmen:

- Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Drucken > Qualität > Erweiterte Bildgebung** und wählen Sie dann **Farbanpassung**.
- Reduzieren Sie den Tonerauftrag je nach Betriebssystem im Dialogfeld „Druckeinstellungen“ oder „Drucken“.

Hinweis: Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Gehen Sie zu **Einstellungen > Drucken > Qualität > Tonerschwärze**.

- Geben Sie die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld Druckeinstellungen oder Drucken an. Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem im Fach eingelegten Papier entspricht.

Hinweis: Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Gehen Sie zu **Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte**.

- Stellen Sie sicher, dass das Papier kein strukturiertes oder raues Finish hat.
- Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.

Hinweis: Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie das Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.

Wenn das Problem weiterhin besteht, kontaktieren Sie den [Kundensupport](#).

Geisterbilder



Hinweise:

- Drucken Sie die Testseiten aus, bevor Sie das Problem beheben. Navigieren Sie vom Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlersuche > Seiten zum Qualitätstest drucken**.
- Verwenden Sie Fach 1 zum Drucken der Beispielseiten und achten Sie darauf, dass das Papier im Hochformat eingelegt ist.

Versuchen Sie es mit einer oder mehreren der folgenden Maßnahmen:

- Legen Sie Papier der richtigen Papiersorte und mit dem richtigen Papiergewicht in das Papierfach ein.
- Geben Sie die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld Druckeinstellungen oder Drucken an. Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem im Fach eingelegten Papier entspricht.

Hinweis: Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Gehen Sie zu **Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte**.

- Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Drucken > Qualität > Erweiterte Bildgebung** und wählen Sie dann **Farbanpassung**.

Wenn das Problem weiterhin besteht, kontaktieren Sie den [Kundensupport](#).

Grauer oder farbiger Hintergrund



Hinweise:

- Drucken Sie die Testseiten aus, bevor Sie das Problem beheben. Navigieren Sie vom Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlersuche > Seiten zum Qualitätstest drucken**.

- Verwenden Sie Fach 1 zum Drucken der Beispielseiten und achten Sie darauf, dass das Papier im Hochformat eingelegt ist.

Versuchen Sie es mit einer oder mehreren der folgenden Maßnahmen:

- Erhöhen Sie den Tonerauftrag je nach Betriebssystem im Dialogfeld „Druckeinstellungen“ oder „Drucken“.

Hinweis: Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Gehen Sie zu **Einstellungen > Drucken > Qualität > Tonerschwärze**.

- Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Drucken > Qualität > Erweiterte Bildgebung** und wählen Sie dann **Farbanpassung**.
- Stellen Sie sicher, dass die Imaging-Einheit und die schwarze Belichtungseinheit ordnungsgemäß installiert sind.

- 1 Entfernen Sie die Imaging-Einheit und entfernen Sie dann die schwarze Belichtungseinheit.

Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Imaging-Einheit und die schwarze Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn sie zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.

Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel unter der Imaging-Einheit Farbe und der Imaging-Einheit. Schwarz. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.

- 2 Setzen Sie die schwarze Belichtungseinheit und dann die Imaging-Einheit ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, kontaktieren Sie den [Kundensupport](#).

Fehlerhafte Ränder



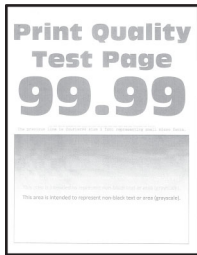
Versuchen Sie es mit einer oder mehreren der folgenden Maßnahmen:

- Bringen Sie die Papierführungen im Fach für das eingelegte Papier in die richtige Position.
- Geben Sie das Papierformat je nach Betriebssystem im Dialogfeld „Druckeinstellungen“ oder „Drucken“ an. Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht.

Hinweis: Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Gehen Sie zu **Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte**.

Wenn das Problem weiterhin besteht, kontaktieren Sie den [Kundensupport](#).

Heller Druck



Hinweise:

- Drucken Sie die Testseiten aus, bevor Sie das Problem beheben. Navigieren Sie vom Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlersuche > Seiten zum Qualitätstest drucken**.
- Verwenden Sie Fach 1 zum Drucken der Beispielseiten und achten Sie darauf, dass das Papier im Hochformat eingelegt ist.

Versuchen Sie es mit einer oder mehreren der folgenden Maßnahmen:

- Vergewissern Sie sich, dass das gesamte Verpackungsmaterial aus der Imaging-Einheit, der Belichtungseinheit und den Tonerkassetten entfernt wurde.
- Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Drucken > Qualität > Erweiterte Bildgebung** und wählen Sie dann **Farbanpassung**.
- Erhöhen Sie den Tonerauftrag je nach Betriebssystem im Dialogfeld „Druckeinstellungen“ oder „Drucken“.

Hinweis: Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Gehen Sie zu **Einstellungen > Drucken > Qualität > Tonerschwärze**.

- Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Drucken > Qualität** und deaktivieren Sie **Farbsparen**.
- Geben Sie die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld Druckeinstellungen oder Drucken an. Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht.

Hinweis: Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Gehen Sie zu **Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte**.

- Stellen Sie sicher, dass das Papier kein strukturiertes oder raues Finish hat.
- Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.

Hinweis: Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie das Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.

- Stellen Sie sicher, dass die Imaging-Einheit und die schwarze Belichtungseinheit ordnungsgemäß installiert sind.

1 Entfernen Sie die Imaging-Einheit und entfernen Sie dann die schwarze Belichtungseinheit.

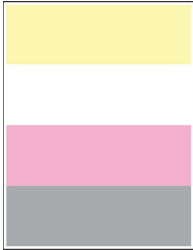
Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Imaging-Einheit und die schwarze Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn sie zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.

Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel unter der Imaging-Einheit Farbe und der Imaging-Einheit. Schwarz. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.

2 Setzen Sie die schwarze Belichtungseinheit und dann die Imaging-Einheit ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, kontaktieren Sie den [Kundensupport](#).

Fehlende Farben



Hinweise:

- Drucken Sie die Testseiten aus, bevor Sie das Problem beheben. Navigieren Sie vom Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlersuche > Seiten zum Qualitätstest drucken**.
- Verwenden Sie Fach 1 zum Drucken der Beispielseiten und achten Sie darauf, dass das Papier im Hochformat eingelegt ist.

Versuchen Sie es mit einer oder mehreren der folgenden Maßnahmen:

- Vergewissern Sie sich, dass das gesamte Verpackungsmaterial aus der Imaging-Einheit, der Belichtungseinheit und den Tonerkassetten entfernt wurde.
- Nehmen Sie die Entwicklereinheit der fehlenden Farbe heraus.

1 Entfernen Sie die Belichtungseinheit.

Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Imaging-Einheit und die schwarze Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn sie zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.

Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel unter der Imaging-Einheit Farbe und der Imaging-Einheit. Schwarz. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.

2 Entfernen Sie die leere Entwicklereinheit, und setzen Sie anschließend eine neue für die fehlende Farbe ein.

3 Setzen Sie das neue BelichtungsKit ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, kontaktieren Sie den [Kundensupport](#).

Fleckige Drucke und Punkte



Hinweise:

- Drucken Sie die Testseiten aus, bevor Sie das Problem beheben. Navigieren Sie vom Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlersuche > Seiten zum Qualitätstest drucken**.
- Verwenden Sie Fach 1 zum Drucken der Beispielseiten und achten Sie darauf, dass das Papier im Hochformat eingelegt ist.

Versuchen Sie es mit einer oder mehreren der folgenden Maßnahmen:

- Überprüfen Sie den Drucker auf ausgelaufene Tonerverunreinigungen.
- Stellen Sie sicher, dass Papierformat und Papiersorte dem im Fach eingelegten Papier entsprechen. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte**.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass das Papier kein strukturiertes oder raues Finish hat.

- Geben Sie Papierformat und Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld „Druckeinstellungen“ oder „Drucken“ an. Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen dem im Fach eingelegten Papier entsprechen.
- Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.

Hinweis: Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie das Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.

- Stellen Sie sicher, dass die Imaging-Einheit und die schwarze Belichtungseinheit ordnungsgemäß installiert sind.

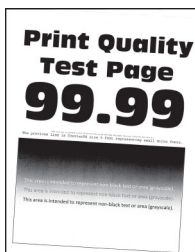
- 1 Entfernen Sie die Imaging-Einheit und entfernen Sie dann die schwarze Belichtungseinheit.

Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Imaging-Einheit und die schwarze Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn sie zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.

Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel unter der Imaging-Einheit Farbe und der Imaging-Einheit. Schwarz. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.

- 2 Setzen Sie die schwarze Belichtungseinheit und dann die Imaging-Einheit ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, kontaktieren Sie den [Kundensupport](#).

Schiefer oder verzerrter Ausdruck**Hinweise:**

- Drucken Sie die Testseiten aus, bevor Sie das Problem beheben. Navigieren Sie vom Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlersuche > Seiten zum Qualitätstest drucken**.
- Verwenden Sie Fach 1 zum Drucken der Beispielseiten und achten Sie darauf, dass das Papier im Hochformat eingelegt ist.

Versuchen Sie es mit einer oder mehreren der folgenden Maßnahmen:

- Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.
 - 1** Öffnen Sie das Fach und entfernen Sie das Papier.
 - 2** Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.

Hinweis: Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie das Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.
 - 3** Bringen Sie die Papierführungen im Fach für das eingelegte Papier in die richtige Position.
- Stellen Sie sicher, dass Sie ein unterstütztes Papier verwenden.

Wenn das Problem weiterhin besteht, kontaktieren Sie den [Kundensupport](#).

Vollflächig einfarbige oder schwarze Bilder**Hinweise:**

- Drucken Sie die Testseiten aus, bevor Sie das Problem beheben. Navigieren Sie vom Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlersuche > Seiten zum Qualitätstest drucken**.
- Verwenden Sie Fach 1 zum Drucken der Beispielseiten und achten Sie darauf, dass das Papier im Hochformat eingelegt ist.
 - 1** Entfernen Sie die Imaging-Einheit und entfernen Sie dann die schwarze Belichtungseinheit.

Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Imaging-Einheit und die schwarze Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn sie zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.

Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel unter der Imaging-Einheit Farbe und der Imaging-Einheit. Schwarz. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.
 - 2** Setzen Sie die schwarze Belichtungseinheit und dann die Imaging-Einheit ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, kontaktieren Sie den [Kundensupport](#).

Abgeschnittene Texte oder Bilder



Hinweise:

- Drucken Sie die Testseiten aus, bevor Sie das Problem beheben. Navigieren Sie vom Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlersuche > Seiten zum Qualitätstest drucken**.
- Verwenden Sie Fach 1 zum Drucken der Beispielseiten und achten Sie darauf, dass das Papier im Hochformat eingelegt ist.

Versuchen Sie es mit einer oder mehreren der folgenden Maßnahmen:

- Vergewissern Sie sich, dass das gesamte Verpackungsmaterial aus der Imaging-Einheit, der Belichtungseinheit und den Tonerkassetten entfernt wurde.
- Bringen Sie die Papierführungen im Fach für das eingelegte Papier in die richtige Position.
- Geben Sie das Papierformat je nach Betriebssystem im Dialogfeld „Druckeinstellungen“ oder „Drucken“ an. Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem im Fach eingelegten Papier entspricht.

Hinweis: Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Gehen Sie zu **Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte**.

- Stellen Sie sicher, dass die Imaging-Einheit und die schwarze Belichtungseinheit ordnungsgemäß installiert sind.

1 Entfernen Sie die Imaging-Einheit und entfernen Sie dann die schwarze Belichtungseinheit.

Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Imaging-Einheit und die schwarze Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn sie zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.

Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel unter der Imaging-Einheit Farbe und der Imaging-Einheit. Schwarz. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.

2 Setzen Sie die schwarze Belichtungseinheit und dann die Imaging-Einheit ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, kontaktieren Sie den [Kundensupport](#).

Toner lässt sich leicht abwischen



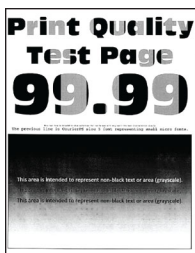
Hinweise:

- Drucken Sie die Testseiten aus, bevor Sie das Problem beheben. Navigieren Sie vom Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlersuche > Seiten zum Qualitätstest drucken**.
- Verwenden Sie Fach 1 zum Drucken der Beispielseiten und achten Sie darauf, dass das Papier im Hochformat eingelegt ist.

Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel des Druckers sicher an eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose angeschlossen ist.
- Geben Sie die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld Druckeinstellungen oder Drucken an. Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht.
- Konfigurieren Sie den Papiertyp über das Bedienfeld. Gehen Sie zu **Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte**.

Wenn das Problem weiterhin besteht, kontaktieren Sie den [Kundensupport](#).

Ungleichmäßiger Deckungsgrad**Hinweise:**

- Drucken Sie die Testseiten aus, bevor Sie das Problem beheben. Navigieren Sie vom Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlersuche > Seiten zum Qualitätstest drucken**.
- Verwenden Sie Fach 1 zum Drucken der Beispielseiten und achten Sie darauf, dass Papier im Hochformat eingelegt ist.

Versuchen Sie es mit einer oder mehreren der folgenden Maßnahmen:

- Öffnen Sie die Klappe B, und vergewissern Sie sich dann, dass die zweite Übertragungsrolle eingerastet ist.
- Stellen Sie sicher, dass die Imaging-Einheit und die schwarze Belichtungseinheit ordnungsgemäß installiert sind.

1 Entfernen Sie die Imaging-Einheit und entfernen Sie dann die schwarze Belichtungseinheit.

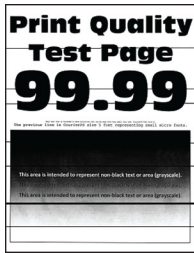
Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Imaging-Einheit und die schwarze Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn sie zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.

Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel unter der Imaging-Einheit Farbe und der Imaging-Einheit. Schwarz. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.

2 Setzen Sie die schwarze Belichtungseinheit und dann die Imaging-Einheit ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, kontaktieren Sie den [Kundensupport](#).

Horizontale dunkle Linien



Hinweise:

- Drucken Sie die Testseiten aus, bevor Sie das Problem beheben. Navigieren Sie vom Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlersuche > Seiten zum Qualitätstest drucken**.
- Verwenden Sie Fach 1 zum Drucken der Beispielseiten und achten Sie darauf, dass das Papier im Hochformat eingelegt ist.
- Wenn horizontale dunkle Linien auf dem Ausdruck zu sehen sind, lesen Sie unter "[Sich wiederholende Fehler](#)" auf Seite 388 nach.

Versuchen Sie es mit einer oder mehreren der folgenden Maßnahmen:

- Geben Sie die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld Druckeinstellungen oder Drucken an. Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht.

Hinweis: Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Gehen Sie zu **Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte**.

- Stellen Sie sicher, dass das Papier kein strukturiertes oder raues Finish hat.
- Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.

Hinweis: Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie das Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.

- Stellen Sie sicher, dass die Imaging-Einheit und die schwarze Belichtungseinheit ordnungsgemäß installiert sind.

- 1 Entfernen Sie die Imaging-Einheit und entfernen Sie dann die schwarze Belichtungseinheit.

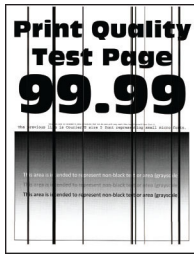
Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Imaging-Einheit und die schwarze Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn sie zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.

Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel unter der Imaging-Einheit Farbe und der Imaging-Einheit. Schwarz. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.

- 2 Setzen Sie die schwarze Belichtungseinheit und dann die Imaging-Einheit ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, kontaktieren Sie den [Kundensupport](#).

Vertikale dunkle Linien



Hinweise:

- Drucken Sie die Testseiten aus, bevor Sie das Problem beheben. Navigieren Sie vom Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlersuche > Seiten zum Qualitätstest drucken**.
- Verwenden Sie Fach 1 zum Drucken der Beispielseiten und achten Sie darauf, dass Papier im Hochformat eingelegt ist.

Versuchen Sie es mit einer oder mehreren der folgenden Maßnahmen:

- Geben Sie die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld Druckeinstellungen oder Drucken an. Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem im Fach eingelegten Papier entspricht.

Hinweis: Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Gehen Sie zu **Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte**.

- Stellen Sie sicher, dass das Papier kein strukturiertes oder raues Finish hat.
- Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.

Hinweis: Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie das Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.

- Stellen Sie sicher, dass die Imaging-Einheit und die schwarze Belichtungseinheit ordnungsgemäß installiert sind.

1 Entfernen Sie die Imaging-Einheit und entfernen Sie dann die schwarze Belichtungseinheit.

Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Imaging-Einheit und die schwarze Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn sie zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.

Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel unter der Imaging-Einheit Farbe und der Imaging-Einheit. Schwarz. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.

2 Setzen Sie die schwarze Belichtungseinheit und dann die Imaging-Einheit ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, kontaktieren Sie den [Kundensupport](#).

Horizontale weiße Linien



Hinweise:

- Drucken Sie die Testseiten aus, bevor Sie das Problem beheben. Navigieren Sie vom Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlersuche > Seiten zum Qualitätstest drucken**.
- Verwenden Sie Fach 1 zum Drucken der Beispielseiten und achten Sie darauf, dass Papier im Hochformat eingelegt ist.
- Wenn horizontale weiße Linien auf dem Ausdruck zu sehen sind, lesen Sie unter ["Sich wiederholende Fehler" auf Seite 388](#) nach.

Versuchen Sie es mit einer oder mehreren der folgenden Maßnahmen:

- Geben Sie die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld Druckeinstellungen oder Drucken an. Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem im Fach eingelegten Papier entspricht.

Hinweis: Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Gehen Sie zu **Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte**.

- Legen Sie die empfohlene Papiersorte in die angegebene Papierzuführung ein.
- Stellen Sie sicher, dass die Imaging-Einheit und die schwarze Belichtungseinheit ordnungsgemäß installiert sind.

1 Entfernen Sie die Imaging-Einheit und entfernen Sie dann die schwarze Belichtungseinheit.

Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Fotoleitertrommel keinem direkten Sonnenlicht aus. Wenn sie zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.

Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie die Fotoleitertrommeln nicht. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.

2 Setzen Sie die schwarze Belichtungseinheit und dann die Imaging-Einheit ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, kontaktieren Sie den [Kundensupport](#).

Vertikale weiße Linien



Hinweise:

- Drucken Sie die Testseiten aus, bevor Sie das Problem beheben. Navigieren Sie vom Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlersuche > Seiten zum Qualitätstest drucken**.
- Verwenden Sie Fach 1 zum Drucken der Beispielseiten und achten Sie darauf, dass Papier im Hochformat eingelegt ist.

Versuchen Sie es mit einer oder mehreren der folgenden Maßnahmen:

- Geben Sie die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld Druckeinstellungen oder Drucken an. Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem im Fach eingelegten Papier entspricht.

Hinweis: Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Gehen Sie zu **Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte**.

- Überprüfen Sie, ob Sie die empfohlenen Papiersorte verwenden.
Achten Sie darauf, die empfohlene Papiersorte in die angegebene Papierzuführung einzulegen.
- Stellen Sie sicher, dass die Imaging-Einheit und die schwarze Belichtungseinheit ordnungsgemäß installiert sind.

- 1 Entfernen Sie die Imaging-Einheit und entfernen Sie dann die schwarze Belichtungseinheit.

Warnung—Mögliche Schäden: Setzen Sie die Imaging-Einheit und die schwarze Belichtungseinheit nicht länger als zehn Minuten direktem Licht aus. Wenn sie zu lange dem Licht ausgesetzt ist, kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen.

Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie nicht die Fotoleitertrommel unter der Imaging-Einheit Farbe und der Imaging-Einheit. Schwarz. Dies kann sich negativ auf die Qualität zukünftiger Druckaufträge auswirken.

- 2 Setzen Sie die schwarze Belichtungseinheit und dann die Imaging-Einheit ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, kontaktieren Sie den [Kundensupport](#).

Sich wiederholende Fehler**Hinweise:**

- Drucken Sie die Testseiten aus, bevor Sie das Problem beheben. Navigieren Sie vom Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlersuche > Seiten zum Qualitätstest drucken**.
- Verwenden Sie Fach 1 zum Drucken der Beispielseiten und achten Sie darauf, dass Papier im Hochformat eingelegt ist.
- Stellen Sie fest, wie viele Farben Fehler haben.

- 1 Messen Sie den Abstand zwischen den Wiederholungsfehlern auf der betroffenen Farbseite. Messen Sie mit „Wartung defektes Lineal“ den Abstand zwischen den Wiederholungsfehlern bei den betreffenden Farbseiten.
- 2 Tauschen Sie das Verbrauchsmaterial oder das Teil aus, das der Messung auf der betroffenen Farbseite entspricht.

Imaging-Einheit Farbe oder schwarze Belichtungseinheit

- 94,5 mm (3,72 Zoll)
- 19,9 mm (1,18 Zoll)
- 23,2 mm (0,91 Zoll)

Entwicklereinheit

- 43,6 mm (1,72 Zoll)
- 45,0 mm (1,77 Zoll)

Fixierstation

- 95 mm (3,74 Zoll)
- 110 mm (4,33 Zoll)

Wenn das Problem weiterhin besteht, kontaktieren Sie den [Kundensupport](#).

Druckaufträge werden nicht gedruckt

Versuchen Sie es mit einer oder mehreren der folgenden Maßnahmen:

- Wählen Sie im zu druckenden Dokument die Druckereinstellungen oder das Dialogfenster „Drucken“ und prüfen Sie, ob Sie den korrekten Drucker ausgewählt haben.
- Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist, und beheben Sie dann alle Fehlermeldungen, die auf dem Display erscheinen.
- Überprüfen Sie, ob die Anschlüsse funktionieren und ob die Kabel richtig an den Computer und den Drucker angeschlossen sind. Weitere Informationen finden Sie im Installationshandbuch, das im Lieferumfang des Druckers enthalten ist.
- Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden lang, und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.
- Entfernen Sie den Druckertreiber, und installieren Sie ihn neu.

Wenn das Problem weiterhin besteht, kontaktieren Sie den [Kundensupport](#).

Vertrauliche und andere angehaltene Dokumente werden nicht gedruckt

Versuchen Sie es mit einer oder mehreren der folgenden Maßnahmen:

- Prüfen Sie am Bedienfeld, ob die Dokumente in der Liste **Angehaltene Aufträge** aufgeführt sind.

Hinweis: Wenn die Dokumente nicht aufgeführt sind, drucken Sie die Dokumente mit den Optionen „Drucken und Zurückhalten“.

- Beheben Sie mögliche Formatierungsfehler oder ungültige Daten im Druckauftrag.
 - Löschen Sie den Druckauftrag, und senden Sie ihn dann erneut.
 - Erzeugen Sie bei PDF-Dateien eine neue Datei, und drucken Sie anschließend das Dokument.

- Beim Drucken über das Internet interpretiert der Drucker unter Umständen mehrere Auftrags titel als Duplikate.
 - Windows-Benutzer müssen in den Druckeinstellungen oder im Dialogfeld Drucken die Option **Doppelte Dokumente beibehalten** wählen.
 - Macintosh-Benutzer müssen jeden Auftrag unterschiedlich benennen.
- Löschen Sie einige angehaltene Aufträge, um Druckerspeicher freizugeben.
- Installieren Sie zusätzlichen Druckerspeicher.

Wenn das Problem weiterhin besteht, kontaktieren Sie den [Kundensupport](#).

Auftrag wird aus dem falschen Fach oder auf falschem Papier gedruckt

Versuchen Sie es mit einer oder mehreren der folgenden Maßnahmen:

- Stellen Sie sicher, dass Sie das korrekte Papier verwenden.
- Geben Sie Papierformat und Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld „Druckeinstellungen“ oder „Drucken“ an. Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen dem eingelegten Papier entsprechen.

Hinweis: Sie können die Einstellungen auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Gehen Sie zu **Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte**.

- Prüfen Sie, ob die Fächer verbunden sind. Weitere Informationen finden Sie unter "[Verbinden von Fächern](#)" auf Seite 84.

Wenn das Problem weiterhin besteht, kontaktieren Sie den [Kundensupport](#).

Langsames Drucken

Versuchen Sie es mit einer oder mehreren der folgenden Maßnahmen:

- Stellen Sie sicher, dass das Druckerkabel sicher am Drucker, Computer und am Druckserver, der Option oder an einem anderen Netzwerkgerät angeschlossen ist.
- Stellen Sie sicher, dass der Drucker sich nicht im **Stillen Modus** befindet.

Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Gerät > Wartung > Konfigurationsmenü > Gerätebetrieb > Leiser Modus**.

- Geben Sie die Auflösung des Dokuments an, das Sie drucken möchten.
 - 1** Greifen Sie je nach Betriebssystem auf die Druckeinstellungen oder das Dialogfeld „Drucken“ zu.
 - 2** Legen Sie die Auflösung auf **4800 CQ** fest.

Hinweis: Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld ändern. Navigieren Sie zu **Einstellungen > Drucken > Qualität > Druckauflösung**.

- Geben Sie die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld Druckeinstellungen oder Drucken an.

Hinweise:

- Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld ändern. Gehen Sie zu **Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte**.
- Schwereres Papier wird langsamer bedruckt.
- Papier, das schmaler ist als die Formate Letter, A4 und Legal wird eventuell langsamer bedruckt.

- Stellen Sie sicher, dass die Druckereinstellungen für Papierstruktur und Gewicht mit den Eigenschaften des eingelegten Papiers übereinstimmen.

Navigieren Sie im Bedienfeld zu **Einstellungen > Papier > Medienkonfiguration > Druckmedien**.

Hinweis: Eine raue Papierstruktur und schwereres Papiergewicht können den Druckvorgang verlangsamen.

- Entfernen Sie angehaltene Aufträge.
- Stellen Sie sicher, dass der Drucker sich nicht überhitzt.

Hinweise:

- Lassen Sie den Drucker nach einem umfangreichen Druckauftrag abkühlen.
- Beachten Sie die empfohlene Umgebungstemperatur für den Drucker. Weitere Informationen finden Sie unter "[Auswahl eines Druckerstandorts](#)" auf Seite 61.

Wenn das Problem weiterhin besteht, kontaktieren Sie den [Kundensupport](#).

Der Drucker reagiert nicht

Versuchen Sie es mit einer oder mehreren der folgenden Maßnahmen:

- Überprüfen Sie, ob das Netzkabel mit der Stromquelle verbunden ist.



VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

- Stellen Sie sicher, dass die Stromversorgung nicht durch einen Schalter oder eine Sicherung unterbrochen ist.
- Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.
- Stellen Sie sicher, dass sich der Drucker nicht im Energiespar- oder Ruhemodus befindet.
- Stellen Sie sicher, dass die Kabel, die den Drucker und den Computer verbinden, in die richtigen Anschlüsse eingesteckt sind.
- Schalten Sie den Drucker aus, installieren Sie die Hardware-Optionen, und schalten Sie den Drucker anschließend wieder ein. Weitere Informationen finden Sie in dem im Lieferumfang der Option enthaltenen Installationshandbuch.
- Installieren Sie den richtigen Druckertreiber.
- Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden lang, und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.

Wenn das Problem weiterhin besteht, kontaktieren Sie den [Kundensupport](#).

Flash-Laufwerk kann nicht gelesen werden

Versuchen Sie es mit einer oder mehreren der folgenden Maßnahmen:

- Stellen Sie sicher, dass der Drucker nicht mit der Verarbeitung mehrerer Aufträge ausgelastet ist.
- Stellen Sie sicher, dass das Flash-Laufwerk an den vorderen USB-Anschluss angeschlossen wurde.

Hinweis: Das Flash-Laufwerk funktioniert nicht, wenn es an den hinteren USB-Anschluss angeschlossen wurde.

- Stellen Sie sicher, dass das Flash-Laufwerk unterstützt wird. Weitere Informationen finden Sie unter ["Unterstützte Flash-Laufwerke und Dateitypen"](#) auf Seite 60.
- Entfernen Sie das Flash-Laufwerk und schließen Sie es erneut an.

Wenn das Problem weiterhin besteht, kontaktieren Sie den [Kundensupport](#).

Aktivieren des USB-Anschlusses

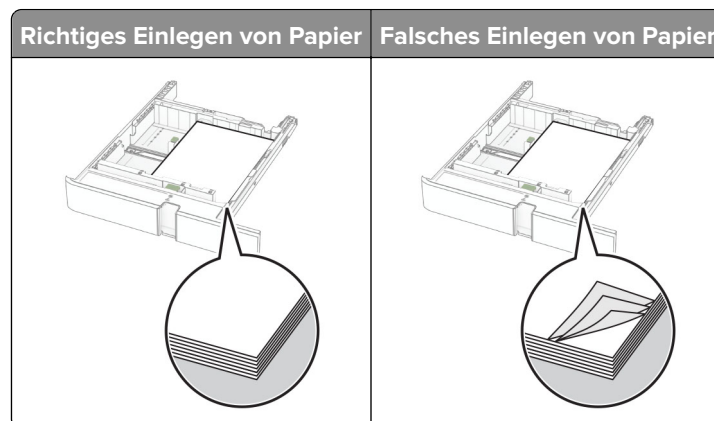
- 1 Navigieren Sie im Bedienfeld zu **Einstellungen** > **Netzwerk/Anschlüsse** > **USB**.
- 2 Wählen Sie **USB-Anschluss aktivieren**.

Beseitigen von Staus

Vermeiden von Papierstaus

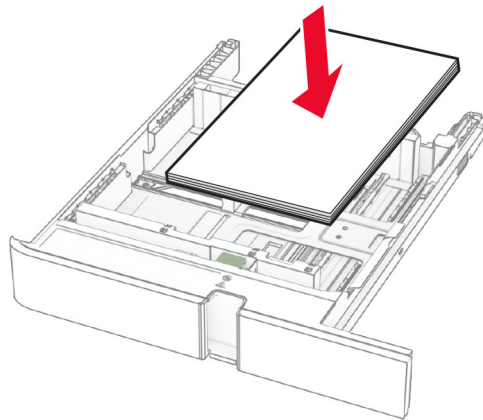
Richtiges Einlegen von Papier

- Stellen Sie sicher, dass das Papier flach im Fach liegt und nicht gebogen ist.



- Legen Sie kein Papier in ein Fach ein oder entfernen Sie welches, während der Drucker einen Druckauftrag ausführt.
- Legen Sie nicht zu viel Papier ein. Stellen Sie sicher, dass die Stapelhöhe die Markierung für maximale Papierfüllung nicht überschreitet.

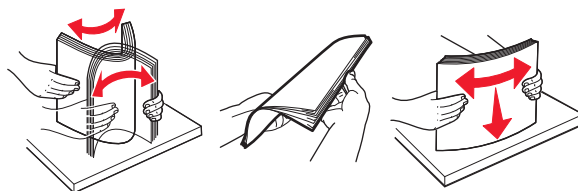
- Schieben Sie das Papier nicht in das Fach. Legen Sie das Papier wie in der Abbildung gezeigt ein.



- Stellen Sie sicher, dass die Papierführungen richtig positioniert sind und nicht fest am Papier oder den Briefumschlägen anliegen.
- Schieben Sie das Fach fest in den Drucker ein, nachdem Sie Papier eingelegt haben.

Verwenden von empfohlenem Papier

- Verwenden Sie nur empfohlenes Papier bzw. empfohlene Spezialdruckmedien.
- Legen Sie kein Papier ein, das Knitterspuren oder Falten aufweist bzw. feucht oder gewellt ist.
- Biegen Sie das Papier vor dem Einlegen in beide Richtungen, fächern Sie es auf, und gleichen Sie die Kanten an.

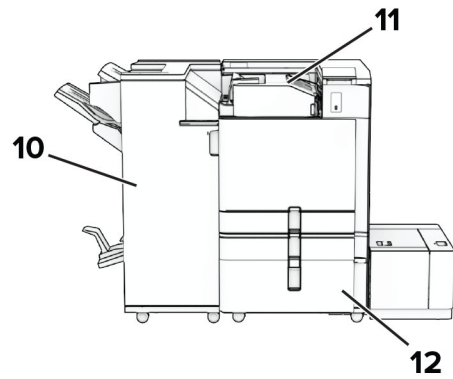
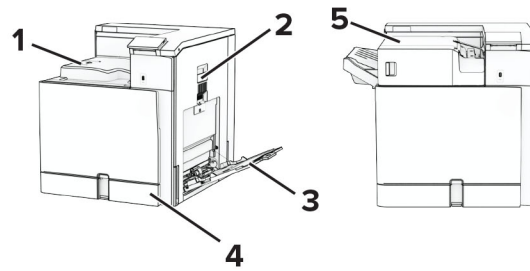


- Verwenden Sie kein Papier, das manuell zugeschnitten wurde.
- Legen Sie keine unterschiedlichen Papierformate, -gewichte oder -sorten in ein Fach ein.
- Stellen Sie sicher, dass Papierformat und -sorte auf dem Computer oder Druckerbedienfeld richtig eingestellt wurden.
- Lagern Sie das Papier entsprechend den Empfehlungen des Herstellers.

Erkennen von Papierstaubereichen

Hinweise:

- Wenn **Stauassistent** auf **Ein** gesetzt ist, werden leere Seiten oder teilweise bedruckte Seiten nach dem Entfernen einer gestauten Seite vom Drucker ausgegeben. Überprüfen Sie Ihre gedruckte Ausgabe auf leere Seiten.
- Wenn **Nach Stau weiter** auf **Ein** oder **Auto** gesetzt ist, druckt der Drucker gestaute Seiten neu.

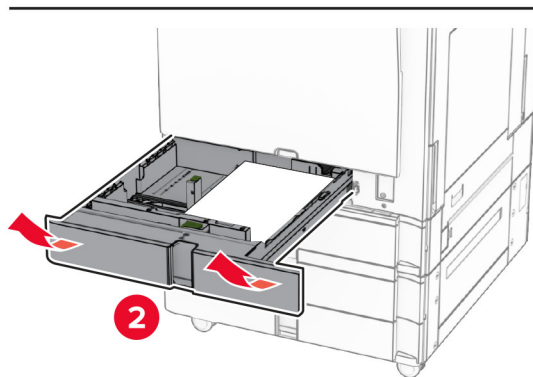
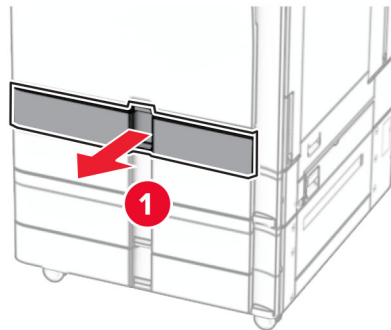


	Papierstaubereiche
1	Standardablage
2	Klappe B
3	Universalzuführung
4	Standardfach
5	Hefter-Finisher
6	Hefter-/Locher-Finisher
7	Optionales 550-Blatt-Fach
8	1500-Blatt-Fach
9	2 x 550-Blatt-Fach
10	Broschüren-Finisher
11	Papiertransport mit Faltoption

Papierstaubereiche	
12	2000-Blatt-Doppelzuführung

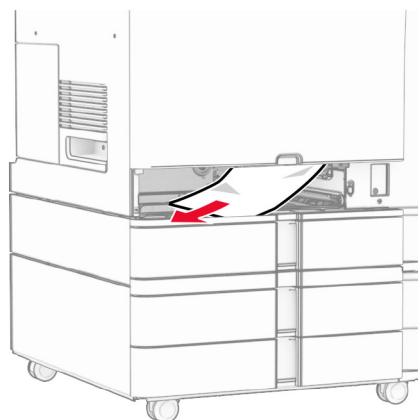
Papierstau im Standardfach

1 Ziehen Sie das Standardfach heraus.



2 Entfernen Sie das gestaute Papier.

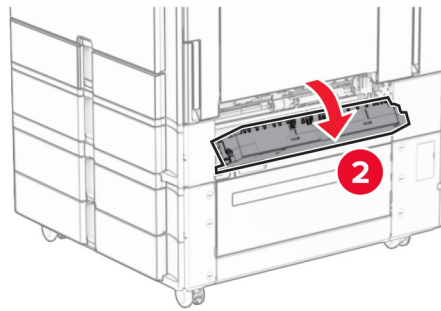
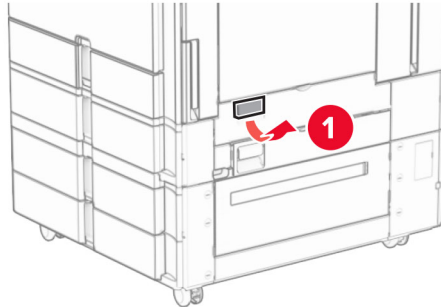
Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



3 Schieben Sie das Fach in den Drucker.

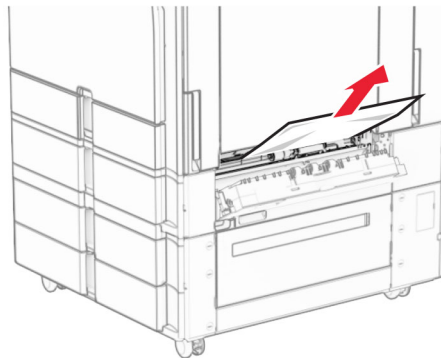
Papierstau im optionalen 550-Blatt-Fach

1 Öffnen Sie Klappe D.



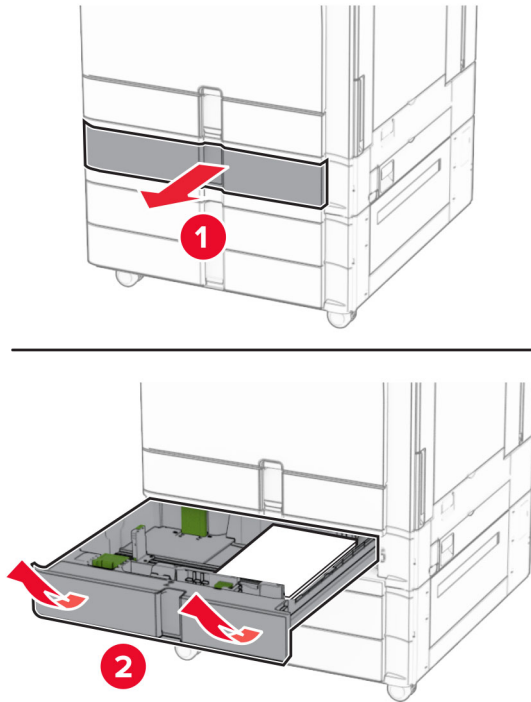
2 Entfernen Sie das gestaute Papier.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



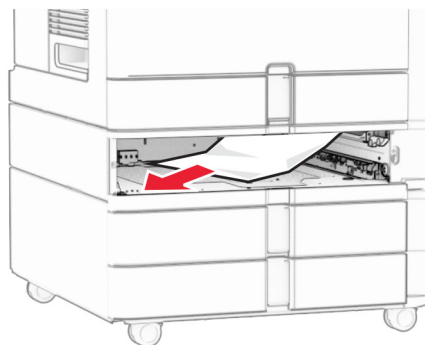
3 Schließen Sie die Klappe.

- 4 Ziehen Sie das optionale 550-Blatt-Fach heraus.



- 5 Entfernen Sie das gestaute Papier.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

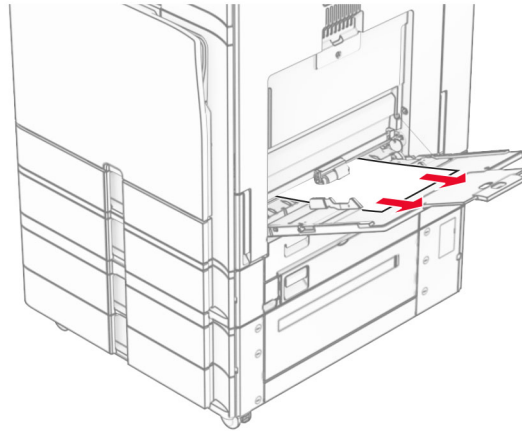


- 6 Schieben Sie das Fach in den Drucker.

Papierstau in der Universalzuführung

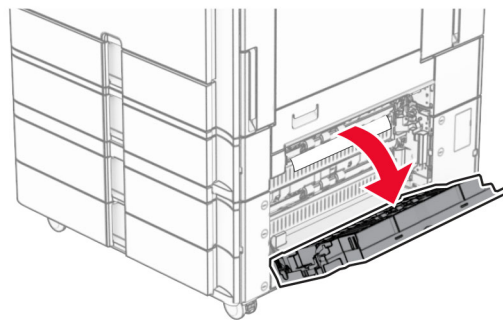
- 1 Entfernen Sie sämtliches Papier aus der Universalzuführung.
- 2 Entfernen Sie das gestaute Papier.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



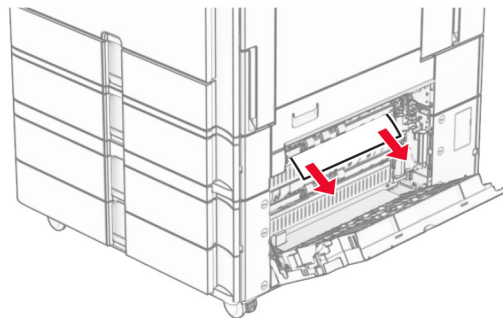
Papierstau im 2 x 550-Blatt-Fach

1 Klappe E öffnen.



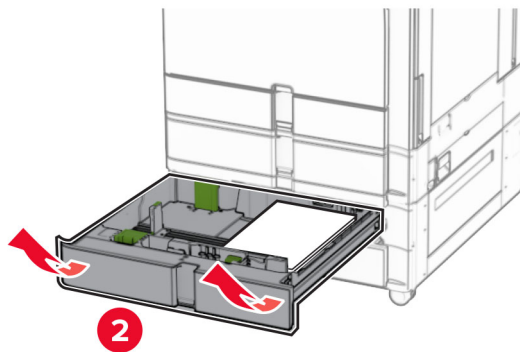
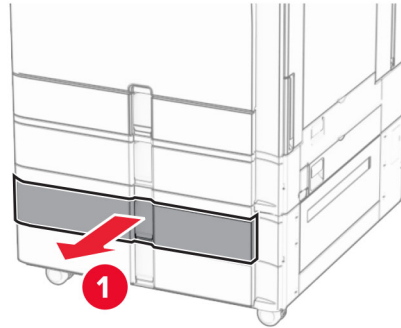
2 Entfernen Sie das gestaute Papier in Klappe E.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



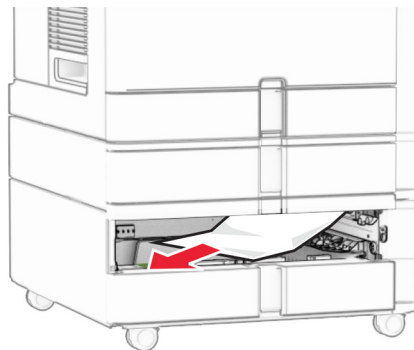
3 Klappe E schließen.

4 Ziehen Sie Fach 3 heraus.



5 Entfernen Sie das gestaute Papier.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

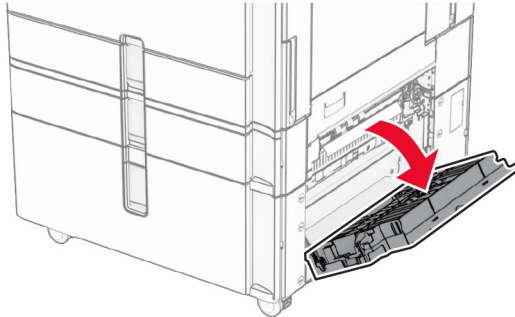


6 Setzen Sie Fach 3 ein.

7 Wiederholen Sie [Schritt 4](#) bis [Schritt 6](#) für Fach 4.

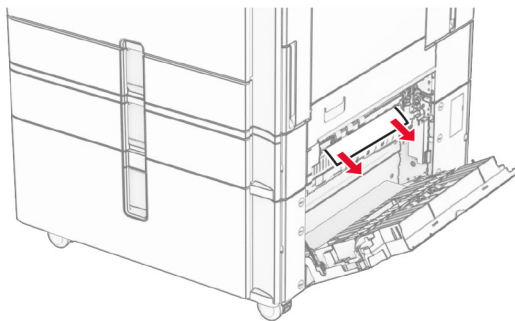
Papierstau in der 2000-Blatt-Doppelzuführung

- 1 Klappe E öffnen.



- 2 Entfernen Sie das gestaute Papier in Klappe E.

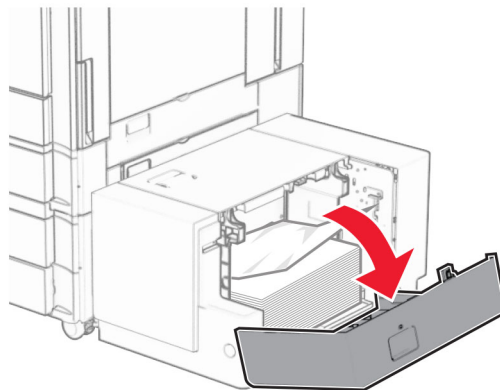
Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



- 3 Klappe E schließen.

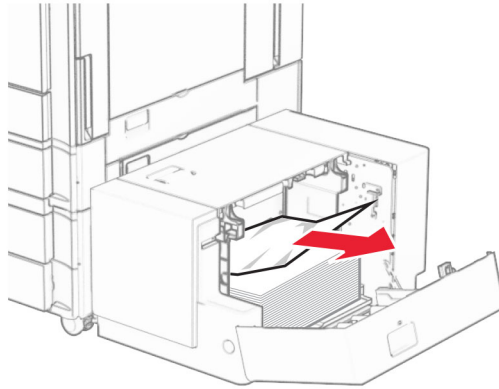
Papierstau im 1500-Blatt-Fach

- 1 Öffnen Sie Klappe K.

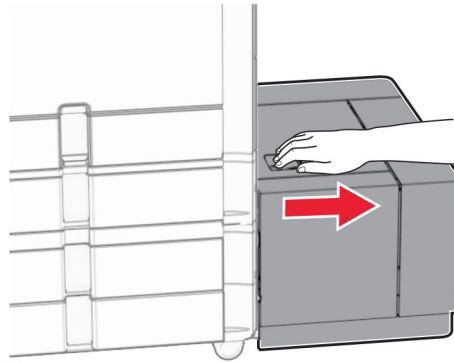


- 2 Entfernen Sie das gestaute Papier.

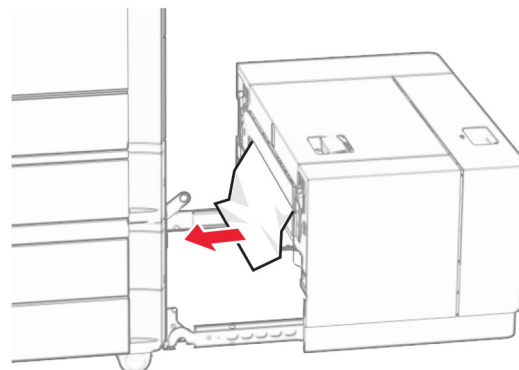
Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



- 3 Schließen Sie Klappe K.
- 4 Ergreifen Sie Griff J und schieben Sie das Fach nach rechts.




- 5 Entfernen Sie das gestaute Papier.
Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



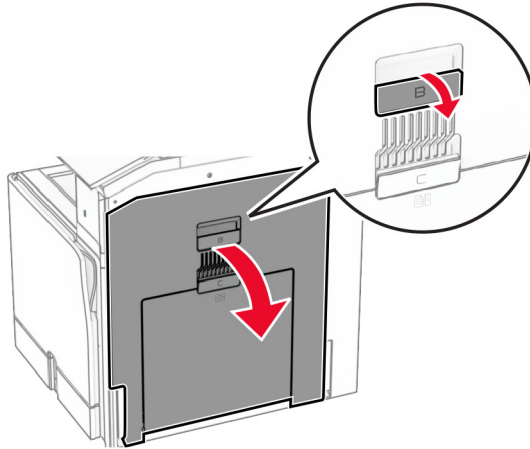
- 6 Schieben Sie das Fach zurück in seine Position.

Papierstau in Klappe B

- 1 Öffnen Sie Klappe B.

 **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.

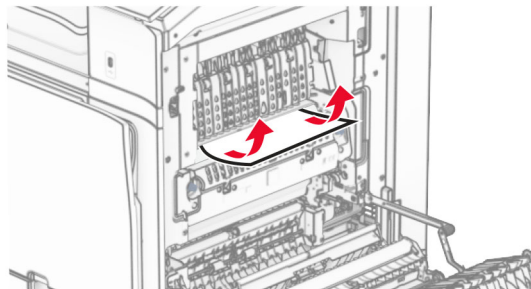
Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie den freiliegenden Metallrahmen des Druckers, bevor Sie den Drucker öffnen oder den Innenbereich des Druckers berühren, um Schäden durch elektrostatische Entladungen zu vermeiden.



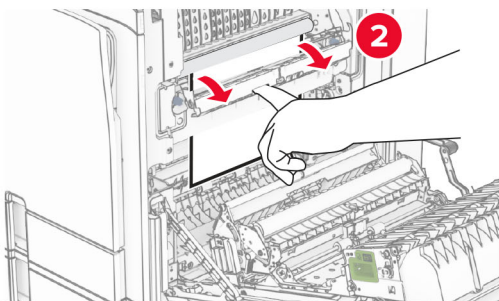
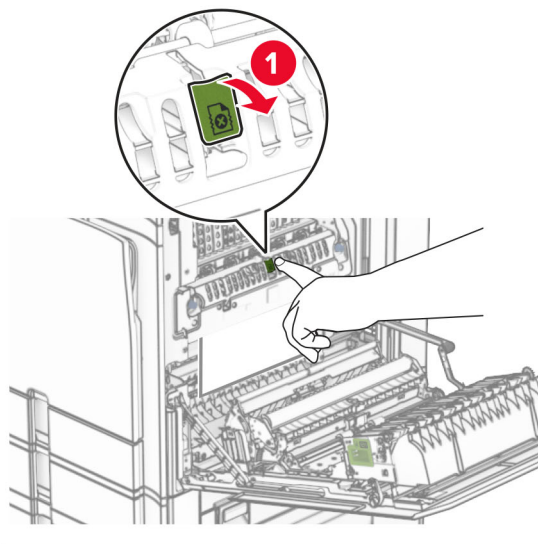
2 Entfernen Sie das gestaute Papier aus jedem der folgenden Bereiche:

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

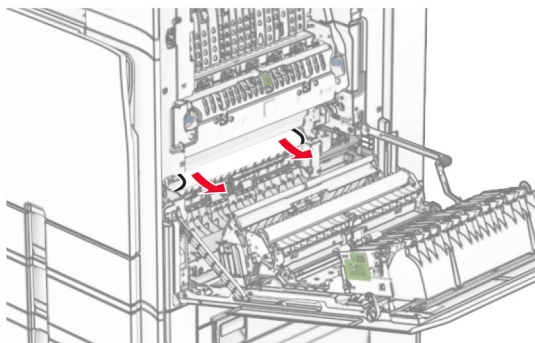
- Über der Fixierstation



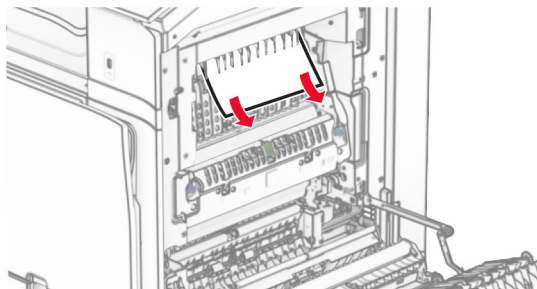
- In der Fixierstation



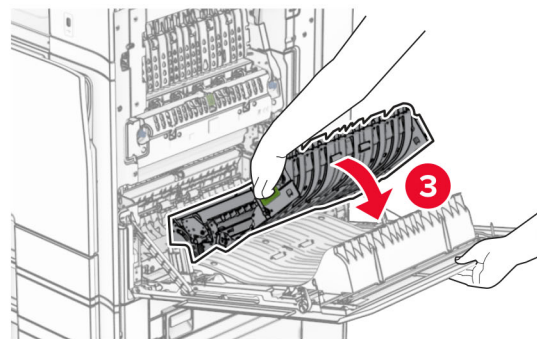
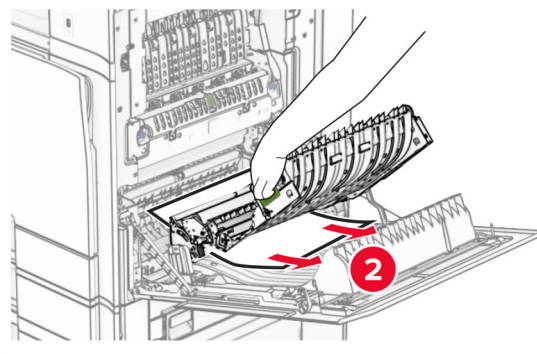
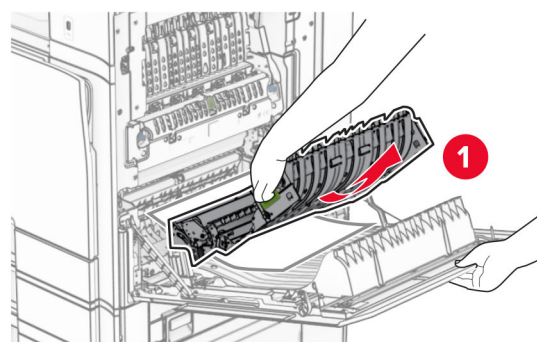
- Unterhalb der Fixierstation



- Unter der Standardablagenausgangsrolle



- In der Duplexeinheit

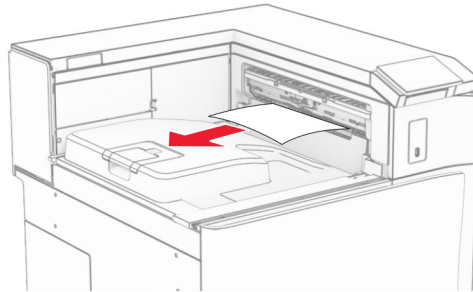


3 Schließen Sie Klappe B.

Papierstau in der Standardablage

- 1 Entfernen Sie alles Papier aus der Standardablage.
- 2 Entfernen Sie das gestaute Papier.

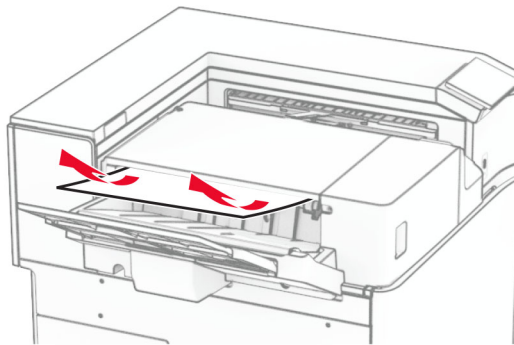
Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



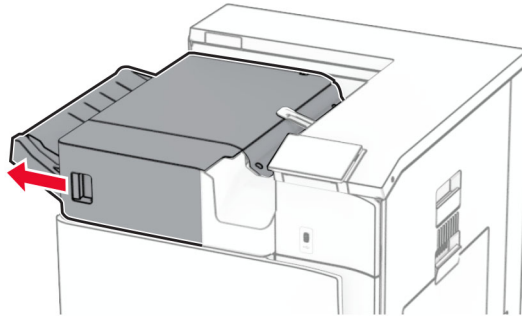
Papierstau im Hefter-Finisher

- 1 Entfernen Sie das gestaute Papier in der Hefter-Finisher-Ablage.

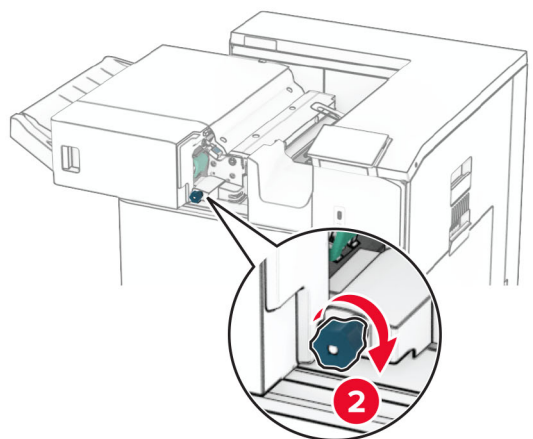
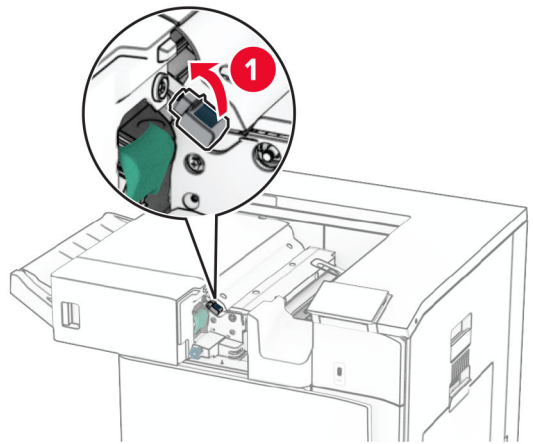
Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



2 Ergreifen Sie den Griff F und schieben Sie dann den Hefter-Finisher nach links.

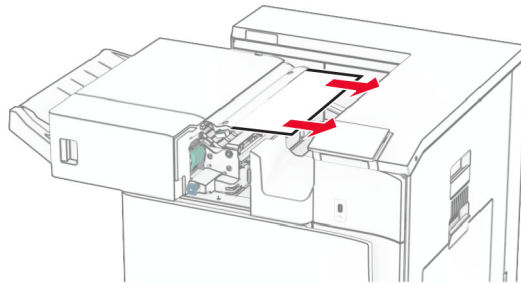


3 Öffnen Sie Klappe R1 und drehen Sie dann den Knopf R2 im Uhrzeigersinn.



4 Entfernen Sie das gestaute Papier.

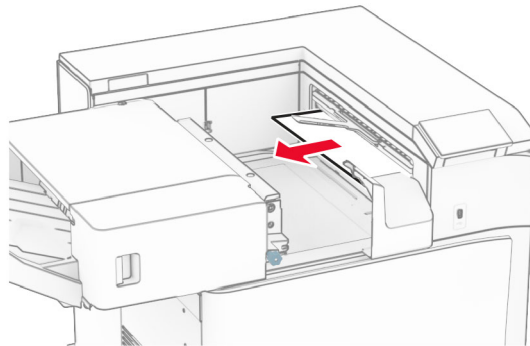
Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



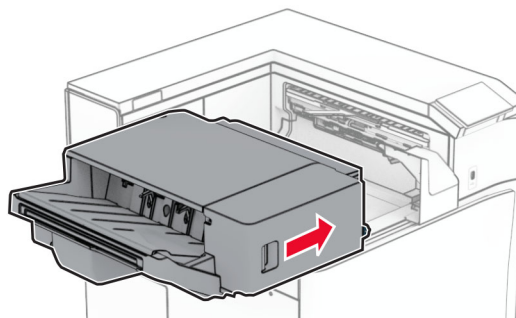
5 Schließen Sie Klappe R1.

6 Beseitigen Sie den Papierstau in der Standardablagenausgangsrolle.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



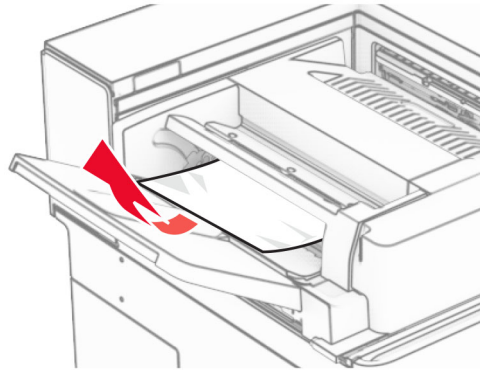
7 Schieben Sie den Hefter-Finisher zurück in seine Position.



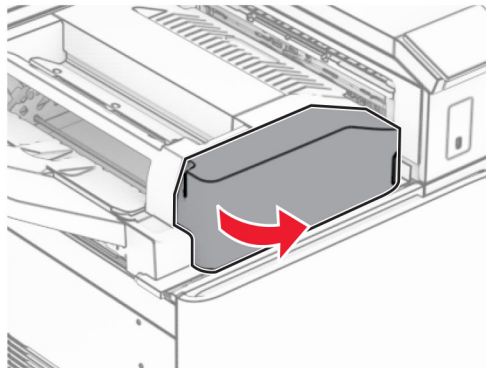
Papierstau im Papiertransport mit Faltoption

1 Entfernen Sie das gestaute Papier.

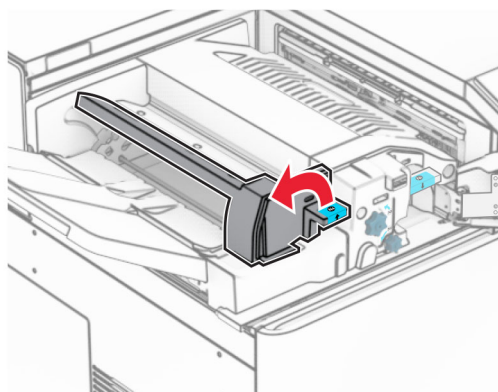
Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



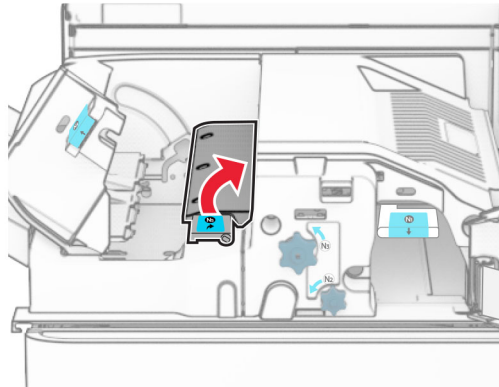
2 Öffnen Sie Klappe F.



3 Heben Sie Griff N4 an.

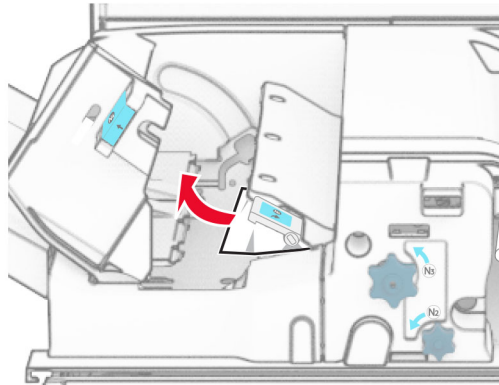


4 Heben Sie Griff N5 an.



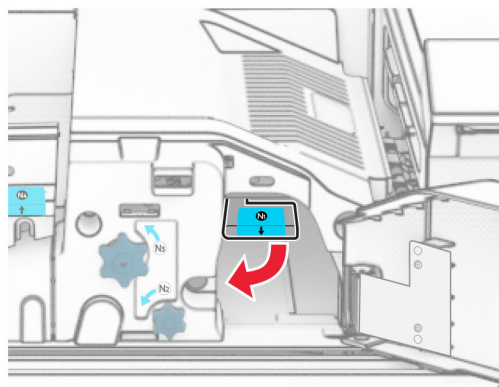
5 Entfernen Sie das gestaute Papier.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

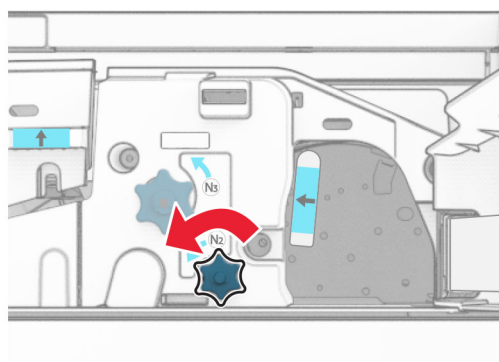


6 Schließen Sie Griff N5 und dann Griff N4.

7 Drücken Sie Griff N1 herunter.



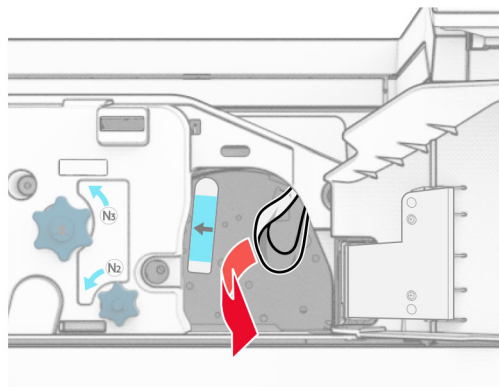
8 Drehen Sie Knopf N2 gegen den Uhrzeigersinn.



9 Entfernen Sie das gestaute Papier.

Warnung—Mögliche Schäden: Entfernen Sie Schmuck von Ihren Händen, bevor Sie das gestaute Papier entfernen, um Schäden am Drucker zu vermeiden.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



10 Bringen Sie Griff N1 wieder an seinen Platz.

11 Schließen Sie Klappe F.

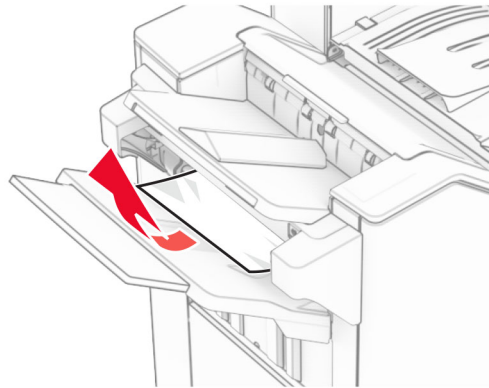
Papierstau im Hefter-/Locher-Finisher

Wenn Ihr Drucker mit einem Papiertransport ausgestattet ist, gehen Sie wie folgt vor:

1 Entfernen Sie das gestaute Papier aus Ablage 1.

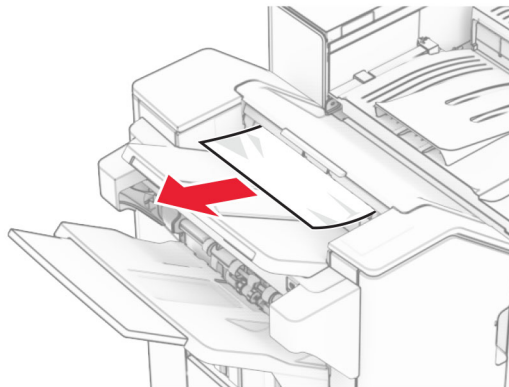
Hinweise:

- Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.
- Entfernen Sie nicht die gedruckten Seiten, die sich in der Hefterzusammenstellung befinden, um fehlende Seiten zu vermeiden.



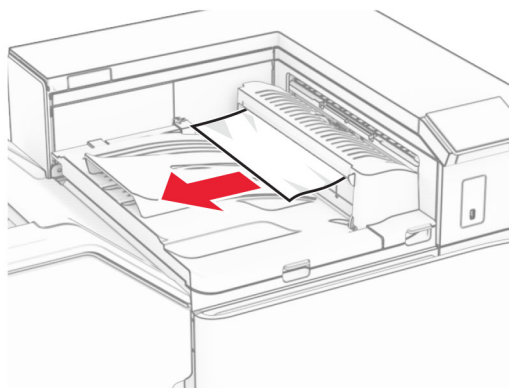
2 Entfernen Sie das gestaute Papier in der Finisher-Standardablage.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



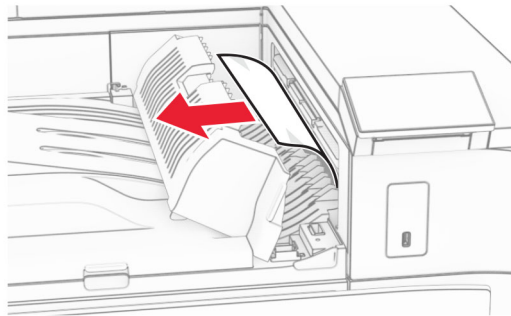
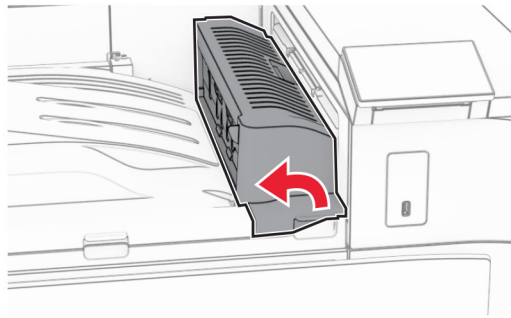
3 Entfernen Sie das gestaute Papier aus Ablage 2.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

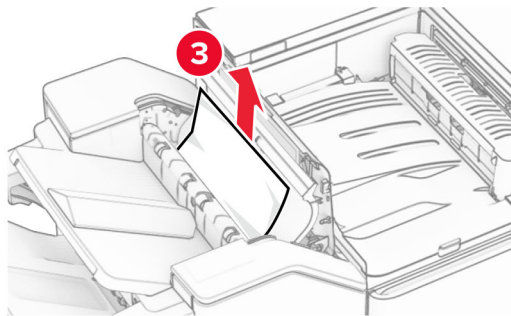
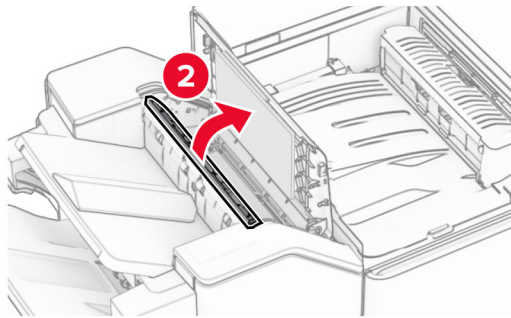
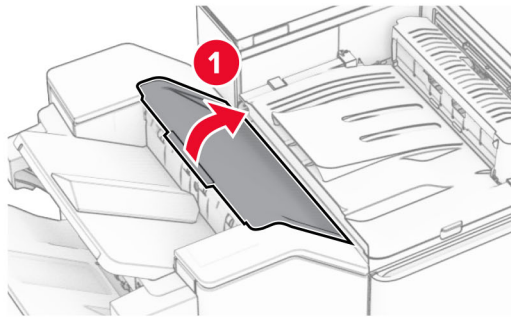


4 Öffnen Sie die Abdeckung des Papiertransports G und entfernen Sie dann das gestaute Papier.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

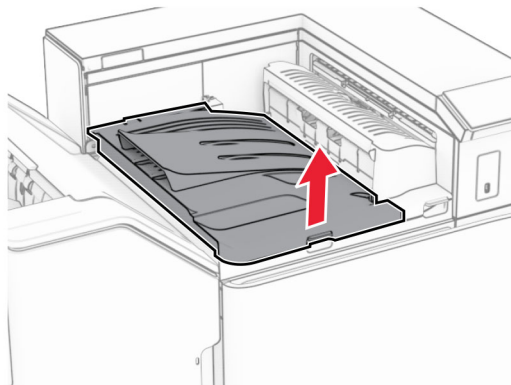


- 5 Schließen Sie die Papiertransport-Abdeckung G.
- 6 Öffnen Sie Klappe I und Klappe R1 und entfernen Sie das gestaute Papier.
Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

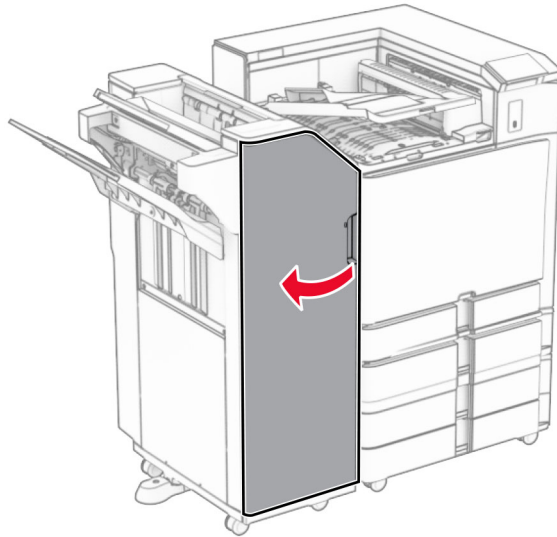


7 Schließen Sie Klappe R1 und anschließend Klappe I.

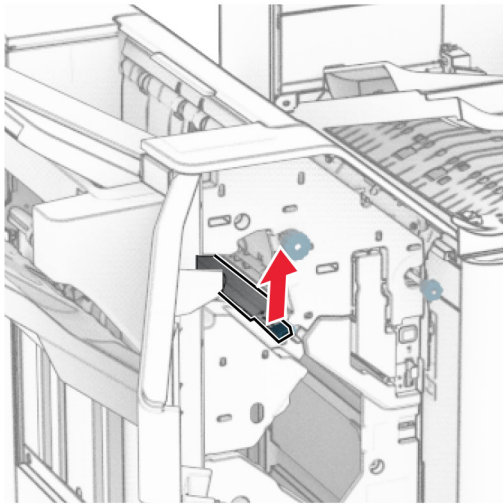
8 Öffnen Sie die Abdeckung F für den Papiertransport.



9 Öffnen Sie Klappe H.

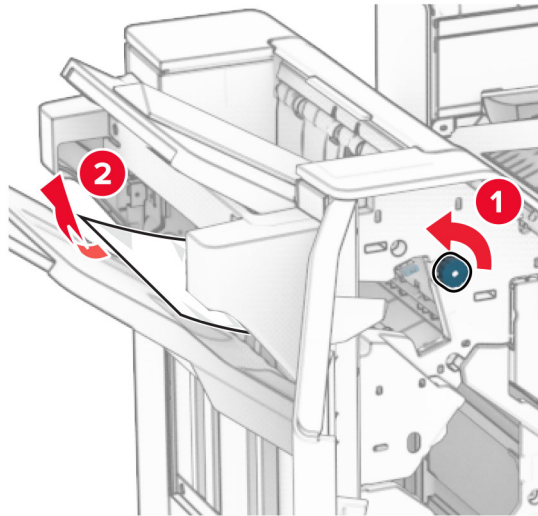


10 Heben Sie Griff R4 an.



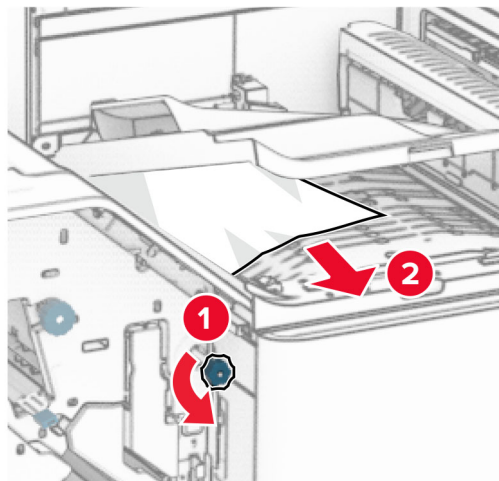
11 Drehen Sie den Knopf R3 gegen den Uhrzeigersinn und entfernen Sie dann das gestaute Papier in Ablage 1.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



- 12** Drehen Sie den Knopf R2 gegen den Uhrzeigersinn und entfernen Sie dann das gestaute Papier in der Papiertransportabdeckung F.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



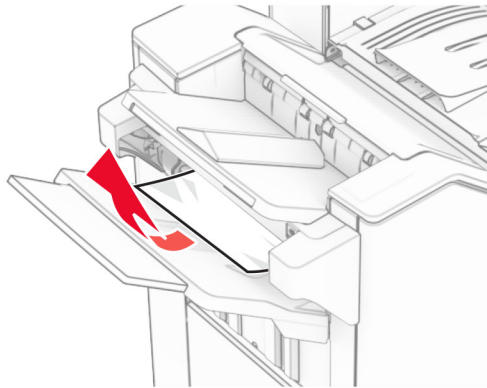
- 13** Schließen Sie die Papiertransportabdeckung F.
- 14** Bringen Sie den Griff R4 wieder in seine ursprüngliche Position.
- 15** Schließen Sie Klappe H.

Wenn Ihr Drucker mit einem Papiertransport mit Faltoption ausgestattet ist, gehen Sie wie folgt vor:

- 1** Entfernen Sie das gestaute Papier aus Ablage 1.

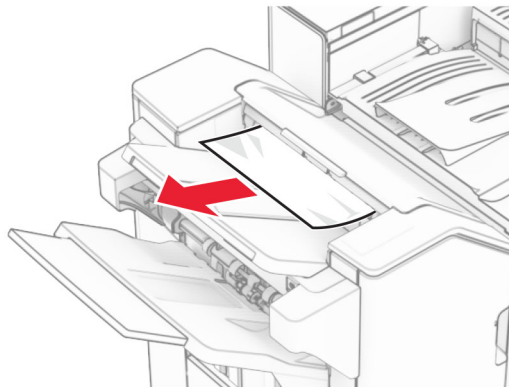
Hinweise:

- Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.
- Entfernen Sie nicht die gedruckten Seiten, die sich in der Hefterzusammenstellung befinden, um fehlende Seiten zu vermeiden.



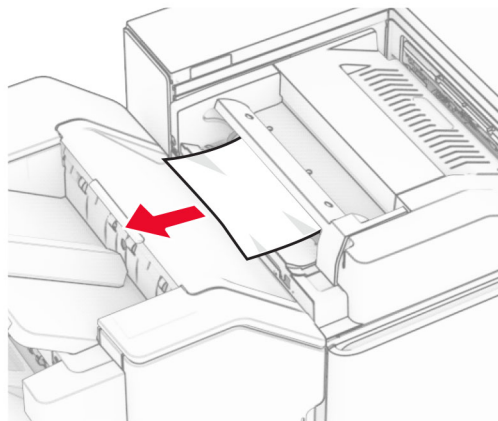
2 Entfernen Sie das gestaute Papier in der Finisher-Standardablage.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

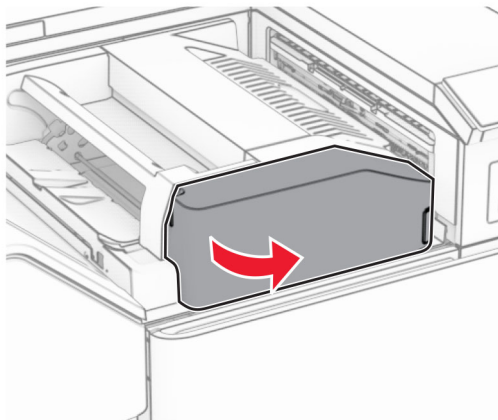


3 Entfernen Sie das gestaute Papier aus Ablage 2.

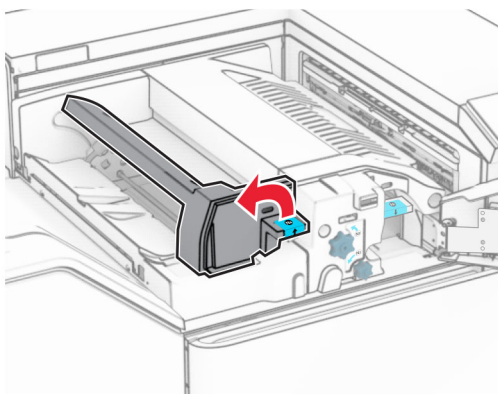
Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



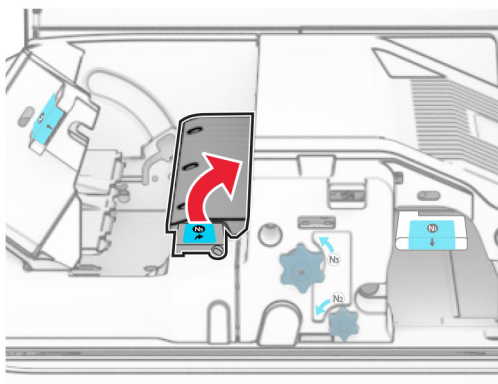
4 Öffnen Sie Klappe F.



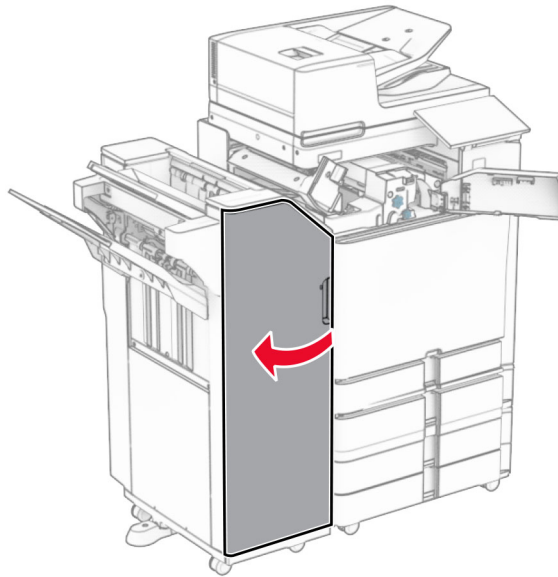
5 Öffnen Sie Klappe N4.



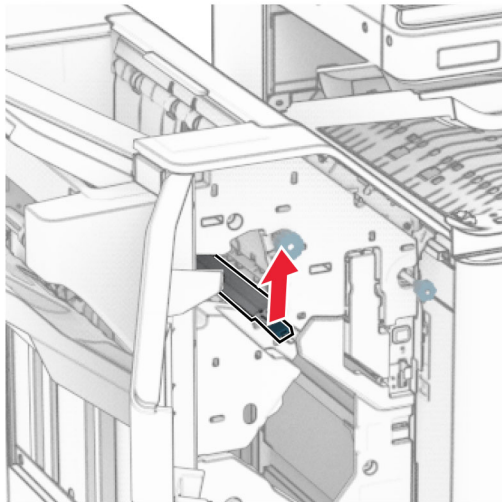
6 Öffnen Sie Klappe N5.



7 Öffnen Sie Klappe H.

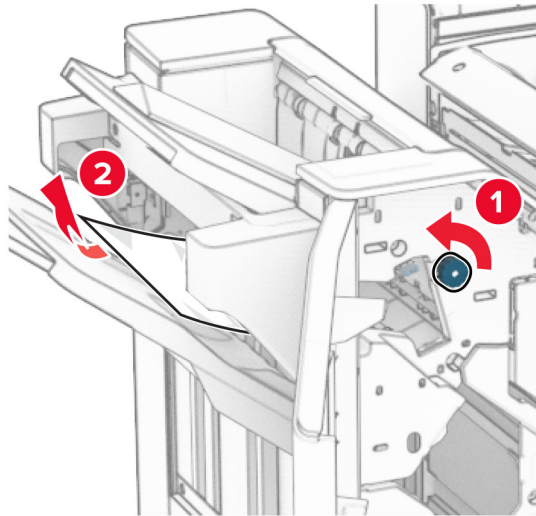


8 Heben Sie Griff R4 an.



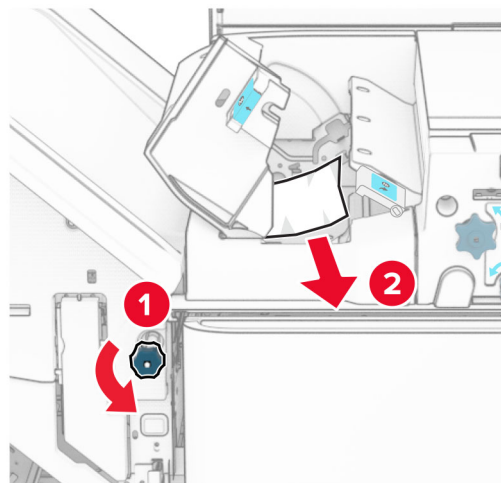
9 Drehen Sie den Knopf R3 gegen den Uhrzeigersinn und entfernen Sie dann das gestaute Papier in Ablage 1.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.




- 10** Drehen Sie den Knopf R2 gegen den Uhrzeigersinn und entfernen Sie dann das gestaute Papier zwischen den Klappen N4 und N5.

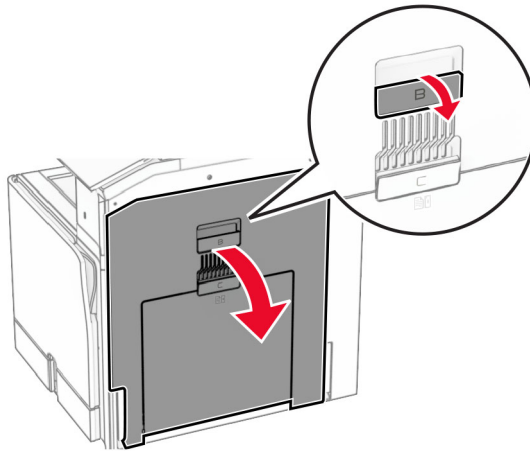
Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



- 11** Öffnen Sie Klappe B.

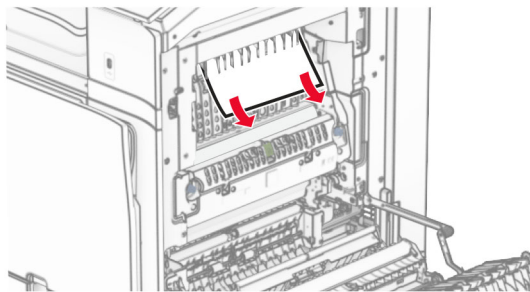
 **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.

Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie den freiliegenden Metallrahmen des Druckers, bevor Sie den Drucker öffnen oder den Innenbereich des Druckers berühren, um Schäden durch elektrostatische Entladungen zu vermeiden.



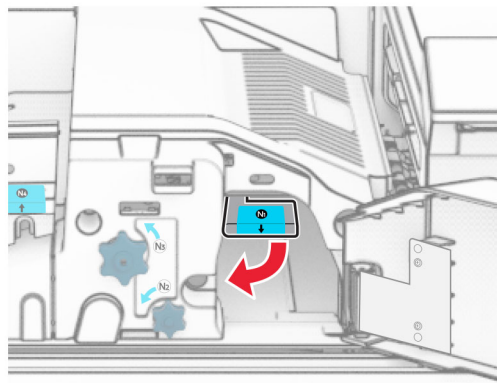
12 Beseitigen Sie den Papierstau unter der Standardablagenausgangsrolle.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

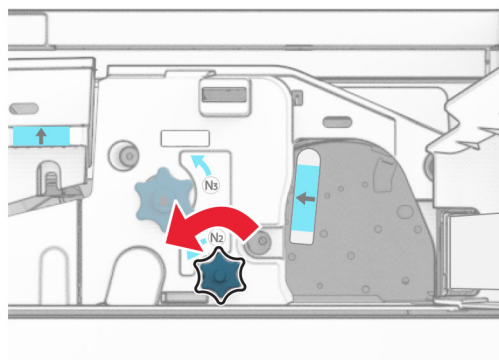


13 Schließen Sie Klappe B.

14 Drücken Sie Griff N1 herunter.



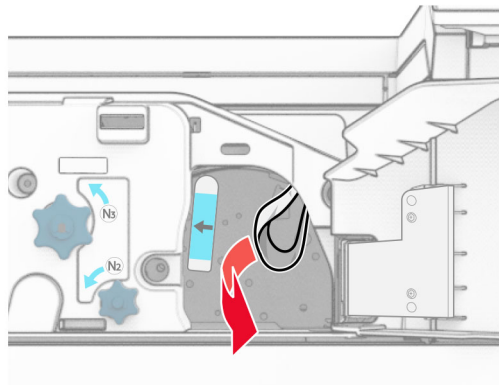
- 15** Drehen Sie Knopf N2 gegen den Uhrzeigersinn.



- 16** Entfernen Sie das gestaute Papier.

Warnung—Mögliche Schäden: Entfernen Sie Schmuck von Ihren Händen, bevor Sie das gestaute Papier entfernen, um Schäden am Drucker zu vermeiden.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



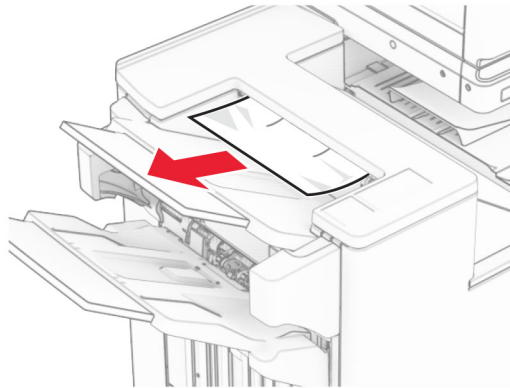
- 17** Bringen Sie Griff N1 wieder an seinen Platz.
18 Schließen Sie Griff N5 und dann Griff N4.
19 Schließen Sie Klappe F.
20 Bringen Sie den Griff R4 wieder in seine ursprüngliche Position.
21 Schließen Sie Klappe H.

Papierstau im Broschüren-Finisher

Wenn Ihr Drucker mit einem Papiertransport ausgestattet ist, gehen Sie wie folgt vor:

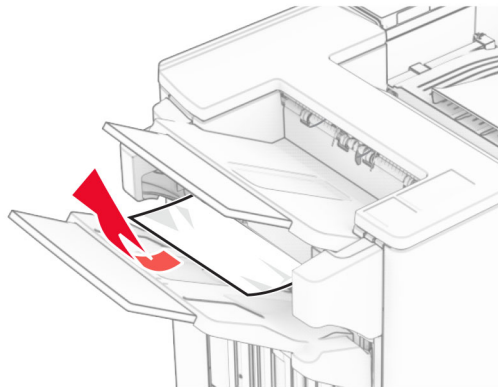
- 1** Entfernen Sie das gestaute Papier in der Finisher-Standardablage.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



2 Entfernen Sie das gestaute Papier aus Ablage 1.

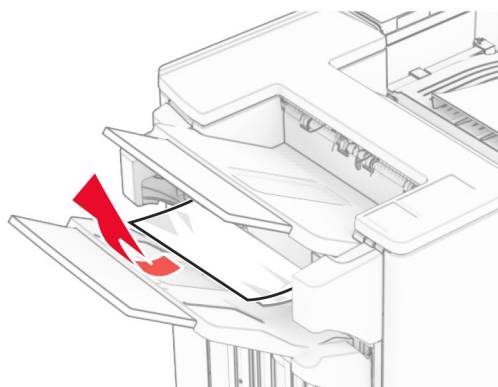
Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



3 Entfernen Sie das gestaute Papier aus Ablage 1.

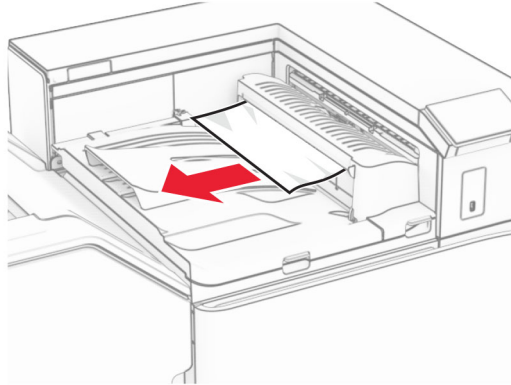
Hinweise:

- Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.
- Entfernen Sie nicht die gedruckten Seiten, die sich in der Hefterzusammenstellung befinden, um fehlende Seiten zu vermeiden.



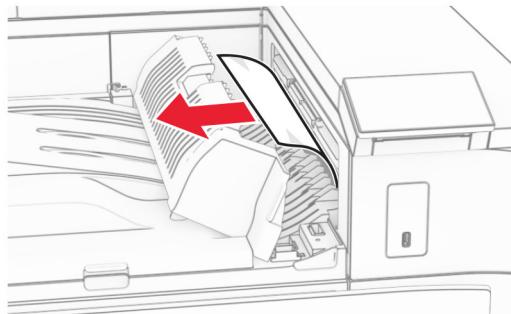
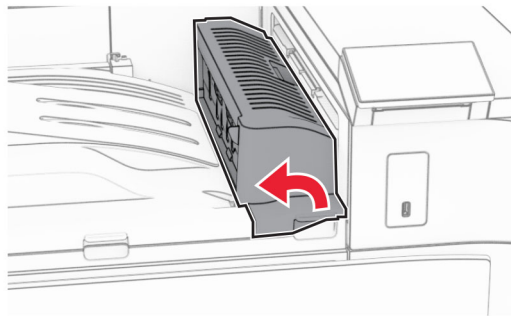
- 4** Entfernen Sie das gestaute Papier aus Ablage 3.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



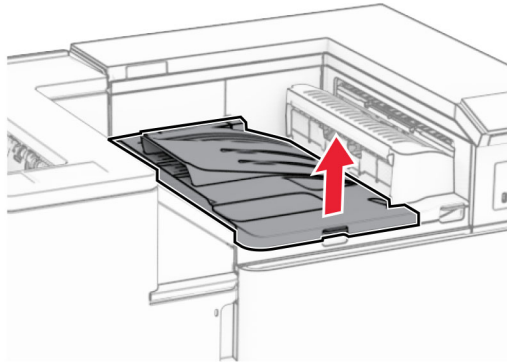
- 5** Öffnen Sie die Abdeckung des Papiertransports G und entfernen Sie dann das gestaute Papier.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

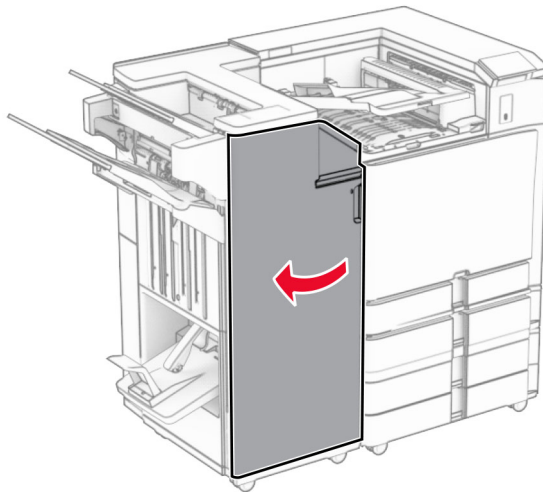


- 6** Schließen Sie die Papiertransport-Abdeckung G.

7 Öffnen Sie die Abdeckung F für den Papiertransport.

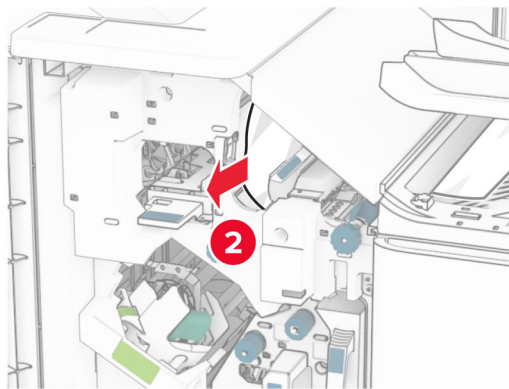
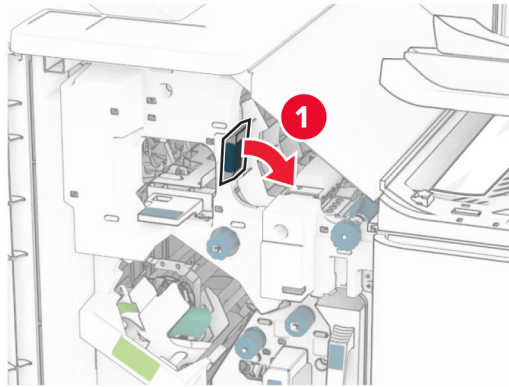


8 Öffnen Sie Klappe H.



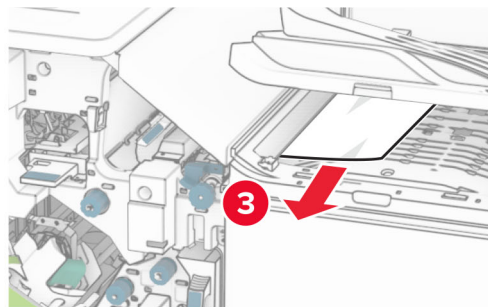
9 Bewegen Sie Griff R3 nach rechts und entfernen Sie dann das gestaute Papier.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



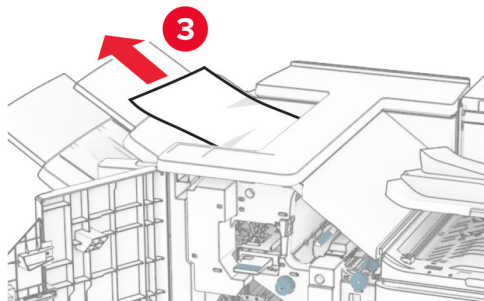
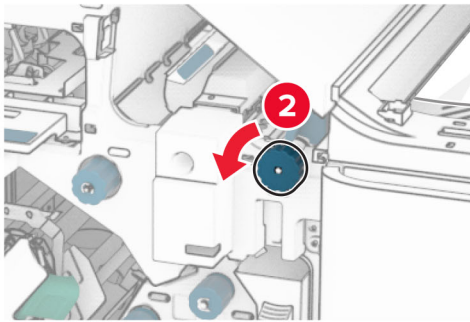
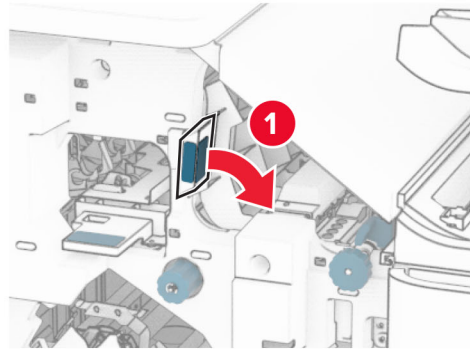
- 10** Bewegen Sie den Griff R1 nach links, drehen Sie den Knopf R2 gegen den Uhrzeigersinn und entfernen Sie dann das gestaute Papier.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



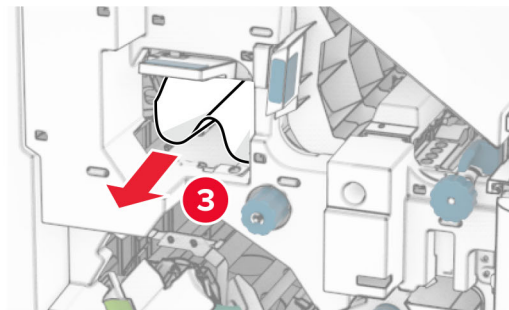
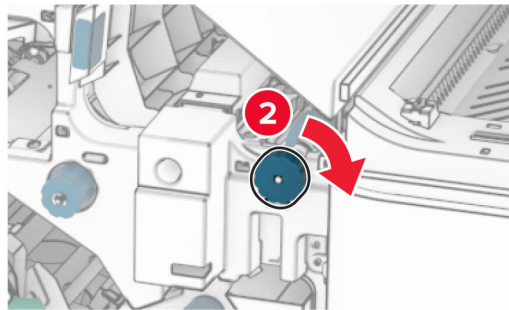
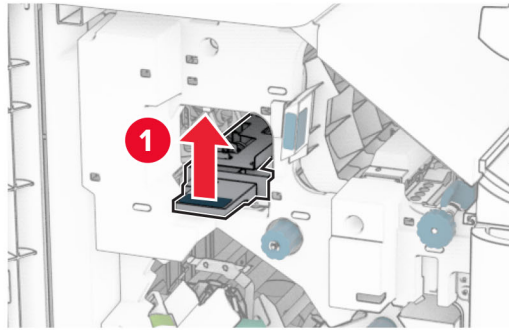
11 Drehen Sie Knopf R5 gegen den Uhrzeigersinn und entfernen Sie dann das gestaute Papier aus der Finisher-Standardablage.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



12 Heben Sie den Griff R4 an, drehen Sie den Knopf R2 im Uhrzeigersinn und entfernen Sie dann das gestaute Papier.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



13 Schließen Sie die Papiertransportabdeckung F.

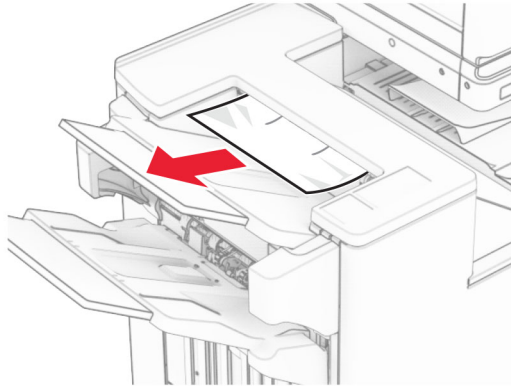
14 Bringen Sie die Griffe R1, R3 und R4 in ihre ursprüngliche Position zurück.

15 Schließen Sie Klappe H.

Wenn Ihr Drucker mit einem Papiertransport mit Faltoption ausgestattet ist, gehen Sie wie folgt vor:

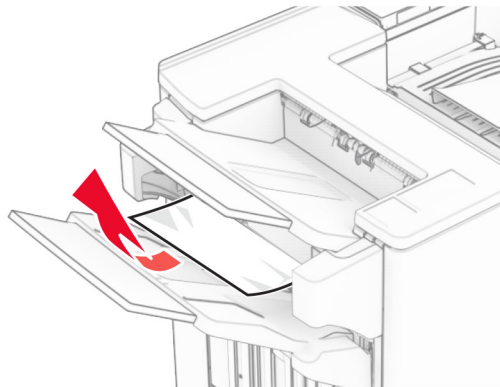
1 Entfernen Sie das gestaute Papier in der Finisher-Standardablage.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



2 Entfernen Sie das gestaute Papier aus Ablage 1.

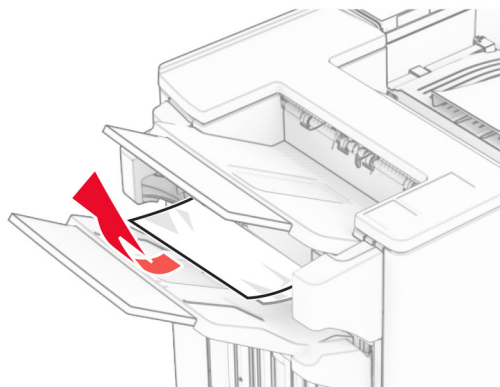
Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



3 Entfernen Sie das gestaute Papier aus Ablage 1.

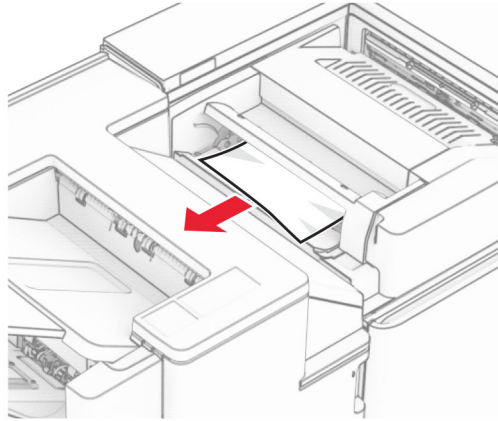
Hinweise:

- Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.
- Entfernen Sie nicht die gedruckten Seiten, die sich in der Hefterzusammenstellung befinden, um fehlende Seiten zu vermeiden.

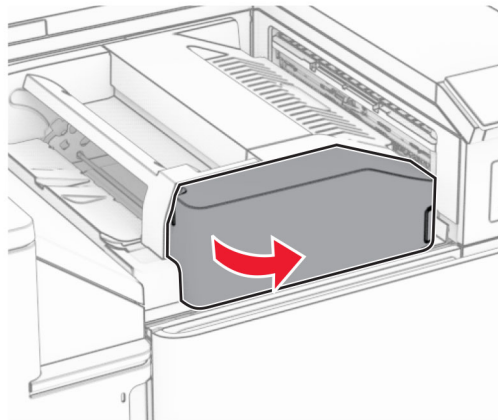


4 Entfernen Sie das gestaute Papier aus Ablage 3.

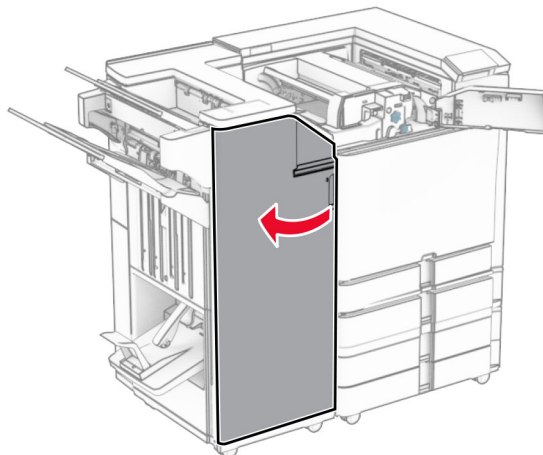
Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



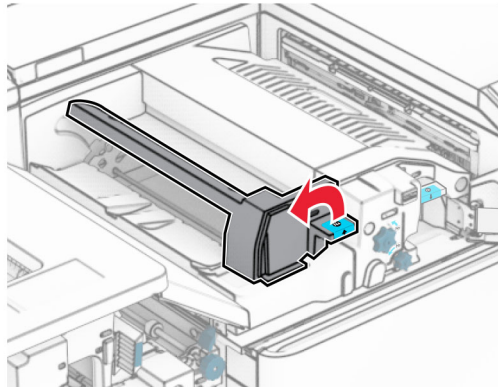
5 Öffnen Sie Klappe F.



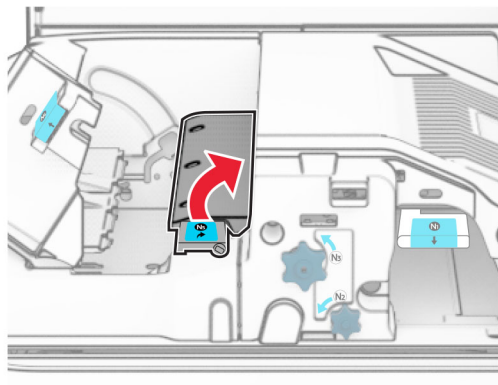
6 Öffnen Sie Klappe H.



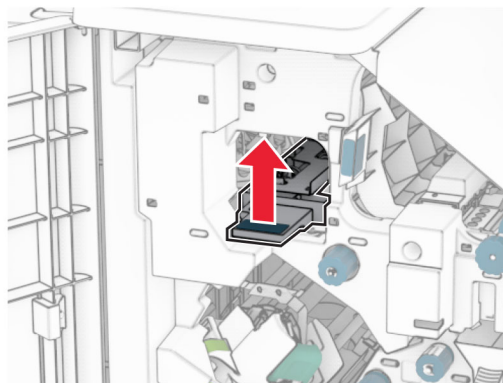
7 Öffnen Sie Klappe N4.



8 Öffnen Sie Klappe N5.

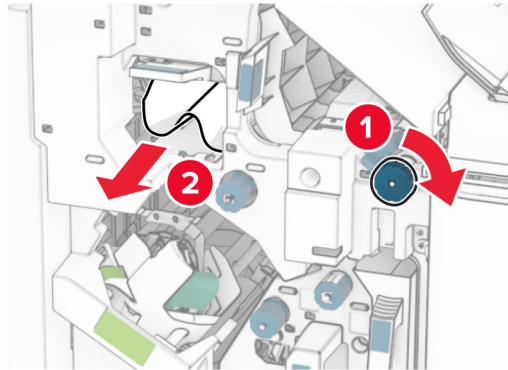


9 Heben Sie Griff R4 an.



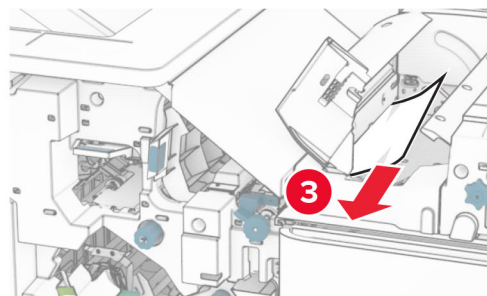
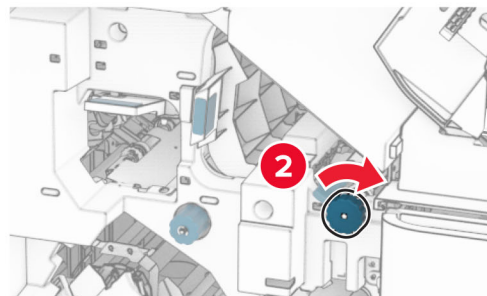
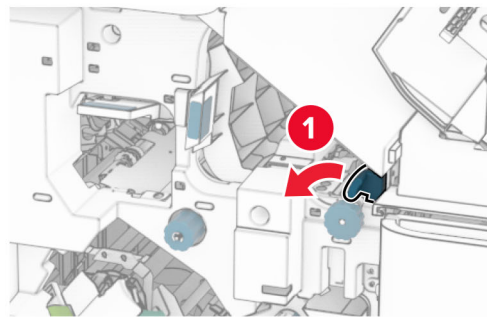
10 Drehen Sie Knopf R2 im Uhrzeigersinn und entfernen Sie dann das gestaute Papier aus Griff R4.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.




- 11** Bewegen Sie Griff R1 nach links, drehen Sie den Knopf R2 gegen den Uhrzeigersinn und entfernen Sie dann das gestaute Papier zwischen den Klappen N4 und N5.

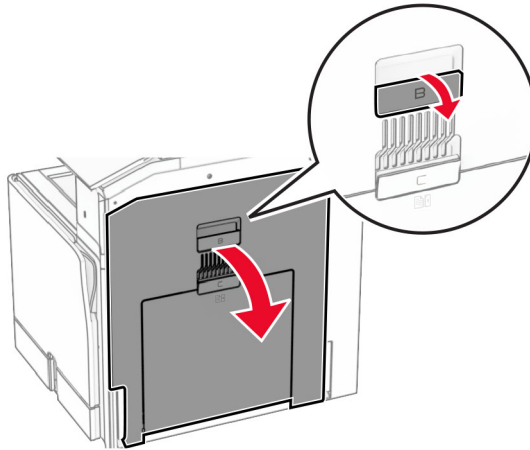
Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



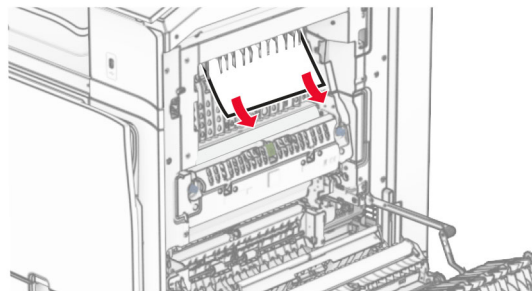
12 Öffnen Sie Klappe B.

 **VORSICHT – HEISSE OBERFLÄCHE:** Das Innere des Druckers kann sehr heiß sein. Vermeiden Sie Verletzungen, indem Sie heiße Komponenten stets abkühlen lassen, bevor Sie ihre Oberfläche berühren.

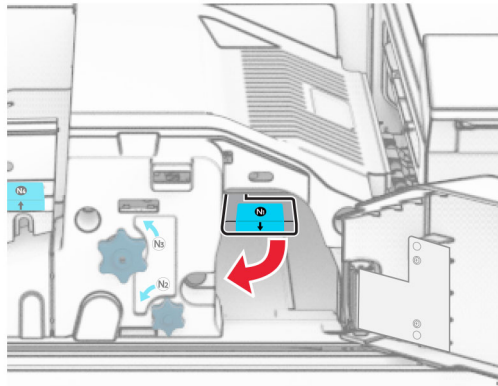
Warnung—Mögliche Schäden: Berühren Sie den freiliegenden Metallrahmen des Druckers, bevor Sie den Drucker öffnen oder den Innenbereich des Druckers berühren, um Schäden durch elektrostatische Entladungen zu vermeiden.

**13** Beseitigen Sie den Papierstau unter der Standardablagenausgangsrolle.

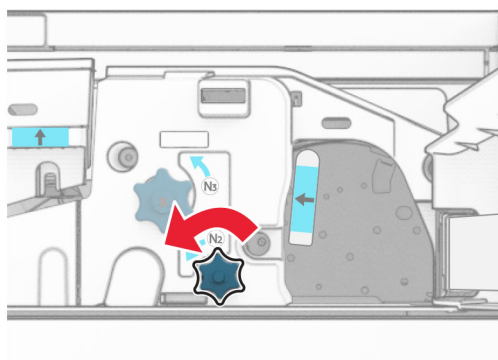
Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.

**14** Schließen Sie Klappe B.

15 Drücken Sie Griff N1 herunter.



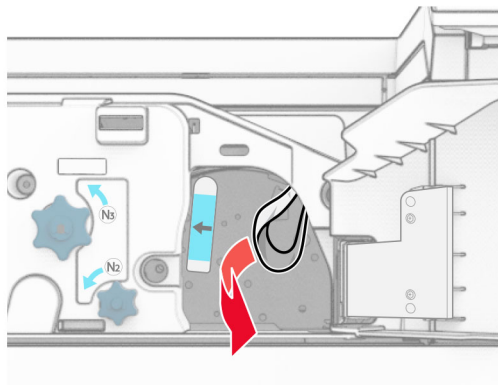
16 Drehen Sie Knopf N2 gegen den Uhrzeigersinn.



17 Entfernen Sie das gestaute Papier.

Warnung—Mögliche Schäden: Entfernen Sie Schmuck von Ihren Händen, bevor Sie das gestaute Papier entfernen, um Schäden am Drucker zu vermeiden.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



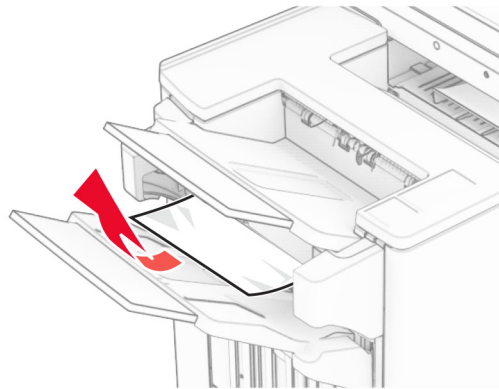
18 Bringen Sie Griff N1 wieder an seinen Platz.

- 19 Schließen Sie Klappe N5 und anschließend Klappe N4.
- 20 Schließen Sie Klappe F.
- 21 Bringen Sie die Griffe R1 und R4 in ihre ursprünglichen Positionen zurück.
- 22 Schließen Sie Klappe H.

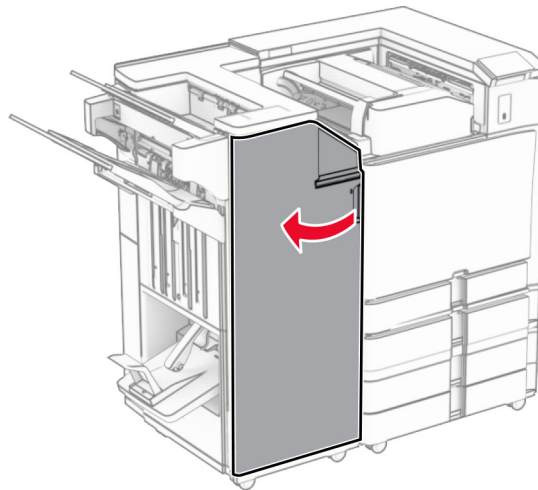
Papierstau in der Broschürenherstellung

- 1 Entfernen Sie gestautes Papier aus Ablage 2.

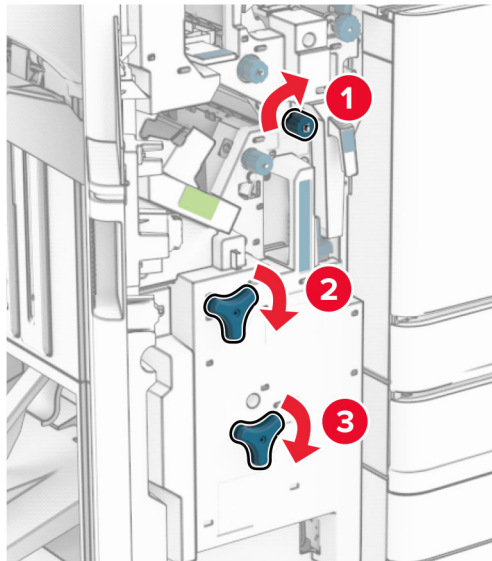
Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



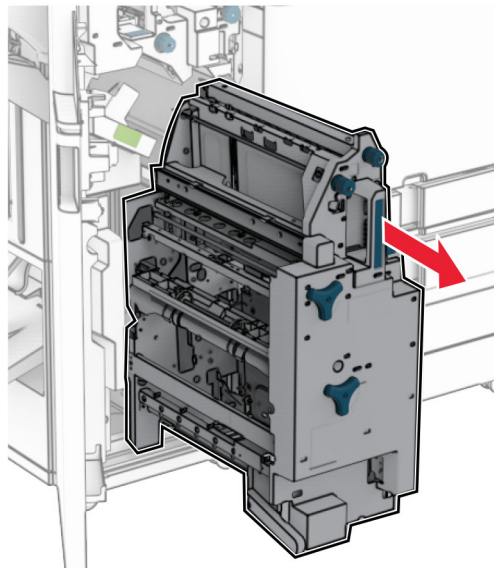
- 2 Öffnen Sie Klappe H.



3 Drehen Sie die Knöpfe R6, R11 und R10 im Uhrzeigersinn.

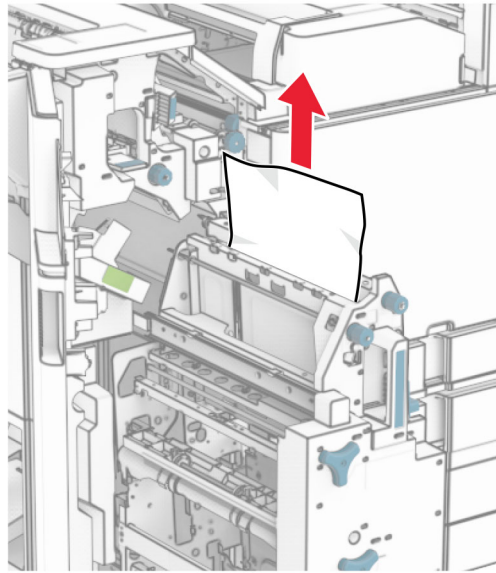


4 Ziehen Sie die Broschürenherstellung heraus.

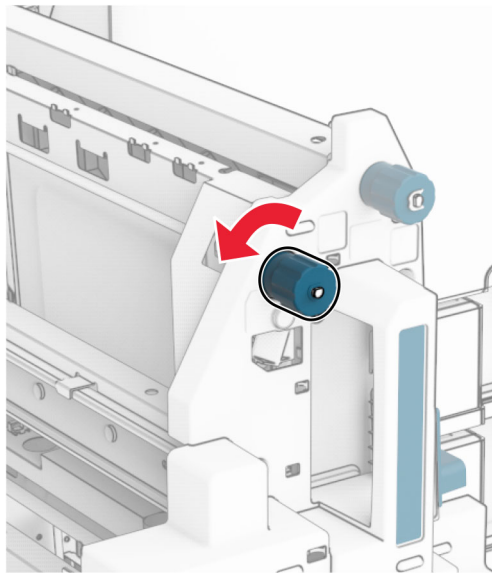


5 Entfernen Sie das gestaute Papier.

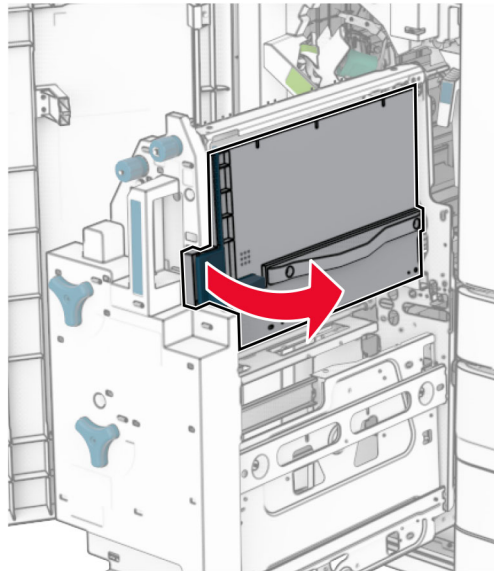
Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



6 Drehen Sie den Knopf R9 bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn.

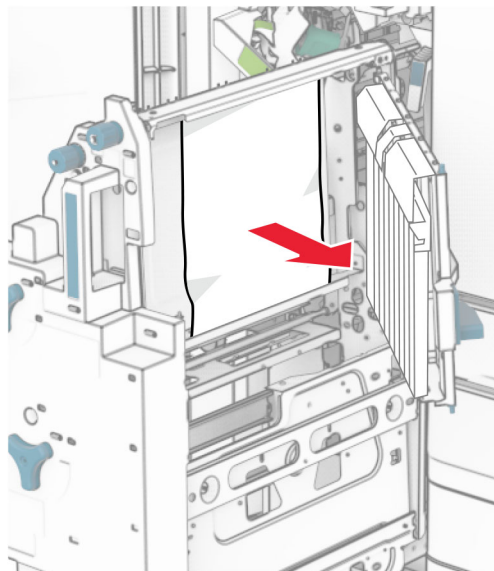


7 Öffnen Sie Klappe R8.



8 Entfernen Sie das gestaute Papier.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass alle Papierteile entfernt werden.



9 Schließen Sie Klappe R8.

10 Setzen Sie die Broschürenherstellung wieder in den Broschüren-Finisher ein.

11 Schließen Sie Klappe H.

Probleme mit der Netzwerkverbindung

Embedded Web Server kann nicht geöffnet werden

Versuchen Sie es mit einer oder mehreren der folgenden Maßnahmen:

- Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- Stellen Sie sicher, dass die IP-Adresse des Druckers stimmt.

Hinweise:

- Zeigen Sie die IP-Adresse auf dem Bedienfeld an.
- Die IP-Adresse wird in vier Zahlengruppen angezeigt, die durch Punkte voneinander abgetrennt sind. Beispiel: 123.123.123.123.
- Stellen Sie sicher, dass Sie einen unterstützten Browser installiert haben.
 - Internet Explorer Version 11 oder höher
 - Microsoft Edge
 - Safari Version 6 oder höher
 - Google Chrome™ Version 32 oder höher
 - Mozilla Firefox Version 24 oder höher
- Die Netzwerkverbindung muss aktiv sein.

Hinweis: Wenn die Verbindung nicht funktioniert, wenden Sie sich an Ihren Administrator.

- Stellen Sie sicher, dass die Kabelverbindungen zum Drucker und zum Druckserver ordnungsgemäß angeschlossen sind. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation zum Druckserver.
- Überprüfen Sie, ob die Webproxyserver deaktiviert sind.

Hinweis: Wenn die Server deaktiviert sind, wenden Sie sich an Ihren Administrator.

Wenn das Problem weiterhin besteht, kontaktieren Sie den [Kundensupport](#).

Drucker kann nicht mit dem WLAN verbunden werden

Versuchen Sie es mit einer oder mehreren der folgenden Maßnahmen:

- Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Netzwerk/Ports > Netzwerkübersicht > Aktiver Adapter** und wählen Sie dann **Auto**.
- Stellen Sie sicher, dass der Computer mit dem korrekten Wi-Fi-Netzwerk verbunden ist. Weitere Informationen finden Sie unter "[Verbinden des Druckers mit einem Wi-Fi-Netzwerk](#)" auf Seite 234.

Hinweis: Einige Router geben möglicherweise den Standard-Wi-Fi-Namen frei.

- Stellen Sie sicher, dass Sie das richtige Netzwerk-Kennwort eingegeben haben.

Hinweis: Achten Sie auf die Leerzeichen, Zahlen sowie die Groß- und Kleinschreibung im Kennwort.

- Achten Sie darauf, dass der richtige Wi-Fi-Sicherheitsmodus ausgewählt wurde. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Netzwerk/Ports > Drahtlos > Drahtloser Sicherheitsmodus**.

Wenn das Problem weiterhin besteht, kontaktieren Sie den [Kundensupport](#).

Probleme mit Hardwareoptionen

Interne Option wird nicht erkannt

Versuchen Sie es mit einer oder mehreren der folgenden Maßnahmen:

- Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie etwa 10 Sekunden lang, und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.
- Drucken Sie die **Menüeinstellungsseite** und überprüfen Sie, ob die interne Option in der Liste der installierten Funktionen aufgeführt ist. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Berichte > Menüeinstellungsseite**.
- Überprüfen Sie, ob die interne Option ordnungsgemäß auf der Controller-Platine installiert ist.
 - 1 Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
 - 2 Stellen Sie sicher, dass die interne Option in den geeigneten Anschluss auf der Steuerungsplatine eingesetzt ist.
 - 3 Schließen Sie das Netzkabel an die Steckdose an und schalten Sie den Drucker ein.



VORSICHT – MÖGLICHE VERLETZUNGSGEFAHR Um Feuer- und Stromschlaggefahr zu vermeiden, schließen Sie das Netzkabel direkt an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.

- Überprüfen Sie, ob die interne Option im Druckertreiber verfügbar ist.

Hinweis: Fügen Sie, falls erforderlich, die interne Option im Druckertreiber manuell hinzu, um sie für Druckaufträge zur Verfügung zu stellen. Weitere Informationen finden Sie unter ["Hinzufügen verfügbarer Optionen im Druckertreiber" auf Seite 87](#).

Wenn das Problem weiterhin besteht, kontaktieren Sie den [Kundensupport](#).

Der Internal Solutions Port funktioniert nicht ordnungsgemäß

Versuchen Sie es mit einer oder mehreren der folgenden Maßnahmen:

- Drucken Sie die **Menüeinstellungsseite** und überprüfen Sie, ob der Internal Solutions Port (ISP) in der Liste der installierten Funktionen aufgeführt ist. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Berichte > Menüeinstellungsseite**.
- Nehmen Sie den ISP heraus, und setzen Sie ihn anschließend wieder ein. Weitere Informationen finden Sie unter ["Installation eines Internal Solutions Port" auf Seite 223](#).
- Überprüfen Sie das Kabel und die ISP-Verbindung.
 - 1 Verwenden Sie das richtige Kabel, und stellen Sie sicher, dass es sicher an den ISP angeschlossen ist.
 - 2 Überprüfen Sie, ob das Schnittstellenkabel der ISP-Lösung sicher mit ihrem Steckplatz auf der Controller-Platine verbunden ist.

Wenn das Problem weiterhin besteht, kontaktieren Sie den [Kundensupport](#).

Parallele oder serielle Schnittstellenkarte funktioniert nicht ordnungsgemäß

Versuchen Sie es mit einer oder mehreren der folgenden Maßnahmen:

- Drucken Sie die **Menüeinstellungsseite** aus und überprüfen Sie dann, ob die parallele oder serielle Schnittstellenkarte in der Liste der installierten Funktionen aufgeführt ist. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Berichte > Menüeinstellungsseite**.
- Entfernen Sie die parallele oder serielle Schnittstellenkarte, und installieren Sie diese erneut. Weitere Informationen finden Sie unter "[Installation eines Internal Solutions Port](#)" auf Seite 223.
- Überprüfen Sie die Verbindung zwischen dem Kabel und der parallelen oder seriellen Schnittstellenkarte.

Wenn das Problem weiterhin besteht, kontaktieren Sie den [Kundensupport](#).

Beschädigter Flash-Speicher gefunden

Versuchen Sie es mit einer oder mehreren der folgenden Maßnahmen:

- Tauschen Sie den beschädigten Flash-Speicher aus.
- Wählen Sie **Fortfahren** aus, um die Meldung zu ignorieren und den Druck fortzusetzen.
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

Nicht genügend freier Flash-Speicher für Ressourcen

Versuchen Sie es mit einer oder mehreren der folgenden Maßnahmen:

- Wählen Sie **Fortfahren** aus, um die Meldung zu löschen und den Druck fortzusetzen.
- Löschen Sie Schriftarten, Makros und andere Daten, die im Flash-Speicher gespeichert sind.
- Installieren Sie ein Speicherlaufwerk.

Hinweis: Geladene Schriftarten und Makros, die nicht zuvor in den Flash-Speicher geschrieben wurden, werden gelöscht.

Probleme mit Verbrauchsmaterial

Druckkassette austauschen, falsche Druckerregion

Kaufen Sie eine Kassette mit der zur Druckerregion passenden Region, oder kaufen Sie eine weltweit gültige Kassette, um dieses Problem zu beheben.

- Die erste Ziffer nach der 42 in der Nachricht gibt die Druckerregion an.
- Die zweite Ziffer nach der 42 in der Nachricht gibt die Region der Kassette an.

Drucker- und Tonerkassettenregionen

Region	Numerischer Code
Weltweit oder nicht definierte Region	0
Nordamerika (USA, Kanada)	1

Region	Numerischer Code
Europäischer Wirtschaftsraum, Westeuropa, Nordische Länder, Schweiz	2
Asien und Pazifikraum	3
Lateinamerika	4
Restliches Europa, Naher Osten und Afrika	5
Australien, Neuseeland	6
Ungültige Region	9

Hinweis: Drucken Sie die **Seiten zum Qualitätstest** aus, um die Regionseinstellungen des Druckers und der Tonerkassette zu sehen. Navigieren Sie vom Bedienfeld zu **Einstellungen > Fehlersuche > Seiten zum Qualitätstest drucken**.

Wiederaufgefüllte Standard-Druckkassette [Farbe]

Der Drucker hat eine Lexmark Standard-Druckkassette erkannt, die von einer anderen Partei als Lexmark mit nicht originalem Toner nachgefüllt wurde.

Wählen Sie **OK**, um fortzufahren.

Alle Indikatoren für die Lebensdauer von Druckerkomponenten sind für die Verwendung von Lexmark-Verbrauchsmaterialien und -Teilen ausgelegt und können unvorhersehbare Ergebnisse liefern, wenn Sie Verbrauchsmaterialien oder Teile in Ihrem Lexmark-Drucker verwenden, die nicht von Lexmark wiederaufbereitet wurden.

Weitere Informationen finden Sie in der Erklärung zur eingeschränkten Garantie des Druckers.

Nicht von Lexmark stammendes Verbrauchsmaterial

Der Drucker hat festgestellt, dass Verbrauchsmaterialien oder Teile verwendet werden, die nicht von Lexmark stammen.

Ihr Lexmark Drucker funktioniert dann am besten, wenn Originalverbrauchsmaterialien und Originalteile von Lexmark verwendet werden. Die Verwendung von Verbrauchsmaterialien oder Teilen von Drittanbietern könnte die Leistung, Zuverlässigkeit oder Lebensdauer des Druckers und seiner Bildkomponenten beeinträchtigen.

Sämtliche Lebensdauerindikatoren sind darauf ausgerichtet, dass Verbrauchsmaterialien und Teile von Lexmark verwendet werden. Werden Verbrauchsmaterialien oder Teile von Drittanbietern verwendet, kann dies zu unvorhersehbaren Ergebnissen führen. Werden Bildkomponenten länger als vorgesehen verwendet, können der Lexmark Drucker oder entsprechende Komponenten dadurch beschädigt werden.

Warnung—Mögliche Schäden: Die Verwendung von Verbrauchsmaterialien oder Teilen von Drittanbietern kann sich auf die Garantie auswirken. Schäden, die durch die Verwendung von Verbrauchsmaterialien oder Teilen von Drittanbietern entstanden sind, werden u. U. nicht durch die Garantie abgedeckt.

Wenn Sie diese Risiken einzeln und insgesamt akzeptieren und mit der Verwendung von Nicht-Originalverbrauchsmaterial oder Nicht-Originalteilen für den Drucker fortfahren möchten, drücken Sie auf der Anzeige mit zwei Fingern 15 Sekunden lang auf die Fehlermeldung. Wenn ein Bestätigungsdialogfeld angezeigt wird, berühren Sie **Fortfahren**.

Wenn Sie diese Risiken nicht akzeptieren möchten, nehmen Sie Verbrauchsmaterialien oder Teile eines Drittanbieters aus dem Drucker heraus, und legen bzw. setzen Sie Originalverbrauchsmaterialien oder Originalteile von Lexmark ein. Weitere Informationen finden Sie unter "[Verwenden von Originalzubehör und -verbrauchsmaterialien von Lexmark](#)" auf Seite 309.

Falls der Drucker nicht druckt, nachdem die Fehlermeldung gelöscht wurde, setzen Sie den Verbrauchsmaterialzähler zurück.

- 1 Navigieren Sie vom Bedienfeld zu **Einstellungen > Gerät > Wartung > Konfigurationsmenü > Verbrauchsmaterial und Zähler**.
- 2 Wählen Sie den Teil bzw. das Verbrauchsmaterial aus, den bzw. das Sie zurücksetzen möchten, und wählen Sie dann **Start**.
- 3 Lesen Sie die Warnmeldung, und wählen Sie dann **Fortfahren**.
- 4 Berühren Sie das Display mit zwei Fingern 15 Sekunden lang, um die Meldung zu löschen.

Hinweis: Wenn Sie die Verbrauchsmaterialzähler nicht zurücksetzen können, dann geben Sie den Verbrauchsartikel beim Händler zurück.

Probleme mit der Papierzufuhr

Papier wellt sich



Versuchen Sie es mit einer oder mehreren der folgenden Maßnahmen:

- Bringen Sie die Führungen im Fach für das eingelegte Papier in die richtige Position.
- Geben Sie die Papiersorte je nach Betriebssystem im Dialogfeld Druckeinstellungen oder Drucken an. Stellen Sie sicher, dass die Einstellung dem eingelegten Papier entspricht.

Hinweis: Sie können die Einstellung auch auf dem Bedienfeld des Druckers ändern. Gehen Sie zu **Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte**.

- Entfernen Sie das Papier, drehen Sie es um, und legen Sie das Papier anschließend wieder ein.
- Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.

Hinweis: Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie das Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.

Wenn das Problem weiterhin besteht, kontaktieren Sie den [Kundensupport](#).

Umschläge kleben beim Drucken aneinander

Versuchen Sie es mit einer oder mehreren der folgenden Maßnahmen:

- Verwenden Sie einen Umschlag, der in einer trockenen Umgebung gelagert wurde.

Hinweis: Das Bedrucken von Briefumschlägen mit hohem Feuchtigkeitsgehalt kann zum Aneinanderkleben der selbstklebenden Laschen führen.

- Stellen Sie sicher, dass die Option "Papiersorte" auf **Briefumschlag** eingestellt ist. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte**.

Wenn das Problem weiterhin besteht, kontaktieren Sie den [Kundensupport](#).

Sortiertes Drucken funktioniert nicht

Versuchen Sie es mit einer oder mehreren der folgenden Maßnahmen:

- Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Drucken > Layout > Sortieren** und wählen Sie dann **Ein [1,2,1,2,1,2]** aus.
- Öffnen Sie in dem Dokument, das Sie drucken möchten, die Druckereinstellungen oder das Dialogfeld „Drucken“ und wählen Sie dann **Sortieren** aus.
- Verringern Sie die Anzahl der zu druckenden Seiten.

Wenn das Problem weiterhin besteht, kontaktieren Sie den [Kundensupport](#).

Fachverbindung funktioniert nicht

Versuchen Sie es mit einer oder mehreren der folgenden Maßnahmen:

- Stellen Sie sicher, dass die verbundenen Fächer dasselbe Papierformat, dieselbe Ausrichtung und denselben Papiertyp enthalten.
- Stellen Sie sicher, dass die Papierführungen korrekt positioniert sind.
- Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen „Papierformat“ und „Papiersorte“ mit dem in den verbundenen Fächern eingelegten Papier übereinstimmen. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte**.
- Stellen Sie sicher, dass die Option **Fachverbindung** auf **Automatisch** eingestellt ist. Weitere Informationen finden Sie unter ["Verbinden von Fächern" auf Seite 84](#).

Wenn das Problem weiterhin besteht, kontaktieren Sie den [Kundensupport](#).

häufige Papierstaus

Versuchen Sie es mit einer oder mehreren der folgenden Maßnahmen:

- Überprüfen Sie, ob das Papier korrekt eingelegt ist.

Hinweise:

- Stellen Sie sicher, dass die Papierführungen korrekt positioniert sind.
- Stellen Sie sicher, dass die Stapelhöhe die Markierung für maximale Papierfüllung nicht überschreitet.

- Stellen Sie sicher, dass Sie nur auf Papier im empfohlenen Format und der empfohlenen Sorte drucken.
- Stellen Sie das richtige Papierformat und die richtige Papiersorte ein. Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Papier > Fachkonfiguration > Papierformat/-sorte**.
- Legen Sie Papier aus einem neuen Paket ein.

Hinweis: Papier kann bei hoher Luftfeuchtigkeit feucht werden. Bewahren Sie das Papier in der Originalverpackung auf, bis Sie es verwenden.

Wenn das Problem weiterhin besteht, kontaktieren Sie den [Kundensupport](#).

Gestaute Seiten werden nicht neu gedruckt

- 1 Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Gerät > Benachrichtigungen > Staueinstellung-Wiederherstellung**.
- 2 Wählen Sie im Menü **Nach Stau weiter** die Option **Ein** oder **Auto**.

Wenn das Problem weiterhin besteht, kontaktieren Sie den [Kundensupport](#).

Probleme mit der Farbqualität

Ändern der Farben im Ausdruck

- 1 Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Drucken > Qualität > Erweiterte Bildgebung > Farbanpassung**.
- 2 Wählen Sie im Menü **Farbanpassung** die Option **Manuell** aus.
- 3 Wählen Sie im Menü **Farbanpassung Inhalt** die entsprechende Farbumwandlungseinstellung.

Objekttyp	Farbumwandlungstabellen
RGB-Bild RGB-Text RGB-Grafiken	<ul style="list-style-type: none"> • Leuchtend—Erzeugt leuchtendere, gesättigtere Farben und kann auf alle eingehenden Farbformate angewendet werden. • sRGB Bildschirm: Erzeugt ein Ergebnis ähnlich den Farben eines Computerbildschirms. Die Verwendung des schwarzen Toners ist für das Drucken von Fotos optimiert. • Anzeige – Echtes Schwarz: Erzeugt ein Ergebnis ähnlich den Farben eines Computerbildschirms. Diese Einstellung verwendet ausschließlich schwarzen Toner, um alle möglichen neutralen Graustufen zu erzeugen. • sRGB Leuchtend: Erhöht die Farbsättigung für die sRGB Bildschirm-Farbanpassung. Die Verwendung des schwarzen Toners ist für den Druck von Unternehmensgrafiken optimiert. • Aus
CMYK-Bild CMYK-Text CMYK-Grafiken	<ul style="list-style-type: none"> • US-CMYK: Verwendet eine Farbanpassung, die Ergebnisse ähnlich der SWOP-Farbausgabe (Specifications for Web Offset Publishing) erzielt. • Euro-CMYK: Verwendet eine Farbanpassung, die Ergebnisse ähnlich der EuroScale-Farbausgabe erzeugt. • Leuchtend CMYK: Erhöht die Farbsättigung für die US-CMYK-Farbanpassungseinstellung. • Aus

Häufig gestellte Fragen (FAQ) zum Farbdruck

Was ist eine RGB-Farbe?

Die RGB-Farbdarstellung ist eine Methode, bei der Farben anhand der Intensität von rotem, grünem und blauem Licht beschrieben werden, das zur Erzeugung einer bestimmten Farbe verwendet wird. Rotes, grünes und blaues Licht kann in unterschiedlicher Intensität überlagert werden, um ein breites Spektrum an Farben zu erzeugen, die in der Natur vorkommen. Computerbildschirme, Scanner und Digitalkameras nutzen diese Methode zum Anzeigen von Farben.

Was ist die CMYK-Farbdarstellung?

Die CMYK-Farbdarstellung ist eine Methode, bei der Farben anhand des Anteils an Cyan, Magenta, Gelb und Schwarz beschrieben werden, der zur Wiedergabe einer bestimmten Farbe verwendet wird. CMYK-Tinte oder Toner kann in unterschiedlichen Mengen gedruckt werden, um ein breites Spektrum an Farben darzustellen, die in der Natur vorkommen. Druckmaschinen, Tintenstrahldrucker sowie Farblaserdrucker erzeugen auf diese Weise Farben.

Wie werden die Farben in einem zu druckenden Dokument angegeben?

Softwareprogramme werden verwendet, um die Farben in einem Dokument über RGB- bzw. CMYK-Farbkombinationen anzugeben und sie zu verändern. Weitere Informationen finden Sie in der Hilfe des Softwareprogramms.

Woher weiß der Drucker, welche Farbe er drucken soll?

Beim Drucken eines Dokumentes werden Informationen zum Typ und zur Farbe der einzelnen Objekte an den Drucker gesendet. Die Informationen werden dann durch Farbumwandlungstabellen geleitet. Die Farbe wird in die entsprechende Menge an CMYK-Tonern umgewandelt, die verwendet werden, um die von Ihnen gewünschte Farbe zu erzeugen. Die jeweilige Anwendung der Farbumwandlungstabellen wird von den Objektinformationen bestimmt. So kann beispielsweise eine bestimmte Farbumwandlungstabelle auf Texte angewendet werden, während eine andere Farbumwandlungstabelle auf Fotos angewendet wird.

Was versteht man unter der manuellen Farbanpassung?

Ist die manuelle Farbanpassung aktiviert, verwendet der Drucker die benutzerdefinierten Farbumwandlungstabellen zur Objektverarbeitung. Manuelle Farbkorrektureinstellungen hängen von dem zu druckenden Objekttyp (Text, Grafiken oder Bilder) ab. Sie sind auch je nach der Farbspezifikation des Objekts im Softwareprogramm (RGB- oder CMYK-Kombinationen) spezifisch. Wie man eine andere Farbumwandlungstabelle manuell anwendet, finden Sie unter ["Ändern der Farben im Ausdruck" auf Seite 445](#).

Wenn im Softwareprogramm Farben nicht mit RGB- bzw. CMYK-Kombinationen angegeben werden, ist die Aktivierung der manuellen Farbanpassung nicht empfehlenswert. Sie ist auch dann nicht zu empfehlen, wenn die Farbanpassung durch das Softwareprogramm bzw. das Betriebssystem gesteuert wird. Bei den meisten Dokumenten wird die bevorzugte Farbe erzeugt, wenn die „Automatische Farbanpassung“ ausgewählt ist.

Wie erhalte ich eine bestimmte Farbe (z. B. eine Farbe in einem Unternehmens-Logo)?

Über das Druckermenü **Qualität** kann aus neun verschiedenen **Farbmustervorlagen** ausgewählt werden. Diese Vorlagen sind ebenfalls über die **Farbmusterseite** des Embedded Web Servers zugänglich. Die Auswahl einer Vorlage erzeugt mehrseitige Ausdrücke, die aus hunderten von Farbfeldern bestehen. Jedes Feld enthält eine CMYK- bzw. RGB-Kombination, je nach ausgewählter Tabelle. Die Farbe der einzelnen Felder wird durch das Durchleiten der CMYK- bzw. RGB-Kombination, die im Feld angegeben ist, durch die ausgewählte Farbumwandlungstabelle erzeugt.

Sie können auf den **Farbmustervorlagen** das Feld mit der Farbe identifizieren, die der gewünschten Farbe am ehesten entspricht. Die auf dem Feld angegebene Farbkombination kann dann zum Modifizieren der Objektfarbe in einem Softwareprogramm verwendet werden. Weitere Informationen finden Sie in der Hilfe des Softwareprogramms. Unter Umständen ist eine manuelle Farbanpassung zur Verwendung der ausgewählten Farbumwandlungstabelle für bestimmte Objekte erforderlich.

Die Auswahl der **Farbmustervorlage** für ein bestimmtes Farbübereinstimmungsproblem hängt von folgenden Faktoren ab:

- Die verwendete Einstellung für die **Farbanpassung (Auto, Aus oder Manuell)**.
- Der zu druckende Objekttyp (Text, Grafiken oder Bilder).
- Wie die Farbe des Objekts im Softwareprogramm spezifiziert wird (RGB- oder CMYK-Kombinationen).

Wenn im Softwareprogramm Farben nicht mit RGB- bzw. CMYK-Kombinationen angegeben werden, sind die **Farbmusterseiten** nicht nützlich. Einige Softwareprogramme passen die im Softwareprogramm angegebenen RGB- bzw. CMYK-Kombinationen mittels Farbverwaltung an. In diesen Fällen entspricht die gedruckte Farbe unter Umständen nicht exakt der Farbe auf den **Farbmusterseiten**.

Ausdruck erscheint verfärbt

Versuchen Sie es mit einer oder mehreren der folgenden Maßnahmen:

- Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Drucken > Qualität > Erweiterte Bildgebung** und wählen Sie dann **Farbanpassung**.
- Navigieren Sie auf dem Bedienfeld zu **Einstellungen > Drucken > Qualität > Erweiterte Bildgebung** wählen Sie dann **Farbanpassung** und passen Sie die Einstellungen an.

Wenn das Problem weiterhin besteht, kontaktieren Sie den [Kundensupport](#).

Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst

Bevor Sie Kontakt mit dem Kundendienst aufnehmen, vergewissern Sie sich, dass Sie die folgenden Informationen vorliegen haben:

- Druckerproblem
- Fehlermeldung
- Druckermodell und Seriennummer

Gehen Sie zu <https://support.lexmark.com> für Support per E-Mail oder Chat oder suchen Sie in der Bibliothek mit Handbüchern, Support-Dokumentation, Treibern und weiteren Downloads nach einer Lösung.

Ein technischer Kundendienst über Telefon ist ebenfalls verfügbar. In den USA oder Kanada erreichen Sie den Kundendienst unter der Telefonnummer 1-800-539-6275. Für andere Länder oder Regionen gehen Sie zum [Kontaktverzeichnis für den internationalen Support](#).

Recyclen und Entsorgen

Recycling von Lexmark Produkten

- 1 Besuchen Sie www.lexmark.com/recycle.
- 2 Wählen Sie Ihr Land oder Ihre Region aus.
- 3 Wählen Sie ein Recycling-Programm aus.

Recycling der Verpackung von Lexmark

Ziel von Lexmark ist es, die Verpackung zu minimieren. Weniger Verpackung bedeutet, dass Lexmark Drucker auf dem effektivsten und umweltfreundlichsten Weg transportiert werden und weniger Verpackung entsorgt werden muss. Dies führt zu einer Reduzierung des Treibhauseffekts, zu größeren Energieeinsparungen und zum Schutz der natürlichen Ressourcen. Lexmark bietet in einigen Ländern oder Regionen auch das Recycling von Verpackungskomponenten an. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.lexmark.com/recycle.

Dort, wo Einrichtungen zum Recycling von Wellpappe vorhanden sind, sind die von Lexmark verwendeten Kartons vollständig recycelbar. Unter Umständen sind in Ihrer Region diese Einrichtungen nicht vorhanden.

Dort, wo Einrichtungen zum Recycling von Schaum vorhanden sind, wird Schaum in den von Lexmark verwendeten Verpackungen eingesetzt. Unter Umständen sind in Ihrer Region diese Einrichtungen nicht vorhanden.

Wenn Sie eine Kassette an Lexmark zurückgeben, können Sie erneut die Verpackung verwenden, in der die Kassette geliefert wurde. Lexmark recycelt auch die Verpackung.

Hinweise

Produktinformationen

Produktname:

Druckermodell Lexmark CS963e

Gerätetyp:

5066

Modell:

680

Hinweis zur Ausgabe

Juni 2024

Der folgende Abschnitt gilt nicht für Länder, in denen diese Bestimmungen mit dem dort geltenden Recht unvereinbar sind: LEXMARK INTERNATIONAL, INC., STELLT DIESE VERÖFFENTLICHUNG OHNE MANGELGEWÄHR ZUR VERFÜGUNG UND ÜBERNIMMT KEINERLEI GARANTIE, WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH STILLSCHWEIGEND, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF, DER GESETZLICHEN GARANTIE FÜR MARKTGÄNGIGKEIT EINES PRODUKTS ODER SEINER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. In einigen Staaten ist der Ausschluss von ausdrücklichen oder stillschweigenden Garantien bei bestimmten Rechtsgeschäften nicht zulässig. Deshalb besitzt diese Aussage für Sie möglicherweise keine Gültigkeit.

Diese Publikation kann technische Ungenauigkeiten oder typografische Fehler enthalten. Die hierin enthaltenen Informationen werden regelmäßig geändert; diese Änderungen werden in höheren Versionen aufgenommen. Verbesserungen oder Änderungen an den beschriebenen Produkten oder Programmen können jederzeit vorgenommen werden.

Die in dieser Softwaredokumentation enthaltenen Verweise auf Produkte, Programme und Dienstleistungen besagen nicht, dass der Hersteller beabsichtigt, diese in allen Ländern zugänglich zu machen, in denen diese Softwaredokumentation angeboten wird. Kein Verweis auf ein Produkt, Programm oder einen Dienst besagt oder impliziert, dass nur dieses Produkt, Programm oder dieser Dienst verwendet werden darf. Sämtliche Produkte, Programme oder Dienste mit denselben Funktionen, die nicht gegen vorhandenen Beschränkungen bezüglich geistigen Eigentums verstoßen, können stattdessen verwendet werden. Bei Verwendung anderer Produkte, Programme und Dienstleistungen als den ausdrücklich vom Hersteller empfohlenen ist der Benutzer für die Beurteilung und Prüfung der Funktionsfähigkeit selbst zuständig.

Technischen Support von Lexmark erhalten Sie unter <http://support.lexmark.com>.

Informationen zur Lexmark Datenschutzrichtlinie für die Verwendung dieses Produkts finden Sie unter www.lexmark.com/privacy.

Unter www.lexmark.com erhalten Sie Informationen zu Zubehör und Downloads.

© 2024 Lexmark International, Inc.

Alle Rechte vorbehalten.

Marken

Lexmark, das Lexmark-Logo und MarkNet sind Marken oder eingetragene Marken von Lexmark International, Inc. in den USA und/oder anderen Ländern.

Android, Google Play und Google Chrome sind Handelsmarken der Google LLC.

Macintosh, macOS, Safari, and AirPrint are trademarks of Apple Inc., registered in the U.S. and other countries. Use of the Works with Apple badge means that an accessory has been designed to work specifically with the technology identified in the badge and has been certified by the developer to meet Apple performance standards.

Microsoft, Internet Explorer, Microsoft Edge und Windows sind Marken der Microsoft-Unternehmensgruppe.

Das Warenzeichen von Mopria™ ist ein eingetragenes und/oder nicht eingetragenes Warenzeichen der Mopria Alliance, Inc. in den USA und anderen Ländern. Unbefugte Verwendung ist strengstens verboten.

PCL® ist eine eingetragene Marke der Hewlett-Packard Company. PCL ist die Bezeichnung der Hewlett-Packard Company für einen Satz von in den Druckerprodukten enthaltenen Druckerbefehlen (Sprache) und Funktionen. Dieser Drucker wurde im Hinblick auf Kompatibilität mit der PCL-Sprache entwickelt und hergestellt. Der Drucker erkennt also in verschiedenen Anwendungsprogrammen verwendete PCL-Befehle und emuliert die den Befehlen entsprechenden Funktionen.

PostScript ist eine eingetragene Marke von Adobe Systems Incorporated in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.

Wi-Fi® und Wi-Fi Direct® sind eingetragene Marken von Wi-Fi Alliance®.

Alle anderen Marken sind Eigentum der jeweiligen Eigentümer.

Lizenzhinweise

Alle Lizenzhinweise zu diesem Produkt finden Sie im CD:\NOTICES-Verzeichnis der Installationssoftware-CD.

Deutsche Kontaktinformationen

Modell	680
Gerätetyp	5066
Adresse	Lexmark Deutschland GmbH Dornhofstraße 44 63263 Neu-Isenburg
Telefon	0180 - 600 5000
E-mail	internet@lexmark.de

Geräuschemissionspegel

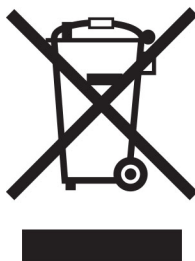
Die folgenden Messungen wurden gemäß ISO 7779 durchgeführt und gemäß ISO 9296 berichtet.

Hinweis: Einige Modi gelten u.U. nicht für Ihr Produkt.

Durchschnittlicher Schalldruckpegel innerhalb von 1 Meter in dBA	
Drucken	Einseitig Schwarzweiß: 51
	Einseitig Farbe: 52
	Beidseitig Schwarzweiß: 54
	Beidseitig Farbe: 55
Bereit	14

Änderung der Werte vorbehalten. Unter www.lexmark.com erhalten Sie die aktuellen Werte.

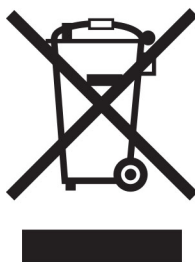
WEEE-Richtlinie (Waste from Electrical and Electronic Equipment = Elektronikschrott-Verordnung)



Das WEEE-Logo kennzeichnet bestimmte Recycling-Programme und Recycling-Vorgänge für elektronische Produkte in Ländern der Europäischen Union. Wir fördern das Recycling unserer Produkte.

Bei Fragen zu Recycling-Möglichkeiten finden Sie auf der Lexmark Website unter www.lexmark.com die Telefonnummer Ihres örtlichen Vertriebsbüros.




Lithium-Ionen-Akku



Dieses Produkt enthält möglicherweise einen Knopfzellen-Lithium-Ionen-Akku, der nur von einem geschulten Techniker entnommen werden sollte. Eine durchgestrichene Abfalltonne bedeutet, dass das Produkt nicht als unsortierter Abfall entsorgt werden darf, sondern zur Rückgewinnung und zum Recycling an eine getrennte Sammelstelle geschickt werden muss. Sollte der Akku entnommen worden sein, entsorgen Sie den Akku nicht im Haushaltsmüll. In Ihrer Gemeinde gibt es möglicherweise ein getrenntes Sammelsystem für Batterien und Akkus, z. B. eine kommunale Sammelstelle für Batterien und Akkus. Die getrennte Sammlung von Altbatterien gewährleistet eine angemessene Abfallbehandlung einschließlich Wiederverwendung und Recycling, und verhindert mögliche negative Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt. Entsorgen Sie Batterien und Akkus verantwortungsbewusst.

Environmental labeling for packaging

Per Commission Regulation Decision 97/129/EC Legislative Decree 152/2006, the product packaging may contain one or more of the following symbols.

 <p>20 PAP</p>	<p>This symbol indicates that the packaging may contain corrugated fiberboard.</p>
 <p>21 PAP</p>	<p>This symbol indicates that the packaging may contain non-corrugated fiberboard.</p>
 <p>22 PAP</p>	<p>This symbol indicates that the packaging may contain paper.</p>

For more information, go to www.lexmark.com/recycle, and then choose your country or region. Information on available packaging recycling programs is included with the information on product recycling.

Entsorgung des Produkts

Entsorgen Sie den Drucker und die Verbrauchsmaterialien nicht wie normalen Haushaltsmüll. Wenden Sie sich an die örtlichen Behörden, um Informationen zu Entsorgung und Recycling zu erhalten.

Rückgabe von Lexmark Kassetten zur Wiederverwendung oder zum Recycling

Mit dem Lexmark Druckpatronen-Rückführungsprogramm können Sie gebrauchte Kassetten kostenlos an Lexmark zur Wiederverwendung oder Wiederverwertung zurückgeben. Alle leeren, an Lexmark zurückgegebenen Kassetten werden entweder wieder verwendet oder für das Recycling zerlegt. Die Verpackungen zur Rückgabe der Kassetten werden ebenfalls recycelt.

Um Lexmark Kassetten zur Wiederverwendung oder zum Recycling zurückzugeben, gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Besuchen Sie www.lexmark.com/recycle.
- 2 Wählen Sie Ihr Land oder Ihre Region aus.
- 3 Wählen Sie **Lexmark Druckkassetten-Rückführungsprogramm** aus.
- 4 Befolgen Sie anschließend die Anweisungen auf dem Bildschirm.

Hinweis zur statischen Empfindlichkeit



Mit diesem Symbol sind Teile gekennzeichnet, die gegen statische Aufladungen empfindlich sind. Berühren Sie die Bereiche um diese Symbole erst, nachdem Sie einen Metallgegenstand in einem entfernten Bereich zu dem Symbol berührt haben.

Zur Vermeidung von Schäden durch elektrostatische Entladung bei der Durchführung von Wartungsarbeiten, wie zum Beispiel das Entfernen von Papierstaus oder die Ersetzung von Verbrauchsmaterial, berühren Sie den freiliegenden Metallrahmen des Druckers bevor Sie auf den Innenbereich des Druckers zugreifen oder ihn berühren, selbst wenn das Symbol nicht angezeigt wird.

ENERGY STAR

Alle Lexmark-Produkte mit dem ENERGY STAR® -Symbol auf dem Produkt oder einem Startbildschirm sind zertifiziert, die Environmental Protection Agency (EPA) ENERGY STAR-Anforderungen ab dem Herstellungsdatum zu erfüllen.



Temperaturinformationen

Betriebstemperatur und relative Luftfeuchtigkeit ¹	10 bis 32,2 °C und 15 bis 80 % relative Luftfeuchtigkeit 15,6 bis 32,2 °C und 8 bis 80 % relative Luftfeuchtigkeit Maximale Feuchttemperatur ² : 22,8 °C Nicht kondensierende Umgebung
Langfristige Aufbewahrung von Drucker/Druckkassette/Belichtungseinheit ²	15,6 bis 32,2 °C und 8 bis 80 % relative Luftfeuchtigkeit Maximale Feuchttemperatur ² : 22,8 °C
<p>¹ In bestimmten Fällen müssen die Leistungsangaben (z. B. Druckkassettennutzung und Druckgeschwindigkeit der ersten Seite) in einer Standard-Büroumgebung bei ca. 22,2 °C und 45 % relativer Luftfeuchtigkeit gemessen werden.</p> <p>² Die Haltbarkeit von Verbrauchsmaterialien beträgt etwa 2 Jahre. Diese Angabe basiert auf einer Aufbewahrung in einer Standard-Büroumgebung bei 22 °C und 45 % Luftfeuchtigkeit.</p> <p>³ Die Feuchttemperatur wird von der Lufttemperatur und der relativen Luftfeuchtigkeit bestimmt.</p>	

Kurzfristiger Versand von Drucker/Druckkassette/Belichtungseinheit ³	-40 bis 40°C (-40 bis 104°F)
<p>¹ In bestimmten Fällen müssen die Leistungsangaben (z. B. Druckkassettennutzung und Druckgeschwindigkeit der ersten Seite) in einer Standard-Büroumgebung bei ca. 22,2 °C und 45 % relativer Luftfeuchtigkeit gemessen werden.</p> <p>² Die Haltbarkeit von Verbrauchsmaterialien beträgt etwa 2 Jahre. Diese Angabe basiert auf einer Aufbewahrung in einer Standard-Büroumgebung bei 22 °C und 45 % Luftfeuchtigkeit.</p> <p>³ Die Feuchttemperatur wird von der Lufttemperatur und der relativen Luftfeuchtigkeit bestimmt.</p>	

Laser-Hinweis

Der Drucker wurde in den USA zertifiziert und entspricht den Anforderungen der Vorschriften DHHS 21 CFR Kapitel I, Unterkapitel J für Laserprodukte der Klasse I (1), andernorts ist er als Verbraucher-Laserprodukt der Klasse 1 zertifiziert, das den Anforderungen von IEC 60825-1 entspricht:2014, EN 60825-1:2014+A11:2021 und EN 50689:2021.

Laserprodukte der Klasse I werden nicht als gefährlich betrachtet. Das Lasersystem und der Drucker sind so konstruiert, dass unter normalen Betriebsbedingungen, bei der Wartung durch den Benutzer oder bei den vorgeschriebenen Wartungsbedingungen Menschen keiner Laserstrahlung ausgesetzt sind, die die Werte für Klasse I überschreitet. Der Drucker verfügt über eine Druckkopfeinheit, die nicht gewartet werden kann und mit einem Laser mit den folgenden Spezifikationen ausgestattet ist:

Klasse: IIIb (3b) AlGaAs

Nennausgangsleistung (Milliwatt): 25

Wellenlänge (Nanometer): 770–800

Stromverbrauch

Stromverbrauch des Produkts

In der folgenden Tabelle wird der Energieverbrauch des Produkts aufgezeigt.

Hinweis: Einige Modi gelten u.U. nicht für Ihr Produkt.

Modus	Beschreibung	Stromverbrauch (Watt)
Drucken	Das Produkt generiert eine gedruckte Ausgabe auf Basis von elektronischen Eingaben.	Einseitig: 811 Beidseitig: 776
Kopieren	Das Produkt generiert eine gedruckte Ausgabe von gedruckten Originaldokumenten.	N/V
Scannen	Das Produkt scannt gedruckte Dokumente.	N/V
Bereit	Das Produkt wartet auf einen Druckauftrag.	45.5
Energiesparmodus	Das Produkt befindet sich in einem hohen Energiesparmodus.	1.1
Ruhezustand	Das Produkt befindet sich in einem niedrigen Energiesparmodus.	0.2
Aus	Das Produkt ist an eine Netzsteckdose angeschlossen, der Netzschalter ist jedoch ausgeschaltet.	0.2

Der in der vorhergehenden Tabelle aufgelistete Stromverbrauch stellt durchschnittliche Zeitmessungen dar. Die spontane Leistungsaufnahme kann wesentlich höher liegen als der Durchschnitt.

Änderung der Werte vorbehalten. Unter www.lexmark.com erhalten Sie die aktuellen Werte.

Energiesparmodus

Dieses Produkt verfügt über einen Energiesparmodus, der als *Energiesparmodus* bezeichnet wird. Im Energiesparmodus wird Energie gespart, indem der Energieverbrauch bei längerer Inaktivität reduziert wird. Der Energiesparmodus wird automatisch aktiviert, wenn das Produkt über einen festgelegten Zeitraum, der auch als *Zeitlimit für den Energiesparmodus* bezeichnet wird, nicht verwendet wurde.

Werkseitig ist das Zeitlimit für den Energiesparmodus des Produkts wie folgt festgelegt (in Minuten):	15
---	----

Über die Konfigurationsmenüs kann das Zeitlimit für den Energiesparmodus auf 1 bis 120 Minuten oder je nach Druckermodell auf 1 bis 114 Minuten geändert werden. Wenn die Druckgeschwindigkeit bei 30 Seiten pro Minute oder weniger liegt, können Sie das Zeitlimit auf bis zu 60 Minuten oder je nach Druckermodell auf 54 Minuten festlegen. Wenn das Zeitlimit für den Energiesparmodus auf einen niedrigen Wert eingestellt wird, verringert sich zwar der Energieverbrauch, während die Reaktionszeit des Produkts jedoch verlängert werden kann. Bei einem hohen Wert für das Zeitlimit ist die Reaktionszeit zwar kurz, gleichzeitig wird jedoch mehr Energie verbraucht.

Einige Modelle unterstützen den *Ruhezustand*, der den Stromverbrauch nach längerer Inaktivität weiter reduziert.

Ruhemodus

Dieses Produkt verfügt über einen Betriebsmodus mit sehr niedrigem Stromverbrauch, der als *Ruhemodus* bezeichnet wird. Im Ruhemodus werden alle anderen Systeme und Geräte sicher ausgeschaltet.

Verwenden Sie eine der folgenden Methoden, um den Ruhemodus zu aktivieren:

- Einstellung "Zeit für Ruhezustand"
- Option "Energimodus planen"

Werksvorgabe für die Ruhemodus-Zeitsperre für dieses Produkt in allen Ländern oder Regionen.	3 Tage
--	--------

Die Zeit, die verstreichen muss, bis der Drucker nach der Ausgabe eines Auftrags in den Ruhemodus wechselt, kann von einer Stunde bis zu einem Monat betragen.

Hinweise zu EPEAT-registrierten bildgebenden Geräten:

- Der Standby-Modus wird im Ruhezustand oder ausgeschalteten Modus aktiviert.
- Das Gerät wird automatisch auf einen Standby-Modus von ≤ 1 W heruntergefahren. Die Auto-Standby-Funktion (Ruhezustand oder Aus) ist bei der Auslieferung des Produkts aktiviert.

Ausgeschaltet

Wenn dieser Drucker auch im ausgeschalteten Zustand eine geringe Menge Strom verbraucht, müssen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose ziehen, um den Energieverbrauch vollständig zu unterbinden.

Gesamter Energieverbrauch

Manchmal ist es sinnvoll, den gesamten Energieverbrauch des Produkts abzuschätzen. Da die Energieverbrauchswerte in der Einheit Watt angegeben werden, muss der Energieverbrauch mit der Zeit multipliziert werden, die das Produkt in den einzelnen Modi verbringt. Auf diese Weise kann der gesamte Energieverbrauch berechnet werden. Beim gesamten Energieverbrauch des Druckers handelt es sich um die Summe der Energieverbrauchswerte für die einzelnen Modi.

Technische Hinweise zu WLAN-Produkten

Dieser Abschnitt enthält rechtliche Informationen, die nur für WLAN-Modelle gelten.

Informationen dazu, ob es sich bei Ihrem Gerät um ein WLAN-Modell handelt, finden Sie unter <http://support.lexmark.com>.

Hinweis zu modularen Komponenten

WLAN-Modelle enthalten die folgenden modularen Komponenten:

Lexmark MarkNet N8450 / AzureWave AW-CM467-SUR; FCC ID:TLZ-CM467; IC:6100A-CM467

An den Etiketten Ihres Produkts erkennen Sie, welche Modulkomponenten installiert sind.

Radiofrequenzstrahlung

Die Ausgangsstromstrahlung dieses Geräts liegt deutlich unter den von der FCC und anderen Regulierungsbehörden festgelegten Grenzwerten für Radiofrequenzstrahlung. Zwischen der Antenne und den Bedienern des Geräts muss ein Mindestabstand von 20 cm eingehalten werden, um die Anforderungen der FCC und anderer Regulierungsbehörden zur Radiofrequenzstrahlung zu erfüllen.

Übereinstimmung mit den Richtlinien der Europäischen Gemeinschaft (EG)

Dieser Drucker erfüllt die Schutzbestimmungen gemäß der EG-Richtlinie 2014/53/EU zur Angleichung und Harmonisierung der Gesetzgebung der Mitgliedstaaten hinsichtlich Funkausrüstung.


Der Hersteller dieses Produkts ist: Lexmark International, Inc., 740 West New Circle Road, Lexington, KY, 40550 USA. Der von der EWR/EU bevollmächtigte Vertreter ist: Lexmark International Technology Hungária Kft., 8 Lechner Ödön fasor, Millennium Tower III, 1095 Budapest, UNGARN. Der EWR-/EU-Importeur ist: Lexmark International Technology S.à.r.l. 20, Route de Pré-Bois, ICC Building, Bloc A, CH-1215 Genève, Schweiz. Eine Konformitätserklärung hinsichtlich der Anforderungen der Richtlinien wird vom bevollmächtigten Vertreter zur Verfügung gestellt oder kann unter www.lexmark.com/en_us/über/Regulatory-compliance/european-union-declaration-of-conformity.html abgerufen werden.

Die Konformität wird durch das CE-Zeichen angegeben:



Einschränkungen

Diese Funkausrüstung darf nur im Innenbereich verwendet werden. Die Verwendung im Freien ist verboten. Diese Einschränkung gilt für alle in der nachstehenden Tabelle aufgeführten Länder:



AT	BE	BG	CH	CY	CZ	DE	DK	EE
EL	ES	FI	FR	HR	HU	IE	IS	IT
LI	LT	LU	LV	MT	NL	NEIN	PL	PT
RO	SE	SI	SK	TR	GB (NI)			

Angaben der EU und von anderen Ländern zum Betriebsfrequenzbereich und der maximalen RF-Leistung von Funksendern

Diese Funkanlage überträgt in einem der folgenden Frequenzbereiche: 2,4 GHz (2,412 – 2,472 GHz in der EU) oder 5 GHz (5,15 – 5,35 oder 5,47 – 5,725 in der EU). Die maximale EIRP-Ausgangssendeleistung, einschließlich Antennengewinn, beträgt ≤ 20 dBm für beide Bereiche.

Übereinstimmung mit den Richtlinien der Europäischen Gemeinschaft (EG)

Dieses Produkt erfüllt die Schutzanforderungen der EG-Richtlinien 2014/30/EU, 2014/35/EU und 2011/65/EU, geändert durch (EU) 2015/863, des EG-Rates zur Annäherung und Harmonisierung der Gesetze der Mitgliedsstaaten hinsichtlich der elektromagnetischen Verträglichkeit, der Sicherheit von elektrischen Komponenten, die für den Einsatz in bestimmten Spannungsbereichen ausgelegt sind, sowie zu Einschränkungen beim Einsatz bestimmter gefährlicher Substanzen in elektrischen und elektronischen Geräten.

Der Hersteller dieses Produkts ist: Lexmark International, Inc., 740 West New Circle Road, Lexington, KY, 40550 USA. Der von der EWR/EU bevollmächtigte Vertreter ist: Lexmark International Technology Hungária Kft., 8 Lechner Ödön fasor, Millennium Tower III, 1095 Budapest, UNGARN. Der EWR-/EU-Importeur ist: Lexmark International Technology S.à.r.l. 20, Route de Pré-Bois, ICC Building, Bloc A, CH-1215 Genève, Schweiz. Eine Konformitätserklärung hinsichtlich der Anforderungen der Richtlinien wird vom bevollmächtigten Vertreter zur Verfügung gestellt oder kann unter

www.lexmark.com/en_us/über/Regulatory-compliance/european-union-declaration-of-conformity.html abgerufen werden.

Dieses Produkt erfüllt die Grenzwerte der Norm EN 55032 für Geräte der Klasse A und die Sicherheitsanforderungen der Norm EN 62368-1.

Hinweis zu Störungen des Radio- und Fernsehempfangs

Warnung

Dieses Produkt erfüllt die Emissionsanforderungen gemäß den Grenzwerten der Norm EN 55032 für Geräte der Klasse A und die Immunitätsanforderungen der Norm EN 55035. Dieses Produkt darf nicht in Wohngebieten verwendet werden.

Dies ist ein Gerät der Klasse A. In Wohngebieten kann dieses Gerät Störungen des Radio- und Fernsehempfangs verursachen. Der Benutzer muss in diesem Fall geeignete Maßnahmen ergreifen.

Index

Ziffern

- 1500-Blatt-Fach
 - Installation läuft 115
 - Medien einlegen 78
- 2 x 550-Blatt-Fach
 - Installation läuft 96
- 2000-Blatt-Tandem-Fach
 - Medien einlegen 75
- 2000-Blatt-Doppelzuführung
 - Installation läuft 102
- 550-Blatt-Fach
 - Installation läuft 89
 - Medien einlegen 72
- 550-Blatt-Fachabdeckung 334

A

- Aktivieren der Sprachsteuerung 66
- Kontakte hinzufügen 65
- Hinzufügen von Gruppen 65
- Hinzufügen von Hardware-Optionen
 - im Druckertreiber 87
- Hinzufügen von Druckern zu einem Computer 85
- Adressbuch 65
- Helligkeit anpassen 360
- anpassen der Kopfhörerlautstärke 71
- Anpassen der Lautsprecherlautstärke 71
- Anpassen der Sprachgeschwindigkeit
 - Sprachsteuerung 71
- anpassen des Tonerauftrags 245
- Vermeiden von Papierstaus 392

B

- schwarze Bilder 382
- Imaging-Einheit Schwarz
 - Bestellen 310
 - austauschen 313
- leere Seiten 375
- Broschüren-Finisher
 - Installation läuft 198
 - verwenden 305

- Erweiterung des oberen Behälters des Broschürenfinishers
 - austauschen 336
- Lesezeichen
 - Erstellen 64

C

- Schrank
 - Installation läuft 109
- Druckauftrag abbrechen 245
- Drucker kann nicht mit WiFi verbunden werden 439
- interne Option wird nicht erkannt 440
- Embedded Web Server kann nicht geöffnet werden 439
- Kartenleser
 - Installation läuft 229
- Druckkassette, falsche Druckerregion 441
- Ändern der Anschlusseinstellungen des Druckers nach Installation eines Internal Solutions Ports (ISP) 233
- Ändern des Hintergrundbilds 63
- Überprüfen der Netzwerkverbindung 237
- überprüfen des Verbrauchsmaterialstatus 307
- Drucker reinigen 356
- Druckkopflinsen reinigen 357
- Touchscreen reinigen 356
- Beseitigen von Staus
 - 2 x 550-Blatt-Fach 398
 - im 1500-Blatt-Fach 400
 - im 2000-Blatt-Tandem-Fach 400
 - im 550-Blatt-Fach 396
 - im Broschüren-Finisher 421
 - in der Duplexeinheit 401
 - in der Fixierstation 401
 - in der Universalzuführung 397
 - im Papiertransport mit Faltoption 407
 - im Standardfach 395
 - im Finisher (Hefter) 405
 - im Hefter-/Locher-Finisher 410
- Standardablage 405
- sortiertes Drucken funktioniert nicht 444
- Farbanpassung 445, 446
- Imaging-Einheit Farbe
 - Bestellen 310
 - austauschen 320
- Farbdruck 446
- Probleme mit der Farbqualität
 - Häufig gestellte Fragen (FAQ) zum Farbdruck 446
 - Ausdruck erscheint verfärbt 447
- Farbmuster 446
- farbiger Hintergrund auf Ausdruck 377
- vertrauliche Dokumente werden nicht gedruckt 389
- Vertrauliche Druckaufträge konfigurieren 243
- wird gedruckt 243
- Konfigurationsdatei
 - Exportieren 86
 - Importieren 87
- Materialbenachrichtigungen konfigurieren 307
- Konfigurieren von Wi-Fi Direct 235
- Anschließen des Computers an einen Drucker 236
- Anschließen eines Mobilgeräts an Drucker 236
- verbinden des Druckers mit einem Wi-Fi-Netzwerk 234
- Drucker wird mit Wi-Fi-Netzwerk verbunden 234
- Verbinden mit dem Drucker
 - Verwenden von Wi-Fi Direct 236
- Herstellen einer Verbindung mit dem WLAN-Netzwerk
 - PIN-Methode verwenden 234
 - Verwenden der Tastendruckmethode 234
- Einsparen von Verbrauchsmaterial 361
- Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst 447

- Bedienfeld
 - verwenden 13
 - Erstellen einer Broschüre 305
 - Erstellen von Lesezeichen 64
 - schiefer Ausdruck 381
 - Kundensupport 447
 - Papierformat anpassen 72
 - Display anpassen 63
 - abgeschnittene Bilder in Ausdrucken 383
 - abgeschnittener Text in Ausdrucken 383
- D**
- zu dunkler Druck 376
 - Deaktivieren des WiFi-Netzwerks 237
 - Deaktivieren der Sprachsteuerung 66
 - beschädigter Flash-Speicher 441
 - Verzeichnisliste
 - wird gedruckt 244
 - Display-Helligkeit
 - Anpassen 360
 - Anpassung Display
 - verwenden 63
 - Dokumente, drucken
 - vom Computer 240
 - Punkte auf der gedruckten Seite 380
- E**
- E-Mail-Benachrichtigungen
 - Einrichten 307
 - Hinweise zu
 - Emissionen 450, 456
 - Leeren des Locherbehälters 359
 - Aktivieren des Vergrößerungsmodus 70
 - Aktivieren eines USB-Anschlusses 392
 - Umschläge kleben beim Drucken aneinander 444
 - löschen
 - Festplatte 238
 - intelligenter Speicher 238
 - nicht flüchtiger Speicher 238
 - Druckerspeicher 238
 - Speicher 238
 - Flüchtiger Speicher 238
- F**
- Löschen des Druckerspeichers 239
 - Fehlercodes 363
 - Fehlermeldungen 363
 - Ethernet-Anschluss 62
 - Exportieren einer Konfigurationsdatei 86
- G**
- Werksvorgaben
 - wiederherstellen 238
 - Lüfterabdeckung
 - austauschen 341
 - FCC-Hinweise 456
 - Suchen der Druckerinformationen 9
 - Firmware-Karte 60
 - Firmware, Aktualisierung
 - Embedded Web Server 89
 - Verwenden des Bedienfelds 88
 - Drucken von einem Flash-Laufwerk 242
 - Falten kopierter Dokumente 306
 - Falten gedruckter Kopien 306
 - Liste mit Schriftartbeispielen
 - wird gedruckt 244
 - Fixierstation
 - austauschen 329
 - Wartungskit der Fixierstation
 - Bestellen 311
- H**
- Festplatte 60
 - löschen 238
 - Festplattenspeicher 239
 - Hardware-Optionen
 - 1500-Blatt-Fach 115
 - 2 x 550-Blatt-Fach 96
 - 2000-Blatt-Doppelzuführung 102
 - 550-Blatt-Fach 89
- I**
- Broschüren-Finisher 198
 - Schrank 109
 - Installation läuft 131
 - Papiertransport 150
 - Papiertransport mit Faltoption 136, 164, 198
 - Hefter-Finisher 121
 - Hefter-/Locher-Finisher 150, 164
 - Probleme mit Hardwareoptionen
 - interne Option wird nicht erkannt 440
 - Kopfhörerlautstärke, anpassen 71
 - angehaltene Dokumente werden nicht gedruckt 389
 - Angehaltene Aufträge
 - konfiguriere 243
 - wird gedruckt 243
 - Ruhemodus
 - konfiguriere 360
 - Zurückhalten von Druckaufträgen 243
 - Locherbehälter
 - Leeren 359
 - austauschen 338
 - Startbildschirmsymbole
 - verwenden 13
 - horizontale dunkle Linien 385
 - horizontale weiße Linien 387
 - Luftfeuchtigkeit rund um den Drucker 453
- I**
- Erkennen von Papierstaubereichen 393
 - Konfigurationsdatei
 - importieren 87
 - fehlerhafte Ränder 378
 - Kontrollleuchte 14
 - Installation läuft
 - Broschüren-Finisher 184
 - Papiertransport 184
 - Installieren der 1500-Blatt-Zuführung 115
 - Einsetzen des 2 x 550-Blatt-Fachs 96
 - Installieren der 2000-Blatt-Doppelzuführung 102
 - Einsetzen des 550-Blatt-Fachs 89
 - Installiere Broschüren-Finisher 184

Installieren des Schrankes 109
 Installieren der Ablage für
 versetzte Ausgabe 131
 Installieren von Optionen
 Internal Solutions Port 223
 Installieren des
 Papiertransports 184
 Installieren des Hefter-
 Finishers 121
 Installieren des Drucktreibers 85
 Installieren der
 Druckersoftware 85
 intelligenter Speicher 60, 239
 löschen 238
 Installation läuft 219
 interne Option wird nicht
 erkannt 440
 Interne Optionen 60
 Kartenleser 229
 intelligenter Speicher 219
 Internal Solutions Port
 Installation läuft 223
 Der Internal Solutions Port
 funktioniert nicht
 ordnungsgemäß 440

J

gestaute Seiten werden nicht
 neu gedruckt 445
 Stau, Papier
 vermeiden 392
 Auftrag wird aus falschem Fach
 gedruckt 390
 Auftrag wird auf falschem Papier
 gedruckt 390

L

Briefbögen
 Auswählen 17
 Lexmark Print
 Verwenden 240
 heller Druck 379
 Verbinden von Fächern 84
 Befüllen des 2000-Blatt-Tandem-
 Fachs 75
 Befüllen der 550-Blatt-
 Zuführung 72
 Einlegen von Briefbögen 82
 Einlegen von Papier
 in der Universalzuführung 82
 vorgelochtes Papier einlegen 82

Laden des Fachs 78
 Laden der Fächer 72, 75
 Identifizieren von
 Papierstaubereichen 393
 Sicherheitssteckplatz
 ermitteln 14

M

Vergrößerungsmodus
 Aktivieren 70
 Broschüre erstellen 305
 Verwalten des
 Bildschirmschoners 63
 Manuelle Farbanpassung 445
 Menü
 802.1x 286
 Druckerinformationen 262
 Zugriff 253
 Ablage-Konfiguration 274
 Clouddienste-Integration 299
 Druckeinrichtung für
 vertrauliches Drucken 296
 Konfigurationsmenü 255
 Standard-
 Anmeldemethoden 293
 Gerät 299
 Sparmodus 248
 Verschlüsselung 297
 Temporäre Dateien
 löschen 298
 Ethernet 281
 Papierausgabe 263
 Druck von Flash-Laufwerk 274
 Formularzusammenführung
 300
 HTTP/FTP-Einstellungen 289
 Bild 272
 IPSec 285
 Auftragsabrechnung 267
 Layout 262
 Lokale Konten 293
 Anmeldeeingrenzung 296
 LPD-Konfiguration 288
 Berechtigungen verwalten 292
 Medien-Konfiguration 273
 Menüeinstellungsseite 299
 Verschiedenes 298
 Mobile Dienstverwaltung 281
 Netzwerk 300
 Netzwerkübersicht 276
 Benachrichtigungen 249
 Löschen außer Betrieb 261

PCL 270
 PDF 269
 PostScript 269
 Energiemanagement 252
 Einstellungen 247
 Drucken 300
 Qualität 266
 Druckerfernes Bedienfeld 249
 Standardeinstellungen
 wiederherstellen 254
 Externen Netzwerkzugriff
 einschränken 291
 USB-Geräte planen 293
 Sicherheitsüberwachungsproto-
 koll 294
 Installation 264
 Daten mit Lexmark teilen 253
 SNMP 284
 Solutions LDAP-
 Einstellungen 298
 TCP/IP 283
 ThinPrint 290
 Fachkonfiguration 272
 Fehlersuche 300
 Firmware aktualisieren 262
 USB 291
 WLAN 277
 Wi-Fi Direct 280
 Menüeinstellungsseite
 wird gedruckt 302
 Zählerstand, anzeigen 308
 fehlende Farben 380
 Mobiles Gerät
 drucken unter 240, 241
 Ändern der Farbdrucke 445
 Mopria-Druckservice 240
 fleckige Drucke und Punkte 380
 Umsetzen des Druckers 61, 361

N

Navigieren auf dem Bildschirm
 mit Gesten 66
 Geräuschemissionspegel 450
 Nicht flüchtiger Speicher 239
 nicht flüchtiger Speicher
 löschen 238
 Kein Originaltoner 442
 Nicht von Lexmark stammendes
 Verbrauchsmaterial 442
 Nicht genügend freier Flash-
 Speicher für Ressourcen 441

Hinweise 450, 452, 454, 455, 456

O

Ablage für versetzte Ausgabe
Installation läuft 131
verwenden 304

versetzte Stapelung 304

Bildschirmtastatur
verwenden 70

Bestellen von

Verbrauchsmaterial

Imaging-Einheit Schwarz 310

Imaging-Einheit Farbe 310

Wartungskit der
Fixierstation 311

Heftklammerkassette 311

Tonerkassette 309

Resttonerbehälter 310

P

Verpackungsmaterial 448

Papier

Briefbögen 17

vorgedruckte Formulare 17

Recyclingpapier 16

Auswählen 15

Papiereigenschaften 15

Papier wellt sich 443

Probleme mit der Papierzufuhr
sortiertes Drucken funktioniert
nicht 444

Umschläge kleben beim
Drucken aneinander 444

häufige Papierstaus 444

Fachverbindung funktioniert
nicht 444

häufige Papierstaus 444

Richtlinien für Papier 15

Papierstau

2 x 550-Blatt-Fach 398

im 1500-Blatt-Fach 400

im 2000-Blatt-Fach 400

im Papiertransport mit
Faltoption 407

im Finisher (Hefter) 405

Papierstau im 550-Blatt-
Fach 396

Papierstau im Broschüren-
Finisher 421

Papierstau in Klappe B 401

Papierstau in der
Duplexeinheit 401

Papierstau in der
Fixierstation 401

Papierstau in
Universalzuführung 397

Papierstau in der
Standardablage 405

Papierstau im Standardfach 395

Papierstau in Hefter-/Locher-
Finisher 410

Papierstaus
vermeiden 392
Position 393

Papierformate
Unterstützt 18, 21, 23, 32, 38,
48

Papiertransport
Installation läuft 150

Abdeckung des
Papiertransportanschlusses
austauschen 344

Papiertransport mit Faltoption
Installation läuft 136, 164, 198
Verwenden 306

Papiersorten
Unterstützt 56

Papiergewichte
Unterstützt 55

persönliche
Identifikationsnummern
Aktivieren 71

Trennseiten einlegen 244

Anschluss für Netzkabel 62

Stromsparmodi
konfigurieren 360

vorgedruckte Formulare
Auswählen 17

Ausdruck erscheint verfärbt 447

Druckertreiber
Hinzufügen von Hardware-
Optionen 87

Installation läuft 85

Druckauftrag
abbrechen 245

Druckaufträge werden nicht
gedruckt 389

Druckaufträge wurden nicht
gedruckt 389

Problem beim Drucken
gestaute Seiten werden nicht
neu gedruckt 445

Druckqualitätsproblem
leere Seiten 375

Vertrauliche und andere
angehaltene Dokumente
werden nicht gedruckt 389

schiefer Ausdruck 381

zu dunkler Druck 376

Geisterbilder 377

grauer oder farbiger
Hintergrund 377

horizontale dunkle Linien 385

horizontale weiße Linien 387

fehlerhafte Ränder 378

heller Druck 379

fehlende Farben 380

fleckige Drucke und
Punkte 380

Papier wellt sich 443

wiederholt auftretende
Druckfehler 388

verzerrter Ausdruck 381

vollflächig einfarbige oder
schwarze Bilder 382

abgeschnittene Texte oder
Bilder 383

Toner lässt sich leicht
abwischen 383

ungleichmäßiger
Deckungsgrad 384

vertikale, dunkle Linien auf dem
Ausdruck 386

vertikale weiße Linien 387
weiße Seiten 375

Testseite drucken 300

Ausdrucke, anzeigen 308

Drucker

Mindestabstand 61

Standort auswählen für 61

Zustand des Druckers 14

Druckerkonfigurationen 10

Drucker Verbindung zum
Netzwerk

überprüfen 237

Drucker reagiert nicht 391

Druckerspeicher

löschen 238

Druckermenüs 246, 302

Druckermeldungen

beschädigter Flash-Speicher
gefunden 441

Nicht von Lexmark stammendes
Verbrauchsmaterial 442

- Nicht genügend freier Flash-Speicher für Ressourcen 441
- Wiederaufgefüllte Standard-Druckkassette 442
- Druckkassette austauschen, falsche Druckerregion 441
- Druckeroptionsproblem
 - Internal Solutions Port 440
 - Parallele Schnittstellenkarte 441
 - Serielle Schnittstellenkarte 441
- Druckerteilestatus
 - überprüfen 307
- Anschlusseinstellungen des Druckers
 - Ändern 233
- Druckeranschlüsse 62
- Seriennummer des Druckers 10
- Druckereinstellungen
 - Werksvorgaben wiederherstellen 238
- Druckersoftware
 - Installation läuft 85
- Druckerstatus 14
- Drucker, reinigen 356
- Druckkopflinsen
 - reinigen 357
- wird gedruckt
- Vertrauliche Druckaufträge 243
- Verzeichnisliste 244
 - Liste mit
 - Schriftartbeispielen 244
 - von einem Mobilgerät 240, 241
 - vom Computer 240
 - über Flash-Laufwerk 242
 - Angehaltene Aufträge 243
 - Menüeinstellungsseite 302
 - Verwenden des Mopria-Druckdienstes 240
 - Verwenden von Wi-Fi
 - Direct 241
- Dokumente drucken
 - von einem Mobilgerät 240
- Druckprotokolle 308
- Druckproblem
 - Auftrag wird aus falschem Fach gedruckt 390
 - Auftrag wird auf falschem Papier gedruckt 390
 - Druckaufträge werden nicht gedruckt 389
 - Drucker reagiert nicht 391
 - Langsames Drucken 390
- Flash-Laufwerk kann nicht gelesen werden 391
- Drucken von Berichten 308
- Recycling von Produkten 448
 - lochen
 - in gedruckten Seiten 303
- R**
- Recyclingpapier
 - Verwenden 16
- Recycling von Produkten 448
- Entfernen von Papierstau
 - 2 x 550-Blatt-Fach 398
 - im 1500-Blatt-Fach 400
 - im 2000-Blatt-Tandem-Fach 400
 - im 550-Blatt-Fach 396
 - im Broschüren-Finisher 421
 - in der Duplexeinheit 401
 - in der Fixierstation 401
 - in der Universalzuführung 397
 - im Papiertransport mit Faltoption 407
 - in der Standardablage 405
 - im Standardfach 395
 - im Finisher (Hefter) 405
 - im Hefter-/Locher-Finisher 410
- wiederholt auftretende Druckfehler 388
- Druckkassette austauschen, falsche Druckerregion 441
- Austauschen von Teilen
 - Erweiterung des oberen Behälters des Broschürenfinishers 336
 - Lüfterabdeckung 341
 - Fixierstation 329
 - Locherbehälter 338
- Abdeckung des Papiertransportanschlusses 344
- Rechte Abdeckung 343
- Papierführungen 332
- Standardablage 339
- Heftklammerkassettenhalter 354
- Fachabdeckung 334
- Facheinschub 331
- Austauschen von Verbrauchsmaterial
 - Imaging-Einheit Schwarz 313
 - Imaging-Einheit Farbe 320
- Heftklammerkassette 346, 349, 351
 - Tonerkassette 312
 - Resttonerbehälter 327
 - zurücksetzen
 - Verbrauchsmaterialzähler 442
 - Zurücksetzen der Verbrauchsmaterialzähler 355
 - Zurücksetzen der Verbrauchsmaterialzähler 442
- Rechte Abdeckung
 - austauschen 343
- Ausführen einer Diashow 63
- S**
- Sicherheitshinweise 6, 7, 8
- Bildschirmgesten 66
- Sichern der Druckerdaten 239
- Sicherheitssteckplatz
 - suchen 14
- Standort auswählen
 - für den Drucker 61
- Trennseiten
 - einfügen 244
- Seriennummer 10
- Serieller Druck
 - Einrichten 237
- Festlegen des Papierformats 71, 72
- Papiersorte einstellen 71
- einrichten von E-Mail-Benachrichtigungen 307
- Einrichten des seriellen Drucks 237
- USB-Anschluss einrichten 392
- Papierführungen
 - austauschen 332
- verzerrter Ausdruck 381
- Energiesparmodus
 - konfigurieren 360
- Langsames Drucken 390
- vollflächige Farben 382
- Lautsprecherlautstärke
 - Anpassen 71
- gesprochene Kennwörter
 - Aktivieren 71
- Standardablage
 - austauschen 339
- Heftklammerkassette
 - Bestellen 311
 - austauschen 346, 349, 351

Heftklammerkassettenhalter
austauschen 354
Hefter-Finisher
Installation läuft 121
verwenden 303
Hefter-/Locher-Finisher
Installation läuft 150, 164
Hefter-/Locher-Finisher
verwenden 303
heften
kopierte Dokumente 303
Ausdrucke 303
Heften von Ausdrucken 303
Hinweis zu flüchtigem
Speicher 239
Speicher
löschen 238
Aufbewahren von Papier 17
Speichern von
Druckaufträgen 243
Verbrauchsmaterialstatus
überprüfen 307
Verbrauchsmaterial,
einsparen 361
Materialbenachrichtigungen
konfigurieren 307
Verbrauchsmaterialzähler
zurücksetzen 355, 442
unterstützte Anwendungen 59
unterstützte Dateitypen 60
Unterstützte Flash-Laufwerke 60
unterstützte
Papierformate 18, 21, 23, 32, 38,
48
unterstützte Papiersorten 56
Unterstütztes Papiergewicht 55

T

Temperatur rund um den
Drucker 453
Verbrauchsmaterialien von
Dritten 442
Tonerkassette
Bestellen 309
austauschen 312
Tonerauftrag
Anpassen 245
Toner lässt sich leicht
abwischen 383
Touchscreen, reinigen 356
Touchscreen-Gesten 66

Fachabdeckung
austauschen 334
Facheinschub
austauschen 331
Fachverbindung 84
Fachverbindung funktioniert
nicht 444
Fachtrennung 84
Fehlersuche
Drucker kann nicht mit WiFi
verbunden werden 439
Embedded Web Server kann
nicht geöffnet werden 439
beschädigter Flash-
Speicher 441
Internal Solutions Port 440
Parallele Schnittstellenkarte 441
Ausdruck erscheint
verfärbt 447
Serielle Schnittstellenkarte 441

U

Flash-Laufwerk kann nicht
gelesen werden 391
Unzulässige Papiersorten 16
ungleichmäßiger
Deckungsgrad 384
Aufheben der Verbindungen von
Fächern 84
Aktualisieren der Firmware
Embedded Web Server 89
Verwenden des Bedienfelds 88
USB-Anschluss 62
Aktivieren 392
verwenden von AirPrint 241
Verwenden von Originalzubehör
und Verbrauchsmaterialien von
Lexmark 309
Verwenden des Bedienfelds 13
Verwenden des
Startbildschirms 13

V

Vertikale, dunkle Linien auf den
Ausdrucken 386
vertikale weiße Linien 387
Berichte und Protokolle
anzeigen 308
Sprachsteuerung
aktivieren 66

Anpassen der
Sprachgeschwindigkeit 71
Wird deaktiviert 66
Flüchtiger Speicher 239
löschen 238

W

Resttonerbehälter
Bestellen 310
austauschen 327
weiße Seiten 375
WLAN
Wi-Fi Protected Setup 234
WLAN-Netzwerkverbindung 234
Wi-Fi Direct
konfigurieren 235
Drucken über ein
Mobilgerät 241
Wi-Fi-Netzwerk,
deaktivieren 237
Wi-Fi Protected Setup
WLAN 234